M. XLV. 77.

16

L. gr.

L. gr. o

289

79

ΗΡΩΔΙΑΝΟΥ ΙΣΤΟΡΙΩΝ

ΒΙΒΛΙΑ ΟΚΤΩ

Herodians Lebensbeschreibung

der

römischen Kaiser,

von Kommodus bis auf Gordian

den jüngern,

in acht Büchern.

Herausgegeben für Schulen,

nebst einem vollständigen

Wortregister.

Leipzig, 1791
bey Iohann Ambrosius Barth.

STAATSBIBLIOTHEK
BAMBERG

Vorrede.

Schon vor mehr als acht Iahren faſste ich als Lehrer der griechiſchen Sprache auf dem Waiſenhauſe zu Halle die Idee auf, den Herodian, welcher daſelbſt in den Klaſſen eingeführt war, ſo, wie er jetzt erſcheint — einige kleine Aenderungen abgerechnet — für die daſige Schule zu bearbeiten. Dieſe Idee ward Entſchluſs, als das von dem Herrn Oberconſiſtorialrath Gedike für Schulen herausgegebene griechiſche Leſebuch erſchien, und die glücklichen Verſuche, die ich mit demſelben bei einigen Lehrlingen anſtellte, mich in meiner Meinung noch mehr beſtärkten, daſs der Lehrer, durch Hülfsmittel von der Art, weit leichter zu ſeinem Zweck gelangen könne, als wenn mit dem Neuen Teſtament auf Schulen der Anfang gemacht wird, und die Lehrlinge genöthiget werden, das Griechiſche — wie dieſes damals auf dem Waiſenhauſe und auch auf mehrern Schulen der Fall war — in die lateiniſche Sprache überzutragen. Den Herodian auf eine ähnliche Art für Schulen zu bearbeiten, ſchien mir keinen geringen Nutzen zu verſprechen. Den Schülern fehlte es theils — denn an ein Griechiſch-Deutſches Wörterbuch war noch nicht gedacht worden — bei aller ihrer Lernbegierde,

an einem bequemen Hülfsmittel, sich auf die Lection gehörig vorzubereiten; theils wären, wenn auch eins vorhanden gewesen wäre, die mehresten zu arm, sich ein solches anzuschaffen. Und so kam es denn, dass — bei aller Mühe, die sich der Lehrer gab, seine Lehrlinge in dieser Sprache weiter zu bringen — letztere nicht selten den Muth sinken liessen, und einen weit geringern Fleiss auf diese Sprache verwandten, als sie vor allen übrigen mir mit Recht zu verdienen scheint.

Ich theilte meinen Wunsch der dasigen Buchhandlung mit, und der Vorsteher derselben, dem dieser Vorschlag gefiel, war sogleich bereit, nach Absetzung der noch vorhandenen Exemplare von der alten Edition, eine zweckmäfsigere Ausgabe für Schulen zu veranstalten. Die Besorgung derselben wurde mir übertragen. Vorzüglich war ich nun darauf bedacht, das wesentlichste Stück eines solchen Buchs — einen zweckmäfsigen Index auszuarbeiten, und sodann einige kritische Noten da, wo es der Text erfordern würde, hinzuzufügen.

Ich war in dieser meiner Arbeit schon ziemlich weit vorgerückt — als das Schicksal, wider mein Vermuthen, mir eine Aussicht zu einem andern Posten eröfnete. Ich folgte dem Rufe desselben; allein meine Arbeit ward unterbrochen, und muste vor der Hand auf eine günstigere Zeit verschoben werden. Das Schicksal wies mir in meiner neuen Lage nebst dem Lieblingsstudium der griechischen und hebräischen Sprache noch

andere Geschäfte an, die mir zum Theil noch neu waren, und folglich an der schnellen Ausführung meines Plans mich verhinderten. Das Waisenhaus wurde unterdessen mit einem zweckmäsigen griechischen Lesebuche von Herrn Heinzelmann beschenkt, und diese meine Arbeit, wenigstens für jene Schule, einigermasen dadurch entbehrlich gemacht.

Iedoch gab ich meine einmal angefangene Arbeit nicht gänzlich auf, und wandte die Zeit, welche mir von meinen Berufsgeschäften zuweilen übrig blieb, dazu an, dieselbe zu vollenden, und dieses um so mehr, weil ich in meiner neuen Lage grade solche Schüler fand, mit denen ich eben diesen Schriftsteller auf eine nützliche Art lesen konnte. Es hat nunmehro dieselbe ihre Vollendung erreicht; und weil nach Beendigung der griechischen Lesebücher, womit das Publicum vom Herrn Ernesti, Gedike und Heinzelmann ist beschenkt worden, es mir noch immer an einem griechischen Auctor fehlt, der nach diesen Büchern, als ein Ganzes, bequem auf Schulen gelesen werden könnte: so wage ich es, diese Arbeit, die zunächst für meine Schüler bestimmt ist, dem Druck zu übergeben; vielleicht dass auch mancher andere Schulmann das nämliche Bedürfniss mit mir empfindet, und meine Bemühung mit einigem Beifall belohnt. Sollte dieses der Fall seyn, so wird es mich nicht gereuen, diese mühsame Arbeit jemals unternommen zu haben. Für den Lehrer hat, wie ich glaube, Herr Irmisch hinlänglich gesorgt, und dieses Buch mag daher

— für Lernende bestimmt seyn. Doch genug von der Veranlassung dieser Ausgabe!

Meine Absicht dabei ist, die schon etwas Geübtern in dieser Sprache nach Beendigung des griechischen Lesebuchs von Herrn Ernesti, oder des vom Herrn Oberconsistorialrath Gedike und Heinzelmann, in derselben einige Schritte weiter zu führen, und sie durch Lesung dieses historischen Schriftstellers nach und nach auf schwerere Auctoren vorzubereiten. Diesen Zweck, wie mich eigene Erfahrung seit mehrern Iahren gelehrt hat, scheint der Herodian vor vielen andern zu begünstigen. Er ist zwar nicht so hinreissend wie Xenophon; nicht so philosophisch wie Thucidides; verschaft aber doch eine lehrreiche und nützliche Lectüre, weil er mit der Wahl anziehender und interessanter Begebenheiten, die während eines Zeitraums von etwa 100 Iahren in dem römischen Staate sich ereignet haben, eine angenehme Art des Vortrags verbindet. Und dieser würde noch mehr gefallen, wenn es ihm beliebt hätte, in den Reden, die er seinen Personen in den Mund legt, weniger Kunst zu verschwenden, wodurch zuweilen einige Dunkelheit entsteht, und seinen Perioden, die oft etwas zu lang und ermüdend sind, weniger Gedehntheit und Kürze zu geben.

Das Wortregister, welches mir ein unentbehrliches Erfordernifs zu einer Ausgabe für Schulen zu seyn schien, so wie auch die Noten unter dem Texte, ist in unserer Muttersprache ausgearbeitet worden. Ich wählte diese vor der lateinischen,

weil dieses Buch nicht eigentlich für Universitäten, sondern für Schulen bestimmt ist, und junge Leute, von denen — wenigstens auf unserer Schule, wo die griechische, gleich nach der lateinischen Sprache erlernt wird — noch nicht vorausgesetzt werden kann, daſs sie die lateinische gehörig verstehen sollten, auf solche Art von griechischen Wörtern und Redensarten nur unvollständige Begriffe bekommen würden; und im Gegentheil, wenn sie deutsch übersetzen, unter der Leitung ihres Lehrers, die beste Gelegenheit erhalten, ihre Muttersprache — welches kein unbedeutender Vortheil für sie ist — immer mehr zu excoliren und sich darin vollkommner zu machen. Der Vortheil, die lateinische Sprache, wie auf Schulen ehemals üblich war, zugleich mit zu erlernen, geht freilich auf solche Art verlohren; aber doch, wenigstens nach meinem Urtheil, wird der kleine Vortheil dem gröſsern in diesem Fall nur aufgeopfert. Es ist dabei die möglichste Kürze beobachtet worden, ohne jedoch etwas Wesentliches zu übergehen, um auch den jungen Leuten zu ihrem eigenen Nachdenken etwas übrig zu lassen, und sie bei Zeiten an anstrengendere und etwas mühsamere Beschäftigungen zu gewöhnen, die doch einmal in der künftigen Laufbahn sie erwarten. Die Seiten, wo jedes Wort zu finden ist, habe ich nicht anführen wollen, um dadurch einigen Raum zu ersparen. Dagegen habe ich es mir zur Pflicht gemacht, bei der Ausarbeitung desselben die Bedeutungen der Wörter, so viel als möglich war, so zu ordnen,

wie eine aus der andern mir zu folgen schien. Fleiſs iſt nicht dabei geſpart worden; aber gleichwohl kann es möglich ſeyn, daſs hie und da noch ein beſtimmterer Ausdruck hätte gewählt werden können. Indeſs hoffe ich, daſs der, welcher mit den Schwierigkeiten bekannt iſt, die mit einer ſolchen Arbeit vergeſellſchaftet zu ſeyn pflegen, mit einiger Schonung davon urtheilen werde. Sollte dieſe Arbeit mit einigem Beifall aufgenommen werden, ſo wird ſich vielleicht in der Folge Gelegenheit finden, derſelben noch mehr Vollkommenheit zu geben.

Die Abſchnitte ſind mit einer kurzen Anzeige des Inhalts verſehen worden. Ich fand dieſes deswegen für zweckmäſsig, weil der Schüler auf ſolche Art den Inhalt eines jeden Abſchnitts deſto leichter überſieht, ſeine Aufmerkſamkeit dadurch gereitzt wird, und dasjenige deſto leichter wieder auffinden kann, was er zuweilen in Rückſicht der Geſchichte gern wieder nachleſen möchte, ohne erſt nöthig zu haben, ganze Abſchnitte von neuem wieder durchzuleſen. Und um ſich deſto beſſer orientiren zu können, iſt zugleich das Iahr, in welchem dieſe oder jene Begebenheit ſich ereignete, oder ein Kaiſer regiert hat, mit angemerkt worden.

Auf Kritik des Textes iſt ebenfalls mit Rückſicht genommen worden, aber freilich nur da, wo der Text es nothwendig erforderte. Alles anzuführen, was Sylburg, Stephanus, Reiske, Stroth und erſt neuerlich Herr Irmiſch von Varianten, Vorſchlägen und Verbeſſerungen mitge-

theilt haben, würde bei einem solchen Buche sehr unzweckmäſsig gewesen seyn, daſselbe mit Noten überschwemmt und unnöthig vertheuert haben. Der Lehrer, dem daran gelegen ist, kennt die Quellen, woraus er schöpfen und seine Wiſsbegierde befriedigen kann. Für mich war es hinreichend, das Nützlichere und Zweckmäſsigere, was die Sprachkenntniſs befördern kann, hier mitzutheilen. Besonders habe ich die Conjecturen des Herrn Oberconsistorialrath Gedike — dem ich vorzüglichen Dank schuldig zu seyn glaube — dabei zu Rathe gezogen; und von der groſsen Ausgabe des Herrn Rector Irmisch die vier ersten Bücher dankbar mit zu benutzen gesucht. Schade, daſs letztere so hoch zu stehen kommt, da es auch wohl manchem Lehrer schwer ankommen dürfte, sich dieselbe zu seinem Gebrauch anzuschaffen.

Auch ist in den Noten mancher historische und geographische Umstand mit berührt; zu bekannte Oerter aber und was im Texte selbst hinlänglich erklärt wird, übergangen worden. Dagegen habe ich zuweilen von einer schweren Form, wo sich das Zeitwort nicht leicht errathen läſst, unter dem Texte einen Wink gegeben, aber sie nicht erklärt, um dadurch den Iüngling zu veranlassen, das Wort selbst in dem Index aufzusuchen, und seine Selbstthätigkeit dadurch in Spannung zu erhalten. In Rücksicht der Sprachregeln ist dieses auch zuweilen mit der Grammatik des Herrn Trendelenburgs geschehen, weil ich voraussetzen kann, daſs dieses vortrefliche

Buch bereits auf den mehreſten Schulen eingeführt ſeyn werde, wenigſtens wegen ſeiner Zweckmäſsigkeit es mit Recht zu ſeyn verdienet.

Für Korrektheit des Textes iſt, ſo viel mir bei der Entfernung des Druckorts möglich war, geſorgt worden. Auslaſſungen von ganzen Wörtern, die den Sinn entſtellen könnten, wird man, ſo viel ich beim Durchleſen habe bemerken können, gar keine finden, und Buchſtaben habe ich nur ein paar angetroffen, nämlich Seite 1, Zeile 9, wo ſtatt ἐν: μὲν, und Seite 11, Zeile 25 für οὐδεὶ: οὐδεὶς muſs geleſen werden. Dieſes rührt daher, weil in dem erſten Bogen nach eingeſchickter Korrektur noch einiges, was die äuſſere Einrichtung betraf, abgeändert werden muſte, und ich nachher zur abermaligen Durchſicht den Bogen nicht wieder erhielt. Die übrigen ſind gröſtentheils Accentfehler, die der Lehrer leicht bemerken wird, und die, indem man auf den Zuſammenhang achtet, auch dem aufmerkſamſten Leſer entſchlüpfen können. Deſsau den 18ten Mai 1791.

ΗΡΩΔΙΑΝΟΥ

Τῆς μετὰ Μάρκον βασιλείας ἱστοριῶν βιβλία ὀκτώ.

ΒΙΒΛΙΟΝ ΠΡΩΤΟΝ.

I.

ΠΡΟΟΙΜΙΟΝ.[1]

Οἱ πλεῖστοι τῶν περὶ συγκομιδὴν ἱστορίας ἀσχοληθέντων, ἐνίων τε, πάλαι γεγονότων, μνήμην ἀνανεώσασθαι σπουδασάντων, παιδείας κλέος ἀΐδιον μνώμενοι, ὅπως μὴ, σιωπήσαντες, λάθοιεν, εἰς τὸν πολὺν ὅμιλον ἀριθμούμενοι, τῆς μὲν ἀληθείας ἐν ταῖς ἀφηγήσεσιν ὠλιγώρησαν, οὐχ ἥκιστα δὲ ἐπεμελήθησαν φράσεώς τε καὶ εὐφωνίας· θαῤῥοῦντες, ὡς, εἴ τι καὶ μυθῶδες λέγοιεν, τὸ μὲν ἡδὺ τῆς ἀκροάσεως αὐτοὶ καρπώσονται, [1] τὸ δ' ἀκριβὲς τῆς ἐξετάσεως οὐκ ἐλεγχθή-

1. Τὸ ἀκριβὲς τῆς ἐξ.) Statt dessen schlägt Steph. vor: τὸ δ' οὐκ ἀκριβὲς, welches aber nicht nöthig ist, wenn ἐλέγχειν, (in welcher Bedeutung es nicht selten bei den besten Schriftstellern vorkommt,) durch *nachforschen, fragen, untersuchen*, wie ἀνακρίνειν, übersetzt wird. Τὸ ἀκριβὲς τῆς ἐξετάσεως sagt hier eben das, was ἀκρίβεια τῆς ἐξετάσεως oder ἀκριβὴς ἐξέτασις bei andern Schriftstellern bedeutet. *Sie sind völlig überzeugt, dass, wenn sich auch etwas Unwahres in ihre Erzählungen mit einmischen sollte, sie gleich-*

σεται. Εἰσὶ δ', οἳ [2] πρὸς ἔχθραν ἢ μῖσος τυράννων, κολακείαν τε ἢ τιμὴν βασιλέων, πόλεώς τε καὶ ἰδιωτῶν, εὐτελῆ καὶ μικρὰ ἔργα, λόγων ἀρετῇ, [3] δόξῃ παρέδωκαν, τῆς ἀληθείας μείζονι. Ἐγὼ δ' ἱστορίαν οὐ παρ' ἄλλων ἀποδεξάμενος ἄγνωστόν τε καὶ ἀμάρτυρον, [4] ὑπὸ νεαρᾷ δὲ τῇ τῶν ἐντευξομένων μνήμῃ, μετὰ πάσης ἀληθοῦς ἀκριβείας ἤθροισα ἐς συγγραφὴν, οὐκ ἀτερπῆ τὴν γνῶσιν καὶ [5] τοῖς ὕστερον ἔσεσθαι προσδοκήσας, ἔργων μεγάλων τε καὶ πολλῶν ἐν ὀλίγῳ χρόνῳ γενομένων. Εἰ γοῦν τις παραβάλοι πάντα τὸν ἀπὸ [6] τοῦ Σεβαστοῦ χρόνον, ἐξ οὗπερ ἡ Ῥωμαίων δυναστεία μετέπεσεν

wohl —— —— *man aber nicht darnach fragen werde, mit welcher Sorgfalt, u. s. w.* Bei τὸ ἀκριβὲς vergl. Trendelenb. Anfangsgr. der gr. Sprache, S. 148. A. a.

2. Πρὸς ἔχθραν.) Πρὸς stimmt mit dem *in, ad, propter* der Lat. überein, und im Deutschen muss dafür *aus* gewählt werden — So auch πρὸς χάριν, *aus Gefälligkeit.*

3. δόξῃ παρέδωκαν.) *sie haben durch Kunstgriffe der Beredtsamkeit unbedeutende und geringfügige Ereignisse einer grössern Meinung übergeben, d. i. eine grössere Meinung davon erregt, als sie der Wahrheit gemäss dieselben hätten erheben sollen.*

4. ὑπὸ νεαρᾷ ἐντευξ.) *die noch im frischen Andenken der Leser ist.* s. ἐντυγχάνω.

5. Τοῖς ὕστερον) sc. οὖσι, *den Nachkommen.* Der *Artik.* ὁ, ἡ, τὸ wird im Gr. sehr oft mit *Adv.* verbunden, und muss alsdann in unserer Sprache durch ein *Adject.* ausgedruckt werden. z. B. οἱ πλήσιον sc. ὄντες, *die Anverwandten*; ἡ ἄνωθεν πίστις, die vorige Treue. s. *Trendelenb. Anfangsgründe der gr. Sprache, S.* 149. *B. a.*

6. σεβαστοῦ χρόν.) σεβ. wie der Lat. *augustus, ehrwürdig, majestätisch, über alle andere erhaben, war ein Titel der römischen*

εἰς μοναρχίαν, ἐκ ἂν εὕροι ἐν ἔτεσι περί πε διακοσίοις, [7]μέχρι τῶν Μάρκε καιρῶν, ἔτε βασιλειῶν ἔτως ἐπαλλήλες διαδοχὰς, ἔτε πολέμων ἐμφυλίων τε καὶ ξένων τύχας ποικίλας, ἐθνῶν τε κινήσεις, καὶ πόλεων ἁλώσεις, τῶν τε [8]ἐν τῇ ἡμεδαπῇ, καὶ ἐν πολλοῖς βαρβάροις· γῆς τε σεισμὲς, καὶ ἀέρων φθορὰς, τυράννων τε καὶ βασιλέων βίες παραδόξες, πρότερον ἢ σπανίως, ἢ μήθ' ὅλως μνημονευθέντας· ὧν οἱ μὲν ἐπιμηκέςερον ἔσχον τὴν ἀρχὴν, οἱ δὲ πρόσκαιρον τὴν δυναςείαν. Εἰσὶ δ', οἱ μέχρι προσηγορίας καὶ τιμῆς ἐφημέρε μόνης ἐλθόντες, εὐθέως κατελύθησαν. Μερισθεῖσα γὰρ ἡ Ῥωμαίων ἀρχὴ ἐν ἔτεσιν ἑξήκοντα εἰς πλείες δυναςείας, ἢ ὁ χρόνος ἀπήτει, πολλὰ καὶ ποικίλα [9]ἤνεγκε καὶ θαύματος ἄξια. Οὕτω γὰρ οἱ μὲν τὴν ἡλικίαν πρεσβύτεροι τῇ ἐμπειρίᾳ τῶν πραγμάτων ἐπιμελέςερον ἑαυτῶν τε καὶ τῶν ὑπηκόων ἦρξαν· οἱ δὲ κομιδῇ νέοι, ῥαδυμότερον βιώσαντες, πολλὰ ἐκαινοτόμησαν. Διόπερ εἰκότως ἐν ἡλικίαις τε καὶ ἐξεσίαις διαφόροις ἐχ ὅμοια γέγονε τὰ ἐπιτηδεύ-

Kaiser, der dem Octauius zuerst beigelegt und in der Folge von den übrigen Kaisern beibehalten wurde.

7. μέχρι τῶν Μάρκε κ. Es ist dieses der nämliche *Marcus*, mit welchem Herodian seine Geschichte anfängt. Er war einer der achtungswürdigsten Kaiser. Sein vollständiger Name ist *Marcus Antoninus Philosophus*; letzterer wurde ihm deswegen beigelegt, weil er der gröste Philosoph unter den Kaisern war.

8. ἐν τῇ ἡμεδαπῇ.) sc. γῇ.

9 ἤνεγκε.) Das *simpl.* steht hier für das *compos.* προφέρειν, wie *ferre* zuweilen auch von den Lateinern gebraucht wird. s. φέρω.

ματα. Ὡς δ' ἕκαστα τούτων πέπρακται, κατὰ χρόνους καὶ δυναστείας διηγήσομαι.

II.

Lob der Regierung des Marcus Antoninus Philosophus, welcher nach Christi Geburt von 161 — 180 den römischen Staat beherrschte.

Τῷ βασιλεύοντι Μάρκῳ θυγατέρες μὲν ἐγένοντο πλείους, ἄῤῥενες δὲ δύο. Τῶν δὲ ἀῤῥένων τούτων ὁ μὲν ἕτερος κομιδῇ νέος [1] τὸν βίον μετήλλαξε· Βηρίσσιμος δ' ἦν ὄνομα αὐτῷ. Τὸν δὲ περιόντα, Κόμμοδον καλούμενον, ὁ πατὴρ [2] μετὰ τῆς ἄλλης ἐπιμελείας ἀνεθρέψατο, πάντοθεν τοὺς ἐν τοῖς ἔθνεσιν ἐπὶ λόγοις δοκιμωτάτους ἐπὶ συντάξεσιν οὐκ εὐκαταφρονήτοις καλῶν, ὅπως, συνόντες ἀεὶ, παιδεύοιεν αὐτῷ τὸν υἱόν. Τάς τε θυγατέρας, ἐν ὥρᾳ γενομένας, ἐξέδοτο ἀνδράσι τῆς συγκλήτου βουλῆς τοῖς ἀρίστοις, οὐ τοὺς γένους μακραῖς διαδοχαῖς εὐπατρίδας, οὐδὲ τοὺς πλούτου περιβολαῖς λαμπροὺς, κοσμίους δὲ τὸν τρόπον, καὶ σώφρονας τὸν βίον, γαμβροὺς αὐτῷ γενέσθαι θέλων. Ταῦτα γὰρ μόνα ψυχῆς ἴδια καὶ ἀναφαί-

1. Τὸν βίον μετήλλ.) *er verwechselte das Leben mit dem Tode — starb.* Nach dem Lampridius soll er *Antoninus geminus* geheissen haben.

2. μετὰ τῆς ἄλλης ἐπ.) *er besorgte dessen Erziehung mit derjenigen Sorgfalt, die er sonst in andern Fällen anzuwenden pflegte,* d. i. *mit der ihm eigenen, gewöhnlichen Sorgfalt.* Viele erklären ἄλλης durch πάσης, πολλῆς, μεγάλης, es scheint aber, wie auch Irmisch annimmt, nicht nöthig zu seyn.

ρετα ἡγεῖτο κτήματα. Ἀρετῆς δὲ πάσης ἔμελεν αὐτῷ· λόγων τε ἀρχαιότητος ἦν ἐραςὴς, [3] ὡς μηδενὸς μήτε Ῥωμαίων, μήτε Ἑλλήνων ἀπολείπεσθαι. Δηλοῖ δὲ, ὅσα καὶ εἰς ἡμᾶς ἦλθεν, ἢ λεχθέντα πρὸς αὐτὸ, ἢ γραφέντα. Παρεῖχε δὲ καὶ τοῖς ἀρχομένοις ἑαυτὸν ἐπιεικῆ καὶ μέτριον βασιλέα, τὰς τε προσιόντας δεξιόμενος, κωλύων τε τὰς περὶ αὐτὸν δορυφόρες ἀποσοβεῖν τὰς ἐντυγχάνοντας. Μόνος τε βασιλέων φιλοσοφίαν ὀ λόγοις ὀδὲ δογμάτων γνώσεσι, σεμνῷ δ' ἤθει καὶ βίῳ σώφρονι ἐπιςώσατο. Πολύ τε πλῆθος ἀνδρῶν σοφῶν ἤνεγκεν ἡ τῶν ἐκείνε καιρῶν φορά. [4] Φιλεῖ γάρ πως ἀεὶ τὸ ὑπήκοον ζήλῳ τῆς τὸ ἄρχοντος γνώμης βιοῦν. Ὅσα μὲν ὂν ἐκείνῳ πέπρακται ἀνδρεῖα καὶ σώφρονα, ςρατηγικὴν ἢ πολιτικὴν ἀρετὴν ἔχοντα, [5] πρός τε τὰς τὰ ἀρκτῷα τῆς γῆς,

3. ὡς μηδενὸς ἀπολ.) *so daß er von keinem zurückgelassen,* d. i. *übertroffen wurde.*

4. φιλεῖ γ. π. τ. ὑπήκ.) *die Unterthanen pflegen gemeiniglich, sind gewohnt.* Das *Neut.* ὑπήκοον sc. γένος oder μέρος, steht für ὑπήκοοι. s. *Trendelenb. Anfangsgründe der Gr. Sprache* S. 148. a.

5. πρὸς τὰς τὰ α. τ. γῆς.) Am besten ist es wohl, wenn man nicht mit andern ἤθη, *Wohnplätze,* lesen will, hinter τῆς γῆς: μέρη zu ergänzen und mit κατοικοῦντας zu verbinden. ἔθνη βάρβαρα, *auswärtige Völker,* (besonders Britten und Deutsche, welche nie ganz von den Römern sind unterjocht worden, und mit denen die letztern, wegen der oft wiederholten feindlichen Einfälle in die römischen Provinzen, häufige Kriege führen musten,) würden sodann die Erklärung von τὰ ἀρκτῷα τῆς γῆς μέρη κατοικοῦντας enthalten.

ἔθνη βάρβαρα, κατοικοῦντας, πρός τε τὰς ὑπὸ ταῖς ἀνατολαῖς ποιεμένες τὸν βίον, πολλοῖς καὶ σοφοῖς ἀνδράσι συγγέγραπται· ἃ δὲ μετὰ τὴν Μάρκε τελευτὴν παρὰ πάντα τὸν ἐμαυτῦ βίον εἶδόν τε καὶ ἤκεσα, [6] ἔςι δ' ὧν καὶ πείρᾳ μετέσχον, ἐν βασιλικαῖς ἢ δημοσίαις ὑπηρεσίαις γενόμενος, ταῦτα συνέγραψα.

III.

Marcus wird in Pannonien von einer Krankheit befallen; die schlechten Beispiele ehmaliger Regenten erregen bei ihm einige Besorgniß wegen der Nachfolge seines Sohnes in der Regierung.

Γηραιὸν ὄντα Μάρκον, καὶ μὴ μόνον ὑφ' ἡλικίας, ἀλλὰ καμάτοις τε καὶ φροντίσι τετρυχωμένον, διατρίβοντά τε [1] ἐν Παίοσι, νόσος χαλεπὴ καταλαμβάνει. Ἐπεὶ δὲ αὐτῷ τὰς πρὸς σωτηρίαν ἐλπίδας φαύλως ἔχειν ὑπώπτευεν, ἑώ-

6. ἔςι δ' ὧν.) ἔςι δὲ ist wahrscheinlich, wie auch Irmisch meint, mit ἔτι δ', einer dem Herodian sehr gewöhnlichen Form, von den Abschreibern verwechselt worden. Auf solche Art muss ἃ und das folgende ὧν auf das am Ende stehende ταῦτα gezogen werden. *Ich will nun diejenigen Begebenheiten, welche sich nach dem Tode des Marcus ereignet haben, erzählen, und zwar so, wie ich sie während meines Lebens selbst gesehen und gehört, und einige, an denen ich in meinen Staatsbedienungen selbst persönlichen Antheil genommen habe.*

1. ἐν Παίοσι.) Παίονες, von denen das Land, welches sie bewohnten, Παιονία genannt wurde, waren *Einwohner von einem Theil des heutigen Ungarn.*

ρα τε τὸν παῖδα τῆς μειρακίων ἡλικίας ἀρχόμενον ἐπιβαίνειν· δεδιὼς, μὴ νεότης ἀκμάζουσα, καὶ ἐν ὀρφανίᾳ ἐξȣσίαν αὐτοκράτορα καὶ ἀκώλυτον προσλαβȣ̃σα, μαθημάτων μὲν καλῶν καὶ ἐπιτηδευμάτων ἀφηνιάσῃ, μέθαις δὲ καὶ κραιπάλαις ἐπιδῷ ἑαυτήν. Ῥᾷςα γὰρ αἱ τῶν νέων ψυχαὶ εἰς ἡδονὰς ἐξολισθαίνȣσαι, ἀπὸ τῶν παιδείας καλῶν μετοχετεύονται. Οἷα δὴ ἄνδρα πολυΐςορα μάλιςα ἐτάραττε μνήμη τῶν ἐν νεότητι βασιλείαν παραλαβόντων· [2] τȣ̃το μὲν [3] Διονυσίȣ τȣ̃ Σικελιώτȣ τυράννȣ, ὃς ἀπὸ τῆς ἄγαν ἀκρασίας, καινὰς ἡδονὰς ἐπὶ μεγίςοις μισθοῖς ἐθηρᾶτο· τȣ̃το δὲ αἱ τῶν Ἀλεξάνδρȣ διαδόχων εἰς τȣ̀ς ὑπηκόȣς ὕβρεις τε καὶ βίαι, δι' ὧν τὴν ἐκείνȣ ἀρχὴν κατῄσχυναν. [4] Πτολεμαῖος μὲν, καὶ μέχρις ἀδελφῆς ἰδίας ἔρωτος προχωρήσας, [5] παρά τε τȣ̀ς Μακεδόνων καὶ Ἑλλη-

2. Τοῦτο μὲν — τοῦτο δὲ) ſc. μέρος, bezeichnet der Lat. *partim* — *partim*; *cum* — *tum*; *ex hac* — *ex illa parte*. Im Deutſchen muſs es durch *theils* — *theils*; *auf dieſer* — *auf jener Seite* ausgedrückt werden.

3. Διονυσίȣ.) Ohne zweifel wird hier der *Jüngere* von den Dionyſiern gemeint; denn von dem *Aeltern* weiſs man, daſs er ſehr mäſsig in ſeiner Lebensart geweſen iſt.

4. Πτολεμαῖος) mit dem Zunamen *Philadelphus*; er war der Nachfolger in dem Aeg. Reiche, welches Ptolemaeus Lagus, einer von Alexanders Feldherrn nach deſſen Tode gegründet hatte. Sein Andenken verewigte er dadurch, daſs er zu Alexandrien eine der gröſsten Bibliotheken anlegte.

5. Παρὰ τȣ̀ς Μακ. ν.) Dieſes iſt wohl von *einer Schweſter mütterlicher Seite* (ὁμομητρία) zu verſtehen, welche die Athe-

νων νόμȣς· [6] Ἀντίγονος δὲ, Διόνυσον πάντα μιμȣ́μενος, καὶ κισσὸν μὲν περιτιθεὶς τῇ κεφαλῇ ἀντὶ καυσίας καὶ διαδήματος Μακεδονικȣ̃, θύρσον δὲ ἀντὶ σκήπτρȣ φέρων. Ἔτι δὲ καὶ μᾶλλον αὐτὸν ἐλύπει τὰ μὴ πρὸ πολλȣ̃, ἀλλ' ὑπόγυον ἔχοντα τὴν μνήμην· [7] τά τε Νέρωνι πεπραγμένα, ὃς ἐχώρησε μέχρι μητρῴȣ φόνȣ, παρεῖχέ τε τοῖς δήμοις ἑαυτὸν καταγέλαστον θέαμα· [8] τά τε Δομετιανῷ τετολμημένα, τῆς ἐσχάτης ὠμότητος ȣ̓δὲν ἀπολείποντα. Τοιαύτας δὴ τυραννίδος εἰκόνας ὑποτυπȣ́μενος, [9] ἐδεδίει τε καὶ ἤλπιζεν. Οὐ μετρίως δ' αὐτὸν ἐτάραττον καὶ οἱ Γερμανοὶ γειτνιῶντες, ȣ̔̀ς ȣ̓δέπω πάντας [10] ἐκεχείρωτο, ἀλλὰ τȣ̀ς μὲν πειθοῖ ἐς συμμαχίαν προσηγάγετο, τῶν

nienſer und Macedonier, ihren Sitten gemäſs, nicht heirathen durften; hingegen γαμεῖν τὰς ἐκ τῶν πατέρων ἀδελφάς, war ihnen verſtattet, welches unter andern auch Cornelius beſtätiget: *neque enim Cimoni fuit turpe Atheniensium summo viro, sororem germanam habere in matrimonio.*

6. Ἀντίγονος) war einer von Alexanders Feldherrn, der nach deſſen Tode ein eigenes Reich in Oberaſien ſtiftete.

7. Τά τε Νέρωνι) Unter den Regenten gleiches Namens iſt hier *Claudius Caesar Drusus* zu verſtehen, welcher 54 nach Chr. Geb. regierte. Er war ein Zögling des Seneca, den er nebſt ſeiner eigenen Mutter hinrichten lieſs.

8. Δομετιανῷ τετ.) ein *Sohn des Kaiſ. Veſpaſians* und *Bruder des Titus*, der nach dem Tode des letztern zur Regierung kam, und dem Nero an Grauſamkeit wenig nachgab.

9. ἐδεδίει.) ſ. δείδω.

10. ἐκεχείρωτο.) Von dieſem Verb., welches als Paſſ. einen Accuſ. bei ſich hat, ſ. *Trendel. Anfangsgr. der Gr. Spr.* S. 162. 7. und 184. 3.

δὲ καὶ κρατήσας ἦν τοῖς ὅπλοις. Ἦσαν δέ τινες οἳ [11] διαδράντες, πρὸς τὸ παρὸν ἀνακεχωρήκεσαν, δέει τῆς παρουσίας τοιέτε βασιλέως. Ὑπώπτευεν ἒν, μὴ, τῆς ἡλικίας τε μειρακίε καταφρονήσαντες, ἐπιθῶνται αὐτῷ. Ἐρᾷ γὰρ τὸ βάρβαρον καὶ ἐπὶ ταῖς τυχούσαις ἀφορμαῖς ῥᾳςα κινεῖσθαι.

IV.

Marcus empfielt kurz vor ſeinem Tode ſeinen Sohn, den Commodus, der Fürſorge ſeiner Miniſter.

Κυμαίνεσαν ἒν ἔχων τοσαύταις φροντίσι τὴν ψυχὴν, συγκαλέσας τὲς φίλες, ὅσοι τε παρῆσαν τῶν συγγενῶν, καὶ, τὸν παῖδα παραςησάμενος, ἐπειδὴ πάντες συνῆλθον, ἡσυχῇ τε σκίμποδος κεφίσας ἑαυτὸν, τοιέτων λόγων ἤρξατο· [1] „Ἄχθεσθαι μὲν ὑμᾶς, ἐφ᾽ οἷς ὁρᾶτέ με „διακείμενον, θαυμαςὸν ἐδέν. Φύσει τε γὰρ τὸ „ἀνθρώπινον ἐλεεινὸν ἐν ταῖς τῶν ὁμοφύλων „συμφοραῖς· τά τε δεινὰ ὑπ᾽ ὄψιν πεσόντα, οἶκτον „προκαλεῖται μείζονα. Ἐμοὶ δέ τι καὶ πλέον ὑπάρ„χειν παρ᾽ ὑμῶν οἴομαι. [2] Ἐκ γὰρ ὧν αὐτὸς διά-

11. διαδράντες.) ſ. διαδράω.

1. ἄχθεσθαι μὲν ὑμ.) Vollſtändig ſollte es heiſsen: ἄχθεσθαι μὲν ὑμᾶς ἐπ᾽ ἐκείνοις ſc. πάθεσι, ἐν οἷς, oder ἃ, bei welchem Acc. ſodann καθ᾽ zu ergänzen nöthig ſeyn würde. *Ich wundre mich gar nicht, daſs ihr traurig ſeid über die Lage, (Zuſtand) in welche ihr mich jetzt verſetzt ſehet.* —

2. ἐκ γὰρ ὧν.) *nach der Geſinnung, Liebe, die ich gegen euch hege.*

„κεῖμαι πρὸς ὑμᾶς, ἀμοιβαίαν εὔνοιαν εἰκότως
„ἤλπικα. Νῦν δὲ καιρὸς εὔκαιρος ἐμοί τε αἰσθέ-
„σθαι, μὴ μάτην πρὸς ὑμᾶς τοσούτου χρόνου τιμήν
„τε καὶ σπουδὴν κατατεθεῖσθαι, ὑμῖν τε, ἀποδοῦναι
„χάριν, δείξασιν, [3] ὅτι ὑπὲρ ὧν ἐτύχετε, οὐκ ἀμνη-
„μονεῖτε. Ὁρᾶτε δή μοι τὸν υἱὸν, ὃν αὐτοὶ ἀνεθρέ-
„ψασθε, ἄρτι τῆς μειρακίων ἡλικίας ἐπιβαίνοντα,
„καὶ δεόμενον, ὥσπερ ἐν χειμῶνι καὶ ζάλῃ, τῶν
„κυβερνησόντων, μή ποι φερόμενος ὑπ' ἀτελοῦς
„τῆς τῶν δεόντων ἐμπειρίας, εἰς φαῦλα ἐπιτη-
„δεύματα [4] προσαῤῥαχθῇ. Γένεσθε δὴ οὖν αὐτῷ
„ὑμεῖς ἀνθ' ἑνὸς ἐμοῦ πατέρες πολλοὶ, περιέπον-
„τές τε καὶ τὰ ἄριστα συμβουλεύοντες. Οὔτε γὰρ
„χρημάτων πλῆθος οὐδὲν αὔταρκες πρὸς τυραν-
„νίδος ἀκρασίαν, οὔτε δορυφόρων φρουρὰ ἱκανὴ
„ῥύεσθαι τὸν ἄρχοντα, εἰ μὴ προϋπάρχοι ἡ τῶν
„ὑπηκόων εὔνοια. Μάλιστα δὲ ἐκεῖνοι εἰς ἀρχῆς
„μῆκος ἀκινδύνως ἤλασαν, ὅσοι μὴ φόβον ἐξ ὠμό-
„τητος, πόθον δὲ τῆς αὐτῶν χρηστότητος ταῖς τῶν
„ἀρχομένων ψυχαῖς ἐνέσταξαν. Οὐ γὰρ οἱ ἐξ
„ἀνάγκης δουλεύοντες, ἀλλ' οἱ μετὰ πειθοῦς ὑπα-
„κούοντες, ἀνύποπτοι, [5] καὶ ἔξω κολακείας προσ-

3. ὅτι ὑπὲρ ὧν.) sollte eig. heissen: ὅτι οὐκ ἀμνημονεῖτε ὑπὲρ τούτων, ὧν ἐτύχετε, *daß ihr des Empfangenen nicht uneingedenk seid.* Uebrigens steht ὑπὲρ hier für περὶ; sonst wird auch ἀμνημ. *ohne Präpos.* construirt.

4. προσαῤῥαχθῇ.) s. προσαῤῥάττω.

5. καὶ ἔξω κολ. προσπ.) *sie handeln und leiden stets ohne angenommene Heuchelei.* Von διατελ. vergl. *Trendel. Anfg. d. gr. Sprache.* S. 195. 2. a.

„ποιῆτε δρῶντές τε καὶ πάσχοντες διατελοῦσιν·
„οὐδέ ποτε ἀφηνιάζουσιν, ἢν μὴ βίᾳ καὶ ὕβρει ἐπὶ
„τούτῳ ἄχθωσι. Χαλεπὸν δὲ μετρῆσαί τε καὶ
„ὅρον ἐπιθεῖναι ἐπιθυμίαις, ὑπηρετούσης ἐξουσίας.
„Τοιαῦτα δὲ συμβουλεύοντες αὐτῷ, καὶ, ὧν ἀκούει
„παρὼν, ὑπομιμνήσκοντες, ὑμῖν τε αὐτοῖς καὶ
„πᾶσιν ἄριστον ἀποδείξετε βασιλέα, τῇ τε ἐμῇ
„μνήμῃ χαριεῖσθε τὰ μέγιστα· οὕτω τε μόνως ἀΐ-
„διον αὐτὴν ποιῆσαι δυνήσεσθε." Τοσαῦτα εἰπόντα
τὸν Μάρκον ἐπιπεσοῦσα λειποθυμία κατεσίγασεν·
ὑπὸ δὲ ἀσθενείας καὶ ἀθυμίας αὖθις ὑπτίαζεν.
Οἶκτος δὲ πάντας ἐλάμβανε τοὺς παρόντας, ὡς
μηδὲ κατασχόντας τινὰς αὐτῶν εἰς οἰμωγὴν ἀνα-
βοῆσαι. Ὁ μὲν οὖν, νυκτός τε καὶ ἡμέρας ἐπι-
βιώσας μιᾶς, ἀνεπαύσατο, πόθον [6] τε τοῖς καθ'
αὑτὸν ἀνθρώποις ἐγκαταλιπὼν, ἀρετῆς αΐδιον
μνήμην εἰς τὸν ἐσόμενον αἰῶνα. Τελευτήσαντος
δὲ Μάρκου, ἐπειδὴ διεφοίτησεν ἡ φήμη, πᾶν τε τὸ
παρὸν στρατιωτικὸν καὶ τὸ δημῶδες πλῆθος ὁμοίως
πένθει κατείχετο· οὐδέ τις ἦν ἀνθρώπων τῶν ὑπὸ
τὴν Ῥωμαίων ἀρχὴν, ὃς ἀδακρυτὶ τοιαύτην ἀγγε-
λίαν ἐδέχετο· πάντες δ', ὥσπερ ἐκ μιᾶς φωνῆς,
οἱ μὲν, πατέρα χρηστὸν, οἱ δ', ἀγαθὸν βασι-
λέα, γενναῖον δὲ ἕτεροι στρατηγὸν, οἱ δὲ, σώ-
φρονα καὶ κόσμιον ἄρχοντα ἀνεκάλουν· καὶ οὐδεὶ
ἐψεύδετο.

6. Τοῖς καθ' αὑτὸν.) seinen Zeitgenossen.

V.

Kommodus übernimmt 180 n. Chr. Geb. die Regierung; Anrede an das verſammelte Heer.

Ὀλίγων δὲ διελθουσῶν ἡμερῶν, ἐν ὅσαις περὶ τὴν κηδείαν τοῦ πατρὸς [1] τὸν υἱὸν ἀπησχόλουν, ἔδοξε τοῖς φίλοις προσαγαγεῖν τὸ μειράκιον εἰς τὸ στρατόπεδον, ὡς διαλεχθείη τε τοῖς στρατιώταις, καὶ χρήματα δωρησάμενον, ὡς ἔθος ἐστὶ τοῖς βασιλείαν διαδεχομένοις, μεγαλόφρονι ἐπιδόσει οἰκειώσηται τὸ στράτευμα. Παρηγγέλθη τε δὴ πᾶσιν, ἐλθεῖν [2] εἰς τὸ εἰωθὸς πεδίον αὐτοὺς ὑποδέχεσθαι. Προσελθὼν δὲ ὁ Κόμμοδος, [3] τάς τε βασιλείους θυσίας ἐπετέλει, καὶ, βήματος αὐτῷ εἰς ὕψος ἀρθέντος ἐν μέσῳ τῷ στρατοπέδῳ, ἀνελθὼν ἐπ' αὐτὸ, καὶ περιστησάμενος τοὺς πατρῴους

1. Τὸν υἱὸν ἀπησχ.) *an welchen ſie den Sohn mit dem Leichenbegängniß des Vaters beſchäftigten.*

2. εἰς τὸ εἰωθὸς πεδ.) *Hier derjenige Ort im Lager, welcher vor dem Zelte des Kaiſers, oder des jedesmaligen Feldherrn ſich befand, wo die Soldaten ſich zu verſammeln pflegten, um die Befehle des Feldherrn zu vernehmen.* Von dem Marsfelde in der Stadt Rom, welches es ſonſt heiſsen könnte, kann hier nicht die Rede ſeyn, da das Heer ſich noch in Pannonien befand.

3. τὰς βασ. θυσίας ἐπ.) Nach Sitte der Römer verfügte ſich jeder Kaiſer, ehe er von dem kaiſerlichen Pallaſt Beſitz nahm, nach dem Tempel des Iupiters und dann der übrigen Götter, und brachte die gewöhnlichen Opfer dar. War der Kaiſer in einem fremden Lande, ſo wurde ein ſolches Opfer, wie hier, im Lager den Göttern dargebracht.

φίλους, (πολλοὶ δὲ καὶ λόγιοι παρῆσαν αὐτῷ,) ἔλεξε τοιάδε· „Κοινὴν εἶναί μοι πρὸς ὑμᾶς τὴν „ἐπὶ τοῖς καταλαβοῦσιν ἀλγηδόνα, καὶ μηδέν τι „ἧττον ὑμᾶς ἐμοῦ δυσφορεῖν, ἐμαυτὸν ἀκριβῶς „πέπεικα. Οὐδὲ γὰρ, περιόντος μοι τοῦ πατρὸς, „πλεονεκτεῖν ὑμῶν ἠξίουν. Ἐκεῖνος γὰρ πάντας „[4] ἡμᾶς ὡς ἕνα ἠγάπα. Ἔχαιρεν οὖν μᾶλλον συστρα-„τιώτην με, ἢ υἱὸν, καλῶν· τὴν μὲν γὰρ προση-„γορίαν ἡγεῖτο φύσεως, τὴν δ' ἀρετῆς κοινωνίαν. „Φέρων τέ με πολλάκις, νήπιον ὄντα, ταῖς ὑμε-„τέραις ἐνεχείρισε πίστεσι. Διόπερ καὶ ῥᾷστα πά-„σης εὐνοίας μεθέξειν πρὸς ὑμῶν ἤλπικα· τῶν „μὲν πρεσβυτέρων [5] τροφεῖά μοι ταῦτα ὀφειλόντων· „τοὺς δ' ἡλικιώτας εἰκότως ἂν καὶ συμφοιτητὰς „τῶν ἐν ὅπλοις ἔργων ἀποκαλοίην. Πάντας γὰρ „ὑμᾶς ὡς ἕνα ὁ πατὴρ ἐφίλει τε καὶ πᾶσαν ἀρε-„τὴν ἐπαίδευεν. Ἔδωκε δὲ μετ' ἐκεῖνον ἐμὲ βασι-„λέα ἡ τύχη, οὐκ ἐπείσακτον, ὥσπερ οἱ πρὸ ἐμοῦ, „προσκτήτῳ σεμνυνόμενον ἀρχῇ, ἀλλὰ μόνος τε „ὑμῖν ἐγὼ ἐν τοῖς βασιλείοις ἀπεκυήθην· καὶ μὴ „πειραθέντα με ἰδιωτικῶν σπαργάνων, ἅμα τῷ

4. ἡμᾶς ὡς ἕνα ἠγ.) *er liebte uns ſo, als wären wir Eine Perſon.*

5. τροφεῖά μοι τ. ὀφ.) τροφ. *Lohn, Belohnung für Erziehung und genoſſenen Unterhalt.* Die Soldaten des Marcus, von denen hier die Rede iſt, werden als Zöglinge des Marcus vorgeſtellt, von dem ſie bisher Unterhalt genoſſen hatten; mithin war es Pflicht für ſie, dem Nachfolger des Marcus, der nun an deſſen Stelle trat, Wohlwollen und Liebe (τροφεῖον) wenn ſie anders nicht undankbar ſcheinen wollten, für den bisher genoſſenen Unterhalt zu erweiſen.

,,τῆς γαστρὸς προελθεῖν, [6] ἡ βασίλειος ὑπεδέξατο ,,πορφυρίς· ὁμοῦ δέ με εἶδεν ἥλιος ἄνθρωπον καὶ ,,βασιλέα. Εἰκότως ἂν οὖν, ταῦτα λογιζόμενοι, ,,στέργοιτε οὐ δοθέντα ὑμῖν, ἀλλὰ γεννηθέντα αὐ- ,,τοκράτορα. Ὁ μὲν γὰρ πατὴρ, εἰς οὐρανὸν ἀνα- ,,πτὰς, ὀπαδὸς ἤδη καὶ σύνεδρός ἐστι θεῶν· ἡμῖν ,,δὲ χρὴ μέλειν τῶν ἐν ἀνθρώποις, καὶ τὰ ἐπὶ ,,γῆς διοικεῖν. Κατορθοῦν δὲ αὐτὰ καὶ βεβαιοῦν, ,,ὑμέτερον ἔργον, εἰ τά τε τοῦ πολέμου λείψανα ,,μετὰ πάσης ἀνδρείας ἀπαλείψοιτε, καὶ τὴν Ῥω- ,,μαίων ἀρχὴν μέχρις Ὠκεανοῦ προαγάγοιτε. Ὑμῖν ,,τε γὰρ ταῦτα δόξαν οἴσει, καὶ τὴν τοῦ κοινοῦ ,,πατρὸς μνήμην χάρισιν ἀξίαις οὕτως ἀμείψεσθε· ,,ὃν ἐπακούειν τε τῶν λεγομένων, καὶ τὰ πρατ- ,,τόμενα ἐφορᾷν ἡγεῖσθε. Εὐδαιμονοίημεν δ' ἂν, ,,τὰ δέοντα πράττοντες ὑπὸ τοιούτῳ μάρτυρι. ,,Καὶ τὰ μὲν πρότερον ὑμῖν ἀνδρείως κατορθωθέντα ,,εἰς τὴν ἐκείνου σοφίαν τε καὶ στρατηγίαν τὴν ἀνα- ,,φορὰν ἔχειν· ὅσα δ' ἂν σὺν ἐμοὶ, βασιλεῖ νέῳ, ,,προθύμως ἐπιδείξησθε, τούτων τὴν δόξαν πίστεώς ,,τε ἀγαθῆς καὶ ἀνδρείας [7] ἀποίσεσθε. [8] Τό τε ἐν ,,ἡμῖν νέον σεμνότητος πληρώσετε τῇ τῶν ὑμετέ- ,,ρων ἔργων ἀνδραγαθίᾳ. Τό τε βάρβαρον ἐν ἀρ-

6. ἡ βασίλειος πορφ.) Wenn eine Kaiſerin der Geburt nahe war, ſo wurde ſie mit einem Purpurgewande geſchmückt, um das Kind darauf zu empfangen; daher ein ſolches Kind, das einen Kaiſer zum Vater hatte, πορφυρογεννήτης genannt wurde.

7. ἀποίσεσθε.) ſ. ἀποφέρω.

8. τὸ νέον σεμνότ.) *ihr werdet mir, eurem jungen Regenten, durch eure tapfern Thaten Anſehen verſchaffen.*

„χῆ νέας ἡγεμονίας κωλυθὲν, ἔτε εἰς τὸ παρὸν „καταθαρσήσει, τῆς ἡλικίας καταφρονῆσαν, τά „τε μέλλοντα φοβήσεται, δέει τῶν πεπειραμέ„νων." Τοσαῦτα ὁ Κόμμοδος εἰπὼν, καὶ μεγαλόφροσι δωρεαῖς χρημάτων οἰκειωσάμενος τὸ στρατιωτικὸν, εἰς τὴν βασίλειον ἐπανῆλθεν αὐλήν.

VI.

Kommodus läßt sich von Schmeichlern einnehmen; endiget den Krieg in Pannonien und entschließt sich, wider den Rath seiner Minister, nach Rom zurückzukehren.

Ὀλίγε μὲν ἔν τινὸς χρόνε πάντα ἐπράττετο τῇ γνώμῃ τῶν πατρῴων φίλων, οἳ πανημέριοι συνῆσαν αὐτῷ, τὰ βέλτιστα συμβελεύοντες, καὶ τοσῦτον ἐνδιδόντες χρόνον, ὅσον ἐνόμιζον αὐτάρκη πρὸς σώφρονα τῦ σώματος ἐπιμέλειαν· παρεισδύντες δέ τινες τῶν ἐπὶ τῆς αὐλῆς οἰκετῶν, διαφθείρειν ἐπειρῶντο νέον ἦθος βασιλέως, ὅσοι τε κόλακες τραπέζης, καὶ τὸ εὔδαιμον γαστρὶ καὶ τοῖς αἰσχίστοις μετρῦσιν, ὑπομιμνήσκοντες αὐτὸν τῆς ἐν Ῥώμῃ τρυφῆς, θεάματά τε καὶ ἀκέσματα τερπνὰ διηγέμενοι, τήν τε τῶν ἐπιτηδείων δαψίλειαν καταριθμῦντες· διαβάλλοντές τε πᾶσαν τὴν ἐπὶ ταῖς ὄχθαις τῦ Ἴστρε ὥραν, μήτε ὀπώρας εὔφορον, κρυερὰν τε ἀεὶ καὶ συννεφῆ· „Οὐ „παύσῃ δὲ, ἔλεγον, ὦ Δέσποτα, πηγνύμενόν τε „καὶ ὀρυττόμενον πίνων ὕδωρ; ἄλλοι δὲ ἀπολαύ„σεσι πηγῶν τε θερμῶν καὶ ψυχρῦ νάματος, „ἀτμίδων τε καὶ ἀέρων, ὧν Ἰταλία μόνη εὔφορος." Τοιαῦτα δή τινα τῷ μειρακίῳ ὑποτυπέμενοι, ἡγει-

ρον αὐτοῦ τὰς ὀρέξεις εἰς τὴν ἡδονῶν ἐπιθυμίαν.
Αἰφνιδίως δὲ καλέσας τοὺς φίλους, ποθεῖν ἔλεγε
τὴν πατρίδα· ὁμολογεῖν δὲ τὰς αἰτίας τῆς αἰφνι-
δίου ὁρμῆς αἰδούμενος, δεδιέναι προσεποιεῖτο, μή
τις ἐκεῖσε προκαταλάβοι τὴν βασίλειον ἑστίαν
τῶν εὐπατριδῶν πλουσίων, εἶθ', ὥσπερ ἐξ ὀχυρᾶς
ἀκροπόλεως, δύναμιν, καὶ περιβολὴν συγκροτή-
σας, ἐπιθῆται τῇ ἀρχῇ. Αὐτάρκης δὲ ὁ δῆμος,
χορηγῆσαι πλῆθος ἐπιλέκτων νεανιῶν. Τοιαῦ-
τά τινα προφασιζομένου τοῦ μειρακίου, οἱ μὲν ἄλ-
λοι [1] συνεστάλησάν τε τὴν ψυχὴν, καὶ σκυθρωπαῖς
ταῖς ὄψεσιν εἰς γῆν ἔνευσαν. [2] Πομπηϊανὸς δὲ, ὃς
πρεσβύτατός τε ἦν ἁπάντων, καὶ κατ' ἐπιγα-
μίαν προσήκων αὐτῷ, (συνῴκει γὰρ τῇ πρεσβυτά-
τῃ τῶν ἀδελφῶν τοῦ Κομμόδου)· „Ποθεῖν μέν
„σε, ἔφη, τέκνον καὶ δέσποτα, τὴν πατρίδα, εἰ-
„κός· καὶ γὰρ αὐτοὶ τῶν οἴκοι ὁμοίᾳ ἐπιθυμίᾳ
„ἑαλώκαμεν· ἀλλὰ [3] τὰ ἐνταῦθα προὐργιαίτερα
„ὄντα, καὶ μᾶλλον ἐπείγοντα, ἀπέχει τὴν ἐπι-
„θυμίαν. Τῶν μὲν γὰρ ἐκεῖσε καὶ ὕστερον ἐπὶ πλεῖ-
„στον αἰῶνα ἀπολαύσεις· ἐκεῖ τε ἡ Ῥώμη, ὅπου
„ποτ' ἂν ὁ βασιλεὺς ᾖ. Τὸν δὲ πόλεμον ἀτελῆ
„καταλιπεῖν, [4] μετὰ τοῦ ἀπρεποῦς καὶ ἐπισφαλές.

1. συνεστάλησαν τὴν ψυχ.) *ſie wurden traurig, niedergeſchlagen.* ſ. συστέλλω.
2. Πομπηϊαν.) ein naher Anverwandter des Kaiſers Marcus; war zweimal Conſul geweſen, und hatte die Tochter des Marcus zur Ehe.
3. τὰ ἐνταῦθα π. ὄντ.) *die hieſigen wichtigeren und dringenderen Angelegenheiten.*
4. μετὰ τοῦ ἀπρ.) *iſt außer dem Unanſtändigen auch gefährlich.*

„Θάρσος γὰρ ἐμβαλȣ̃μεν τοῖς βαρβάροις, ȣ̓κ ἐπα-„νόδȣ πόθον, ἀλλὰ φυγὴν καὶ δέος ἡμῶν κατα-„γνȣ̃σι. Καλὸν δέ σοι, χειρωσαμένῳ πάντας „αὐτȣ̀ς, καὶ τὴν ὑπὸ τῇ ἄρκτῳ ἀρχὴν ὠκεανῷ „ὁρίσαντα, ἐπανελθεῖν οἴκαδε θριαμβεύοντί τε „καὶ δεσμίȣς ἀπάγοντι καὶ αἰχμαλώτȣς βασιλεῖς „τε καὶ σατράπας βαρβάρȣς. Τȣ́τοις γὰρ καὶ „οἱ πρὸ σȣ̃ Ῥωμαῖοι μεγάλοι τε καὶ ἔνδοξοι γε-„γόνασι. Δεδιέναι δέ σε ȣ̓ χρὴ, μή τις ἐκεῖ τοῖς „πράγμασιν ἐπιθῆται. Οἵ τε γὰρ ἄριςοι τῆς βȣ-„λῆς ἐνταῦθα σύν σοι, ἥ τε ςρατιωτικὴ δύναμις „παρȣ̃σα πᾶσα, τῆς σῆς ἀρχῆς προκσπίζει· τα-„μεῖά τε χρημάτων βασιλικῶν ἐνταῦθα πάντα· „ἥ τε τȣ̃ πατρὸς μνήμη, αἰώνιόν σοι πίςιν καὶ „εὔνοιαν παρὰ τῶν ἀρχόντων ἐβεβαίωσε.“ Τοιαῦ-τά τινα εἰς προτροπὴν, καὶ τὴν πρὸς τὰ κρείττο-να ὁρμὴν ὁ Πομπηϊανὸς εἰπὼν, διέτρεψε πρὸς ὀλί-γον τὸ μειράκιον. Αἰδεσθεὶς γὰρ ὁ Κόμμοδος τὰ λεχθέντα, οὐδέν τε οἷός τε ὢν εὐλόγως ἀπο-κρίνασθαι, τȣ̀ς φίλȣς ἀπεπέμψατο, φήσας, ἀ-κριβέςερον καθ' αὐτὸν ἐπισκέψεσθαι τὸ πρακ-τέον. Ἐγκειμένων δὲ τῶν περὶ αὐτὸν θεραπόν-των, ȣ̓κέτι μὲν τοῖς φίλοις ȣ̓δὲν ἐκοινώσατο· ἐκ-πέμψας δὲ γράμματα, καὶ διανείμας, οἷς ἐδοκί-μασε, τῆς ὄχθης τȣ̃ Ἴςρȣ τὴν πρόνοιαν, προσ-τάξας τε αὐτοῖς, ἀνέχειν τὰς τῶν βαρβάρων ἐπιδρομὰς, ἐπαγγέλλει τὴν ἔξοδον. Οἱ μὲν ȣ̃ν διῴκȣν τὰ ἐγκεχειρισμένα· οἳ καὶ ȣ̓ πολλῷ χρό-νῳ πλεῖςȣς τῶν βαρβάρων ὅπλοις ἐχειρώσαντο, τȣ̀ς δὲ ἐπὶ μεγάλαις συντάξεσιν ἐς φιλίαν ἐπη-

γάγοντο, ῥᾷστα πείσαντες. Φύσει γὰρ τὸ βάρβαρον φιλοχρήματον· καὶ, κινδύνων καταφρονήσαντες, ἢ δι᾿ ἐπιδρομῆς καὶ ἐφόδου τὸ χρειῶδες πρὸς τὸν βίον πορίζονται, ἢ μεγάλων μισθῶν τὴν εἰρήνην ἀντικαταλλάσσονται. Ἅπερ ὁ Κόμμοδος εἰδὼς, καὶ τὸ ἀμέριμνον ὠνούμενος, [5] ἀφειδῶς τε ἔχων χρημάτων, πάντα ἐδίδου τὰ αἰτούμενα.

VII.

Commodus Ankunft in Rom; feierliche Aufnahme daselbst.

Τῆς δὲ ἐξόδου διαγγελθείσης, κίνησις δὴ μεγίστη καταλαμβάνει τὸ στρατόπεδον· καὶ πάντες αὐτῷ [1] συναπελθεῖν ἤθελον, ὡς [2] ἀπαλλαγεῖεν μὲν τῆς ἐν τῇ πολεμίᾳ διατριβῆς, ἀπολαύσειαν δὲ τῆς ἐν Ῥώμῃ τρυφῆς. Ἐπειδὴ δὲ διεφοίτησεν ἡ φήμη, ἄγγελοί τε ἧκον κηρύττοντες τὴν τοῦ βασιλέως ἄφιξιν, ὑπερήσθη τε ὁ Ῥωμαίων δῆμος, καὶ χρηστὰς εἶχεν ἐλπίδας, νέου αὐτοκράτορος ἐπιδημίᾳ, πατρῴζειν τὸ μειράκιον ἡγούμενοι. Ἀνύσας δὲ τὴν ὁδοιπορίαν ὁ Κόμμοδος μετὰ νεανικῆς σπουδῆς, καὶ [3] διαδραμὼν τὰς ἐν μέσῳ πόλεις, ὑποδεχθείς τε πανταχοῦ βασιλικῶς, καὶ δήμοις ἑορτάζουσιν ἐπιφανεὶς, ἀσπαστός τε καὶ

5. ἀφειδῶς τε ἔχ.) *er schonte des Geldes nicht.* Auch könnte es heissen: *da er Geld im Ueberfluß hatte.* s. 2. Buch c. 6.

1. συναπελθεῖν.) s. συναπέρχομαι.

2. ἀπαλλαγεῖεν.) *damit sie befreiet würden.* s. ἀπαλλάττω.

3. διαδραμὼν) s. διατρέχω.

ποθεινὸς πᾶσιν ὤφθη. Ὡς δὲ πλησίον ἐγένετο τῆς Ῥώμης, πᾶσά τε ἡ σύγκλητος βουλὴ καὶ πανδημεὶ, ὅσοι τὴν Ῥώμην κατῴκουν ἄνθρωποι, μὴ [4] κατασχόντες αὑτῶν, ἀλλ᾽ ἕκαστος φθάσαι θέλων, δαφνηφόροι τε καὶ πάντα ἐπιφερόμενοι ἄνθη, τότε ἀκμάζοντα, ὡς ἕκαστος οἷός τε ἦν, πόῤῥω τῆς πόλεως ὑπήντων, θεασόμενοι τὸν νέον καὶ εὐγενῆ βασιλέα. Ἐπόθουν γὰρ αὐτὸν ἀληθεῖ ψυχῆς διαθέσει, ἅτε παρ᾽ αὐτοῖς [5] γεννηθέντα τε καὶ τραφέντα, καὶ ἄνωθεν ἐκ τριγονίας βασιλέα τε καὶ εὐπατρίδην ὄντα Ῥωμαίων. [6] Τὸ μὲν γὰρ πρὸς πατρὸς αὐτῷ γένος ἐκ τῶν τῆς συγκλήτου βουλῆς ἐπισήμων ἦν. Φαυστῖνα δὲ ἡ μήτηρ βασίλισσα γεγένητο, θυγάτηρ τε οὖσα Ἀντονίνου, τοῦ Εὐσεβοῦς [7] ἐπικληθέντος, καὶ Ἀδριανοῦ ἔκγονος κατὰ θηλυγονίαν. [8] Ἀνήνεγκε δὲ τὸ γένος αὕτη ἐπὶ Τραϊανὸν πρόπαππον. Γένους μὲν οὖν ὁ Κόμμοδος οὕτως εἶχε. Πρὸς δὲ τῇ τῆς ἡλικίας ἀκμῇ καὶ τὴν ὄψιν ἦν ἀξιοθέατος, σώματός τε συμμετρίᾳ, καὶ κάλλει προσώπου μετ᾽ ἀνδρείας. Ὀφθαλμῶν τε γὰρ ἀρθμίαι καὶ πυρώδεις βολαὶ, κόμη τε φύσει ξανθὴ καὶ οὔλη, ὡς, εἴποτε φοιτῴη δι᾽ ἡλίου, τοσοῦτον ἐκλάμπειν αὐτῷ πυροειδές τι, ὡς τοὺς μὲν οἴεσθαι ῥίνημα χρυσοῦ προϊόντι ἐπιπάσ-

4. κατασχόντες,) ſ. κατέχω.

5. γεννηθέντα.) ſ. γίνομαι.

6. τὸ μὲν γὰρ πρὸς πατ.) *ſein Geſchlecht vom Vater her, von väterlicher Seite*; πρὸς ſteht nicht ſelten für ἀπὸ.

7. ἐπικληθέντος.) ſ. ἐπικαλέω.

8. ἀνήνεγκε.) ſ. ἀναφέρω.

σεσθαι· τὰς δὲ ἐκθειάζειν, λέγοντας, αἴγλην τινὰ ἐράνιον περὶ τὴν κεφαλὴν [9] συγγεγενῆσθαι αὐτῷ. [10] Ἴουλοί τε αὐτοῦ κατιόντες ταῖς παρειαῖς ἐπήνθουν. Τοιοῦτον δὴ θεασάμενοι τὸν βασιλέα οἱ Ῥωμαῖοι, εὐφημίαις τε παντοδαπαῖς καὶ στεφάνων καὶ ἀνθέων βολαῖς ὑπεδέχοντο. Ὡς δ' εἰς τὴν Ῥώμην εἰσήλασεν, εἴς τε τοῦ Διὸς τὸ τέμενος, καὶ τοὺς ἄλλους νεὼς ἀνελθὼν, εὐθὺς τῇ τε συγκλήτῳ καὶ τοῖς ἐν Ῥώμῃ καταλειφθεῖσι στρατιώταις χαριστήρια ὁμολογήσας τῆς φυλαχθείσης πίστεως, εἰς τὴν βασίλειον αὐλὴν ἀνεχώρησε.

VIII.

Commodus überläßt sich ganz der Leitung des Perennius; sein Leben kommt in Gefahr; läßt seine Schwester und viele angesehene Personen als Mitverschworne hinrichten.

Χρόνου μὲν οὖν τινὸς ὀλίγων ἐτῶν τιμὴν πᾶσαν ἀπένεμε τοῖς πατρῴοις φίλοις, πάντα τε ἔπραττεν ἐκείνοις συμβούλοις χρώμενος. Ἐπεὶ δὲ τὴν πρόνοιαν ἐνεχείρισε τῆς ἀρχῆς ἑαυτῷ, ἐπιστήσας τοῖς στρατοπέδοις Περέννιον, ἄνδρα τὸ μὲν γένος Ἰταλιώτην, στρατιωτικὸν δ' εἶναι δοκοῦντα, (διὸ καὶ μάλιστα αὐτὸν ἔπαρχον ἐποίησε τῶν στρατοπέδων,) τῇ τοῦ μειρακίου ἀποχρώμενος ἡλικίᾳ ἐκεῖνος, εἴασεν αὐτὸν τρυφαῖς σχολάζοντα καὶ κραιπάλαις· τῆς τε φροντίδος καὶ τῶν βασιλείων καμάτων

9. συγγεγενῆσθαι.) s. συγγίνομαι.

10. Ἴουλοι κατ. ἐπήνθ.) *Milchhaare blühten auf seinen Wangen hervor.*

ἀπῆγεν αὐτὸν· καὶ πᾶσαν τὴν διοίκησιν τῆς ἀρχῆς αὐτὸς ἀνεδέξατο· πλούτου τε ἀκρατήτῳ ἐπιθυμίᾳ, καὶ τῶν μὲν προσκτωμένων ἀεὶ καταφρονήσει, τῶν δ' οὔπω παρόντων ἀπλήστῳ ἀντιποιήσει. Τούς τε πατρῴους φίλους πρῶτος διαβάλλειν ἤρξατο, καὶ, ὅσοι πλούσιοί τε ἦσαν καὶ εὐγενεῖς, τούτους εἰς ὑποψίαν ἄγων, τὸ μειράκιον ἐφόβει, ὡς ἂν, αὐτοὺς διαχρησάμενος, ἀφορμὴν αὐτῷ [1] παράσχοι καὶ ἐξουσίαν ἁρπάζειν τὰ ἐκείνων κτήματα. Μέχρι μὲν οὖν τινὸς ἐπεῖχε τὸν νεανίσκον ἥ τε τοῦ πατρὸς μνήμη, καὶ ἡ πρὸς τοὺς φίλους αἰδώς. Ἀλλὰ γὰρ, ὥσπερ τινὸς πονηρᾶς καὶ βασκάνου τύχης ἀνατρεπούσης αὐτοῦ τὴν ἔτι [2] σώφρονα καὶ κόσμιον, συνέβη τὶ τοιοῦτο. Λουκίλλα ἦν τῷ Κομμόδῳ πρεσβυτάτη πάντων ἀδελφή. Αὕτη πρότερον Λουκίῳ Βήρῳ αὐτοκράτορι συνῴκει, ὃν κοινωνὸν τῆς βασιλείας Μάρκος ποιησάμενος, ἐκδοὺς τε αὐτῷ τὴν θυγατέρα, δεσμὸν εὐνοίας ὀχυρώτατον τὴν πρὸς αὐτὸν ἐπιγαμίαν ἐποιήσατο. Ἀλλ' ἐπεὶ συνέβη, τὸν Λούκιον τελευτῆσαι, μενόντων τῇ Λουκίλλῃ [3] τῶν τῆς βασιλείας συμβόλων, Πομπηϊανῷ ὁ πα-

1. παράσχοι.) s. παρέχω.

2. σώφρονα καὶ κοσμ.) sc. φύσιν *oder* γνώμην. *Das neidische Schicksal tilgte die bisher noch übrige bescheidene und gemäßigte Denkungsart bei ihm völlig aus.*

3. Τῶν τῆς β. συμβ.) *diese Ehrenzeichen der kaiserlichen Würde* bestanden vorzüglich in *Fahnen*, die an feierlichen Tagen vor dem Kaiser vorhergetragen wurden. Zu diesen kann auch noch das Feuer; die *mit Lorbeerzweigen umwundenen Fasces*; *der vornehmste Sitz im Theater*; *die Begleitung bewaffneter Soldaten und der kaiserliche Purpur-Mantel* gerechnet werden.

τὴρ αὐτὴν [4] ἐξέδοτο. Οὐδὲν ἧττον μέντοι καὶ ὁ Κόμμοδος ἐφύλαττε τὰς τιμὰς τῇ ἀδελφῇ· καὶ γὰρ ἐπὶ τοῦ βασιλείου θρόνου καθῆστο ἐν τοῖς θεάτροις, καὶ τὸ πῦρ προεπόμπευεν αὐτῆς. Ἐπεὶ δὲ ὁ Κόμμοδος γυναῖκα ἠγάγετο, Κρισπίναν ὄνομα, ἀνάγκη τε ἐγένετο τὴν προεδρίαν ἀπονέμεσθαι τῇ τοῦ βασιλεύοντος γυναικὶ, δυσφόρως τοῦτο φέρουσα ἡ Λουκίλλα, καὶ τὴν ἐκείνης τιμὴν ἑαυτῆς ὕβριν νομίζουσα, τὸν μὲν ἑαυτῆς ἄνδρα Πομπηϊανὸν εἰδυῖα ἀγαπῶντα τὸν Κόμμοδον, οὐδὲν αὐτῷ περὶ ἐπιθέσεως τῆς ἀρχῆς ἀνακοινοῦται. Κοδράτου δὲ, νεανίσκου εὐγενοῦς τινος καὶ πλουσίου, ἐφ' οὗ καὶ λανθανούσῃ συνουσίᾳ διεβάλλετο, πεῖραν τῆς γνώμης λαμβάνουσα, [5] περί τε τῆς συνεδρίας χαλεπῶς ἀπωδύρετο, καὶ κατ' ὀλίγον ἀνέπεισε τὸν νεανίσκον, ὀλέθρια βουλεύσασθαι ἑαυτῷ τε καὶ πάσῃ τῇ συγκλήτῳ. Συνωμότας γὰρ ἐκεῖνος τῆς βουλῆς λαβὼν τινὰς τῶν ἐξεχόντων, ἀναπείθει νεανίσκον τινὰ, καὶ αὐτὸν ὄντα τῆς βουλῆς, Κυϊντιανὸν ὄνομα, προπετῆ δὲ καὶ θρασὺν, λαβόντα ἐγχειρίδιον ὑπὸ κόλπου, καιρὸν φυλάξαντα καὶ τόπον ἐπιτήδειον, ἐπιπεσεῖν τε τῷ Κομμόδῳ καὶ φονεῦσαι· τὰ λοιπὰ, φήσας, αὐτὸς κατορθώσεσθαι χρημάτων ἐπιδόσει. Ὁ δ', ὑποστὰς ἐν τῇ τοῦ ἀμφιθεάτρου εἰσόδῳ, (ζοφώδης δὲ αὕτη, καὶ [6] λήσεσθαι ἤλπισε,) γυμνώσας τὸ ξιφί-

4. ἐξέδοτο.) s. ἐκδίδωμι.

5. περὶ τῆς συνεδρίας.) Steph. προεδρίας, scheint aber nicht nöthig zu seyn.

6. λήσεσθαι.) s. λανθάνω.

διον, ἐπελθών τε αἰφνιδίως τῷ Κομμόδῳ, καὶ μεγάλῃ φωνῇ προειπὼν, ὑπὸ τῆς συγκλήτου αὐτῷ ἐπιπεπέμφθαι· [7] τρῶσαι μὴ φθάσας, ἀλλ᾽, ἐν ᾧ περὶ τὴν τῶν ῥημάτων προφορὰν ἠσχολεῖτο, καὶ τὴν δεῖξιν τοῦ ξίφους, συλληφθεὶς ὑπὸ τῶν σωματοφυλάκων τοῦ βασιλέως, δίκην ἀνοίας ὑπέσχεν· ὃς προεῖπε τὸ βεβουλευμένον μᾶλλον, ἢ ἔδρασε, [8] παρέσχε τε αὐτῷ μὲν προγνωσθέντι ἁλῶναι, ἐκείνῳ δὲ προμαθόντι φυλάξασθαι. Αὕτη μὲν δὴ πρώτη καὶ μεγίστη αἰτία τῷ μειρακίῳ μίσους ἐγένετο πρὸς τὴν σύγκλητον βουλήν· [9] ἔτρωσέ τε αὐτοῦ τὴν ψυχὴν τὰ λεχθέντα· καὶ κοινοὺς ἐχθροὺς πάντας ἡγεῖτο, μεμνημένος ἀεὶ τῆς [10] τοῦ ἐπιδραμόντος φωνῆς. Ὑπῆρξε δὲ καὶ τῷ Περεννίῳ πρόφασίς τε καὶ ὑπόθεσις αὐτάρκης. Ἐκκόπτειν γὰρ ἀεὶ καὶ κωλύειν αὐτῷ συνεβούλευε τοὺς ὑπερέχοντας, ὧν ἁρπάζων τὰς οὐσίας, ῥᾷστα πλουσιώτατος ἐγένετο τῶν καθ᾽ αὑτὸν ἀνθρώπων. Γενομένης δ᾽ ἐξετάσεως διὰ τοῦ Περεννίου ἀκριβεστέρας, τήν τε ἀδελφὴν ὁ Κόμμοδος διεχρήσατο, καὶ πάντας

7. τρῶσαι μὴ φθάσ.) *eh' er ihn noch verwundete, während er mit dem Ausſprechen dieſer Worte, und mit dem Hervorziehen des Dolches die Zeit verlor, wurde er ergriffen.* ἐν ᾧ *ſc.* χρόνῳ, *indem, während.*

8. παρέσχε τε αὐτ.) *er bewirkte dadurch ſeine Gefangennehmung, und der Kaiſer, welcher vorher davon einen Wink bekam, konnte für ſeine Sicherheit bedacht ſeyn. v.* ἁλῶναι *ſ.* ἁλίσκω.

9. ἔτρωσε α. τ. ψυχ.) *dieſe Worte hatten ſeine Sele tief verwundet.*

10. τοῦ ἐπιδραμόντος.) *ſ.* ἐπιτρέχω.

ἀφειδῶς τὲς τε ὄντας ἐν τῇ συνωμοσίᾳ, καὶ τὲς [11] ἐφ᾽ οἵαις δή ποτε διαβληθέντας ὑποψίαις.

I X.

Perennius, der sich selbst der Regierung zu bemächtigen sucht, wird, da seine Anschläge entdeckt werden, nebst seinem Sohne auf Befehl des Commodus ermordet.

Ὁ δὲ Περέννιος, ἀποσκευασάμενος πάντας, ὃς καὶ ὁ Κόμμοδος ᾔδεῖτο, καὶ ὅσοι πατρῷαν αὐτῷ εὔνοιαν ἐπεδείκνυντο, τῆς τε ἐκείνε σωτηρίας προμήθειαν εἶχον, [1] ποιησάμενός τε αὐτὸν ἐπ᾽ ἐξεσίαν, ἐπεβέλευε τῇ ἀρχῇ, καὶ τοῖς τε υἱοῖς ἑαυτὲ, νεανίαις ἔσιν, ἐγχειρίσαι πείθει τὸν Κόμμοδον πρόνοιαν τῶν Ἰλλυρικῶν ςρατευμάτων· αὐτός τε πλεῖςα χρήματα ἤθροιζεν, εἰς τὸ ἐπιδόσεσι λαμπραῖς ἀποςῆσαι τὸ ςρατιωτικόν. Οἱ δὲ παῖδες αὐτὲ λανθάνοντες συνεκρότεν δύναμιν, ὡς ἂν, τὲ Περεννίε κατεργασαμένε τὸν Κόμμοδον, [2] ἐπιθεῖντο τῇ ἀρχῇ. Ἐγνώσθη δ᾽ ἡ ἐπιβελὴ παραδόξῳ τρόπῳ. [3] Ἱερὸν ἀγῶνα τελέσι Ῥω-

11. ἐφ᾽ οἵαις δή π. διαβληθ.) *eines so geringen Verdachtes sie auch nur immer mochten beschuldiget werden.* v. διαβλ. ſ. διαβάλλω.

1. ποιησάμενος αὐτ. ἐπ. ἐξ.) *er brachte den Commodus ganz in seine Gewalt, daß er ihn nach seinem Gefallen lenkte und regierte.* Lieſst man aber αὐτὸν, wie andre gethan haben, ſo heiſst es: ſe *constituit* in *potestatem, er maßte sich die Herrschaft an.* Steph. wünſcht hier ὑπ᾽ zu leſen.

2. ἐπιθεῖντο.) ſ. ἐπιτίθημι.

3. ἱερ. ἀγῶνα). Wahrſcheinlich werden dieſe Spiele ἱεροὶ ἀγ. genannt, weil ſie einen Theil ihrer Religion mit aus-

μαίοι Διῒ Καπετωλίῳ,[4] θεάματά τε . . . καὶ ἰσχύος πάντα ἀθροίζεται, ὡς εἰς βασιλίδα πόλιν πανηγυρίζουσαν. Θεατὴς δὲ καὶ ἀθλοθέτης σὺν τοῖς λοιποῖς ἱερεῦσιν, οὓς ἐκ περιόδων χρόνου ἡ τάξις καλεῖ, ὁ βασιλεὺς γίγνεται. Κατελθόντος δὴ τοῦ Κομμόδου ἐπὶ τὴν ἀκρόασιν τῶν ἐνδόξων ἀγωνιστῶν, καὶ αὐτοῦ μὲν προκαθίσαντος ἐν τῇ βασιλείῳ ἕδρᾳ, πληρωθέντος δὲ τοῦ θεάτρου, μετὰ πάσης εὐκοσμίας τῶν τε ἐν ἀξιώσεσιν ἐξαιρέτοις ἕδραις, καὶ, ὡς ἑκάστοις[5] διετέτακτο, ἱδρυμένων, πρίν τι λέγεσθαι ἢ πράττεσθαι ἐπὶ τῆς σκηνῆς, ἀνὴρ φιλοσόφου φέρων σχῆμα, (βάκτρον γὰρ ἦν αὐτῷ μετὰ χεῖρας, ἡμιγύμνῳ τε αὐτῷ ἐκκρεμὴς πήρα,) εἰσδραμὼν καὶ στὰς ἐν μέσῃ τῇ σκηνῇ, τῷ τε τῆς χειρὸς νεύματι τὸν δῆμον κατασιγάσας· „Οὐ πανηγυρίζειν σοὶ καιρὸς, ἔφη,

machten, und einer ihrer Gottheiten ganz vorzüglich gewidmet waren.

4. θεάματά τε.) Hier fehlt ein Genit., wahrscheinlich τέχνης, μούσης, oder irgend ein anderes Wort, welches die verschiedenen Spiele bezeichnet, so daſs, wenn mit Steph. vor θεάμ. ein *Colon* und καὶ gesetzt wird, der Sinn dieser Stelle folgender seyn würde: *es versammeln sich sodann* (ἀθροίζεται) *in der kaiserlichen Residenz, die dergleichen Feste und Spiele feiert,* πάντα θεάματα μούσης καὶ ἰσχύος, (vorausgesetzt, daſs θεάματα, wie spectacula der Lat., *Personen, Zuschauer* bedeuten kann,) *allerlei Personen, um ihre Geschicklichkeit in der Singekunst zu zeigen und einen Beweis von ihrer Körperkraft abzulegen.* θεάματα ἰσχύος würden sodann die *Fechter* seyn, die durch körperliche Stärke sich auszeichnen.

5. διετέτακτο.) s. διατάσσω.

„Κόμμοδε, νῦν, οὐδὲ θέαις καὶ ἑορταῖς σχολάζειν. „Ἐπίκειται γάρ σου τοῖς αὐχέσι τὸ τοῦ Περεννίου „ξίφος· καὶ, εἰ μὴ φυλάξῃ κίνδυνον οὐκ ἐπαιω„ρούμενον, ἀλλ᾽ ἤδη παρόντα, [6]λήσεις ἀπολούμε„νος. Αὐτός τε γὰρ ἐνταῦθα δύναμιν ἐπὶ σοὶ „καὶ χρήματα ἀθροίζει· οἵ τε παῖδες αὐτῷ τὴν „Ἰλλυρικὴν στρατιὰν ἀναπείθουσιν. Εἰ δὲ μὴ „φθάσεις, διαφθείρῃ." Ταῦτα εἰπόντος αὐτοῦ, εἴτε ὑπό τινος δαιμονίου τύχης ἐπειχθέντος, εἴτε καὶ τολμήσαντος, ἵνα δόξαν ἄρηται, πρότερον ἄγνωστος καὶ ἄσημος ὤν, εἴτε καὶ ἐλπίσαντος ἀμοιβῆς μεγαλοδώρου παρὰ τοῦ βασιλέως [7]τεύξεσθαι, ἀφασία τὸν Κόμμοδον καταλαμβάνει· καὶ πάντες ὑπώπτευον μὲν τὰ λεχθέντα, πιστεύειν δὲ οὐ προσεποιοῦντο. Κελεύει δὲ αὐτὸν συλληφθῆναι ὁ Περέννιος, οἷα δὲ [8]μεμηνότα καὶ ψευδῆ λέγοντα, πυρὶ παραδοθῆναι. Ὁ μὲν δὴ ἀκαίρου παῤῥησίας τοιαύτην ὑπέσχε δίκην. Οἱ μέντοι περὶ τὸν Κόμμοδον, ὅσοι τε εὐνοεῖν προσεποιοῦντο, καὶ πάλαι μὲν ἀπεχθῶς πρὸς τὸν Περέννιον διακείμενοι, (βαρὺς γὰρ καὶ ἀφόρητος ἦν ὑπεροψίᾳ καὶ ὕβρει,) τότε καιρὸν εὔκαιρον ἔχοντες, διαβάλλειν ἐπειρῶντο. Ἐχρῆν τε ἅμα τὸν Κόμμοδον τὴν ἐπιβουλὴν ἐκφυγεῖν, καὶ τὸν Περέννιον σὺν τοῖς παισὶ διολέσθαι κακῶς. Ἦλθον γὰρ

6. λήσεις ἀπολ.) *so wirst du, ehe du solches vermuthest, dein Leben verlieren.*

7. τεύξεσθαι.) *s.* τυγχάνω.

8. μεμηνότα.) *s.* μαίνω.

μετ' οὐ πολὺ στρατιῶταί τινες, λαθόντες τὸν τοῦ Περεννίου παῖδα, καὶ νομίσματα ἐκόμισαν, ἐκτετυπωμένα τὴν ἐκείνου εἰκόνα. Λαθόντες δὲ, καίτοι ἔπαρχον ὄντα τὸν Περέννιον, καὶ δείξαντες τῷ Κομμόδῳ τὰ νομίσματα, διδάξαντές τε τῆς ἐπιβουλῆς τὰ λανθάνοντα, αὐτοὶ μὲν ἔτυχον μεγάλων δωρεῶν. Ἀγνοοῦντος δὲ ταῦτα τοῦ Περεννίου, μηδέν τέ τι τοιοῦτον προσδεχομένου, νύκτωρ ὁ Κόμμοδος πέμψας, ἀποτέμνει τὴν κεφαλήν· καὶ τὴν ταχίστην, ὅπως τὴν τῶν πραττομένων γνῶσιν φθάσωσιν, ἐκπέμπει τοὺς πορευσομένους ὀξυτέρῳ δρόμῳ, ἐπιστῆναί τε δυνησομένους τῷ παιδὶ τοῦ Περεννίου, τὰ ἐπὶ τῆς Ῥώμης ἀγνοοῦντι· γράμματά τε φιλικὰ ποιήσας, καὶ μείζοσι φήσας καλεῖν ἐλπίσιν αὐτὸν, ἥκειν κελεύει. Ὁ δὲ, μήτε τῆς παρασκευῆς πω, καὶ τῶν βεβουλευμένων, μήτε τι τῶν κατὰ τὸν πατέρα εἰδὼς, τῶν τε ἀγγέλων εἰπόντων, ταῦτα καὶ τὸν πατέρα [9] ἐντετάλθαι ῥήμασι, μηδὲν δὲ ἐπεσταλκέναι, τοῖς βασιλείοις ἀρκούμενον γράμμασι· πιστεύσας ὁ νεανίας ἀσχάλλων μὲν καὶ δυσφορῶν, ὅτι δὴ ἀτελῆ κατέλιπε τὰ βεβουλευμένα, ὅμως δὲ, θαῤῥῶν τῇ τοῦ πατρὸς ὡς ἔτι συνεστώσῃ δυνάμει, ποιεῖται τὴν ἔξοδον. Γενόμενον δὲ αὐτὸν κατὰ τὴν Ἰταλίαν, οἷς τοῦτο ἐντέταλτο, διεχρήσαντο. Τοιοῦτον μὲν δὴ τέλος ἐκείνου κατέλαβεν. Ὁ δὲ Κόμμοδος δύο τοὺς ἐπάρχους καταστήσας, ἀσφαλέστερον [10] ᾠήθη, μὴ ἐνὶ πιστεύειν τοσαύτην

9. ἐντετάλθαι.) f. ἐντέλλω.

10. ᾠήθη.) f. οἴω.

ἐξουσίαν· μερισθεῖσαν δὲ αὐτὴν, ἀσθενεστέραν ἔσεσθαι ἤλπισε πρὸς τὴν βασίλειον ἐπιθυμίαν.

X.

Abermalige Anschläge wider das Leben des Commodus; Maternus wird, nach vielen in dem Reiche angerichteten Verheerungen, ergriffen und hingerichtet.

Χρόνου δὲ οὐ πολλοῦ διαγενομένου, ἑτέρα τις ἐπιβουλὴ τοιαύτη [1] κατὰ τὸ αὐτὸ συνεσκευάσθη. Μάτερνος ἦν τις, στρατιώτης μὲν πρότερον, πολλὰ δὲ καὶ δεινὰ τολμήσας, τήν τε τάξιν λιπὼν καὶ πείσας ἑτέρους, ἀπὸ τῶν αὐτῶν ἔργων συναποδρᾶν, χεῖρα πολλὴν κακούργων ἐν ὀλίγῳ ἀθροίσας χρόνῳ, τὰ μὲν πρῶτα κώμαις τε καὶ ἀγροῖς ἐπιτρέχων, ἐλῄστευεν. Ἐπεὶ δὲ πολλῶν χρημάτων ἐγκρατὴς ἐγένετο, μεῖζόν τι πλῆθος ἤθροισε κακούργων μεγάλαις τε δωρεῶν ὑποσχέσεσι καὶ τῶν ἁλισκομένων κοινωνίᾳ, ὡς μηκέτι λῃστῶν, ἀλλὰ καὶ πολεμίων ἔχειν ἀξίωμα. Πόλεσι γὰρ ἤδη μεγίσταις ἐπετίθεντο, καὶ τὰ ἐν αὐταῖς δεσμωτήρια βίᾳ ῥηγνύντες, τοὺς ἐφ' οἵαις δὴ [2] καθειρχθέντας αἰτίαις, δεσμῶν ἐλευθέρους ἀφιέντες, ἄδειάν τε ὑπισχνούμενοι, εὐεργεσίαις

1. *κατὰ τὸ αὐτὸ.*) kann hier wohl nicht heissen: *zur nämlichen Zeit*, weil doch schon immer, wie Herodian sagt, einige, wenn gleich nur eine kurze Zeit, verflossen war; daher wahrscheinlich hier *κατ' αὐτοῦ* oder *κατ' αὐτὸν*, *wider ihn*, gelesen werden muss.

2. *καθειρχθέντας.*) s. *καθείργω.*

ἐς τὴν συμμαχίαν προήγοντο. Πᾶσάν τε κατατρέχοντες τὴν [3] Κελτῶν καὶ Ἰβήρων χώραν, πόλεσί τε ταῖς μεγίσταις ἐπιόντες, καὶ μέρη μὲν [4] ἐμπιπράντες, τὰ δὲ λοιπὰ [5] ἁρπαγῆς ποιούμενοι, ἀνεχώρουν. Ὡς δὲ ταῦτα ἐδηλώθη τῷ Κομμόδῳ, μετὰ πάσης ὀργῆς τε καὶ ἀπειλῆς ἐπιστέλλει τοῖς τῶν ἐθνῶν ἡγουμένοις, ῥαθυμίαν ἐγκαλῶν, καὶ κελεύει, στρατὸν ἐπ᾽ αὐτοὺς ἀθροισθῆναι. Μαθόντες δὲ ἐκεῖνοι, δύναμιν ἀγειρομένην ἐπ᾽ αὐτοὺς, τῶν μὲν χωρίων, ἃ ἐπόρθουν, ἀπέστησαν· λαθόντες δὲ, [6] διὰ ταχείας καὶ ἀβάτου ὁδοιπορίας, κατ᾽ ὀλίγους εἰς τὴν Ἰταλίαν παρεδύοντο. Καὶ περὶ βασιλείας ἤδη καὶ μειζόνων πραγμάτων ὁ Μάτερνος ἐβουλεύετο. Ἐπεὶ γὰρ αὐτῷ τὰ προπεπραγμένα πάσης ἐλπίδος μεῖζον ἦν [7] προχωρήσαντα, ᾠήθη, δεῖν, μέγα τὶ δράσας, κατορθῶσαι, ἢ, ἐπείπερ ἅπαξ ἐν κινδύνῳ καθειστήκει, μὴ ἀσήμως, μηδ᾽ ἀδόξως τελευτῆσαι. Ἐπεὶ δὲ αὐτῷ μὴ τοσαύτην ὑπάρχειν δύναμιν ἡγεῖτο, ὡς ἐξ ἀντιστάσεως ἰσοῤῥόπου καὶ φανερᾶς ἐφόδου συστῆναι πρὸς τὸν Κόμμοδον, (τό τε γὰρ πλῆθος τοῦ Ῥωμαίων δήμου ἐλογίζετο, εὔνοον ἔτι τῷ Κομ-

3. Κελτῶν καὶ Ἰβηρ.) *Einwohner in Spnnien.*

4. ἐμπιπράντες.) ſ. ἐμπίμπρημι.

5. ἁρπαγῆς ποιούμ.) ἁρπαγὴν. Steph.

6. διὰ ταχείας ὁδοιπ.) *auf einem ſchnellen Wege,* d. i. *auf dem man eher zum Ziele kommt:* Sylb. τραχείας. κατ᾽ ὀλίγ. *in kleinen Haufen getheilt, einzeln.*

7. τὰ προπεπραγμ. προχωρ.) *denn da ſeine vorigen Unternehmungen ihm über alle Erwartung geglückt, von Statten gegangen waren.*

μόδῳ ὑπάρχον, τήν τε περὶ αὐτὸν τῶν δορυφόρων εὔνοιαν,) τέχνῃ καὶ σοφίᾳ ἤλπισε περιέσεσθαι. Καὶ μηχανᾶται τοιόνδε τι. Ἦρος ἀρχῇ ἑκάστου ἔτους, ὡρισμένης ἡμέρας, [8] μητρὶ θεῶν πομπὴν τελοῦσι Ῥωμαῖοι, καὶ πάντα, ὅσα παρ' ἑκάστοις πλούτου σύμβολα, κειμήλιά τε βασιλέων, ὕλης τε ἢ τέχνης θαύματα, τῆς θεοῦ προπομπεύει. Ἄνετός τε πᾶσι δέδοται ἐξουσία παντοδαπῆς παιδιᾶς· ἕκαστός τε, ὃ βούλεται σχῆμα ὑποκρίνεται· οὐδ' ἔστιν οὕτω μέγα ἢ ἐξαίρετον ἀξίωμα, ὃ μὴ παντὶ τῷ βουλομένῳ [9] ἀμφιεσθέντι ὑπάρχει παῖξαί τε καὶ κρύψαι τὴν ἀλήθειαν, ὡς μὴ ῥᾳδίως διαγνῶναι τόν τε ὄντα καὶ τὸν μιμούμενον. Ἔδοξε δὴ τῷ Ματέρνῳ καιρὸς ἐπιτήδειος εἶναι εἰς τὸ τὴν ἐπιβουλὴν λαθεῖν. Ἤλπισε γὰρ, αὐτός τε ἀναλαβὼν τὸ τῶν δορυφόρων σχῆμα, καὶ τοὺς σὺν αὐτῷ ὁπλίσας ὁμοίως, ἀναμίξας τε τῷ πλήθει τῶν αἰχμοφόρων, καὶ τῆς πομπῆς νομισθεὶς μέρος, μηδενός τε προφυλαττομένου, αἰφνιδίως ἐπιπεσὼν, τὸν Κόμμοδον διαχρήσασθαι. Ἀλλὰ προδοσίας γενομένης, καί τινων τῶν σὺν αὐτῷ προκατελθόντων εἰς τὴν πόλιν, καὶ τὴν ἐπιβουλὴν κατειπόντων, (φθόνος γὰρ

8. μητρὶ θεῶν.) die *Cybele*, welche auch ſonſt die *große Mutter* genannt wird, und nach den Städten, wo ſie verehrt wird, noch andere Namen erhält. Ihr zu Ehren wurden im Monath April 6 Tage lang Spiele gefeiert.

9. ἀμφιεσθ. ὑπ. παῖξαι) *es giebt keine ſo hohe Würde, die nicht einem jeden, dem es nur beliebt, in einer angenommenen ähnlichen Maske vorzuſtellen erlaubt ſeyn ſollte.*

αὐτοὺς εἰς τοῦτο παρώξυνεν, εἰ δὴ ἔμελλον ἀντὶ λῃστοῦ δεσπότην ἕξειν καὶ βασιλέα,) πρὶν ἐλθεῖν τὴν ἑορτὴν, αὐτός τε ὁ Μάτερνος συλληφθεὶς τὴν κεφαλὴν ἀπετμήθη, καὶ οἱ συνωμόται ἀξίας ὑπέσχον δίκας. Ὁ δὲ Κόμμοδος, θύσας τε τῇ θεῷ, καὶ χαριστήρια ὁμολογήσας, τὴν ἑορτὴν ἐπετέλει, παρέπεμπέ τε τὴν θεὸν χαίρων· καὶ σωτήρια τοῦ βασιλέως ὁ δῆμος μετὰ τῆς ἑορτῆς ἐπανηγύριζε.

XI.

Nähere Nachricht von der Verehrung der Göttin Cybele.

Θρησκεύουσι δὲ μάλιστα τὴν θεὸν τήνδε Ῥωμαῖοι ἐξ αἰτίας τοιαύτης, ὡς ἱστορίᾳ [1] παρειλήφαμεν· ἧς ἐπιμνησθῆναι ἔδοξε, διὰ τὴν παρ' Ἑλλήνων τισὶν ἀγνωσίαν. Αὐτὸ μὲν τὸ ἄγαλμα διοπετὲς, ὥς λέγουσιν· [2] οὔτε δὲ τὴν ὕλην, οὔτε τεχνιτῶν ὅστις ἐποίησεν, ἐγνωσμένον, οὐδὲ [3] ψαυστὸν χειρὸς ἀνθρωπίνης. Τοῦτο δὲ πάλαι μὲν ἐξ οὐρανοῦ κατενεχθῆναι [4] λόγος εἰς τινα τῆς Φρυγίας χῶρον· Πεσσινοῦς δὲ ὄνομα αὐτῷ. Τὴν δὲ προσηγορίαν λαβεῖν τὸν τόπον ἐκ τοῦ πεσόντος ἀγάλ-

1. παρειλήφαμεν.) ſ. παραλαμβάνω.

2. τὴν ὕλην.) ſc. κατὰ, *in Rückſicht des Stofs, der Materie,* welche von Stein geweſen ſeyn ſoll, wie Livius verſichert.

3 ψαυστὸν χειρὸς ἀνθρ.) Der Genit. χειρὸς rührt her entweder von ὑπὸ, welche Präp. ausgelaſſen iſt, oder auch von ψαυστὸν ſelbſt, welches eben ſo wie ψαύω und ἅπτομαι mit einem Genit. verbunden werden kann.

4. [λό]γος.) ſc. ἐστὶ, *es iſt die Sage, man ſpricht allgemein.*

ματος ἐξ οὐρανοῦ, καὶ πρῶτον ἐκεῖσε ὀφθῆναι. Ὡς δὲ παρ' ἑτέροις εὕρομεν, [5] Ἴλῳ τῷ Φρυγὶ καὶ [6] Ταντάλῳ τῷ Λυδῷ πόλεμον ἐκεῖ γενέσθαι λέγουσιν, οἱ μὲν [7] περὶ ὁδῶν, οἱ δὲ περὶ τῆς Γανυμήδους ἁρπαγῆς. [8] Ἰσοῤῥώπου δὲ ἐπὶ πολὺ τῆς μάχης γενομένης, ἑκατέρωθεν πεσεῖν ἱκανοὺς, καὶ τὴν συμφορὰν ὄνομα δοῦναι τῷ χωρίῳ. Ἔνθα καὶ τὸν Γανυμήδην ἁρπασθέντα ἀφανῆ γενέσθαι λόγος, ἀνθελκόντων αὐτὸν τοῦ ἀδελφοῦ καὶ τοῦ ἐραστοῦ. Ἀφανοῦς δὲ γενομένου τοῦ σώματος, ἐκθειασθῆναι τὸ πάθος τοῦ μειρακίου ἐς μῦθον καὶ τὴν Διὸς ἁρπαγήν. Ἐν δὲ τῷ προειρημένῳ Πεσσινοῦντι πάλαι μὲν Φρύγες ὠργίαζον ἐπὶ τῷ ποταμῷ Γάλλῳ παραῤῥέοντι, ἀφ' οὗ τὴν ἐπωνυμίαν

5. Ἴλῳ τῷ φρύγ.) *war König zu Dardania*, und ſoll Ilium erbauet haben.

6. Ταντάλω.) *war König in Lydien*; er lieſs den Ganymedes, des Königs Tros Sohn, als Spion gefangen nehmen, um ihn wegen ſeiner Schönheit zu verbotener Liebe zu gebrauchen. Die Erzählungen von dieſem Raube ſind verſchieden; unter andern ſoll ihn nach dem Homer auch Iupiter geraubt haben. Uebrigens thut dieſer Raub nichts zur Sache und Herodian will nur zu verſtehen geben, daſs dieſer Ort auch von den in dieſer Schlacht Getödteten den Namen erhalten haben könne.

7. περὶ ὁδῶν.) wahrſcheinlicher, wie auch Caſaub. meint, muſs hier περὶ ὅρων, *wegen der Gränzen*, geleſen werden, weil dieſe eher zu Kriegen Anlaſs geben können, als Wege, und überdem Phrygien und Lydien nahe bei einander liegt.

8. ἰσοῤῥώπου τ. μ. γεν.) *das Treffen blieb lange zweifelhaft, unentſchieden.*

Φέρουσιν οἱ τῇ θεῷ τομίαι ἱερωμένοι. [7]Ἐπεὶ δὲ Ῥωμαίων ηὔξετο τὰ πράγματα, φασὶν, αὐτοῖς [8]χρησθῆναι, μενεῖν τε τὴν ἀρχὴν καὶ εἰς μέγα προχωρήσειν, εἰ τὴν Πεσσινουντίαν θεὸν μεταγάγοιεν [9]ὡς αὐτούς. Πέμψαντες δὲ πρέσβεις εἰς Φρύγας, τὸ ἄγαλμα ᾔτουν. Ἔτυχον δὲ ῥᾳδίως, συγγένειαν προβαλλόμενοι, καὶ τὴν ἀπ' Αἰνείου τοῦ Φρυγὸς εἰς αὐτοὺς διαδοχὴν καταλέγοντες. Κομισθὲν δὲ ἐπὶ νεὼς τὸ ἄγαλμα, καὶ γενόμενον ἐν ταῖς τοῦ Θύμβριδος ἐκβολαῖς, (ταύταις γὰρ ἀντὶ λιμένων ἐχρῶντο Ῥωμαῖοι,) ἔστησε θείᾳ δυνάμει τὸ σκάφος. Ἐπιπολὺ δὲ πανδημεὶ τῶν Ῥωμαίων τὴν ναῦν ἐφελκόντων, ἀντεχούσης τῆς ἰλύος, οὐ πρότερον ἡ ναῦς ἀνέδραμε, πρὶν ἢ τὴν ἱέρειαν [10]ἐνεχθῆναι τῆς θεοῦ, ἥτις τῆς Ἑστίας ἦν. Ταύτην ἔδει παρθενεύεσθαι, αἰτίαν δὴ διαφθορᾶς εἶχεν. Ὡς μέλλουσα δὲ κριθήσεσθαι, ἱκετεύει τὸν δῆμον, ἐπιτρέψαι τῇ Πεσσινουντίᾳ θεῷ τὴν κρίσιν· καὶ, λυσαμένη τὴν ζώνην, ἐπαφῆκε τῇ πρῴρᾳ τῆς νεὼς, προσευξαμένη, εἰ παρθένος εἴη καὶ ἁγνὴ, πεισθῆναι τὸ σκάφος. Ῥᾳδίως δὲ, τῆς ζώνης [11]ἐξηρτημένης, ἡ ναῦς ἠκολούθησεν· ὁμοῦ δὲ τὸ ἐναργὲς τῆς θεοῦ, καὶ τὸ σεμνὸν τῆς παρθένου Ῥωμαῖοι ἐθαύμασαν. Τοσαῦτα μὲν δὴ

7. ἐπεὶ Ῥωμ. ηὔξ. τ. πρ.) *als der römische Staat mächtiger geworden war.* ſ. πρᾶγμα.

8. χρησθῆναι) ſ. χράω.

9. ὡς αὐτοὺς.) für πρὸς αὐτούς.

10. ἐνεχθῆναι.) ſ. φέρω.

11. ἐξηρτημένης.) ſ. ἐξαρτάω.

τῆς Πεσσινουντίας θεοῦ φιλοτιμότερον [12] ἱστορείσθω, οὐκ ἄχαριν ἕξοντα γνῶσιν τοῖς τὰ Ῥωμαίων οὐκ ἀκριβοῦσιν. Ὁ δὲ Κόμμοδος, ἐκφυγὼν τὴν Ματέρνου ἐπιβουλὴν, πλείονί τε περὶ αὐτὸν ἐχρῆτο φρουρᾷ, καὶ σπανίως τοῖς δήμοις ἐπεφαίνετο, τὰ πλεῖστα ἐν προαστείοις καὶ τοῖς ἀπωτέρω τῆς πόλεως βασιλικοῖς κτήμασι διατρίβων, καὶ ἑαυτὸν δικαστηρίων ἀπείργων, καὶ βασιλικῶν πράξεων.

XII.

In Italien und besonders in Rom entsteht eine ansteckende Krankheit, zu der sich noch Hungersnoth gesellt; das Volk wird durch den Cleander zu einem Aufruhr veranlaßt.

Συνέβη δὲ κατ' ἐκεῖνο καιροῦ λοιμώδη νόσον κατασχεῖν τὴν Ἰταλίαν· μάλιστα δὲ [1] τὸ πάθος τῇ Ῥωμαίων πόλει ἤκμασεν, ἅτε πολυανθρώπῳ τε οὔσῃ καὶ τοὺς πανταχόθεν ὑποδεχομένῃ. Πολλή τέ τις φθορὰ ἐγένετο ὑποζυγίων ἅμα καὶ ἀνθρώπων. Τότε ὁ Κόμμοδος, συμβουλευσάντων αὐτῷ τινῶν ἰατρῶν, εἰς τὴν [2] Λαύρεντον ἀνεχώρησεν. Εὐψυχέστερον γὰρ τὸ χωρίον, καὶ μεγίστοις κατάσκιον δαφνηφόροις ἄλσεσιν, (ὅθεν

12. φιλοτιμ. ἱστορείσθω.) *dieses, was vielleicht mit zu gesuchter Umständlichkeit erzählt worden ist, mag von der pess. G. hinreichend seyn.*

1. τὸ πάθος ἤκμασεν.) *besonders wüthete diese Krankheit in der Stadt Rom.*

2. εἰς τὴν Λαύρεντον.) Es lag dieser Ort in Latium und hatte den Namen von den in dasiger Gegend befindlichen Lorbeerbäumen; jetzt San Lorenzo.

καὶ τὸ ὄνομα τοῦ χωρίου,) σωτήριον εἶναι ἐδόκει, καὶ πρὸς τὴν τοῦ ἀέρος φθορὰν ἀντέχειν ἐλέγετο, εὐωδίᾳ τε τῆς τῶν δαφνῶν ἀποφορᾶς καὶ τῆς τῶν δένδρων ἡδείας σκιᾶς. Ἀλλὰ καὶ οἱ κατὰ τὴν πόλιν, κελευόντων τῶν ἰατρῶν, μύροις εὐωδεστάτοις τάς τε ὀσφρήσεις καὶ τὰ ὦτα ἐνεπίμπλασαν, θυμιάμασί τε καὶ ἀρώμασι συνεχῶς ἐχρῶντο· φασκόντων τινῶν τὴν εὐωδίαν φθάσασαν ἐμπιμπλάναι τοὺς πόρους τῶν αἰσθήσεων, καὶ κωλύειν δέχεσθαι τὸ φθινῶδες τοῦ ἀέρος, ἢ, [3] εἴ καί τι προεμπέσοι, κατεργάζεσθαι δυνάμει κρείττονι. Πλὴν οὐδὲν ἧττον ἡ νόσος ἐπὶ πλεῖστον ἤκμασε, πολλῆς ἀνθρώπων φθορᾶς γενομένης, πάντων τε ζώων τοῖς ἀνθρώποις συνοίκων. [4] Ὑπέσχε δὲ κατ᾽ αὐτὸ καὶ λιμὸς τὴν πόλιν ἐξ αἰτίας τοιαύτης. Κλέανδρός τις ἦν, τὸ μὲν γένος Φρύξ, τῶν δημοσίᾳ εἰωθότων ὑπὸ κήρυκι πιπράσκεσθαι, οἰκέτης δὲ βασιλικὸς γενόμενος, συναυξηθείς τε τῷ Κομμόδῳ, εἰς τοσοῦτον ὑπ᾽ αὐτοῦ τιμῆς καὶ ἐξουσίας προήχθη, ὡς τήν τε τοῦ σώματος φρουρὰν, καὶ τὴν τοῦ θαλάμου ἐξουσίαν, τήν τε τῶν στρατῶν ἀρχὴν ἐγχειρισθῆναι· ὑπὸ δὲ πλούτου καὶ τρυφῆς ἀνεπείσθη καὶ πρὸς βασιλείας ἐπιθυμίαν. Ἀθροίζων δὲ χρήματα, καὶ σίτου πλεῖστον συνωνούμενος καὶ ἀποκλείων, ἤλπιζε προσάξασθαι τόν τε δῆμον καὶ τὸ στρατόπεδον, εἰ πρῶτον ἐν σπάνει τῶν ἐπιτηδείων καταστήσας, ἐπιδόσεσι

3. εἰ καί τι προεμπ.) *und wenn sie auch hineindränge.*

4. ὑπέσχε.) wahrscheinlicher mit Steph: ἐπέσχε.

λαμπραῖς, ἁλόντας πόθῳ τοῦ χρειώδους, προσαγάγοιτο. Μέγιστον δὲ γυμνάσιον κατασκευάσας, λουτρὸν δημόσιον ἀνῆκεν αὐτοῖς. Ὁ μὲν οὖν οὕτω τὸν δῆμον ἐδελέαζεν. Οἱ δὲ Ῥωμαῖοι, [5] ἀπεχθῶς ἔχοντες πρὸς αὐτὸν, καὶ τῶν δεινῶν τὰς αἰτίας εἰς ἐκεῖνον ἀναφέροντες, μισοῦντες αὐτοῦ τὸ ἀκόρεστον τῆς τοῦ πλούτου ἐπιθυμίας· τὰ μὲν πρῶτα ἐν θεάτροις [6] συνιστάμενοι κατὰ πλήθη, κακῶς ἠγόρευον· καὶ τὸ τελευταῖον, διάγοντος ἐν προαστείῳ τοῦ Κομμόδου, ἐπελθόντες πανδημεὶ ἐβόων, καὶ τὸν Κλέανδρον εἰς [7] θάνατον ᾔτουν. Ταραχῆς δ' οὔσης περὶ τὸ προάστειον, τοῦ τε Κομμόδου ἐν τοῖς [8] ἀνακεχωρηκόσι τόποις ἡδοναῖς σχολάζοντος, ἀγνοοῦντός τε τὰ θρυλλούμενα, (ἐπείπερ ὁ Κλέανδρος ἀγγέλλεσθαί τι τῶν πραττομένων ἐκώλυεν αὐτῷ,) αἰφνιδίως, οὐ προσδοκῶντος τοῦ δήμου, ἐπιφαίνονται ὡπλισμένοι, κελεύσαντος τοῦ Κλεάνδρου. Πάντες δὲ οἱ βασίλειοι ἱππεῖς τούς τε ἐντυγχάνοντας ἔβαλλον καὶ ἐτίτρωσκον. Ὁ δὲ δῆμος [9] οὐδὲ ἀντιστῆναι οἷός τε ἦν, ἄνοπλοι πρὸς ὡπλισμένους, καὶ πεζοὶ πρὸς ἱππεῖς. Τροπῆς δὲ γενομένης, ἔφευγον εἰς τὴν πόλιν. Ἐφθείρετο δὲ ὁ δῆμος, οὐ μόνον βαλλό-

5. ἀπεχθῶς ἔχ. π. αὐτ.) *die Römer haßten ihn.*

6. κατὰ πλήθη συν.) *in Haufen, Haufenweise rotteten sie sich zusammen.*

7. εἰς θάνατον ᾔτουν.) *sie verlangten seine Hinrichtung.*

8. ἀνακεχωρηκόσι.) s. ἀναχωρέω.

9. οὐδὲ ἀντιστῆναι οἷος.) *das Volk aber nicht vermögend war, Widerstand zu thun.*

μενος ὑπὸ τῶν στρατιωτῶν, οὐδὲ πατούμενος ὑπὸ τῶν ἵππων, ἀλλὰ καὶ ὑπὸ τοῦ πλήθους ὠθούμενος· καὶ ὑπὸ τῶν ἱππέων, ἐπάλληλοι πίπτοντες πολλοὶ ἀπώλοντο· μέχρι μὲν οὖν τῶν τῆς Ῥώμης πυλῶν ἀκολύτως οἱ ἱππεῖς διώκοντες, τοὺς ἐμπίπτοντας ἀφειδῶς ἀνῄρουν. Ἐπεὶ δὲ οἱ ἐν τῇ πόλει μείναντες, αἰσθόμενοι τὸ κατειληφὸς πάθος, ἀποκλείσαντες τὰς τῶν οἰκιῶν εἰσόδους, [10] εἴς τε τὰ δωμάτια ἀναβάντες, λίθοις καὶ κεράμοις ἔβαλλον τοὺς ἱππεῖς. Οἱ δὲ ἔπασχον, ἅπερ δεδράκεσαν, οὐδενὸς μὲν αὐτοῖς συστάδην μαχομένου, τοῦ δὲ πλήθους ἐξ ἀσφαλοῦς ἤδη βάλλοντος αὐτούς. Τιτρωσκόμενοι τοίνυν καὶ μὴ φέροντες, ἐς φυγὴν ἐτράπησαν. Πολλοὶ δὲ αὐτῶν διεφθείροντο ὑπό τε τῆς τῶν λίθων συνεχοῦς βολῆς· οἱ δὲ ἵπποι, κυλινδουμένοις τοῖς λίθοις ἐπιβαίνοντες, ὠλίσθαινον καὶ τοὺς ἐπιβάτας ἀπωθοῦντο. Πολλῶν δὲ ἑκατέρωθεν πιπτόντων, ἐπεβοήθουν τῷ δήμῳ καὶ οἱ τῆς πόλεως πεζοὶ στρατιῶται μίσει τῶν ἱππέων.

XIII.

Kleander wird auf Anrathen der Schweſter des Commodus nebſt ſeinen Kindern und Anhängern hingerichtet.

Ὄντος δὲ πολέμου ἐμφυλίου, ἄλλος μὲν οὐδεὶς ἀγγεῖλαι τὰ πραττόμενα τῷ Κομμόδῳ ἐβού-

10. εἰς τὰ δωμ. ἀν.) *ſie erſtiegen die Dächer.* Dieſe waren nach morgenl. Geſchmack platt, ſo daſs man von einem Hauſe auf ein anderes gehen konnte, und daher bequemer, als die unſrigen, zur Vertheidigung.

λετο, δέει τῆς Κλεάνδρȣ ἐξȣσίας· ἡ δὲ πρεσβυτάτη τῶν Κομμόδȣ ἀδελφῶν, (Φαδίλλα ἦν ὄνομα αὐτῇ,) εἰσδραμȣ̃σα πρὸς τὸν βασιλέα, (ῥᾳδία δὲ ἡ εἴσοδος αὐτῇ καὶ ἀκώλυτος, ἅτε ἀδελφῇ,) λυσαμένη τὰς τρίχας, ῥίψασά τε εἰς τὴν γῆν ἑαυτὴν, ȣ̉δὲν ἄλλ᾽, ἢ πένθȣς σχῆμα δείξασα· ,,Σὺ μὲν, ἔφη, ὦ βασιλεῦ, μένων ἐπὶ ἡσυχίᾳ, ,,τῶν πραττομένων ἀγνοίᾳ, ἐσχάτῳ καθέςηκας ,,κινδύνῳ· ἡμεῖς δὲ, τὸ σὸν γένος, [1] ὅσον ȣ̉δέπω ,,ἀπολλȣ́μεθα. [2] Οἴχεται δέ σοι ὅ τε δῆμος Ῥω-,,μαίων, καὶ τὸ πλεῖςον τȣ̃ ςρατιωτικȣ̃. Ἃ δὲ ,,πρὸς μηδενὸς βαρβάρων [3] πείσεσθαι προσεδοκῶ-,,μεν, ταῦτα δρῶσιν ἡμᾶς οἱ οἰκέται· καὶ ȣ̃ς μάλι-,,ςα εὐηργέτησας, τȣ́τȣς ἐχθρȣ̀ς ἔχεις. Κλέαν-,,δρος ἐπί σε τόν τε δῆμον καὶ τὸ ςρατιωτικὸν ,,ὥπλισεν· ἐκ δὲ διαφόρȣ καὶ ἐναντίας γνώμης, ,,οἱ μὲν, μισȣ̃ντες αὐτὸν, ὁ δῆμος, οἱ δὲ ςέργον-,,τες, πᾶν τὸ ἱππικὸν τάγμα, ἐν ὅπλοις εἰσί· καὶ ,,φθείροντες ἀλλήλȣς, ἐμφυλίȣ αἵματος τὴν Ῥώ-,,μην ἐπλήρωσαν. Τὰ δ᾽ ἑκατέρȣ τȣ̃ πλήθȣς δει-,,νὰ ἡμᾶς [4] προσλήψεται, εἰ μὴ τὴν ταχίςην πρὸς ,,τὸν θάνατον ἐκδώσεις πονηρὸν οἰκέτην, ὀλέθρȣ ,,τοσȣ́τȣ τοῖς μὲν αἴτιον ἤδη γεγονότα, ἡμῖν δὲ

1. ὅσον οὐδέπω.) wie der Lat. *jam jam, mox. Wir werden in kurzem unsern Untergang finden.*

2. οἴχεται.) *dein Volk und ein großer Theil von deinem Heere kommt um.* Es stimmt dieses Verb. mit dem *decedere vita* der Lat. überein.

3. πείσεσθαι.) f. πάσχω.

4. προσλήψεται.) f. προσλαμβάνω.

„ἐσόμενον ὅσον οὐδέπω.“ Τοιαῦτά τινα εἰποῦσα, ῥηξαμένη τε τὴν ἐσθῆτα, καὶ τῶν παρόντων τινὲς, θαῤῥήσαντές τοῖς τῆς ἀδελφῆς τοῦ βασιλέως λόγοις, τὸν Κόμμοδον ἐτάραξαν. [5]Ἐκπλαγεὶς δὲ ἐκεῖνος, τόν τε ἐπικείμενον κίνδυνον οὐ μέλλοντα, ἀλλὰ παρόντα ἤδη φοβηθεὶς, μεταπέμπεται τὸν Κλέανδρον, [6]οὐδὲν μέντοι εἰδότα τῶν ἀπηγγελμένων, οἰόμενον δέ· ἐλθόντα δ' αὐτὸν συλληφθῆναι κελεύει. Καὶ τὴν κεφαλὴν ἀποτεμὼν, δόρατί τε ἐπιμήκει ἐγκαταπήξας, ἐκπέμπει τερπνὸν καὶ ποθεινὸν τῷ δήμῳ θέαμα. [7]Ἔστη γὰρ οὕτω τὸ δεινὸν, καὶ ἑκάτεροι πολεμοῦντες, ἐπαύσαντο· οἱ μὲν στρατιῶται, ἀνῃρημένον ἰδόντες, ὑπὲρ οὗ ἐμάχοντο, δέει τῆς τοῦ βασιλέως ὀργῆς· (συνίεσαν γὰρ ἐξηπατῆσθαι καὶ τὰ δρασθέντα παρὰ γνώμην αὐτοῦ τετολμηκέναι,) [8]ὁ δὲ δῆμος κεκόρεστο, τιμωρίαν παρὰ τοῦ τὰ δεινὰ δράσαντος εἰληφώς· [9]προσανεῖλον δὲ καὶ τοὺς παῖδας τοῦ Κλεάνδρου, (δύο δὲ ἦσαν ἄῤῥενες αὐτῷ,) πάντας τε, ὅσους ᾔδεσαν ἐκείνῳ φίλους, διεχρήσαντο· σύροντές τε τὰ σώματα, καὶ πᾶσαν ὕβριν ἐνυβρίσαντες, τέλος λελωβημένους εἰς τοὺς ὀχετοὺς ἔῤῥιψαν φέροντες. Τοιούτῳ

5. ἐκπλαγεὶς.) ſ. ἐκπλήττω.

6. οὐδὲν μέντοι εἰδ.) *der von dem, was ihm hinterbracht war, nichts wußte, doch aber es vermuthete.*

7. ἔστη γὰρ οὕτω.) *auf ſolche Art ſtand ſtill,* d. i. *legte ſich, wurde die Unruhe geſtillt.*

8. ὁ δὲ δῆμος κεκόρ.) *das Volk war nun befriedigt, weil es Genugthuung von dem Urheber dieſes Unheils erhalten hatte — der Urb. deſſ. beſtraft worden war.* v. εἰληφὼς ſ. λαμβάνω.

9. προσανεῖλον.) ſ. προσαναιρέω.

μὲν δὴ τέλει Κλέανδρός τε καὶ οἱ περὶ αὐτὸν ἐχρήσαντο, [10] Φιλοτιμησαμένης, ὡς ἄν τις εἴποι, τῆς ἀνθρωπίνης φύσεως, ἐν ἑνὶ δεῖξαι, ὅτι ἐκ τῆς ἐσχάτης εὐτελείας εἰς τὸ μέγιστον ὕψους ἆραι, καὶ πάλιν τὸν ἀρθέντα ῥίψαι ὀλίγη καὶ ἀνέλπιστος δύναται τύχης ῥοπή. Ὁ δὲ Κόμμοδος, δεδιὼς μὲν τὴν τοῦ δήμου κίνησιν, μή τι καὶ περὶ αὐτοῦ νεωτερίσειεν, ὅμως δέ, παρορμησάντων αὐτὸν τῶν οἰκείων, κατελθὼν ἐς τὸ ἄστυ, μετὰ πάσης εὐφημίας τε καὶ παραπομπῆς τοῦ δήμου ὑποδεχθείς, εἰς τὴν βασίλειον ἐπανῆλθεν αὐλήν. Πειραθεὶς δὲ τοσούτων κινδύνων, ἀπίστως προσεφέρετο πᾶσιν, ἀφειδῶς τε φονεύων, καὶ πάσαις διαβολαῖς ῥᾳδίως πιστεύων, [11] μηδέ τινα προσιέμενος τῶν λόγου ἀξίων· ἀλλὰ τῆς μὲν περὶ τὰ καλὰ σπουδῆς [12] ἀπῆγεν ἑαυτόν. Ἐδεδούλωντο δὲ πᾶσαν αὐτοῦ τὴν ψυχὴν νύκτωρ τε καὶ μεθ᾽ ἡμέραν ἐπάλληλοι καὶ ἀκόλαστοι σώματος ἡδοναί. Καὶ σώφρων μὲν πᾶς, καὶ παιδείας κἂν μετρίως μεμυημένος, τῆς αὐλῆς, ὡς ἐπίβουλος, ἐδιώκετο· γελωτοποιοὶ δὲ καὶ τῶν αἰσχίστων ὑποκριταὶ εἶχον αὐτὸν ὑποχείριον. Ἁρμάτων τε ἡνιοχείας καὶ θηρίων ἐξ ἀντιστάσεως μάχας ἐπαιδεύετο, τῶν μὲν κολάκων εἰς ἀνδρείας

10. φιλοτιμησ. τ. α. φ.) *die menschliche Natur that sich, so zu sagen, etwas darauf zu gute, beeiferte sich, an einem Manne zu zeigen.*

11. μηδέ τινα προσ.) *keinem rechtschaffenen, würdigen Manne verstattete er Zutritt.* s. προσίημι.

12. ἀπῆγεν ἑαυτόν.) *er entfernte sich immer mehr von dem Bestreben nach dem, was gut und edel war.*

δόξαν αὐτὰ ὑμνέντων· τῦ δὲ ἀπρεπέςερον μετιόντος, ἢ βασιλεῖ σώφρονι ἥρμοζεν.

XIV.

Ungewöhnliche Erscheinungen; viele Tempel und ein Theil der Stadt werden ein Raub der Flamme: Commodus macht sich durch sein auffallendes Betragen bei dem Volke verächtlich.

Ἐγένοντο δέ τινες κατ' ἐκεῖνο καιρῦ καὶ διοσημίαι. Ἀςέρες γὰρ ἡμέριοι συνεχῶς ἐβλέποντο, ἕτεροί τε εἰς [1] μῆκος κεχαλασμένοι, ὡς ἐν μέσῳ ἀέρι κρέμασθαι δοκεῖν. Ζῶά τε παντοῖα, καὶ τὴν ἑαυτῶν φύσιν μὴ τηρῦντα, σχήμασί τε ἀλλοδαποῖς καὶ μέρεσι σώματος ἀναρμόςοις, πολλάκις ἀπεκυήθη. Μέγιςον δὲ δεινὸν καὶ τὸν παρόντα καιρὸν ἐλύπησε, καὶ πρὸς τὸ μέλλον οἰωνίσματι καὶ φαύλῳ συμβόλῳ χρωμένες πάντας ἐτάραξεν. Οὔτε γὰρ ὄμβρε προϋπάρξαντος, ὔτε νεφῶν ἀθροισθέντων, σεισμῦ δὲ ὀλίγε προγενομένε γῆς, εἴτε σκηπτῦ νύκτωρ [2] κατενεχθέντος, εἴτε καὶ πυρὸς ποθὲν ἐκ τῦ σεισμῦ διαῤῥυέντος, πᾶν τὸ τῆς Εἰρήνης τέμενος κατεφλέχθη, μέγιςον καὶ κάλλιςον γενόμενον τῶν ἐν τῇ πόλει ἔργων. Πλεσιώτατον δὲ ἦν πάντων ἱερῶν δι' ἀσφάλειαν, ἀναθήμασι [3] κεκοσμημένων χρυσῦ τε καὶ ἀργύρε. Ἕκαςος δὲ, ἃ εἶχεν, ἐκεῖσε ἐθη-

1. εἰς μῆκος κεχαλ.) *Sterne, die in die Länge ausgedehnt, d. i. die mit einem Schweif versehen waren — Cometen.*

2. κατενεχθέντος.) s. καταφέρω.

3. κεκοσμημένων.) statt dessen lesen andere: κεκοσμημένον.

σαυρίζετο. Ἀλλὰ τὸ πῦρ ἐκ τῆς νυκτὸς πολλὲς ἐκ πλεσίων πένητας ἐποίησεν· ὅθεν ὠλοφύροντο κοινῇ μὲν πάντες τὰ δημόσια, ἕκαςος δὲ τὰ ἴδια αὐτῦ. Καταφλέξαν δὲ τὸ πῦρ τόν τε νεὼν καὶ πάντα τὸν περίβολον, ἐπενεμήθη καὶ τὰ πλεῖςα τῆς πόλεως καὶ κάλλιςα ἔργα. Ὅτε καὶ τῆς Ἑςίας τῦ νεὼ καταφλεχθέντος ὑπὸ τῦ πυρὸς, γυμνωθὲν ὤφθη τὸ τῆς Παλλάδος ἄγαλμα, ὃ σέβεσί τε καὶ κρύπτεσι Ῥωμαῖοι, κομισθὲν ἀπὸ Τροίας, ὡς λόγος, ὅτε πρῶτον καὶ μετὰ τὴν ἀπ' Ἰλίε εἰς Ἰταλίαν ἄφιξιν εἶδον οἱ καθ' ἡμᾶς ἄνθρωποι. Ἁρπάσασαι γὰρ τὸ ἄγαλμα αἱ τῆς Ἑςίας ἱέρειαι παρθένοι, διὰ μέσης τῆς ἱερᾶς ὁδῦ εἰς τὴν τῦ βασιλέως αὐλὴν μετεκόμισαν. Κατεφλέχθη δὲ καὶ πλεῖςα ἄλλα τῆς πόλεως μέρη κάλλιςα. Ἱκανῶν τε ἡμερῶν πάντα [4]ἐπιὸν τὸ πῦρ ἐπεβόσκετο· ἐδὲ πρότερον ἐπαύσατο, πρὶν ἢ κατενεχθέντες ὄμβροι ἐπέσχον αὐτῦ τὴν ὁρμήν. Ὅθεν καὶ τὸ πᾶν ἔργον ἐξεθειάσθη, πιςευόντων κατ' ἐκεῖνο καιρῦ τῶν τότε ἀνθρώπων, ὅτι γνώμῃ θεῶν καὶ δυνάμει ἤρξατό τε τὸ πῦρ καὶ ἐπαύσατο. [5] Συνεβάλλοντο δέ τινες ἐκ τῶν κατειληφότων, πολέμων σημεῖον εἶναι τὴν τῦ νεὼ τῆς Εἰρήνης ἀπώλειαν. Τὰ γῦν ἀκολεθήσαντα, ὡς ἐν [6] τοῖς ἑξῆς ἐρῦμεν, ἐκ τῆς ἀποβάσεως τὴν προϋπάρχεσαν φήμην ἐπιςώ-

4. ἐπιὸν τὸ π. ἐπεβ.) *viele Tage hindurch griff das Feuer um sich, und legte alles in Asche.* s. ἔπειμι.

5. συνεβάλλοντο.) *sie schlossen aus diesen Vorfällen.*

6. ἐν τοῖς ἑξῆς.) *in der Folge, hernach.*

σατο. Πολλῶν δὴ καὶ δεινῶν συνεχῶς κατειληφότων τὴν πόλιν, οὐκέτι ὁ Ῥωμαίων δῆμος μετ' εὐνοίας τὸν Κόμμοδον ἐπέβλεπεν, ἀλλὰ καὶ τὰς αἰτίας τῶν ἐπαλλήλων συμφορῶν εἰς τοὺς ἐκείνου ἀκρίτους φόνους καὶ τὰ λοιπὰ τοῦ βίου ἀνέφερεν ἁμαρτήματα. Οὐδὲ γὰρ ἐλάνθανε τὰ πραττόμενα πάντας· ἀλλ' οὐδὲ αὐτὸς λανθάνειν ἤθελεν, ἃ δὲ πράττων οἴκοι διεβάλλετο, ταῦτα καὶ δημοσίᾳ δεῖξαι ἐτόλμησεν. Εἰς [7] τοσοῦτόν τε μανίας καὶ παροινίας προὐχώρησεν, ὡς πρῶτον μὲν τὴν πατρῴαν προσηγορίαν παραιτήσασθαι, ἀντὶ δὲ Κομμόδου καὶ Μάρκου υἱοῦ, Ἡρακλέα τε καὶ Διὸς υἱὸν αὐτὸν κελεύσας καλεῖσθαι. Ἀποδυσάμενός τε τὸ Ῥωμαίων καὶ βασίλειον σχῆμα, λεοντῆν ὑπεστρώννυτο, καὶ ῥόπαλον μετὰ χεῖρας φέρειν, ἀμφιέννυτό τε ἁλουργεῖς καὶ χρυσοϋφεῖς ἐσθῆτας, ὡς εἶναι καταγέλαστον αὐτὸν, καὶ ὑφ' ἑνὶ σχήματι θηλειῶν πολυτέλειαν καὶ ἡρώων ἰσχὺν μιμούμενον. Τοιοῦτος μὲν δὴ προϊὼν ἐφαίνετο. Ἤλλαξε δὲ καὶ τῶν ἐνιαυσιαίων μηνῶν τὰ ὀνόματα, ὅσα μὲν ἀρχαῖα καταλύσας, πάντας δὲ ταῖς ἑαυτοῦ προσηγορίαις ὀνομάσας, ὧν αἱ πλεῖσται εἰς Ἡρακλέα δῆθεν, ὡς ἀνδρειότατον, ἀνεφέροντο. Ἔστησε δὲ καὶ ἀνδριάντας αὐτοῦ κατὰ πᾶσαν τὴν πόλιν· ἀλλὰ μὴν καὶ ἀντικρὺ τοῦ τῆς συγκλήτου [8] συνε-

7. εἰς τοσοῦτον μ. πρ.) *er ging in seinem Wahnwitz und Unsinn so weit.*

8. συνεδρίου.) sc. ἀνδριάντα oder ἕνα *Ja er stellte auch dem Rathhause gegenüber eine auf, welche den Bogen gespannt hielt.*

δρίȢ τόξον διηγκυλημένον. Ἐβȣ́λετο γὰρ δὴ καὶ τὰς εἰκόνας αὐτῷ Φόβον ἀπειλεῖν. Τὸν μὲν ȣ̃ν ἀνδριάντα μετὰ τὴν ἐκείνȢ τελευτὴν καθελȣ̃σα ἡ σύγκλητος, ἐλευθερίας εἰκόνα ἱδρύσατο.

XV.

Commodus zeigt seine Geschicklichkeit bei den von ihm veranstalteten Schauspielen durch Erlegung wilder Thiere; zieht sich aber dadurch, daß er öffentlich mit den Fechtern kämpft, die Verachtung der Römer zu.

Ὁ δὲ Κόμμοδος, μηκέτι κατέχων ἑαυτȣ̃, δημοσίᾳ θέας ἐπετέλεσεν, ὑποσχόμενος, τά τε θηρία πάντα ἰδίᾳ χειρὶ κατακτενεῖν, καὶ τοῖς ἀνδρειοτάτοις τῶν νεανιῶν μονομαχήσειν. Διαδραμȣ́σης δὲ τῆς Φήμης, συνέθεον ἔκ τε τῆς Ἰταλίας πάσης καὶ τῶν ὁμόρων ἐθνῶν, θεασόμενοι, ἃ μὴ πρότερον μήτε ἑωράκεσαν, μήτε ἠκηκόεισαν. Καὶ γὰρ διηγγέλλετο αὐτȣ̃ τῆς χειρὸς τὸ εὔστοχον, καὶ ὅτι ἔμελεν αὐτῷ ἀκοντίζοντι καὶ τοξεύοντι μὴ πταίειν. Συνῆσαν δὲ παιδεύοντες αὐτὸν ¹Παρθυαίων οἱ τοξικὴν ἀκριβȣ̃ντες, καὶ Μαυρȣσίων οἱ ἀκοντίζειν ἄριστοι· ȣ̃ς πάντας εὐχειρίᾳ ὑπερέβαλλεν. Ἐπεὶ δὲ κατέλαβον αἱ τῆς θέας ἡμέραι, τὸ μὲν ἀμφιθέατρον πεπλήρωτο· τῷ δὲ Κομμόδῳ περίδρομος κύκλῳ κατεσκεύαστο, ὡς μὴ, συστά-

1. Παρθυαίων.) *eine Nation in Asien,* die durch ihre Streitbarkeit und Geschicklichkeit im Bogenschiessen den Römern immer furchtbar blieb, nie völlig von ihnen konnte besiegt werden. Die Μαυρȣ́σιοι wohnten auf der nordwestlichen Küste von Africa, dem heutigen Gibraltar gegenüber.

δην τοῖς θηρίοις μαχόμενος, κινδυνεύοι, ἄνωθεν δὲ καὶ ἐξ ἀσφαλȣ͂ς ἀκοντίζων, εὐτοξίας μᾶλλον, ἢ ἀνδρείας παρέχοιτο δεῖξιν. Ἐλάφȣς μὲν ȣ͂ν καὶ δορκάδας, ὅσά τε κερασφόρα, πλὴν ταύρων, συνθέων αὐτοῖς καὶ καταδιώκων ἔβαλλε, φθάνων τε αὐτῶν τὸν δρόμον καὶ πληγαῖς καιρίοις ἀναιρῶν· λέοντας δὲ καὶ παρδάλεις, ὅσά τε ζῶα γενναῖα, περιθέων ἄνωθεν κατηκόντιζεν. Οὐδέ τις εἶδεν ἀκόντιον δεύτερον, ȣ̓δὲ τραῦμα ἄλλο, πλὴν τȣ͂ θανατηφόρȣ. Ἅμα γὰρ τῇ τȣ͂ ζώȣ ὁρμῇ κατά τε μετώπȣ, ἢ [2]κατὰ καρδίας ἔφερε τὴν πληγήν· καὶ ȣ̓δέποτε σκοπὸν ἄλλον ἔσχεν, ȣ̓δὲ ἐπ᾽ ἄλλο μέρος ἦλθε τὸ ἀκόντιον τȣ͂ σώματος, ὡς μὴ ἅμα τε τρῶσαι καὶ φονεῦσαι. Τὰ δὲ πανταχόθεν ζῶα ἠθροίζετο αὐτῷ. Τότε γȣ͂ν εἴδομεν, ὅσα ἐν γραφαῖς ἐθαυμάζομεν. Ἀπό τε γὰρ Ἰνδῶν καὶ Αἰθιόπων, εἴ τι πρότερον ἄγνωςον ἦν, μεσημβρίας τε καὶ τῆς ἀρκτώας γῆς ζῶα πάντα φονεύων, Ῥωμαίοις ἔδειξε. Τὸ δ᾽ εὔςοχον τῆς χειρὸς αὐτȣ͂ πάντες ἐξεπλήτ]οντο. Λαβὼν ȣ͂ν ποτὲ βέλη, ὧν αἱ ἀκμαὶ ἦσαν μηνοειδεῖς, ταῖς Μαυρȣσίαις ςρȣθοῖς ὀξύτατα [3]φερομέναις καὶ ποδῶν τάχει καὶ κολπώσει πτερῶν, ἐπαφιεὶς τὰ βέλη κατ᾽ ἄκρȣ τȣ͂ τραχήλȣ, ἐκαρατόμει, ὡς τῶν κεφαλῶν ἀφῃρημένας, ὁρμῇ τȣ͂ βέλȣς ἔτι περιθεῖν αὐτὰς, ὡς μηδὲν παθȣ́σας. Παρδάλεως δέ ποτε ὀξυτάτῳ δρόμῳ τὸν ἐκκαλȣ́μενον καταλαβȣ́σης, φθάσας

2. κατὰ καρδίας ἐφ.) *er richtete den Schuß nach dem Herzen.*

3. φερομέναις.) *die durch ihren schnellen Lauf und die Schwingung ihrer Flügel sich hurtig fortbewegten.*

τῷ ἀκοντίῳ μέλλȢσαν [4] δήξασθαι, τὴν μὲν ἀπέκτεινε, τὸν δὲ ἐῤῥύσατο· Φθάσας τῇ τȢ δόρατος αἰχμῇ τὴν τῶν ὀδόντων ἀκμήν. Λεόντων δέ ποτε ἐξ ὑπογαίων ἑκατὸν ἀναῤῥιφθέντων, ἰσαρίθμοις ἀκοντίοις πάντας ἀπέκτεινεν, ὡς, ἐπὶ πολὺ κειμένων τῶν πτωμάτων, [5] δι᾽ αὐτὸ τȢτο ἐπὶ σχολῆς πάντας ἀριθμῆσαι, καὶ μηδὲν ἰδεῖν περιτ7ὸν ἀκόντιον. Μέχρι μὲν τȢτων, εἰ καὶ βασιλείας τὰ πραττόμενα ἦν ἀλλότρια, [6] πλὴν ἀνδρείας καὶ εὐςοχίας παρὰ τοῖς δημώδεσιν εἶχε τινὰ χάριν· ἐπεὶ δὲ καὶ γυμνὸς εἰς τὸ ἀμφιθέατρον εἰσῆλθεν, ὅπλα τε ἀναλαβὼν ἐμονομάχει, τότε σκυθρωπὸν εἶδεν ὁ δῆμος θέαμα· τὸν εὐγενῆ καὶ Ῥωμαίων βασιλέα, μετὰ τοσαῦτα τρόπαια πατρός τε καὶ προγόνων, οὐκ ἐπὶ βαρβάρȢς ὅπλα λαμβάνοντα ςρατιωτικὰ, ἢ Ῥωμαίων ἀρχῇ πρέποντα, καθυβρίζοντα δὲ τὸ ἀξίωμα αἰσχίςῳ καὶ [7] μεμιασμένῳ σχήματι. Ὁ μὲν Ȣ̃ν μονομαχῶν ῥαδίως τῶν ἀνταγωνιςῶν περιεγένετο, καὶ μέχρι τραυμάτων προεχώρει, ὑπεικόντων ἁπάντων, καὶ τὸν βασιλέα, Ȣ̓ τὸν μονομάχον ἐννοȢ́ντων. Εἰς τοσȢ̃τον δὲ προεχώρησε μανίας, ὡς μηκέτι βȢ́λεσθαι μηδὲ τὴν βασίλειον ἑςίαν οἰκεῖν· ἀλλὰ γὰρ μετοικισθῆναι ἐβȢ́λετο εἰς τὸ τῶν μονομάχων καταγώγιον.

4. δήξασθαι.) ſ. δάκνω.

5. δι᾽ αὐτὸ τȢ̃το.) *aus eben der Urſache, eben deswegen.*

6. πλὴν ἀνδρείας.) *ſo empfahl er ſich doch durch ſeinen Muth und Geſchicklichkeit im Schieſsen bei dem Volke — ſetzte ſich in Gunſt.*

7. μεμιασμένῳ.) ſ. μιαίνω.

Ἑαυτὸν δὲ οὐκέτι Ἡρακλέα, ἀλλὰ τῶν μονομαχούντων ἐνδόξου τινὸς προτετελευτηκότος ὀνόματι καλεῖσθαι προσέταξε. Τοῦ δὲ μεγίστου ἀγάλματος κολοσσιαίου, ὅπερ σέβουσι Ῥωμαῖοι, εἰκόνα φέρον ἡλίου, τὴν κεφαλὴν ἀποτεμὼν, ἱδρύσατο ἑαυτοῦ, ὑπογράψας τῇ βάσει, οὐχ ἃς εἰώθασι βασιλικὰς καὶ πατρῴους προσηγορίας, ἀντὶ δὲ Γερμανικοῦ, μονομάχους χιλίους νικήσαντος.

XVI.

Commodus entschliesst sich, nicht, wie es gewöhnlich war, aus dem kaiserlichen Palaste, sondern von der Fechterschule aus den Feierlichkeiten des Neujahrfestes beizuwohnen.

Ἔδει δὲ ἄρα ποτὲ κἀκεῖνον [1] παύσασθαι μεμηνότα, καὶ τὴν Ῥωμαίων ἀρχὴν τυραννουμένην. Νέου μὲν γὰρ ἔτους τῆς ἐπιούσης ἔμελλεν ἡμέρας. Σέβουσί τε τὴν ἑορτὴν Ῥωμαῖοι, εἰς θεὸν ἀρχαιότατον τῆς Ἰταλίας ἐπιχώριον ἀναφέροντες. Φασὶ γὰρ, [2] αὐτοῦ καὶ Κρόνον, ὑπὸ Διὸς ἐκβληθέντα τῆς ἀρχῆς, κατελθόντα εἰς γῆν, γενέσθαι ξένον, [3] δεδιότα δὲ τὴν τοῦ παιδὸς δυναστείαν, παρ' αὐτῷ κρυπτόμενον λαθεῖν. Ὅθεν καὶ τὸ ὄνομα δοθῆναι τῷ χώρῳ τῆς Ἰταλίας· Λάτιόν τε κλη-

1. παύσασθ. μεμην.) *er sollte aufhören zu rasen.* Uebrigens verbinden die Gr. mit dem V. παύεσθαι ein *Particip*: statt dass wir im Deutschen einen *Inf.* darauf folgen lassen.

2. αὐτοῦ.) sc. θεοῦ ἀρχαιοτάτου γενέσθαι ξένον. Auf solche Art ist nicht nöthig, mit andern hier αὐτὸν zu lesen.

3. δεδιότα.) s. δείδω.

θῆναι, ἀπὸ τῆς Ἑλλάδος φωνῆς εἰς τὴν ἐπιχώριον παραχθέν. Διὰ ταῦτά τοι καὶ μέχρι νῦν Ἰταλιῶται τὰ μὲν [4] Κρόνια προεορτάζουσι θεῷ τῷ λαθόντι, τὴν δὲ τοῦ ἔτους ἀρχὴν ἱερομηνίαν ἄγουσι τῷ τῆς Ἰταλίας [5] ἔθει. Διπρόσωπον δὲ αὐτοῦ ἵδρυται τὸ ἄγαλμα, ἐπειδὴ εἰς αὐτὸν ὁ ἐνιαυτὸς ἄρχεταί τε καὶ παύεται. [6] Ταύτης δὲ τῆς ἑορτῆς προϊούσης, ἐν ᾗ μάλιστα Ῥωμαῖοι δεξιοῦνταί τε ἀλλήλους καὶ προσαγορεύουσι, νομισμάτων τε ἀντιδόσεσι καὶ κοινωνίᾳ τῶν γῆς καὶ θαλάττης καλῶν εὐφραίνουσιν αὐτοὺς, ἀρχαί τε ἐπώνυμοι τότε πρῶτον τὴν ἔνδοξον καὶ ἐνιαύσιον πορφύραν περιτίθενται. Πάντων ἑορταζόντων, ὁ Κόμμοδος ἐβουλεύετο, οὐκ ἐκ τῆς βασιλείου, ὡς ἔθος, προελθεῖν οἰκίας, ἀλλ᾽ ἐκ τοῦ τῶν μονομάχων καταγωγίου, ἀντὶ δὲ τῆς εὐπαρύφου καὶ βασιλικῆς πορφύρας ὅπλα τε αὐτὸς φέρων, καὶ

4. Κρόνια.) *ein Fest, welches dem Saturn zu Ehren im December 5—7 Tage lang gefeiert wurde.* Man schickte sich einander Geschenke, und Sclaven wurden bei Tische von ihren Herrn bedienet.

5. ἔθει.) Wahrscheinlich muss hier θεῷ gelesen werden, wie auch Reisk. und Stroth annehmen.

6. ταύτης δ. τ. ἑ. πρ.) statt προϊούσης, ἐνεστώσης, *da das Fest heranrückte, bevorstand.* Denn dass dieses der Sinn sei, sieht man aus dem 2ten Buche, Cap. 2. wo es heisst: ἤδη δὲ καὶ τὸ πλεῖστον τῆς νυκτὸς προκεχωρήκει, καὶ τῆς ἑορτῆς ἐνεστώσης, πρὸ ἡμέρας πάντα ἐπράττετο. Daher denn auch die vorige Redensart: νέου ἔτους τῆς ἐπιούσης ἡμέρας, *an dem kommenden, heranrückenden Tage des Neujahrs,* oder Neujahrstage, (für Neujahr selbst,) *sollte er sein Leben endigen,* übersetzt werden muss, wenn nicht ein Widerspruch entstehen soll.

συμπροϊόντων τῶν λοιπῶν μονομάχων ὀφθῆναι τοῖς Ῥωμαίοις. Ἐπεὶ δὲ τὴν γνώμην αὐτȣ̃ ταύτην ἀνήνεγκε πρὸς Μαρκίαν, ἣν εἶχε τῶν παλλακίδων τιμιωτάτην, ἣ ȣ̉δέν τι ἀπεῖχε γαμετῆς γυναικὸς, ἀλλὰ πάντα ὑπῆρχεν, ὅσα σεβαςῇ, πλὴν τȣ̃ πυρός. Ἡ μαθȣ̃σα τὴν παράλογον ȣ̔́τω καὶ ἀπρεπῆ βȣ́λησιν αὐτȣ̃, τὰ πρῶτα ἐλιπάρει, καὶ προσπίπτȣσα, μετὰ δακρύων ἐδεῖτο, μήτε τὴν Ῥωμαίων ἀρχὴν καθυβρίσαι, μήθ', ἑαυτὸν ἐπιδόντα μονομάχοις καὶ [7] ἀπεγνωσμένοις ἀνθρώποις, κινδυνεῦσαι. Ἐπεὶ δὲ πολλὰ ἱκετεύȣσα ȣ̉κ ἐτύγχανεν αὐτȣ̃, ἡ μὲν δακρύȣσα ἀπέςη· ὁ δὲ Κόμμοδος, μεταπεμψάμενος Λαῖτον, τὸν ἔπαρχον τῶν ςρατοπέδων, Ἔκλεκτόν τε, τὸν τȣ̃ θαλάμȣ προεςῶτα, ἐκέλευεν αὐτῷ παρασκευασθῆναι, ὡς διανυκτερεύσων ἐν τῷ τῶν μονομάχων καταγωγίῳ, κᾀκεῖθεν [8] προελευσόμενος ἐπὶ τὰς θυσίας τῆς ἱερομηνίας, ὡς Ῥωμαίοις ἔνοπλος ὀφθείη. Οἱ δ' ἱκέτευον καὶ πείθειν ἐπειρῶντο, μηδὲν ἀνάξιον τῆς βασιλείας ποιεῖν.

XVII.

Commodus wird durch Gift aus dem Wege geräumt. N. Chr. Geb. 193.

Ὁ δὲ Κόμμοδος ἀσχάλλων, τȣ̀ς μὲν ἀπεπέμψατο, αὐτὸς δὲ ἐπανελθὼν εἰς τὸ δωμάτιον, ὡς δὴ καθευδήσων, (καὶ γὰρ μεσημβρίας εἰώθει

7. ἀπεγνωσμένοις.) ſ. ἀπογινώσκω.
8. προελευσόμενος.) ſ. προέρχομαι.

τοῦτο ποιεῖν,) [1] λαβὼν γραμματεῖον τούτων δὴ τῶν ἐκ Φιλύρας εἰς λεπτότητα ἠσκημένων, ἐπαλλήλῳ τε ἀνακλάσει ἀμφοτέρωθεν ἐπτυγμένων, γράφει· ὅσους χρὴ τῆς νυκτὸς φονευθῆναι. Ὧν πρώτη μὲν ἦν Μαρκία, εἵποντο δὲ Λαῖτός τε καὶ Ἔκλεκτος· ἐπὶ δὲ τούτοις πολὺ πλῆθος τῶν συγκλήτου πρωτευόντων. Τοὺς μὲν γὰρ πρεσβυτέρους, καὶ λοιποὺς πατρῴους φίλους ἀποσκευάσασθαι πάντας ἤθελεν, αἰδούμενος ἔχειν αἰσχρῶν ἔργων σεμνοὺς ἐπόπτας· τῶν δὲ πλουσίων τὰς οὐσίας χαρίσασθαι ἐβούλετο, μερίσαι τε εἰς τοὺς στρατιώτας καὶ τοὺς μονομαχοῦντας· τοὺς μὲν, ἵνα φυλάττοιεν αὐτὸν, τοὺς δὲ, ἵνα τέρποιεν. Γράψας δὴ γραμματεῖον, τίθησιν ἐπὶ τοῦ σκίμποδος, οἰηθεὶς, μηδένα ἐκεῖθεν εἰσελεύσεσθαι. Ἦν δὲ καὶ παιδίον πάνυ νήπιον, τούτων δὴ τῶν γυμνῶν μὲν ἐσθῆτος, χρυσῷ δὲ καὶ λίθοις πολυτίμοις κεκοσμημένων, οἷς ἀεὶ χαίρουσι Ῥωμαίων οἱ τρυφῶντες. Ὑπερηγάπα δὲ αὐτὸ ὁ Κόμμοδος, ὡς συγκαθεύδειν πολλάκις· Φιλοκόμμοδός τε ἐκαλεῖτο, δεικνυούσης καὶ τῆς προσηγορίας τὴν στοργὴν τὴν εἰς τὸν παῖδα τοῦ βασιλέως. Τὸ δὴ παιδίον τοῦτο, ἄλλως ἀθύρον, προελθόντος τοῦ Κομμόδου ἐπὶ τὰ συνήθη λουτρά τε καὶ κραιπάλας, εἰσδραμὸν εἰς τὸν θάλαμον, ὥσπερ εἰώθει, τὸ γραμματεῖον, ἐπὶ τοῦ σκίμποδος κείμενον, ἀνελόμενον, ἵνα δὴ παίζειν ἔχοι, πρόεισι τοῦ οἴκου.

1. λαβὼν γραμ.) *er nahm eine Schreibetafel von derjenigen Art, die aus Baumrinde,* εἰς λεπτότητα, *fein, dünne gearbeitet, polirt sind.*

[2]Κατὰ δέ τινα δαίμονα συνήντηται τῇ Μαρκίᾳ· ἡ δὲ, (καὶ αὐτὴ γὰρ ἔςεργε τὸ παιδίον,) περιπτύξασα καὶ φιλᾶσα, τὸ γραμματεῖον ἀφαιρεῖται, δεδοικῦια δὴ, μή τι τῶν ἀναγκαίων, ὑπὸ νηπιότητος ἀγνοῶν, παῖζον διαφθείρῃ. Γνωρίσασα δὲ τὴν τᾶ Κομμόδα χεῖρα, [3]ταύτῃ καὶ μᾶλλον ἐσπέδαζε διεξελθεῖν τὴν γραφήν. Ἐπεὶ δὲ εὗρεν αὐτὸ θανατηφόρον καὶ πρὸ ἁπάντων αὐτήν τε μέλλασαν τεθνήξεσθαι, Λαῖτον τε καὶ Ἔκλεκτον ἐπακολαθήσοντας, τῶν τε λοιπῶν τοιᾶτον φόνον, ἀνοιμώξασα, καθ᾽ ἑαυτήν τε εἰπᾶσα· „Εὖγε, ὦ Κόμμοδε! ταῦτα χαριςήρια εὐνοίας τε „καὶ ςοργῆς, ὕβρεώς τε καὶ παροινίας τῆς σῆς, „ἧς ἐτῶν τοσάτων ἠνεσχόμην; ἀλλ᾽ ὰ καταπροίξῃ „αὐτὸς μεθύων νηφάσης γυναικός.“ Ταῦτα εἰπᾶσα, τὸν Ἔκλεκτον μεταπέμπεται. Ἔθος δὲ ἦν αὐτῷ προσιέναι, ἅτε τᾶ θαλάμα φύλακι· ἔτι τε καὶ ἐπὶ συνασίᾳ αὐτᾶ διεβάλλετο. Δᾶσα δὲ τὸ γραμματεῖον· „Ὅρα, ἔφη, ποίαν μέλλομεν παννυχίζειν ἑορτήν!“ Ὁ δὲ Ἔκλεκτος, ἀναγνὰς τε καὶ ἐκπλαγεὶς, (ἦν δὲ τὸ γένος Αἰγύπτιος, τολμῆσαί τε ἅμα καὶ δρᾶσαι θυμῷ τε ἀκλεῦσαι πεφυκὼς,) κατασημηνάμενος ἂν τὸ γραμματεῖον, διά τινος τῶν ἑαυτῷ πιςῶν ἀναγνωσθησόμενον πέμπει τῷ Λαίτῳ. Ὁ δὲ, καὶ αὐτὸς ταραχθεὶς, ἀφικνεῖται πρὸς Μαρκίαν, ὡς δὴ συσκεψόμενος αὐτοῖς, [4]περὶ ὧν ἐκέλευσεν ὁ βασιλεὺς, καὶ τᾶ τῶν

2. κατὰ δὲ τ. δαίμ.) *zufälligerweise, von ohngefähr.*

3. ταύτῃ καὶ μᾶλλον) *um so vielmehr.*

4. περὶ ὧν ἐκ.) statt περὶ τύτων, ἃ ἐκέλευσεν. Man läßt aber

μονομάχων καταγωγίȣ. Προσποιησάμενοι δὲ, περὶ τῶν ἐκείνῳ διαφερόντων σκέπτεσθαι, [5] συντίθενται, φθάσαι τὶ δράσαντες, ἢ παθεῖν· ȣ̓δὲ καιρὸν εἶναι μελλήσεως ἢ ἀναβολῆς. Ἀρέσκει δὴ, δȣ̃ναι φάρμακον δηλητήριον τῷ Κομμόδῳ· ὑπέσχετο δ' αὐτὸ ῥᾷςα δώσειν ἡ Μαρκία. Εἰώθει γὰρ αὐτὴ κιρνᾶναί τε καὶ διδόναι τὴν πρώτην πόσιν, ὡς ἥδιον πίοι παρ' ἐρωμένης. Ἐλθόντι δὲ αὐτῷ ἀπὸ τȣ̃ λȣτρȣ̃, ἐμβαλȣ̃σα εἰς κύλικα τȣ̃ φαρμάκȣ, οἴνῳ τε κεράσασα [6] εὐώδει, δίδωσιν. Ὁ δ' ὡς συνήθη φιλοτησίαν, μετὰ πολλὰ λȣτρὰ καὶ γυμνάσια τὰ πρὸς θηρία διψῶν, ἔπιεν ἀναισθήτως. Εὐθέως δὲ κάρος ἐπέπεσεν αὐτῷ· εἰς ὕπνον τε καθελκόμενος, ὑπὸ καμάτȣ πάσχειν οἰηθεὶς, ἀνεπαύσατο. Ὁ δὲ Ἔκλεκτος καὶ Μαρκία πάντας ἀποςῆναι κελεύσαντες, εἴς τε τὰ οἰκεῖα ἀπιέναι, ἡσυχίαν δὴ παρεσκεύαζον αὐτῷ. Εἰώθει δὲ καὶ [7] ἐπὶ ἄλλων τȣ̃το πάσχειν ὁ Κόμμοδος ὑπὸ κραιπάλης. Πολλάκις γὰρ λȣσάμενος καὶ πολλάκις ἐσθίων, ȣ̓δένα καιρὸν εἶχεν εἰς ἀνάπαυσιν ὡρισμένον, ἐπαλλήλοις καὶ διαφόροις

häufig das *pron. demonſt.* weg, und conſtr. das *relat.*, was im Acc. ſtehen ſollte, gleich mit περὶ.

5. συντίθενται φθ.) *ſie kamen überein, eher etwas zu unternehmen*, d. i. *ihn zu ermorden, als etwas zu leiden — von ihm ermordet zu werden.*

6. εὐώδει.) *wohlriechend.* Man pflegte nämlich, da der Luxus ſo hoch geſtiegen war, den Wein mit *Gewürzen* und *wohlriechenden Sachen* zu vermiſchen.

7. ἐπὶ ἄλλων.) ſc. καιρῶν, *zu andern Zeiten.*

συνεχόμενος ἡδοναῖς, αἷς δὴ καταλαβέσῃ ὥρᾳ καὶ ἄκων ἐδέλευεν. Ἐπ' ὀλίγον μὲν ἒν ἡσύχασε· περὶ ςόμαχον δὲ καὶ κοιλίαν τῦ Φαρμάκε γενομένε, ἴλιγγός τε αὐτὸν καταλαμβάνει, ἔμετός τε πολὺς ἐπιγίγνεται, ἢ τῆς προεγκειμένης τροΦῆς ἅμα ποτῷ πολλῷ ἐξωθέσης τὸ Φάρμακον· ἢ διὰ τὸ προλαμβανόμενον, ὅπερ εἰώθασι βασιλεῖς ἑκάςοτε πρὸ πάσης τροΦῆς λαμβάνειν, κώλυμα δηλητηρίων. Πλὴν ἀλλὰ, πολλῦ γε ὄντος τῦ ἐμέτε, Φοβηθέντες, μὴ πᾶν ἐξεμέσας τὸ Φάρμακον, ἀνανήψῃ, καὶ πάντες ἀπόλωνται, νεανίαν τινὰ, ὀνόματι Νάρκισσον, γενναῖόν τε καὶ ἀκμαςὴν, πείθεσιν, εἰσελθόντα τὸν Κόμμοδον ἀποπνίξαι, μεγάλα δώσειν ἔπαθλα ὑποσχόμενοι. Ὁ δὲ, εἰσδραμὼν, παρειμένον αὐτὸν ὑπὸ τῦ Φαρμάκε καὶ μέθης, ἀποσΦίγξας τὸν τράχηλον, Φονεύει. Τοιέτῳ μὲν τέλει βίε ὁ Κόμμοδος ἐχρήσατο, βασιλεύσας ἔτη τρισκαίδεκα μετὰ τὴν τῦ πατρὸς τελευτήν· εὐγενέςατός τε τῶν πρὸ αὐτῦ γενομένων βασιλέων, κάλλει τε τῶν καθ' ἑαυτὸν ἀνθρώπων εὐπρεπέςατος. Εἰ δέ τι δεῖ καὶ περὶ ἀνδρείας εἰπεῖν, ἐδενὸς ἥττων εὐςοχίᾳ τε καὶ εὐχειρίᾳ, εἰ μὴ τὴν τέτων εὐμοιρίαν αἰσχροῖς ἐπιτηδεύμασι κατῄσχυνεν, ὡς προείρηται.

ΗΡΩΔΙΑΝΟΥ

τῆς μετα Μάρκον βασιλείας ἱςοριῶν

ΒΙΒΛΙΟΝ ΔΕΥΤΕΡΟΝ.

I.

Lätus, Eclektus und Marcia lassen den Leichnam des Commodus aus dem kaiserlichen Pallaste heimlich heraustragen; gehen noch in der nämlichen Nacht zum Pertinax und übertragen ihm die Regierung.

Ἀνελόντες δὲ τὸν Κόμμοδον οἱ ἐπιβυλεύσαντες, ὡς ἐν τῷ πρώτῳ συντάγματι τῆς ἱςορίας δεδήλωται, κρύψαι τε τὸ γενόμενον βυλόμενοι· ὡς ἂν τὺς φυλάσσοντας τὴν βασίλειον αὐλὴν δορυφόρυς λάθοιεν, [1] εἰλήσαντες ςρωμνῇ τινὶ εὐτελεῖ τὸ σωμάτιον καὶ καταδήσαντες, ἐπιθέντες δυσὶν οἰκέταις τῶν πιςῶν ἑαυτοῖς, ἐκπέμπυσιν, ὡς δή τι σκεῦος τῶν ἐκ τῦ θαλάμυ περιττῶν. Οἱ δὲ φέροντες διὰ μέσων ἐκφέρυσι τῶν φυλάκων· ὧν οἱ μὲν ἀπὸ μέθης ἐκραιπάλων, οἱ δὲ ἐγρηγορότες, κἀκεῖνοι εἰς ὕπνον κατεφέροντο,

1. εἰλήσαντες) Diese Leseart, welche sich im Ms. Ba. befindet und welcher auch Sylb. beipflichtet, habe ich statt des sonstigen εἰλίσαντες, welches nicht gebräuchlich ist, sogleich in den Text mit aufgenommen, weil ι und η wahrscheinlich von den Abschreibern hier ist verwechselt worden. Auch könnte man εἰλύσαντες lesen, welches in der nämlichen Bedeutung, aber doch nur bei Dichtern, angetroffen wird.

κατεχούσαις τε ταῖς χερσὶ τὰ δοράτια ἐπανεπαύοντο· οἱ δ' οὐ πάνυ τὸ ἐκφερόμενον τοῦ θαλάμου, ὅ τι ποτ' εἴη, ἐπολυπραγμόνουν, ἐπεὶ μηδὲ αὐτοῖς διέφερε, ταῦτ' εἰδέναι. Τὸ μὲν οὖν σῶμα τοῦ βασιλέως οὕτω [2] κλαπὲν, ἐκκομισθέν τε τῆς αὐλείου θύρας, νύκτωρ ὀχήματι ἐπιθέντες, εἰς τὸ [3] ἀριστεῖον ἀπέπεμψαν. Ὁ δὲ Λαῖτος καὶ Ἔκλεκτος ἅμα τῇ Μαρκίᾳ τὸ πρακτέον ἐβουλεύοντο. Ἔδοξε δὲ αὐτοῖς, περὶ μὲν τοῦ θανάτου φήμην ἐγκατασπεῖραι, ὅτι δὴ αἰφνιδίως τετελευτήκοι, ἀποπληξίας ἐπιπεσούσης. Καὶ γὰρ ἐνδεχομένην πίστιν ἕξειν ᾤοντο τὴν φήμην, προδιαβεβλημένης τῆς ἀκορέστου καὶ ὑπερβαλλούσης ἐκείνου τροφῆς. Πρῶτον δὲ ἔδοξεν αὐτοῖς, ἐπιλέξασθαι ἄνδρα πρεσβύτην τινὰ καὶ σώφρονα, τὸν διαδεξόμενον τὴν ἀρχὴν, ὅπως αὐτοί τε σωθεῖεν, καὶ ἀπὸ τῆς πικρᾶς καὶ ἀκολάστου τυραννίδος πάντες ἀναπνεύσειαν. Καθ' ἑαυτοὺς δὲ ἀναλογιζόμενοι, οὐδένα οὕτως ἐπι-

2. κλαπὲν.) s. κλέπτω.

3. ἀριστεῖον.) Was dieses eigentlich gewesen sei, ist nicht hinlänglich bekannt. Stroth meint, dass es nach der Form ähnlicher Wörter, wie z. B. Ἡρακλεῖον, Πρυτανεῖον, μαυσώλειον, einen Begräbnissplatz der vornehmen Römer bezeichnen könne. — Sylb. hat an dessen statt προαστεῖον gelesen, weil sich Commodus mehrentheils daselbst aufzuhalten pflegte. Gedike muthmasst, und zwar mit mehrerem Rechte, dass ἀριστεῖον in Ἄρεος, oder Ἄρεως Πεδίον verwandelt werden müsse, weil auf dem Marsfelde, wie auch Tac. (An. L. I. c. 8.) versichert, oft berühmte Männer, z. B. Sylla, Marcellus, Germanicus und selbst Augustus, sind verbrannt und begraben worden.

τήδειον εὕρισκον, ὡς Περτίνακα. Ἦν δὲ ὁ Περτίναξ τὸ μὲν γένος Ἰταλιώτης, ἐν δὲ πολλαῖς στρατιωτικαῖς τε καὶ πολιτικαῖς εὐδοκιμήσας πράξεσι· πολλὰ δὲ κατὰ Γερμανῶν καὶ τῶν ὑπὸ τὴν ἀνατολὴν βαρβάρων ἐγείρας τρόπαια, μόνος τε περιλειφθεὶς τῶν σεμνῶν πατρῴων τῷ Κομμόδῳ φίλων· ὃν οὐκ ἀπέκτεινε, τῶν Μάρκου ἑταίρων τε καὶ στρατηγῶν ἐντιμότατον γενόμενον, ἢ διὰ σεμνότητα αἰδούμενος, ἢ ὡς πένητα τηρήσας. Ἦν γὰρ αὐτοῦ καὶ τοῦτο μέρος τῶν ἐγκωμίων, ὅτι, πλεῖστα πάντων [4] ἐγχειρισθεὶς, πάντων οὐσίαν εἶχεν ἐλάττονα. Πρὸς δὴ τοῦτον τὸν Περτίνακα, νυκτὸς ἀκμαζούσης, πάντων τε ὕπνῳ [5] κατειλημμένων, ἀφικνοῦνται ὁ Λαῖτος καὶ Ἔκλεκτος, ὀλίγους τῶν συνωμοτῶν ἐπαγόμενοι. Ἐπιστάντες δὲ αὐτοῦ κεκλεισμένης τῆς οἰκίας ταῖς θύραις, διεγείρουσι τὸν φυλάττοντα. Ἀνοίξας δὲ ἐκεῖνος, καὶ θεασάμενος στρατιώτας ἐφεστῶτας, καὶ Λαῖτον, ὃν ᾔδει ἔπαρχον ὄντα, ἐκπλαγεὶς καὶ ταραχθεὶς ἀγγέλλει. Ὁ δὲ ἥκειν αὐτοὺς κελεύει, δεινὰ, προσδοκώμενα ἑαυτῷ ἑκάστοτε, συμβήσεσθαι φάσκων. Ἐν τοσαύτῃ γοῦν αὐτὸν φασὶ

4. ἐγχειρισθεὶς.) *daß er, ob ihm gleich die mehresten Geschäfte unter allen waren anvertrauet worden, gleichwohl nur ein geringes Vermögen besaß.* Statt ἐγχειρισθεὶς sollte es eigentlich hier heissen: καίτοι πλεῖστα πάντων ἐνεχειρίσθησαν αὐτῷ; aber im Gr. wird oft beim Passiv. der Dat. der Person in den Nominativ, und der leidende Gegenstand, wie hier πλεῖστα, gleich dem Activ. im Accus. gesetzt. s. *Trendelenburgs Anfangsgründe der griech. Sprache* S. 162. 7.

5. κατειλημμένων.) s. καταλαμβάνω.

μεῖναι ψυχῆς ἀταραξίᾳ, ὡς μηδ᾽ ἀναθορεῖν τῦ σκίμποδος, μεῖναι δὲ ἐπὶ τῦ σχήματος, καὶ τὸν Λαῖτον ἅμα τῷ Ἐκλέκτῳ εἰσελθόντα, καίτοι δοκῦντας ἐπὶ φόνῳ ἥκειν, προσειπεῖν τε, καὶ θαῤῥῦντι, μηδὲ ὠχριάσαντι τῷ προσώπῳ· „Πά-„λαι μὲν, φάναι, καὶ πάσης νυκτὸς τόδε τὸ τέ-„λος τῦ βίυ εἶχον δι᾽ ἐλπίδος, μόνος τε τῶν πα-„τρῴων περιλειπόμενος φίλων ἔτι, ἐθαύμαζον „ἐπ᾽ ἐμοὶ Κόμμοδον βραδύνοντα. Τί δὴ μέλλετε; „ὑμεῖς τε γὰρ δράσετε τὸ κεκελευσμένον, ἐγώ τε „πονηρᾶς ἐλπίδος καὶ φόβυ συνεχῦς ἀπαλλάξο-„μαι." Πρὸς ταῦτα ὁ Λαῖτος· „Οὐ [6] παύσῃ, „ἔφη, ἀνάξια σαυτῦ καὶ τῶν προβεβιωμένων σοὶ „λέγων; ὐ γὰρ ἐπ᾽ ὀλέθρῳ τῷ σῷ ἥδε ἡμῶν ἡ ἄφι-„ξις, ἀλλ᾽ ἐπὶ σωτηρίᾳ τῇ τε ἡμῶν αὐτῶν καὶ „τῆς Ῥωμαίων ἀρχῆς. Κεῖται μὲν γὰρ ὁ τύραν-„νος, δίκην δὺς τὴν προσήκυσαν· καὶ, ἅπερ „αὐτὸς ἡμᾶς δρᾶσαι διενοεῖτο, ταῦτα πρὸς ἡμῶν „παθών. Ἡμεῖς δὲ ἥκομεν σοὶ τὴν βασιλείαν „ἐγχειριῦντες, ὃν ἴσμεν προῦχοντα ἐν τῇ συγ-„κλήτῳ βυλῇ, σωφροσύνῃ βίυ, μεγέθει τε ἀξιώ-„ματος, καὶ ἡλικίας σεμνότητι, ποθύμενόν τε „καὶ τιμώμενον ὑπὸ τῦ δήμυ. Ὅθεν κἀκείνοις „εὐκταῖον, καὶ ἡμῖν σωτήριον τὸ πραττόμενον „ἔσεσθαι προσδοκῶμεν." Πρὸς ταῦτα ὁ Περ-τίναξ· „Οὐ παύσεσθε, ἔφη, χλευάζοντες πρεσ-

6. οὐ παύσῃ λέγων.) Die Griechen pflegen ihr παύεσθαι nicht, wie wir, mit dem *Inf.*, sondern mit dem *Part.* eines andern *Verb.* zu verbinden. So auch gleich nachher: οὐ παύσεσθαι χλευάζοντες, statt χλευάζειν.

„βύτην, καὶ τοσαύτην μȣ δειλίαν κατεγνωκότες, „ὡς πρῶτον ἀπατῆσαι βȣ́λεσθε, εἶθ᾽ ȣ̈τω φονεῦ„σαι; Ἀλλὰ μὴν, ἔφη, ὁ Ἔκλεκτος, ἐπεὶ λέ„γȣσιν ἡμῖν ȣ̓ πεπίςευκας, λαβὼν τȣτὶ τὸ γραμ„ματεῖον, (γνωρίζεις δὲ τὴν Κομμόδȣ χεῖρα, ȣ̈σης „σοὶ τῆς ἀναγνώσεως ἐν συνηθείᾳ,) ἐπίσκεψαι. „Οὕτω γὰρ γνώσῃ, τίνα τε κίνδυνον ἐφύγομεν, „καὶ ὅτι μὴ σκῆψις, ἀλλ᾽ ἀλήθεια, πρόσεςι τοῖς λεχθεῖσιν.“ Ἐπιγνȣ̀ς δὴ τὰ γεγραμμένα ὁ Περτίναξ, πεισθείς τε ἀνδρᾶσι, καὶ πρότερον αὐτȣ̃ φίλοις, πάντα πυθόμενος τὰ πεπραγμένα, ἐπιδίδωσιν ἑαυτόν.

II.

Pertinax wird vom Volke und endlich auch von den Soldaten als Kaiser anerkannt. N. Chr. Geb. 193.

Καὶ πρῶτον ἀρέσκει, προελθεῖν ἐπὶ τὸ ςρατόπεδον, καὶ πεῖραν τῆς γνώμης τῶν ςρατιωτῶν λαβεῖν· πείσειν δὲ αὐτȣ̀ς ὁ Λαῖτος ὑπισχνεῖτο, ἐπείπερ αὐτῷ ἐπάρχῳ ὄντι μετρίαν ἀπένεμον αἰδῶ. Συμπαραλαβόντες ȣ̓̃ν καὶ τῶν λοιπῶν, ὅσοι παρῆσαν, ἐπὶ τὸ ςρατόπεδον ἠπείγοντο. Ἤδη δὲ καὶ τὸ πλεῖςον τῆς νυκτὸς προκεχωρήκει, καὶ, τῆς ἑορτῆς ἐνεςώσης, πρὸ ἡμέρας πάντα ἐπράττετο. Διαπέμπȣσι δὴ τινὰς τῶν πιςῶν τȣ̀ς διαβοήσοντας, ὅτι ὁ Κόμμοδος τέθνηκε μέν, ὁ Περτίναξ δὲ εἰς τὸ ςρατόπεδον βασιλεύσων ἄπεισι. Διαδραμȣ́σης δὲ τῆς φήμης, πᾶς ὁ δῆμος, ἐνθȣσιῶντι ἐοικὼς, ἐξεβακχεύετο διέθεόν τε, καὶ τοῖς οἰκείοις ἕκαςος χαίρων διήγγελ-

λε, καὶ μάλιϛα τοῖς ἐπ' ἀξιώσεως, ἢ πλȣσίοις. Ἐκείνοις γὰρ καὶ ἐπιβȣλεύοντα ἤδεσαν τὸν Κόμμοδον. Ἔθεόν τε περί τε τὰ ἱερὰ καὶ βωμȣ̀ς, θεοῖς χάριτας ὁμολογȣ̃ντες. Ἐβόων δὲ διάφορα, οἱ μὲν, κεῖσθαι τὸν τύραννον, λέγοντες· οἱ δὲ, τὸν μονομάχον, ἄλλοι δὲ, ἀπρεπέϛερα βλασφημȣ̃ντες. Καὶ ὅσα πρότερον ἐπεῖχεν ὁ φόβος ῥήματα, ταῦτα, προελθȣ́σης ἀδείας καὶ ἐλευθερίας, ῥᾳδίως ἐλέγετο. Πλεῖϛον δὴ τȣ̃ δήμȣ συνέθει δρόμῳ, καὶ ἐπὶ τὸ ϛρατόπεδον ἠπείγετο, τȣ̃το μάλιϛα δεδιότες, μήπως ἄρα οἱ ϛρατιῶται ὀκνηρότερον ἐπακȣ́σωσι τῇ Περτίνακος ἀρχῇ. Ἐσομένην γὰρ σώφρονα μὴ πάνυ τι ἀποδέξασθαι τȣ̀ς ϛρατιώτας, προσεδόκων, τυραννίδι δȣλεύειν εἰθισμένȣς, ἁρπαγαῖς τε καὶ βίαις ἐγγεγυμνασμένȣς. Ἵν' ȣ̃ν αὐτȣ̀ς ἐκβιάσοιντο ὑπακȣ̃σαι, πανδημεὶ συνῆλθον. Ἐπεὶ δὲ ἐγένοντο ἐν τῷ ϛρατοπέδῳ, ὁ Λαῖτός τε καὶ Ἔκλεκτος εἰσῆλθον ἄγοντες τὸν Περτίνακα, συγκαλέσας τȣ̀ς ϛρατιώτας ὁ Λαῖτος, ἔλεξε τοιάδε· „Κόμμοδος „μὲν ἡμῖν ὁ βασιλεὺς τέθνηκεν ἀποπληξίᾳ· αἴ„τιος δὲ τȣ̃ τοιȣ́τȣ θανάτȣ ȣ̓κ ἄλλος, ἀλλ' αὐ„τὸς αὑτῷ. Συμβȣλεύȣσι γὰρ ἡμῖν αἰεὶ τὰ ἄριϛα „καὶ σωτήρια, οἷς μὴ πειθόμενος, βίȣς δὲ ὡς „ȣ̓κ ἀγνοεῖτε, ὑπὸ πλήθȣς ἀποπνιγεὶς, [1] διεφθά„ρη. Τὸν μὲν ȣ̃ν κατέλαβε τέλος τὸ [2] πεπρω„μένον. Οὐδὲ γὰρ μία, ȣ̓δ' ἡ αὐτὴ πᾶσιν ἀν„θρώποις θανάτȣ αἰτία· διάφοροι δε ȣ̓̃σαι, εἰς

1. διεφθάρη.) ſ. διαφθείρω.
2. πεπρωμένον.) ſ. περατόω.

„ἓν τέρμα βίε συντελεσιν. Ἀλλ' ἀντ' ἐκείνε „γὰρ ὑμῖν ἄγομεν ἡμεῖς τε καὶ ὁ δῆμος ὁ Ῥωμαίων „ἄνδρα τὴν μὲν ἡλικίαν σεμνὸν, τὸν δὲ βίον σώ-„φρονα, ἀρετῆς δὲ τῆς ἐν ἔργοις ἔμπειρον. Ὧν „οἱ μὲν πρεσβύτεροι καὶ τῶν ςρατιωτικῶν αὐτε „[3] παρατάξεων ἐπειράθητε· οἱ δὲ λοιποὶ τῆς „πόλεως ἐπάρχοντα τοσέτων ἐτῶν ἀεὶ [4] διὰ τιμῆς „τε καὶ θαύματος ἔσχετε. Δίδωσί τε ὑμῖν ἡ „τύχη ε βασιλέα μόνον, ἀλλὰ καὶ πατέρα χρη-„ςόν. Εὐφρανεῖ τε ἡ τεδε ἀρχὴ ε μόνον ὑμᾶς „τὲς ἐνταυθοῖ δορυφορεντας, ἀλλὰ καὶ τὲς ἐπὶ „ταῖς ὄχθαις τῶν ποταμῶν, καὶ τὲς ἐπὶ τοῖς „ὅροις τῆς Ῥωμαίων ἀρχῆς ἱδρυμένες, οἳ τὴν πεῖ-„ραν αὐτε τῶν ἔργων φέρεσι διὰ μνήμης. Τό „τε γὰρ βάρβαρον ε χρήμασιν ἔτι θεραπεύσο-„μεν, [5] πείρᾳ δὲ, ὧν πρὸς αὐτε πεπόνθασι ςρα-„τηγεντος, φόβῳ ὑποτάξονται." Τοιαῦτα δὴ

3. παρατάξεων.) beſſer πράξεων, wie einige Handſchriften wirklich haben. Dieſes ſcheint auch das *Adject.* ςρατιωτ. zu erfordern, welches immer mit πράξ. pflegt verbunden zu ſeyn.

4. διὰ τιμῆς κ. θ. ἐσχ.) *ihr habt ihn ſtets geſchätzt u. bewundert.* ſ. ἔχω.

5. πείρᾳ δὲ, ὧν π.) ſteht hier für τούτων, ἃ π. αὐτ. π. Es iſt im Gr. etwas ſehr gewöhnliches, daſs das *Relat.* ὅς, ἥ, ὅ in dem *Caſu des Subſt.* oder *vorhergegangenen Pron. ſteht, worauf es ſich bezieht,* wenn gleich das Verb., womit es conſtr. wird, eigentlich *einen andern Caſus* erfordert. Dieſe Regel findet auch da ſtatt, wo das ausgelaſſen iſt, worauf das Relat. ſich bezieht, wie dies hier bei τούτων der Fall iſt. vergl. *Trendel. Anfg. d. gr. Sp.* 153. 2. 3.

λέγοντος τȣ̃ Λαίτȣ, μὴ [6] κατασχὼν ἑαυτὸν ὁ δῆμος, μελλόντων καὶ ὀκνȣ́ντων ἔτι τῶν ϛρατιωτῶν, σεβαϛόν τε ἀναγορεύει, καὶ πατέρα καλεῖ, πάσαις τε γεραίρει εὐφημίαις. Τότε καὶ οἱ ϛρατιῶται ȣ̓χ ὁμοίᾳ μὲν προθυμίᾳ, τῇ δὲ ἐκ τȣ̃ παρόντος πλήθȣς ἀνάγκῃ, (καὶ γὰρ ἦσαν πανταχόθεν ὑπὸ τȣ̃ δήμȣ [7] περιειλημμένοι, ὀλίγοι τε, καὶ ἄνευ τῶν ὅπλων, ὡς ἐν ἱερομηνίᾳ,) πλὴν συνεξεβόησαν, καὶ σεβαϛὸν προσεῖπον τὸν Περτίνακα· εἴς τε τὸ ἐκείνȣ ὄνομα τȣ̀ς συνήθεις ὅρκȣς ὀμόσαντες, καὶ θύσαντες, δαφνηφορȣ̃ντες πᾶς ὁ δῆμος καὶ τὸ ϛρατιωτικόν.

III.

Pertinax äußert in einer Rede an den Senat Bedenklichkeit, die ihm angetragene Kaiserwürde anzunehmen.

Ἐπείπερ ἱδρύθη ἐν τῇ βασιλείῳ ἑϛίᾳ, τῶν τε ϛρατιωτῶν καὶ τȣ̃ δήμȣ, ὡς προείρηται, νύκτωρ ἀναγαγόντων, φροντίσι μεγίϛαις τὴν γνώμην ἐταράττετο. Πάνυ τε αὐτὸν, καί τοι δοκȣ̃ντα ψυχῆς εἶναι [1] ἐῤῥωμένης καὶ πρὸς πάντα ἀνδρεῖον, τὰ παρόντα ἐφόβει, ȣ̓χ ȣ̔́τω προνοίᾳ τῆς ἑαυτȣ̃ σωτηρίας, (κινδύνων γὰρ καὶ μειζόνων πολλάκις ἦν καταφρονήσας,) ἐλογίζετο δὲ τήν τε αἰφνίδιον τῆς τυραννίδος μεταβολὴν, τήν τε ἐν τῇ συγκλήτῳ βȣλῇ τινῶν εὐγένειαν, ȣ̃ς ὑπώπτευεν

6. κατασχὼν.) ſ. κατέχω.

7. περιειλημμένοι.) ſ. περιλαμβάνω.

1. ἐῤῥωμένης.) ſ. ῥώννυμι.

ἐκ ἀνεχομένες, μετὰ βασιλέα εὐγενέςατον, τὴν ἀρχὴν μεταπεσεσαν εἰς ἄνδρα, ἐξ ἰδιωτικε καὶ ἀσήμε γένες ἐπὶ τετο ἐλθόντα. Εἰ γὰρ καὶ ὁ βίος αὐτῷ διὰ σωφροσύνην ἐπῃνεῖτο, καὶ τὰ ἐν ταῖς ςρατιωτικαῖς πράξεσιν ἦν εὐκλεῆ, [2] ἀλλ᾽ ὅσον εὐγενείας χάριν πολὺ τῶν εὐπατριδῶν ἀπελείπετο. [3] Ἡμέρας ἔν καταλαβέσης, κατῆλθεν ἐπὶ τὸ συνέδριον τῆς βελῆς, ἔτε τὸ πῦρ ἐάσας ἑαυτε προπομπεῦσαι, ἔτε τι ἄλλο τῶν βασιλικῶν συμβόλων εἰς ὕψος ἀρθῆναι, πρὶν ἢ μαθεῖν τὴν γνώμην τῆς συγκλήτε βελῆς. Ἐπεὶ δὲ αὐτὸν, ἅμα τῷ ἐπιφανῆναι, πάντες ὁμοθυμαδὸν εὐφήμησαν, σεβάσμιόν τε καὶ βασιλέα προσηγόρευσαν· ὁ δὲ τὰ μὲν πρῶτα παρῃτεῖτο τῆς ἀρχῆς τὸ ἐπίφθονον, γῆράς τε προϊσχόμενος, συγγνώμης ἐδεῖτο· εἶναί τε πολλὰς εὐπατρίδας ἔφασκεν, οἷς ἡ βασιλεία μᾶλλον ἁρμόζει. Καὶ λαβόμενος τῆς χειρὸς Γλαβρίωνος, εἷλκεν αὐτὸν, καθίζεσθαι κελεύων ἐπὶ τε βασιλείε θρόνε. Ἦν δὲ ἐκεῖνος εὐγενέςατος μὲν πάντων εὐπατριδῶν· ἀνέφερε γεν εἰς Αἰνείαν τὸν Ἀφροδίτης καὶ Ἀγχίσε τὴν τε γένες διαδοχήν· ἔτι δὲ καὶ τὴν ὕπατον ἀρχὴν τελέσας δεύτερον. Ὁ δὲ „Ἀλλ᾽ αὐτός τε, ἔφη, ἐγὼ, ὃν σὺ νομίζεις „πάντων ἀξιώτατον, σοί τε τῆς ἀρχῆς παρα„χωρῶ, καὶ πᾶσαν τὴν ἐξεσίαν ἐγὼ καὶ οἱ λοιποὶ „πάντες ψηφίζομέν σοι διδόντες.“ Τότε δὲ, πάντων αὐτὸν ἐκβιασαμένων ἐκλιπαρησάντων τε,

2. ἀλλ᾽ ὅσον εὐγ.) *aber in Rücksicht der vornehmen Abkunft stand er den Patriciern weit nach.*

3. ἡμέρας ἔν καταλ.) *bei Anbruch des Tages.*

ὀκνῶν καὶ μόλις ἀνελθὼν ἐπὶ τὸν βασίλειον θρόνον, ἔλεξε τοιάδε· [4] „Τό πάνυ δεξιὸν ὑμῶν τῆς „πρός με τιμῆς, καὶ τὸ τῆς σπȣδῆς ὑπερβάλλον „ἐπίλεκτόν τε εἰς πρόκρισιν τοσαύτης παρ' ὑμῖν „εὐγενείας, ȣ̓κ ἔχον κολακείας ὑποψίαν, ἀλλὰ „δεῖξιν καὶ πίστιν εὐνοίας, [5] ἄλλῳ μὲν ἄν τῳ θάρσος „καὶ προθυμίαν ἐνέβαλεν εἰς τὸ ἑτοίμως [6] ὑποδέ„ξασθαι τὰ ἐγκεχειρισμένα, ἐλπίδα τε ῥᾳστώ„νης ὑπέφηνεν ἂν, ὡς εὐμαρῶς τὴν ἀρχὴν [7] διοισον„τα ἐν ἀρχομένοις ἔτως εὐνοȣ̃σιν· ἐμὲ δὲ [8] ταῦ„τα, μεγάλα ὄντα καὶ ἐξαίρετα, τιμῆς τε αἰσθή„σει ἐκπλήττει, δέος τε καὶ ἀγῶνα ȣ̓ μικρὸν ἐμ„ποιεῖ. Μεγάλων γὰρ εὐεργεσιῶν προϋπαρχȣ-

4. τὸ πάνυ δέξιον.) *eure große Bereitwilli keit, mich zu einer solchen Ehre zu erheben, und eure ausnehmende Beeiferung, mir den Vorzug vor so vielen Patriciern unter euch einzuräumen.*

5. ἄλλῳ μὲν ἄν τῳ.) steht für ἄν τινι, *einem andern würde dies vielleicht Muth und Geneigtheit einflößen.*

6. ὑποδέξασθαι.) So lesen 3 Handschriften, statt δέξασθαι. Weil es das eig. Verb. ist, welches von der Uebernahme der Regierung gebraucht wird, so habe ich kein Bedenken getragen, es in den Text aufzunehmen.

7. διοίσοντα) besser wegen des vorhergehenden ἄλλῳ, worauf dieses *Part.* sich bezieht, διοίσοντι, oder vielmehr διοικήσοντι, welches Verb. eigentlich *von der Verwaltung der Staatsgeschäfte* gebraucht wird; dahingegen διοίειν, *die Last der Regierung tragen*, bedeutet.

8. ἐμὲ δὲ ταῦτα.) vorher ἐμοὶ; ἐμὲ wird aber wegen des folgenden Verb. ἐκπλήττειν nothwendig erfordert, und ἐμοὶ muss erst im folgenden Gliede vor ἐμποιεῖ gesetzt, oder wenigstens in Gedanken ergänzt werden.

,,σῶν, τὸ ἰσότιμον δυσέφικτον. Ἀλλ' ἐν ταῖς ,,ἀμοιβαῖς, καὶ μικρὰ μὲν λαβοῦσιν ἀντιδοῦναι μεῖ- ,,ζον, οὐχ οὕτως εὐμαρὲς, ὡς εὐχάριστον δοκεῖ. ,,Ὁπηνίκα δ' ἂν ὁ πρῶτος τὶ δράσας ἀγαθὸν, ἀνυ- ,,πέρβλητον κατάθηται χάριν, τὸ μὴ κατ' ἀξίαν ,,ἀντιδοθὲν, οὐχ οὕτω δυσπόριστον, ὡς ἀναίσθητον ,,ἅμα καὶ ἀχάριστον ὀνομάζεται. Ὁρῶ δὴ οὐ τὸν ,,τυχόντα μοὶ [9] ἐπηρτημένον ἀγῶνα, πρὸς τὸ ἄξιον ,,ἐμαυτὸν παρασχεῖν τῆς τοσαύτης παρ' ὑμῶν ,,τιμῆς. Οὐ γὰρ ἐν τῇ καθέδρᾳ ἡ προεδρία, ἀλλ' ,,ἐν τοῖς ἔργοις, εἴ τις αὐτὴν μὴ καταισχύνοι. ,,[10] Ὅσῳ δὲ τὰ γενόμενα, ὡς φαῦλα, μισεῖται, ,,τοσούτῳ τὰ μέλλοντα, ὡς ἀγαθὰ, μεγάλως ,,ἐλπίζεται. Καὶ τὰ μὲν δεινὰ τῶν ἔργων ἀεὶ ,,μνημονεύεται· (τὸ γὰρ λυπῆσαν δυσεξάλειπτον·) ,,τὰ δὲ χρηστὰ ἅμα τῇ ἀπολαύσει καὶ τὴν περὶ ,,αὐτῶν μνήμην συναναλίσκει. Ἐπεὶ μὴ ὁμοίως ,,εὐφραίνει ἐλευθερία, ὡς λυπεῖ δουλεία. Οὐδέ ,,τις, ἀδεῶς τὰ ἑαυτοῦ ἔχων, ἐν χάριτος μοίρᾳ ,,τίθεται, τὰ ἴδια καρποῦσθαι νομίζων· ὁ δὲ τῶν ,,οἰκείων στερηθεὶς, αἰώνιον ἔχων τὴν μνήμην τοῦ ,,λελυπηκότος. Οὐδ' εἴτις εἰς τὸ κοινὸν χρηστὴ ,,γένοιτο μεταβολὴ, αὐτός τέ τι πλέον νομίζοι

9. ἐπηρτημένον.) ſ. ἐπαρτάω.

10. ὅσῳ δὲ τὰ γενόμενα) ſcheint vorzüglicher zu ſeyn, als γιγνόμενα, weil hier nicht *von dem Gegenwärtigen*, ſondern *von dem Vergangenen*, nämlich der grauſamen Herrſchaft des Commodus die Rede iſt. *Je mehr ihr die vorige Regierung haßt, um deſto größere Erwartungen macht ihr euch von der neuen.*

„καρπȢσθαι· [11] ἐπεὶ τȢ μὲν δημωφελȢς καὶ κοινῇ „διαφέροντος ὀλίγη τοῖς καθ' ἕνα φροντίς· τὸ δὲ „καθ' ἀυτὸν ἕκαςος εἰ μὴ κατὰ γνώμην προχω-„ροίη, Ȣδέν τι μέγα ὠφελεῖσθαι νομίζει. Οἵτε „εἰθισμένοι ταῖς τῆς τυραννίδος ἀκρίτοις καὶ „ἀφειδέσι μεγαλοδωρεαῖς ἐντρυφᾷν, τὴν εἰς τὸ „σωφρονέςερον καὶ μεμετρημένον διὰ σπάνιν χρη-„μάτων μεταβολὴν, Ȣ φιλοσώφρονα, Ȣδὲ σύμ-„μετρον καὶ κεκριμένην διοίκησιν ὀνομάζȢσιν, ἀλ-„λὰ μικρολογίαν καὶ ἀθλιότητα βίȢ ὀνειδίζȢσιν, „Ȣκ εἰδότες, ὅτι τὸ μὲν μεγάλα καὶ ὡς ἔτυχε „χαρίζεσθαι, Ȣκ ἂν περιγένοιτο, εἰ μὴ ἐκ τȢ ἁρ-„πάζειν καὶ βιάζεσθαι· τὸ δὲ λογισμῷ πάντα „καὶ κατ' ἀξίαν ἑκάςȢ νέμειν, ἄνευ τȢ δεινόν τι „δρᾶσαι, μὴ παρέχον ἄδικον εὐπορίαν χρημάτων, „διδάσκει φειδὼ σώφρονα τῶν καλῶς πορισθέν-„των. Ταῦτα δὴ ὑμᾶς ἐγνωκότας χρὴ συναίρε-„σθαι, καὶ, κοινὴν τῆς ἀρχῆς τὴν διοίκησιν νομί-„ζοντας, ἀριςοκρατίαν τε, ἀλλ' Ȣ τυραννίδα ὑπο-„μενȢντας, αὐτȢς τε ἀγαθὰς ἔχειν ἐλπίδας, καὶ „πᾶσιν τοῖς ἀρχομένοις ταῦτα ὑπισχνεῖσθαι.“ Τοιαῦτα ὁ Περτίναξ εἰπὼν, ὑπήρεισέ τε τὴν σύγκλητον βȢλὴν, καὶ, πρὸς πάντων εὐφημισθεὶς, πάσης τε τιμῆς καὶ αἰδȢς παρ' αὐτῶν τυχὼν, εἴς τε τὸν τȢ Διὸς νεὼν καὶ τὰ λοιπὰ ἱερὰ πεμφθεὶς, τάς τε ὑπὲρ τῆς βασιλείας θυσίας τελέσας, εἰς τὴν βασίλειον ἐπανῆλθεν αὐλήν.

11. ἐπεὶ τȢ μὲν δημωφ.) *denn um das allgemein Nützliche und Vortheilhafte bekümmern sich einzelne Personen wenig.*

IV.

Lob der Regierung des Pertinax; die Soldaten äußern Unzufriedenheit über seine guten Einrichtungen.

Ἐπεὶ δὲ διεφοίτησεν ἡ φήμη τῶν τε λεχθέντων ὑπ᾽ αὐτοῦ ἐν τῇ συγκλήτῳ, καὶ τῶν πρὸς τὸν δῆμον γραφέντων, ὑπερήδοντο πάντες, σεμνὸν καὶ ἤπιον ἄρχοντα, καὶ πατέρα, οὐ βασιλέα ἕξειν ἐλπίζοντες. Τούς τε γὰρ στρατιώτας ἐκέλευσε παύσασθαι τῆς πρὸς τοὺς δημότας ὕβρεως, καὶ μήτε παίειν τινὰ τῶν παριόντων, εἴς τε τὸ κόσμιον καὶ εὔτακτον μετάγειν πάντα ἐπειρᾶτο, ἔν τε ταῖς προόδοις καὶ τοῖς δικαστηρίοις πρᾶον καὶ ἥμερον ἦθος ἐπεδείκνυτο. Καὶ τῆς Μάρκου ἀρχῆς ζήλῳ τε καὶ μιμήσει τοὺς μὲν πρεσβυτέρους ὑπομιμνήσκων εὔφραινε, τοὺς δ᾽ ἄλλους πάντας, ἐξ ὠμῆς καὶ ἐφυβρίστου τυραννίδος εἰς σώφρονα καὶ ἀμέριμνον βίον μεταχθέντας, ῥᾷστα εἰς εὔνοιαν ᾠκειώσατο. Τῆς τε ἡμέρου ἀρχῆς ἡ φήμη διαθέουσα πάντα ἔθνη καὶ πάντα στρατόπεδα, ὅσα τε Ῥωμαίοις ὑπήκοα, καὶ ὅσα φίλα, ἐκθειάζειν αὐτοῦ τὴν ἀρχὴν ἔπειθεν. Ἀλλὰ μὴν καὶ τῶν βαρβάρων ὅσοι πρότερον ἀφηνίαζον, ἢ ἐστασίαζον, φόβῳ τε καὶ μνήμῃ τῆς ἐν ταῖς προτέραις αὐτοῦ στρατείαις ἀρετῆς, πίστει τε γνώμης, ὅτι μηδένα ἑκὼν ἀδικήσει ποτὲ, ἑκάστῳ τὸ κατ᾽ ἀξίαν ἀπονέμων, χάριτος ἀπρεποῦς καὶ βίας ὠμῆς ἀλλότριος, ἑκόντες αὐτῷ προσεχώρουν. Πρεσβεῖαί τε πανταχόθεν ἀφικνοῦντο, συνηδομένων ἁπάντων τῇ Ῥωμαίων ὑπὸ Περτίνακι ἀρχῇ. Οἱ μὲν οὖν ἄλλοι πάντες ἄνθρωποι, καὶ κοινῇ καὶ ἰδίᾳ, τῷ εὐτάκτῳ καὶ ἡμέρῳ τῆς βασιλείας ἔχαι-

ρον· ὃ δὲ πάντας εὔφραινε, τῦτο μόνυς ἐλύπει τὺς ἐν τῇ Ῥώμῃ ςρατιώτας, οἳ δορυφορεῖν εἰώθασι τὺς βασιλέας. Κωλυόμενοι γὰρ ἁρπάζειν τε καὶ ὑβρίζειν, εἴς τε τὸ εὔτακτον καὶ κόσμιον ἀνακαλύμενοι, τὸ πρᾶον καὶ ἥμερον τῆς ἀρχῆς ὕβριν αὐτῶν καὶ ἀτιμίαν, καθαίρεσίν τε τῆς ἀνέτυ ἐξυσίας νομίζοντες, τὴν τῆς ἀρχῆς ὐκ ἔφερον εὐταξίαν. Ἀλλὰ τὰ μὲν πρῶτα κατ᾽ ὀλίγον ὀκνηρὺς τε καὶ ἀπειθεῖς αὐτὺς τοῖς κελευομένοις παρεῖχον· τὸ δὲ τελευταῖον, ὐδ᾽ ὅλων μηνῶν δύο τῆς βασιλείας αὐτῷ προκεχωρηκυίας, ἐπιδειξαμένυ τε ἐν ὀλίγῳ χρόνῳ πολλὰ σώφρονα καὶ χρηςὰ ἔργα, ἐλπίδων τε ἀγαθῶν τοῖς ἀρχομένοις ὑποφαινομένων, ἐβάσκηνε πάντα καὶ ἀνέτρεψε πονηρὰ τύχη, ἐκώλυσέ τε, θαυμαςὰ καὶ ἐπωφελῆ τοῖς ὑπηκόοις ἔργα εἰς τέλος ἀχθῆναι. Πρῶτον μὲν γὰρ πᾶσαν τήν τε Ἰταλίαν, καὶ ἐν τοῖς λοιποῖς ἔθνεσιν ἀγεώργητόν τε καὶ παντάπασιν ὖσαν ἀργὸν, ἐπέτρεψεν, ὁπόσην τὶς βύλεται καὶ δύναται, εἰ καὶ βασιλέως κτῆμα εἴη, καταλαμβάνειν, ἐπιμεληθέντι τε καὶ γεωργήσαντι δεσπότην εἶναι. Ἔδωκέ τε γεωργῦσιν ἀτέλειαν πάντων εἰς δέκα ἔτη, καὶ διὰ παντὸς δεσποτείας ἀμεριμνίαν. Τοῖς τε βασιλικοῖς κτήμασιν ἐκώλυσεν αὐτῦ τὸ ὄνομα ἐπιγράφεσθαι, εἰπὼν, αὐτὰ ὐκ ἴδια τῦ βασιλεύοντος εἶναι, ἀλλὰ κοινὰ καὶ δημόσια τῆς Ῥωμαίων ἀρχῆς. Τέλη τε πάντα, πρότερον ἐπὶ τῆς τυραννίδος εἰς εὐπορίαν χρημάτων ἐπινοηθέντα, ἐπί τε ὄχθαις

ποταμῶν, καὶ λιμέσι πόλεων, [1] ἔν τε ὁδῶν πορείαις, καταλύσας, εἰς τὸ ἀρχαῖον καὶ ἐλεύθερον ἀφῆκεν. Ἐμέλλησε δ᾽ ἂν ἔτι καὶ πλείονα, ὥς γε τὰ τῆς προαιρέσεως ἐνεδείκνυτο, εὐεργετήσειν τὰς ὑπηκόυς. Ἐπεὶ καὶ τὰς συκοφάντας τῆς πόλεως ἦν διώξας, καὶ τὰς πανταχῦ ἦν [2] κολασθῆναι κελεύσας, τῦ μηδένα ἐπηρεάζεσθαι, μήτε ματαίοις ἐγκλήμασι περιπίπτειν προνούμενος· ἐν ἀδείᾳ τε καὶ μακαρίῳ βίῳ ἥ τε σύγκλητος μάλιςα, καὶ οἱ λοιποὶ πάντες βιώσεσθαι προσεδόκων. Οὕτω γὰρ μέτριος καὶ ἰσότιμος ἦν, ὡς καὶ τὸν υἱὸν αὐτῦ, ἤδη μειράκιον ὄντα, μήτε εἰς τὴν βασίλειον αὐλὴν ἀναγαγεῖν, ἀλλ᾽ ἔν τε τῇ πατρῴᾳ μένειν οἰκίᾳ, καὶ εἰς τὰ συνήθη προϊόντα διδασκαλεῖα καὶ γυμνάσια, ἰδιωτεύοντα, ὁμοίως τοῖς λοιποῖς παιδεύεσθαί τε καὶ πάντα πράττειν, ὐδαμῦ τῦφον ἢ πομπὴν παρεχόμενον βασιλικήν.

1. ἐν ὁδῶν πορ.) *an den Landstraßen.*

2. ἦν κολασθῆναι κ.) ist vermuthlich ein Fehler der Abschreiber, wie neulich von einem Gelehrten bemerkt wurde. Denn wenn gleich ἦν κελεύσας so gut gesagt werden kann, wie vorher ἦν διώξας, so scheint doch die Trennung des ersten Wortes von dem letztern durch κολασθῆναι ganz gegen den Genius der gr. Sprache zu seyn.

V.

Pertinax wird in einem Aufruhr schändlich von den Soldaten ermordet.

Τοιαύτης δὲ εὐμοιρίας καὶ εὐταξίας [1]κατεχέσης τὸν βίον, μόνοι οἱ δορυφόροι, ἀσχάλλοντες μὲν ἐπὶ τοῖς παρᾶσι, ποθᾶντες δὲ τὰς ἐπὶ τῆς προγενομένης τυραννίδος ἁρπαγάς τε [καὶ βίας], ἔν τε ἀσωτίαις καὶ κραιπάλαις ἐβαλεύσαντο, ἀποσκευάσασθαι τὸν Περτίνακα, ὡς ὄντα αὐτοῖς βαρὺν καὶ ἐπαχθῆ· ζητῆσαι δέ τινα τὸν πάλιν αὐτοῖς ἄνετον καὶ ἀκόλαςον παρέξοντα ἐξουσίαν. Αἰφνιδίως τοίνυν, ἀδενὸς προσδοκῶντος, ἀλλὰ πάντων ἐν ἡσυχίᾳ διατριβόντων, [2] θυμῷ καὶ ἀλόγῳ ὁρμῇ τᾶ ςρατοπέδα δρόμῳ φερόμενοι αὐτοὶ, ἡμέρας ἀκμαζάσης, ἐπεισῆλθον τοῖς βασιλείοις, τά τε δόρατα διατεινάμενοι καὶ τὰ ξίφη σπασάμενοι. Τῷ δὲ παραδόξῳ τᾶ ἔργα καὶ ἀνελ-

1. κατεχάσης τὸν βίον.) *Letzteres* scheint hier nicht so wohl *das Leben* des Pertinax, als vielmehr (wie vita der Lat. für viuentes) *die damals lebenden Menschen* zu bezeichnen. Κατέχειν *inne haben, besitzen, beherrschen:* κατέχει εὐμ. τὸν βίον, *das Glück beherrscht die Menschen*, d. i. *sie befinden sich in einer glücklichen Lage, leben glücklich.*

2. θυμῷ κ. ἀλ.) Das καὶ vor θυμῷ, welches vorher im Texte stand, ist weggelassen worden, weil es offenbar die ganze Periode stört und auch in einigen Handschriften nicht gefunden wird. Uebrigens schlägt Reisk. vor zu lesen: ἐν ἡσυχίᾳ διατριβόντων καὶ ἀμεριμνίᾳ — Noch andere haben, statt καὶ, σὺν θυμῷ gelesen. Τᾶ ςρατοπέδα sc. ἐκ. Δρόμῳ φέρεσθαι ist der Lateiner *cursu, cursim ferri, sich schnell wohin verfügen, eilen.*

πίσῳ οἱ ἐν τῇ βασιλείῳ ὑπηρεσίᾳ ταραχθέντες, ὀλίγοι τε πρὸς πολλὲς καὶ ἄνοπλοι πρὸς ὡπλισμένες, ἐκ ἔμενον, ἀλλ᾽ ἕκαςος, ἣν ἐγκεχείριςο Φρεράν, λιπὼν, ἢ ἐπὶ τῇ αὐλείῳ, ἢ ἐπὶ ταῖς λοιπαῖς εἰσόδοις, ἔφευγον. Ὀλίγοι δέ τινες τῶν εὐνοέντων, διαγγείλαντες τῷ Περτίνακι τὴν ἔφοδον, συνεβέλευον φυγεῖν, τῇ τε τὲ δήμε βοηθείᾳ ἑαυτὸν ἐπιδεναι. Ὁ δὲ, καὶ τοῖς συμβελεύεσιν αὐτῷ πρὸς τὸ παρὸν ὠφέλιμα μὴ πεισθεὶς, ἀπρεπῆ δὲ καὶ ἀνελεύθερα, βασιλείας τε ἀνάξια καὶ τῶν προβεβιωμένων αὐτῷ καὶ προπεπραγμένων νομίσας, φεύγειν μὲν ἢ λαθεῖν ἐκ ἠθέλησεν, ὁμόσε δὲ χωρήσας τῷ πράγματι, προῆλθεν, ὡς διαλεξόμενος αὐτοῖς, ἐλπίσας, πείσειν τε αὐτὲς, καὶ παύσειν τῆς ἀλόγε εἰς τὸ παρὸν ὁρμῆς. Καὶ δὴ τὲ δωματίε προελθὼν, ὑπαντώμενος αὐτοῖς, πυνθάνεσθαί τε ἐπειρᾶτο τὰς αἰτίας τῆς ὁρμῆς, πείθειν τε ἐπεχείρει [3] μὴ ἐνθεσιασμένος· καὶ τότε ἐν σώφρονι καὶ σεμνῷ σχήματι, καὶ τηρῶν τὸ τὲ βασιλέως ἀξίωμα, ἐδέν τι [4] κατεπτηχότος, ἐδὲ καταδειλιῶντος καὶ ἱκετεύοντος σχῆμα ἐνδεικνύμενος. „Τὸ μὲν ἐμὲ, „ἔφη, πρὸς ὑμῶν ἀναιρεθῆναι, ἐδέν τι μέγα, ἢ

3. μὴ ἐνθεσιασμένος.) *nicht außer sich gesetzt durch die ihm drohende Gefahr.* Statt dessen lesen auch andre: ἐνθεσιασμένως. Reisk. wünscht hier zu lesen: πείθειν ἐπεχείρει, μὴ ἐνθεσιᾶν, μένων καὶ τότε ἐν σ. *Er suchte sie zu überreden, sich nicht so unsinnig zu betragen, und behauptete auch damals u. s. w.*

4. κατεπτηχότος.) s. καταπτήσσω.

„βαρὺ πρεσβύτῃ, εἰς μακρὸν γῆρας ἐνδόξως [5] ἐλά-„σαντι· παντὶ γὰρ ἀνθρώπων βίῳ ἀνάγκη τέ-„λος ἐπιτεθῆναι. Τὸ δὲ ὑμᾶς Φύλακας καὶ Φρε-„ρὲς δοκἕντας βασιλέως, καὶ τὲς ἔξωθεν κιν-„δύνες ἀπείργοντας, αὐτὲς γενέσθαι Φονεῖς, „καὶ μὴ μόνον ἐμφυλίῳ, ἀλλὰ καὶ βασιλείῳ μιά-„ναι τὰς δεξιὰς αἵματι, ὁρᾶτε, μὴ πρὸς τὸ νῦν „ἀνόσιον, καὶ ὕςερον ὑμῖν ἐπικίνδυνον ᾖ. Οὐ γάρ „τι ἐμαυτῷ [6] σύνοιδα λυπήσαντι ὑμᾶς. Εἰ δὲ „καὶ ἐπὶ τῇ Κομμόδε τελευτῇ δυσχεραίνετε, „ἐδὲν παράδοξον, ἄνθρωπον ὄντα εἰ τελευτὴ κατ-„έλαβεν. Εἰ δὲ τἕτο ἐξ ἐπιβελῆς οἴεσθε γεγε-„νῆσθαι, ἐκ ἐμὸν τὸ ἁμάρτημα. Ἴςε γὰρ, ἔξω „πάσης ὄντα με ὑποψίας, καὶ ἐδὲν ἧττον ὑμῶν „ἀγνοἕντα τὰ τότε πεπραγμένα, ὡς, εἴ τι ὑπο-„πτεύετε, ἑτέροις ὑποφέρειν τὸ ἔγκλημα. Ἀλλ᾽ „ὅμως, τελευτήσαντος κἀκείνε, ἐδὲν ὑμῖν τῶν „εὐπρεπῶς καὶ κατ᾽ ἀξίαν, καὶ ἄνευ τἕ βιάζε-„σθαί με ἢ ἁρπάζειν, ἐνδεήσει.“ Τοιαῦτά τινα λέγειν αὐτοῖς πειρώμενος, ἤδη τινὰς αὐτῶν καὶ πείσειν ἐμέλλησε· καὶ ἐκ ὀλίγοι γε ἀποςραφέντες ἀνεχώρεν, σεμνἕ βασιλέως γῆρας αἰδέμενοι. Ἔτι δὲ λαλἕντα τὸν πρεσβύτην ἐπιπεσόντες Φονεύεσι· δράσαντές τε ἕτως ὠμὸν ἔργον, δέει τῶν τετολμημένων Φθάσαι θέλοντες τὴν τἕ δήμε ἔφοδον, ἐπιςάμενοί τε, ὅτι χαλεπῶς τὸ πλῆθος [7] διοίσει τὰ πεπραγμένα, εἰς τὸ ςρατόπεδον

5. ἐλάσαντι.) f. ἐλαύνω.
6. σύνοιδα.) f. συνείδω.
7. διοίσει.) f. διαφέρω.

δρόμῳ ἀναχωρήσαντες, ἐντὸς τείχους ἔμενον, φρουρὰς ἐπὶ τῶν πύργων καταστήσαντες, ὡς ἀμύνοιντο, εἰ τῷ τείχει προσβάλλοι ὁ δῆμος. Τέλος μὲν δὴ τοιοῦτον κατέλαβε Περτίνακα, χρησάμενον βίῳ καὶ προαιρέσει, ὡς προείρηται.

VI.

Die Soldaten bieten das Reich feil; Iulian kauft es auf eine schändliche Art an sich. N. Chr. Geb. 193.

Ἐπειδὴ δὲ διεφοίτησεν εἰς τὸν δῆμον ἡ τοῦ βασιλέως ἀναίρεσις, ταραχή τε καὶ πένθος πάντας κατεῖχε· διέθεόν τε ἐνθουσιῶσιν ἐοικότες· κίνησίς τε ἄλογος κατεῖχε τὸν δῆμον, ζητούντων τοὺς δράσαντας, μήτε δὲ εὑρεῖν, μήτε ἀμύνασθαι δυναμένων. Μάλιστά τε δεινῶς ἔφερον τὸ πεπραγμένον, καὶ συμφορὰν κοινὴν ἐτήρουν οἱ τὴν σύγκλητον βουλὴν νέμοντες, πατέρα τε ἤπιον καὶ χρηστὸν προστάτην ἀποβαλόντες. Πάλιν τε τυραννίδος ἦν δέος, ἐπεὶ, τούτῳ χαίρειν τοὺς στρατιώτας, ἤλπιζον. Μιᾶς δήπου καὶ δευτέρας ἡμέρας διαδραμούσης, οἱ μὲν δημόται, ἕκαστος, ¹τὸ καθ᾽ αὑτὸν δεδιὼς, ὑπανεχώρει· οἵ τε ἐν ἀξιώσει ὄντες, εἰς τὰ ποῤῥωτάτω τῆς πόλεως κτήματα ἀπεδίδρασκεν, ὅπως ἂν μή τι δεινὸν ἐκ τῆς ἐσομένης ἀρχῆς παρόντες πάθοιεν. Οἱ δὲ στρατιῶται, ἐπεὶ τόν τε δῆμον ἡσυχάζοντα ἔγνωσαν,

1. τὸ καθ᾽ αὑτὸν. δ.) sc. πρᾶγμα, μέρος, ein jeder war wegen seiner eigenen Angelegenheiten in Sorgen.

μήτε τινὰ τολμῶντα ἐπεξελθεῖν τῷ τοῦ βασιλέως αἵματι, ἔμενον μὲν ἐντὸς τοῦ τείχους, κατακλείσαντες ἑαυτούς. Ἀναγαγόντες δὲ τοὺς εὐφωνοτάτους ἑαυτῶν ἐπὶ τὸ τεῖχος, προσεκήρυττον ὤνιον τὴν βασιλείαν· τῷ τε πλεῖον ἀργύριον δώσοντι ἐγχειριεῖν ὑπισχνοῦντο τὴν ἀρχὴν, καὶ διὰ τῶν ὅπλων αὐτὸν ἀνάξειν ἀδεῶς εἰς τὴν βασίλειον αὐλήν. Ἐπεὶ δὲ τὸ κήρυγμα διεφοίτησεν, οἱ μὲν σεμνότεροί τε καὶ εὐσταθέστεροι τῆς συγκλήτου βουλῆς, ὅσοι τε εὐπατρίδαι, ἢ ἔτι πλούσιοι, (λείψανα ὀλίγα τῆς Κομμόδου τυραννίδος,) οὔτε προσῆλθον τῷ τείχει, οὔτε ἀπρεπῆ καὶ ἐπονείδιστον χρήμασι κτήσασθαι τὴν ἀρχὴν ἠθέλησαν· Ἰουλιανῷ δέ τινι, ἤδη μὲν τὴν ὕπατον τετελεκότι ἀρχὴν, δοκοῦντι δὲ ἐν εὐπορίᾳ χρημάτων εἶναι, ἑστιωμένῳ δὲ περὶ δείλην ἑσπέραν, διηγγέλθη τὸ στρατιωτικὸν κήρυγμα παρὰ μέθην καὶ κραιπάλην. [2]Ἦν γὰρ καὶ τῶν ἐπὶ βίῳ μὴ σώφρονι διαβεβλημένων. Πείθουσιν οὖν αὐτὸν ἥτε γυνὴ καὶ ἡ θυγάτηρ, καὶ τὸ τῶν παρασίτων πλῆθος, ἀναθοροῦντα τοῦ σκίμποδος, δραμεῖν ἐπὶ τὸ τεῖχος, καὶ τὸ πραττόμενον μαθεῖν· παρά τε πᾶσαν τὴν ὁδὸν συμβουλεύοντες, [3]ἐῤῥιμμένην τὴν ἀρχὴν ἁρπάσαι, ἀφειδῶς δὲ χρημάτων ἔχοντα, μεγαλοδωρίᾳ ἅπαντας ὑπερβαλεῖν, εἰ καί τινες ἀμφισβητοῖεν. Ἐπεὶ τοίνυν τῷ τείχει προσῆλ-

2. ἦν γὰρ καὶ τῶν.) *er war einer von denen, welchen man eine unmäßige Lebensart vorwarf.* v. διαβεβλημ. ſ. διαβάλλω.

3. ἐῤῥιμμένην.) ſ. ῥίπτω.

θεν, ἐβόα τε, πάντα δώσειν, ὅσα βούλονται, ὑπισχνούμενος, παρεῖναί τε αὐτῷ πάμπλειστα χρήματα, καὶ θησαυροὺς, χρυσοῦ καὶ ἀργύρου πεπληρωμένους, ἔλεγε. Κατὰ δὲ τὸν αὐτὸν καιρὸν καὶ Σουλπικιανὸς, καὶ αὐτὸς ἀνὴρ τῶν ὑπατευκότων, ἔπαρχός τε τῆς πόλεως γενόμενος, (πατὴρ δὲ ἦν τῆς Περτίνακος γυναικὸς,) ἧκε τὴν ἀρχὴν ὠνούμενος. Ἀλλὰ τοῦτον μὲν οὐ [4]προσήκαντο φοβηθέντες οἱ στρατιῶται τὴν πρὸς τὸν Περτίνακα συγγένειαν, μή τις ἄρα δόλος εἴη εἰς τὸ ἐκδικηθῆναι τὸν ἐκείνου φόνον. [5]Καθέντες δὲ κλίμακα, τὸν Ἰουλιανὸν ἐπὶ τὸ τεῖχος ἀνεβίβασαν. Οὐ γὰρ πρότερον ἀνοῖξαι τὰς πύλας ἤθελον, πρὶν ἢ τὴν ποσότητα τῶν δοθησομένων χρημάτων μαθεῖν. Ὁ δ' ἀνελθὼν, τήν τε Κομμόδου μνήμην αὐτοῖς καὶ τὰς τιμὰς καὶ τὰς εἰκόνας, ἃς ἡ σύγκλητος [6]καθεῖλεν, ἀνανεώσεσθαι ὑπέσχετο, καὶ πάντων δώσειν ἐξουσίαν, ὧν εἶχον ἐπ' ἐκείνου, ἑκάστῳ τε στρατιώτῃ τοσοῦτον ἀργύριον, ὅσον μήτε αἰτῆσαι, μήτε λήψεσθαι προσεδόκησαν· τὰ δὲ χρήματα μὴ μελλήσειν, ἀλλ' οἴκοθεν ἤδη μεταπέμψεσθαι. Τούτοις ἀναπεισθέντες οἱ στρατιῶται, καὶ ταύταις [7]ἀρθέντες ταῖς ἐλπίσιν, αὐτοκράτορά τε τὸν Ἰουλιανὸν ἀναγορεύουσι, καὶ πρὸς τῷ οἰκείῳ ἐκ γένους ὀνόματι, Κόμμοδον ἀξιοῦσιν ἀποκαλεῖσθαι. Τά τε σημεῖα ἄραντες, καὶ τὰς ἐκείνου

4. προσήκαντο.) ſ. προσίημι.
5. καθέντες.) ſ. καθίημι.
6. καθεῖλεν.) ſ. καθαιρέω.
7. ἀρθέντες.) ſ. αἴρω.

εἰκόνας ἀποκαταςήσαντες, προπέμπειν ἐπειρῶντο. Θύσας δὲ ὁ Ἰελιανὸς τὰς νενομισμένας καὶ βασιλείες ἐν τῷ ςρατοπέδῳ θυσίας, προήγετο ὑπ᾽ αὐτῶν [8] πλέον τε τῆς συνηθείας δορυφορέμενος. Ἅτε γὰρ βίᾳ καὶ παρὰ γνώμην τε δήμε, μετά τε αἰσχρᾶς καὶ ἀπρεπες διαβολῆς ὠνησάμενος τὴν ἀρχὴν, εἰκότως ἐδεδίει τὸν δῆμον, ὡς ἐναντιωσόμενον. Ἀναλαβόντες ἒν τὰς πανοπλίας, καὶ [9] φράξαντες αὐτὲς οἱ ςρατιῶται εἰς φάλαγγος σχῆμα, ὡς, εἰ δέοι, καὶ πολεμήσοντες, ἐν μέσοις αὐτοῖς ἔχοντες τὸν ἴδιον βασιλέα, ὑπέρ τε τῆς κεφαλῆς αἰωρεντες τὰς ἀσπίδας καὶ τὰ δόρατα, μή πε καὶ λίθων τὶς βολὴ ἀπὸ τῶν δωμάτων ἐπὶ τῇ πομπῇ γένοιτο, ἀνήγαγον αὐτὸν εἰς τὰ βασίλεια, μηδενὸς τῶν δημοτῶν μήτε ἀντιςῆναι τολμῶντος, μήτε μὴν εὐφημεντος, ὥσπερ εἰώθασι προπέμπειν τὲς βασιλέας. Τἀναντίον δὲ καὶ πόῤῥωθεν ἑςῶτες ἐβλασφήμεν καὶ κακῶς ἠγόρευον, ἅτε χρημάτων ἀντικαταλλαξάμενον τὴν ἀρχήν. Τότε δὲ καὶ πρῶτον ὑποδιεφθάρη τὰ τῶν ςρατιωτῶν ἤθη· καὶ χρημά-

8. πλέον τε συν.) *er wurde unter Begleitung einer größern Anzahl Leibwächter, als gewöhnlich, aus dem Lager geführt.* πλέον τι, welches Steph. hat, habe ich als die beſſere Leſeart, ſtatt πλέον τε, in den Text aufgenommen.

9. φράξαντες αὐτὲς.) *ſie ſtellten ſich dicht zuſammen in Geſtalt eines Phalanx.* Dieſe Art der Stellung rührt von den Macedoniern her, die 8000 Mann ſo dicht zuſammen ſtellten, daſs Fuſs an Fuſs, Schild an Schild zuſammenſchloſs, und ſo das Eindringen dem Feinde unmöglich gemacht wurde.

των ἐδιδάχθησαν ἄπληστον καὶ αἰσχρὰν ἐπιθυμίαν, καταφρόνησίν τε τῆς πρὸς τοὺς ἄρχοντας αἰδοῦς. Τὸ γὰρ μήτε τοῖς οὕτως ὠμῶς τετολμημένοις ἐν φόνῳ τῷ βασιλικῷ ἐπεξιέναι τινά, μήτε τὴν οὕτως ἀπρεπῶς ἐπὶ χρήμασι κηρυχθεῖσαν καὶ [10] πραθεῖσαν ἀρχὴν εἶναι τὸν κωλύοντα, ἀρχηγὸν καὶ αἴτιον ἀπρεποῦς καὶ ἀπειθοῦς καταστάσεως, καὶ ἐς τὰ ἐπιόντα ἐγένετο ἀεί, τῆς φιλοχρηματίας αὐτῆς, καὶ τῆς τῶν ἀρχόντων καταφρονήσεως μέχρις αἵματος αὐξηθείσης.

VII.

Iulian ergiebt sich einer üppigen Lebensart; täuscht die Erwartung der Soldaten und macht sich dadurch bei dem Volke und den Soldaten verhaßt; Niger bekömmt Hofnung zur Regierung.

Ὁ δ' οὖν Ἰουλιανὸς, ἐπεὶ παρῆλθεν εἰς τὴν ἀρχὴν, τρυφαῖς εὐθέως καὶ κραιπάλαις ἐσχόλαζε, τῇ μὲν τῶν δημοσίων ἐπιμελείᾳ ῥαθύμως προσφερόμενος, εἰς δὲ τὸ ἁβροδίαιτον καὶ ἄσεμνον ἐπιδιδοὺς ἑαυτόν. Εὑρίσκετό τε καὶ τοὺς στρατιώτας ψευσάμενος καὶ ἀπατήσας, τῷ μὴ δύνασθαι ἀποπληρῶσαι, ἃ ὑπέσχετο. Οὔτε γὰρ οἴκοθεν ἦν αὐτῷ τοσαῦτα χρήματα, ὅσα ἠλαζονεύσατο, οὔτε μὴν οἱ δημοσιακοὶ θησαυροὶ εἶχον, ἀλλὰ πάντα προεκεκένωτο τῇ Κομμόδου ἀσωτείᾳ καὶ ἀφειδέσι καὶ ἀκρίτοις ἀναλώμασιν. Ἐκ δὲ ταύτης τῆς τόλμης καὶ τῆς αἰτίας οἵτε

10. πραθεῖσαν.) ſ. πιπράσκω.

ςρατιῶται, [1]σφαλέντες τῶν ἐλπίδων, ὑπηγανάκτουν· ὅ τε δῆμος αἰσθόμενος τῆς γνώμης τῶν ςρατιωτῶν, εἶχον ἐν καταφρονήσει, ὡς προϊόντα τε κακῶς ἀγορεύειν, ὑπ' αἰσχραῖς τε καὶ ἀμφιβόλοις ἡδοναῖς σκώπτειν. [2]Ἔς τε τὸν ἱππόδρομον, ὅπου μάλιςα τὸ πλῆθος συνιὸν ἐκκλησιάζει, τὸν Ἰουλιανὸν ἐβλασφήμουν· ἀρωγὸν δὲ τῇ Ῥωμαίων ἀρχῇ καὶ σεμνῆς βασιλείας προςάτην Νίγρον ἐπεκαλοῦντο, βοηθεῖν τε αὐτὸν τὴν ταχίςην ἠξίουν, ὡς ἐφύβριςα πάσχουσιν. Ἦν δὲ ὁ Νίγρος [3]τῶν μὲν πρὸ πολλοῦ ὑπατευσάντων· καθ' ὃν δὲ καιρὸν τὰ προειρημένα ἐν Ῥώμῃ ἐπράττετο, Συρίας ἡγεῖτο πάσης. Πολλὴ δὲ ἦν καὶ μεγίςη ἀρχὴ τότε, τοῦ δὴ Φοινίκων ἔθνους παντὸς καὶ τῆς μέχρις Εὐφράτου γῆς ὑπὸ τῇ Νίγρου ὄντων ἐξουσίᾳ. Ἦν δὲ αὐτὸς τὴν μὲν ἡλικίαν ἤδη μετρίως [4]προβεβηκὼς, εὐδοκιμήσας δὲ ἐν πολλαῖς καὶ μεγάλαις πράξεσι. Φήμη τε περὶ αὐτοῦ διεφοίτα, ὡς ἐπιεικοῦς καὶ δεξιοῦ, ὡς τὸν τοῦ Περτίνακος βίον ζηλοῦντος· ὑφ' ὧν μάλιςα οἱ Ῥωμαῖοι ἐπείθοντο. Ἐκάλουν τε αὐτὸν συνεχῶς ταῖς τοῦ δήμου συνόδοις· καὶ βλασφημοῦντες τὸν Ἰουλιανὸν παρόντα, ἐκεῖνον βασιλικαῖς φωναῖς εὐφήμουν

1. σφαλέντες.) ſ. σφάλλω.

2. ἐς τε τὸν ἱππόδρ.) für ἐν ἱπποδρόμῳ. Die Präp. εἰς und ἐν werden nicht ſelten mit einander verwechſelt. ἱππόδρ. derjenige Ort, welcher zum *Wettfahren* und zu *Volksverſammlungen* beſtimmt war.

3. τῶν μὲν πρὸ πολλοῦ.) τῶν μὲν οὐ πρὸ πολλοῦ. Steph.

4. προβεβηκὼς.) ſ. προβαίνω.

ἀπόντα. Διαγγελθείσης τε τῆς τοῦ δήμου Ῥωμαίων γνώμης, καὶ τῆς ἐπαλλήλου ἐν ταῖς συνόδοις βοῆς, εἰκότως ὁ Νίγρος ἀναπεισθεὶς, ῥᾷστά τε αὐτῷ τὰ πράγματα [5] ὑπακούσεσθαι προσδοκήσας, καὶ μάλιστα τῷ τὸν Ἰουλιανὸν ὑπό τε τῶν περὶ αὐτὸν στρατιωτῶν ἀμελεῖσθαι, διότι τὰς ὑποσχέσεις οὐκ ἐπλήρου τῶν χρημάτων· ὑπό τε τοῦ δήμου καταφρονεῖσθαι, ὡς ἀνάξιον, ἧς ἐώνητο, ἀρχῆς, [6] ἐπιδίδωσιν αὑτὸν τῇ τῆς βασιλείας ἐλπίδι. Καὶ τὰ μὲν πρῶτα κατ' ὀλίγους ἡγεμόνας τε [7] καὶ χιλιάρχους, τούς τε τῶν στρατιωτῶν ἐξέχοντας οἴκαδε μεταπεμπόμενος, διελέγετο καὶ ἀνέπειθε, τὰ ἐκ τῆς Ῥώμης δηλούμενα φανερὰ ποιῶν, [8] ὡς ἂν διαθέουσα ἡ γνώμη ἔκπυστα καὶ γνώριμα ποιῇ τοῖς τε στρατιώταις καὶ τοῖς λοιποῖς κατὰ τὴν ἀνατολὴν ἀνθρώποις. Οὕτω γὰρ ῥᾷστα ἤλπιζε πάντας αὐτῷ προσχωρήσειν, πυνθανομένους, ὅτι μὴ αὐτὸς ἐξ ἐπιβουλῆς μνᾶται τὴν ἀρχὴν, ἀλλὰ καλούμενος καὶ βοηθήσων ἄπεισι Ῥωμαίοις δεομένοις. [9] Ἀνεπτόηντο δὲ πάντες, καὶ μηδὲ μελλήσαντες προσέκειντο, ἐκλιπαροῦντες

5. ὑπακούσεσθαι.) *er glaubte, daß die Angelegenheiten ihm nach Wunſch gehen würden.*

6. ἐπιδίδωσιν αὑτὸν ἐλπ.) *er überließ ſich der Hofnung zur Regierung — machte ſich Hofnung zur Kaiſerwürde.*

7. καὶ χιλιάρχους.) Ein Chiliarch hatte, wie ein Tribunus militum, über 1000 Mann zu kommandiren. In der Folge führte jeder angeſehene Officier dieſen Namen.

8. ὡς ἂν διαθ. ἡ γνώμη.) Steph. wünſcht dafür φήμη zu leſen.

9. ἀνεπτόηντο.) *alle wurden von freudigen Erſtaunen durchdrungen.* ſ. ἀναπτοέω.

καὶ αὐτοὶ ἀντιλαμβάνεσθαι τῶν πραγμάτων. Φύσει τε κȣ̃φον τὸ Σύρων ἔθνος, ἔς καινοτομίαν τε τῶν καθεϛηκότων ἐπιτήδειον. Ἐνῆν δέ τις αὐτοῖς καὶ πόθος τȣ̃ Νίγρȣ, ἠπίως τε [10] ἄρχοντος ἅπασι, τὰ πλεῖϛά τε αὐτοῖς συμπανηγυρίζοντος. Φιλέορτοι δὲ φύσει Σύροι· ὧν μάλιϛα οἱ τὴν Ἀντιόχειαν κατοικȣ̃ντες, μεγίϛην πόλιν καὶ εὐδαίμονα, σχεδὸν παρὰ πάντα τὸν ἐνιαυτὸν ἑορτάζȣσιν, ἔν τε τῇ πόλει αὐτῇ καὶ κατὰ τὰ προάϛεια. Θέας τοίνυν αὐτοῖς συνεχῶς ἐπιτελῶν ὁ Νίγρος, περὶ ἃς μάλιϛα ἐσπȣδάκασι, καὶ διδȣ̀ς ἄνεσιν εἰς τὸ ἑορτάζειν καὶ εὐφραίνεσθαι, ἅτε ποιῶν κεχαρισμένα, εἰκότως ἐτιμᾶτο.

VIII.

Niger wird in Antiochien von der Armee zum Kaiser ausgerufen.

Ἅπερ εἰδὼς, καλέσας τȣ̀ς τε πανταχόθεν ϛρατιώτας εἰς ῥητὴν ἡμέραν, τȣ̃ τε λοιπȣ̃ πλήθȣς συνελθόντος, βήματος αὐτῷ κατασκευασθέντος, ἔλεξε τοιάδε ἀνελθών· „Τῆς μὲν „ἐμῆς γνώμης τὸ πρᾷον, καὶ πρὸς τὰ μεγάλα „τῶν τετολμημένων εὐλαβὲς ἴσως ἐϛὶν ὑμῖν πά„λαι γνώριμον. Οὐδ᾽ ἂν νῦν εἰς ὑμᾶς ἦλθον, „ταῦτα δημηγορήσων, εἰ ἐκ μόνης προαιρέσεως „ἰδιωτικῆς καὶ ἀλόγȣ ἐλπίδος, ἢ μείζονος ἐλπίδος „ἐπιθυμίας ἀνεπειθόμην. Ἀλλ᾽ ἐμὲ καλȣ̃σι Ῥω-

10. ἄρχοντος ἅπασι.) Gewöhnlich wird ἄρχειν mit dem *Genit.* construirt, doch findet man dieses *Verb.* nicht selten bei *Dichtern* mit einem *Dat.*

„μαῖοι, καὶ, συνεχῶς βοῶντες, ἐπείγουσιν, ὀρέ-
„ξαι τε χεῖρα σωτήριον, καὶ οὕτω τὴν ἔνδοξον καὶ
„ἐνάρετον ἀπὸ προγόνων ἄνωθεν ἀρχὴν μὴ περιϊ-
„δεῖν αἰσχρῶς ἐῤῥιμμένην. Ὥσπερ δὲ τὸ τοῖς
„τηλικούτοις ἐπιτολμᾷν, οὐκ οὔσης εὐλόγου προφά-
„σεως, προπετὲς καὶ θρασύ· οὕτω καὶ τὸ πρὸς
„καλοῦντας καὶ δεομένους ὀκνηρὸν, ἀνανδρείας ἅμα
„καὶ προδοσίας φέρει διαβολήν. Διὸ παρῆλθον,
„[1] πευσόμενος ὑμῶν, τίνα γνώμην ἔχοιτε, καὶ
„[2] πρακτέον ἡγεῖσθε, συμβούλοις τε ὑμῖν καὶ κοι-
„νωνοῖς χρησόμενος περὶ τῶν καθεσώτων. Τὸ γὰρ
„ἀποβησόμενον, εἰ εὐτυχηθείη, κοινὴν ἐμοί τε
„καὶ ὑμῖν τὴν ἀπόλαυσιν παρέξει. Οὐ φαῦλαι
„δὲ, οὐδὲ κοῦφαι καλοῦσιν ἐλπίδες, ἀλλ᾽ ὅ τε Ῥω-
„μαίων δῆμος, ᾧ τὴν δεσποτείαν τῶν ἁπάντων
„ἔνειμαν θεοὶ καὶ τὴν βασιλείαν, ἥτε ἀρχὴ σα-
„λεύουσα, καὶ παρὰ μηδενί πω βεβαίως ἱδρυμένη.
„Ὅθεν ὑμῖν καὶ τὸ τῆς ἐπιχειρήσεως ἀσφαλὲς,
„ἔκ τε τῆς τῶν καλούντων γνώμης, καὶ ἐκ τοῦ
„μηδένα εἶναι, τὸν ἀνθεσῶτα, μηδὲ κωλύοντα,
„ὑπάρξει. Καὶ γὰρ οἱ τὰ ἐκεῖθεν ἀγγέλλοντες
„φασὶ, μηδὲ τοὺς στρατιώτας, οἱ τὴν ἀρχὴν αὐ-
„τῷ χρημάτων ἀπέδοντο, [3] πιστοὺς εἶναι φρουροὺς
„ὑπηρέτας, μηδὲ πληρώσαντος ἐκείνου, ἃ ὑπέσχε-

1. πευσόμενος.) f. πυνθάνομαι.

2. πρακτέον.) *was ihr in diesem Fall zu thun für gut befindet.* Die von den Verb. *abgeleiteten* Adject. auf τεος haben die Bedeutung der lat. Part. in *dus.* z. B. παραλειπτέον, *was übergangen werden muß.*

3. πιστοὺς εἶναι φρουρούς.) φρουρὸς καὶ ὑπηρέτης. Steph.

„το. Τίνα τοίνυν ἔχετε γνώμην, δηλώσατε.“ Τοιαῦτά τινα εἰπόντος αὐτȣ̃, εὐθέως τὸ ϛρατιωτικὸν πᾶν καὶ τὸ [4] συνειλεγμένον πλῆθος αὐτοκράτορά τε ἀνεῖπε, καὶ σεβαϛὸν προσηγόρευσε· τήν τε βασίλειον πορφύραν περιβαλόντες, καὶ τὰ λοιπὰ τῆς σεβασμίȣ τιμῆς, καὶ αὐτοσχεδίȣ παρασκευῆς ἀθροίσαντες, καὶ προπομπεύοντος τȣ̃ πυρὸς, εἴς τε τὰ ἱερὰ τῆς Ἀντιοχείας τὸν Νίγρον ἄγȣσι, καὶ εἰς τὴν ἑαυτȣ̃ οἰκίαν καθιϛᾶσιν, ȣ̓κέτι αὐτὴν ἰδιωτικὴν, ἀλλὰ βασίλειον αὐλὴν νομίζοντες, πᾶσι κοσμήσαντες ἔξωθεν βασιλικοῖς συμβόλοις. Ἐπὶ τȣ́τοις δὴ ὁ Νίγρος πάνυ τὴν ψυχὴν ηὐφραίνετο, ὠχυρῶσθαί τε αὐτῷ τὰ τῆς ἀρχῆς ἡγεῖτο, διά τε τὴν τῶν Ῥωμαίων γνώμην, καὶ τὴν περὶ αὐτὸν σπȣδὴν τῶν ἀνθρώπων. Ὡς γὰρ διϊπταμένη ἡ Φήμη πάντα ἐπῆλθεν ἔθνη, ὅσα τὴν ἀντικειμένην ἤπειρον τῇ Εὐρώπῃ κατοικεῖ, ȣ̓δείς τε ἦν, ὃς ȣ̓χ ἑκὼν εἰς τὸ ὑπακȣ́ειν αὐτῷ ἠπείγετο, πρεσβεῖαί τε ἀπ' ἐκείνων τῶν ἐθνῶν ἐς τὴν Ἀντιόχειαν ὡς πρὸς βασιλέα ὁμολογȣ́μενον ἐϛέλλοντο. [5] Οἵτε ἐπέκεινα Τίγριδος καὶ Εὐφράτȣ σατράπαι καὶ βασιλεῖς ἐπέϛελλον, συνηδόμενοι αὐτῷ, καὶ, εἰ δέοιτο βοηθείας, ὑπισχνȣ̃ντο. Ὁ δὲ δώροις τε αὐτȣ̀ς μεγαλοπρεπῶς

4. συνειλεγμένον.) ſ. συλλέγω.

5. οἵτε ἐπέκεινα.) ſteht für ἐπ' ἐκεῖνα ſc. μέρη, *Völker, die jenſeit des Tigris wohnten.* Τίγρις ein Fluſs in der Gegend des Euphrats in Aſien. Das Land, welches zwiſchen dieſen beiden Flüſſen lag, nannte man *Meſopotamien*, oder das Land zwiſchen dem Tigris und Euphrat.

ἠμείβετο, καὶ, ἐπὶ τῇ σπȣδῇ καὶ ὑποσχέσεσι χάριν γιγνώσκων, ἔλεγε· „Μὴ δεῖσθαι συμμάχων. „Τὴν γὰρ ἀρχὴν αὐτῷ βεβαίως ὀχυρῶσασθαι, ἀναιμωτί τε ἄρξειν.“ Ταύταις ἐπαιρόμενος ταῖς ἐλπίσιν, ὑπτίαζέ τε πρὸς τὴν τῶν πραγμάτων ἐπιμέλειαν, καὶ, ἐς τὸ ἁβροδίαιτον [6] ἀνειμένος, τοῖς Ἀντιοχεῦσι συνευφραίνετο, ἑορταῖς καὶ θέαις ἐπιδιδȣ̀ς ἑαυτόν· τῆς τε εἰς τὴν Ῥώμην ἀφόδȣ, ἐφ᾽ ἣν μάλιστα ἐχρῆν σπεύδειν, ἠμέλει. Τοῖς τε Ἰλλυρικοῖς στρατεύμασι δέον ἐπιφοιτῆσαι τὴν ταχίστην, καὶ φθάσαι οἰκειωσάμενον αὐτὰ, ὁ δὲ ȣ̓δὲ τῶν πραττομένων τὶ [7] αὐτοῖς ἐδίδȣ, ἐλπίζων τȣ̀ς ἐκεῖ στρατιώτας, εἴποτε καὶ μάθοιεν, ὁμογνώμονας ἔσεσθαι τῇ τε Ῥωμαίων εὐχῇ καὶ τῇ τῶν κατὰ τὴν ἀνατολὴν στρατοπέδων γνώμῃ.

IX.

Severus benutzt die Saumseligkeit des Nigers, und strebt unter dem Vorwande, den Tod des Pertinax zu rächen, selbst nach der Regierung.

Ταῦτα δὲ αὐτȣ̃ διατυπȣ̃ντος, καὶ κȣ́φαις καὶ ἀδήλοις ἐπαιωρȣμένȣ ἐλπίσι, διηγγέλλετο τὰ πραττόμενα εἴς τε Παίονας καὶ Ἰλλυριȣ̀ς, καὶ

6. ἀνειμένος.) s. ἀνίημι.

7. αὐτοῖς ἐδίδȣ.) Statt dessen haben einige Handschriften: ἐδήλȣ, theilte mit, machte bekannt. Für αὐτῆς habe ich ohne Bedenken αὐτοῖς nach dem Vorschlage Steph. in den Text aufgenommen.

1. Παίονας καὶ Ἰλλ.) *Erstere* waren Bewohner des heutigen *Ungarn*; *letztere* wohnten in dem westlichen Theil des jetzigen *Kroatien* und *Dalmatien.*

πᾶν τὸ ἐκεῖσε στρατιωτικὸν, ὃ, ταῖς ὄχθαις τοῦ Ἴστρου καὶ Ῥήνου ἐπικείμενον, ἀπεῖργον τοὺς ἐπέκεινα βαρβάρους, Φρουρεῖ τὴν Ῥωμαίων ἀρχήν. Ἡγεῖτο δὲ Παιόνων πάντων, (ὑπὸ μιᾷ γὰρ ἦσαν ἐξουσίᾳ,) Σεβῆρος, ἀνὴρ τὸ μὲν γένος Λίβυς, ἐς δὲ τὴν τῶν πραγμάτων διοίκησιν γενναῖος ἅμα καὶ θυμοειδὴς, σκληρῷ τε βίῳ καὶ τραχεῖ ἐνειθισμένος, πόνοις τε ἀντέχων ῥᾷστα· [2] νοῆσαί τε ὀξὺς, καὶ τὸ νοηθὲν ἐπιτελέσαι ταχύς. Οὗτος τοίνυν, παρὰ τῶν ἀγγελλόντων πυνθανόμενος τὴν Ῥωμαίων [3] ἀρχὴν μετέωρον Φερομένην ἁρπάσαι, καταγνοὺς τοῦ μὲν ῥᾳθυμίαν, τοῦ δὲ δυσπραγίαν τοῖς πράγμασιν. Ἀνέπειθε δὲ αὐτὸν ὀνείρατα, τοιαύτην τινὰ ἐλπίδα ὑποσημαίνοντα, χρησμοί τε καὶ ὅσα εἰς πρόγνωσιν τῶν μελλόντων σύμβολα Φαίνεται, ἅπερ πάντα ἀψευδῆ καὶ ἀληθῆ τότε πιστεύεται, ὅταν [4] εἰς τὴν ἀπόβασιν εὐτυχηθῇ. Τὰ μὲν οὖν πολλὰ [5] εἰς τὸ ῥηθὲν αὐτός τε συγγράψας

2. νοῆσαι τε ὀξὺς.) *er war schnell im Denken und eben so schnell in Ausführung seiner gemachten Entwürfe.*

3. ἀρχὴν μετέωρ. φερ.) *eine zweifelhafte Regierung, von der es noch ungewiß ist, wer sie erhalten wird, die noch kein erwähltes Oberhaupt hat.* Vor ἁρπάσαι ist vielleicht διέγνω oder ἐπειρᾶτο, wovon dieser Inf. regiert wird, herausgefallen.

4. εἰς τὴν ἀπόβασιν.) wie der Lat. *quoad, respectu, in Rücksicht des Erfolgs.*

5. εἰς τὸ ῥηθὲν.) Vielfach sind die Vorschläge der Ausleger, diese Stelle zu verbessern. Steph. συνέγραψεν. Andere: ἠπόρησέν τε αὐτὸς συγγράψας. Am besten ist aber wohl, statt

ἐν τῷ καθ' αὑτὸν βίῳ, καὶ δημοσίαις ἀνέθηκεν εἰκόσι. Τὸ δ' ἓν τελευταῖον καὶ μέγιςον, ὅπερ αὐτῷ καὶ τὴν ἐλπίδα πᾶσαν ὑπέφαινεν, ὄναρ, ȣ̓δ' ἡμῖν παραλειπτέον. Κατὰ γὰρ καιρὸν, [6] ὃν ἀπηγγέλη Περτίναξ παραλαβὼν τὴν ἀρχὴν, μετὰ τὸ προελθεῖν καὶ θῦσαι ὁ Σεβῆρος, καὶ τὸν ὑπὲρ τῆς Περτίνακος βασιλείας ὅρκον ἀφοσιώσασθαι, ἐπανελθὼν εἰς τὴν οἰκίαν, ἑσπέρας καταλαβȣ́σης εἰς ὕπνον [7] κατηνέχθη, μέγαν καὶ γενναῖον ἵππον βασιλικοῖς φαλάροις κεκοσμημένον [8] ᾠήθη βλέπειν, φέροντα ἐποχȣ́μενον τὸν Περτίνακα διὰ μέσης τῆς ἐν Ῥώμῃ ἱερᾶς ὁδȣ̃. Ἐπεὶ δὲ κατὰ τὴν ἀρχὴν τῆς ἀγορᾶς ἐγένετο, ἔνθα ἐπὶ τῆς δημοκρατίας πρότερον ὁ δῆμος συνιὼν ἐκκλησίαζεν, ᾠήθη τὸν ἵππον ἀποσεῖσαι μὲν τὸν Περτίνακα καὶ ῥίψαι, αὐτῷ δὲ, [9] ἄλλως ἑςῶτι, ὑποδῦναί τε αὐτὸν, καὶ, [10] ἀράμενον ἐπὶ τοῖς νώτοις, φέρειν τε ἀσφαλῶς, καὶ ςῆναι βεβαίως ἐπὶ τῆς ἀγορᾶς μέσης, εἰς ὕψος ἄραντα τὸν Σεβῆρον, ὡς ὑπὸ πάντων ὁρᾶσθαί τε καὶ τιμᾶσθαι. Μένει δὲ καὶ εἰς ἡμᾶς ἐν ἐκείνῳ τῷ χωρίῳ ἡ τȣ̃ ὀνείρατος εἰκὼν μεγίςη, χαλκȣ̃ πεποιημένη. Οὕτω τοίνυν ὁ Σεβη-

εἰς τὸ ῥηθὲν, zu lesen: *ἰσορημένα αὐτὸς*, und das folgende *καὶ* würde sodenn durch *auch* gegeben werden können.

6. ὃν ἀπηγγέλη.) sc. *καθ' ὃν*, und *παραλαβὼν* steht für den *Infinit.*

7. κατηνέχθη.) s. *καταφέρω.*

8. ᾠήθη.) s. *οἴω.*

9. ἄλλως ἑςῶτι.) Wahrscheinlicher muss hier für *ἄλλως* mit Gedike *ἆσσον, nahe dabei,* gelesen werden.

10. ἀράμενον.) s. *αἴρω.*

ρος ἀρθεὶς τὴν γνώμην, ἐλπίζων τε θείᾳ προνοίᾳ ἐπὶ τὴν ἀρχὴν καλεῖσθαι, ἀπόπειραν ἐποιεῖτο τῆς τῶν στρατιωτῶν γνώμης· τὰ μὲν πρῶτα, κατ' ὀλίγους, ἡγεμόνας τε καὶ χιλιάρχας, τοὺς τε ἐν τοῖς στρατοπέδοις ἐξέχοντας, οἰκειούμενος, καὶ περὶ τῆς ἀρχῆς τῶν Ῥωμαίων διαλεγόμενος, ὡς παντάπασιν ἔῤῥιπται, οὐδενὸς ὄντος, τοῦ γενναίως ἢ κατ' ἀξίαν αὐτὴν διοικοῦντος. Διέβαλλε δὲ τοὺς ἐν Ῥώμῃ στρατιώτας, ὡς ἀπίστους, καὶ βασιλείῳ καὶ ἐμφυλίῳ αἵματι μιάναντας τὸν ὅρκον. Ἔλεγέ τε, δεῖν ἐπαμῦναι καὶ ἐπεξελθεῖν τῷ Περτίνακος φόνῳ. Ἤιδει δὲ, πάντας τοὺς κατὰ τὸ Ἰλλυρικὸν στρατιώτας [11] μεμνημένους τῆς Περτίνακος ἡγεμονίας. Ὑπὸ γὰρ Μάρκῳ βασιλεύοντι πολλὰ ἐγείρας σὺν αὐτοῖς κατὰ Γερμανῶν τρόπαια, στρατηγός τε καὶ ἡγεμὼν τῶν Ἰλλυρικῶν [12] κατασταθεὶς, ἀνδρείαν μὲν πᾶσαν ἐν ταῖς μάχαις πρὸς τοὺς πολεμίους ἐπεδέδεικτο, εὔνοιαν δὲ καὶ χρηστότητα, μετὰ σώφρονος καὶ ἐπιεικοῦς ἐξουσίας, τοῖς ἀρχομένοις παρέσχετο. Ὅθεν αὐτοῦ τὴν μνήμην τιμῶντες, ἐπὶ τοῖς οὕτως ὠμῶς κατ' αὐτοῦ τετολμημένοις ἠγανάκτουν. Ταύτης δὴ τῆς προφάσεως λαβόμενος ὁ Σεβῆρος, εὐμαρῶς αὐτοὺς, ἐφ' ἃ ἐβούλετο, ὑπηγάγετο, προσποιούμενος, οὐχ οὕτω τῆς ἀρχῆς ἀντιποιεῖσθαι, οὐδ' αὐτῷ τὴν ἐξουσίαν μνᾶσθαι, ὡς θέλειν ἐπεξελθεῖν τοιούτου βασιλέως αἵματι. Ὥσπερ δὲ τὰ σώματα οἱ ἐκεῖσε ἄνθρωποι γενναιότατοί τε καὶ μεγάλοι

11. μεμνημένους.) ſ. μνάω.

12. κατασταθεὶς.) ſ. καθίστημι.

εἰσὶ, καὶ πρὸς μάχας ἐπιτήδειοι καὶ Φονικώτατοι, ἔτω καὶ τὰς διανοίας παχεῖς, καὶ μὴ ῥᾳδίως συνεῖναι δυνάμενοι, εἴ τι μετὰ πανȣργίας ἢ δόλȣ λέγοιτο ἢ πράττοιτο. Πιςεύσαντες γȣ̃ν τῷ Σεβήρῳ, προσποιȣμένῳ χαλεπαίνειν, καὶ θέλειν ἐπεξελθεῖν τῷ Περτίνακος Φόνῳ, ἐπέδοσαν αὐτȣ̀ς, ὡς αὐτοκράτορά τε ἀποδεῖξαι, καὶ τὴν ἀρχὴν ἐγχειρίσαι. Ὁ δ', ὡς ἔγνω τὴν τῶν Παιόνων γνώμην, διέπεμψε καὶ εἰς τὰ γειτνιῶντα ἔθνη, καὶ πρὸς πάντας τȣ̀ς ἄρχοντας τῶν ὑπ' ἄρκτῳ Ῥωμαίοις δȣλευόντων ἐθνῶν, μεγάλαις τε πάντας ὑποσχέσεσι καὶ ἐλπίσιν ἀναπείθων, ῥᾳδίως ὑπηγάγετο. Ἱκανώτατος δ' ἦν πάντων ἀνθρώπων μάλιςα προσποιήσασθαί τε καὶ πιςώσασθαι εὔνοιαν, μήτε ὅρκȣ Φειδόμενος, εἰ δέοι τȣ́τȣ καταΦρονῆσαι, ψευσάμενος πρὸς τὸ χρειῶδες· διά τε γλώττης προΐετο, ὅσα μὴ ἔΦερεν ἐπὶ γνώμης.

X.

Severus versucht in einer Rede die Soldaten in sein Interesse zu ziehen. Sie rufen ihn zum Kaiser aus. N. Chr. Geb. 194.

Θεραπεύσας ȣ̃ν διὰ γραμμάτων πάντας τȣ̀ς κατὰ τὸ Ἰλλυρικὸν ἅμα καὶ ἄρχοντας, προσηγάγετο αὐτȣ́ς. Ἀθροίσας δὲ τȣ̀ς πανταχόθεν ςρατιώτας, ἀντὶ Σεβήρȣ τε ἑαυτὸν Περτίνακα ὀνομάσας, (ὅπερ ȣ̓ μόνον ἤλπιζε τοῖς Ἰλλυρικοῖς εἶναι κεχαρισμένον, ἀλλὰ καὶ τῷ δήμῳ τῶν Ῥωμαίων, διὰ τὴν ἐκείνȣ γνώμην,) συγκαλέσας τε αὐτȣ̀ς εἰς τὸ πεδίον, καὶ βήματος αὐτῷ ἀρθέν-

τος ἀνελθὼν, ἔλεξε τοιάδε· „Τὸ πιςὸν ὑμῶν, „καὶ πρός τε θεὲς σεβάσμιον, ὃς ὄμνυτε, πρός „τε βασιλέας τίμιον, ὃς αἰδεῖσθε, δεδηλώκατε, „δι' ὧν ἀγανακτεῖτε, ἐφ' οἷς οἱ κατὰ τὴν Ῥώμην „ςρατιῶται, πομπῆς μᾶλλον, ἢ ἀνδρείας ὑπη„ρέται, ἐτόλμησαν. Κἀμοὶ δὲ δι' εὐχῆς ἐςι, „πρότερον μὲν ἐδ' ἄλλοτε ἀντιποιησαμένῳ τοιαύ„της ἐλπίδος, (ἴςε γάρ με τὸ πρὸς τὲς βασιλεύ„σαντας πειθήνιον,) νῦν δὲ ἐπὶ τέλος τε ἀγαγεῖν, „καὶ ἀνύσαι ταῦτα, ἅπερ ἐςὶν ὑμῖν κεχαρισμέ„να· τήν τε Ῥωμαίων ἀρχὴν μὴ περιϊδεῖν ἐῤῥιμ„μένην, ἣ πρότερον μὲν [1] μέχρι καιρῶν σεμνοπρε„πῶς διοικεμένη, σεβάσμιος ἐφαίνετο. Εἰς „Κόμμοδον δὲ μεταπεσὲσα, εἰ καί τινα ὑπ' ἐκεί„νε διὰ νεότητα ἐπλημμελεῖτο, ἀλλ' ἐν τῇ εὐγε„νείᾳ καὶ τῇ τε πατρὸς μνήμῃ ἐπεσκιάζετο· καὶ „[2] πλέον ἦν ἐν αὐτῷ τὸ ἐλεέμενον ἐφ' οἷς ἐσφάλ„λετο, ἢ τὸ μισέμενον. Ἐπεὶ τὰ πλεῖςα τῶν „γινομένων ἐκ εἰς ἐκεῖνον ἀνεφέρομεν, ἀλλ' εἰς „τὲς περὶ αὐτὸν κόλακάς τε καὶ ἐ πρεπόντων „ἔργων ὁμε συμβέλες τε καὶ ὑπηρέτας. Ἐπεὶ „δὲ εἰς σεμνὸν πρεσβύτην, ἐ τῆς ἀνδρείας τε καὶ „χρηςότητος ἔτι ταῖς ψυχαῖς ἡμῶν μνήμη [3] ἐνέ-

1. μέχρι καιρῶν.) Wahrſcheinlich iſt hier etwas heraus gefallen. Vermuthlich ſoll es heiſsen: μέχρι νῦν καιρῶν, oder τῶν Μάρκε καιρῶν.

2. πλέον ἦν ἐν α. τ. ἐλ.) ἐν αὐτῷ für εἰς, πρὸς, *in Rückſicht ſeiner, ſeiner Handlungen, war bei andern* πλέον ἐλεέμενον, *mehr Mitleiden,* ἢ τὸ μισέμενον, *als Haß. Er verdiente wegen ſeiner Fehltritte mehr bemitleidet, als gehaßt zu werden.*

3. ἐνέςακται.) ſ. ἐνςάζω.

„ςακται, περιῆλθεν ἡ ἀρχή· οἱ δὲ ἐκ ἠνέσχον-
„το, ἀλλὰ τοιῦτον ἄνδρα φόνῳ ἀπεσκευάσαντο.
„Τὴν δὲ γῆς καὶ θαλάττης τοσαύτην ἀρχὴν ὠνη-
„σάμενός τις αἰσχρῶς, πρός τε τῦ δήμυ, ὡς
„ἀκύετε, μεμίσηται, πρός τε τῶν ἐκεῖ ςρατιωτῶν,
„ὓς ἐψεύσατο, ὐκ ἔτι πιςεύεται. [4] Ὧν, εἰ καὶ
„ἔμελλον ὑπὲρ αὐτῦ παρατάξασθαι μετ' εὐνοίας,
„καὶ πλήθει σύμπαντες, καὶ καθ' ἕνα ἕκαςον ἐν
„ἀνδρείᾳ πρύχετε· ἀσκήσει τε πολεμικῶν ἐγγε-
„γύμνασθε. Ὑμεῖς μὲν ἀεὶ βαρβάροις ἀντιτατ-
„τόμενοι, καὶ φέρειν πόνυς πάντας πορείας, κρύυς
„τε καὶ θάλπυς καταφρονεῖν, ποταμὺς τε πη-
„γνυμένυς πατεῖν, καὶ πίνειν ὀρυττόμενον, ἀλλ'
„ὐκ ἀνιμώμενον ὕδωρ, εἰθισμένοι, θήραις τε ἐγ-
„γεγύμνασθε. Καὶ πάντως ὑμῖν εἰς ἀνδρείαν
„ὑπάρχει [5] γενναῖα ἐφόδια, ὡς μηδὲ, εἰ βυληθείη
„τις, δύνασθαι ὑμῖν ἀντιςῆναι. Δοκίμιον δὲ ςρα-
„τιωτῶν κάματος, ἀλλ' ὐ τρυφὴ, ἧπερ ἐκεῖνοι
„ἐκκραιπαλῶντές τε καὶ ἐναυξηθέντες, ὐδ' ἂν
„τῆς βοῆς ὑμῶν ἀνάσχοιντο, ὅτιγε τῆς μάχης.
„Εἰ δὲ τινὲς τὰ κατὰ Συρίαν ὑποπτεύοιεν πράγ-
„ματα, ἐντεῦθεν ἂν τεκμήραιντο ἀσθενῆ τε ὄντα,

4. ὧν, εἰ καὶ.) Dieſer Genit. wird von dem folgenden προύχετε regiert. *Ihr ſeyd ihnen überlegen.*

5. γενναῖα ἐφόδια.) *Ihr habt alle treffliche Hülfsmittel, Eigenſchaften, die zur Tapferkeit erforderlich ſind.* ἐφ. heiſst hier tropiſch alles das, durch deſſen Mitwirkung wir einen gewiſſen Zweck erreichen, z. B. Luſt zum Streit, körperliche Stärke, Kriegserfahrung, Ausdauerung unter den Beſchwerlichkeiten des Krieges.

„καὶ φαύλας ἔχοντα τὰς ἐλπίδας, [6] ὅπε μηδὲ „προελθεῖν τῆς αὐτῶν χώρας ἐτόλμησαν, μηδέ „τι περὶ τῆς εἰς Ῥώμην ἀφόδε βελεύσασθαι ἐθάῤ-„ῥησαν, ἀγαπητῶς ἐκεῖ μένοντες· καὶ ἐφήμερον „τροφὴν, κέρδος τῆς ἔπω βεβαίας ἀρχῆς νομίζε-„σιν. Ἐπὶ μὲν γὰρ τὸ χαριέντως καὶ μετὰ παι-„διᾶς ἀποσκῶψαι ἐπιτήδειοι Σύροι, καὶ μάλιςα „οἱ τὴν Ἀντιόχειαν οἰκεντες, φασὶ, περὶ τὸν „Νίγρον ἐσπεδακέναι. Τὰ δ' ἄλλα ἔθνη καὶ αἱ „ἄλλαι πόλεις μέχρι νῦν, τῷ μηδένα εὑρίσκεσθαι, „τὸν ἄξιον τῆς ἀρχῆς ἐσόμενον, σπάνει τε μετὰ „ἀνδρείας καὶ σώφρονος διοικήσεως ἄρξοντος, ἐκεί-„νῳ δηλονότι προσποιεντει ὑπακέειν. Εἰ δὲ τήν „τε Ἰλλυρικὴν δύναμιν ἅμα χειροτονήσασαν μά-„θοιεν, τό τε ἡμέτερον ὄνομα πύθοιντο, ἐκ ἄγνω-„ςον, ἐδ' ἄσημον παρ' αὐτοῖς ὑπάρχον, ἐξ ὧν ἡγε-„μονεύσαντες ἐκεῖσε διῳκήσαμεν· εὖ ἴςε, ἔτε ἐμε „ῥᾳθυμίαν ἢ ἀδρανίαν καταγνώσονται, ἔτε τὸ „ὑμέτερον γενναῖον καὶ πρὸς τὰς μάχας ἐμβριθὲς „ὑποςῆναι αἱρήσονται, καὶ σωμάτων μεγέθεσι, „καὶ πόνων ἀσκήσεσι, καὶ ἐν τῇ συςάδην μάχῃ „πολὺ ὑμῶν ἀπολιπόντες. Φθάσωμεν ἐν τὴν „Ῥώμην προκαταλαβόντες, ἔνθα ἡ βασίλειός „ἐςιν ἑςία· κᾀκεῖθεν ὁρμώμενοι, τὰ λοιπὰ εὐ-„μαρῶς διοικήσομεν, θείαις τε προῤῥήσεσι πιςεύ-„οντες, καὶ τῇ τῶν ὑμετέρων ἀνδρείᾳ ὅπλων τε „καὶ σωμάτων." Τοιαῦτα εἰπόντα τὸν Σεβῆρον εὐφημήσαντες οἱ ςρατιῶται, καλεντες Σεβαςὸν

6. ὅπε μηδὲ.) ὅτι μηδὲ. Steph.

καὶ Περτίνακα, πᾶσαν ἐνεδείκνυντο προθυμίαν καὶ σπȣδήν.

XI.

Severus bricht mit seinem Heere nach Rom auf; man macht Anstalten daselbst zur Gegenwehr.

Ὁ δὲ Σεβῆρος, μηδένα διδȣ̀ς καιρὸν ἀναβολῆς, συσκευάσασθαί τε αὐτȣ̀ς [1] ὡς ἔνι μάλιςα εὐτελέςατα, ἐκέλευσε, τήν τε εἰς τὴν Ῥώμην ἔξοδον ἐπήγγειλε· νομάς τε αὐτοῖς διδȣ̀ς καὶ ἐφόδια, τῆς ὁδοιπορίας εἴχετο. Συντόνῳ δὲ σπȣδῇ καὶ γενναίοις πόνοις τὴν ὁδὸν ἐπετάχυνε, μήτε πȣ ἐπιδιατρίβων, μήτε διδȣ̀ς καιρὸν ἀναπαύλης, εἰ μὴ τοσȣ̃τον, [2] ὅσον ὀλίγον τȣ̀ς ςρατιώτας ἀναπνεύσαντας ἔχεσθαι τῆς ὁδȣ̃. Ἐκοινώνει δὲ τῶν καμάτων αὐτοῖς, σκηνῇ τε χρώμενος εὐτελεῖ, καὶ σιτία καὶ ποτὰ προσφερόμενος, ὅσα καὶ πᾶ-

1. ὡς ἔνι μάλ. εὐτελ.) Beſſer vielleicht εὐςαλέςατα, *ſo ſchnell, geſchwinde, als es nur geſchehen konnte.* Man müſste denn εὐτελ. von *den wenigen Geräthſchaften, Gepäcke und Proviant* verſtehen, den ſie mit auf den Weg nehmen ſollten, um mit deſto gröſserer Schnelligkeit den Marſch zu vollenden. Sodann würde der Sinn folgender ſeyn: *er befahl, ſo leicht, als möglich, ſich zum Marſche zu rüſten, nur ſehr wenige Bagage einzupacken.* Uebrigens ſteht ἔνι für ἔνεςι ſ. ἔνειμι.

2. ὅσον ὀλίγον.) ὅσ. ſteht hier für ὃν ſc. κατὰ, *bis, in Rückſicht deſſen. Er verſtattete den Soldaten nur ſo viel Raſtzeit, daß ſie ſich ein wenig erholen, und ſodann ihren Marſch weiter fortſetzen möchten.*

σιν ὑπάρχειν ἠπίστατο· οὐδαμοῦ δὲ τρυφὴν ἐνεδείκνυτο βασιλικήν. [3]Ὅθεν καὶ μείζονα παρὰ τῶν συστρατιωτῶν εὔνοιαν ἐπιστώσατο. Οὐ γὰρ μόνον αὐτὸν συμπονοῦντα, ἀλλὰ καὶ τῶν καμάτων ἄρχοντα οἱ στρατιῶται αἰδούμενοι, μετὰ προθυμίας πάντα ἔπραττον. Ὁ δὲ, τὴν Παιονίαν διαδραμὼν, ἐπέστη τοῖς τῆς Ἰταλίας ὅροις· καὶ, τὴν Φήμην φθάσας, πρότερον ὤφθη τοῖς ἐκεῖσε παρὼν βασιλεὺς, ἢ ἀφιξόμενος ἠκούσθη. Δέος τε μέγα τὰς Ἰταλιώτιδας πόλεις κατελάμβανε, πυνθανομένας [4]τοσαύτην ἔφοδον στρατοῦ. Οἱ γὰρ κατὰ τὴν Ἰταλίαν ἄνθρωποι, ὅπλων καὶ πολέμων πάλαι [5]ἀπηλλαγμένοι, γεωργίᾳ καὶ εἰρήνῃ προσεῖχον. Ἐς ὅσον μὲν γὰρ ὑπὸ δημοκρατίας τὰ Ῥωμαίων διῳκεῖτο, καὶ ἡ σύγκλητος ἐξέπεμπε τοὺς τὰ πολεμικὰ στρατηγήσοντας, ἐν ὅπλοις Ἰταλιῶται πάντες ἦσαν, καὶ γῆν καὶ θάλατταν ἐκτήσαντο, Ἕλλησι πολεμήσαντες καὶ βαρβάροις· οὐδέ τι ἦν γῆς μέρος, ἢ κλίμα οὐρανοῦ, ὅπου μὴ Ῥωμαῖοι τὴν ἀρχὴν ἐξέτειναν. Ἐξ οὗ δὲ εἰς τὸν Σεβαστὸν περιῆλθεν ἡ μοναρχία, Ἰταλιώτας μὲν πόνων ἀνέπαυσε, καὶ τῶν ὅπλων ἐγύμνωσε, Φρούρια δὲ

3. ὅθεν καὶ μείζ.) *wodurch er ſich der Zuneigung ſeiner Soldaten noch mehr verſicherte.* Einige wollen hier leſen: ἐκτήσατο, iſt aber nicht nöthig, weil er ohnehin ſchon, wie aus dem vorigen erhellet, die Liebe ſeiner Soldaten beſaſs. πισ. iſt hier eben das, was βεβαιοῦν τὴν εὔνοιαν.

4. τοσαύτην ἔφ. στρατοῦ.) Beſſer mit Gedike τοσούτου, wie kurz nachher: μετὰ τοσούτου στρατοῦ.

5. ἀπηλλαγμέν.) ſ. ἀπαλλάττω.

καὶ στρατόπεδα τῆς ἀρχῆς προὐβάλετο, [6] μισθοφόρους ἐπὶ ῥητοῖς σιτηρεσίοις στρατιώτας καταστησάμενος, ἀντὶ τείχους τῆς Ῥωμαίων ἀρχῆς· ποταμῶν τε μεγέθεσι καὶ τάφρων, ἢ ὀρῶν προβλήμασιν, ἐρήμῳ τε γῇ καὶ δυσβάτῳ φράξας τὴν ἀρχὴν, ὠχυρώσατο. Ὅθεν τὸν Σεβῆρον προσιόντα πυνθανόμενοι τότε μετὰ τοσούτου στρατοῦ, εἰκότως ἐταράττοντο τῷ ἀήθει τοῦ πράγματος. Οὔτε δὲ ἀντιστῆναι ἢ κωλῦσαι ἐτόλμων, ὑπήντων δὲ δαφνηφοροῦντες, καὶ πύλαις ἀναπεπταμέναις ἐδέχοντο. Ὁ δὲ τοσοῦτον ἀνεπαύετο, [7] ὅσον καλλιερῆσαί τε καὶ τοὺς δήμους προσειπεῖν, εἰς δὲ τὴν Ῥώμην ἠπείγετο. Ὡς δὲ ταῦτα τῷ Ἰουλιανῷ ἀπηγγέλλετο, ἐν ἐσχάτῃ ἀπογνώσει ἦν, τοῦ μὲν Ἰλλυρικοῦ στρατοῦ τὴν δύναμιν καὶ τὸ πλῆθος ἀκούων· οὔτε δὲ τῷ δήμῳ πιστεύων, ἐπεὶ μεμίσητο, οὔτε τοῖς στρατιώταις θαῤῥῶν, οὓς ἔψευστο. Χρήματα δὴ πάντα ἀθροίζων τά τε αὐτοῦ καὶ παρὰ τῶν φίλων, καὶ εἴ τινα ἦν ἐκ δημοσίων ἱερῶν καὶ τόπων λαμβάνων, τοῖς στρατιώταις διανέμειν ἐπειρᾶτο, ὡς ἂν κτήσαιτο τὴν εὔνοιαν αὐτῶν. Οἱ δὲ, καίτοι μεγάλα λαμβάνοντες, χάριν οὐκ ᾔδεσαν· ὄφλημα γὰρ αὐτὸν ἀποτίνειν, ἀλλ᾽ οὐ δωρεὰν διανέμειν ἐλογίζοντο. Ὁ δὲ Ἰουλιανὸς, καίτοι συμβουλευόντων αὐτῷ τῶν φίλων, ἐξαγαγεῖν τὸ στρατιωτικὸν, καὶ τὰ στενὰ τῶν Ἄλπεων προκαταλαβεῖν, (μέγιστα ἐκεῖνα ὄρη, καὶ οἷα οὐκ ἀλ-

6. μισθοφόρους.) Das darauf folgende στρατιώτας, da es auch in einer Handschrift fehlt, ist offenbar eine Glosse.

7. ὅσον καλλιερ.) sc. κατὰ oder εἰς.

λα ἐν τῇ καθ᾽ ἡμᾶς γῇ, ἐν τείχȣς σχήματι περίκειται, καὶ προβέβληται Ἰταλίας· καὶ τȣ̃το μετὰ τῆς ἄλλης εὐδαιμονίας παρασχȣ́σης τῆς Φύσεως Ἰταλιώταις, [8] ἔρυμα ἄῤῥηκτόν τε καὶ αὐτῶν προβεβλῆσθαι, ἀπὸ τῆς ἀρκτῴας θαλάσσης [9] ἐπὶ τὴν μεσημβρίαν βλέπȣσαν διῆκον,) ἀλλ᾽ ȣ̉δὲ τῆς πόλεως προελθεῖν Ἰȣλιανὸς ἐτόλμα· διέπεμπέ τε, τῶν ςρατιωτῶν δεόμενος, ὁπλίζεσθαί τε καὶ γυμνάζεσθαι· πρὸ δὲ τῆς πόλεως τάφρȣς διορύττειν, καὶ τὴν πρὸς Σεβῆρον μάχην, ὡς ἐν τῇ πόλει ποιησόμενος, παρεσκεύαζε· τȣ̀ς τε ἐλέφαντας πάντας, ȣ̔̀ς εἰς πομπὴν ὑπηρετῶν ἐπὶ νώτων Φέρειν ἐπειρᾶτο παιδεύειν, οἰόμενος, ȣ̔́τως ἐκπλήξειν τȣ̀ς τε Ἰλλυρικȣ̀ς, καὶ τὴν τῶν πολεμίων ἵππον διαταράξειν ὄψει καὶ μεγέθει θηρίων, μὴ πρότερον αὐτοῖς ἑωραμένων. Τότε δὴ πᾶσα ἡ πόλις ὅπλα εἰργάζετο, καὶ τὰ πρὸς πόλεμον παρεσκευάζετο.

XII.

Iulian wird auf Befehl des Senats 194. n. Chr. Geb. ermordet und Severus zum Alleinherrſcher erklärt.

Μελλόντων δὲ τῶν Ἰȣλιανȣ̃ ςρατιωτῶν ἔτι, καὶ τὰ πρὸς πόλεμον ἕτοιμα ποιȣ́ντων, ἀγγέλλεται ὁ Σεβῆρος ἤδη προσιών. Καὶ πολὺ τȣ̃ ςρα-

8. ἔρυμα ἀῤῥηκτ.) hier *enge, mit Feſtungswerken verſehene Zugänge.* Hinter dem folgenden καὶ iſt vielleicht δυσδιάβατον oder ἄβατον herausgefallen.

9. ἐπὶ τὴν μεσημβρ.) πρὸς. Steph.

τεύματος μέρος διασκεδάσας ἐκεῖνος, κελεύει, παρεισδύεσθαι εἰς τὴν πόλιν. Οἱ δὲ, κατὰ πάσας ὁδὲς διανείμαντες αὑτὲς, πολλοὶ δ' εἰς Ῥώμην νύκτωρ λανθάνοντες εἰσῄεσαν, τὰ ὅπλα ἐπικρύπτοντες, ἐν ἰδιωτῶν σχήματι. Καὶ ἤδη οἱ πολέμιοι ἔνδον ἦσαν, τε Ἰελιανε ἔτι ὑπτιάζοντος, καὶ τὰ πραττόμενα ἀγνοεντος. Ἐπεὶ δὲ ταῦτα διάπυςα τῷ δήμῳ ἐγένετο, ἐν ταραχῇ πολλῇ πάντες ἦσαν, καὶ, δεδιότες τὴν δύναμιν τε Σεβήρε, τὰ ἐκείνε Φρονεῖν προσεποιεντο, τε μὲν Ἰελιανε καταγιγνώσκοντες ἀνανδρίαν, τε δὲ Νίγρε μέλλησίν τε καὶ ῥᾳθυμίαν· τὸν δὲ Σεβῆρον ἀκέοντες ἤδη παρόντα ἐθαύμαζον. Ὁ δὲ Ἰελιανὸς, πολλῇ καταλαμβανόμενος ἀφασίᾳ τε καὶ ἀπορίᾳ, [1] ὅπως χρήσεται τοῖς πράγμασιν, ἐκ εἰδὼς, ἀθροισθῆναι κελεύσας τὴν σύγκλητον, καταπέμπει γράμματα, δι' ὧν ἐσπένδετο δὴ πρὸς τὸν Σεβῆρον, καὶ αὐτοκράτορα ἀναδείξας, κοινωνὸν τῆς βασιλείας ἐποιεῖτο. Ἡ δὲ σύγκλητος ἐψηφίσατο μὲν ταῦτα· ὁρῶντες δὲ τὸν Ἰελιανὸν ἀποδειλιῶντα καὶ ἐν ἀπογνώσει, τῷ Σεβήρῳ [2] πάντες ἤδη προσετίθεντο. Δύο δέ πε ἢ τριῶν ἡμερῶν παραδραμεσῶν, ἐπείπερ ἤδη τὸν Σεβῆρον καὶ αὐτῇ τῇ πόλει ἐπιςησόμενον ἤκεον, καταφρονήσαντες τε Ἰελιανε, συνίασιν εἰς τὸ συνέδριον, τῶν ὑπάτων κελευσάντων, οἱ τὰ τῆς Ῥώμης διοικεῖν εἰώθασιν, [3] ὁπηνίκα ἂν τὰ τῆς βασιλείας με-

1. ὅπως χρήσεται τ. π.) *er wußte nicht, wie er sich bei den gegenwärtigen Umständen verhalten sollte.*

2. πάντες προσετιθ.) *alle neigten sich auf die Seite des Severus.*

3. ὁπηνίκα τ. τ. β. μετ.) *wann die Kaiserwürde unbesetzt ist.*

τέωρα ᾖ. Συνελθόντες τοίνυν, περὶ τῶν πρακτέων ἐσκέπτοντο, τῦ Ἰελιανῦ ἔτι ὄντος ἐν τῇ βασιλείῳ αὐλῇ, καὶ τὰς παρέσας ὀδυρομένε τύχας, ἱκετεύοντός τε, ἐξομόσασθαι τὴν ἀρχὴν, καὶ παραχωρῆσαι πάσης τῆς δυναςείας τῷ Σεβήρῳ. Ὡς δὲ ἔμαθεν ἡ σύγκλητος τὸν Ἰελιανὸν ἕτω κατεπτηχότα, τὴν δὲ δορυφόρον Φρερὰν διὰ δέος τῦ Σεβήρε αὐτὸν ἐγκαταλιπῦσαν, ψηφίζεται, τὸν μὲν ἀναιρεθῆναι, [4] ἀποδειχθῆναι δὲ μόνον αὐτοκράτορα τὸν Σεβῆρον. Πρεσβείαν τε πρὸς αὐτὸν ἐκπέμπεσιν ἀπὸ τῶν ἐν ἀρχαῖς ὄντων καὶ τῶν ἐξοχωτάτων τῆς βελῆς, πάσας αὐτῷ προσφέρειν τὰς σεβασμίες τιμάς. Ἐπὶ δὲ τὸν Ἰελιανὸν εἷς τῶν χιλιαρχέντων ἀναπέμπεται, ἀποκτεῖναι ἄνανδρον καὶ ἄθλιον πρεσβύτην, ἰδίοις χρήμασιν ὠνησάμενον ἕτω πονηρὸν τέλος. Ὁ μὲν ἕν εὑρεθεὶς ἔρημός τε καὶ ὑπὸ πάντων καταλειφθεὶς, αἰσχρῶς ὀλοφυρόμενος ἐφονεύθη.

XIII.

Die Mörder des Pertinax werden vom Severus nach Verdienst bestraft.

Ἐπεὶ δὲ τὰ παρὰ τῆς συγκλήτε ἐδηλώθη τῷ Σεβήρῳ, ἥτε τῦ Ἰελιανῦ ἀναίρεσις, ἤρθη εἰς μειζόνων πραγμάτων ἐλπίδα· καὶ σοφίσματι ἐχρήσατο, ὡς ἂν χειρώσαιτο καὶ αἰχμαλώτες τὲς τὸν Περτίνακα ἀνῃρηκότας λάβοι. Ἐπιςέλλει δὲ καὶ ἰδίᾳ μὲν λανθάνοντα γράμματα τοῖς

4. ἀποδειχθῆναι.) ſ. ἀποδείκνυμι.

τε χιλιάρχοις καὶ τοῖς ἑκατοντάρχοις, ὑπισχνέμενος μεγάλα, ὅπως πείσειαν τὲς ἐν τῇ Ῥώμῃ ςρατιώτας ὑπακέειν εὐπειθῶς τοῖς ὑπὸ τὲ Σεβήρε κελευομένοις. Ἐκπέμπει δὲ καὶ δήλωσιν, δι' ἧς κελεύει, τὰ μὲν ὅπλα αὐτὲς καταλιπεῖν ἐν τῷ ςρατοπέδῳ, πάντας δὲ ἐξελθεῖν εἰρηνικῷ σχήματι, ὥσπερ εἰώθασι θύοντος ἢ ἑορτάζοντος βασιλέως προπομπεύειν· ὀμόσαι τε εἰς τὸ Σεβήρε ὄνομα, καὶ μετ' ἀγαθῶν ἐλπίδων ἐλθεῖν, ὡς μέλλοντας τὸν Σεβῆρον δορυφορήσειν. Πιςεύσαντες δὴ οἱ ςρατιῶται τοῖς ἐπεςαλμένοις, πεισθέντες τε ὑπὸ τῶν χιλιαρχέντων, τὰ μὲν ὅπλα κατέλιπον πάντα· αὐτοὶ δὲ ἐν μόναις ταῖς πομπικαῖς ἐσθῆσι δαφνηφορέντες ἠπείγοντο. Ἐπεὶ δὲ πρὸς τῷ ςρατοπέδῳ τὲ Σεβήρε ἐγένοντο, ἠγγέλθησάν τε ἀφικόμενοι εἰς τὸ πεδίον, ἔτως αὐτὲς ὁ Σεβῆρος συνελθεῖν κελεύει, ὡς δὴ δεξιωσόμενος καὶ προσαγορεύσων. Ὡς δὲ ἀνελθόντα αὐτὸν ἐπὶ τὸ βῆμα προσῆλθον, ὁμοθυμαδὸν εὐφημήσοντες, πάντες ὑφ' ἑνὶ συνθήματι συλλαμβάνονται. Προείρητο γὰρ τῷ τὲ Σεβήρε ςρατῷ, ὁπηνίκα ἂν ςῶσιν εἰς τὸν βασιλέα ἀποβλέποντες, μετέωρόν τε τὴν γνώμην ἔχοντες, κυκλώσασθαι αὐτὲς πολεμίῳ νόμῳ, καὶ τιτρώσκειν μὲν ἢ παίειν μηδένα, συνέχειν δὲ καὶ φρερεῖν φράξαντας ἐν κύκλῳ τοῖς ὅπλοις· τάς τε διαβολίας καὶ τὰ δόρατα ἐπισείειν, ὡς, δέει τὲ [1] τρωθῆναι, γυμνοί τε πρὸς ὡπλισμένες καὶ ὀλίγοι πρὸς πολλὲς μὴ μάχοιντο. Ἐπεὶ δὲ αὐτὲς

1. τρωθῆναι.) ſ. τιτρώσκω.

ὥσπερ σαγηνεύσας, ἐντὸς τῶν ὅπλων δορυαλώτους εἶχε, μεγάλῃ βοῇ καὶ θυμοειδεῖ τῷ πνεύματι ἔλεξε πρὸς αὐτοὺς τοιάδε· „Ὅτι μὲν ὑμῶν „καὶ σοφίᾳ κρείττους ἐσμὲν, καὶ δυνάμει στρατοῦ, „καὶ συμμάχων πλήθει, ἔργῳ ὁρᾶτε. Εἴληφθε „γοῦν ῥᾳδίως, καὶ ἀκονιτί γε [2] ἑαλώκατε· [3] ἐστὲ „δὲ ἐμοὶ, ὅ τι ποτ᾽ ἂν ὑμᾶς δρᾶσαι θελήσω, καὶ „πρόκεισθε ἤδη θύματα τῆς ἡμετέρας ἐξουσίας. „Εἰ μὲν οὖν ὑμεῖς πρὸς τὰ τετολμημένα τιμωρίαν „ζητεῖτε, οὐδ᾽ ἔστι εὑρεῖν δίκην τὴν ἐπιτεθησομένην „ἀξίαν τῶν πεπραγμένων. Σεμνὸν πρεσβύτην „καὶ βασιλέα χρηστὸν, ὃν ἐχρῆν σώζειν καὶ δορυφο„ρεῖν, ἐφονεύσατε· τὴν Ῥωμαίων ἀρχὴν, ἔν„δοξον οὖσαν ἀεὶ, ἣν καὶ οἱ πρόγονοι ἢ δι᾽ ἀνδρείας „ἐναρέτου ἐκτήσαντο, ἢ δι᾽ εὐγένειαν διεδέξαντο, „ταύτην αἰσχρῶς καὶ ἀτίμως, ὥσπερ τι τῶν „ἰδιωτικῶν κειμηλίων, ἐπ᾽ ἀργυρίῳ κατηλλάξα„σθε. Ἀλλ᾽ οὐδ᾽ αὐτὸν, ὃν οὕτως ἄρχοντα εἵλε„σθε, φυλάξαι ἢ σῶσαι ἠδυνήθητε, ἀνάνδρως „δὲ προυδώκατε. Ἐπὶ τηλικούτοις δὴ ἁμαρτήμα„σί τε καὶ τολμήμασι μυρίων ἄξιοι θανάτων, ἥν „τις ὁρίσαι θέλοι τὴν ἀξίαν τιμωρίαν, ἐστέ. Ἀλ„λὰ τί μὲν χρὴ παθεῖν ὑμᾶς, ὁρᾶτε. Ἐγὼ δὲ „φείσομαι μὲν ὑμῶν, ὡς μὴ φονεῦσαι· οὔτε τὰς „ὑμετέρας χεῖρας μιμήσομαι. Ἐπεὶ δὴ μήτε „ὅσιον, μήτε δίκαιον, ἔτι βασιλέα ὑμᾶς δορυφο„ρεῖν, καὶ ἐς τὸν ὅρκον ἀσεβήσαντας, καὶ ἐμφυλίῳ „καὶ βασιλικῷ αἵματι τὰς δεξιὰς μιάναντας, τὴν

2. ἑαλώκατε.) ſ. ἁλίσκω.

3. ἐστὲ δὲ ἐμοὶ.) ἐστὶ δ᾽ ἐν ἐμοὶ. Steph.

„τε πίςιν καὶ τὸ ἐχέγγυον τῆς Φρȣρᾶς προδόν-
„τας, τὰς δὲ ψυχὰς καὶ τὰ σώματα, δῶρον τῆς
„ἐμῆς Φιλανθρωπίας ἕξετε· τοῖς τε περιειληΦόσιν
„ὑμᾶς ςρατιώταις κελεύω, ἀποζῶσαί τε ὑμᾶς, καὶ
„ἀποδύσαντας, εἴ τινας περίκεισθε ἐσθῆτας
„ςρατιωτικὰς, γυμνȣ̀ς ἀποπέμπειν. Παραγγέλ-
„λω τε ὑμῖν, ἀπιέναι ὡς ποῤῥοτάτω τῆς Ῥώμης.
„Ἀπειλῶ καὶ διόμνυμαι καὶ προαγορεύω, κολα-
„σθήσεσθαι κεΦαλικῶς, εἴ τις ὑμῶν ἐντὸς ἑκα-
„τοςȣ̃ [4] σημείȣ ἀπὸ τῆς Ῥώμης Φανείη." Ταῦτα
κελεύσαντος αὐτȣ̃, προσδραμόντες οἱ Ἰλλυρικοὶ
ςρατιῶται, τά τε ξιΦίδια περιαιρȣ̃σιν αὐτῶν, ἃ
παρῃώρηντο, τῷ ἀργυρίῳ καὶ τῷ χρυσῷ εἰς πομπὴν
κεκοσμημένα· τάς τε ζώνας καὶ τὰς ἐσθῆτας, καὶ
εἴ τι σύμβολον ἔΦερον ςρατιωτικὸν, ἀΦαρπάσαν-
τες, γυμνȣ̀ς ἐξέπεμπον. Οἱ δὲ ὑπεῖκον, προδε-
δομένοι, καὶ σοΦίσματι ἑαλωκότες. Τί γὰρ ἐνῆν
δρᾶσαι γυμνοῖς πρὸς ὡπλισμένȣς καὶ ὀλίγοις πρὸς
πολλȣ̀ς; ἀπήεσαν δὴ ὀδυρόμενοι, καὶ ἠγάπων μὲν
τὴν δοθεῖσαν σωτηρίαν, μετεγίγνωσκον δὲ [5] ἐπὶ
τῷ ἀνόπλως ἐλθεῖν, αἰσχρῶς καὶ ἐΦυβρίςως ἑα-
λωκότες. Ἐκέχρητο δὲ καὶ ἄλλῳ ὁ Σεβῆρος
σοΦίσματι. Δεδιὼς γὰρ, μὴ ἄρα μετὰ τὸ ἀπο-
ζωσθῆναι ἐν ἀπογνώσει γενόμενοι, ἀναδράμωσιν

4. σημεῖον.) hier *ein Meilenzeiger*, dergleichen man auch noch gegenwärtig in Deutſchland antrifft. Es waren ſteinerne Statüen, auf welchen bemerkt war, wie viele Meilen von Rom ein Ort entfernt lag. Der erſte dieſer Meilenzeiger ſtand auf dem Markte in der Stadt Rom und war vergoldet.

5. ἐπὶ τῷ ἀνόπλως.) Einige Handſchriften haben: ἀνόπλȣς. Vergleiche hiemit *Trendelenburgs* Anfangsgründe der gr. Sp. S, 148. b. und 190. b. 3.

ἐπὶ τὸ ςρατόπεδον, καὶ τὰ ὅπλα ἀναλάβωσι, πρὔπεμψε [6] λογάδας ἐπιλέκτȣς, ὅσȣς γενναιοτάτȣς ἠπίςατο, δι' ἑτέρων ὁδῶν καὶ ἀτραπῶν, ὡς λαθόντες τό τε ςρατόπεδον ἐπεισέλθοιεν, ἀνδρῶν κενὸν, καὶ, τὰ ὅπλα καταλαβόντες, εἰ ἐπίοιεν, ἀποκλείσαιεν αὐτȣ̃ς. Δίκην μὲν δὴ ταύτην ἔδοσαν οἱ τȣ̃ Περτίνακος Φονεῖς.

XIV.

Severus macht Anstalten, den Niger, der sich noch immer in Antiochien aufhielt, anzugreifen.

Ὁ δὲ Σεβῆρος σὺν παντὶ τῷ λοιπῷ ςρατῷ ὡπλισμένῳ εἰς τὴν Ῥώμην ἀφικνεῖται· ἔκπληξίν τε καὶ δέος, ἅμα τῷ ὀφθῆναι, τοῖς Ῥωμαίοις ἐνέβαλε τοῖς ȣ̃τω τετολμημένοις τε καὶ εὐτυχηθεῖσιν ἔργοις. Ὁ δὲ δῆμος καὶ ἡ σύγκλητος δαφνηφορȣ̃ντες ὑπεδέχοντο πρῶτον ἀνθρώπων καὶ βασιλέων ἀναιμωτί τε καὶ ἀκονιτὶ τοσαῦτα κατωρθωκότα. Πάντα γὰρ ἐν αὐτῷ ἐθαυμάζετο, μάλιςα δὲ τὸ ἀγχίνȣν τῆς γνώμης, τό τε τῶν πόνων γενναῖον, καὶ τὸ εἰς τὰ τολμώμενα ἅμα τῷ θαῤῥαλέῳ εὔελπι. Ἐπεὶ τοίνυν ὅ τε δῆμος αὐτὸν ὑποδεξάμενος εὐφήμησεν, ἥτε σύγκλητος ἐπὶ ταῖς τῆς πόλεως εἰσόδοις προσηγόρευεν, ἀνελθὼν εἰς τὸ τȣ̃ Διὸς τέμενος καὶ θύσας, ἔν τε τοῖς λοιποῖς ἱεροῖς νόμῳ βασιλικῷ καλ-

6. λογάδας ἐπιλ.) Beide Wörter sind gleich bedeutend, daher hinter λογάδας entweder καὶ, wie in einigen Handschriften steht, gelesen werden muss, oder man muss annehmen, dass ἐπιλέκτȣς als *eine Erklärung von dem vorigen*, die anfangs auf dem Rande von irgend einem Abschreiber gesetzt war, sich hernach in den Text hineingeschlichen habe.

STAATSBIBLIOTHEK BAMBERG

λιερήσας, ἀνῆλθεν εἰς τὰ βασίλεια. Τῇ δὲ ἐπιούσῃ κατελθὼν εἰς τὴν σύγκλητον, λόγους ἐπιεικεῖς πάνυ καὶ χρηστῶν ἐλπίδων μεστοὺς ἐποιεῖτο πρὸς πάντας, καὶ κοινῇ καὶ ἰδίᾳ δεξιούμενος, λέγων· „Ἥκειν μὲν ἔκδικος τοῦ Περτίνακος φόνου, [1] τὴν „δ' ἀρχὴν παρέξειν καὶ εἴσοδον ἀριστοκρατίας. Μή„τε δὲ ἄκριτον τινὰ φονευθήσεσθαι ἢ δημευθή„σεσθαι, μήτε συκοφαντοῦντος ἀνέξεσθαι· ἀλλὰ „[2] βαρυτάτην εὐδαιμονίαν τοῖς ἀρχομένοις παρέ„ξειν, καὶ πάντα πράξειν εἰς ζῆλον τῆς Μάρκου „ἀρχῆς· ἕξειν δὲ τοῦ Περτίνακος οὐ μόνον τοὔνομα, „ἀλλὰ καὶ τὴν γνώμην.“ Τοιαῦτά τινα λέγων, ὑπηγάγετο τοὺς πλείστους εἰς εὔνοιαν καὶ πίστιν, ὧν ὑπισχνεῖτο. Ἦσαν δὲ τινὲς τῶν πρεσβυτέρων καὶ γνωριζόντων αὐτοῦ τὸν τρόπον, οἳ προὔλεγον λανθάνοντες, ὅτι ἄρα εἴη ἀνὴρ πολύτροπός τις καὶ [3] μετὰ τέχνης εἰδὼς προσφέρεσθαι πράγμασιν· [4] ὑποκρίνασθαί τε καὶ προσποιήσασθαι πᾶν ὁτιοῦν, ἱκανώτατός ἐστιν ἀνύσαι, καὶ τὸ χρειῶδες καὶ τὸ λυσιτελὲς αὐτῷ· ὅπερ ἔργῳ καὶ ὕστερον δέδεικται. Διατρίψας οὖν ὀλίγον χρόνον ὁ Σεβη-

1. τὴν ἀρχὴν παρ.) *er wolle bei ihnen die Aristokratie wieder einführen und ihnen den Weg dazu bahnen.* ἀρχὴ hier *initium* und εἴσοδος *aditus, Gelegenheit zu etwas.*

2. βαρυτάτην εὐδ.) wie das Lat. *grauis, die wichtigste, größte Glückseligkeit.* Steph.: βαθυτάτην, die *höchste Glückseligkeit.*

3. μετὰ τέχν. προσφ.) *künstlich, verschlagen zu Werke gehen, seine Sachen anfangen, verfahren.*

4. ὑποκρίν. κ. προσπ.) *Ersteres,* wie das Lat. *dissimulare, sich verstellen;* προσπ. *ich lege mir etwas bei, was ich nicht habe, stelle mich an, wende vor,* gleich dem *simulare* der Lateiner.

ϛος ἐν τῇ Ῥώμῃ, καὶ νομὰς ἐπιδιδοὺς τῷ δήμῳ, μεγαλοφρόνως τε ἐπιτελέσας, τοῖς τε ϛρατιώταις πολλὰ δωρησάμενος, καὶ τοὺς ἀκμαιοτάτους ἐπιλεξάμενος ἐς τὸ δορυφόρους εἶναι τῆς βασιλείας, τόπῳ τῶν ἀπεζωσμένων, ἐπὶ τὴν ἀνατολὴν ἠπείγετο. Ἔτι γὰρ μέλλοντος καὶ ὑπτιάζοντος τοῦ Νίγρου, τῇ τε Ἀντιοχείᾳ ἐντρυφῶντος, ἐπιϛῆναι μηδὲ προσδοκώμενος ἤθελεν, ὅπως ἀπαράσκευον αὐτὸν λάβοι. Τούς τε οὖν ϛρατιώτας ἐκέλευσε παρασκευάζεσθαι πρὸς τὴν ἔξοδον, συνεκρότει τε καὶ πανταχόθεν ϛράτευμα, ἔκ τε τῶν κατὰ τὴν Ἰταλίαν πόλεων νεανίας μεταπεμπόμενος καὶ ϛρατεύων, εἴ τέ τι ἦν ἐν τῷ Ἰλλυρικῷ τοῦ ϛρατιωτικοῦ λείψανον, [5] κατελθὸν ἐπὶ Θρᾴκην, ἐκέλευεν αὐτῷ συντυχεῖν. Ἐξήρτυε δὲ καὶ ϛόλον ναυτικὸν, καὶ πάσας τὰς κατὰ Ἰταλίαν τριήρεις ὁπλιτῶν πληρώσας, ἐξέπεμπε. Πολλή τε αὐτῷ καὶ παντοδαπὴ δύναμις μεγίϛῳ τάχει συνεσκευάσθη· ᾔδει γὰρ, οὐ μικρᾶς δυνάμεως δεόμενος πρὸς πᾶσαν τὴν ἀντικειμένην ἤπειρον Εὐρώπῃ, τὰ Νίγρου φρονοῦσαν. Τὰ μὲν δὴ πρὸς τὸν πόλεμον γενναίως εὐτρέπιζεν.

XV.

Severus erklärt den Albinus, um den Senat sich geneigt zu machen, zu seinem Mitregenten.

Ἅτε δὲ ἀνὴρ προμηθής τε καὶ νήφων, ὑπώπτευε τὴν ἐν Βρεττανίᾳ δύναμιν, πολλήν τε οὖσαν

5. κατελθὸν ε. Θρ.) steht für κατελθεῖν ἐπὶ Θρᾴκην κἀκεῖ αὐτῷ συντυχεῖν. Steph. *Er befahl, daß der Ueberrest der Illirischen Armee nach Thracien marschiren und da zu ihm stoßen sollte.*

καὶ μεγίςην ἀνδρῶν τε μαχιμωτάτων. Ἦρχε δ' αὐτῆς πάσης Ἀλβῖνος, ἀνὴρ τὸ μὲν γένος τῶν ἐκ τῆς συγκλήτȣ εὐπατριδῶν, ἐν πλȣ́τῳ δὲ καὶ τρυφῇ ἐκ πατέρων ἀνατραφείς. Τȣ͂τον τοίνυν ἠθέλησεν ὁ Σεβῆρος σοφίσματι προλαβὼν οἰκειώσασθαι, μήπως ἄρα, τοιαῦτα ἔχων ἐναύσματα εἰς βασιλείας ἐπιθυμίαν, [1] θαῤῥῶν ἢ πλȣ́τῳ καὶ γένει, δυνάμει τε ςρατȣ͂, [2] γνώσει τε τῇ παρὰ Ῥωμαίȣς, ἐπιθῆται τοῖς πράγμασιν, καὶ τὴν Ῥώμην, ȣ̓ πολύ τι ἀφεςῶσαν, ἐκείνȣ κατὰ τὴν ἀνατολὴν ἀσχοληθέντος, ὑποποιήσηται. Τιμῇ τοίνυν προσποιήτῳ δελεάζει τὸν ἄνθρωπον, καὶ ἄλλως μὲν ὄντα τὴν γνώμην χαῦνον καὶ ἁπλοϊκώτερον, τότε δὲ καὶ πολλὰ διὰ γραμμάτων ὀμόσαντι τῷ Σεβήρῳ πιςεύσαντα. Καίσαρα δὲ αὐτὸν ἀποδεικνύει, φθάσας αὐτȣ͂ τὴν ἐλπίδα καὶ τὴν ἐπιθυμίαν τῇ τῆς ἐξȣσίας κοινωνίᾳ. Ἐπιςέλλει δὲ αὐτῷ φιλικώτατα γράμματα δῆθεν, ἱκετεύων, ἐπιδȣ͂ναι αὑτὸν εἰς τὴν τῆς ἀρχῆς φροντίδα. Δεῖσθαι γὰρ ἀνδρὸς εὐγενȣ͂ς, καὶ τοιȣ́τȣ, τήν τε ἡλικίαν ἔτι ἀκμάζοντος, αὐτὸν, ὄντα πρεσβύτην, καὶ ὑπὸ νόσȣ ἀρθρίτιδος ἐνοχλȣ́μενον, τῶν τε παίδων αὐτῷ ὄντων πάνυ νηπίων. Οἷς πιςεύσας ὁ Ἀλβῖνος, τὴν τιμὴν ὑπεδέξατο ἀσπαςῶς· ἀγαπήσας, ἄνευ μάχης καὶ κινδύνȣ λα-

1. θαῤῥῶν ἢ) Reiske hält ἢ für überflüſsig und lieſst ſtatt deſſen: δὴ, *nämlich*, welches auch ſehr gut zu dem Zuſammenhang paſst.

2. γνώσει τ. π. Ῥωμ.) ſc. οὔσῃ, *Bekanntſchaft*, die er bei den Römern hatte.

βεῖν ταῦτα, ὧν ὠρέγετο. Ὁ δὲ Σεβῆρος καὶ πρὸς τὴν σύγκλητον τὰ αὐτὰ ἀνενεγκὼν, ὡς ἂν μᾶλλον αὐτὸν εἰς πίστιν ὑπαγάγοιτο, νομίσματά τε αὐτοῦ κοπῆναι ἐπέτρεψε, καὶ ἀνδριάντων ἀναστάσεσι ταῖς τε λοιπαῖς τιμαῖς τὴν δοθεῖσαν χάριν ἐπιστώσατο. Ἐπεὶ δὲ αὐτῷ τὰ πρὸς τὸν Ἀλβῖνον διὰ σοφίας ἀσφαλῶς εἶχεν, οὐδέ τι δέος ἦν ἀπὸ Βρεττανίας, τό τε Ἰλλυρικὸν στράτευμα σὺν αὐτῷ πᾶν εἶχε, διοικεῖσθαί νομίζων πάντα λυσιτελῶς τῇ ἑαυτοῦ ἀρχῇ, ἐπὶ τὸν Νίγρον ἠπείγετο. Τῆς μὲν οὖν ὁδοιπορίας τοὺς σταθμοὺς, καὶ τὰ καθ' ἑκάστην πόλιν αὐτῷ λεχθέντα, καὶ σημεῖα, θείᾳ προνοίᾳ δόξαντα πολλάκις φανῆναι, χωρία τε ἕκαστα καὶ παρατάξεις, καὶ τὸν τῶν ἑκατέρωθεν πεσόντων ἀριθμὸν στρατιωτῶν ἐν ταῖς μάχαις, ἱστορίας τε πολλοὶ συγγραφεῖς καὶ [3] ποιηταὶ μέτρων πλατύτερον συνέταξαν, ὑπόθεσιν ποιούμενοι πάσης τῆς πραγματείας τὸν Σεβήρου βίον. Ἐμοὶ δὲ σκοπὸς ὑπάρχει, ἐτῶν ἑβδομήκοντα πράξεις πολλῶν βασιλέων συνάξαντι, γράψαι, ἃς αὐτὸς οἶδα. Τὰ κορυφαιότατα τοίνυν, καὶ συντέλειαν ἔχοντα τῶν κατὰ μέρος πεπραγμένων Σεβήρῳ, ἐν τοῖς ἑξῆς διηγήσομαι· οὐδὲν οὔτε πρὸς χάριν εἰς ὕψος ἐξαίρων, ὥσπερ ἐποίησαν [4] οἱ κατ' ἐκεῖνον γράψαντες, οὔτε παραλείπων, εἴ τι λόγου καὶ μνήμης ἄξιον.

3. ποιηταὶ μέτρων.) Statt dessen findet man in einigen Handschriften: μέτρῳ.

4. οἱ κατ' ἐκεῖνον,) *Geschichtschreiber seiner Zeit.* Dagegen haben einige Handschriften: οἱ τὰ ἐκείνου γράψαντες.

ἩΡΩΔΙΑΝΟΥ

τῆς μετὰ Μάρκον βασιλείας ἱστοριῶν

ΒΙΒΛΙΟΝ ΤΡΙΤΟΝ.

I.

Niger trifft Gegenanstalten, da er hört, daß Severus gegen ihn im Anzuge ist.

Τὸ μὲν δὴ Περτίνακος τέλος, καὶ Ἰουλιανοῦ καθαίρεσις, ἥτε Σεβήρου εἰς τὴν Ῥώμην ἄφιξις, ἥτε ἐπὶ Νίγρον ἔξοδος, ἐν τῷ πρὸ τούτου συγγράμματι δεδήλωται. Ὁ δὲ Νίγρος, ἐπεὶ ἠγγέλη αὐτῷ, μηδέν τι τοιοῦτον προσδεχομένῳ, κατειληφὼς μὲν τὴν Ῥώμην ὁ Σεβῆρος, ὑπό τε τῆς συγκλήτου αὐτοκράτωρ ἀναγορευθεὶς, ἄγων δὲ πάντα ἐπ' αὐτὸν τὸν Ἰλλυρικὸν στρατὸν, πεζήν τε καὶ ναυτικὴν δύναμιν ἄλλην· ἐν μεγίστῃ ταραχῇ ἦν, διέπεμπέ τε κατὰ ἔθνη πρὸς τοὺς ἡγουμένους, τάς τε εἰσόδους πάσας καὶ λιμένας φυλάττεσθαι κελεύων. Ἔπεμπε δὲ καὶ πρὸς τὸν βασιλέα [1] Παρθυαίων τε καὶ Ἀρμενίων καὶ Ἀτρηνῶν, συμμάχους αἰτῶν. Ὁ μὲν οὖν Ἀρμένιος ἀπεκρίνατο, μηδετέρῳ συμμαχήσειν, ἀγαπητῶς δὲ τὰ ἑαυτοῦ φυλάξειν, ἤδη προσιόντος Σεβήρου. Ὁ δὲ Παρ-

1. Παρθυαίων κ. Ἀρμ.) sind *Völkerschaften in Asien*; erstere machten sich als eine streitbare Nation den Römern bekannt. Die Ἀτρηνοὶ führen wahrscheinlich ihren Namen von Ἄτραι, einer Stadt zwischen dem Euphrat und Tigris.

θυαῖος ἐπιςελεῖν, ἔφη, τοῖς σατράπαις, δύναμιν ἀθροίζειν. Οὕτω γὰρ εἰώθεν, ὁπηνίκα ἂν δεηθῇ ςρατὸν συλλέγειν, τῷ μὴ ἔχειν [2] μισθοφόρȣς καὶ συνεςὸς ςρατιωτικόν. Ἀτρηνοὶ δὲ ἦλθον αὐτῷ τοξόται σύμμαχοι, πέμψαντος Βαρσημίȣ, ὃς τῶν τόπων ἐβασίλευε. Τὸ δὲ λοιπὸν ςρατιωτικὸν ἤθροιζεν ἐκ τῶν ἐκεῖ ςρατοπέδων πᾶν. Πλεῖςοι δὲ καὶ τῶν δημοτῶν, τῆς Ἀντιοχείας μάλιςα, ὑπὸ κȣφότητος, νεανίαι, καὶ τῆς περὶ τὸν Νίγρον σπȣδῆς, ἐπέδοσαν ἀυτȣ̀ς ἐς ςρατείαν· προπετῶς μᾶλλον, ἢ ἐμπείρως τȣ̃το ποιȣ̃ντες. Ἐκέλευε δὲ καὶ τȣ̃ Ταύρȣ ὄρȣς τὰ ςενὰ καὶ κρημνώδη διαφράττεσθαι γενναίοις τείχεσί τε καὶ ἐρύμασι· πρόβλημα ὀχυρὸν νομίζων τῶν ἐν τῇ ἀνατολῇ ὁδῶν, τὸ δύσβατον τȣ̃ ὄρȣς. Ὁ γὰρ Ταῦρος, μεταξὺ ὢν Καππαδοκίας καὶ Κιλικίας, διακρίνει τά τε τῇ ἄρκτῳ καὶ τὰ τῇ ἀνατολῇ ἔθνη προσκείμενα. Πρȣ̃πεμψέ τε καὶ ςρατιὰν, προκαταληψομένην τὸ [3] Βυζάντιον, πόλιν τῶν ἐπὶ Θρᾴκης μεγίςην τότε καὶ εὐδαίμονα, πλήθει τε ἀνδρῶν καὶ χρημάτων ἀκμάζȣσαν. Κειμένη γὰρ ἐπὶ τῷ ςενοτάτῳ τῆς Προποντίδος πορθμῷ, προσόδοις ταῖς ἀπὸ θαλάττης, τελῶν τε καὶ ἁλείας μεγάλως ὠφελεῖτο. Γῆν τε πολλὴν καὶ εὐδαίμονα κεκτημένη, ἐξ

2. μισθόφόροι.) hier *ordentliche um Sold dienende Soldaten*, sie mögen ausländisch oder einheimisch seyn.

3. Βυζάντιον.) das heutige *Constantinopel*. Den letztern Namen erhielt diese Stadt von Constantin dem Grossen, welcher wegen der feindlichen Einfälle zu Anfange des vierten Jahrhunderts diese Stadt zu seiner Residenz machte.

ἑκατέρων τῶν ςοιχείων πλεῖςα ἐκέρδαινεν. Ὅθεν τὴν ἔσαν δυνατωτάτην ὁ Νίγρος προκαταλαβεῖν ἠθέλησε, καὶ μάλιςα, ἐλπίζων, δύνασθαι κωλύειν τὴν ἀπὸ τῆς Εὐρώπης ἐς τὴν Ἀσίαν κατὰ τὸν πορθμὸν διάβασιν. Περιτετείχιςό τε γενναίῳ τε καὶ μεγίςῳ ἡ πόλις τείχει, πεποιημένῳ μυλίτε λίθε, εἰς τετράγωνον εἰργασμένε, τοσαύτῃ τε συναφείᾳ καὶ κολλήσει, ὡς μηδένα οἴεσθαι τὸ ἔργον σύνθετον, ἑνὸς δὲ λίθε πᾶν πεποιῆσθαι. Ἔτι γὲν καὶ νῦν τὰ μένοντα αὐτε ἐρείπια καὶ λείψανα ἰδόντι θαυμάζειν ἐςὶ καὶ τὴν τέχνην τῶν τὴν ἀρχὴν κατασκευασάντων, [4] καὶ τὴν ἀρχὴν τῶν ὕςερον καθηρηκότων. Ὁ μὲν δὴ Νίγρος ἔτως ἐξήρτυε τὰ καθ' ἑαυτὸν, προμηθέςατα καὶ ἀσφαλέςατα, ὡς ᾤετο.

II.

Das Heer des Nigers wird von den Truppen des Severus geschlagen.

Ὁ δὲ Σεβῆρος, ὡς ἔνι μάλιςα, σὺν τῇ ςρατιᾷ ἠπείγετο, μηδὲν ῥαθυμίᾳ, μηδ' ἀναπαύλῃ νέμων. Μαθὼν δὲ τὸ Βυζάντιον [1] προκατειλημμέ-

4. καὶ τὴν ἀρχὴν τῶν.) Hier ist wahrscheinlich, wie auch Gedike meint, von den Abschreibern ein Fehler begangen worden, der statt ἀκμὴν oder ἀλκὴν zu schreiben, noch einmal ἀρχὴν gesetzt hat. Wegen der Aehnlichkeit in der Aussprache dieser Wörter, besonders wenn dem Abschreiber der Text ist dictirt worden, ist ein solcher Fehler leicht möglich gewesen.

1. προκατειλημμένον.) s. προκαταλαμβάνω.

νον, καὶ εἰδὼς ὀχυρώτατα τετειχισμένον, ἐπὶ [2] Κύζικον τὸν ςρατὸν ἐκέλευσε διαβαίνειν. Ὁ δὲ τῆς Ἀσίας ἡγȣ́μενος Αἰμιλιανὸς, ᾧ τὴν πρόνοιαν καὶ ςρατηγίαν ὁ Νίγρος ἐγκεχειρίκει, μαθὼν, ἐπιόντα τὸν τȣ̃ Σεβήρȣ ςρατὸν, τὴν ἐπὶ Κύζικον καὶ αὐτὸς ἐτράπετο, ἄγων τε ςρατιὰν πᾶσαν, ἣν αὐτὸς [3] συνείλεκτο, καὶ ἣν ὁ Νίγρος ἐπεπόμφει. Ὡς δὲ συνέβαλεν ἑκατέρωθεν τὰ ςρατεύματα, μάχαι καρτεραὶ γίνονται κατ᾽ ἐκεῖνα τὰ χωρία, καὶ κρατεῖ τὸ Σεβήρȣ ςράτευμα. Φυγή τε πολλὴ καὶ τροπὴ καὶ φόνος πολὺς τῶν τȣ̃ Νίγρȣ ςρατιωτῶν γίγνεται, ὡς τῶν μὲν ἀνατολικῶν εὐθέως θραῦσαι τὴν ἐλπίδα, τῶν δὲ Ἰλλυριῶν ἐπιῤῥῶσαι. Φασὶ δέ τινες, προδοθέντα τὰ Νίγρȣ πράγματα ὑπὸ Αἰμιλιανȣ̃, εὐθέως ἐν ἀρχῇ διαφθαρῆναι. Διττὴν δὲ λέγȣσι τῆς τοιαύτης προαιρέσεως τȣ̃ Αἰμιλιανȣ̃ τὴν αἰτίαν. Οἱ μὲν γὰρ, φθονȣ̃ντα τῷ Νίγρῳ ἐπιβȣλεῦσαι, ἀγανακτȣ̃ντα, ὅτι δὴ, διάδοχος αὐτȣ̃ γενόμενος τῆς ἐν Συρίᾳ ἀρχῆς, ἔμελλεν ἔσεσθαι κρείττων, ἅτε βασιλεὺς καὶ δεσπότης. Οἱ δέ φασιν, αὐτὸν ἀναπεισθῆναι ὑπὸ τῶν παίδων, ἐπιςειλάντων καὶ δεηθέντων ὑπὲρ τῆς ἑαυτῶν σωτηρίας· ȣ̃ς ἐν τῇ Ῥώμῃ εὑρὼν ὁ Σεβῆρος, συλλαβὼν εἶχεν ἐν φρȣρᾷ. Ἐχρήσατο γὰρ καὶ τȣ́τῳ σοφίσματι προμηθεςάτῳ. Ἔθος ἦν τῷ Κομμόδῳ, κατέχειν τȣ̀ς παῖδας τῶν εἰς τὰ ἔθνη πεμπομένων ἡγεμόνων, ὡς ἔχοι ὅμηρα τῆς τε εὐνοίας αὐτῶν καὶ πί-

2. Κύζικον.) *eine Stadt am Propontis in klein Asien.*

3. συνείλεκτο.) ſ. συλλέγω.

ςεως. Εἰδὼς τοίνυν τȣ̃το ὁ Σεβῆρος, ἅμα τῷ βασιλεὺς ἀναδειχθῆναι, καὶ τȣ̃ Ἰȣλιανȣ̃ ἔτι περιόντος, πέμψας λάθρα, διὰ Φροντίδος ἔσχε, τȣ̀ς παῖδας αὐτῷ τῆς Ῥώμης ἐκκλαπέντας, μὴ εἶναι ἐν ἑτέρȣ ἐξȣσίᾳ. Αὐτὸς δ', ἅμα τῷ τῆς Ῥώμης ἐπιβῆναι, συλλαβὼν πάντας τȣ̀ς τῶν ἡγεμόνων, ἢ τῶν ὅ τι δὴ πραττόντων κατὰ τὴν ἀνατολὴν καὶ πᾶσαν τὴν Ἀσίαν, Φρȣρᾷ δȣ̀ς, εἶχε σὺν αὑτῷ, ὅπως ἢ πόθῳ τῆς τῶν παίδων σωτηρίας οἱ ἡγεμόνες τὰ Νίγρȣ προδιδοῖεν, ἢ, μένοντες ἐπὶ τῆς πρὸς ἐκεῖνον εὐνοίας, Φθάσωσι τὶ κακὸν παθεῖν, διὰ τῆς τῶν παίδων ἀναιρέσεως, ἢ δράσωσιν αὐτοί. Γενομένης δὲ τῆς ἥττης κατὰ τὴν Κύζικον ἔφευγον οἱ τȣ̃ Νίγρȣ, ὡς ἕκαςος ἐδύνατο, σπεύδοντες, οἱ μὲν περὶ τὰς ὑπωρείας τῆς Ἀρμενίας, οἱ δὲ τὴν ἐπὶ Γαλατίας τε καὶ Ἀσίας, Φθάσαι θέλοντες τὸν Ταῦρον ὑπερβῆναι, [4] καὶ ἐντὸς τȣ̃ ἐρύματος γένοιντο. Ὁ δὲ τȣ̃ Σεβήρȣ ςρατὸς, περαιωθεὶς διὰ τῆς Κυζικηνῆς χώρας, διαβὰς τε ἐπὶ τὴν Βιθυνίαν, ὅμορον ȣ̃σαν, ἠπείγετο. Ὡς δὲ διέδραμε Φήμη τῆς Σεβήρȣ νίκης, εὐθὺς ἐν πᾶσι τοῖς ἔθνεσιν ἐκείνοις ςάσις καὶ διάφορος γνώμη ἐνέπεσε ταῖς πόλεσιν, ȣ̓χ ȣ̔́τω τῇ πρὸς τȣ̀ς πολεμȣ̃ντας βασιλέας ἀπεχθείᾳ τινὶ ἢ εὐνοίᾳ, ὡς ζήλῳ καὶ ἔριδι τῇ πρὸς ἀλλήλας, Φθόνῳ τε καὶ καθαιρέσει τῶν ὁμοφύλων. Ἀρχαῖον τȣ̃το πάθος Ἑλλήνων, οἳ, πρὸς ἀλλήλȣς ςασιάζοντες ἀεὶ,

4. καὶ ἐντὸς τȣ̃ ἐρ.) beſſer für καὶ: ἵνα oder ὡς wegen des darauf folgenden Optat., wie einige Handſchriften auch wirklich leſen.

καὶ τοὺς ὑπερέχειν δοκοῦντας καθαιρεῖν θέλοντες, ἐτρύχωσαν τὴν Ἑλλάδα. Ἀλλὰ τὰ μὲν ἐκείνων γηράσαντα, καὶ [5] παρ' ἀλλήλοις συντριβέντα, Μακεδόσιν εὐάλωτα καὶ Ῥωμαίοις δοῦλα γεγένηται. Τὸ δὲ πάθος τοῦτο τοῦ ζήλου καὶ φθόνου μετῆλθεν εἰς τὰς καθ' ἡμᾶς ἀκμαζούσας πόλεις. Κατὰ μὲν οὖν τὴν Βιθυνίαν, εὐθὺς μετὰ τὰ ἐν Κυζίκῳ Νικομηδεῖς μὲν Σεβήρῳ προσέθεντο, καὶ πρέσβεις ἔπεμπον, τήν τε στρατιὰν ὑποδεχόμενοι, καὶ πάντα παρέξειν ὑπισχνούμενοι· [6] Νικαεῖς δὲ, τῷ πρὸς Νικομηδέας μίσει, τἀναντία ἐφρόνουν, καὶ τὸν στρατὸν τοῦ Νίγρου ὑπεδέχοντο, εἴτε τινες ἐκ τῶν φυγόντων κατέφευγον πρὸς αὐτοὺς, καὶ τοὺς πεμφθέντας ὑπὸ τοῦ Νίγρου φρουρεῖν Βιθυνίαν. Ἑκατέρωθεν οὖν ἐκ τῶν πόλεων, ὡς ἀπὸ στρατοπέδων, ὁρμώμενοι, συνέβαλλον ἀλλήλοις· καὶ, μάχης καρτερᾶς γενομένης, πολὺ περιεγένοντο οἱ τοῦ Σεβήρου. Φυγόντες δὲ οἱ τοῦ Νίγρου κἀκεῖθεν, ὅσοι περιελείφθησαν, ἐπὶ τὰ στενὰ τοῦ Ταύρου ἠπείγοντο, ἀποκλείσαντές τε τὸ ἔρυμα, ἐφύλαττον. Ὁ δὲ Νίγρος φρουρὰν καταλιπὼν τοῦ ἐρύματος, ὡς ᾤετο, αὐτάρκη, εἰς τὴν Ἀντιόχειαν ἠπείγετο, στρατὸν ἀθροίζων καὶ χρήματα.

5. παρ' ἀλλήλοις συν.) παρ' ἀλλήλων. Sylb. und Stroth.

6. Νικαεῖς τ. πρὸς Νικ.) Einwohner der Städte Nicomedia und Nicäa, welche beide in Bithynien lagen; letztere wurde in der Folge durch die daselbst veranstaltete Kirchenversammlung berühmt.

III.

Severus erobert die zwischen dem Gebirge Taurus gelegene starke Festung des Nigers.

Ὁ δὲ τοῦ Σεβήρου στρατὸς, περαιωθεὶς διά τε Βιθυνίας καὶ Γαλατίας, ἐμβαλὼν εἰς Καππαδοκίαν, προσκαθεζόμενος τὸ ἔρυμα ἐπολιόρκει, πράγματά τε εἶχεν οὐ μικρὰ, δυσβάτου διὰ στενότητα καὶ τραχύτητα οὔσης τῆς ὁδοῦ, βαλλόντων τε αὐτοὺς ἄνωθεν λίθοις, καὶ γενναίως ἀπομαχομένων τῶν ἐφεστώτων ταῖς ἐπάλξεσι τοῦ τείχους· ῥᾳδίως δὲ ὀλίγοι πολλοὺς ἐκώλυον. Τῆς γὰρ ὁδοῦ στενῆς οὔσης, τὸ μὲν ἕτερον μέρος ὕψιστον ὄρος σκέπει· [1] ἐπὶ θάτερα δὲ κρημνὸς βαθὺς τοῖς ἐκ τῶν ὀρῶν συῤῥέουσιν ὕδασι πόρος γίνεται· ὅπερ καὶ αὐτὸ πάμπαν παρεπέφρακτο ὑπὸ τοῦ Νίγρου, τοῦ πανταχόθεν κολύεσθαι ἕνεκα τὴν δίοδον τοῦ στρατοῦ. Κατὰ μὲν δὴ Καππαδοκίαν ταῦτα ἐπράττετο. Ἐστασίασαν δὲ πρὸς ἀλλήλους τῷ αὐτῷ ζήλῳ καὶ μίσει, Λαοδίκεια μὲν κατὰ Συρίαν, Ἀντιοχέων μίσει· κατὰ δὲ Φοινίκην Τύριοι, [2] Βηρυτίων ἔχθει. Μαθόντες τε τὸν Νίγρον πεφευγότα, τὰς μὲν τιμὰς ἐκείνου καθελεῖν ἐπειράθησαν, τὸν δὲ Σεβῆρον εὐφήμησαν. Ὡς δὲ γενόμενος ἐν Ἀντιοχείᾳ ταῦτα ὁ Νίγρος ἐπύθετο, ἄλλως μὲν τὸ ἦθος πρότερον χρηστὸς ὢν, ἀγανακτήσας δὲ τότε εἰκότως ἐπὶ τῇ ἀποστάσει αὐτῶν καὶ ὕβρει,

1. ἐπὶ θάτερα.) für τὰ ἕτερα sc. μέρη, *auf der andern Seite.*
2. Βηρυτίων ἔχθει.) Einwohner der Stadt Berytus, gegenwärtig Barut.

ἐπιπέμπει ταῖς πόλεσιν ἀμφοτέραις Μαυρȣσίȣς τε ἀκοντιςὰς, ȣ̃ς εἶχε, καὶ μέρος τοξοτῶν· ³ Φονεύειν τε τὸν ἐντυγχάνοντα κελεύσας, καὶ διαρπάζειν τὰ ἐν ταῖς πόλεσιν, αὐτάς τε ἐμπιπράναι. Οἱ δὲ Μαυρȣ́σιοι, ὄντες φονικώτατοι, καὶ, διὰ τὸ θανάτȣ καὶ κινδύνων ῥᾳδίως καταφρονεῖν, πάντα τολμῶντες, μετ᾽ ἀπογνώσεως ἐπιπεσόντες τοῖς Λαοδικεῦσιν ȣ̓ προσδοκῶσι, παντὶ τρόπῳ τόν τε δῆμον καὶ τὴν πόλιν ἐλυμήναντο· ἐκεῖθέν τε σπεύσαντες ἐπὶ τὴν Τύρον, πᾶσάν τε ἐγέπρησαν, καὶ πολλὴν ἁρπαγὴν καὶ φόνον εἰργάσαντο. Τȣ́των κατὰ Συρίαν γενομένων, καὶ ςρατȣ̃ ὑπὸ Νίγρȣ ἀθροιζομένȣ, ὁ τȣ̃ Σεβήρȣ ςρατὸς προσκαθεζόμενος τὸ ἔρυμα ἐπολιόρκει. Ἦσαν δὲ οἱ ςρατιῶται ἐν πολλῇ ἀθυμίᾳ καὶ ἀπογνώσει, ὀχυρȣ̃ τε ὄντος καὶ δυσμάχȣ καὶ πεφραγμένȣ ὄρει τε καὶ κρημνῷ. Ἤδη δὲ τῶν μὲν τȣ̃ Σεβήρȣ ἀπειρηκότων, τῶν δὲ ἐναντίων ἀμέριμνον ἔχειν τὴν φρȣρὰν οἰομένων, νύκτωρ αἰφνιδίως ὄμβρων μεγίςων καταῤῥαγέντων, χιόνος τε πολλῆς, (δυςχείμερος γὰρ πᾶσα ἡ Καππαδοκία, ἐξαιρέτως δὲ ὁ Ταῦρος,) μέγας καὶ σφοδρὸς χειμάῤῥȣς καταῤῥαχθεὶς, ἐμποδισθέντος αὐτῷ τȣ̃ συνήθȣς δρόμȣ, καὶ τȣ̃ ἐρύματος ἐπισχόντος τὸ ῥεῖθρον, πολὺς καὶ βίαιος γενόμενος, τῆς τε φύσεως νικώσης τὴν τέχνην, μὴ δυναμένȣ τȣ̃ τείχȣς ἀντέχειν τῷ ῥεύματι, διέςησε τῷ ὕδατι κατ᾽ ὀλίγον αὐτȣ̃ τὰς ἁρμογὰς, ὑποχωρȣ́ντων τῶν θεμελίων.

3. φονεύειν τε τ. ἐντυγχ.) *er befahl jeden, der ihnen in die Hände fallen würde, zu ermorden.*

τῷ ῥείθρῳ, ἅτε διὰ σπȣδῆς, καὶ ȣ̓ μετ᾽ ἐπιμελείας κατασκευασθέντων, [4] πᾶν ὤφθη· τὸν δὲ τόπον ὁ χειμάῤῥȣς ἀνοίξας, ὡδοποίησεν. Ὅπερ ἰδόντες οἱ ἐπὶ τȣ͂ ἐρύματος φύλακες, φοβηθέντες, μὴ κυκλωθεῖεν, ἐκ περιελθόντων αὐτȣ̀ς τῶν πολεμίων μετὰ τὴν τȣ͂ χειμάῤῥȣ ἀπόῤῥοιαν, μηκέτι ὄντος τȣ͂ κωλύοντος, καταλιπόντες τὴν φρȣρὰν, φεύγȣσιν. Ὁ δὲ τȣ͂ Σεβήρȣ ςρατὸς, ἡσθεὶς τῷ γενομένῳ, τάς τε ψυχὰς [5] ἐπιῤῥωσθεὶς, ὡς προνοίᾳ θείᾳ ὁδηγȣ́μενος, συνεὶς δὲ ἀποδεδρακότας τȣ̀ς φύλακας, εὐμαρῶς τε καὶ ἀκωλύτως διαβὰς τὸν Ταῦρον, ἐπὶ Κιλικίαν ἠπείγετο.

IV.

Niger wird in einer entscheidenden Schlacht, n. Chr. Geb. 196. überwunden und von den nachsetzenden Reutern ihm der Kopf abgeschlagen.

Ὁ δὲ Νίγρος, μαθὼν τὰ συμβάντα, πολλὴν ςρατιὰν ἀθροίσας, πλὴν ἄπειρον μάχης καὶ πόνων, μετὰ σπȣδῆς τὴν πορείαν ἐποιεῖτο. Πολὺ γάρ τι πλῆθος, καὶ σχεδὸν πᾶσα ἡ νεολαία τῶν Ἀντιοχέων εἰς ςρατείαν, καὶ τὸν ὑπὲρ αὐτȣ͂ κίνδυνον ἐπέδωκεν ἀυτήν. Τὸ μὲν ȣ̓͂ν πρόθυμον τȣ͂ ςρατȣ͂ ὑπῆρχεν αὐτῷ· τȣ͂ δὲ ἐμπειρȣ καὶ γενναίȣ πολὺ τῶν Ἰλλυριῶν ἀπέλειπον. Συνέρχεται δὴ ἑκατέρωθεν ὁ ςρατὸς εἰς τὸ κατὰ [1] τὸν Ἰσ-

4. πᾶν ὤφθη.) Reiske: ὥςε πᾶν ὤφθη. Andere: καὶ ἀνεῴχθη.

5. ἐπιῤῥωσθεὶς.) s. ἐπιῤῥώννυμι.

1. τὸν Ἰσσικὸν κ. κόλπ.) ein Meerbusen am Mittelländischen Meere, bei der Stadt Issus in Cilicien.

σικὸν καλȣ́μενον κόλπον πεδίον πλατύτατόν τε καὶ ἐπιμηκέςατον· ᾧ περίκειται μὲν λόφος εἰς θεάτρȣ σχῆμα, αἰγιαλὸς δὲ ἐπὶ θαλάσσης μέγιςος ἐκτείνεται, ὥσπερ τῆς Φύσεως ἐργασαμένης ςάδιον μάχης. Ἐκεῖ φασὶ καὶ Δαρεῖον, Ἀλεξάνδρῳ [2] τὴν ὑςάτην καὶ μεγίςην μάχην συμβαλόντα, ἡττηθῆναί τε καὶ ἁλῶναι ὑπὸ τῶν ἀρκτῴων ἀνδρῶν, καὶ τότε τȣ̀ς ἀνατολικȣ̀ς νενικηκότων. Μένει δὲ ἔτι νῦν τρόπαιον καὶ δεῖγμα τῆς νίκης ἐκείνης, πόλις ἐπὶ τȣ̃ λόφȣ, Ἀλεξάνδρεια καλȣμένη· ἄγαλμά τε χαλκȣ̃ν, ὃ τὴν προσηγορίαν ὁ τόπος φέρει. Συνέβη δὲ, καὶ τῶν ςρατοπέδων τȣ̃ Σεβήρȣ τε καὶ Νίγρȣ μὴ τὴν σύνοδον μόνον κατ᾽ ἐκεῖνο γενέσθαι τὸ χωρίον, ἀλλὰ καὶ τὴν τύχην ὁμοίαν τῆς τύχης. Ἀντιςρατοπεδευσάμενοι γὰρ ἑκατέρωθεν περὶ ἑσπέραν, πάσης τῆς νυκτὸς ἐν φροντίσιν ἑκάτεροι καὶ δέει διαγρηγορήσαντες, ἅμα ἡλίῳ [3] ἀνίσχοντι ἐπ᾽ ἀλλήλȣς ἠπείγοντο, παρορμώντων ἑκατέρωθεν τῶν ςρατηγῶν. Προθυμίᾳ δὴ πάσῃ ἐνέπιπτον, ὡς ὑπὲρ λοιπῆς καὶ τελευταίας ἐκείνης μάχης, κἀκεῖ τῆς τύχης διακρινȣ́σης τὸν βασιλέα. Ἐπὶ πολὺ δὲ αὐτῶν διαγωνισαμένων, πολλȣ̃ τε ἐργασθέντος φόνȣ, ὡς καὶ

2. τὴν ὑςάτην μάχ.) Herodian hat ſich hier geirrt; die Schlacht bei Iſſus war nicht die letzte, ſondern bei Arbela, oder in der Ebene Gaugamela. Arrian ſagt: ἐπεὶ καὶ τὴν τελευταίαν μάχην τὴν πρὸς Δαρεῖον γενομένην — πρὸς Ἀρβήλοις γενέσθαι ὁ πᾶς λόγος κατέχει, καθάπερ οὖν καὶ τὴν πρὸ ταύτης ἐν Ἰσσῷ, καὶ τὴν πρώτην ἱππομαχίαν πρὸς Γρανίκῳ.

3. ἀνίσχοντι.) ſ. ἀνίσχω.

τὰ ῥεῖθρα τῶν διὰ τῦ πεδίυ ποταμῶν ῥεόντων αἵματος πλεῖον, ἢ ὕδατος, κατάγειν εἰς θάλασσαν, τροπὴ τῶν ἀνατολικῶν γίνεται. Ἐκβιασάμενοι δὲ αὐτὺς οἱ Ἰλλυριοὶ, τὺς μὲν εἰς τὴν παρακειμένην θάλασσαν τιτρώσκοντες ἐξωθοῦσι, τὺς δὲ, φεύγοντας ἐπὶ τὺς λόφυς διώκοντες, αὐτύς τε φονεύυσι, καὶ πολύ τι πλῆθος ἄλλων ἀνθρώπων, ὅπερ ἔκ τε τῶν περικειμένων πόλεων καὶ ἀγρῶν ἤθροιστο, ὡς ἀπ᾽ ἀσφαλῦς τῦ τόπυ τὰ γενόμενα θεάσοιντο. Ὁ δὲ Νίγρος, ἵππῳ γενναίῳ ἐποχύμενος, φεύγει μετ᾽ ὀλίγων, εἴς τε τὴν Ἀντιόχειαν ἀφικνεῖται. Καταλαβὼν δὲ φεύγοντα τὸν λοιπὸν δῆμον, (εἴ τις καταλέλειπτο,) οἰμωγήν τε καὶ πένθος ἐν τῇ πόλει παῖδάς τε καὶ ἀδελφὺς θρηνύντων, γενόμενος ἐν ἀπογνώσει, καὶ αὐτὸς ἐκ τῆς Ἀντιοχείας ἀποδιδράσκει· καὶ ἔν τινι προαστείῳ κρυπτόμενος, εὑρεθείς τε ὑπὸ τῶν διωκόντων ἱππέων καὶ συλληφθεὶς, τὴν κεφαλὴν ἀπετμήθη. Τέλει μὲν δὴ τύτῳ ὁ Νίγρος ἐχρήσατο, μελλήσεως καὶ βραδυτῆτος δὺς δίκας· τὰ ἄλλα, ὡς φασὶ, γενόμενος μὴ φαῦλος ἄνθρωπος, μήτε ἄρχων, μήτε ἰδιώτης. Ὁ δὲ Σεβῆρος, καθελὼν τὸν Νίγρον, τὺς μὲν φίλυς αὐτῦ, καὶ εἴ τινες ὐ μόνον [4] ἐκ προαιρέσεως, ἀλλὰ δι᾽ ἀνάγκης προσέθεντο αὐτῷ, πάντας ἀφειδῶς ἐκόλασε· τὺς δὲ στρατιώτας, ὅσοι διαδεδράκεσαν, πυνθανόμενος περαιυμένυς τὸν Τίγριδα ποταμὸν, διά τε τὸ ἐκ Σεβήρυ δέος ἀπιόντας πρὸς τὺς βαρβάρυς, πάντας ἤγαγε, δὺς ἀμνηστίαν. Πολὺ γὰρ

4. ἐκ προαιρέσεως.) *freiwillig, aus freier Entschließung.*

πλῆθος αὐτῶν ἀνεχώρησεν εἰς τὴν ἀλλοδαπήν. Ὅπερ καὶ μάλιστα αἴτιον ἐγένετο, μαχιμώτερα ὕστερον γενέσθαι πρὸς τὴν σταδίην μάχην Ῥωμαίων τὰ τῶν ὑπ᾽ ἐκεῖνα βαρβάρων. Πρότερον μὲν γὰρ τοξεύειν μόνον, ἵπποις ἐποχούμενοι, ᾔδεσαν, μήτε πανοπλίᾳ φράσσοντες αὐτοὺς, μήτε τῇ διὰ δοράτων καὶ ξιφῶν θαρροῦντες μάχῃ, κούφαις δὲ καὶ παρῃωρημέναις μόναις ἐσθῆσι κοσμούμενοι. Τὰ πλεῖστα γοῦν φεύγοντες, εἰς τοὐπίσω τε τοξεύοντες, ἐμάχοντο· τῶν δὲ φυγάδων στρατιωτῶν πολλῶν τε ἐν αὐτοῖς τεχνιτῶν, παρ᾽ αὐτοῖς γενομένων, καὶ τὸν ἐκεῖ βίον ἑλομένων, οὐ μόνον χρῆσθαι, ἀλλὰ καὶ ἐργάζεσθαι ὅπλα [5] ἐδιδάχθησαν.

V.

Severus versucht durch List auch den Albinus aus dem Wege zu räumen.

Διοικήσας δὲ ὁ Σεβῆρος τὰ ἐπὶ τῆς ἀνατολῆς, ὡς ᾤετο, ἄριστα καὶ ἑαυτῷ λυσιτελέστατα, ἠθέλησεν εὐθέως ὁρμῆσαι ἐπὶ τὸν Ἀτρηνῶν βασιλέα, εἴς τε τὴν Παρθυαίων γῆν διαβῆναι. [1] Ἐπεκάλει γὰρ ἀμφοτέρους φιλίᾳ Νίγρου. Ἀλλὰ ταῦτα μὲν εἰς ὕστερον ἀνέθετο. Πρῶτον δὲ πᾶσαν τὴν

5. ἐδιδάχθησαν.) s. διδάσκω.

1. Ἀπεκάλει γὰρ ἀμφ.) Einige Handschriften lesen hier: ἐπεκάλει γὰρ ἀμφοτέροις φιλίαν. Dieses ist auch dem Sprachgebrauch gemäßer, da ἐπικαλεῖν auch bei andern mit dem *Dat.* der *Pers.* und dem *Accus.* der *Sache*, oder auch mit zwei *Dat.* zugleich angetroffen wird.

ἀρχὴν Ῥωμαίων εἰς ἑαυτὸν καὶ τοὺς παῖδας μεταγαγεῖν καὶ βεβαιῶσαι ἠθέλησε. Καθῃρημένου γὰρ τοῦ Νίγρου, ὀχληρὸς καὶ περιττὸς αὐτῷ ὁ Ἀλβῖνος ἐνομίζετο. Ἔτι τε καὶ ἤκουεν αὐτὸν βασιλικώτερον ἐντρυφῶντα τῷ τοῦ [2] Καίσαρος ὀνόματι, πολλούς τε μάλιστα τοὺς ἐξέχοντας τῆς συγκλήτου βουλῆς ἰδίᾳ καὶ κρύβδην ἐπιστέλλοντας αὐτῷ, εἴς τε τὴν Ῥώμην ἐλθεῖν πείθοντας, ἀπόντος καὶ ἀσχολουμένου τοῦ Σεβήρου. Ἡιροῦντο γὰρ οἱ εὐπατρίδαι ἐκεῖνον μᾶλλον ἄρχοντα, ἅτε ἐκ προγόνων εὖ γεγονότα, καὶ χρηστὸν τὸ ἦθος εἶναι λεγόμενον. Ἅπερ πυνθανόμενος ὁ Σεβῆρος, φανερὰν μὲν εὐθὺς πρὸς αὐτὸν ἔχθραν ἄρασθαι καὶ πόλεμον ἐγεῖραι πρὸς ἄνδρα, μηδεμίαν εὔλογον παρεσχημένον αἰτίαν, παρῃτήσατο· ἔδοξε δὲ αὐτῷ, ἀπόπειραν ποιήσασθαι, εἰ δύναιτο ἀποσκευάσασθαι λαθὼν καὶ ἐξαπατήσας αὐτόν. Μεταπεμψάμενος οὖν τοὺς πιστοτάτους τῶν εἰωθότων τὰ βασιλικὰ γράμματα διακομίζειν, δίδωσιν αὐτοῖς [3] ἐντολὰς ἀποῤῥήτων, εἰ γένοιντο παρ' αὐτῷ, τὰ μὲν γράμματα δημοσίᾳ ἀποδοῦναι, ἀξιῶσαι δὲ αὐτὸν, ἰδιαίτερον ἀποστάντα, ἐπακοῦσαι ἀποῤῥήτων ἐντολῶν· πεισθέντι δὲ, δορυφόρων ἐρήμῳ ἐπιπεσεῖν αἰφνιδίως καὶ φονεῦσαι. Ἔδωκε δὲ αὐτοῖς καὶ δηλητήρια φάρμακα, [4] ὅπως τινὰς πεῖσαι δυνη-

2. Καίσαρος ὀνόμ.) hier *Kaisertitel, Würde eines Kaisers.*

3. ἐντολὰς ἀποῤῥήτ.) besser ἀποῤῥήτους, weil die Endsilbe των und τους leicht hat verwechselt werden können. Die nämliche Redensart kommt auch gleich nachher wieder vor. δι' ἀποῤῥήτων. Steph.

4. ὅπως τινὰς πεῖσ.) Steph. εἴπως τινὰς πεῖσαι δυν. *wenn sie et-*

θεῖεν ἢ τῶν ὀψοποιῶν, ἢ τῶν πρὸς ταῖς κύλιξι, λαθεῖν καὶ ἐπιδοῦναι αὐτῷ· ὑποπτευόντων τῶν περὶ αὐτὸν φίλων, καὶ συμβουλευόντων αὐτῷ φυλάττεσθαι ἄνδρα ἀπατεῶνα σοφόν τε πρὸς ἐπιβουλήν. Διαβεβλήκεισαν γὰρ αὐτοῦ τὸ ἦθος αἱ πρὸς τοὺς ἡγεμόνας τοῦ Νίγρου πράξεις. Πείσας γὰρ αὐτοὺς διὰ τῶν παίδων, ὡς προείρηται, προδοῦναι τὰ τοῦ Νίγρου πράγματα, μετὰ τὸ ἀποχρήσασθαι αὐτῶν τῇ ὑπηρεσίᾳ, καὶ κατορθῶσαι πάντα, ἃ ἐβούλετο, ἀνεῖλεν αὐτούς τε καὶ παῖδας. Τὸ οὖν ὕπουλον αὐτοῦ ἦθος μάλιστα ἐκ τῶν ἔργων ἐδηλοῦτο. [5] Ταύτῃ ὁ Ἀλβῖνος καὶ φρουρᾷ μείζονι ἔφραττεν ἑαυτόν. Οὔτε γάρ τις αὐτῷ τῶν ἀπὸ τοῦ Σεβήρου ἀφικνουμένων ἄλλως προσῄει, εἰ μὴ πρότερον ἀποθέμενος, ὅπερ περιέκειτο ξίφος στρατιωτικὸν, [6] ἐρευνηθῆναι, μή τι φέροι ὑπὸ κόλπον. Ὡς δ' οὖν ἀφίκοντο οἱ τοῦ Σεβήρου ἀγγελιαφόροι, τά τε γράμματα δημοσίᾳ ἀποδόντες, ἠξίουν αὐτὸν ἀποστάντα ἐπακοῦσαι τινῶν ἀποῤῥήτων· ὑποπτεύσας ὁ Ἀλβῖνος, συλληφθῆναι κελεύει αὐτοὺς, ἰδίᾳ τε βασανίσας, πᾶσαν μανθάνει τὴν ἐπιβουλήν. Καὶ τοὺς μὲν κολάζει, αὐτὸς δὲ ἤδη ὡς πρὸς ὁμολογούμενον ἐχθρὸν παρεσκευάζετο.

wan einige bereden könnten. Uebrigens kann ὅπως auch hier für ἵνα genommen werden.

5. ταύτῃ.) sc. ἐπ' αἰτίᾳ, *deswegen, daher.*

6. ἐρευνηθῆναι.) Steph.: ἐρευνηθεὶς, welches auch dem vorhergehenden Part. ἀποθ. gemäſser ist.

VI.

Severus ermuntert sein Heer in einer Rede, den Albinus muthig anzugreifen.

Γνȣ̀ς δὲ ταῦτα ὁ Σεβῆρος, καὶ πάντα μὲν ἐκθύμως πράττων, ὀργῆς δὲ ἥττων ὢν φύσει, ȣ̉κέτι τὴν ἔχθραν ἔκρυπτεν, ἀλλὰ, συγκαλέσας πᾶν τὸ ςρατιωτικὸν, ἔλεξε πρὸς αὐτȣ̀ς τοιάδε· „Μήτε κȣφότητά τις ἡμετέραν [1] οἷον ἐπὶ τοῖς πε„πραγμένοις ἡμῖν ἐγκαλείτω, μήτ' ἄπιςον καὶ „ἀγνώμονα πρὸς τὸν νομισθέντα φίλον ἡγείσθω. „Τὰ μὲν γὰρ παρ' ἡμῶν πάντα ὑπῆρξεν αὐτῷ, „βεβαίας βασιλείας κοινωνίᾳ, πράγματος, ȣ̃ μό„λις τὶς καὶ ἀδελφοῖς γνησίοις μεταδίδωσιν. Ὃ „δὲ ἐμοὶ μόνῳ ὑμεῖς ἐχειροτονήσατε, τȣ̃τ' ἐγὼ „πρὸς ἐκεῖνον [2] ἐνειμάμην. Μεγάλων τέ μοι κατα„τεθεισῶν εἰς αὐτὸν εὐεργεσιῶν, ἀχαρίςȣς τὰς „ἀμοιβὰς Ἀλβῖνος ἀποδίδωσιν. Ὅπλα καὶ ςρα„τὸν ἐφ' ἡμᾶς συσκευάζεται, καταφρονήσας μὲν „τῆς ὑμετέρας ἀνδρείας, ἀμελήσας δὲ τῆς πρός „με πίςεως, ἀπλήςῳ τε ἐπιθυμίᾳ βȣλόμενος λα„βεῖν μετὰ κινδύνων, ȣ̃ τὸ μέρος εἶχεν ἄνευ πολέ„μȣ καὶ μάχης· ȣ̉́τε θεȣ̀ς αἰδεσθεὶς, ȣ̀̔ς πολ„λάκις ὤμοσεν, ȣ̉́τε τῶν ὑμετέρων καμάτων φει„σάμενος, ȣ̀̔ς μετὰ τοσαύτης δόξης τε καὶ ἀρετῆς „ὑπὲρ ἡμῶν ἐκάμετε. Ἐν γὰρ οἷς κατωρθώσα„τε, κἀκεῖνος τὸ μέρος ἐκαρπȣ̃το. Ἔσχε δ' ἂν

1. οἷον ἐπὶ τ.) οἷον ist dem Steph. verdächtig; vielleicht muſs hier ὅσον, *was anlangt, betrifft*, gelesen werden, welche Form dem Herodian sehr eigen ist.

2. ἐνειμάμην.) s. *νέμω*.

„τι καὶ μεῖζον, εἰ καὶ τὸ πιςὸν ἐτήρει, τῆς ἀμφο-
„τέροις ἡμῖν παρ' ὑμῶν μεμερισμένης τιμῆς.
„Ὥσπερ δὲ ἄδικον τὸ ἄρχειν ἔργων πονηρῶν, ὅτως
„ἄνανδρον τὸ μὴ ἀμύνεσθαι [3]πρὸς ἀδικόμενον. Καὶ
„Νίγρῳ μὲν πολεμοῦντες, οὐχ ὅτως εὐλόγους εἴχο-
„μεν αἰτίας ἔχθρας, ὡς ἀναγκαίας. Οὐ γὰρ παρ'
„ἡμῖν προϋπάρχουσαν ἀρχὴν ὑφαρπάζων μεμίση-
„το· ἐν μέσῳ δὲ ἐῤῥιμμένην, καὶ ἀμφήριςον οὖσαν,
„ἑκάτερος ἡμῶν ἐξ ἰσοτίμου φιλοτιμίας εἰς αὐτὸν
„ἀνθεῖλκεν. Ἀλβῖνος δὲ, σπονδῶν καὶ ὅρκων
„καταφρονήσας, καὶ τοῦτο παρ' ἐμοῦ τυχὼν, οὗ
„μόνῳ τὶς υἱῷ γνησίῳ μεταδίδωσιν, ἐχθρὸς μὲν
„ἀντὶ φίλου, πολέμιος δὲ ἀντὶ οἰκείου γενέσθαι
„[4]προήρηται. Ὥσπερ δὲ αὐτὸν εὐεργετοῦντες πρό-
„τερον τιμῇ καὶ δόξῃ ἐτιμήσαμεν καὶ ἐκοσμήσα-
„μεν, οὕτω καὶ νῦν αὐτοῦ τὸ ἄπιςον καὶ ἄνανδρον
„τοῖς ὅπλοις ἐλέγξωμεν. Οὐδὲ γὰρ ὑπομενεῖ ὁ
„ἐκείνου ςρατὸς, ὀλίγος ὢν καὶ νησιώτης, τὴν
„ὑμετέραν δύναμιν. Οἳ γὰρ μόνοι καὶ καθ' αὐτοὺς
„προθυμίᾳ καὶ ἀνδρείᾳ τοσαύταις μάχαις ἐνική-
„σατε, καὶ πᾶσαν ἀνατολὴν ὑπετάξατε, πῶς
„οὐχὶ νῦν, καὶ προσελθούσης ὑμῖν τοσαύτης συμ-
„μάχου δυνάμεως, σχεδόν τε παντὸς τοῦ Ῥωμαίων
„ςρατοῦ ἐνταῦθα ὄντος, ῥᾷςα κρατήσετε ὀλίγων
„τε ὄντων, καὶ μηδὲ ὑπὸ γενναίῳ καὶ νήφοντι ἀν-
„δρὶ ςρατηγουμένων; τίς γὰρ αὐτοῦ τὸ ἁβροδίαι-

3. πρὸς ἀδικόμενον.) besser: προαδικόμενον, wie einige Handschriften wirklich lesen.

4. προήρηται.) l. προαιρεῖται.

„τον ἐκ οἶδεν, [5] ὡς χοροῖς αὐτῷ μᾶλλον ἁρμόζειν „τὸν βίον, ἢ Φάλαγξιν; ἴωμεν ἐν, τῇ συνήθει „χρώμενοι προθυμίᾳ τε καὶ ἀνδρείᾳ, γενναίως „ἐπ᾽ αὐτόν. Θεὲς τε ἔχοντες βοηθὲς, εἰς ὃς „ἐπιορκήσας ἠσέβησε· τρόπαιά τε, ἃ πολλάκις „ἠγείραμεν, ὧν ἐκεῖνος κατεφρόνησε." Τοιαῦτά τινα εἰπόντος τῷ Σεβήρῳ, ὁ ϛρατὸς ἅπας τὸν μὲν Ἀλβῖνον πολέμιον ἀνηγόρευσεν· εὐφημήσαντες δὲ τὸν Σεβῆρον, πᾶσάν τε προθυμίαν διὰ τῆς βοῆς [6] ὑποσχόμενοι, ἔτι καὶ μᾶλλον παρώρμησαν αὐτὸν, ἀγαθάς τε ὑπέφηναν τὰς ἐλπίδας. Ὁ δέ, ἐπιδὲς αὐτοῖς μεγαλοφρόνως δωρεὰς, τῆς ἐπὶ τὸν Ἀλβῖνον ὁδῷ εἴχετο. Ἔπεμψε δὲ καὶ τὲς τὸ Βυζάντιον πολιορκήσοντας· ἔμενε γὰρ ἔτι κεκλεισμένον, τῶν ϛρατηγῶν τῷ Νίγρῳ ἐκεῖσε καταφυγόντων. Ὅπερ ἑάλω ὕϛερον λιμῷ· πᾶσά τε ἡ πόλις [7] κατεσκάφη, καὶ θεάτρων τε καὶ λετρῶν, παντός τε κόσμε καὶ τιμῆς ἀφαιρεθὲν τὸ Βυζάντιον, [8] κώμη δελεύειν Περινθίοις δῶρον ἐδόθη, ὥσπερ καὶ Ἀντιόχεια Λαοδικεῦσιν. Ἔπεμψε δὲ καὶ χρήματα πλεῖϛα εἰς ἀνοικισμὸν τῶν πόλεων, ἃς ἦν λυμηνάμενος ὁ Νίγρε ϛρατός. Αὐτὸς δὲ τῆς ὁδῷ εἴχετο, μηδεμίαν [9] ἀνοχὴν ἀνα-

5. ὡς χοροῖς.) Ich habe diese bessere Leseart, welche in dem Ven. Cod. gefunden wird, und der Stroth und Gedike beipflichten, für χοίροις, welches für den Zusammenhang nicht passt, in den Text aufgenommen.

6. ὑποσχόμενοι.) s. ὑπισχνέομαι.

7. κατεσκάφη.) s. κατασκάπτω.

8. κώμη δελ.) Reiske: ὡς κώμη.

9. ἀνοχὴν ἀναπαύλης.) Entweder muss hinter ἀναπαυλ. ἕνεκα

παύλης διδὲς μήτε ἑορταῖς, μήτε καμάτοις, κρύκς καὶ θάλπκς ὁμοίως καταφρονῶν. Πολλάκις γὲν διὰ τῶν δυσχειμέρων καὶ ὑψηλοτάτων ὀρῶν τὴν ὁδοιπορίαν ποιέμενος, ὑπὸ νιφετοῖς καὶ χιόσιν ἀκαλύπτῳ τῇ κεφαλῇ ὡδοιπόρει, προθυμίας καὶ ἀνδρείας τὸ ἐνδόσιμον τοῖς ςρατιώταις ἔργῳ διδὲς, ὡς μὴ μόνον αὐτὲς φόβῳ καὶ νόμῳ ἀντέχειν πρὸς τὲς καμάτες, ἀλλὰ μιμήσει καὶ ζήλῳ τῦ βασιλέως. Ἔπεμψε δὲ καὶ [10] ςρατὸν δυνάμεως, τὸν τὰ ςενὰ τῶν Ἄλπέων καταληψόμενον, καὶ φρκρήσοντα τῆς Ἰταλίας τὰς εἰσβολάς.

VII.

Das Heer des Albinus wird von den Truppen des Severus völlig geschlagen, und ersterer n. Chr. Geb. 198 ermordet.

Ὡς δὲ ἀπηγγέλη τῷ Ἀλβίνῳ μὴ μέλλων ὁ Σεβῆρος, ἀλλ᾽ ἤδη παρεσόμενος, ὑπτιάζοντι καὶ τρυφῶντι μεγάλην ταραχὴν ἐνέβαλλε. Περαιωθεὶς δὲ ἀπὸ τῆς Βρεττανίας, ἐς τὴν ἀντικειμένην Γαλλίαν ἐςρατοπέδευσεν. Ἔπεμψέ τε εἰς πάντα τὰ γειτνιῶντα ἔθνη, τοῖς τε ἡγεμένοις ἐπέςειλε, χρήματά τε πέμπειν καὶ τροφὰς τῷ ςρατῷ. Καὶ οἱ μὲν, πεισθέντες, ἔπεμψαν ὀλεθρίως, (ὕςερον γὰρ ἐκολάσθησαν)· ὅσοι δὲ ἐκ ἐπίςευσαν, εὐτυχῶς μᾶλλον γνόντες, ἢ εὐβέλως,

ergänzt, oder ἀναπαύλη gelesen werden, welches letztere wegen des darauf folgenden ἑορταῖς und καμάτοις wahrscheinlicher ist.

10. ςρατὸν δυνάμεως.) Steph. muthmaſst: μετὰ δυνάμεως.

ἐσώθησαν. Ἡ γὰρ ἀπόβασις καὶ ἡ τύχη τȣ̃ πολέμȣ τὰς ἑκατέρων γνώμας ἔκρινεν. Ἀφικομένης δὲ τῆς τȣ̃ Σεβήρȣ δυνάμεως εἰς τὴν Γαλλίαν, [1] γεγόνασι μὲν τινὲς ἀκροβολισμοὶ καθ᾽ ἕτερα χωρία· ἡ δὲ τελευταία περὶ [2] Λȣγδȣ̃νον, μεγάλην πόλιν καὶ εὐδαίμονα, ἐν ᾗ κατακλείσας ἑαυτὸν ὁ Ἀλβῖνος ἔμενε, τὸν δὲ στρατὸν εἰς τὴν μάχην ἐξέπεμψε. Γενομένης δὲ συμβολῆς καρτερᾶς, ἐπὶ πλεῖστον μὲν ἰσόῤῥοπος ἔμενεν ἑκατέροις τῆς νίκης ἡ τύχη. Καὶ γὰρ οἱ Βρεττανοὶ ἀνδρείᾳ τε καὶ θυμῷ φονικῷ ȣ̓δὲν τῶν Ἰλλυρικῶν ἀπολείπονται. Γενναίων ȣ̃ν στρατῶν μαχομένων, ȣ̓ θατέρων ῥᾳδία ἦν ἡ τροπή. Ὡς δέ τινες τῶν τότε ἱστόρησαν, ȣ̓ πρὸς χάριν, ἀλλὰ πρὸς ἀλήθειαν λέγοντες, πολύ τι ὑπερέσχεν ἡ φάλαγξ τȣ̃ Ἀλβίνȣ στρατȣ̃, καθ᾽ ὃ μέρος [3] ἐτέτακτο Σεβῆρος, καὶ ὁ σὺν αὐτῷ στρατὸς, ὡς φυγεῖν τε αὐτὸν καὶ τȣ̃ ἵππȣ ἐκπεσεῖν, ἀποῤῥίψαντα δὲ τὴν χλαμύδα τὴν βασιλικὴν, λαθεῖν. Ἤδη δὲ διωκόντων καὶ παιανιζόντων τῶν Βρεττανῶν, ὡς δὴ νενικηκότων, ἐπιφανῆναι Λαῖτον, στρατηγὸν ὄντα Σεβήρȣ, σὺν τῷ στρατῷ, ȣ̃ ἦρχεν, ἀκμῆτί τε ὄντι καὶ ἔξω μάχης γεγονότι. Διαβάλλȣσι δὲ αὐτὸν, ὡς καραδοκήσαντα τὴν ἀπόβασιν τῆς μάχης, καὶ ἑκόντα βραδύναντα· τὸν δὲ ὑφ᾽ ἑαυτῷ στρατὸν ἀκμῆτα τηρήσαντα, τὴν ἀρχὴν ἑαυτῷ μνώμενον, τότε ἐπιφανῆναι, ὅτε ἔμαθε τὸν Σεβῆρον πε-

1. γεγόνασι.) ſ. γίνομαι.

2. Λȣγδȣ̃νον.) das heutige Lion in Frankreich.

3. ἐτέτακτο.) ſ. τάσσω.

πτωκότα. Πιστοῦται δὲ τὴν διαβολὴν ταύτην ἡ ἀπόβασις. Ὕστερον γὰρ ὁ Σεβῆρος, μετὰ τὸ πάντα κατορθῶσαι, καὶ εἶναι ἐν ἀμερίμνῳ βίῳ, τοὺς μὲν ἄλλους πάντας αὐτοῦ στρατηγοὺς μεγάλως ἠμείψατο, τὸν δὲ Λαῖτον μόνον, ὡς εἰκὸς, μνησικακήσας διεχρήσατο. Ἀλλὰ ταῦτα μὲν ὕστερον ἐγένετο· τότε δ᾽ οὖν, ὡς προείρηται, τοῦ Λαίτου ἐπιφανέντος σὺν νεαρῷ τῷ στρατῷ, οἱ μὲν τοῦ Σεβήρου ἐπεῤῥώσθησαν· τὸν δὲ Σεβῆρον τοῦ ἵππου ἐπεβίβασαν, καὶ τὴν χλαμύδα περιέθεσαν. Οἱ δὲ τοῦ Ἀλβίνου, οἰόμενοι ἤδη νενικηκέναι, καὶ ἀτακτότεροι εὑρεθέντες, αἰφνιδίως αὐτοῖς ἐπιπεσούσης γενναίας καὶ οὐ προηγωνισμένης δυνάμεως, ἐπ᾽ ὀλίγον [4]ἀντισχόντες, εἶξαν· τροπῆς τε καρτερᾶς γενομένης, ἐδίωξαν αὐτοὺς φονεύοντες οἱ Σεβήρου, μέχρις οὗ ἐς τὴν πόλιν ἐσέβαλον. Τὸ μὲν οὖν πλῆθος τῶν ἑκατέρωθεν ἀνῃρημένων ἢ ἁλόντων, ὡς ἕκαστος ἐβουλήθη τῶν τότε συγγραψάντων, ἱστόρησεν. Οἱ δὲ τοῦ Σεβήρου, τήν τε πόλιν Λουγδοῦνον διαρπάσαντες καὶ ἐμπρήσαντες, τόν τε Ἀλβῖνον συλλαβόντες, καὶ τῆς κεφαλῆς [5] ἀφελόντες, κομίσαντες αὐτὴν τῷ Σεβήρῳ, δισσὰ καὶ μέγιστα ἤγειραν τρόπαια, τὸ μὲν ἐν ἀνατολῇ, τὸ δ᾽ ὑπ᾽ ἄρκτῳ· ὡς μηδὲν ταῖς Σεβήρου μάχαις ἢ νίκαις παραβάλλεσθαι, μήτε πλήθει δυνάμεως, μήτε ἐθνῶν κινήσεσιν, ἀριθμῷ τε παρατάξεων, ὁδοιπορίας τε μήκει καὶ τάχει. Μεγάλαι μὲν γὰρ αἱ Καίσαρος πρὸς Πομπήϊον ἑκατέρωθεν στρα-

4. ἀντισχόντες.) f. ἀντέχω.

5. ἀφελόντες.) f. ἀφαιρέω.

τοπέδων Ῥωμαϊκῶν μάχαι, καὶ αὐτȣ̃ Σεβαςȣ̃ πρὸς Ἀντώνιον ἢ τȣ̀ς Πομπηΐȣ παῖδας, εἴ τε τὶ πρότερον Σύλλᾳ ἢ Μαρίῳ ἐν ἐμφυλίοις καὶ Ῥωμαϊκαῖς μάχαις, ἢ ἄλλοις πέπρακται. Ἕνα δὲ ἄνδρα τρεῖς καθελόντα βασιλέας, ἤδη κρατȣ̃ντας, καὶ τȣ̃ μὲν ἐν Ῥώμῃ ςρατȣ̃ σοφίᾳ περιγενέσθαι, καὶ τὸν ὄντα ἐν τῇ βασιλείῳ αὐλῇ καθῃρηκέναι, τὸν δέ, τῶν ἐν τῇ ἀνατολῇ [6] κρατȣ̃ντα πάντων καὶ ὑπὸ Ῥωμαίων βασιλέα κληθέντα, τὸν δέ, ἐν Καίσαρος τιμῇ καὶ ἐξȣσίᾳ γεγονότα χειρωσάμενον ἀνδρείᾳ, ȣ̓κ ἔςιν ἄλλον ῥᾳδίως εἰπεῖν. Τέλει μὲν δὴ τοιȣ́τῳ ὁ Ἀλβῖνος ἐχρήσατο, πρὸς ὀλίγον ἀπολαύσας ὀλεθρίȣ τιμῆς.

VIII.

Severus läſst den Kopf des Albinus in Rom zur Schau aufſtellen; die Freunde deſſelben hinrichten; den Soldaten werden von ihm viele Vorrechte eingeräumt, die ſie bisher nicht gehabt hatten.

Ὁ δὲ Σεβῆρος, θυμῷ καὶ ὀργῇ εὐθέως πρὸς τȣ̀ς ἐν Ῥώμῃ φίλȣς αὐτȣ̃ ἐχρῆτο· καὶ πέμψας τὴν κεφαλὴν τȣ̃ Ἀλβίνȣ, δημοσίᾳ ἀνας αυρωθῆναι κελεύει· γράμμασί τε τῷ δήμῳ τὴν νίκην ἑαυτȣ̃ δηλώσας, ἐπὶ τέλει καὶ τȣ̃το προσέθηκε, [1] πεπομφέναι τὴν κεφαλὴν αὐτȣ̃, δημοσίᾳ περί-

6. *κρατȣ̃ντα πάντων.*) Dieſe Leſeart, welche in Mſ. Ba. ſich befindet, iſt wahrſcheinlicher, als das gewöhnliche *πάλαι*, da kurz vorher von dem Niger geſagt wird, er habe Syrien und ganz Aſien beherrſcht.

1. *πεπομφέναι.*) ſ. *πέμπω.*

οπτον ἀνασαυρωθῆναι κελεύσας, [2] ἵνα αὐτὸς, οἷόνπερ ἐδείκνυεν αὐτῷ τὸν θυμὸν, ἴδῃ καὶ τὴν πρὸς ἐκείνους ὀργήν. Διοικήσας δὲ τὰ κατὰ τὴν Βρεττανίαν, καὶ διελὼν εἰς δύο ἡγεμονίας τὴν τοῦ ἔθνους ἐξουσίαν, τά τε κατὰ τὰς Γαλλίας, ὡς ᾤετο, ἄριστα διαθεὶς, πάντας τε τοὺς Ἀλβίνου Φίλους, εἴτε ἑκουσίως, εἴθ' ὑπὸ ἀνάγκης αὐτῷ γνωρισθέντας, Φονεύσας, τάς τε οὐσίας αὐτῶν δημεύσας, εἰς τὴν Ῥώμην ἠπείγετο, ἄγων ἅπαντα τὸν στρατὸν σὺν αὐτῷ, ὡς Φανείη Φοβερώτερος. Ἀνύσας δὴ πολλῷ τὴν ὁδοιπορίαν τάχει, ὥσπερ ἦν ἔθος αὐτῷ, χαλεπαίνων πρὸς ἔτι περιόντας τοὺς ἐκείνου Φίλους, εἰς τὴν Ῥώμην εἰσήλασεν. Ὁ δὲ δῆμος αὐτὸν δαΦνηΦορῶν μετὰ πάσης τιμῆς καὶ εὐΦημίας ὑπεδέξατο· ἥ τε σύγκλητος προσηγόρευσαν, οἱ πλεῖστοι ἐν μεγίστῳ δέει καθεστῶτες, λογιζόμενοι, ὅτι αὐτῶν οὐ Φείσεται, Φύσει μὲν ὢν ἐχθρὸς χαλεπώτατος, καὶ μικρᾶς προΦάσεως δεόμενος εἰς τὸ ἀδικῆσαι, τότε δὲ δοκῶν καὶ εὐλόγους ἔχειν αἰτίας. Ὁ δ' οὖν Σεβῆρος εἰς τὸ τοῦ Διὸς τέμενος ἀνελθὼν, καὶ τὰς λοιπὰς τελέσας ἱερουργίας, ἐπανῆλθεν εἰς τὰ βασίλεια, καὶ τῷ δήμῳ προὔθηκεν ἐπὶ ταῖς νίκαις μεγίστας νομάς· τοῖς τε στρατιώταις ἐπέδωκε χρήματα πλεῖστα, ἄλλα τε πολλὰ συνεχώρησεν, ἃ μὴ πρότερον εἶχον. Καὶ γὰρ τὸ σιτηρέσιον αὐτοῖς πρῶτος ηὔξησε, καὶ δακτυλίοις χρυσοῖς χρήσασθαι ἐπέτρεψε, γυναιξί τε συνοικεῖν· ἅπερ ἅπαντα σωΦροσύνης στρατιωτικῆς, καὶ τοῦ πρὸς τὸν πόλεμον εὐσταλοῦς τε καὶ

2. ἵνα αὐτός.) αὐτ. geht auf das entferntere τῷ δήμῳ.

ἑτοίμȣ ἀλλότρια ἐνομίζετο. Καὶ πρῶτός τε ἐκεῖνος τὸ πάνυ αὐτῶν ἐῤῥωμένον, καὶ τὸ σκληρὸν τῆς διαίτης, τό τε εὐπειθὲς πρὸς τȣ̀ς πόνȣς, καὶ εὔτακτον μετ᾽ αἰδȣ̃ς πρὸς ἄρχοντας, ἐπανέτρεψε· χρημάτων τε ἐπιθυμεῖν διδάξας, καὶ μεταγαγὼν εἰς τὸ ἁβροδίαιτον. Διοικήσας δὲ ταῦτα, ὡς ᾤετο, ἄριστα, κατελθὼν εἰς τὴν σύγκλητον βȣλὴν, ἀνελθών τε εἰς τὸν βασίλειον θρόνον, πικρῶς κατηγόρησε τῶν Ἀλβίνȣ Φίλων· ὧν μὲν ἐπιστολὰς προκομίζων ἀποῤῥήτȣς, ἃς ἐν τοῖς ἐκείνȣ ἀποθέτοις εὗρε γράμμασιν, οἷς δὲ δῶρα ὀνειδίζων πεμφθέντα ἐκείνῳ πολυτελέστερα· ἄλλοις δὲ ἄλλας ἐπιφέρων αἰτίας, τοῖς μὲν ἐξ ἀνατολῆς ἀνθρώποις [3] Φιλίαν, τοῖς δ᾽ ἐπὶ θάτερα γνῶσιν Ἀλβίνȣ. Πάντας τȣ̀ς ἐξέχοντας τότε τῆς συγκλήτȣ βȣλῆς, καὶ τȣ̀ς κατὰ ἔθνη πλȣ́τῳ τε ἢ γένει ὑπερέχοντας, ἀφειδῶς ἀνῄρει· ὡς μὲν προσεποιεῖτο, χαλεπαίνων πρὸς ἐχθρȣ̀ς, τὸ δ᾽ ἀληθὲς, ὑπερβαλλȣ́σης ἐν αὐτῷ φιλοχρηματίας. Οὐδεὶς γȣ̃ν βασιλέων ȣ̔́τω χρημάτων ἡττήθη. Ὡς γὰρ καρτερίᾳ ψυχῆς καὶ ἀνεξικακίᾳ πόνων, διοικήσει τε στρατιωτικῶν πραγμάτων, ȣ̓δενὸς τῶν ἐπαινȣμένων ἀπελείπετο· ȣ̔́τως ἐν αὐτῷ ἐπλήθυνε τὸ φιλοχρήματον, ἐξ ἀδικίας φόνων, ἐκ τῆς τυχȣ́σης αἰτίας. Φόβῳ γȣ̃ν ἦρξε μᾶλλον τῶν ἀρχομένων, ἢ εὐνοίᾳ. Τῷ μέντοι δήμῳ ἐπειρᾶτο ποιεῖν κεχαρισμένα· καὶ γὰρ θέας πολυτελεῖς καὶ παντοδαπὰς συνεχῶς ἐπετέλει· καὶ θηρίων ἑκατοντάδας ἀνεῖλε πολλάκις τῶν ἀπὸ πα-

3. φιλίαν.) sc. Νίγρȣ.

σης γῆς, ἡμετέρας τε καὶ βαρβάρε· νομάς τε μεγαλοφρόνως ἐπεδίδε. Ἐπετέλεσε δὲ καὶ ἐπινίκιον ἀγῶνα, τὲς πανταχόθεν μέσης τε ὑποκριτὰς καὶ [4] ἀνδρείας μαθητὰς μεταπεμψάμενος. Εἴδομεν δὲ ἐπ᾽ αὐτε καὶ θέας τινῶν παντοδαπῶν θεαμάτων ἐν πᾶσι θεάτροις ὁμε, ἱερεργίας τε καὶ παννυχίδας, ἐπιτελεσθείσας [5] εἰς μυςηρίων ζῆλον. Αἰωνίες δὲ αὐτὰς ἐκάλεν οἱ τότε, ἀκέοντες [6] τριῶν γενεῶν διαδραμεσῶν ἐπιτελεῖσθαι. Κήρυκες γε̃ν κατά τε τὴν Ῥώμην καὶ τὴν Ἰταλίαν διεφοίτων, καλε̃ντες, ἥκειν καὶ θεάσασθαι πάντας, ἃ μήτε εἶδον, μήτε ὄψονται. Οὕτως ὁ μεταξὺ χρόνος τῆς παρελθέσης ἑορτῆς καὶ τῆς μελλέσης ἐδηλε̃το, πᾶσαν ἡλικίαν ἀνθρώπων ὑπερβαίνων.

4. ἀνδρείας μαθητάς.) wahrſcheinlicher: μιμητὰς, weil man zu ſolchen Spielen keine Lehrlinge, ſondern geübte Athleten zu nehmen pflegte.

5. εἰς μυςηρίων ζῆλ.) μυςηρ. waren religiöſe Zuſammenkünfte bei den Griechen, denen, auſser den Eingeweihten, keiner beiwohnen durfte. Sie wurden der *eleuſiniſchen Ceres* zu Ehren angeſtellt, und nichts von dem, was dabei vorging, durfte ausgeplaudert werden. Um dieſe nachzuahmen führte Severus die παννυχίδας, *nächtliche Feierlichkeiten* ein.

6. τριῶν γενεῶν.) γεν. *Menſchenalter*, iſt ein ſehr unbeſtimmtes Wort, das bald von einer kürzern, bald von einer längern Zeit verſtanden wird. Onuphir. beſtimmt γεν. durch 33 Iahre und 4 Monathe.

IX.

Der König der Osroener sucht die Freundschaft des Severus. Atrae wird ohne Erfolg belagert; die Hauptstadt der Parther wird vom Severus ausgeplündert und verheert.

Διατρίψας δὲ ἱκανὲς χρόνες ἐν τῇ Ῥώμῃ, τὲς τε υἱεῖς αὐτȢ κοινωνὲς τῆς βασιλείας καὶ αὐτοκράτορας ἀποδείξας, βελόμενος δόξαν ἄρασθαι νίκης, μὴ μόνον ἐμφυλίε τε καὶ κατὰ Ῥωμαϊκῶν ςρατοπέδων, (ἐφ' ᾗ καὶ θριαμβεῦσαι ᾐδέσθη,) ἀλλὰ καὶ κατὰ βαρβάρων ἐγεῖραι τρόπαια, πρόφασιν ποιέμενος τὴς Βαρσημίε τȢ Ἀτρηνῶν βασιλέως πρὸς Νίγρον φιλίαν, ἐςράτευσεν ἐπὶ τὴν ἀνατολήν. Παρὼν δὲ, καὶ τὴν Ἀρμενίαν καταδραμεῖν ἠθέλησε. Φθάσας δὲ ὁ τῶν Ἀρμενίων βασιλεὺς, χρήματά τε αὐτῷ καὶ δῶρα, ὁμήρες τε ἱκετεύων ἔπεμψε, σπονδὰς καὶ εὔνοιαν ὑπισχνέμενος. Ὁ δὲ Σεβῆρος, τῶν ἐν Ἀρμενίᾳ προχωρέντων κατὰ γνώμην, ἐπὶ τὴν Ἀτρηνῶν ἠπείγετο. Προσέφυγε δὲ αὐτῷ καὶ ὁ Ὠσροηνῶν βασιλεὺς Αὔγαρος· τὲς τε παῖδας ὁμηρεύειν εἰς ἀσφάλειαν πίςεως ἐξέδωκε, τοξότας τε πλείςες συμμάχες ἤγαγεν. Ὁ δὲ Σεβῆρος, διαβὰς [1] τὴν τῶν ποταμῶν μέσην γῆν τε καὶ [2] Ἀδιαβηνῶν χώραν, ἐπέδραμε καὶ τὴν εὐδαίμονα Ἀραβίαν. Φέ-

1. τὴν τῶν ποτ. μέσ.) Das zwischen den Flüssen, nämlich dem Euphrat und Tigris liegende Land ist das daher sogenannte *Mesopotamien.*

2. Ἀδιαβηνῶν χώρ.) Sie führen ihren Namen vom Ἀδιαβηνὴ, einer Stadt jenseits des Euphrats und Tigris, die, wie Josephus erzählt, ihren eigenen Regenten gehabt haben soll.

ρει γὰρ πόας εὐώδεις, αἷς ἀρώμασι καὶ θυμιάμασι χρώμεθα. Πολλὰς δὲ κώμας καὶ πόλεις πορθήσας, τήν τε χώραν λεηλατήσας, ἐλθὼν εἰς τὴν Ἀτρηνῶν χώραν, προσκαθεζόμενος [3] τὰς Ἄτρας ἐπολιόρκει. Ἦν δὲ πόλις ἐπ' ἄκρας ὑψηλοτάτης ὄρους, τείχει μεγίσῳ καὶ γενναίῳ περιβεβλημένη, πλήθει ἀνδρῶν τε τοξοτῶν ἀκμάζουσα. Ὁ δὲ τοῦ Σεβήρου ςρατὸς προσκαθεζόμενος ἐπολιόρκει παντὶ σθένει, πειρώμενος τὴν πόλιν ἐξελεῖν· μηχαναί τε παντοδαπαὶ προσήγοντο τῷ τείχει, καὶ οὐδὲν παρελείπετο εἶδος πολιορκίας. Οἱ δὲ Ἀτρηνοὶ γενναίως ἀπεμάχοντο· τόξοις τε καὶ λίθοις ἄνωθεν βάλλοντες, οὐ μικρῶς ἐλύπουν τὸν τοῦ Σεβήρου ςρατόν. Σκεύη τε [4] κεράμου πεποιημένα πληροῦντες πτηνῶν, μικρῶν μὲν, ἰοβόλων δὲ θηρίων, ἐπέβαλλον αὐτοῖς. Τὰ δὲ, ἐμπίπτοντα ταῖς ὄψεσι, καὶ εἴ τι που παραγεγύμνωτο τοῦ σώματος, λανθάνοντα, καὶ παρεισιόντα, τιτρώσκοντά τε αὐτοὺς, ἐλυμαίνετο. Καὶ μὴ φέροντες τὸ πνιγῶδες τοῦ ἀέρος, διὰ τὸ ὑπερβάλλον τοῦ ἡλίου πῦρ, νόσοις περιπίπτοντες, διεφθείροντο, ὡς πλεῖςον μέρος τοῦ ςρατοῦ διὰ τοιαύτας αἰτίας μᾶλλον ἀπόλλυσθαι, ἢ πρὸς τῶν πολεμίων. Ἀπα-

3. τὰς Ἄτρας ἐπ.) Die Stadt Ἄτραι oder τὰ Ἄτρα, von der die Einwohner Ἀτρηνοὶ genannt werden, ſoll nach der Meinung des Steph. nicht in dem eigentlichen Arabien, ſondern in Meſopotamien zwiſchen dem Euphrat und Tigris befindlich geweſen ſeyn.

4. κεράμου πεποιημ.) ſc. ἐκ, welche Präpoſ. bei ποιεῖσθαι gemeiniglich pflegt ausgelaſſen zu werden.

γορεύοντός τε τȢ ςρατȢ πρὸς τὰ εἰρημένα, τῆς τε πολιορκίας μὴ προχωρȢ́σης, ἀλλὰ μᾶλλον βλαπτομένων τῶν Ῥωμαίων, ἢ κατορθȢ́ντων, τὸν ςρατὸν ὁ Σεβῆρος, ὡς μὴ διαφθαρείη πᾶς, ἄπρακτον ἐπανήγαγε, δυσφορȢ͂ντα ἐπὶ τῷ μὴ, ὡς ἐβȢ́λετο, τὰ τῆς πολιορκίας αὐτῷ προκεχωρηκέναι. Νικᾶν γὰρ πάντοτε ἐν ταῖς μάχαις εἰθισμένος, τὸ μὴ περιγενέσθαι, ἧτταν ἡγεῖτο. Πλὴν παρεμυθήσατο αὐτὸν ἡ συναιρομένη τότε τοῖς ἐκείνȢ πράγμασι τύχη. Οὐ γὰρ παντάπασιν ἄπρακτος ἐπανῆλθεν, ἀλλὰ μείζονα κατορθώσας, ὧν ἤλπισε. Καταπλέων γὰρ ὁ ςρατὸς ναυσὶ πολλαῖς, ȣ̓κ εἰς ἃς ἐβȢ́λετο Ῥωμαίων ὄχθας [5]κατηνέχθη. ἐπὶ πλεῖςον δὲ αὐτὸν ἐξαγαγόντος τȢ ῥεύματος, [6]προσώκειλε ταῖς Παρθυαίων ὄχθαις, αἳ μὴ πολλῶν ἡμερῶν ὁδὸν ἀπεῖχον τῆς εἰς Κτησιφῶντα ἀφόδȢ· ἔνθα ἦν τὰ βασίλεια τȢ Παρθυαίȣ, καὶ αὐτὸς διέτριβεν, εἰρήνην ἄγων, μηδέν τι προσήκειν νομίζων ἑαυτῷ τὰς πρὸς τȣ̀ς Ἀτρηνȣ̀ς ΣεβήρȢ μάχας. Ἡσύχαζεν ȣ̓͂ν, μηδέν τι δεινὸν προσδεχόμενος. Ὁ δὲ τȢ ΣεβήρȢ ςρατὸς, ἄκων προσαχθεὶς [7]ὑπὸ τȢ ῥεύματος ταῖς ἐπέκεινα ὄχθαις, ἀπόβασίν τε ποιησάμενος, τὴν γῆν ἐλεηλάτει, θρέμματά τε τὰ ἐμπίπτοντα ἀπελαύνων, ἵν᾽ ἔχῃ τροφὰς, καὶ κώμας ἐμπι-

5. κατηνέχθη.) ſ. καταφέρω.

6. προσώκειλε.) ſ. προσοκέλλω.

7. ὑπὸ τȢ ῥεύματ.) der Fluſs *Tigris*, welcher damals die Gränze zwiſchen dem römiſchen und parthiſchen Gebiete ausmachte.

πρὸς τὰς ἐμπιπτούσας. Κατ' ὀλίγον τε προϊὼν, ἐπέστη Κτησιφῶντι, ἔνθ' ἦν ὁ μέγας βασιλεὺς Ἀρτάβανος. Προσπεσόντες δὲ οἱ Ῥωμαῖοι ἀπαρασκευάστοις τοῖς βαρβάροις, πάντα τε τὸν ἐμπίπτοντα ἐφόνευον, καὶ διήρπασαν τὰ ἐν τῇ πόλει, πάντας τε παῖδας καὶ γυναῖκας αἰχμαλώτους ἔλαβον. Φυγόντος δὲ τοῦ βασιλέως σὺν ὀλίγοις ἱππεῦσι, τούς τε θησαυροὺς τῶν χρημάτων αὐτοῦ αἴρουσι, καὶ, πάντα τὸν κόσμον καὶ κειμήλια ἁρπάσαντες, ἐπανίασιν. Οὕτω μὲν δὴ Σεβῆρος τύχῃ μᾶλλον, ἢ γνώμῃ, τῇ κατὰ Παρθυαίων νίκῃ κεκόσμητο. Τούτων δὲ αὐτῷ δεξιῶς καὶ ὑπὲρ πᾶσαν εὐχὴν προχωρησάντων, ἐπέστειλε τῇ τε συγκλήτῳ καὶ τῷ δήμῳ τάς τε πράξεις μεγαληγορῶν, τὰς μάχας τε καὶ τὰς νίκας δημοσίαις ἀνέθηκε γραφαῖς. Ἡ δὲ σύγκλητος πάσας τε τιμὰς ἐψηφίσατο αὐτῷ καὶ [8] προσηγορίας ἀπὸ τῶν ἐθνῶν τῶν κεχειρωμένων.

X.

Die Söhne des Severus äußern schon in ihrer Jugend Abneigung gegen einander; den einen von ihnen, Antoninus, verheirathet der Vater mit der Tochter des Plautians.

Κατορθώσας δὲ τὰ κατὰ τὴν ἀνατολὴν ὁ Σεβῆρος, εἰς τὴν Ῥώμην ἠπείγετο· ἄγων καὶ

8. προσηγορίας ἀ. τ. ἐθν.) Dies war zu den damaligen Zeiten etwas sehr gewöhnliches. So gab man dem Scipio den Beinamen *Africanus*, und Severus erhielt, wie andere Schriftsteller versichern, den Beinamen *Arabicus*, *Adiabe-*

τὰς παῖδας [1] εἰς ἡλικίαν ἐφήβων ἤδη τελοῦντας. Ἀνύσας δὲ τὴν ὁδοιπορίαν, τά τε ἐν τοῖς ἔθνεσι διοικήσας, ὡς ἑκάστῳ ἀπῄτει τὸ χρειῶδες, τά τε ἐν Μυσοῖς καὶ Παίοσι [2] στρατόπεδα ἐπελθὼν, νικηφόρος ὑπὸ τοῦ Ῥωμαίων δήμου, μετὰ μεγάλης εὐφημίας τε καὶ θρησκείας ὑπεδέχθη· θυσίας τε καὶ ἑορτὰς, θέας τε καὶ πανηγύρεις τῷ δήμῳ παρέσχε. Νομάς τε μεγαλόφρονας ἐπιδοὺς, καὶ, θέας τελέσας ἐπινικίους, ἐτῶν οὐκ ὀλίγων ἐν τῇ Ῥώμῃ διέτριψε, δικάζων τε συνεχῶς καὶ τὰ πολιτικὰ διοικῶν, τούς τε υἱεῖς παιδεύων καὶ σωφρονίζων. Οἱ δὲ ἤδη μειράκια ἦσαν, ὑπὸ τῆς ἐν Ῥώμῃ τρυφῆς καὶ διαίτης, τῆς τε περὶ τὰ θεάματα ὑπερβαλλούσης σπουδῆς, ἡνιοχείας τε καὶ ὀρχήσεως, τὰ ἤθη διεφθείροντο. Πρός τε ἀλλήλους ἐστασίαζον οἱ ἀδελφοὶ, τὰ πρῶτα μὲν ὑπὸ παιδαριώδους φιλονεικίας, δι' ὀρτύγων μάχας καὶ ἀλεκτρυόνων συμβολὰς, πάλας τε παίδων, ἀλλήλοις ἐρίζοντες. Ἤτε περὶ τὰ θεάματα αὐτῶν ἢ τὰ ἀκροάματα σπουδὴ φιλονείκως ἑκάστοτε ἐμερίζετο· καὶ οὐδενὶ ἀμφότεροι ὁμοίως ἠρέσκοντο, ἀλλὰ πᾶν τὸ τῷ ἑτέρῳ φίλον, [3] τῷ ἄλλῳ ἐχθρὸν

nicus; doch soll er den Titel *Parthicus* von sich abgelehnt haben.

1. εἰς ἡλ. ἐφηβ. ἤ. τελ.) *die bereits das Jünglingsalter erreicht hatten.* Es muſs bei dem verb. τελεῖν: ὁδὸν ergänzt werden. So Math. 10, 23. τελεῖν τὰς πόλεις ſtatt: τελεῖν τὴν ὁδὸν εἰς τὰς πόλεις.

2. στρατόπεδα ἐπελθ.) *er bereiſste, muſterte die Armeen.*

3. τῷ ἄλλῳ ἐχθ.) war zuwider, misfiel dem andern.

ἦν. Συνέκρουον δὲ αὐτοὺς ἑκατέρωθεν οἵτε κόλακες καὶ οἱ θεράποντες, πρὸς τὸ ἡδὺ τῆς ἡλικίας κολακεύοντες, καὶ ἀνθέλκοντες. Ὁ δὲ Σεβῆρος, ταῦτα πυνθανόμενος, συνάγειν τε καὶ σωφρονίζειν τὰ πρῶτα ἐπειρᾶτο. Τὸν δὲ πρεσβύτερον, ᾧ γνήσιον μὲν ἦν ὄνομα Βασσιανὸς, πρὶν εἰς τὸν βασίλειον οἶκον παρελθεῖν, ὅτε δὴ τὴν τῆς ἀρχῆς τιμὴν εὐτύχησε Σεβῆρος, Ἀντωνῖνον ὠνόμασε, Μάρκου θελήσας αὐτὸν προσηγορίαν φέρειν. Ἠγάγετό τε αὐτῷ γυναῖκα, γάμῳ σωφρονίσαι θέλων. Ἦν δὲ ἐκείνη θυγάτηρ τοῦ ἐπάρχοντος τῶν στρατοπέδων· Πλαυτιανὸς δὲ ἦν ὄνομα αὐτῷ. Τοῦτον, [4] τὰ μὲν πρῶτα τῆς ἡλικίας εὐτελῆ, (τινὲς αὐτὸν καὶ πεφυγαδεῦσθαι ἔλεγον, ἁλόντα ἐπὶ στάσεσι καὶ πολλοῖς ἁμαρτήμασιν,) ὄντα δὲ πολίτην ἑαυτοῦ, (Λίβυς γὰρ κἀκεῖνος ἦν,) ὡς μὲν τινὲς ἔλεγον, πρὸς γένος αὐτῷ ὑπάρχοντα· ὡς δὲ ἕτεροι διέβαλλον, ἀκμαζούσῃ τῇ ἡλικίᾳ γενόμενον παιδικά. Πλὴν ἀλλ᾽ ὁ Σεβῆρος ἐκ μικρᾶς καὶ εὐτελοῦς τύχης εἰς μεγάλην προήγαγεν ἐξουσίαν, πλούτῳ τε ὑπερβάλλοντι ἐκόσμησε, τῶν ἀναιρουμένων χαριζόμενος τὰς οὐσίας· [5] οὐδὲν ἕτερον, ἀλλ᾽ ἢ μερισάμενος πρὸς αὐτὸν τὴν ἀρχήν.

4. τὰ μ. πρῶτ. τ. ἡλικ.) *in ſeiner Jugend, erſten Jugendjahren.*

5. οὐδὲν ἕτερον.) ſc. δράσας, ποιησάμενος, *haud ſecus ac ſi ipſum cum eo diviſiſſet imperium,* überſetzt es Gedike. Daſs dieſes der wahre Sinn ſei, und Severus, wenn auch nicht dem Namen nach, ihm doch den gröſsten Theil der Regierung anvertraut habe, beſtätiget das folgende: ἧπερ ἐκείνους ἀποχρώμενος.

Ἧπερ ἐκεῖνος ἀποχρώμενος, ἔτε ὠμότητος, ἔτε βίας ἐν πᾶσιν, οἷς ἔπραττεν, ἀπείχετο, Φοβερώτερος τῶν πώποτε ἀρχόντων γενόμενος. Τέτε τὴν θυγατέρα ὁ Σεβῆρος ζεύξας τῷ υἱῷ, τὸν οἶκον ἥνωσεν. Ὁ δὲ Ἀντωνῖνος, ἐ πάνυ τι ἡδόμενος τῷ γάμῳ, ἀνάγκῃ δὲ μᾶλλον, ἢ προαιρέσει συνεζευγμένος, ἀπεχθῶς πάνυ πρὸς τὴν κόρην διέκειτο, καὶ πρὸς τὸν πατέρα αὐτῆς, ὡς μήτε εὐνῆς, μήτε ἑςίας κοινωνεῖν, μυσάττεσθαί τε τὴν κόρην, [6] ἀπειλεῖν τε ἑκάςοτε, ἀποκτενεῖν καὶ αὐτὴν καὶ τὸν πατέρα, ἐπὰν τῆς ἀρχῆς ἐγκρατὴς γένηται μόνος. Ταῦτα δὴ ἡ κόρη ἑκάςοτε ἀπήγγελλε τῷ πατρί· καὶ τȣ͂ γάμȣ τὸ μῖσος διηγȣμένη, παρώξυνεν αὐτόν.

XI.

Plautian strebt nach der Regierung und giebt einem von seinen Vertrauten den Auftrag, den Severus nebst seinem Sohne zu ermorden.

Ὁ δὲ Πλαυτιανὸς, ὁρῶν τὸν μὲν Σεβῆρον πρεσβύτην τε ἤδη, καὶ συνεχῶς ὑπὸ νόσȣ ἐνοχλȣ́μενον, τὸν δὲ Ἀντωνῖνον ἐμβριθῆ καὶ θρασὺν νεανίαν, δεδιώς τε αὐτȣ͂ τὰς ἀπειλὰς, δρᾶσαί τι μᾶλλον Φθάσας, ἢ παθεῖν ἀναμείνας, ἠθέλησεν. Ἔτι τε αὐτὸν καὶ πολλὰ ἦν τὰ πρὸς βασιλείας ἐπιθυμίαν ἀναπείθοντα· πλȣ͂τȣ τε περι-

6. ἀπειλεῖν.) so liesst Steph. statt: ἀλλ' ἦν. Diese bessere Leseart, welche sich auch in einigen Handschriften befindet, habe ich in den Text aufgenommen.

βολὴ, ἣ μὴ πρότερον τινὶ ἰδιωτεύοντι ἐγένετο, ςρατιωτῶν τε θεραπεῖαι, τιμαί τε αἱ παρὰ τῶν ἀρχομένων· σχῆμά τε, ᾧ προήει. [1] Ἠμφίεςο γὰρ τήν τε πλατύσημον ἐσθῆτα, [2] ἔν τε τοῖς δευτέροις ὑπατεύσασιν ἐτέτακτο· παρῃώρητό τε αὐτῷ ξίφος, καὶ παντὸς ἀξιώματος σχῆμα ἔφερε μόνος. Προϊὼν δὲ φοβερὸς ἦν, ὡς μήτε τινὰ προσιέναι, ἀλλὰ καὶ τὰς ὑπαντωμένας ἀναςρέφειν. Οἵτε προϊόντες αὐτᾶ ἐκήρυττον, μηδένα παρεςάναι, μηδ᾽ εἰς αὐτὸν βλέπειν, ἀλλ᾽ ἀποςρέφεσθαι καὶ κάτω βλέπειν. Οἷσπερ καὶ ὁ Σεβῆρος ἀγγελλομένοις ἀ πάνυ τι ἠρέσκετο, ἀλλ᾽ ἀπεχθὴς ἤδη καὶ βαρὺς κἀκείνῳ ἐγένετο, ὡς καὶ περιελεῖν τινὰ αὐτᾶ τῆς ἐξασίας τὸν Σεβῆρον, καὶ πεῖσαι [3] κωλύειν τὸ ὑπερβάλλον τῆς ἀλαζονείας. Ἃ δὴ μὴ φέρων ὁ Πλαυτιανὸς, ἐτόλμησεν ἐπιβαλεῦσαι τῇ ἀρχῇ, καὶ μηχανᾶται τοιάδε· Σατορνῖνος ἦν εἷς τῶν ὑπ᾽ αὐτῷ χιλιαρχέντων. Οὗτος ὑπερβαλλόντως τὸν Πλαυτιανὸν ἐθεράπευε, καὶ πάντων μὲν τᾶτο ποιάντων, ἐκεῖνος δὲ πλείονι θρησκείᾳ ᾠκείωτο αὐτόν. Τᾶτον πιςότατον ἡγάμενος, καὶ ἀποῤῥήτας μόνον οἴοντε φυλάξαι καὶ πληρῶσαι ἐντολὰς, περὶ δείλην μεταπεμψάμενος, πάντων ἀνακεχωρηκότων·

1. ἠμφίεςο.) ſ. ἀμφιέννυμι.

2. ἔν τοῖς δευτ. ὑπατ.) Der Sinn dieſer Stelle iſt ohne Zweifel: *er war zweimal Conſul geweſen und genoß diejenige Ehre, welche mit dem zweiten Conſulate pflegt verbunden zu ſeyn.*

3. κωλύειν.) κολάειν. Steph.

„[4] Νῦν σοὶ καιρὸς, ἔφη, τέλος γενναῖον ἐπιθεῖ„ναι εὐνοίᾳ τε καὶ ὑπηρεσίᾳ, ἣν πρός με ἐπεδεί„ξω· ἐμοί τε, ἀμείψασθαί σε κατ᾽ ἀξίαν, καὶ „τὴν προσήκουσαν χάριν ἀποδοῦναι. Πρόκειται δέ „σοι αἵρεσις, ἢ τοῦ εἶναι, ὅπερ ἐμὲ νῦν ὁρᾷς ὄντα, „καὶ τήνδε τὴν ἐξουσίαν παραλαβεῖν, διαδεξά„μενόν με, ἢ τεθνάναι αὐτίκα, ἀπειθίας ὑπο„σχόντα τιμωρίαν. Μηδέ σε τοῦ ἔργου τὸ μέγε„θος ἐκπληττέτω, μηδὲ τὸ τῶν βασιλέων ὄνομα „ταραττέτω. Εἰσιέναι τε γὰρ μέχρι τοῦ δωμα„τίου, ἔνθα ἀναπαύονται, δύνασαι μόνος, ἅτε „τὴν νυκτερινὴν φρουρὰν ἐκ περιόδου ἐγκεχειρισμέ„νος. Ὅ τι δ᾽ ἂν μέλλοις πράττειν, λανθάνων „ἀκωλύτως [5] εἰς τέλος ἄξεις. Ἐπεὶ μήτ᾽ ἐμὲ ἔτι „τοιαῦτα κελεῦσαι προσδόκα, μήτε σὲ ὑπακοῦσαι. „Ἄνελθε δὴ εἰς τὴν βασίλειον αὐλὴν, καὶ ὥς τινὰς „ἀγγελίας ἐπειγούσας καὶ ἀποῤῥήτους παρ᾽ ἐμοῦ φέ„ρων, ἐπεισελθὼν αὐτοῖς, ἀπόκτεινον. Ἀνὴρ „δὲ γενναῖος γένου, ῥᾳδίως κατεργασάμενος πρεσ„βύτην τε καὶ παιδάριον. Μετασχὼν γὰρ τὸ „μέρος τῶν κινδύνων, μεθέξεις καὶ τῶν μεγίστων „τῆς κατορθώσεως τιμῶν." Ταῦτα ἀκούσας ὁ χιλιάρχης, ἐξεπλάγη μὲν τὴν ψυχὴν, οὐκ ἐταράχθη δὲ τὴν γνώμην· ἀλλ᾽, ἅτε ἀνὴρ οὐκ ἔξω φρενῶν καθεστὼς, (καὶ γὰρ ἦν τῷ γένει Σύρος·

4. νῦν σοὶ καιρὸς.) *jetzt haſt du Gelegenheit, mir den größten Beweis deiner Liebe und Dienſtfertigkeit zu geben.*

5. εἰς τέλος ἄξεις.) So leſen drei Handſchriften und iſt offenbar dem τέλος ἕξεις vorzuziehen. Steph. und Stroth billigen dieſe Leſeart ebenfalls.

δριμύτεροί δ' [6] ὡς πρὸς τὰς ἐννοίας οἱ ὑπὸ τὴν ἀνατολὴν ἄνθρωποι,) τὸν θυμὸν ὁρῶν ἐνθȣσιῶντα τȣ̃ κελεύοντος, καὶ τὴν ἐξȣσίαν εἰδὼς, ȣ̓κ ἀντεῖπεν, ὡς μὴ [7] παρ' αὐτὰ κολασθείη· προσποιησάμενος δὲ, εὐκταῖα καὶ ἀσπαςὰ ἀκȣ́ειν, [8] προσκυνήσας τε, ὡς ἤδη βασιλέα, γραμματεῖον ᾔτησε, τȣ̃ φόνȣ φέρον τὰς ἐντολάς. Ἔθος γὰρ τȣ̃το τυραννικὸν, εἴ τινα ἐκπέμποιεν ἐπὶ φόνον ἄκριτον, ἐντέλλεσθαι τȣ̃το διὰ γραμμάτων, ἵνα μὴ, γιγνόμενον, ᾖ ἀκατασήμαντον. Ὁ δὲ Πλαυτιανὸς, τυφλώττων τῇ ἐπιθυμίᾳ, δίδωσιν αὐτῷ τὸ γραμματεῖον, καὶ ἐκπέμπει ἐπὶ τὸν φόνον, [9] ἐντειλάμενος, ἐπὴν ἀμφοτέρȣς διαχρήσηται, πρὶν διαβόητον γενέσθαι τὸ πραχθὲν, πέμψαι τȣ̀ς καλέσοντας αὐτὸν, ἵνα ὀφθῇ πρῶτον ἐν τοῖς βασιλείοις, ἢ ἀκȣσθῇ τὴν βασιλείαν παραλαβών.

XII.

Plautians Nachstellungen werden entdeckt; er wird auf Befehl des Antoninus ermordet.

Ἐπὶ ταύταις δὴ ταῖς συνθήκαις ἀνελθὼν ὁ χιλιάρχης, εἰσῆλθε μὲν διὰ πάσης τῆς βασι-

6. ὡς πρὸς τὰς ἐν.) wie ὅσον πρὸς, *was betrifft, in Rücksicht.*

7. παρ' αὐτά.) Andere: παραυτίκα, *sogleich, auf der Stelle.*

8. προσκυνήσας.) *er warf sich vor ihm nieder,* um dadurch seine Ehrerbietung gegen ihn, als seinen Regenten, zu beweisen.

9. ἐντειλάμενος.) s. ἐντέλλω.

λικῆς οἰκίας κατὰ τὸ ἔθος ἀκωλύτως. Εἰδὼς δὲ ἀδύνατον ὂν, δύο διαχειρίζεσθαι βασιλέας, [1] καὶ ταῦτα ἐν διαφόροις οἴκοις διατρίβοντας, ἐπιςὰς τῷ δωματίῳ τȣ͂ Σεβήρȣ, καλέσας τȣ̀ς τȣ͂ βασιλικȣ͂ θαλάμȣ φύλακας, ἠξίωσεν, εἰσαχθῆναι εἰς αὐτὸν, ὡς δὴ ὑπὲρ σωτηρίας αὐτῷ τινὰ ἀγγέλλων· οἱ δὲ, δηλώσαντες τῷ Σεβήρῳ, καὶ κελεύσαντος αὐτȣ͂, τὸν χιλίαρχον εἰσήγαγον. Ὁ δὲ εἰσελθὼν· „Ἥκω σοὶ, ἔφη, ὦ δέσποτα, „ὡς μὲν ὁ πέμψας οἴεται, φονεὺς καὶ δήμιος· ὡς „δ᾽ αὐτὸς εὔχομαί τε καὶ βȣ́λομαι, σωτήρ τε „καὶ εὐεργέτης. Πλαυτιανὸς γὰρ, ἐπιβȣλεύων „τῇ ἀρχῇ, [2] ἐνετείλατό μοι φόνον σȣ͂ τε καὶ τȣ͂ „παιδὸς, καὶ τȣ͂το ȣ̓ λόγοις μόνον, ἀλλὰ καὶ „γράμμασι· καὶ μαρτυρεῖ τὸ γραμματεῖον. Ἐγὼ „δὲ ὑπεσχόμην μὲν, ὅπως μὴ, ἐμȣ͂ τὸ ἔργον παρ„αιτησαμένȣ, ἄλλῳ ἐγχειρισθῇ· σοὶ δὲ ταῦτα „δηλώσων ἥκω, ὡς ἂν μὴ λάθοι τὰ τολμώμενα.“ Τοιαῦτά τινα λέγοντος αὐτȣ͂ καὶ δακρύοντος, ȣ̓κ εὐθέως ὁ Σεβῆρος ἐπίςευσεν· ἀλλ᾽, ἅτε πολὺ ἔχων ἐν τοῖς ςέρνοις τὸ Πλαυτιανȣ͂ φίλτρον, συσκευήν τινα καὶ σκηνὴν τὸ πρᾶγμα ὑπώπτευεν, ἡγεῖτό τε, τὸν υἱὸν ἀυτȣ͂, ἔχθει τῷ Πλαυτιανȣ͂, καὶ μίσει τῆς ἐκείνȣ θυγατρὸς, εὑρηκέναι τινὰ τέχνην κατ᾽ αὐτȣ͂, καὶ διαβολὴν θανατηφόρον. Μεταπεμψάμενος δὲ τὸν υἱὸν, ᾐτιᾶτο, ὡς τοιαῦτα κατασκευάζοντα κατὰ ἀνδρὸς εὔνȣ καὶ οἰκείȣ. Ὁ δὲ Ἀντωνῖνος τὰ μὲν πρῶτα ἀπώμνυτο, μηδ᾽

1. καὶ ταῦτα.) *die noch dazu.*

2. ἐνετείλατο.) ſ. ἐντέλλω.

εἰδέναι Φάσκων τὰ λεγόμενα. Ἐγκειμένε δὲ τῦ χιλιάρχε, καὶ τὸ γραμματεῖον δεικνύντος, παρ-εθάρσυνέ τε αὐτὸν, καὶ προὔτρεπεν εἰς τὲς ἐλέγχες ὁ Ἀντωνῖνος. Ὁ δὲ χιλιάρχης, ὁρῶν, ἐς ὅσον ἥκει κινδύνε, δεδιώς τε τὴν πρὸς τὸν Πλαυτιανὸν τῦ Σεβήρε εὔνοιαν, ἐπιςάμενος, ὡς, εἰ λάθοι ἡ ἐπιβελὴ, καὶ μὴ ἐλεγχθείη, ὄλεθρος αὐτῷ ἐχ ὁ τυχὼν ἐπήρτηται. „Καὶ τίνα, ἔΦη, „ὦ δέσποτα, ἔλεγχον μείζονα βέλεσθε, ἢ ποίαν „ἀπόδειξιν Φανερωτέραν; ἐπιτρέψατε γάρ δή μοι, „ἔΦη, προελθόντι τῶν βασιλείων, διά τινὸς τῶν „ἐμοὶ πιςῶν δηλῶσαι, ὅτι δὴ τὸ ἔργον κατείργα-„σαι. Ὁ δὲ ἀΦίξεται πιςεύσας, καὶ οἰόμενος, „ἔρημα τὰ βασίλεια καταλήψεσθαι. Ὅταν δὲ „ἀΦίκηται, ἡμέτερον ἤδη ἔργον, εὑρεῖν τὴν ἀλή-„θειαν. Ἡσυχίαν δὲ εἶναι πολλὴν ἀνὰ τὰ βασί-„λεια κελεύσατε, ὅπως τὸ πραττόμενον μὴ προ-„γνωσθὲν ἀνατραπῇ.“ Ταῦτα εἰπὼν, ἐντέλλεται τινὶ τῶν πιςοτάτων ἑαυτῷ, ἀγγεῖλαι Πλαυτιανῷ, ἥκειν τὴν ταχίςην. Κεῖσθαι γὰρ ἀμΦοτέρες τὲς βασιλέας, καὶ δεῖν αὐτὸν ἔνδον εἶναι, πρὶν ἔκπυςα τῷ δήμῳ γενέσθαι, ὡς ἂν, τῆς ἀκροπόλεως [3] κατειλημμένης, καὶ τῆς βασιλείας ἱδρυμένης, ἑκόντες τε καὶ ἄκοντες πάντες ὑπακέοιεν ἐκ ἐσομένῳ βασιλεῖ, ἀλλ' ἤδη ὄντι. Τέτοις πιςεύσας ὁ Πλαυτιανὸς, ἤδη περὶ δείλην ἑσπέραν, ἀρθεὶς ταῖς ἐλπίσι, θώρακα μὲν ἀμ-Φιέννυται, τῆς τῦ σώματος ἀσΦαλείας χάριν· κρύψας δὲ αὐτὸν τῇ λοιπῇ ἐσθῆτι, ἐπιβὰς ὀχή-

3. κατειλημμένης.) Γ. καταλαμβάνω.

ματος, αἰφνιδίως [4] εἰς τὰ βασίλεια ἠπείγετο, ὀλίγων αὐτὸν παραπεμπόντων· οἳ παρῆσαν, οἰόμενοι, [5] κεκλῆσθαι ὑπὸ τῶν βασιλέων [6] διά τινα ἐπείξαντα. Ὡς δὲ ἐπέστη τῇ βασιλείῳ αὐλῇ, ἀκωλύτως τε εἰσῆλθεν, ἀγνοέντων τὸ πραττόμενον τῶν φυλάκων· ὑπαντώμενος δ' ὁ χιλίαρχος, ἐνεδρεύων τε προσεῖπεν αὐτοκράτορα, καὶ δῆθεν συνήθως λαβόμενος τῆς χειρὸς, εἰς τὸ δωμάτιον εἰσήγαγεν, ἔνθα ἔφασκεν ἐρρίφθαι τὰ τῶν βασιλέων σώματα. Ἤδη δὲ παρεσκευάκει ὁ Σεβῆρος νεανίας τῶν περὶ αὐτὸν σωματοφυλάκων, οἳ [7] συλλήψονται αὐτὸν εἰσελθόντα. Ὁ δὲ Πλαυτιανὸς ἐφ' ἑτέραις ἐσελθὼν ἐλπίσιν, ὁρᾷ τὲς βασιλέας ἀμφοτέρες ἐφεςῶτας· συλληφθείς τε κατείχετο, [8] ἐκπλαγείς τε τῷ πράγματι, ἐδεῖτο καὶ ἐλιπάρει· ἀπελογεῖτό τε, πάντα φάσκων ψευδῆ εἶναι, καὶ συσκευὴν κατ' αὐτὲ καὶ δρᾶμα ἐσκευάσθαι. Πολλὰς δὲ τὲ μὲν Σεβήρε ὀνειδίζοντος εὐεργεσίας τε καὶ τιμὰς, τὲ δὲ πίςεώς τε καὶ εὐνοίας τῆς ἄνωθεν ὑπομιμνήσκοντος, ἠρέμα πως ὁ Σεβῆρος [9] ὑπήγετο πειθοῖ τῶν ὑπὸ τὲ Πλαυτιανὲ λεγομένων· ἔς τε δὴ

4. εἰς τὰ βασίλεια.) ſc. δώματα.

5. κεκλῆσθαι.) ſ. καλέω.

6. διὰ τινὰ ἐπείξ.) ſc. πράγματα, *wegen dringender Angelegenheiten.*

7. συλλήψονται.) ſ. συλλαμβάνω.

8. ἐκπλαγεὶς.) ſ. ἐκπλήσσω.

9. ὑπήγετο πειθ.) beſſer ſtatt der vorigen Leſeart: ἠπείγετο. Mſ. Ba. und Sylburg beſtätigen dieſelbe.

ὑπεφάνη τȣ̃ θώρακος μέρος, καταῤῥαχθείσης τῆς ἐπ' αὐτῷ ἐσθῆτος· ὅπερ ἰδὼν ὁ Ἀντωνῖνος, νέος θρασὺς θυμοειδής τε, καὶ φύσει μισῶν τὸν ἄνθρωπον· „Ἀλλὰ πρὸς δύο, ἔφη, ταῦτα τί „ἂν ἀποκρίναιο; ἥκεις πρὸς βασιλέας ἑσπέρας, „μὴ κελεύσαντας; ὁ δὲ θώραξ σοὶ τί βȣ́λεται; „τίς γὰρ εἰς ἑςίασιν ἢ κῶμον ὡπλισμένος ἔρχε„ται;" Καὶ ταῦτα εἰπὼν, κελεύει τῷ χιλιάρχῳ τοῖς τε παρȣ̃σι, σπασαμένοις τὰ ξίφη, φονεῦσαι τὸν ἄνδρα, ὡς ὁμολογȣμένως πολέμιον. Οἱ δὲ, μὴ μελλήσαντες, κελεύσαντι τῷ νέῳ βασιλεῖ πείθονται, ἀναιρȣ̃σί τε αὐτὸν, καὶ τὸ σῶμα ῥίπτȣσιν εἰς τὴν λεωφόρον, ὡς ἂν πᾶσι φανερὸν γένοιτο, καὶ ὑπὸ μισȣ́ντων ὑβρισθείη. Τȣ́τῳ μὲν δὴ τῷ τέλει Πλαυτιανὸς ἐχρήσατο, ἀπλήςῳ τε ζήσας πάντων ἐπιθυμίᾳ, καὶ χρησάμενος ἐν τῷ τέλει [10] ἀπίςῳ ὑπηρεσίᾳ.

XIII.

Die Söhne des Severus werden, aller Erinnerungen und angewandten Sorgfalt ohngeachtet, von schlechtgesinnten Höflingen verdorben.

Ὁ δὲ Σεβῆρος τȣ̃ μὲν λοιπȣ̃ [1] ὑπάρχοντας δύο τῶν ςρατωπέδων κατέςησεν· αὐτὸς δὲ τὰ

10. ἀπίςῳ ὑπηρ.) So muſs nothwendig, wie Steph. vorſchlägt, ſtatt ἀπλήςῳ hier geleſen werden, weil er von dem Saturninus, ſeinem, wie er wenigſtens glaubte, getreueſten Freunde, war verrathen worden. Ἀπλήςῳ iſt wahrſcheinlich durch einen Irthum der Abſchreiber in den Text gekommen, weil es kurz vorher ſteht.

1. ὑπάρχοντας.) gebräuchlicher: ἐπάρχοντας, welche Form

πλεῖστα τοῦ βίου διέτριβεν ἐν τοῖς βασιλικοῖς προαστείοις, καὶ τοῖς παραλίοις τῆς Καμπανίας χωρίοις, δικάζων τε καὶ τὰ πολιτικὰ διοικῶν. [2]Ἅπασι γὰρ ἤθελε τοὺς παῖδας τῆς ἐν Ῥώμῃ διαίτης χρηστῆς ἀπολαύειν· ἐπείπερ αὐτοὺς ἑώρα περὶ τὰ θεάματα ἐσπουδακότας ἀπρεπέστερον, ἢ βασιλεῦσιν ἥρμοζεν. Ἥτε περὶ ἐκεῖνα σπουδὴ καὶ φιλονεικία, διάφορον ἔχουσα καὶ ἀντίπαλον ἀεὶ τὴν γνώμην, τῶν ἀδελφῶν ἐτάραττε τὰς ψυχὰς, ἐναύσματά τε ἔριδος καὶ ἔχθρας παρεῖχε. Μάλιστα δὲ ὁ Ἀντωνῖνος ἀφόρητος ἦν, ἀποσκευασάμενος τὸν Πλαυτιανόν. Ἠιδεῖτο δὲ καὶ ἐφοβεῖτο τὸν πατέρα, πρᾶξαί τι ἀνήκεστον· τῇ τε θυγατρὶ μὲν ἐκείνου, γυναικὶ δὲ αὐτοῦ, παντὶ τρόπῳ θάνατον ἐμηχανᾶτο. Ὁ δὲ Σεβῆρος αὐτήν τε ἐκείνην καὶ τὸν ἀδελφὸν αὐτῆς εἰς Σικελίαν

auch in andern Stellen des Herodian vorkommt. Τοῦ λοιποῦ fc. *χρόνου, nachher, in der Folge.*

2. ἅπασι γὰρ ἤθ.) Behält man ἅπ. bei, fo mufs νουτεθήμασι oder τρόποις ergänzt werden. Reiske fchlägt vor, mit einer kleinen Veränderung ἅπασι in ἁπάσης zu verwandeln und letzteres mit διαίτης zu verbinden. Indeffen empfielt fich, wenigftens nach meinem Gefühl, keine Lefeart fo fehr, als die, welche in Mf. Ba. angetroffen wird, nur dafs ich mit Irmifch, wie fehr richtig von ihm bemerkt wird, lieber ἀπολαύειν beibehalten würde: ἀπάγειν γὰρ ἤθελε — διαίτης, καὶ χρηστῆς ἀπολαύσειν. Dazu kommt noch, dafs diefe Lefeart genau mit dem übereinftimmt, was Herodian im folg. 14 Cap. von eben dem Severus und deffen Söhnen fagt: ἔτι δὲ καὶ τοὺς υἱοὺς ἀπαγαγεῖν τῆς Ῥώμης θέλων, ὡς ἂν νεάζοιεν ἐν στρατιωτικῷ βίῳ καὶ σώφρονι, ἀπαχθέντες τῆς ἐν Ῥώμῃ τρυφῆς καὶ διαίτης.

ἐξέπεμψεν, αὐτάρκη δὲς περιεσίαν εἰς τὸ βίον δαψιλῶς, μιμησάμενος τὸν Σεβαςόν. Καὶ γὰρ ἐκεῖνος τοῖς Ἀντωνίε παισὶ πολεμίε γενομένε ἔτως ἐχρήσατο. Αὐτὸς δὲ ἐπειρᾶτο συνάγειν ἀεὶ τὲς παῖδας εἰς Φιλίαν, καὶ προτρέπειν εἰς ὁμόνοιαν καὶ συμφωνίαν, μύθων τε ἀρχαίων καὶ δραμάτων ὑπεμίμνησκεν ἀεὶ, βασιλέων ἀδελφῶν συμφορὰς ἐκ ςάσεως διηγέμενος· θησαυρὲς τε καὶ νεὼς, πάντα ἐδείκνυε χρημάτων πλήρη· [3] πλἕτόν τε καὶ δύναμιν ἐκ ἔσεσθαι ἔξωθεν ἐπιβελεῦσαι, τοσαύτης μὲν ἔσης οἴκοι περιεσίας, ὡς ἀφειδῶς καὶ δαψιλῶς τοῖς ςρατιώταις χορηγεῖν, τῆς τε ἐν Ῥώμῃ δυνάμεως αὐτῆς τετραπλασιασθείσης, καὶ ςρατοπέδε τοσέτε πρὸ τῆς πόλεως ἱδρυθέντος, ὡς μηδεμίαν εἶναι δύναμιν ἔξωθεν ἐχέγγυον μηδ᾽ ἀντίπαλον, πλήθει ςρατἕ, μήτε μεγέθει σωμάτων, μήτε χρημάτων περιεσίᾳ. Πλὴν ἐδὲν ὄφελος τέτων πάντων ἔλεγε, ςασιαζόντων πρὸς ἀλλήλες, τἕ τε πολέμε ἔνδον ὄντος. Ὁ μὲν δὴ τοιαῦτά τινα λέγων ἑκάςοτε, ποτὲ μὲν λιπαρῶν, ποτὲ δὲ ἐπιπλήττων, σωφρονίζειν αὐτὲς ἅμα καὶ συνάγειν ἐπειρᾶτο. Οἱ δ᾽ ἔτιγε

3. Πλἕτόν τε κ. δυν.) Steph. ſucht dieſe Stelle ſo zu verbeſſern: Πλἕτον τε καὶ δύναμιν οὐδεμίαν ἔλεγεν ἱκανὴν ἔσεσθαι τοῖς ἔξωθεν ἐπιβελεῦσαι. Gedike hingegen wünſcht zu leſen: Πλέτῳ καὶ δυνάμει οὐκ ἔσεσθαι οἵες τὲς ἔξωθεν, *die Ausländer würden vermöge ihres Reichthums und ihrer Armeen nicht im Stande ſeyn, das Reich anzugreifen.* Dieſes iſt auch ſchicklicher, weil es doch immer hart bleibt, dergleichen Angriffe dem Reichthum, ſtatt den Völkern zuzuſchreiben.

ἐπείθοντο, ἀφηνίαζον δὲ, καὶ [4] ἐπεδίδοσαν εἰς τὸ χεῖρον. Ἅτε δὲ νεανίας σφριγῶντας, καὶ ὑπὸ βασιλικῆς ἐξȣσίας εἰς πάσας ἡδονῶν ὀρέξεις ἀπλήςως ὁρμωμένȣς, ἕκαςοι τῶν κολακευόντων ἀνθεῖλκον πρὸς αὑτȣ́ς· ȣ̓ μόνον ὑπηρετȣ́μενοι ταῖς ἐπιθυμίαις αὐτῶν καὶ ταῖς περὶ τὰ αἴσχιςα σπȣδαῖς, ἀλλὰ καὶ ἀεὶ τὶ καινὸν ἐξευρίσκοντες, δι' ȣ̃ εὐφρανȣ̃σι μὲν, ὃν ἐκολάκευον, λυπήσȣσι δὲ τὸν ἀδελφόν. Ἤδη γȣ̃ν τινὰς καὶ λαβὼν ἐπὶ τοιαύταις ὑπηρεσίαις ὁ Σεβῆρος, ἐκόλασεν.

XIV.

Severus rüstet sich n. Chr. Geb. 210. zum Kriege gegen die Brittannier; Schilderung derselben.

Ἀσχάλλοντι δὲ αὐτῷ ἐπὶ τῷ τοιȣ́τῳ βίῳ τῶν παίδων, καὶ τῇ περὶ τὰ θεάματα ἀπρεπεῖ σπȣδῇ, ἐπιςέλλει ὁ τῆς Βρεττανίας ἡγȣ́μενος, ςασιάζειν τȣ̀ς ἐκεῖ βαρβάρȣς φάσκων, καὶ κατατρέχοντας τὴν χώραν, λείαν τε ἀπαγαγεῖν, καὶ πορθεῖν τὰ πλεῖςα. Δεῖσθαι τοίνυν χειρὸς πλείονος πρὸς βοήθειαν τȣ̃ τόπȣ, ἢ βασιλικῆς ἐπιδημίας. Ὁ δὲ Σεβῆρος, ἀσμένως ταῦτα ἀκȣ́σας, φύσει μὲν καὶ φιλόδοξος ἄλλως ὑπάρχων, καὶ, μετὰ τὰς ὑπὸ ἀνατολαῖς καὶ ἄρκτῳ νίκας καὶ προσηγορίας, βȣλόμενος καὶ κατὰ Βρεττανῶν ἐγεῖραι τρόπαια· ἔτι δὲ καὶ τȣ̀ς υἱȣ̀ς ἀπαγαγεῖν τῆς Ῥώμης θέλων, ὡς ἂν νεάζοιεν ἐν ςρατιωτικῷ βίῳ καὶ σώφρονι, ἀπαχθέντες τῆς ἐν Ῥώμῃ

4. ἐπεδίδοσαν εἰς τ. χ.) sc. ἑαυτȣ̀ς, sie wurden immer schlimmer.

τρυφῆς καὶ διαίτης, ἐπαγγέλλει τὴν εἰς τὴν Βρεττανίαν ἔξοδον, πρεσβύτης τε ἤδη ὢν, καὶ ὑπὸ τῆς ἀρθρίτιδος νόσου κάμνων· ἀλλὰ [1] τὰ τῆς ψυχῆς αὐτοῦ ἔῤῥωτο ὑπὲρ πάντα νεανίαν. Τὰ πλεῖστα γοῦν καὶ φοράδην φερόμενος τῆς ὁδοιπορίας εἴχετο, οὐδὲ πώποτε ἐπὶ πολὺ μένων ἀνεπαύετο. Ἀνύσας δὲ τὴν ὁδὸν ἅμα τοῖς παισὶ, παντὸς λόγου καὶ ἐλπίδος θᾶττον τὸν Ὠκεανὸν διαπλεύσας, Βρεττανοῖς ἐπέστη· τούς τε πανταχόθεν στρατιώτας ἀθροίσας, καὶ δύναμιν πολλὴν ἀγείρας, τὰ πρὸς τὸν πόλεμον παρεσκευάζετο. Οἱ δὲ Βρεττανοὶ τῇ τοῦ βασιλέως [2] ἐκπλαγέντες αἰφνιδίῳ ἐπιδημίᾳ, δύναμίν τε ἀκούσαντες παμπλείστην ἐπ' αὐτοὺς ἀθροισθεῖσαν, πρεσβείας ἔπεμπον, περί τε εἰρήνης διελέγοντο, ἀπολογεῖσθαί τε ἐβούλοντο πρὸς τὰ προημαρτημένα. Ὁ δὲ Σεβῆρος, διατριβάς τε χρόνου ζητῶν, ὡς ἂν μὴ πάλιν εἰς τὴν Ῥώμην ἐπείγοιτο, ἔτι δὲ καὶ βουλόμενος προσκτήσασθαι τὴν κατὰ Βρεττανῶν νίκην τε καὶ προσηγορίαν, τοὺς μὲν πρέσβεις αὐτῶν ἀπράκτους ἔπεμψεν, εὐτρέπιζε δὲ τὰ πρὸς τὴν μάχην. Μάλιστα δὲ γεφύραις διαλαμβάνειν ἐπειρᾶτο τὰ ἑλώδη χωρία, ὡς ἂν ἐπ' ἀσφαλοῦς βαίνοντες οἱ στρατιῶται, ῥᾳδίως τε αὐτὰ διατρέχοιεν, καὶ, ἐπ' ὀχυροῦ βήματος ἑδραίως ἑστῶτες, μάχοιντο. Τὰ γὰρ πλεῖστα τῆς Βρεττανῶν χώρας ἐπικλυζόμενα ταῖς τοῦ Ὠκεανοῦ συνεχῶς ἀμπώτισιν, ἑλώδη γίγνεται.

1. Τὰ τῆς ψυχῆς.) für τὴν ψυχὴν, *aber sein Geist übertraf noch die Munterkeit eines Jünglings.* s. ῥώννυμι.

2. ἐκπλαγέντες.) s. ἐκπλήσσω.

[3] Οἷς ἔθος τοῖς μὲν βαρβάροις ἐννήχεσθαί τε καὶ διαθεῖν, βρεχομένοις μέχρις ἰξύων. Γυμνοὶ γὰρ ὄντες τὰ πλεῖστα τοῦ σώματος, τῆς ἰλύος καταφρονοῦσι. Οὐδὲ γὰρ ἐσθῆτος ἴσασι χρῆσιν, ἀλλὰ τὰς μὲν λαπάρας καὶ τοὺς τραχήλους κοσμοῦσι σιδήρῳ, καλλώπισμα τοῦτο καὶ πλούτου σύμβολον νομίζοντες, ὥσπερ τὸν χρυσὸν οἱ λοιποὶ βάρβαροι· [4] τὰ δὲ σώματα στίζονται γραφαῖς ποικίλων ζώων παντοδαπῶν εἰκόσιν. Ὅθεν οὐδ' ἀμφιέννυνται, ἵνα μὴ σκέπωσι τοῦ σώματος τὰς γραφάς. Εἰσὶ δὲ μαχιμώτατοί τε καὶ φονικώτατοι, ἀσπίδα μόνην στενὴν περιβεβλημένοι, καὶ δόρυ, [5] ξίφος δὲ παρηρτημένοι γυμνοῦ σώματος. Θώρακος δὲ ἢ κράνους οὐκ ἴσασι χρῆσιν, ἐμπόδιον νομίζοντες πρὸς τὴν δίοδον τῶν ἑλῶν, ἐξ ὧν τῆς ἀναθυμιάσεως καὶ παχύτητος ὁ κατ' ἐκείνην τὴν χώραν ἀὴρ ζοφώδης ἀεὶ φαίνεται. Πρὸς δὴ ταῦτα ἐξήρτυεν ὁ Σεβῆρος, ὅσα συνοίσειν ἔμελλε τῷ Ῥωμαίων στρατῷ, λυπήσειν δὲ καὶ ἐμποδιεῖν τὴν τῶν βαρβάρων ὁρμήν. Ὡς δὲ αὐτάρκως ὤφθη αὐτῷ τὰ πρὸς τὸν πόλεμον εὐτρεπίσθαι, τὸν μὲν νεώτερον τῶν υἱῶν, τὸν Γέταν καλούμενον, καταλιπὼν ἐν τῷ ὑπὸ Ῥωμαίους ἔθνει δικάσοντά τε, καὶ τὰ λοιπὰ διοικήσοντα πολιτικὰ τῆς ἀρχῆς, δοὺς αὐτῷ συνέδρους τῶν φίλων τοὺς πρεσβυτέρους, τὸν

3. οἷς ἔθος.) sc. ἕλεσι, und muss nicht auf die Brittannier gezogen werden.

4. τὰ δὲ σώματα στίζ.) Besser vielleicht mit Stroth: ποικίλαις εἰκόσιν. Reiske: γράπταις ποικίλλοντες ζ. π. εἰκόσιν.

5. ξίφος δὲ παρηρτημ.) *ein Schwerdt hängt ihnen am nackten Leibe herab.* s. παραρτάω.

δὲ Ἀντωνῖνον παραλαβὼν, ἐπὶ τὺς βαρβάρυς ἠπείγετο. Ὑπερβάντος δὲ τῦ ςρατῦ τὰ προβεβλημένα ῥεύματά τε καὶ [6] χώματα τῆς Ῥωμαίων ἀρχῆς, συμβολαὶ καὶ ἀκροβολισμοὶ πολλάκις ἐγίνοντο, τροπαί τε τῶν βαρβάρων. Ἀλλὰ τοῖς μὲν ῥαδία ἦν ἡ Φυγὴ, καὶ διελάνθανον ἔν τε δρυμοῖς καὶ ἕλεσι, καὶ τῇ τῶν χωρίων γνώσει. Ἅπερ πάντα Ῥωμαίοις ὄντα ἐναντία, πλείονα παρέσχε τῷ πολέμῳ τὴν διατριβήν.

XV.

Severus stirbt 211 nach Chr. Geb. in Brittannien und die Söhne desselben übernehmen gemeinschaftlich die Regierung.

Τὸν δὲ Σεβῆρον, γηραιὸν ὄντα ἤδη νόσος ἐπιμηκεςέρα καταλαμβάνει. Ὅθεν αὐτὸς μὲν ἠναγκάζετο μένειν οἴκοι, τὸν δὲ Ἀντωνῖνον ἐπειρᾶτο ἐκπέμπειν διοικήσοντα τὰ ςρατιωτικά. Ὁ δὲ Ἀντωνῖνος τῶν μὲν πρὸς τὺς βαρβάρυς μετρίως ἐφρόντιζεν, ἐπειρᾶτο δὲ οἰκειῦσθαι τὰ ςρατεύματα, καὶ πάντας ἀνέπειθεν, εἰς αὐτὸν βλέπειν μόνον, ἐμνᾶτό τε παντὶ τρόπῳ τὴν μοναρχίαν, διαβάλλων τὸν ἀδελφόν. Ὁ δὲ πατὴρ ἐπιπολὺ νοσῶν, καὶ πρὸς τὸν θάνατον βραδύνων, ἐπαχθὴς αὐτῷ καὶ ὀχληρὸς ἐφαίνετο. Ἀνέπειθέ τε ἰατρὺς καὶ ὑπηρέτας, κακυργῆσαί τι περὶ τὴν θεραπείαν τῦ γέροντος, ὡς ἂν θᾶττον αὐτῦ

6. *χώματα.*) *aufgeworfene Erdwälle*, wodurch das römische Gebiet von dem feindlichen abgesondert wurde. Noch jetzt findet man Spuren zwischen Schottland und England davon.

ἀπαλλαγείη. Πλὴν ἀλλὰ μόλις ποτὲ Σεβῆρος, λύπῃ τὸ πλεῖστον [1] διαφθαρεὶς, ἀνεπαύσατο τοῦ βίου, ἐνδοξότατα βιώσας, ὅσον πρὸς τὰ πολεμικὰ, τῶν πώποτε βασιλέων. Οὔτε γὰρ ἐμφύλια κατ᾽ ἐχθρῶν, οὔτε ξένα κατὰ βαρβάρων τοσαῦτά τις πρὸ αὐτοῦ ἤγειρε τρόπαια. Βασιλεύσας δὲ ὀκτωκαίδεκα ἔτεσιν, [2] ἐπὶ παισὶ νεανίαις διαδόχοις ἀνεπαύσατο· χρήματά τε αὐτοῖς καταλιπὼν, ὅσα μηδεὶς πώποτε, καὶ δύναμιν στρατιωτῶν ἀνανταγώνιστον. Ὁ δὲ Ἀντωνῖνος, τοῦ πατρὸς [3] ἀποθανόντος, λαβόμενος ἐξουσίας, εὐθὺς ἀφ᾽ ἑστίας πάντας φονεύειν ἤρξατο· τούς τε ἰατροὺς ἀνελὼν, οἳ μὴ ὑπήκουσαν αὐτῷ κελεύσαντι κακουργῆσαι, καὶ τὸν θάνατον ἐπεῖξαι τοῦ γέροντος, τούς τε τροφεῖς αὐτοῦ καὶ τοῦ ἀδελφοῦ, ἐπειδὴ προσέκειντο λιπαροῦντες αὐτὸν ὑπὲρ ὁμονοίας. Οὐδένα δὲ εἴασε περιγενέσθαι [4] τῶν ἐν τιμῇ γενομένων ἢ θεραπείᾳ τοῦ γέροντος. Ἰδίᾳ τε δώροις καὶ μεγάλαις ὑποσχέσεσι τοὺς τῶν στρατοπέδων ἡγουμένους ἐθεράπευεν, ὅπως ἀναπείσειαν τὸν στρατὸν, ἀποδεῖξαι μόνον αὐτοκράτορα· καὶ πᾶσαν μηχανὴν κατὰ τοῦ ἀδελφοῦ ἐζήτει. Οὐ μὴν ἔπειθε τὸ στρατιωτικόν· μεμνημένοι δὲ τοῦ Σεβήρου,

1. διαφθαρεὶς.) ſ. διαφθείρω.

2. ἐπὶ παισὶ νεαν. ἀν.) *er ſtarb, indem er ſeine noch jungen Söhne zu Nachfolgern in der Regierung hinterließ.*

3. ἀποθανόντος.) ſ. ἀποθνήσκω.

4. τῶν ἐν τιμῇ γεν.) *die in Ehrenämtern und in Dienſten des Greiſes geweſen waren.* Aber eben ſo gut könnte es auch heiſsen: *die von dem Greis geehrt und geſchätzt worden waren.* Denn εἶναι ἐν τιμῇ τινὸς, παρά τινι, iſt eben das, was τιμᾶσθαι ὑπό τινος.

καὶ ὅτι ἀμφοτέρες ἴσες δὴ ἐκ παίδων παραθρέψειαν, ἴσην αὐτοῖς ὑπηρεσίαν καὶ εὔνοιαν παρείχοντο. Ὁ δὲ Ἀντωνῖνος, ἐπεὶ μὴ προεχώρει αὐτῷ [5] τὰ τῶν ϛρατοπέδων, σπεισάμενος πρὸς τὲς βαρβάρες, δὲς τε εἰρήνην, τά τε πιςὰ λαβὼν, ἐξῄει τε τῆς βαρβάρε, πρός τε τὸν ἀδελφὸν ἤδη καὶ τὴν μητέρα ἠπείγετο. Ὡς δὲ [6] κατὰ τὸ αὐτὸ ἐγένοντο, συνάγειν αὐτὲς ἡ μήτηρ ἐπειρᾶτο, καὶ οἱ ἐν ἀξιώσει ὄντες καὶ σύνεδροι πατρῷοι φίλοι. Ὁ δὲ Ἀντωνῖνος, πάντων αὐτῷ, πρὸς ἃ ἐβέλετο, ἐναντιεμένων, ἀνάγκῃ μᾶλλον, ἢ γνώμῃ, ἐς ὁμόνοιαν καὶ φιλίαν ἐπίπλαςον μᾶλλον, ἢ ἀληθῆ, περιήγετο. Οὕτω δὴ τὰ τῆς βασιλείας ἀμφότεροι διοικεντες ἐν ὁμοτίμῳ ἀρχῇ, ἀπᾶραι τῆς Βρεττανίας ἠθέλησαν, εἴς τε τὴν Ῥώμην ἠπείγοντο, κομίζοντες τὰ τε πατρὸς λείψανα. Τὸ γὰρ σωμάτιον πυρὶ παραδόντες, τήν τε κόνιν σὺν ἀρώμασιν εἰς κάλπην ἀλαβάςρε ἐμβαλόντες, ἀπεκόμιζον εἰς τὴν Ῥώμην, εἰς τὰ βασίλεια ἀποθησόμενοι ἱερὰ μνήματα. Αὐτοὶ δὲ τὸν ϛρατὸν ἀναλαβόντες, νικηφόροι δὴ κατὰ Βρεττανῶν, εἰς τὴν ἀντικειμένην Γαλλίαν, διαβάντες τὸν Ὠκεανὸν, ἀφίκοντο. Ὅπως μὲν δὴ Σεβῆρος τὸν βίον μετήλλαξε, καὶ οἱ παῖδες αὐτῷ τὴν ἀρχὴν διεδέξαντο, ἐν τῷ βιβλίῳ τέτῳ δεδήλωται.

5. τὰ τῶν ϛρατοπ.) sc. πράγματα, *die Sache, Angelegenheit mit dem Kriegsheere.*

6. κατὰ τὸ αὐτὸ ἐγ.) sc. χωρίον, *als sie zusammen gekommen waren, an einem Orte sich befanden.*

ἩΡΩΔΙΑΝΟΥ

τῆς μετὰ Μάρκον βασιλείας ἱςοριῶν

ΒΙΒΛΙΟΝ ΤΕΤΑΡΤΟΝ.

I.

Die Ueberbleibsel des Severus werden nach Rom gebracht; die Söhne desselben theilen den kaiserlichen Pallast unter sich.

Τὰ μὲν δὴ πραχθέντα Σεβήρῳ, βασιλεύσαντι ὀκτωκαίδεκα ἔτεσιν, ἐν τῷ πρὸ τούτου βιβλίῳ δεδήλωται. Οἱ δὲ υἱεῖς αὐτοῦ, ἤδη νεανίαι, ἅμα τῇ μητρὶ εἰς τὴν Ῥώμην ἠπείγοντο, ἤδη μὲν κατὰ τὴν ὁδὸν ςασιάζοντες πρὸς ἀλλήλους. Οὔτε γὰρ καταγωγαῖς ταῖς αὐταῖς ἐχρῶντο, οὔτε συνειςιῶντο ἀλλήλοις· πολὺ δὲ τὸ ὕποπτον ἐν ἅπασιν ἐδέσμασί τε καὶ πόμασι, μή τις αὐτῶν προλαβὼν καὶ λαθὼν, ἢ τινὰς ἀναπείσας τῶν ὑπηρετῶν, δηλητηρίῳ χρήσηται φαρμάκῳ. Ταύτῃ γοῦν καὶ τὴν ὁδοιπορίαν ἔτι μᾶλλον ἤπειγον, ἀδεέςερον ἑκάτερος βιώσεσθαι προσδοκῶν, εἰ ἐν τῇ Ῥώμῃ γένοιντο, καὶ, τὰ βασίλεια [1] διελόμενοι, ἐν πλατείᾳ καὶ πολλῇ οἰκήσει [2] καὶ πάσης πόλεως μείζονι, καθ' ἑαυτὸν ἑκάτερος διάγοι, ὡς βούλοιτο. Ὡς δὲ ἀφίκοντο εἰς τὴν Ῥώμην, ὅ τε δῆμος

1. διελόμενοι.) ſ. διαιρέω.

2. καὶ πάσης πόλεως.) *größer, als jede andre Stadt*; wahrscheinlich mit Gärten, Badehäusern und andern dergleichen Gebäuden.

αὐτὰς δαφνηφορῶν ὑπεδέξατο, ἥ τε σύγκλητος προσηγόρευσεν. Ἡγᾶντο δ' αὐτοὶ μὲν, τὴν βασίλειον φέροντες πορφύραν· εἵποντο δ' ὄπισθεν αὐτοῖς οἱ τὴν ὕπατον ἀρχὴν τότε διέποντες, κάλπην φέροντες, ἔνθα ἦν τὰ Σεβήρα λείψανα. Οἵτε προσαγορεύοντες τὰς νέας αὐτοκράτορας, παριόντες καὶ τὴν κάλπην προσεκύνεν. Ἐκείνην μὲν ἂν παραπέμψαντες, καὶ προπομπεύσαντες αὐτῆς, ἀπέθεντο ἐν τῷ νεῷ, ἔνθα Μάρκα τε καὶ τῶν πρὸ αὐτᾶ βασιλέων ἱερὰ μνήματα δείκνυνται. Ἐπιτελέσαντες δὲ τὰς νενομισμένας ἱερεργίας ἐπὶ ταῖς βασιλικαῖς εἰσόδοις, ἀνῆλθον εἰς τὰ βασίλεια. Διελόμενοι δὲ αὐτὰ, ἑκάτερος ᾤκει· παραφράττοντές τε πάσας εἰσόδας, εἴ τινες ἦσαν λανθάνασαι, μόναις δὲ ταῖς δημοσίοις καὶ αὐλείοις ἀνέδην χρώμενοι· φρερὰς τε ἐπιςήσαντες ἰδίᾳ ἑκάτερος, ἀδὲ συνιόντες, εἰ μὴ πρὸς ὀλίγον, ὅσον δημοσίᾳ [3] εἴ ποτε ὀφθῆναι. Ἐπετέλεσαν δὲ πρὸ ἁπάντων τὴν εἰς τὸν πατέρα τιμήν.

II.

Es wird die bei den Römern übliche Vergötterung der Kaiser beschrieben.

Ἔθος γὰρ ἐςι Ῥωμαίοις, ἐκθειάζειν βασιλέων τὰς ἐπὶ διαδόχοις παισὶ τελευτήσαντας· τήν τε τοιαύτην τελετὴν ἀποθέωσιν καλᾶσι. Μεμιγμένον δέ τι πένθος ἑορτῇ καὶ θρησκείᾳ κατὰ πᾶσαν τὴν πόλιν δείκνυται. Τὸ μὲν γὰρ σῶμα

3. εἴ ποτε ὀφθ.) sc. ἐχρῆν.

τοῦ τελευτήσαντος πολυτελεῖ κηδείᾳ καταθάπτουσιν, [1] ἀνθρώπων νόμῳ· κηροῦ δὲ πλασάμενοι εἰκόνα, πάντα ὁμοίαν τῷ τετελευτηκότι, ἐπὶ μεγίστης ἐλεφαντίνης κλίνης, εἰς ὕψος ἀρθείσης, προτιθέασιν ἐν τῇ τῶν βασιλείων εἰσόδῳ, χρυσοϋφεῖς στρωμνὰς ὑποστρωννύντες. Ἡ δ' εἰκὼν ἐκείνη ἐν σχήματι νοσοῦντος πρόκειται ὠχριῶσα. Τῆς δὲ κλίνης ἑκατέρωθεν καθέζονται ἐπὶ πλεῖστον τῆς ἡμέρας, ἐν μὲν τῷ λαιῷ μέρει πᾶσα ἡ σύγκλητος, μελαίναις ἐφεστρίσι χρώμενοι· ἐν δὲ τῷ δεξιῷ γυναῖκες πᾶσαι, ὅσαις ἀνδρῶν ἢ πατέρων ἀξίωμα τιμῆς ἐνδόξου μεταδίδωσιν. Οὔτε δὲ χρυσοφοροῦσά τις αὐτῶν ὁρᾶται, οὔτε περιδεραίοις κοσμουμένη, ἀλλὰ λιτὰς ἐσθῆτας λευκὰς ἀμφιεννύμεναι, ἢ σχῆμα παρέχουσι λυπουμένων. Ἑπτὰ μὲν οὖν ἡμερῶν τὰ εἰρημένα ἐπιτελεῖται· ἰατροί τε εἰσιόντες ἑκάστοτε, προσίασι τῇ κλίνῃ, καὶ δῆθεν ἐπισκεψάμενοι τὸν νοσοῦντα, χαλεπώτερον ἔχειν ἀπαγγέλλουσιν ἑκάστοτε. Ἐπὰν δὲ δόξῃ τετελευτηκέναι, τὴν μὲν κλίνην ἀράμενοι τοῦ τε ἱππικοῦ τάγματος εὐγενέστατοι, καὶ τῆς συγκλήτου ἐπίλεκτοι νεανίαι, κατακομίζουσι διὰ τῆς ἱερᾶς ὁδοῦ, εἴς τε τὴν ἀρχαίαν ἀγορὰν προτιθέασιν, ἔνθα οἱ Ῥωμαίων ἄρχοντες [2] ἀπόμνυνται. Ἑκατέρωθεν δὲ βάθρα τινὰ σύγκειται, ἐν κλίμακος σχήματι· καὶ ἐπὶ μὲν θατέρου μέρους τῶν εὐγενεστάτων καὶ

1. ἀνθρώπων νομ.) *wie man insgemein andre Menschen zu begraben pflegt.*

2. ἀπόμνυνται) sc. τὰς ἀρχὰς, wie auch einige Handschriften wirklich haben.

εὐπατριδῶν χορὸς ἕςηκε παίδων· ἐν δὲ τῷ ἀντικειμένῳ γυναικῶν, τῶν ἐν ἀξιώσει εἶναι δοκȣσῶν. Ἄιδȣσι δὲ ἑκάτεροι ὕμνȣς τε καὶ παιᾶνας εἰς τὸν τετελευτηκότα, σεμνῷ μέλει καὶ θρηνώδει ἐῤῥυθμισμένȣς. Μετὰ δὲ τȣ̃το βαςάσαντες τὴν κλίνην, Φέρȣσιν ἔξω τῆς πόλεως εἰς τὸ καλȣ́μενον Ἄρεως πεδίον. Ἔνθα κατεσκεύαςαι ἐν τῷ πλατυτάτῳ τȣ̃ πεδίȣ τόπῳ τετράγωνόν τι καὶ ἰσόπλευρον, ἄλλης μὲν ὕλης ȣ̓δεμιᾶς μετέχον, ἢ ἐκ μόνης τε συμπήξεως ξύλων μεγίςων, εἰς σχῆμα οἰκήματος· πᾶν δὲ ἐκεῖνο, ἔνδοθεν μὲν Φρυγάνων πεπλήρωται, ἔξωθεν δὲ χρυσοϋφέσι ςρωμναῖς, ἐλεφαντίνοις τε ἀγάλμασι, γραφαῖς τε ποικίλαις κεκόσμηται. [3]Ἐπ᾽ ἐκείνῳ δὲ ἕτερον, σχήματι μὲν καὶ κόσμῳ παραπλήσιον, μικρότερον ἐπίκειται, πυλίδας ἔχον καὶ θύρας [4] ἀνεῳγύιας. Τρίτον τε καὶ τέταρτον, ἀεὶ τȣ̃ ὑποκειμένȣ μεῖον, ἐς τελευταῖον βραχύτατον [5]περαιȣ̃ται. Ἀπεικάσαι τὶς ἂν τὸ σχῆμα τȣ̃ κατασκευάσματος Φρυκτωρίοις, ἃ τοῖς λιμέσιν ἐπικείμενα, νύκτωρ διὰ τȣ̃ πυρὸς ἐς ἀσφαλεῖς [6] διαγωγὰς τὰς

K 5

3. ἐπ᾽ ἐκείνῳ.) Diese bessere Leseart, statt des vorigen ὑπ᾽, habe ich in den Text aufgenommen.

4. ἀνεῳγύιας.) s. ἀνοίγω.

5. περαιȣ̃ται.) besser vielleicht: *περατȣ̃ται, endiget sich,* von *περατόω ich begränze, endige,* wie der Lat. *desinere*; da hingegen *περαιȣ̃ν, wohin kommen, gelangen* bedeutet. Sehr leicht hat hier ι mit τ von den Abschreibern verwechselt werden können.

6. διαγωγὰς.) gebräuchlicher: καταγωγὰς, wie auch einige Handschriften lesen.

ναῦς χειραγωγεῖ· Φάρους δὲ αὐτὰ οἱ πολλοὶ καλοῦσιν. Ἐς δὴ τὸ οἴκημα τὸ δεύτερον ἀνακομίσαντες τὴν κλίνην, τιθέασιν ἀρώματά τε καὶ θυμιάματα πάντα, ὅσα γῆ φέρει· εἴ τε τινὲς καρποὶ, ἢ πόαι χυμοί τε, συμβαλλόμενοι πρὸς εὐωδίαν, ἀνακομίζονται, καὶ σωρηδὸν χέονται. Οὔτε γὰρ ἔθνος, οὔτε πόλις τὶς, οὔτε τῶν ἐν ἀξιώσει ἢ τιμῇ ἐστὶν, ὃς μὴ δῶρα ταῦτα ὕστατα πέμπει φιλοτίμως ἐς τιμὴν τοῦ βασιλέως. Ἐπὰν δὲ μέγιστον χῶμα ἀρθῇ τῶν ἀρωμάτων, πᾶς τε ὁ τόπος πληρωθῇ, ἱππασία περὶ τὸ κατασκεύασμα ἐκεῖνο γίγνεται. Πᾶν τε τὸ ἱππικὸν τάγμα περιθεῖ κύκλῳ μετὰ τινὸς εὐταξίας καὶ ἀνακυκλώσεως, πυῤῥιχίῳ δρόμῳ καὶ ῥυθμῷ. Ἅρματά τε περιέρχεται ὁμοίᾳ εὐταξίᾳ, φέροντα τοὺς ἐφεστῶτας, ἠμφιεσμένους μὲν τὰς περιπορφύρους ἐσθῆτας, [7] προσωπεῖα δὲ περικειμένους, εἰκόνας ἔχοντα, ὅσοι Ῥωμαίων ἐνδόξως ἐστρατήγησαν ἢ ἐβασίλευσαν. Τούτων δὲ συντελεσθέντων, λαβὼν λαμπάδα ὁ τὴν βασιλείαν διαδεξάμενος, προσφέρει τῷ οἰκήματι· οἵ τε λοιποὶ πανταχόθεν πῦρ περιτιθέασι. Πάντα δὲ ῥᾷστα ἀνάπτεται [8] εὐμαρῶς ὑπὸ τοῦ πυρὸς, φρυγάνων τε πλήθους καὶ θυμιαμάτων [9] ἐπιθέντος. Ἐκ δὲ τοῦ τελευταίου καὶ βραχυτάτου κατασκευάσματος, ὥσπερ ἀπὸ τινὸς

7. προσωπεῖα περικ.) ſie ſind mit Masken verſehen.

8. εὐμαρῶς.) Eins von beiden iſt überflüſsig, entweder εὐμαρῶς oder ῥᾷστα; vielleicht iſt ῥᾷστα durch Verſehn der Abſchreiber aus ταῦτα entſtanden.

9. ἐπιθέντος,) ἐπιτεθέντος. Steph.

ἐπάλξεως, ἀετὸς ἀφίεται, σὺν τῷ πυρὶ ἀνελευσόμενος εἰς τὸν αἰθέρα, ὃς φέρειν ἀπὸ γῆς ἐς ȣ̓ρανὸν τὴν τȣ͂ βασιλέως ψυχὴν πιςεύεται ὑπὸ Ῥωμαίων· καὶ ἐξ ἐκείνȣ μετὰ τῶν λοιπῶν θεῶν θρησκεύεται.

III.

Der Plan, das Reich unter beide Kaiser zu theilen, wird verworfen.

[1] Ταύτην δὲ τὴν τιμὴν ἐκθειάσαντες οἱ παῖδες ἐς τὸν πατέρα, ἐπανῆλθον εἰς τὰ βασίλεια. Ἐξ ἐκείνȣ δὲ ἐςασίαζον πρὸς ἀλλήλȣς, ἐμίσȣν τε καὶ ἐπεβȣ́λευον· πάντα τε ἔπραττεν ἑκάτερος, πειρώμενος τὸν ἀδελφὸν ἀποσκευάσασθαι, εἰς αὑτόν τε μόνον περιαγαγεῖν τὴν ἀρχήν. Ἐμερίζοντο δὲ καὶ πάντων αἱ γνῶμαι, ὅσοι ἐν ἀξιώσει ἢ τιμῇ τινι ἦσαν κατὰ τὴν πόλιν. Ἰδίᾳ γὰρ αὐτῶν ἑκάτερος ἐπέςελλέ τε λανθάνων, καὶ ᾠκειȣ͂το, μεγάλαις ὑποσχέσεσι πρὸς αὑτὸν [2] ἀνέλκων.

1. ταύτην δ. τ. ἐκθ.) Reiske wünscht, weil das ν oft von den Abschreibern mit dem Iota subscript. ist verwechselt worden, hier zu lesen: ταύτῃ δὲ τιμῇ; und Stroth statt ἐκθειάσαντες: ἐπιτελέσαντες, welches sodann auch mit der Redensart am Ende des 1 Cap. übereinstimmen würde: ἐπετέλεσαν δὲ πρὸ ἁπάντων τὴν εἰς τὸν πατέρα τιμήν. Behält man indessen ἐκθειάζειν bei, welches bald mit dem *Akk. der Pers.* bald *der Sache* construirt wird, und läſst man *die Präpos.* ἐς weg, welche in einigen Handschriften wirklich fehlt: so könnte sodann: ταύτην δὲ τὴν τιμὴν, durch die ausgelassene *Präp.* κατὰ erklärt werden.

2. ἀνέλκων.) Einige Handschriften haben: ἀνθέλκων.

Καὶ τό γε πλεῖςον μέρος εἰς τὸν Γέταν ἔβλεπε· Φαντασίαν γὰρ τινὰ ἐπιεικείας ἐπεδείκνυτο, μέτριόν τε καὶ πρᾶον ἑαυτὸν τοῖς προσιοῦσι παρεῖχεν. Ἐπιτηδεύμασί τε σπουδαιοτέροις ἐχρῆτο, προσιέμενός τε τοὺς ἐπὶ παιδείᾳ ἐπαινουμένους, ἐσπουδακώς τε περὶ παλαίςραν καὶ γυμνάσια ἐλεύθερα. Χρηςός τε ὢν καὶ Φιλάνθρωπος τοῖς συνοῦσι, Φήμῃ καὶ δόξῃ ἀρίςῃ πλείους εἰς εὔνοιαν καὶ Φιλίαν προυκαλεῖτο. Ὁ δ' Ἀντωνῖνος ἐμβριθῶς τὰ πάντα καὶ θυμοειδῶς ἔπραττε. Πολὺ δὲ ἀπάγων ἑαυτὸν τῶν προειρημένων, ςρατιωτικοῦ τε καὶ πολεμικοῦ βίου ἐραςὴς εἶναι προσεποιεῖτο· ὀργῇ τε πάντα πράττων, καὶ ἀπειλῶν μᾶλλον, ἢ πείθων, Φόβῳ καὶ οὐκ εὐνοίᾳ Φίλους ἐκτᾶτο. Ὡς ςασιάζοντας δὲ τοὺς ἀδελφοὺς ἐν ἅπασιν, οἷς ἔπραττον, μέχρι τῶν εὐτελεςάτων ἔργων, ἡ μήτηρ συνάγειν ἐπειρᾶτο. Καί ποτε ἔδοξεν αὐτοῖς, ἵνα δὴ μὴ, μένοντες ἐν τῇ Ῥώμῃ, ἀλλήλοις ἐπιβουλεύοιεν, νείμασθαι τὴν ἀρχήν. Συναγαγόντες δὴ τοὺς πατρώους Φίλους, τῆς τε μητρὸς παρούσης, ἠξίουν, διαιρεθῆναι τὴν βασιλείαν, καὶ τὰ μὲν ὑπ' Εὐρώπην πάντα ἔχειν τὸν Ἀντωνῖνον, τὴν δὲ ἀντικειμένην ἤπειρον, Ἀσίαν τε καλουμένην, πᾶσαν Γέτᾳ παραδοθῆναι. Οὕτω γὰρ ἔλεγον καὶ θείᾳ τινὶ προνοίᾳ τὰς ἠπείρους διῃρῆσθαι τῷ Προποντίδος ῥεύματι. Ἤρεσκε δὲ, τὸν μὲν Ἀντωνῖνον ἐπὶ τῷ Βυζαντίῳ ἱδρύσαι ςρατόπεδον, τὸν δὲ Γέταν ἐν Καλχηδόνι τῆς Βιθυνίας, ὡς ἀντικείμενα ἀλλήλοις τὰ ςρατόπεδα Φρουροίη τε τὴν ἑκατέρου ἀρχὴν, καὶ κωλύοι τὰς διαβάσεις·

Ἐδόκει τε τῆς συγκλήτȣ βȣλῆς τȣ̀ς μὲν Εὐρωπαίȣς πάντας ἀπομεῖναι, τȣ̀ς δὲ ἐκεῖθεν ἀπελθεῖν σὺν τῷ Γέτᾳ· τῇ τε βασιλείᾳ τῇ αὐτȣ̃ αὐτάρκη ἔσεσθαι ὑποδοχὴν ὁ Γέτας ἔλεγεν ἢ τὴν Ἀντιόχειαν, ἢ τὴν Ἀλεξάνδρειαν, ȣ̓ πολύ τι τῆς Ῥώμης, ὡς ᾤετο, μεγέθει ἀπολειπȣ́σας· τῶν δὲ ὑπὸ μεσημβρίᾳ ἐθνῶν Μαυρȣσίȣς μὲν καὶ Νομάδας, Λιβύης τε τὰ παρακείμενα, Ἀντωνίνῳ παραδοθῆναι· τὰ δὲ ἐπέκεινα μέχρις ἀνατολῆς, προσήκειν τῷ Γέτᾳ. Ταῦτα δὴ αὐτῶν διατυπȣ́ντων, οἱ μὲν ἄλλοι πάντες σκυθρωποῖς προσώποις ἐς γῆν ἔνευσαν, ἡ δὲ Ἰȣλία· „Γῆν „μὲν, ἔφη, καὶ θάλασσαν, ὦ τέκνα, εὑρίσκετε, „ὅπως [3] νείμησθε, καὶ τὰς ἠπείρȣς, ὡς φατὲ, „τὸ πόντιον ῥεῖθρον διαιρεῖ, τὴν δὲ μητέρα πῶς „ἂν διέλοισθε; καὶ πῶς ἡ ἀθλία ἐγὼ εἰς ἑκάτε„ρον ὑμῶν νεμηθείην ἢ [4] τμηθείην; πρῶτον δὴ ἐμὲ „φονεύσατε, καὶ διελόντες ἑκάτερος παρ᾽ ἑαυτῷ „τὸ μέρος θαπτέτω. Οὕτω γὰρ ἂν μετὰ γῆς „καὶ θαλάττης εἰς ὑμᾶς μερισθείην.“ Ταῦτα δὲ λέγȣσα μετὰ δακρύων καὶ οἰμωγῆς, ἀμφοτέροις τε τὰς χεῖρας περιβάλλȣσα, καὶ ὑπὸ τὰς ἀγκάλας ἄγȣσα, συνάγειν ἐπειρᾶτο. Πάντας δὲ οἴκτȣ καταλαβόντος, διελύθη τὸ συνέδριον, ἥ τε σκέψις ἀπεδοκιμάσθη· ἑκάτερός τε εἰς τὰ ἑαυτȣ̃ βασίλεια ἀνεχώρησε.

3. νείμησθε.) ſ. νέμω.
4. τμηθείην.) ſ. τέμνω.

IV.

Getas wird von dem Antoninus ermordet und letzterer von den Soldaten zum Alleinherrscher erklärt.

Τὸ δὲ μῖσος καὶ ἡ ϛάσις ηὔξετο. Εἴτε γὰρ ἡγεμόνας ἢ ἄρχοντας ἔδει ποιεῖν, ἑκάτερος τὸν ἑαυτȣ̃ φίλον προάγειν ἤθελεν· εἴτε δικάζοιεν, τὰ ἐναντία ἐφρόνȣν, ἐπ' ὀλέθρῳ τῶν δικαζομένων ἔσθ' ὅτε. [1]Πλέον γὰρ ἦν παρ' αὐτοῖς τȣ̃ δικαίȣ τὸ φιλόνεικον. Ἔν τε θεάμασι περὶ τὰ ἐναντία ἐσπȣ́δαζον. [2]Πάντα τε εἴδη ἐπιβȣλῆς ἐξήρτυον· οἰνοχόȣς τε καὶ ὀψοποιȣ̀ς ἀνέπειθον, ἐμβαλεῖν δηλητήρια φάρμακα. Οὐ ῥᾳδίως δὲ αὐτῶν ȣ̓δετέρῳ προεχώρει, ἐπειδὴ μετὰ πολλῆς ἐπιμελείας καὶ φρȣρᾶς διητῶντο. Τέλος δὲ, μὴ φέρων ὁ Ἀντωνῖνος, ἀλλ' ὑπὸ τῆς περὶ τὴν μοναρχίαν ἐπιθυμίας ἐλαυνόμενος, διέγνω, δρᾶσαί τι ἢ παθεῖν γενναῖον, [3]διὰ ξίφȣς χωρήσας καὶ φόνȣ. Μὴ προχωρȣ́σης γὰρ τῆς λανθανȣ́σης ἐπιβȣλῆς, ἀναγκαίαν ἡγήσατο τὴν κινδυνώδη τε καὶ [4]ἀπε-

1. πλέον γὰρ ἦν.) *ihre Zanksucht hatte das Uebergewicht über ihre Gerechtigkeitsliebe.*

2. πάντα τε εἴδη ἐ. ἐξ.) *sie versuchten allerlei Arten von Nachstellungen.*

3. διὰ ξίφȣς χωρ.) *er beschloß, durch Schwerdt und Mord sich den Weg zur Alleinherrschaft zu bahnen.*

4. ἀπεγνωσμένην.) sc. ἐπιβȣλὴν oder ὁδὸν. Die mehresten Ausleger vermuthen, dass hier von dem Texte etwas verloren gegangen seyn müsse, und haben daher verschiedene Muthmassungen gewagt. Aber am besten ist wohl, wenn man, nach Gedikens Vorschlage, den Text so lässt, wie er ist, und sich nur eine blosse Versetzung der Wörter er-

γνωσμένην τῆς μὲν διὰ στοργὴν, τȣ̃ δὲ δι' ἐπιβȣλήν. Γέτας μὲν δὴ τρωθεὶς καιρίως, προσχέας τὸ αἷμα τοῖς τῆς μητρὸς στήθεσι, μετήλλαξε τὸν βίον. Ὁ δ' Ἀντωνῖνος, κατεργασθέντος αὐτῷ τȣ̃ Φόνȣ, προπηδᾷ τȣ̃ δωματίȣ θέων. Φερόμενός τε δι' ὅλων τῶν βασιλείων, ἐβόα, μέγαν κίνδυνον ἐκπεΦευγέναι, μόλις τε σωθῆναι. Τȣ́ς τε στρατιώτας, οἳ Φρȣρȣ̃σι τὰ βασίλεια, κελεύει, αὐτὸν ἁρπάσαντας ἀπάγειν εἰς τὸ στρατόπεδον, ὡς ἂν σωθῇ ἐκεῖ Φυλαχθείς. Μείνας γὰρ ἐπὶ τῆς βασιλείȣ αὐλῆς, ἔλεγεν ἀπολεῖσθαι. Πιστεύσαντές τε ἐκεῖνοι, τό τε πεπραγμένον ἔνδον ȣ̓κ εἰδότες, θέοντι αὐτῷ καὶ Φερομένῳ συνεξέδραμον πάντες. Ταραχή τε κατεῖχε τὸν δῆμον, ὁρῶντα περὶ δείλην διὰ μέσης Φερόμενον τῆς πόλεως δρόμῳ τὸν βασιλέα. Ὡς δὲ ἐσέπεσεν εἰς τὸ στρατόπεδον, ἔς τε τὸν νεὼν, ἔνθα τὰ σημεῖα καὶ τὰ ἀγάλματα τȣ̃ στρατοπέδȣ προσκυνεῖται, ῥίψας ἑαυτὸν εἰς γῆν, ὡμολόγει τε χαριστήρια, ἔθυέ τε σωτήρια. Ὡς δὲ διηγγέλη τȣ̃το τοῖς στρατιώταις, ὧν οἱ μὲν ἤδη περὶ [5] λȣτρὰ εἶχον, οἱ δὲ ἀνεπαύον-

laubt: Γέτας μὲν δὴ τρωθεὶς καιρίως, τῆς μὲν διὰ στοργὴν, τȣ̃ δὲ δι' ἐπιβȣλήν, *Getas wurde tödlich verwundet, theils wegen der* (unzeitigen) *Liebe ſeiner Mutter,* (weil ſie durch ihre Umarmung denſelben an ſeiner Selbſtvertheidigung hinderte,) *theils wegen der Nachſtellungen des Antoninus*, (denn auf dieſen, und nicht auf den Getas muſs τȣ̃ δὲ gezogen werden,) der den Getas, als er an dem Halſe ſeiner Mutter hing, nicht offenbar, ſondern von hintenzu, wie Dio erzählt, mit dem Degen anſiel.

5. λȣτρὰ εἶχ.) Das Baden iſt etwas ſehr gewöhnliches in

το, πάντες ἐκπλαγέντες συνέθεον. Ὁ δὲ προελθὼν, τὸ μὲν πραχθὲν εὐθέως οὐχ ὡμολόγησεν, ἐβόα δὲ, πεφευγέναι κίνδυνον, καὶ ἐπιβουλὴν πολεμίου καὶ ἐχθροῦ, τὸν ἀδελφὸν λέγων, μόλις τε καὶ μετὰ πολλῆς μάχης τῶν ἐχθρῶν κεκρατηκέναι· κινδυνευσάντων δὲ ἀμφοτέρων, κᾂν ἕνα ἑαυτὸν βασιλέα τετηρῆσθαι ὑπὸ τῆς τύχης. Τοιαῦτα δή τινα πλαγίως ἐμφαίνων, νοεῖσθαι μᾶλλον ἐβούλετο τὰ πραχθέντα, ἢ ἀκούεσθαι. Ὑπισχνεῖται δὲ αὐτοῖς ὑπὲρ τῆς ἑαυτοῦ σωτηρίας καὶ μοναρχίας, ἑκάστῳ μὲν στρατιώτῃ δισχιλίας καὶ πεντακοσίας δραχμὰς Ἀττικάς· προστίθησι δὲ τῷ σιτηρεσίῳ ἄλλο τοῦ τελουμένου ἥμισυ. Κελεύει τε, ἀπελθόντας αὐτοὺς ἤδη, ὑποδέχεσθαι ἔκ τε τῶν ναῶν καὶ τῶν θησαυρῶν τὰ χρήματα· μιᾶς τε ἡμέρας ἀφειδῶς ἐκχέας πάντα, ὅσα ἔτεσιν ὀκτωκαίδεκα ὁ Σεβῆρος ἤθροισέ τε καὶ κατέκλεισεν ἐξ ἀλλοτρίων συμφορῶν. Οἱ δὲ στρατιῶται, τοσούτων χρημάτων πλῆθος ἀκούσαντες, καὶ συνέντες τὸ πεπραγμένον, ἤδη τε καὶ τοῦ φόνου διαβοήτου γενομένου ὑπὸ τῶν ἔνδοθεν φευγόντων, μόνον τε αὐτοκράτορα ἀναγορεύουσιν αὐτὸν, καὶ τὸν Γέταν καλοῦσι πολέμιον.

V.

Antonius sucht die an seinem Bruder verübte Mordthat in einer Rede an den Senat zu beschönigen.

Ἐπιμείνας δὲ ὁ Ἀντωνῖνος τῆς νυκτὸς ἐκείνης ἐν τῷ νεῷ τοῦ στρατοπέδου, θαῤῥήσας τε, καὶ

warmen Ländern; besonders pflegt man es vor Schlafengehen zu thun, um die Ruhe dadurch zu befördern.

ταῖς ἐπιδόσεσιν οἰκειωσάμενος τοὺς στρατιώτας, εἰς τὴν σύγκλητον κατῆλθε μετὰ παντὸς τοῦ στρατοῦ, ὡπλισμένου μᾶλλον, ἢ ἔθος ἐστὶ [1]βασιλέως προπομπεύειν. Εἰσελθὼν δὲ καὶ θύσας, τοῦ τε βασιλείου ἐπιβὰς θρόνου, ἔλεξε τοιάδε· „Οὐκ ἀγνοῶ „μὲν, ὅτι πᾶς οἰκείου φόνος εὐθέως ἀκουσθεὶς με„μίσηται, τό τε ὄνομα ταῖς ἀκοαῖς ἅμα τῷ προσ„πεσεῖν εὐθὺς φέρει χαλεπὴν διαβολήν. Τοῖς „μὲν γὰρ δυστυχήσασιν ἔλεος, τοῖς δὲ κρατήσασι „φθόνος παρακολουθεῖ· καὶ [2]τὸ μὲν ἡττηθὲν τοῖς „τοιούτοις ἀδικεῖσθαι, τὸ δὲ νικῆσαν, ἀδικεῖν δοκεῖ. „Πλὴν εἴτις ὀρθῇ κρίσει, καὶ μὴ διαθέσει τῇ „πρὸς τὸν πεσόντα τὸ πεπραγμένον λογίζοιτο, „τήν τε αἰτίαν αὐτοῦ καὶ τὴν ὑπόθεσιν ἐξετάζοι, „εὕροι ἂν ὁμοῦ καὶ εὔλογον καὶ ἀναγκαῖον, τὸν μέλ„λοντα [3]πείσεσθαι δεινὸν, ἀμύνασθαι μᾶλλον, „ἢ ὑπομεῖναι. Τῇ μὲν γὰρ συμφορᾷ τοῦ πεσόν„τος, καὶ ἀνανδρίας ψόγος παρακολουθεῖ· ὁ δὲ „κρατήσας, ἅμα τῷ σεσῶσθαι, καὶ δόξαν ἀν„δρείας ἀπηνέγκατο. Τὰ μὲν οὖν ἄλλα, ὅσα διὰ „δηλητηρίων φαρμάκων καὶ διὰ πάσης ἐνέδρας „ἐπεβούλευσέ μοι, ἔνεστιν ὑμῖν καὶ διὰ βασάνων

1. βασιλέως προπ.) Ich habe diese Leseart, statt der gewöhnlichen, βασιλέα, als die bessere in den Text aufgenommen, weil sie sich in dem Mſ. Ba. findet und προπομπεύειν auch einen *Genit.* nothwendig erfordert.

2. τὸ μὲν ἡττηθὲν.) *die besiegte Parthei scheint in solchen Fällen Unrecht erduldet und die siegende Unrecht angethan zu haben.*

3. πείσεσθαι.) s. πάσχω.

„χωρήσασι μαθεῖν. Καὶ γὰρ διὰ τοῦτο τοὺς ἐκείνου
„ἐν τοῖς ὑπηρέταις ἐκέλευσα παρεῖναι, ὅπως εὕ-
„ρητε τὴν ἀλήθειαν. Εἰσὶ δὲ τινὲς αὐτῶν καὶ
„ἤδη ἐξετασθέντες· καὶ τῆς ἐξετάσεως ἐπακοῦ-
„σαι δύνασθε. Τὸ δ' οὖν τελευταῖον ἐπῆλθέ μοι,
„παρὰ τῇ μητρὶ ὄντι, ξιφήρεις ἔχων τινὰς ἐς
„τοῦτο παρεσκευασμένους. [4] Ὅνπερ ἐγὼ προμη-
„θείᾳ πολλῇ καὶ ἀγχινοίᾳ συνεὶς, ἠμυνάμην, ὡς
„πολέμιον· ἐπεὶ μήτε γνώμην ἔτι, μήτε ὁρμὴν
„ἔφερεν ἀδελφοῦ. Ἀμύνεσθαί τε αὐτοὺς ἐπιβου-
„λεύοντας, οὐ μόνον δίκαιον, ἀλλὰ καὶ σύνηθες.
„Αὐτὸς γοῦν ὁ τῆς δε τῆς πόλεως κτίστης Ῥωμύλος
„οὐκ ἤνεγκεν ἀδελφὸν ὑβρίσαντα μόνον εἰς [5] τὰ
„ἐκείνου ἔργα. [6] Σιγῶ Γερμανικὸν τὸν Νέρωνος,

4. ὅνπερ ἐγὼ προμ.) vorher: ὅπερ. Die in den Text aufge-nommene Leſeart iſt offenbar, nach dem Vorſchlage Gedik. beſſer, weil das folgende: ἐπεὶ μήτε γνωμ. ἐφ. ebenfalls auf *den Getas* muſs gezogen werden.

5. τὰ ἐκείνου ἔργα.) *Remus*, der Bruder des Romulus, ſoll, wie man erzählt, mit einem Stock über den Stadtgraben, den dieſer hatte machen laſſen, geſprungen und deswegen vom Romulus ſeyn erſchlagen worden.

6. σιγῶ Γερμανικὸν.) Sylburg und Stroth halten dieſe Stelle für verſtümmelt und wünſchen zu leſen: σιγῶ Γερμανικὸν τὸν Τιβερίου, Βρεττανικὸν τὸν Νέρωνος, καὶ Τίτ. Dieſes iſt aber nicht nöthig, wenn man mit Gedike, (nach dem Suet. c. 27 in Claudio) annimmt, daſs der Bruder des Claud. Nero den Namen *Britannicus* und *Germanicus* zugleich geführt habe. Wollte man den Tiber. Nero hier verſtehen, ſo würde *Germanicus*, (denn von dem adoptirten Sohn dieſes Nero, der eigentlich in der Geſchichte den Namen *Germanicus* führt, kann hier nicht die Rede ſeyn, weil

„καὶ [7] Τίτον τὸν Δομετιανȣ̃. Μάρκος αὐτὸς, Φι-„λοσοφίαν καὶ ἐπιείκειαν προσποιȣ́μενος, [8] Λȣκίȣ „τὴν ὕβριν ȣ̓κ ἤνεγκεν, ὄντος γαμβρȣ̃, ἀλλ᾽ ἐξ „ἐπιβȣλῆς αὐτὸν ἀπεσείσατο. Ἐγὼ δὲ, δηλη-„τηρίων παρεσκευασμένων, ξίφȣς ἐπηωρημένȣ, „τὸν ἐχθρὸν ἠμυνάμην. Τȣ̃το γὰρ αὐτῷ τȣ̓́νομα „ἐδίδȣ τὰ ἔργα. Ὑμᾶς δὲ χρὴ πρῶτον μὲν θεοῖς „εἰδέναι χάριν, ὅτι κἂν τὸν ἕτερον ὑμῖν τῶν βα-„σιλέων ἔσωσαν, παύσασθαι δὲ ἤδη τὰς ψυχὰς „καὶ τὰς γνώμας διῃρημένȣς, εἰς ἕνα δὲ βλέπον-„τας, ἀμερίμνως βιȣ̃ν. Βασιλείαν δὲ ὁ Ζεὺς, „ὥσπερ αὐτὸς ἔχει μόνος θεῶν, ȣ̔́τω καὶ ἀνθρώ-„πων ἑνὶ δίδωσι.“ Ταῦτα εἰπὼν μεγάλῃ βοῇ, θυμȣ̃ πεπληρωμένος, βλέμματι δριμεῖ ἀφορῶν εἰς τȣ̀ς ἐκείνȣ φίλȣς, τρέμοντάς τε καὶ ὠχριῶν-

Antoninus nur Beispiele vom Brudermorde anführen will, um den seinigen zu beschönigen,) des Nero Stiefbruder, mit Namen *Drusus* seyn, der, wie Suet. versichert, eben diesen Namen von dem Senat erhalten haben soll.

7. Τίτον τὸν Δομετ.) Dieser kann nach dem Zeugniss des Suet. nicht des Brudermordes beschuldiget werden. Er sagt von ihm: „Fratrem insidiari sibi non desinentem, sed paene „ex professo sollicitantem exercitus, nec occidere, nec „seponere, ac ne minore quidem in honore habere „sustinuit.“

8. Λουκίȣ τ. ὕβ.) *Lucius Verus* war der Schwiegersohn des Marcus. Spart. sagt von diesen beiden Männern: „vitae diversitas atque alia multa inter Marcum et Verum simultates fecisse non aperta veritas indicabat; sed occultus rumor insusurrabat.“ Er befreit auch zuletzt den Marcus gänzlich von dem Verdacht einer so schwarzen That, dessen Antoninus ihn hier beschuldiget.

τας τὰς πλείςας καταλιπὼν, εἰς τὰ βασίλεια ἀνέδραμεν.

VI.

Fernere Mordthaten des Antoninus.

Εὐθὺς δὲ πάντες ἐφονεύοντο οἱ ἐκείνα οἰκεῖοί τε καὶ φίλοι, καὶ οἱ ὄντες ἐν τοῖς βασιλείοις, ἔνθα ἐκεῖνος ᾤκει· ὑπηρέται τε πάντες ἀνηρᾶντο· ἀδέ τις ἦν φειδὼ ἡλικίας, ὅτε μέχρι νηπίων. Τὰ δὲ πτώματα φερόμενα [1] μεθ' ὕβρεως πάσης, ἁμάξαις ἐπιτεθέντα, ἔξω τῆς πόλεως κομισθέντα, σωρηδὸν κατεπίμπρατο, ἢ ὅπως δὴ ἐῤῥίπτετο. [2] Οὐδεὶς δὲ περιεγένετο τῶν κἂν μετρίως ἐκείνῳ γνωσθέντων· ἀθληταὶ δὲ καὶ ἡνίοχοι, ὑποκριταί τε πάσης μέσης καὶ ὀρχήσεως, πᾶν τε, [3] ὅπερ ἐκεῖνος δι' ἡδονῆς ἔσχε θέαμα ἢ ἄκουσμα, διεφθείρετο. Τῆς τε συγκλήτα βαλῆς ὅσοι γένει ἢ πλάτῳ ὑπερεῖχον, ἐπὶ βραχυτάταις ἢ ἀδ' ὑφεςώσαις αἰτίαις, ἐκ τῆς τυχάσης διαβολῆς, ὡς ἐκείνα φίλοι, ἀνηρᾶντο. Τήν τε Κομμόδα ἀδελφὴν, πρεσβῦτιν ἤδη, καὶ πρὸς πάντων βασιλέων, ὡς Μάρκα θυγατέρα, τετιμημένην, ἀπέκτεινεν· αἰτίαν ἐπαγαγὼν ὡς δακρυσάσῃ παρὰ

1. μεθ' ὕβρεως πάσης.) vorher: πάσαις ἁμάξαις, welches keinen guten Sinn giebt. Die in den Text aufgenommene Leseart, nach Steph. Vorſchlage, findet ſich auch im Mſ. Ba.

2. οὐδεὶς δὲ περιεγ.) Dio erzählt, daſs 20000 Menſchen von ihm wären ermordet worden.

3. ὅπερ ἐκεῖνος.) *alles, was jener zur Ergötzung ſeiner Augen und Ohren unterhalten hatte, wurde von ihm aus dem Wege geräumt.*

τῇ μητρὶ αὐτῦ ἐπὶ τῷ παιδὸς φόνῳ. Τήν τε γυναῖκα γενομένην ἑαυτῦ, Πλαυτιανῦ θυγατέρα, ὖσαν δὲ ἐν Σικελίᾳ, τόν τε ἀνεψιὸν αὐτῦ, Σεβήρῳ τε ὁμώνυμον, καὶ τὸν Περτίνακος υἱὸν, τῆς τε Κομμόδυ ἀδελφῆς Λυκίλλης υἱὸν, καὶ εἴτι γένος ἦν βασιλικὸν, ἢ ἐν συγκλήτῳ ἐξ εὐπατριδῶν καταβαῖνον, πᾶν ἐξέκοψεν. Εἴς τε τὰ ἔθνη πέμπων, ἡγεμόνας τε καὶ ἐπιτρόπυς, ὡς ἐκείνυ φίλυς, πάντας διεχρήσατο. Πᾶσα δὲ νὺξ ἔφερε φόνυς παντοδαπῶν ἀνθρώπων. Τάς τε τῆς Ἑςίας ἱερείας ζώσας κατώρυττεν, ὡς μὴ φυλαττύσας τὴν παρθενίαν. Τὸ δὲ τελευταῖον καὶ μήποτε γενόμενον ἔργον, ἱπποδρομίαν μὲν ἐθεᾶτο, ἀπέσκωψε δέ τι τὸ πλῆθος εἰς τὸν ἡνίοχον, περὶ ὃν ἐκεῖνος ἐσπυδάκει. Ὁ δὲ, οἰηθεὶς, αὐτὸς ὑβρίσθαι, κελεύει, τῷ πλήθει προσπεσεῖν τὸ ςράτευμα, ἀπάγειν τε καὶ φονεύειν τὺς κακῶς τὸν ἡνίοχον εἰπόντας. Οἱ δὲ ςρατιῶται τῦ βιάζεσθαί τε καὶ ἁρπάζειν λαβόντες ἐξυσίαν, ὐκέτι διεκρίνοντο, τίνες ἦσαν οἱ προπετέςερον φθεγξάμενοι, (καὶ γὰρ ἦν εὑρίσκειν ἀδύνατον ἐν δήμῳ τοσύτῳ, μηδενὸς ὁμολογῦντος,) ἀφειδῶς τὺς ἐντυγχάνοντας ἀπάγοντες ἀνῄρυν, ἢ ἀφαιρύμενοι, ἅπερ εἶχον, ὥσπερ λύτρα, μόλις ἐφείδοντο.

VII.

Antoninus verläßt aus Ueberdruß Rom, mustert die Armeen und zeichnet sich als Soldat aus.

Τοιαῦτα δὴ πράττων ὑπό τε τῆς τῶν ἔργων συνέσεως ἐλαυνόμενος, καὶ πρὸς τὴν ἐν τῇ πόλει

διατριβὴν ἀπεχθῶς ἔχων, ἀποδημῆσαι τῆς Ῥώμης ἠθέλησεν, ὡς δὴ διοικήσων τὰ ἐν τοῖς ςρατοπέδοις, καὶ τὰ ἔθνη ἐποψόμενος. Ἀπάρας δὲ τῆς Ἰταλίας, ἐπί τε ταῖς ὄχθαις τȣ͂ Ἴςρȣ γενόμενος, διῴκει δὴ τὰ ἀρκτῷα τῆς ἀρχῆς μέρη, γυμνάσια τȣ͂ σώματος ποιȣ́μενος ἡνιοχείας, καὶ θηρίων παντοδαπῶν συςαδὸν ἀναιρέσεις· δικάζων μὲν σπανίως, πλὴν [1] νοῆσαι τὸ κρινόμενον εὐθὺς ἦν, εὐθίκτως τε πρὸς τὰ λεχθέντα ἀποκρίνασθαι. Ὠικειώσατο δὲ καὶ πάντας τȣ̀ς ἐπέκεινα Γερμανȣ̀ς, ἔς τε φιλίαν ὑπηγάγετο, ὡς καὶ συμμάχȣς παρ᾽ αὐτῶν λαβεῖν, καὶ τȣ͂ σώματος ἑαυτȣ͂ φρȣρȣ̀ς ποιήσασθαι, γενναίȣς τε καὶ ὡραίȣς ἐπιλεξάμενος. Πολλάκις δὲ καὶ τὴν Ῥωμαϊκὴν ἀποθέμενος χλαμύδα, ἠμφιέννυτο τὰ Γερμανῶν περιβλήματα· ἔν τε χλαμύσιν, αἷς εἰώθασιν, ἀργύρῳ πεποικιλμέναις, ἑωρᾶτο· [2] κόμας τε τῇ κεφαλῇ ἐπετίθετο ξανθὰς, καὶ εἰς κȣρὰν τῶν Γερμανῶν ἠσκημένας. Τȣ́τοις δὴ χαίροντες οἱ βάρβαροι ὑπερηγάπων αὐτόν. Ἔχαιρον δὲ αὐτῷ καὶ οἱ Ῥωμαίων ςρατιῶται, μάλιςα μὲν διὰ τὰς τῶν χρημάτων ἐπιδόσεις, αἷς ἀφειδῶς προσεφέρετο αὐτοῖς, ὅτι τε πᾶν, ὡς ςρατιώτης, ἔπραττεν, εἴτε ὄρυγμά τι ὀρύττειν ἔδει, σκάπτων πρῶ-

1. νοῆσαι τὸ κ. εὐθ. ἦν.) εὐθὺς wird hier als *Adv.* mit ἦν verbunden, wobei aber noch οἷός τε ergänzt werden muſs. *Gleichwohl konnte er eine ſtreitige Sache leicht durchſchauen.* Uebrigens ſchlägt Irmiſch vor: εὐφυὴς, *von Natur geſchickt, aufgelegt,* oder ὀξὺς ſtatt εὐθὺς zu leſen.

2. κόμας τῇ κεφ.) iſt ungefähr das, was wir jetzt Haartouren nennen. Irmiſch.

τος, εἴτε ῥεῖθρον γεφυρῶσαι, ἢ βάθος χῶσαι· πᾶν θ', ὃ χειρῶν ἢ καμάτε σώματος ἔργον, πρῶτος εἰργάζετο. Τράπεζάν τε εὐτελῆ παρετίθετο, ἔσθ' ὅπη καὶ ξυλίνοις ἐς ποτὸν καὶ ἐδέσματα χρώμενος σκεύεσιν. Ἄρτον τε προσεφέρετο αὐτοσχέδιον. Σῖτον γὰρ ἀλήσας τῇ ἑαυτᾶ χειρὶ, ὃ ἤρκει μόνῳ, μάζαν τε ποιήσας, καὶ ἐπ' ἀνθράκων ὀπτήσας, ἐσιτεῖτο. Καὶ πάντων μὲν τῶν πολυτελῶν ἀπείχετο, ὅσα δὲ εὐτελέςατα, καὶ τοῖς πενεςάτοις τῶν ςρατιωτῶν εὐμαρῆ, τᾶτοις ἐχρῆτο, συςρατιώτης τε ὑπ' αὐτῶν μᾶλλον, ἢ βασιλεὺς καλᾶμενος, χαίρειν προσεποιεῖτο. Τὰ πλεῖςά τε αὐτοῖς συνώδευε περιπατῶν, σπανίως ἅρματος ἢ ἵππε ἐπιβαίνων· τά τε ὅπλα βαςάζων ἑαυτῷ. Ἔςι δ' ὅτε καὶ τὰ τῶν ςρατοπέδων σύμβολα, ἐπιμήκη ὄντα καὶ χρυσοῖς ἀναθήμασι πολλοῖς κεκοσμημένα, μόλις ὑπὸ τῶν γενναιοτάτων ςρατιωτῶν Φερόμενα, ἐπιθεὶς τοῖς ὤμοις, ἔΦερεν αὐτός. Διὰ δὴ ταῦτα καὶ τὰ τᾶτοις ὅμοια ὡς ςρατιωτικὸς ὑπ' αὐτῶν ἐΦιλεῖτο, καὶ ὡς γενναῖος ἐθαυμάζετο. Καὶ γὰρ ἦν θαύματος ἄξιον [3] ἐν μικρῷ πάνυ τὸ μέγεθος σώματι γενναίων πόνων ἄσκησις τοσαύτη.

3. ἐν μικρῷ π. τ. μέγ.) sc. κατὰ. Μέγ. bezeichnet überhaupt jede unbestimmte Grösse, und kann daher auch dem μικρῷ σώματι beigelegt werden.

VIII.

Antoninus bricht mit seinem Heere nach Thracien auf; errichtet dem Alexander zu Ehren ein eigenes Corps; besucht Pergamus, Troja, Antiochien und Alexandrien, wo er mit vielen Ehrenbezeigungen empfangen wird.

Ἐπεὶ δὲ τὰ παρὰ τῷ Ἴστρῳ στρατόπεδα διῴκησε, κατῆλθέ τε εἰς Θρᾴκην, Μακεδόσι γειτνιῶσαν, εὐθὺς Ἀλέξανδρος ἦν. Καὶ τήν τε μνήμην αὐτοῦ παντοίως ἀνενεώσατο, εἰκόνας τε καὶ ἀνδριάντας ἐν πάσαις πόλεσιν ἀναστῆναι ἐκέλευσε· τήν τε Ῥώμην ἐπλήρωσεν ἀνδριάντων καὶ εἰκόνων, ἐν τῷ Καπετωλίῳ, καὶ ἐν ἄλλοις ἱεροῖς, [1] τῆς πρὸς Ἀλέξανδρον συναφείας. Ἔσθ' ὅπου δὲ καὶ χλεύης εἴδομεν ἀξίας εἰκόνας ἐν γραφαῖς, ἑνὸς σώματος, ὑπὸ περιφερείᾳ κεφαλῆς μιᾶς, [2] ὄψεις ἡμιτόμους δύο, Ἀλεξάνδρου τε καὶ Ἀντωνίνου. Προῄει δὲ αὐτὸς ἐν Μακεδονικῷ σχήματι, καυσίαν τε ἐπὶ τὴν κεφαλὴν φέρων, καὶ κρηπῖδας

1. τῆς πρὸς Ἀλ. συναφείας.) Vermuthlich muſs hier ἕνεκα ergänzt werden. *Er ließ überall Statuen errichten, die nach dem Bildniß des Alexanders gearbeitet waren, wegen der Verbindung d. i. wegen der Gleichförmigkeit, Aehnlichkeit mit dem Alexander* — weil er sich einbildete, daſs er Aehnlichkeit mit ihm habe.

2. ὄψεις ἡμιτ.) *waren zwei halb oder im Profil vorgestellte Gesichter auf einem Körper, in dem Umfange eines Kopfes. Es waren nämlich nicht zwei Köpfe, sondern im Profil vorgestellte Gesichter, die als in einem Kopf zusammen gewachsen waren, so daß auf jeder Seite eine Nase im Profil, ein Auge und die Hälfte des Mundes, in der Mitte aber zwei Ohren zu sehen waren.* Stroth.

ὑποδὲμενος. Ἐπιλεξάμενός τε νεανίας καὶ ϛρατεύσας, Μακεδονικὴν ἐκάλει Φάλαγγα, τὲς τε ἡγεμένες αὐτῆς [3]Φέρειν τὰ τῶν ἐκείνε ϛρατηγῶν ὀνόματα. Ἀπό τε Σπάρτης μεταπεμψάμενος νεανίας, Λακωνικὸν καὶ [4]Πιτανάτην ἐκάλει λόχον. Ταῦτα δὲ ποιήσας, τά τε ἐν ταῖς πόλεσι διοικήσας, ὡς ἐνεδέχετο, ἠπείχθη εἰς [5]Πέργαμον τῆς Ἀσίας, χρήσασθαι βελόμενος θεραπείαις τε Ἀσκληπιε. Ἀφικόμενος δὴ ἐκεῖ, καὶ, ἐς ὅσον ἤθελε, τῶν ὀνειράτων ἐμφορηθεὶς, ἧκεν εἰς Ἴλιον. Ἐπελθὼν δὲ πάντα τὰ τῆς πόλεως λείψανα, [6]ἧκεν ἐπὶ τὸν Ἀχιλλέως τάφον· ϛεφάνοις τε

3. φέρειν τὰ τῶν.) sc. ἐκέλευσε, weil nichts vorhergeht, wovon dieser inf. regiert werden könnte.

4. Πιτανάτην.) Dieses (vielleicht von einer Völkerschaft im Laced. Gebiete sogenannte) *Pitanatische Bataillon* stand wegen seiner Tapferkeit in demjenigen Ruhme, welchen die Triarier bei den Römern behaupteten und entschieden gemeiniglich den Ausgang der Schlacht.

5. Πέργαμον τῆς Ἀσ.) war eine berühmte Stadt in klein Asien, wo Aeskulap als der Erfinder der Arzneikunde verehrt wurde, und wahrscheinlich ihm zu Ehren ein Tempel erbauet war, in welchem noch Recepte von seiner Heilungsart aufbewahrt wurden, von denen Antoninus Gebrauch machen wollte. Dion sagt von ihm: Ἐνόσει δὲ καὶ τῇ ψυχῇ πικροῖς τισι φαντάσμασι. Καὶ διὰ ταῦτα (fährt er fort) ἐψυχαγώγησε μὲν, ὅπως τινὰ ἄκεσιν αὐτῶν λάβῃ

6. ἧκεν ἐπὶ τ. Ἀχ.) ein Sohn der Thetis, der berühmteste unter allen griechischen Helden, die vor Troja stritten. Sein vertrautester Freund war Patroklos, welchen Hector erlegte. Fürchterlich rächte er dessen Tod an den Trojanern, und stellte ihm zu Ehren ein prächtiges Leichenbegängniss an.

κοσμήσας καὶ ἄνθεσι πολυτελῶς, πάλιν Ἀχιλλέα ἐμιμεῖτο. Ζητῶν τε καὶ Πάτροκλόν τινα, ἐποίησέ τι τοιοῦτον. Ἦν αὐτῷ τις τῶν ἀπελευθέρων Φίλτατος, Φῆστος μὲν ὄνομα, [7] τῆς δὲ βασιλείου μνήμης προεστὼς· οὗτος, ὄντος αὐτοῦ ἐν Ἰλίῳ, ἐτελεύτησεν, ὡς μὲν τινὲς ἔλεγον, φαρμάκῳ ἀναιρεθεὶς, ἵν' ὡς Πάτροκλος ταφῇ· ὡς δὲ ἕτεροι ἔφασκον, νόσῳ διαφθαρείς. Τοῦτον κομισθῆναι κελεύει τὸν νέκυν, ξύλων τε πολλῶν ἀθροισθῆναι πυράν· ἐπιθείς τε αὐτὸν ἐν μέσῳ καὶ παντοδαπὰ ζῶα κατασφάξας, ὑφῆψέ τε, καὶ, φιάλην λαβὼν, [8] σπένδων τε τοῖς ἀνέμοις, εὔχετο. Πάνυ τε ὢν ψιλοκόρσης, [9] πλόκαμον ἐπιθεῖναι τῷ πυρὶ ζητῶν, ἐγελᾶτο· πλὴν, ὧν εἶχε τριχῶν, ἀπεκείρατο. Ἐπήνει δὲ καὶ στρατηγῶν μάλιστα Σύλλαν τε τὸν Ῥωμαῖον καὶ Ἀννίβαν τὸν Λίβυν· ἀνδριάντας τε αὐτῶν καὶ εἰκόνας ἀνέστησεν. Ἀπάρας δὲ τῆς Ἰλίου, διά τε τῆς ἄλλης Ἀσίας καὶ Βιθυνίας, τῶν τε λοιπῶν ἐθνῶν,

7. τῆς δ. βασ. μν. πρ.) *principi a memoria* Polit. Irmisch: *der dem Archiv vorstand, kaiserlicher Archivarius oder Kanzler war.*

8. σπένδων τ. τ. ἀν.) vermuthlich erwies man deswegen bei Verbrennung der Todten den Winden göttliche Verehrung, damit sie desto schneller den Leichnam in Asche verwandeln möchten. Homer sagt auf die nämliche Weise vom Achill: Ἠρᾶτο Βορέῃ καὶ Ζεφύρῳ, καὶ ὑπέσχετο ἱερὰ καλὰ — ὄφρα τάχιστα πυρὶ φλεγεθοίατο νεκρόν.

9. πλόκαμον ἐπ.) Es war Sitte, besonders bei den Aethiopiern und Griechen, ihr Haar bei dem Scheiterhaufen abzuscheeren und auf denselben zu werfen.

κἀκεῖσε διοικήσας τὰ πρακτέα, εἰς τὴν Ἀντιόχειαν ἀφίκετο. Ἐκεῖ τε ὑποδεχθεὶς πολυτελῶς, καὶ διατρίψας χρόνου τινὸς, ἐπὶ τὴν Ἀλεξάνδρειαν ἐσέλλετο, πρόφασιν μὲν ποιούμενος, [10] ποθεῖν τὴν ἐπ' Ἀλεξάνδρῳ κτισθεῖσαν πόλιν, καὶ [11] τῷ θεῷ χρήσασθαι, ὃν ἐκεῖνοι σέβουσιν ἐξαιρέτως. Δύο γὰρ ταῦτα ὑπερβαλλόντως προσεποιεῖτο, τήν τε τοῦ θεοῦ θρησκείαν, καὶ τὴν τοῦ ἥρωος μνήμην. Ἑκατόμβας τε οὖν κελεύει παρασκευασθῆναι, ἐναγισμοὺς τε παντοδαποὺς. Ὡς δὲ διηγγέλη τῷ τῶν Ἀλεξανδρέων πλήθει, φύσει μὲν ὄντι τὰς γνώμας κουφοτάτῳ, καὶ ἐπὶ τοῖς βραχυτάτοις ῥᾷστα κινουμένῳ, τότε δ' ἐξεπτόηντο, τὴν τοῦ βασιλέως σπουδήν τε καὶ εὔνοιαν πυνθανόμενοι· Ὑποδοχὴ δὲ παρεσκευάζετο, οἵαν μηδενὶ πώποτε βασιλεῖ γενέσθαι φασί. Πάσης τε γὰρ μούσης ὄργανα, πανταχοῦ διακείμενα, ποικίλον ἦχον εἰργάζετο, ἀρωμάτων τε παντοδαπῶν καὶ θυμιαμάτων ἀτμίδες εὐωδίαν παρεῖχον ταῖς εἰσόδοις· δᾳδουχίαις τε καὶ ἀνθέων βολαῖς ἐτίμων τὸν βασιλέα. Ὡς δὲ εἰσήλασεν εἰς τὴν πόλιν σὺν παντὶ τῷ στρατῷ, πρῶτον εἰς τὸν νεὼν ἀνελθὼν, πολλὰς ἑκατόμβας κατέθυσε, λιβάνῳ τε τοὺς βωμοὺς ἐσώρευσεν. Ἐκεῖθεν δ' ἐλθὼν εἰς τὸ Ἀλεξάνδρου μνῆμα, τήν τε χλαμύδα, ἣν ἔφερεν ἁλουργῆ,

10. ποθεῖν τὴν ε. Ἀλ.) ſc. ἰδεῖν; auch könnte ποθεῖν hier heiſsen: *deſiderio vrbis teneri, Sehnſucht, Verlangen nach etwas tragen.* Ἐπ' Ἀλεξάνδρῳ, *dem Alexander zu Ehren.* So Aelian: Ἀλέξανδρος ἐπὶ Καλάνῳ ἀγῶνα διέθηκε.

11. τῷ θεῷ χρ.) ſc. Serapis: ἡ δὲ Ἀλεξάνδρεια διὰ τὸ τοῦ Σεράπιδος ἱερον, ἱερά τις ἦν οἰκουμένη. — Ὃν ἐκεῖνοι ſc. Ἀλεξανδρεῖς.

δακτυλίȣς τε, ȣ̓̀ς εἶχε λίθων τιμίων, ζωςῆράς τε, καὶ εἴτι πολυτελὲς ἔφερε, περιελὼν ἑαυτȣ̃, ἐπέθηκε τῇ ἐκείνȣ σορῷ.

IX.

Aus Rachsucht läßt Antoninus zu Antiochien die ganze versammelte junge Mannschaft ermorden.

Ἃ δὴ ὁρῶν ὁ δῆμος, ὑπερέχαιρε, παννυχίζων τε καὶ ἑορτάζων, ȣ̓κ εἰδὼς τὴν τȣ̃ βασιλέως λανθάνȣσαν γνώμην. Ταῦτα γὰρ πάντα ἐκεῖνος ὑπεκρίνατο, βȣλόμενος τὸ πλῆθος αὐτῶν διαφθεῖραι. Ἡ δ' αἰτία τȣ̃ λανθάνοντος μίσȣς τοιάδε τις ἦν. Ἀπηγγέλλετο αὐτῷ διατρίβοντι ἐπὶ τῆς Ῥώμης ἔτι, καὶ τȣ̃ ἀδελφȣ̃ περιόντος, καὶ μετὰ τὸν ἐκείνȣ φόνον, ὅτι ἄρα εἶεν πολλὰ εἰς αὐτὸν ἀποσκώψαντες. Πεφύκασι δέ πως εἶναι φιλοσκώμμονες, καὶ λέγειν εὐςόχως ὑπογραφὰς ἢ παιδιάς· ἀποῤῥιπτȣ̃ντες εἰς τȣ̀ς ὑπερέχοντας πολλὰ, χαρίεντα μὲν αὐτοῖς δοκȣ̃ντα, λυπηρὰ δὲ τοῖς σκωφθεῖσι. Τῶν γὰρ τοιȣ́των κνίζει μάλιςα, ὅσα ἐλέγχει τῶν ἁμαρτημάτων τὴν ἀλήθειαν. Πολλὰ τοίνυν αὐτὸν ἐκείνων σκωψάντων ἔς τε τὴν τȣ̃ ἀδελφȣ̃ ἀναίρεσιν, καὶ τὴν πρεσβῦτιν [1] Ἰοκάςην καλȣ́ντων, ἐκεῖνον δὲ χλευαζόντων,

1. Ἰοκάςην καλ.) Iokaſte war die Mutter des Oedipus. Das Orakel hatte dem Lajus vorhergeſagt, daſs ihn ſein Sohn umbringen würde; gleich nach ſeiner Geburt übergab er deswegen den Oedip einem Sclaven, der dieſes traurige Geſchäft an ihm vollziehen ſollte, aber von Mitleiden gerührt denſelben irgendwo hinlegte. Ein Hirte rettete

ὅτι δὴ, μικρὸς ὢν, Ἀλέξανδρον καὶ Ἀχιλλέα, γενναιοτάτȣς καὶ μεγίςȣς ἥρωας, ἐμιμεῖτο· τοιαῦτά τινα παίζειν αὐτῶν δοκȣ́ντων, ὀλέθρια καὶ ἐπίβȣλα κατ' αὐτῶν σκέψασθαι τὸν Ἀντωνῖνον ἠνάγκασαν, Φύσει ὄντα ὀργίλον καὶ Φονικώτατον. Συμπανηγυρίσας τοίνυν αὐτοῖς καὶ συνεορτάσας, ὡς εἶδε πᾶσαν τὴν πόλιν πλήθȣς μεγίςȣ πεπληρωμένην τῶν ἀπὸ πάσης περὶ αὐτὴν χώρας ἐκεῖ συνελθόντων, διὰ προγράμματος πᾶσαν τὴν νεολαίαν εἴς τι πεδίον κελεύει συνελθεῖν, Φήσας, είς τὴν Ἀλεξάνδρȣ τιμὴν Φάλαγγα βȣ́λεσθαι συςήσασθαι, ὥσπερ Μακεδονικὴν καὶ Σπαρτιάτιν, ȣ̔́τω καὶ τȣ̃ ἥρωος ἐπωνύμȣς. Κελεύει δὴ, ςιχηδὸν τȣ̀ς νεανίας πάντας διαςῆναι, ὡς ἂν ἐπελθὼν ἕκαςον ἴδῃ, [2] πῶς τε ἡλικίας ἔχοι καὶ μεγέθȣς σώματος καὶ εὐεξίας, εἰς ςρατείαν ἐπιτηδείȣ. Ταύταις αὐτȣ̃ ταῖς ὑποσχέσεσι πιςεύσαντες οἱ νεανίαι πάντες, ἐοικότα τε ἐλπίσαντες διὰ τὴν [3] προϋπάρξασαν παρ' αὐτȣ̃ ἐς τὴν πόλιν τιμὴν, συνῆλθον ἅμα γονεῦσί τε καὶ ἀδελΦοῖς, συνηδομένοις αὐτῶν ταῖς ἐλπίσιν. Ὁ δ' Ἀντωνῖνος, διεςῶτας αὐτȣ̀ς ἐπιὼν, ἑκάςȣ ἐΦαπτόμενος, καὶ ἄλλο ἄλλȣ λέγων ἐγκώμιον, παρῄει· ἕς' ἂν αὐτȣ̀ς, ȣ̓́τε τι ὁρῶντας, ȣ̓́τε προσδοκῶν-

ihn; und als er erwachsen war, brachte er unwissend seinen Vater um, heirathete seine Mutter Iokaste, ohne zu wissen, dass sie es war. Antoninus that das nämliche mit seiner Stiefmutter Julia, wie Eutr. 8. 11. erzählt.

2. πῶς ἡλικίας.) sc. περὶ oder ἕνεκα.

3. προϋπάρξασαν.) ὑπάρξασαν nach der Ven. Handschrift. Stroth.

τας, τὸ στρατιωτικὸν πᾶν ἐκυκλώσατο. Ὡς δὲ ἐτεκμήρατο, ἤδη αὐτοὺς εἶναι ἔνδον τῶν ὅπλων περιειλημμένους, καὶ ὥσπερ ἐν δικτύοις σεσαγηνευμένους, ἐπελθὼν πάντας, αὐτὸς μὲν ὑπεξέρχεται μεθ' ἧς εἶχε φρουρᾶς περὶ ἑαυτόν· ὑφ' ἑνὶ δὲ σημείῳ προσπεσόντες πανταχόθεν οἱ στρατιῶται, τὴν ἐν μέσῳ πᾶσαν νεολαίαν, καὶ εἴτινες ἄλλως παρῆσαν, παντὶ τρόπῳ φόνων ἀναιροῦσιν, ὡπλισμένοι τε ἀνόπλους καὶ πανταχόθεν περιειληφότες. Τῶν δὲ στρατιωτῶν [4] οἱ μὲν ἐφόνευον ἔξωθεν, οἱ δ' ὤρυττον ὀρύγματα μέγιστα· ἕλκοντές τε [5] τοὺς πίπτοντας, ἐνέβαλλον, πληροῦντες σωμάτων· καὶ τὴν γῆν ἐπιχέοντες, μέγιστον ἤγειρον ταχέως πολυάνδριον. Πολλοί τε καὶ ἡμιθνῆτες εἱλκύσθησαν, ἔτι τε ἄτρωτοι [6] συνεχώσθησαν. Ἀλλὰ μὴν καὶ τῶν στρατιωτῶν οὐκ ὀλίγοι προσαπώλλυντο. Ὅσοι γάρ, ἔτι ἐμπνέοντες, καὶ δυνάμεως μετρίως ἔχοντες, συνωθοῦντο, περιπλεκόμενοι συγκαθεῖλκον αὐτούς. [7] Τοσοῦτος δὲ ἐγένετο φόνος, ὡς ῥείθροις αἵματος διὰ

4. οἱ μὲν ἐφ. ἔξωθεν.) Die Alexandriner waren von den Soldaten des Alexanders ringsum eingeſchloſſen, letztere machten ſich alſo von auſsen mit dem Degen in der Hand einen Weg zu der Volksmenge.

5. τοὺς πίπτοντας.) So lieſst Stroth nach der Ven. Handſchrift ſtatt: ἐμπίπτοντας.

6. συνεχώσθησαν.) ſ. συγχωννύω.

7. τοσοῦτος δ. ἐγ. φ.) Dion ſagt: τοσούτους κατέσφαξεν, ὥστε μηδὲ εἰπεῖν περὶ πλήθους αὐτῶν τολμῆσαι, ἀλλὰ καὶ τῇ βουλῇ γράψαι, ὅτι οὐδὲν διαφέρει, πόσοι σφῶν ἢ τίνες ἐτελεύτησαν. Πάντες γὰρ τοῦτο παθεῖν ἄξιοι ἦσαν.

τȣ̃ πεδίȣ, τάς τε ἐκβολὰς τȣ̃ Νείλȣ, μεγίςας ȣ̓́σας, τόν τε περὶ τὴν πόλιν αἰγιαλὸν πάντα Φοινιχθῆναι. Τοιαῦτα δὴ ἐργασάμενος τὴν πόλιν, ἀπάρας εἰς Ἀντιόχειαν ἀφίκετο.

X.

Antoninus wünscht den Zunamen Parthicus zu erhalten; sinnt auf Ränke gegen die Parther und stellt sich, als wenn er die Tochter des parthischen Königs heirathen wolle.

Ἐπιθυμήσας δὲ μετ' ȣ̓ πολὺ Παρθικὸς κληθῆναι, καὶ Ῥωμαίοις ἐπιςεῖλαι ὡς χειρωσάμενος τȣ̀ς κατὰ τὴν ἀνατολὴν βαρβάρȣς, καίτοιγε ȣ̓́σης εἰρήνης βαθείας, μηχανᾶται τοιόνδε τι. Ἐπιςέλλει τῷ βασιλεῖ Παρθυαίων, (Ἀρτάβανος δ' ἦν ὄνομα αὐτῷ,) πέμπει τε πρεσβείαν, καὶ δῶρα πάσης ὕλης τε πολυτελȣ̃ς, καὶ τέχνης ποικίλης. Τὰ δὲ γράμματα ἔλεγεν, ὅτι δὴ βȣ́λεται ἀγαγέσθαι αὐτȣ̃ τὴν θυγατέρα πρὸς γάμον. Ἁρμόζειν δὲ αὐτῷ, βασιλεῖ τε καὶ βασιλέως υἱῷ, μὴ ἰδιώτȣ τινὸς καὶ εὐτελȣ̃ς γαμβρὸν γενέσθαι, ἀγαγέσθαι δὲ βασιλίδα τε καὶ βασιλέως μεγάλȣ θυγατέρα. Δύο δὴ ταύτας ἀρχὰς εἶναι μεγίςας, τήν τε Ῥωμαίων καὶ τὴν Παρθυαίων· ἃς συναχθείσας κατ' ἐπιγαμίαν, μηκέτι ποταμῷ διωρισμένας, μίαν ποιήσειν ἀρχὴν ἀνανταγώνιςον. Τὰ γὰρ λοιπὰ βάρβαρα ἔθνη, [1] ὅσα νῦν ὑπὸ ταῖς τȣ̃-

1. ὅσα νῦν.) Hinter νῦν muſs, nach Gedik. Vorſchlage, offenbar οὔπω ergänzt werden, welches der Zuſammenhang erfordert und wegen des folgenden ähnlichen ὑπὸ leicht hat

των βασιλείαις, εὐάλωτα ἔσεσθαι αὐτοῖς, κατὰ τὰ ἔθνη καὶ κατὰ τὰ συστήματα ἀρχόμενα. Εἶναι δὲ Ῥωμαίοις μὲν πεζὸν στρατὸν, καὶ τὴν διὰ δοράτων συστάδην μάχην ἀνανταγώνιστον, Παρθυαίοις δὲ ἵππον τε πολλὴν, καὶ τὴν διὰ τόξων εὔστοχον ἐμπειρίαν. Ταῦτα δὴ συνελθόντα, πάντων τε, οἷς πόλεμος κατορθοῦται, συμπνεόντων, ῥᾳδίως αὐτοὺς ὑφ' ἑνὶ διαδήματι βασιλεύσειν πάσης οἰκουμένης. Τά τε παρ' ἐκείνοις φυόμενα ἀρώματα, ἢ θαυμαζόμενα ὑφάσματα, ἢ παρὰ Ῥωμαίοις μεταλλευόμενα, ἢ διὰ τέχνην ἐπαινούμενα, μηκέτι μόλις καὶ σπανίζοντα, λανθάνοντά τε δι' ἐμπόρων κομισθήσεσθαι· μιᾶς δὲ γῆς οὔσης καὶ μιᾶς ἐξουσίας, κοινὴν καὶ ἀκώλυτον ἀμφοτέροις τὴν ἀπόλαυσιν ἔσεσθαι. Τοιούτοις αὐτοῦ γράμμασιν ἐντυχὼν ὁ Παρθυαῖος, τὰ μὲν πρῶτα ἀντέλεγε, φάσκων, οὐχ ἁρμόζειν Ῥωμαίῳ γάμον βάρβαρον. Τίνα γὰρ ἔσεσθαι συμφωνίαν ἐν αὐτοῖς, μήτε τῆς ἀλλήλων φωνῆς συνιεῖσιν, ἔν τε διαίτῃ καὶ σκευῇ διαφέρουσιν ἀλλήλων; εἶναι δὲ παρὰ Ῥωμαίοις εὐπατρίδας πολλοὺς, ὧν τινὸς ἐπιλέξασθαι δύναιτ' ἂν θυγατέρα· παρά τε

von den Abschreibern ausgelassen werden können. Denn Antoninus sagt: Τὰ λοιπὰ ἔθνη εὐάλωτα ἔσεσθαι. Die Völker, von denen hier die Rede ist, konnten also noch *nicht überwältigt seyn*, sondern sollten noch erst *unterjocht werden*. Dies konnte aber leicht geschehen, weil sie κατὰ τὰ ἔθνη καὶ κατὰ τὰ συστήματα regiert wurden, d. i. wie Stroth es erklärt: *quorum totidem erant a se invicem disiuncta imperia, quot erant gentes ac coetus.*

αὐτῷ [2] Ἀρσακίδας· καὶ μὴ δεῖν μηδέτερον γένος νοθεύεσθαι.

XI.

Die Parther, welche den Antoninus mit vielen Freundschaftserweisungen empfangen, werden auf seinem Befehl niedergehauen, ihre Städte und Dörfer ausgeplündert.

Τὰ μὲν οὖν πρῶτα, τοιαῦτα ἐπιστέλλων, παρῃτεῖτο. Ἐγκειμένου δὲ τοῦ Ἀντωνίνου, [1] δώροις δὲ πολλοῖς καὶ ὅρκοις τὴν πρὸς τὸν γάμον σπουδήν τε καὶ εὔνοιαν πιστουμένου, πείθεται ὁ βάρβαρος, καὶ δώσειν τε ὑπισχνεῖτο, καλεῖ τε γαμβρὸν ἐσόμενον. Διαδραμούσης δὲ τῆς Φήμης, οἱ μὲν βάρβαροι εὐτρέπιζον πάντα εἰς τὴν ὑποδοχὴν τοῦ Ῥωμαίων βασιλέως, ἔχαιρόν τε εἰρήνης αἰωνίου ἐλπίδι. Ὁ δ' Ἀντωνῖνος, διαβὰς [2] τοὺς ποταμοὺς ἀκωλύτως, εἰσελάσας εἰς τὴν Παρθυαίων γῆν, ὡς ἰδίαν ἤδη, πανταχοῦ θυσιῶν αὐτῷ προσαγομένων, βωμῶν τε [3] ἐστεμμένων, ἀρωμάτων καὶ θυμιαμάτων παντοίων προσφερομένων, χαίρειν τοῖς γινομένοις ὑπὸ τῶν βαρβάρων προσεποιεῖτο. Ὡς δὲ προχωρήσας, τό τε πλεῖστον τῆς ὁδοιπορίας ἀνύσας, ἤδη τοῖς βασιλείοις τοῦ Ἀρταβάνου ἐπλη-

2. Ἀρσακίδας.) Sie waren bei den Parthern das, was die εὐπατρίδαι bei den Römern. Ihren Namen führen sie von dem Arsaces, dem Stifter des Parthischen Reichs.

1. δώροις δὲ.) τε Steph.

2. τοὺς ποταμοὺς.) der *Euphrat* und *Tigris*, welche die Gränze beider Länder ausmachten.

3. ἐστεμμένων.) f. στέφω.

σίαζεν, ἐκ ἀναμείνας ὁ Ἀρτάβανος, ὑπήντετο αὐτῷ ἐν τῷ πρὸ τῆς πόλεως πεδίῳ, δεξιέμενος νυμφίον μὲν τῆς θυγατρὸς, γαμβρὸν δὲ αὐτȣ̃. Πᾶν δὲ τὸ πλῆθος τῶν βαρβάρων ἄνθεσι τοῖς ἐπιχωρίοις κατεςεμμένον, ἐσθῆτι χρυσῷ καὶ βαφαῖς διαφόροις [4] πεποικιλμένον, ἑώρταζε· πρός τε αὐλȣ̀ς καὶ σύριγγας, τυμπάνων τε ἤχȣς, ἐσκίρτων εὐρύθμως. Χαίρȣσι γὰρ [5] τοιαύτην τινὰ ὄρχησιν κινȣ́μενοι, ἐπὰν οἴνȣ πλείονος ἐμφορηθῶσιν. Ὡς δὲ πᾶν συνῆλθε τὸ πλῆθος, τῶν τε ἵππων ἀπέβησαν, φαρέτρας τε καὶ τόξα ἀποθέμενοι, περὶ σπονδὰς καὶ κύλικας εἶχον. Πλεῖςον δὲ πλῆθος τῶν βαρβάρων ἤθροιςο, καὶ, ὡς ἔτυχεν, ἀτάκτως εἱςήκεσαν, ἐδὲν μὲν ἄτοπον προσδοκῶντες, σπεύδων δὲ ἕκαςος ἰδεῖν τὸν νυμφίον. Τότε ὑφ' ἑνὶ σημείῳ κελεύει ὁ Ἀντωνῖνος τῷ ἰδίῳ ςρατῷ, ἐπιδραμεῖν καὶ φονεύειν τȣ̀ς βαρβάρȣς. Ἐκπλαγέντες δὲ τῷ πράγματι, παιόμενοί τε καὶ τιτρωσκόμενοι ἐτράποντο. Αὐτός τε Ἀρτάβανος, ἁρπαγεὶς ὑπὸ τῶν περὶ αὐτὸν δορυφόρων, ἵππῳ τε ἐπιτεθεὶς, [6] ἀπέδρα μόλις μετ' ὀλίγων. Τὸ δὲ λοιπὸν πλῆθος ἐκόπτετο τῶν βαρβάρων, ἔτε τȣ̀ς ἵππȣς ἐχόντων, οἷς χρῶνται μάλιςα, (ἀποβεβηκότες γὰρ εἱςήκεσαν, ἀνέντες ἐκείνȣς νέμεσθαι,) ἔτε δρόμῳ χρήσασθαι δυναμένων πρὸς φυγὴν, ἐμποδιζȣ́σης αὐτȣ̀ς

4. πεποικιλμένον.) πεποικιλμένῃ sc. ἐσθῆτι. Steph. s. ποικίλλω.

5. τοιαύτην τ. ὀ. κιν.) *sie lieben, stellen gern dergleichen Tänze an.* κιν. ὀρχ. ist eben das, was ποιεῖσθαι ὄρχησιν.

6. ἀπέδρα.) s. ἀποδιδράσκω.

τῆς περὶ τοῖς ποσὶ χαύνȣ ἐσθῆτος· Φαρέτρας δὲ καὶ τόξα ȣ̓κ εἶχον. Τί γὰρ ἔχρηζον αὐτῶν πρὸς γάμȣς; πολὺν δὲ ἐργασάμενος ὁ Ἀντωνῖνος φόνον τῶν βαρβάρων, λείαν τε καὶ αἰχμαλώτȣς παμπληθεῖς συλλαβὼν, ἀπῄει, μηδενὸς αὐτῷ ἀνθεστῶτος· κώμας τε καὶ πόλεις ἐμπιπρᾶν δȣ̀ς ἐξȣσίαν τοῖς στρατιώταις, ἁρπάζειν τε ἕκαστον, ὃ δύναται καὶ ὃ βȣ́λεται αὐτὸς, κτήσασθαι. Τοιȣ́τῳ μὲν δὴ πάθει ἐχρήσαντο οἱ βάρβαροι ȣ̓ προσδοκηθέντι. Ὁ δὲ Ἀντωνῖνος, ἐπὶ πολὺ τῆς Παρθυαίων γῆς ἐλάσας, ἤδη καὶ τῶν στρατιωτῶν [7] κεκμηκότων ἐν αὐτῷ τῷ ἁρπάζειν καὶ φονεύειν, ἐπανῆλθεν εἰς τὴν Μεσοποταμίαν. Ἐκεῖ δὲ γενόμενος, ἐπιστέλλει τῇ τε συγκλήτῳ καὶ τῷ Ῥωμαίων δήμῳ, πᾶσαν ἀνατολὴν κεχειρῶσθαι, καὶ τῆς ἐπέκεινα βασιλείας πάντας αὐτῷ παρακεχωρηκέναι. Ἡ δὲ σύγκλητος, ȣ̓κ ἀγνοȣ̃ντες μὲν τὰ πεπραγμένα, (λαθεῖν γὰρ ἔργα βασιλέως ἀδύνατον,) πλὴν δέει καὶ κολακείᾳ ψηφίζονται αὐτῷ πάσας τιμὰς ἐπινικίȣς. Διέτριβε δὲ μετὰ ταῦτα ἐν τῇ Μεσοποταμίᾳ ὁ Ἀντωνῖνος, ἡνιοχείαις σχολάζων, καὶ θηρία παντοδαπὰ ἀναιρῶν.

XII.

Entwickelung der Ursachen, welche die nachherige Ermordung des Antoninus veranlaßten.

[5] Ἦσαν δὲ αὐτῷ ἐπάρχοντες τȣ̃ στρατοπέδȣ δύο· ὁ μὲν, πρεσβύτης πάνυ, τὰ μὲν ἄλλα ἰδιώ-

7. κεκμηκότων.) 5. κάμνω.

της, καὶ πολιτικῶν πραγμάτων ἀπείρως ἔχων, στρατιωτικὸς δὲ γεγενῆσθαι δοκῶν· Αὔδεντος ὄνομα αὐτῷ. Ὁ δὲ ἕτερος Μακρῖνος μὲν ἐκαλεῖτο, [1] τῶν δὲ ἐν ἀγορᾷ οὐκ ἀπείρως εἶχε, καὶ μάλιστα νόμων ἐπιστήμης. Εἰς τοῦτον οὖν, ὡς μηδὲ στρατιωτικὸν, μηδὲ γενναῖον, δημοσίᾳ πολλάκις ἀπέσκωπτε, καὶ μέχρις αἰσχρᾶς βλασφημίας. Ἐπεὶ γὰρ ἤκουεν αὐτὸν καὶ διαίτῃ ἐλευθερίῳ χρώμενον, καὶ τὰ φαῦλα καὶ ἀπεῤῥιμμένα τῶν ἐδεσμάτων καὶ ποτῶν μυσαττόμενον, οἷς, ὡς στρατιωτικὸς δὴ, ὁ Ἀντωνῖνος ἔχαιρε, χλαμύδιον, ἤ τινα ἄλλην ἐσθῆτα ἀμφιεσάμενον ἀστειοτέραν, εἰς ἀνανδρίαν καὶ θήλειαν νόσον διέβαλλεν, ἀεί τε ἀποκτενεῖν ἠπείλει. Ἅπερ οὐ φέρων ὁ Μακρῖνος, πάνυ ἤσχαλλε. Συνέβη δέ τι καὶ τοιοῦτον. (Ἔδει γὰρ ἄρα τέλος λαβεῖν τὸν Ἀντωνίνου βίον.) Περιεργότερος γὰρ ὢν, οὐ μόνον τὰ ἀνθρώπων πάντα εἰδέναι ἤθελεν, ἀλλὰ καὶ τὰ θεῖά τε καὶ [2] δαιμόνια πολυπραγμονεῖν. Ἀεί τε πάντας ὑπώπτευεν, ὡς ἐπιβουλεύοντας, χρηστηρίων τε πάντων ἐνεφορεῖτο, τούς τε πανταχόθεν μάγους καὶ ἀστρονόμους τε καὶ θύτας μετεπέμπετο· καὶ οὐδεὶς αὐτὸν ἐλάνθανε τῶν τὴν γοητείαν ταύτην ὑπισχνουμένων. Ὑποπτεύων δ' αὐτοὺς, ὡς οὐ τἀληθῆ αὐτῷ, ἀλλὰ πρὸς κολακείαν θεσπίζοντας, ἐπιστέλλει Ματερνιανῷ τινὶ, τότε πάσας ὑπ' αὐτοῦ ἐν Ῥώμῃ πράξεις ἐγκεχειρισμένῳ, πιστοτάτῳ

1. τῶν δὲ ἐν ἀγορᾷ.) sc. πραγμάτων, *er war erfahren in gerichtlichen Angelegenheiten.*

2. δαιμόνια.) sc. χρήματα.

εἶναι δοκοῦντι φίλων, καὶ μόνῳ κοινωνῷ τῶν ἀποῤῥήτων. Κελεύει δὲ αὐτῷ, μάγων τοὺς ἀρίστους ζητήσαντι, νεκυίᾳ τε χρησάμενον, μαθεῖν περὶ τοῦ τέλους τοῦ βίου αὐτοῦ, καὶ μή τις ἄρα ἐπιβουλεύοι τῇ ἀρχῇ. Ὁ δὲ Ματερνιανὸς, χρησάμενος ἀδεῶς τοῖς ὑπὸ τοῦ βασιλέως κελευσθεῖσιν, εἴτε ὄντως αὐτῷ δαιμόνων ταῦτα θεσπισάντων, εἴτε ἄλλως συσκευαζόμενος τὸν Μακρῖνον, ἐπιστέλλει τῷ Ἀντωνίνῳ, ἐπιβουλεύειν τῇ ἀρχῇ τὸν Μακρῖνον, καὶ δεῖν αὐτὸν ἀποσκευάσασθαι. Ταῦτα τὰ γράμματα ἀποσημηνάμενος μετὰ καὶ ἑτέρων ἐπιστολῶν κατὰ τὸ ἔθος, δίδωσι τοῖς διακομίζουσιν, οὐκ εἰδόσιν, ἃ φέρουσι. Τῷ δὲ συνήθει τάχει τῆς ὁδοιπορίας ἐκεῖνοι χρησάμενοι, ἐφίστανται τῷ Ἀντωνίνῳ· ἤδη τε σκευὴν ἡνιόχου ἀνειληφότι, καὶ τοῦ ἅρματος ἐπιβαίνοντι, προσκομίζουσι πάντα τὸν σύνδεσμον τῶν ἐπιστολῶν, ἐν αἷς ἦν καὶ τὰ τοῦ Μακρίνου γράμματα. Ὁ δ' Ἀντωνῖνος τὴν ὁρμὴν ἤδη καὶ τὴν γνώμην περὶ τὴν ἱπποδρομίαν ἔχων, κελεύει τῷ Μακρίνῳ, ἀποστάντι καὶ ἰδιάσαντι, ἐντυχεῖν τοῖς γράμμασι· καὶ, εἴτι ἐπεῖγον εἴη, δηλῶσαι αὐτῷ· εἰ δὲ μὴ, τὰ ἐξ ἔθους αὐτὸν διοικῆσαι, ὡς ἔπαρχον. Πολλάκις δὲ τοῦτο κελεύειν ἦν σύνηθες αὐτῷ. Καὶ ὁ μὲν, ταῦτα προστάξας, εἴχετο τοῦ προκειμένου. Ὁ δὲ Μακρῖνος, [3] καθ' αὑτὸν γενόμενος, τάς τε ἄλλας ἐπιλύεται ἐπιστολάς· περιτυχὼν δὲ καὶ τῇ καθ' αὑτοῦ θανατηφόρῳ, ὁρᾷ πρέπτον

3. καθ' αὑτὸν γεν.) *da er allein war.*

κίνδυνον ἐπικείμενον. Εἰδώς τε τȣ̃ Ἀντωνίνȣ τὸν θυμὸν, καὶ τὸ [4] Φονικὸν ἐπὶ τοιοῖσδε γράμμασι, καὶ πρόφασιν αὐτῷ εὔλογον ὑπάρξȣσαν, τὴν μὲν [5] ἐπιςολὴν ὑφαιρεῖται, περὶ δὲ τῶν λοιπῶν ἀπαγγέλλει, ὡς εἶεν σύνηθες.

XIII.

Antoninus wird auf Anstiften des Macrinus ermordet. N. Chr. Geb. 217.

Φοβηθεὶς δὲ, μὴ καὶ δεύτερον ταῦτα ὁ Ματερνιανὸς ἐπιςείλῃ, δρᾶσαί τι μᾶλλον ἠθέλησεν, ἢ ἀναμείνας, παθεῖν· τολμᾷ δὴ τοιȣ̃το. Ἦν τις ἑκατοντάρχης, (Μαρτιάλιος δὲ ὄνομα αὐτῷ,) τῶν σωματοφυλάκων τȣ̃ Ἀντωνίνȣ, ἀεὶ παρεπόμενος αὐτῷ. Τȣ́τȣ τὸν ἀδελφὸν πρὸ ὀλίγων ἡμερῶν ἀνῃρήκει, διαβληθέντα μὲν, ȣ̓κ ἐλεγχθέντα δέ· αὐτῷ τε τῷ Μαρτιαλίῳ ἐνύβρισεν, ἄνανδρον αὐτὸν καὶ ἀγενῆ καλῶν καὶ Μακρίνȣ φίλον. Τȣ̃τον ἐπιςάμενος ὁ Μακρῖνος ἀλγȣ̃ντά τε σφοδρῶς ἐπὶ τῇ τȣ̃ ἀδελφȣ̃ ἀναιρέσει, μὴ φέροντά τε τὰς εἰς αὐτὸν ὕβρεις, μεταπέμπεται. Ἐθάῤῥει δὲ αὐτῷ, θεραπεύοντί τε αὐτὸν ἄνωθεν, καὶ πολλὰ ὑπ' αὐτȣ̃ εὐεργετηθέντι. Πείθει τε, καιρὸν ἐπιτήδειον παραφυλάξαντα, ἐπιβȣλεῦσαι τῷ Ἀντωνίνῳ. Ὁ δὲ, ταῖς τε ὑποσχέσεσι τȣ̃ Μακρίνȣ ἀναπεισθεὶς, μισῶν τε ἄλλως, καὶ τιμωρῆσαι θέλων τῷ ἀδελφῷ, πάντα ποιήσειν

4. φονικὸν.) sc. ἦθος, *Mordsucht.*

5. ἐπιςολὴν ὑφαιρ.) *er schlug den Brief unter.*

σμένως ὑπισχνεῖται, καιρὸν ἐπιτήδειον εὑρών. Συνέβη δὲ μετ' οὐ πολὺ τῆς σκέψεως ταύτης, θελῆσαι τὸν Ἀντωνῖνον, διατρίβοντα ἐν Κάῤῥαις τῆς Μεσοποταμίας, [1] προελθεῖν τῆς βασιλείας, ἀπελθεῖν τε εἰς τὸν νεὼν τῆς Σελήνης, ἣν μάλιςα οἱ ἐπιχώριοι σέβουσιν. Ἀφειςήκει δὲ τῆς πόλεως ὁ νεὼς πολὺ, [2] ὡς ὁδοιπορίας χρήζειν. Σὺν ἱππεῦσιν οὖν ὀλίγοις, (ἵνα δὴ μὴ πάντα τὸν ςρατὸν σκύλῃ,) τὴν ὁδοιπορίαν ἐποιεῖτο, ὡς δὴ, θύσας τῇ θεῷ, ἐπανέλθοι. Κατὰ δὲ τὴν μέσην ὁδὸν ἐπειχθεὶς ὑπὸ τῆς γαςρὸς, ἀποςῆναί τε πάντας κελεύσας, ἀνεχώρει σὺν ἑνὶ ὑπηρέτῃ, ἀποσκευασόμενος τὰ ἐνοχλοῦντα. Πάντες τοίνυν ἀπεςράφησαν, καὶ ὡς ποῤῥωτάτω ἀπῄεσαν, τιμὴν καὶ αἰδῶ τῷ γιγνομένῳ νέμοντες. Ὁ δὲ Μαρτιάλιος, τοὺς καιροὺς πάντας παραφυλάττων, ἰδών τε αὐτὸν μεμονωμένον, ὡς δὴ κληθεὶς ὑπ' αὐτοῦ νεύματι, ὁρῶν τι ἢ ἀκουσόμενος προστρέχει· ἐπιςάς τε αὐτῷ τὰς ἐσθῆτας τῶν μηρῶν καθέλκοντι, [3] ἀπεςραμμένον παίει ξιφιδίῳ, ὃ μετὰ χεῖρας ἔφερε λανθάνων. Καιρίου δὲ τῆς πληγῆς ἐπὶ τῆς κατακλεῖδος γενομένης, ἀπροσδοκήτως καὶ ἀφυλάκτως ὁ Ἀντωνῖνος ἀνῃρέθη. Πεσόν-

1. προελθεῖν τῆς βασ.) ſc. οἰκίας, ſtatt des gewöhnlichern: τοῦ βασιλείου oder τῶν βασιλείων.

2. ὡς ὁδοιπορίας.) Bei dieſem Genitiv ſcheint etwas ergänzt werden zu müſſen, wahrſcheinlich: μακρᾶς oder πολλῆς.

3. ἀπεςραμμένον.) ohnſtreitig beſſer nach dem Mſ. Ba. da das folgende Verb. παίειν einen Accuſativ erfordert, ſtatt des vorigen ἀπεςραμμένῳ.

τος δὲ αὐτᾶ, [4] ἐπιπηδήσας ἵππῳ ἔφυγεν ὁ Μαρτιάλιος. Γερμανοὶ δὲ ἱππεῖς, οἷς ὁ Ἀντωνῖνος ἔχαιρε, Φρερροῖς τε τᾶ σώματος ἐχρῆτο, ἐ τοσᾶτον ἀφεςῶτες, ἐς ὅσον οἱ λοιποὶ, πρῶτοί τε ἰδόντες τὸ γενόμενον, διώξαντες τὸν Μαρτιάλιον, κατηκόντισαν. Ὡς δὲ καὶ ὁ λοιπὸς ςρατὸς εἶδε τὸ πραχθὲν, πάντες συνέδραμον· καὶ πρῶτος ὁ Μακρῖνος, ἐπιςὰς τῷ πτώματι, ὀλοφύρεσθαί τε καὶ θρηνεῖν προσεποιεῖτο. Ὅ τε ςρατὸς πᾶς χαλεπῶς καὶ δυσφόρως ἤνεγκε τὸ πραχθέν· συςρατιώτην γὰρ καὶ κοινωνὸν τᾶ βίε, ἀλλ᾽ ἐκ ἄρχοντα, ᾤοντο ἀποβεβληκέναι· καὶ ἐδεμίαν πω ἐπιβελὴν ὑπώπτευον ἐκ τᾶ Μακρίνε; ᾤοντο δὲ, τὸν Μαρτιάλιον οἰκείαν ἔχθραν ἀμύνασθαι. Καὶ οἱ μὲν, ἕκαςος εἰς τὰς σκηνὰς ἐπανῆσαν· Ὁ δὲ Μακρῖνος, πυρὶ παραδὲς τὸ σωμάτιον, τήν τε κόνιν κάλπῃ τινὶ ἐμβαλὼν, ἔπεμψε τῇ μητρὶ αὐτᾶ καταθάψαι, ἐν Ἀντιοχείᾳ διατριβέσῃ. Ἐκείνη δὲ ἐπὶ ταῖς τῶν παίδων ὁμοίαις συμφοραῖς, εἴτε ἑκᾶσα, εἴτε κελευσθεῖσα, ἀπεκαρτέρησε. Τοιέτῳ μὲν δὴ τέλει ἐχρήσατο ὁ Ἀντωνῖνος, καὶ ἡ μήτηρ Ἰελία, βιώσαντες, ὡς προείρηται. Πᾶς δὲ ὁ χρόνος, ἐν ᾧ μόνος ἐβασίλευσεν ἄνευ τᾶ πατρὸς καὶ τᾶ ἀδελφᾶ, ἐν ἓξ ἔτεσι συνετελέσθη.

4. ἐπιπηδήσας ἵππῳ.) Vorher: πηδήσας ἵππῳ. Die nach dem Vorschlage des Steph. in den Text aufgenommene Leseart ist vorzüglicher, weil das Verb. simplex ohne εἰς nicht leicht, ausser bei Dichtern, gefunden wird. Auch könnte man eben so gut: ἐμπηδήσας lesen.

XIV.

Macrinus wird von den römischen Soldaten zum Kaiser ernannt; Artaban, der König der Parther, rückt gegen die Römer an; Macrinus ermuntert seine Soldaten zur tapfern Gegenwehr.

Τελευτήσαντος δὲ τȣ̃ Ἀντωνίνȣ, ἐν ἀφασίᾳ τε ἦν ὁ ϛρατὸς καὶ ἀπορίᾳ τȣ̃ πρακτέȣ. Ἔμειναν τε ἡμέρας δύο ἀβασίλευτοι, ἐζήτȣν τε, ὃν ἐπιλέξονται ἄρχοντα. Καὶ γὰρ ἠγγέλλετο μετὰ πολλȣ̃ πλήθȣς καὶ δυνάμεως ἐπιὼν Ἀρτάβανος, δίκας ἀπαιτήσων, τιμωρήσων τε τοῖς ἐν σπονδαῖς καὶ εἰρήνῃ ἀνῃρημένοις. Αἱρȣ̃νται δὴ βασιλέα, πρῶτον μὲν Αὔδεντον, ὡς ϛρατιωτικόν τε καὶ ἔπαρχον ȣ̓ φαῦλον γενόμενον· (ὁ δὲ, γῆρας προϊσχόμενος, παρῃτήσατο,) μετ᾽ ἐκεῖνον δὲ, τὸν Μακρῖνον, πειθόντων αὐτȣ̃ς χιλιάρχων, οἳ καὶ τῆς ἐπιβȣλῆς τȣ̃ Ἀντωνίνȣ συνωμόται καὶ κοινωνοὶ τȣ̃ Μακρίνȣ γεγενῆσθαι ὑπωπτεύθησαν μετὰ τὴν ἐκείνȣ τελευτὴν, ὡς ἐν τοῖς ἑξῆς ἐρȣ̃μεν. Παρέλαβε δὲ τὴν βασιλείαν Μακρῖνος, ȣ̓χ ȣ̔́τως εὐνοίᾳ καὶ πίϛει τῶν ϛρατιωτῶν, ὡς ἀνάγκῃ, καὶ χρείᾳ τȣ̃ παρόντος καιρȣ̃. Τȣ́των δὲ πραττομένων, ἐφίϛαται ὁ Ἀρτάβανος μετὰ μεγίϛȣ πλήθȣς καὶ δυνάμεως, ἵππον τε πολλὴν ἄγων καὶ τοξοτῶν μέγα τι πλῆθος, καταφράκτȣς τε ¹ἀπὸ καμήλων ἄνωθεν μακροῖς δόρασιν. Ὡς δ᾽ ἀπηγ-

1. ἀπὸ καμ. ἄνωθεν.) Vorher ἔξωθεν, welches hier keinen guten Sinn giebt. Diese Leseart, welche auch Gedike genehmiget, kommt von eben diesen Cataphracten im folgenden 15. Cap. noch einmal vor: μεγάλως ἄνωθεν ἔβλαπτον,

γέλη προσιὼν, συγκαλέσας τὰς ϛρατιώτας ὁ Μακρῖνος, ἔλεξε τοιάδε· „Ἀλγεῖν μὲν ὑμᾶς πάντας „ἐπὶ τοιέτε βασιλέως, ἢ, ἵνα τἀληθῆ λέγοιμι, „[2] συϛρατιώτε ἀποβολῇ, θαυμαϛὸν ἐδέν. Φέρειν „δὲ τὰς συμφορὰς, καὶ τὰ προσπίπτοντα μετρίως ὑπομένειν, ἀνθρώπων ἔργον σωφρονέντων. Ἡ μὲν γὰρ ἐκείνε μνήμη ἔν τε τοῖς ἡμετέροις ϛέρνοις ἐγκείσεται, τοῖς τε εἰς ὕϛερον „παραδοθήσεται, καὶ δόξαν ἀΐδιον Φέρεσα μεγάλων τε καὶ γενναίων ἔργων, [3] ὧν ἔδρασε, Φίλ„τρων τε καὶ εὐνοίας, καμάτων τε κοινωνίας τῆς „πρὸς ὑμᾶς. Νῦν δὴ καιρὸς, τιμήσαντας, ὡς „χρὴ, τὴν μνήμην τε τετελευτηκότος, ἀφοσιω„σαμένες τε τὰ πρὸς ἐκεῖνον, ἔχεσθαι τῶν ἐπει„γόντων. Ὁρᾶτε τὸν βάρβαρον ἐφεϛῶτα σὺν „παντὶ τῷ τῆς ἀνατολῆς πλήθει, καὶ δοκεντα „πρόφασιν εὔλογον ἔχειν ἔχθρας. Ἡμεῖς γὰρ „αὐτὸν πρεκαλεσάμεθα παρασπονδήσαντες, καὶ „ἐν εἰρήνῃ βαθείᾳ πόλεμον ἠγείραμεν. Ἤρτηται „δὲ νῦν πᾶσα ἡ Ῥωμαίων ἀρχὴ τῆς ὑμετέρας ἀν„δρείας τε καὶ πίϛεως. Οὐ γὰρ περὶ ὅρων γῆς, „ἐδὲ [4] ῥείθρων ποταμῶν ἡ Φιλονεικία, [5] περὶ τε

2. συϛρατιώτε.) Diese Leseart ist offenbar nach dem Zusammenhange, wie Gedike meint, dem ϛρατιώτε vorzuziehen.

3. ὧν ἔδρασε.) statt ἃ ἔδρασε, welches das Verb. δρᾷν erfordert; aber gemeiniglich pflegt das Relativum bei den Griechen in dem Casu des vorhergehenden Substantivs gesetzt zu werden.

4. ῥείθρων ποταμ.) Wenn diese Leseart richtig ist, so wird ποταμ. von dem Bette der Flüsse müssen verstanden werden.

5. περὶ τε παντ.) sc. πράγματος, d. i. πάσης ἀρχῆς, *wegen der*

„παντὸς δὲ, πρὸς μέγαν βασιλέα, ὑπὲρ παίδων „καὶ συγγενῶν, ὓς ἐκεῖνος ἀδίκως καὶ παρὰ τὺς „ὅρκυς οἴεται ἀνῃρῆσθαι. Τά τε ὖν ὅπλα λαμ-„βάνωμεν, καὶ τῇ συνήθει Ῥωμαίοις εὐκοσμίᾳ „ταττώμεθα. Ἐν γὰρ ταῖς παρατάξεσι τὸ μὲν „τῶν βαρβάρων ἄτακτον πλῆθος καὶ προσκαί-„ρως [6] ὡρισμένον, αὐτὸ ἑαυτῷ ἴσως γένοιτ' ἂν „ἐναντίον· [7] τὸ δ' ὑμέτερον, εὔτακτόν τε ὂν καὶ „συγκεκροτημένον, μετά τε ἐμπειρίας μαχόμε-„νον, ὑμῖν τε ἔςαι σωτήριον, κἀκείνοις ὀλέθριον. „Μετ' ἀγαθῆς ὖν τῆς ἐλπίδος ἀγωνίζεσθε, ὡς „Ῥωμαίοις πρέπει καὶ σύνηθες. Οὕτω γὰρ τύς „τε βαρβάρυς ἀπώσεσθε ὑμεῖς, καὶ, δόξης κλέος „ἀράμενοι μέγα, Ῥωμαίοις τε καὶ πᾶσιν ἀνθρώ-„ποις δείξετε, τήν τε προτέραν νίκην πιςώσεσθε, „ὡς μὴ δόλῳ καὶ ἀπάτῃ παρασπονδήσαντες ἠδι-„κήσατε, ἀλλὰ δι' ὅπλων νικήσαντες ἐκρατή-„σατε.“ Τοιαῦτά τινα εἰπόντος αὐτῦ, οἱ ςρα-τιῶται τὴν ἀνάγκην τῦ πράγματος ὁρῶντες, παρ-εστάττοντο, κἀν τοῖς ὅπλοις ἦσαν.

Oberherrschaft. Die Lateiner brauchen eben so ihr *summa res, summa imperii.*

6. ὡρισμένον.) Vielleicht besser mit Sylb. ἠθροισμένον, ὡπλισμένον, weil die Parther, wie vorher von dem Herodian gesagt wurde, keine stehenden Heere hatten.

7. τὸ δ' ὑμέτερον.) sc. πλῆθος.

XV.

Nach einem zweitägigen hitzigen Gefechte wird zwischen dem Artaban und den Römern der Friede wiederhergestellt.

Ἅμα δὲ [1] ἡλίῳ ἀνίσχοντι ἐφάνη Ἀρτάβανος σὺν μεγίςῳ πλήθει ςρατȣ̃. Ἀσπασάμενοι δὲ τὸν ἥλιον, ὡς ἔθος αὐτοῖς, οἱ βάρβαροι, μεγίςῃ τε κλαγγῇ βοήσαντες, ἐπέδραμον τοῖς Ῥωμαίοις τοξεύοντές τε καὶ καθιππεύοντες. Οἱ δὲ Ῥωμαῖοι, εὐτάκτως τε καὶ ἀσφαλῶς συςήσαντες τὰς φάλαγγας, ἑκατέρωθέν τε τȣ̀ς ἱππεῖς καὶ τȣ̀ς Μαυρȣσίȣς παρατάξαντες, [2] τά τε κενὰ πληρώσαντες τῶν κȣ́φως καὶ εὐςαλῶς ἐκτρέχειν δυναμένων, δεξάμενοι τȣ̀ς βαρβάρȣς, ἐμάχοντο. Καὶ οἱ μὲν βάρβαροι τῷ πλήθει τῶν τόξων, τοῖς τε ἐπιμήκεσι δόρασι τῶν καταφράκτων, ἀπό τε ἵππων καὶ καμήλων τιτρώσκοντες αὐτȣ̀ς, μεγάλως ἄνωθεν ἔβλαπτον. Οἱ δὲ Ῥωμαῖοι τῶν μὲν συςαδὸν μαχομένων ῥᾳδίως ἐκράτȣν. Ἐπεὶ δὲ αὐτȣ̀ς, ἥτε ἵππος πολλὴ ȣ̃σα, καὶ τὸ τῶν καμήλων πλῆθος ἐλυμαίνετο, προσποιȣ́μενοι ἀναχωρεῖν, τριβόλȣς τε καὶ πολλὰ ἄλλα τεχνάσματα σιδήρων, ὀξυτάτων ἐξοχὰς περικείμενα, ἔρριπτον· παραλανθάνοντα δὲ ἐν ταῖς ψάμμοις, καὶ ȣ̓ καθορώμενα ὑπὸ τῶν ἱππέων ἢ τῶν καμηλιτῶν, ὀλέθρια ἦν αὐτοῖς. Πατȣ̃ντες γὰρ οἱ ἵπποι, αἵτε κάμηλοι μάλιςα, ἔχȣσαι ἁπαλὰ τὰ

1. ἡλίῳ ἀνίσχοντι.) *beim Aufgang der Sonne.* ſ. ἀνίσχω.

2. τά τε κενὰ.) ſc. διαςήματα, *die leeren Zwischenräume füllten sie aus.*

πέλματα, ὤκλαζον καὶ ἐχώλευον, τοὺς τε ἐπιβάτας, οὓς ἔφερον, ἀπεσείοντο. Οἱ δὲ ἐπέκεινα βάρβαροι, ἐς ὅσον μὲν ἐποχοῦνται ἵπποις ἢ καμήλοις, γενναίως μάχονται· ἢν δὲ ἀποβῶσιν αὐτῶν, [3] ἢ κατενεχθῶσι, ῥᾷστα ἁλίσκονται, μὴ φέροντες [4] τὴν ἐκ συστάσεως μάχην· πρός τε τὸ φυγεῖν, ἢ διῶξαι, εἰ δέοι, ὑπὸ τῆς περὶ τοῖς σκέλεσιν ἐσθῆτος χαύνως παρῃωρημένης ἐμποδίζονται. Πρώτης μὲν οὖν καὶ δευτέρας πάσης ἡμέρας, ἐξ ἑωθινοῦ εἰς ἑσπέραν, ἐμαχέσαντο· καὶ νὺξ ἐπελθοῦσα διέλυσε τὰς μάχας, ἑκάτεροί τε ἐπανῆλθον εἰς τὰ ἑαυτῶν στρατόπεδα, νικᾷν ἀξιοῦντες. Τῇ δὲ τρίτῃ ἡμέρᾳ συνῆλθον εἰς τὸ αὐτὸ πεδίον μαχόμενοι. Ἐπειρῶντο δὲ οἱ μὲν βάρβαροι, πολύ τι τῷ πλήθει τούτων ὑπερέχοντες, κυκλώσασθαι τοὺς Ῥωμαίους καὶ σαγηνεῦσαι· οἱ δὲ Ῥωμαῖοι οὐκέτι τὰς φάλαγγας [5] ἐς βάθος συνίστασαν, εἰς μῆκος δ' ἐκτείνοντες, ἀεὶ τὸ κυκλούμενον ἐνεπόδιζον. Πλῆθος δὲ τοσοῦτον ἀνδρῶν τε καὶ κτηνῶν ἐφονεύθη, ὡς πᾶν πληρωθῆναι τὸ πεδίον, μεγίστους τε σωροὺς πτωμάτων εἰς ὕψος ἀρθῆναι, καὶ μάλιστα τῶν καμήλων ἐπ' ἀλλήλων

3. ἢ κατενεχθῶσι.) s. καταφέρω.

4. τὴν ἐκ συστάσεως μαχ.) ist eben das, was ἡ συσταδὸν oder σταδεία μάχη, *eine förmliche Schlacht,* wo Mann gegen Mann stehend mit einander streitet, und steht dem leichten Angriff entgegen, wo die Soldaten bald vorwärts rücken, bald sich wieder zurückziehen.

5. ἐς βάθος συν.) *Sie stellten ihre Truppen nicht dicht zusammengedrängt, viele Mann hoch, sondern dehnten sie vielmehr in die Länge.*

πιπτȣσῶν. Πρός τε ȣ̃ν τὸ διατρέχειν ἐνεποδίζοντο οἱ μαχόμενοι· ȣ̓κέτι δὲ ȣ̓δὲ καθεώρων ἀλλήλȣς, μεγάλȣ ὄντος τȣ̃ χώματος ἐν μέσῳ, καὶ δυσβάτȣ ὑπὸ τῶν σωμάτων σεσωρευμένων· ὑφʼ ȣ̃ κωλυόμενοι τοῖς ἄλλοις ἐπιέναι, ἕκαςοι ἐπανῆλθον εἰς τὰ ἑαυτῶν ςρατόπεδα. Ὁ δὲ Μακρῖνος, [6] συνεὶς, ὅτι ȣ̓κ ἄλλως Ἀρτάβανος ἐκθύμως τε μάχεται, καὶ προσμένει, ἀλλʼ ἢ οἰόμενος, Ἀντωνῖνον μάχεσθαι, εἰωθότων ἀεὶ τῶν βαρβάρων ῥᾳ̃ςα ἀποκάμνειν ἐθελοκακεῖν τε, εἰ μή τι ἐν ταῖς πρώταις ὁρμαῖς κατορθώσȣσι· τότε δὲ προσμενόντων, ὡς ἂν τὴν μάχην ἀνανεώσαιντο, μετὰ τὴν τῶν νεκρῶν ἀναίρεσίν τε καὶ κατάφλεξιν, ȣ̓κ οἰομένων, τεθνηκέναι τὸν τῆς ἔχθρας αἴτιον, πέμπει πρεσβείαν, ἐπεςέλλει τε τῷ Παρθυαίῳ, λέγων· „Τὸν μὲν περὶ τὰς „σπονδὰς καὶ τȣ̀ς ὅρκȣς ἀδικήσαντα βασιλέα „τεθνηκέναι, δίκας τε ἀξίας, ὧν ἔδρασε, δεδω„κέναι· Ῥωμαίȣς δὲ, ὧν ἐςιν ἡ ἀρχὴ, ἑαυτῷ „τε τὰ τῆς βασιλείας ἐγκεχειρικέναι, μήτε δὲ „ἀρέσκεσθαι τοῖς πραχθεῖσιν, αἰχμαλώτȣς τε „τȣ̀ς περιόντας ἀποδȣ̃ναι, χρήματά τε, ὅσα ἡρπάγη, ἀποτίσαι· Φίλῳ τε ἀντὶ ἐχθρȣ̃ χρῆ„σθαι, καὶ τὴν εἰρήνην ὅρκοις καὶ σπονδαῖς [7] βε„βαιῶσαι.“ Ὁ δὲ Ἀρτάβανος ταῦτά τε ἀναγνȣ̀ς, καὶ διδαχθεὶς ὑπὸ τῶν πρεσβέων περὶ τῆς Ἀντωνίνȣ ἀναιρέσεως, αὐτάρκη τιμωρίαν τὸν παρασπον-

6. συνεὶς.) ſ. συνίημι.

7. βεβαιῶσαι.) Hier ſcheint βούλεσθαι zu fehlen.

ϑήσαντα δεδωκέναι νομίζων, [8] τȣτέςι θανάτȣ τȣ̃ αὐτῷ τετρυχωμένȣ, ἀγαπῶν τε, τȣ̀ς αἰχμαλώτȣς καὶ τὰ χρήματα ἀναιμωτὶ ἀπολαβεῖν, σπεισάμενος εἰρήνην πρὸς τὸν Μακρῖνον, εἰς τὰ ἑαυτȣ̃ ἐπανέρχεται. Ὁ δὲ, τόν τε ςρατὸν ἀπαλλάξας τῆς ἐν Μεσοποταμίᾳ διατριβῆς, εἰς τὴν Ἀντιόχειαν ἠπείγετο.

ΗΡΩΔΙΑΝΟΥ

τῆς μετὰ Μάρκον βασιλείας ἱςοριῶν

ΒΙΒΛΙΟΝ ΠΕΜΠΤΟΝ.

I.

Macrinus macht in einem Briefe von Antiochien aus dem Senat die ihm von den Soldaten übertragene Kaiserwürde bekannt.

Ὅπως μὲν δὴ ὁ Ἀντωνῖνος ἦρξέ τε καὶ ἐτελεύτησε, δεδήλωται ἐν τῷ πρὸ τȣ́τȣ συγγράμματι, ἥ τε πρὸ τȣ́τȣ ἐπιβȣλὴ καὶ διαδοχή. Γενόμενος δὲ ἐν τῇ Ἀντιοχείᾳ ὁ Μακρῖνος, ἐπιςέλλει τῷ τε δήμῳ Ῥωμαίων καὶ τῇ συγκλήτῳ,

8. τουτέςι θανάτȣ.) Die Worte ſind Steph. verdächtig und Sylb. ſieht ſie als eine Erklärung des Abſchreibers an. Irmiſch ſchlägt vor, nur mit einiger Abänderung nach dem Mſ. Ba. zu leſen: ὁρῶν δὲ τὸν ςρατὸν αὐτῷ, oder αὐτȣ̃ τετρυχωμένον, *da er ſahe, daß das Heer deſſelben zu Grunde gerichtet war.*

λέγων τοιάδε· „Εὖ εἰδόσι μὲν ὑμῖν τοῦ τε βίου „μου τὴν ἐξ ἀρχῆς προαίρεσιν, τοῦ τε τρόπου τὸ „πρὸς χρηστότητα ἐπιῤῥεπὲς, καὶ τὸ πρᾷον τῆς „διοικηθείσης πρότερον πράξεως, [1] οὐ πολύ τι ἐξ„ουσίας καὶ δυνάμεως βασιλικῆς ἀποδεούσης, (ὅπου„γε καὶ αὐτὸς ὁ βασιλεὺς τοῖς ἐπάρχουσι τῶν „στρατοπέδων πεπίστευται,) περιττὸν νομίζω μα„κρηγορεῖν. Ἴστε γάρ με καὶ [2] οἷς ἐκεῖνος ἔπρατ„τεν, οὐκ ἀρεσκόμενον, καὶ [3] προκινδυνεύσαντα „ὑμῶν, ἐν οἷς πολλάκις ταῖς τυχούσαις διαβολαῖς „πιστεύων, [4] ἀφειδῶς ὑμῖν προσεφέρετο. Κἀμὲ „μὲν κακῶς ἠγόρευε, καὶ δημοσίᾳ πολλάκις τὸ „μέτριόν μου, καὶ πρὸς τοὺς ἀρχομένους φιλάνθρω„πον διαβάλλων, καὶ διασκώπτων εἰς ῥᾳθυμίαν „καὶ τρόπων χαυνότητα· κολακείαις δὲ χαίρων, „καὶ τοὺς εἰς ὠμότητα παροξύνοντας, τῷ τε θυ„μῷ τὸ ἐνδόσιμον αὐτοῦ διδόντας, τήν τε ὀργὴν „διαβολαῖς ἐγείροντας, εὔνους καὶ πιστοὺς ἐδοκί„μαζε φίλους. Ἐμοὶ δὲ ἐξ ἀρχῆς τὸ πρᾷον καὶ „μέτριον προσφιλές. Τὸν γοῦν πρὸς Παρθυαίους

1. οὐ πολύ τι ἐξ. ἀποδ.) *welche* (Würde, Amt) *nicht viel geringer, als die Macht eines Kaisers selbst ist.*

2. οἷς ἐκεῖνος ἔπραττεν.) statt: με καὶ τούτοις οὐκ ἀρεσκόμενον, ἃ ἐκεῖνος ἔπραττεν, *ihr wisst, dass ich dasjenige, was er unternahm, misbilligte,* s. Trendel. Anfg. d. gr. Sp. S. 153. 2. 3.

3. προκινδυνεύσαντα.) *daß ich mich eurentwegen der Gefahr aussetzte.* Der Genit. ὑμῶν wird hier von der Präp. regiert, mit welcher das Verb. verbunden ist, s. ebendaselbst, S. 174. 4.

4. ἀφειδῶς ὑμ. προσεφ.) *ohne Verschonen ließ er seine Wuth gegen euch aus,* s. προσφέρω.

„πόλεμον, μέγιςόν τε ὄντα, καὶ ἐφ' ᾧ πᾶσα Ῥω-
„μαίων ἐσάλευεν ἀρχὴ, κατελύσαμεν· καὶ ἐν
„οἷς ἀνδρείως παραταξάμενοι, ἐδέν τι ἡττήμεθα,
„καὶ ἐν οἷς σπείσαντες μετὰ πολλῆς δυνάμεως
„ἐλθόντα μέγαν βασιλέα, πιςὸν Φίλον ἀντ'
„ἐχθρᾶ δυσμάχε ἐποιήσαμεν. Ἐμᾶ δὲ κρατᾶν-
„τος, ἐν ἀδείᾳ τε καὶ ἀναιμωτὶ πάντες βιώ-
„σονται· ἀριςοκρατία τε μᾶλλον, ἢ βασιλεία
„νομισθήσεται. Μηδέ τις ἀπαξιέτω, ἢ τύχης
„πταῖσμα νομιζέτω, ὅτι δὴ ὄντα με [5] ἐκ τῆς ἱπ-
„πάδος τάξεως, ἐπὶ τᾶτο ἤγαγε. Τί γὰρ ὄφε-
„λος εὐγενείας, εἰ μὴ χρηςὸς καὶ Φιλάνθρωπος
„συνοικεῖ τρόπος; τὰ μὲν γὰρ τῆς τύχης δῶρα
„[6] καὶ ἀναξίοις περιπίπτει· ἡ δὲ τῆς ψυχῆς ἀρε-
„τὴ ἰδίαν ἑκάςῳ δόξαν περιτίθησιν. Εὐγένεια δὲ,
„καὶ πλᾶτος, καὶ ὅσα τοιαῦτα, μακαρίζεται
„μὲν, ἐκ ἐπαινεῖται δὲ, ὡς παρ' ἄλλε δοθέντα·
„ἐπιείκεια δὲ καὶ χρηςότης, ἅμα τῷ θαυμάζε-
„σθαι, καὶ τῶν ἐπαίνων τὴν ἀναφορὰν εἰς αὐ-

5. ἐκ τῆς ἱππάδ. τάξ.) Macrinus war ſeinem Geſchlechte nach eigentlich ein Mauritanier. Aurelius Victor ſagt von ihm: *Macrinum libertinum, hominem proſtibulum, ſeruilibus officiis occupatum in domo imperatoria, venali fide, vita ſordida ſub Commodo, a Severo remotum etiam a ſordidiſſimis officiis, lectioni operam dediſſe, egiſſe cauſulas, declamaſſe, ius poſtremo dixiſſe, donatum tandem aureis annulis.* Und Xiph. ὁ δὲ Μακρῖνος τὸ μὲν γένος Μαῦρος γονέων ἀδοξοτάτων ἦν.

6. καὶ ἀναξίοις περ.) *Glücksgüter werden auch Unwürdigen zu Theil.* Verba mit περὶ, πρὸς, σὺν, u. ſ. w. zuſammengeſetzt, haben mehrentheils einen Dat. bei ſich. ſ. Trend. Anfg. d. gr. Sp. S. 181. 6.

„τόν τινα ἔχει τὸν κατορθοῦντα. Τί γοῦν ὑμᾶς
„ὤνησεν ἡ Κομμόδου εὐγένεια, ἢ Ἀντωνίνου ἡ πα-
„τρῴα διαδοχή; οἱ μὲν γὰρ ὥσπερ ὄφλημα κληρο-
„νομίας εἰληφότες, ἀποχρῶνταί τε καὶ ἐνυβρί-
„ζουσιν, ὡς ἄνωθεν ἰδίῳ κτήματι· οἱ δὲ παρ'
„ὑμῶν λαβόντες, χάριτός τε ἀΐδιοι εἰσὶ χρεῶσται,
„καὶ πειρῶνται ἀμείψασθαι τοὺς εὐεργεσίαις
„[7]προειληφότας. Καὶ τῶν μὲν εὐπατριδῶν βα-
„σιλέων τὸ εὐγενὲς εἰς ὑπεροψίαν ἐκπίπτει, κα-
„ταφρονήσει τῶν ὑπηκόων, ὡς πολὺ ἐλαττόνων·
„οἱ δὲ ἐκ μετρίων [8]πράξεων εἰς τοῦτο ἐλθόντες,
„περιέπουσιν αὐτὸ, ὡς καμάτῳ [9]κτηθέν· αἰδῶ
„τε καὶ τιμὴν ἀπονέμουσιν, ἣν εἰώθεσαν τοῖς ποτὲ
„κρείττοσιν. Ἐμοὶ δὲ σκοπὸς, μηδέν τι πράτ-
„τειν ἄνευ τῆς ὑμετέρας γνώμης· κοινωνοὺς τε
„καὶ συμβούλους ἔχειν τῆς τῶν πραγμάτων διοι-
„κήσεως. Ὑμεῖς δὲ ἐν ἀδείᾳ καὶ ἐλευθερίᾳ βιώ-
„σεσθε, ὧν ἀφῃρέθητε μὲν ὑπὸ τῶν εὐπατριδῶν
„βασιλέων, ἀποδοῦναι δὲ ὑμῖν ἐπειράθησαν, πρό-
„τερον μὲν Μάρκος, ὕστερον δὲ Περτίναξ, [10]ἐξ
„ἰδιωτικῶν σπαργάνων ἐπὶ τοῦτο ἐλθόντες. [11]Γέ-
„νους γὰρ ἔνδοξον ἀρχὴν αὐτὸν παρασχεῖν καὶ τῷ

7. προειληφότας.) *Sie suchen sich gegen die, welche ihnen mit Wohlthaten zuvorgekommen sind, dankbar zu beweisen.* s. προλαμβάνω.

8. πράξεων.) *Aemter, Würden,* wie vorher πράξις. Steph.

9. κτηθὲν.) s. κτάω.

10. ἐξ ἰδιωτικῶν σπαργ.) *aus dem Privatstande.* s. σπάργανον.

11. γένους γὰρ ἐνδ. ἀρχ.) Nach Gedik. Vorschlage habe ich hinter παράσχειν und ἄμεινον die Commata weggelassen, und nur hinter γένει eins gesetzt.

„ὑςέρῳ γένει, ἄμεινον ἢ κλέος προγονικὸν πα„ραλαμβάνοντα, τρόπȣ φαυλότητι καται„σχύναι.“

II.

Macrinus wird auch von dem Senat als Kaiser anerkannt; sein Betragen mißfällt den Soldaten.

Ἀναγνωσθείσης δὲ τῆς τοιαύτης ἐπιςολῆς, εὐφημεῖ τε αὐτὸν ἡ σύγκλητος, καὶ τὰς σεβασμίȣς τιμὰς πάσας ψηφίζεται. Οὐχ ȣ̓́τω δὲ εὔφραινε πάντας ἡ Μακρίνȣ διαδοχὴ, ὡς ὑπερήδοντό τε καὶ πανδημεὶ ἑώρταζον ἐπὶ τῇ Ἀντωνίνȣ ἀπαλλαγῇ. Ἕκαςός τε ᾤετο μάλιςα τῶν ἐν ἀξιώσει τινὶ, ἢ πράξει καθεςώτων, ξίφος ἀποσεσεῖσθαι, τοῖς αὐχέσιν ἐπαιωρȣ́μενον. Συκοφάνται τε, ἢ δȣ̃λοι, ὅσοι δεσπότας κατήγγελον, ἀνεσκολοπίσθησαν, πᾶσα ἥτε Ῥωμαίων πόλις, καὶ σχεδὸν ἡ ὑπὸ Ῥωμαίȣς οἰκȣμένη, [1]καθαρθεῖσα πονηρῶν ἀνθρώπων, τῶν μὲν, κολασθέντων, τῶν δὲ, ἐξωσθέντων. Εἰ δέ τινες καὶ ἔλαθον, δι' εὐλάβειαν [2]ἡσυχαζόντων, ἐν ἀδείᾳ πολλῇ καὶ εἰκόνι ἐλευθερίας ἐβίωσαν[3] ἐκείνȣ τȣ̃ ἔτȣς, ȣ̃ μόνȣ ὁ

1. καταρθεῖσα.) s. καθαίρω.

2. ἡσυχαζόντων.) Besser αὐτῶν δι' εὐλάβειαν ἡσυχαζόντων. Steph.

3. ἐκείνȣ τȣ̃ ἔτ.) *sie lebten das Jahr hindurch.* Von der Zeitdauer pflegen die Griechen den Genitiv zu gebrauchen, den man gemeiniglich durch die ausgelassene Präp. διὰ zu erklären sucht. s. Trendel. Anfangsgr. der gr. Sprache, S. 177. 6.

Μακρῖνος ἐβασίλευσε. [4] Τοσοῦτον δὲ ἥμαρτεν, ὅσον μὴ διέλυσεν εὐθέως τὰ στρατόπεδα, καὶ ἑκάστους εἰς τὰ ἑαυτῶν ἀπέπεμψεν, αὐτός τε εἰς τὴν Ῥώμην ποθοῦσαν ἠπείχθη, τοῦ δήμου ἑκάστοτε καλοῦντος μεγάλαις βοαῖς. Ἐν δὲ τῇ Ἀντιοχείᾳ διέτριβε, γένειόν τε ἀσκῶν, βαδίζων τε [5] πλέον τοῦ δέοντος ἠρεμαίως· βραδύτατά τε καὶ μόλις τοῖς προσιοῦσιν ἀποκρινόμενος, [6] ὡς μηδ' ἀκούεσθαι πολλάκις, διὰ τὸ καθειμένον τῆς φωνῆς. Ἐζήλου δὲ ταῦτα, ὡς δὴ Μάρκου ἐπιτηδεύματα, τὸν δὲ λοιπὸν βίον οὐκ ἐμιμήσατο. Ἐπεδίδου δὲ ἑκάστοτε εἰς τὸ ἁβροδίαιτον, ὀρχηστῶν τε θέαις καὶ πάσης μούσης κινήσεώς τε εὐρύθμου ὑποκριταῖς σχολάζων· τῆς τε τῶν πραγμάτων διοικήσεως ἀμελῶς ἔχων. Προήει τε [7] πόρπαις καὶ ζωστῆρι χρυσῷ πολλῷ καὶ λίθοις τιμίοις πεποικιλμένοις κεκοσμημένος, τῆς τοιαύτης πολυτελείας παρὰ τοῖς Ῥωμαίων στρατιώταις οὐκ ἐπαινουμένης, βαρβάρου δὲ μᾶλλον καὶ

4. τοσοῦτον δὲ ἥμ.) *er aber fehlte darin.*

5. πλέον τοῦ δέοντος.) Gemeiniglich wird nach dem Comparativ, wenn ἢ ausgelaſſen iſt, das Subſtantiv, welches mit dem Subject verglichen wird, im Genit. geſetzt, wo die Lateiner im ähnlichen Falle den Ablat. zu ſetzen pflegen, ſ. Trendel. Anfg. d. gr. Sp. S. 171.

6. ὡς μηδ' ἀκούεσθ.) ὡς, *zu*, wird hier als Präp. gebraucht, und ſo wie ὥστε mit dem Inf. verbunden. Um es gut im Deutſchen zu überſetzen, müſſen wir es öfters durch *daß* ausdrücken, und ſcheint uns daher eine Conjunction zu ſeyn. Von dem folg. καθειμένον, ſ. καθίημι.

7. πόρπαις κ. ζωστῆρι.) Wahrſcheinlicher wegen des vorherg. Pluralis: ζωστῆρσι.

θηλυπρεπῆς εἶναι δοκῆσης. Ἅπερ ὁρῶντες οἱ στρατιῶται, οὐ πάνυ τι ἀπεδέχοντο, ἀπηρέσκοντό τε αὐτοῦ τῷ βίῳ, ὡς [8] ἀνειμένῳ μᾶλλον, ἢ κατ' ἄνδρα στρατιωτικόν. Παραβάλλοντες δὲ τὴν μνήμην τῇ Ἀντωνίνου διαίτῃ, [9] ἐπιστραφείσῃ τε καὶ στρατιωτικῇ γενομένῃ, κατεγίνωσκον τῆς Μακρίνου πολυτελείας. Ἔτι τε ἠγανάκτουν αὐτοὶ μὲν ὑπὸ σκηναῖς, καὶ ἐν ἀλλοδαπῇ διαιτώμενοι, ἔσθ' ὅτε καὶ σπανίζοντες τῶν ἐπιτηδείων, εἴς τε τὰ ἑαυτῶν οὐκ ἐπανιόντες, εἰρήνης εἶναι δοκούσης. Ὁρῶντες δὲ τὸν Μακρῖνον χλιδῇ καὶ τρυφῇ διαιτώμενον, ἀφηνιάζοντες ἤδη [10] πρὸς ἀλλήλους αὐτὸν κακῶς ἠγόρευον· προφάσεώς τε ὀλίγης λαβέσθαι εὔχοντο, εἰς τὸ [11] ἀποσκευάσασθαι τὸ λυποῦν.

III.

Bassianus, den man für einen unehlichen Sohn des Antoninus hält, zieht durch seine Schönheit die Aufmerksamkeit der Soldaten auf sich, und veranlaßt dadurch, daß letztere denselben, statt des Macrinus, n. Chr. Geb. 218. zum Kaiser erwählen.

Ἔχρῆν δὲ ἄρα Μακρῖνον, ἐνιαυτοῦ μόνου τῇ βασιλείᾳ ἐντρυφήσαντα, ἅμα τῷ βίῳ καὶ τὴν

8. ἀνειμένῳ.) s. ἀνίημι.

9. ἐπιστραφείσῃ.) Besser mit Steph.: ἐπιστρεφεῖ, *strenge Lebensart.*

10. πρὸς ἀλλήλους.) Nach Ged. Vorschlage ist hinter ἀλλήλους das Comma weggelassen worden, weil offenbar πρὸς ἀλλήλους nicht zu ἀφηνιάζειν, sondern zu ἀγορεύειν gezogen werden muss.

11. ἀποσκευάσθ. τ. λυπ.) *um den unangenehmen Gegenstand,*

ἀρχὴν καταλῦσαι, μικρὰν καὶ εὐτελῆ πρόφασιν τοῖς ςρατιώταις, εἰς ἃ ἐβȣ́λοντο, τῆς τύχης παρασχȣ́σης. Μαισὰ ἦν τις ὄνομα, τὸ γένος Φοίνισσα, ἀπὸ Ἐμέσȣ καλȣμένης ȣ̆τω πόλεως ἐν Φοινίκῃ. Ἀδελφὴ δὲ ἐγεγόνει Ἰȣλίας μὲν τῆς Σεβήρȣ γυναικὸς, Ἀντωνίνȣ δὲ μητρός. Παρὰ πάντα ȣ̃ν τὸν τῆς ἀδελφῆς βίον, ἐν τῇ βασιλείῳ διέτριψεν αὐλῇ, χρόνȣ πολυετȣ̃ς, παρ' ὃν Σεβῆρός τε καὶ Ἀντωνῖνος ἐβασίλευσαν. Τὴν δὴ Μαισὰν ταύτην ὁ Μακρῖνος, μετὰ τὴν τῆς ἀδελφῆς τελευτὴν, Ἀντωνίνȣ δὲ ἀναίρεσιν, προσέταξεν εἰς τὴν πατρίδα ἐπανελθȣ̃σαν, ἐν τοῖς οἰκείοις καταβιῶναι, πάντα ἔχȣσαν τὰ ἑαυτῆς. Πλείςων δὲ ἦν χρημάτων ἀνάπλεως, ἅτε μακρῷ χρόνῳ βασιλικῇ ἐξȣσίᾳ ἐντεθραμμένη. Ἐπανελθȣ̃σα δὲ ἡ πρεσβύτις, διέτριβεν ἐν τοῖς ἑαυτῆς. Ἦσαν δὲ αὐτῇ θυγατέρες δύο· Σοαιμὶς μὲν ἡ πρεσβυτέρα ἐκαλεῖτο, ἡ δὲ ἑτέρα Μαμμαία. Παῖδες δὲ ἦσαν τῇ μὲν πρεσβυτέρᾳ Βασσιανὸς ὄνομα, τῇ δὲ νεωτέρᾳ Ἀλεξιανός. Ὑπὸ δὲ ταῖς μητράσι καὶ τῇ μάμμῃ ἀνετρέφοντο· ὁ μὲν Βασσιανὸς, περὶ ἔτη γεγονὼς τεσσαρεσκαίδεκα, ὁ δὲ Ἀλεξιανὸς, δεκάτȣ ἔτȣς ἐπιβεβηκώς. Ἱέρωντο δὲ αὐτοὶ θεῷ Ἡλίῳ· τȣ̃τον γὰρ οἱ ἐπιχώριοι σέβȣσι, τῇ Φοινίκων φωνῇ Ἐλαιαγάβαλον καλȣ̃ντες. Νεὼς δὲ αὐτῷ μέγιςος κατεσκεύαςο αὐτȣ̃, χρυσῷ πολλῷ καὶ ἀργυρίῳ κεκοσμημένος, λίθων τε πολυτελείᾳ. Θρησκεύεται δὲ ȣ̓ μόνον πρὸς τῶν

d. i. den Macrinus, der ihnen verhaſst war, *zu entfernen, aus dem Wege zu räumen.*

ἐπιχωρίων, ἀλλὰ καὶ πάντες οἱ γειτνιῶντες σατράπαι τε καὶ βασιλεῖς βάρβαροι φιλοτίμως πέμπουσι τῷ θεῷ ἑκάστου ἔτους πολυτελῆ ἀναθήματα. Ἄγαλμα μὲν οὖν, ὥσπερ παρ' Ἕλλησιν ἢ Ῥωμαίοις, οὐδὲν ἕστηκε χειροποίητον, θεοῦ φέρον εἰκόνα· λίθος δέ τις ἐστὶ μέγιστος, κάτωθεν περιφερὴς, [1] λήγων εἰς ὀξύτητα. Κωνοειδὲς αὐτῷ σχῆμα, μέλαινά τε ἡ χροιά. Διοπετῆ τε αὐτὸν εἶναι σεμνολογοῦσιν, ἐξοχάς τε τινὰς βραχείας καὶ τύπους δεικνύουσιν· εἰκόνα τε Ἡλίου ἀνέργαστον εἶναι θέλουσιν, [2] οὕτω βλέποντες. Τούτῳ δὴ τῷ θεῷ ὁ Βασσιανὸς ἱερωμένος, (ἅτε γὰρ πρεσβυτέρῳ ἐκείνῳ ἐγκεχείριστο ἡ θρησκεία,) προήει τε σχήματι βαρβάρῳ, χιτῶνας χρυσοϋφεῖς καὶ ἁλουργεῖς χειριδωτοὺς καὶ ποδήρεις ἀνεζωσμένος, τά τε σκέλη σκέπων πάντα ἀπ' ὀνύχων ἐς μηροὺς, ἐσθῆσιν ὁμοίως χρυσῷ καὶ πορφύρᾳ πεποικιλμέναις· τήν τε κεφαλὴν ἐκόσμει στέφανος, λίθων πολυτελῶν χροιᾷ διηνθισμένος. Ἦν δὲ τὴν ἡλικίαν ἀκμαῖος, καὶ τὴν ὄψιν [3] τῶν κατὰ αὐτὸν

1. λήγων εἰς ὀξύτητα.) *er lauft oben spitz zu.*

2. οὕτω βλέποντες.) Statt dessen wünscht Gedike hier zu lesen: οὕτω βλέπειν θέλοντες, weil θέλοντες wegen des kurz vorhergehenden θέλουσιν von den Abschreibern sehr leicht hat ausgelassen werden können. Dass dieses richtiger sei, bestätigen auch ähnliche Stellen im Herodian, z. B. gleich im folg. 5. Cap. heisst es: βλέπειν γὰρ οὕτως ἤθελον; und C. 6. σελήνην εἶναι θέλοντες; desgleichen Lib. 8. C. 3. Ἀπόλλωνα εἶναι ἐθέλοντες.

3. τῶν κατὰ αὐτ. ὡρ.) *er war der schönste unter allen zu seiner Zeit lebenden Jünglingen.* Bei dem Superlativ pflegt

ὡραιότατος μειρακίων πάντων. Εἰς τὸ αὐτὸ δὴ συνιόντων, κάλλȣς σώματος, ἡλικίας ἀκμῆς, ἁβρȣ̃ σχήματος, ἀπείκασεν ἄν τις τὸ μειράκιον Διονύσȣ καλαῖς εἰκόσιν. Ἱερȣργȣ̃ντα δὴ τȣ̃τον, περί τε τοῖς βωμοῖς χορεύοντα νόμῳ βαρβάρων, ὑπό τε αὐλοῖς καὶ σύριγξι παντοδαπῶν τε ὀργάνων ἤχῳ, περιεργότερον ἐπέβλεπον οἵτε ἄλλοι ἄνθρωποι, καὶ μάλιςα οἱ ςρατιῶται, εἰδότες γένȣς ὄντα βασιλικȣ̃, καὶ τῆς ὥρας αὐτȣ̃ πάντων τὰς ὄψεις εἰς ἑαυτὴν ἐπιςρεφȣ́σης. Ἐγειτνίαζε δὲ τῇ πόλει ἐκείνῃ τότε μέγιςον ςρατόπεδον, ὃ τῆς Φοινίκης προήσπιζεν· ὕςερον δὲ μετηνέχθη, ὡς ἐν τοῖς ἑξῆς ἐρȣ̃μεν. Φοιτῶντες ȣ̃ν οἱ ςρατιῶται ἑκάςοτε εἰς τὴν πόλιν, εἴς τε τὸν νεὼν ἰόντες θρησκείας δὴ χάριν, τὸ μειράκιον ἡδέως ἔβλεπον. Ἦσαν δὲ τινὲς ἐξ αὐτῶν καὶ πρόσφυγες, οἰκεῖοί τε τῆς Μαισῆς· πρὸς ȣ̃ς ἐκείνη θαυμάζοντας τὸν παῖδα, (εἴτε πλασαμένη, εἴτε καὶ ἀληθεύȣσα,) ἐξεῖπεν, ὅτι ἄρα Ἀντωνίνȣ υἱός ἐςι τῇ φύσει· τῇ δὲ ὑπολήψει ἄλλȣ δοκοίη. Ἐπιφοιτῆσαι γὰρ αὐτὸν ταῖς θυγατράσιν αὐτῆς, νέαις τε ȣ̃σαις καὶ ὡραίαις, καθ᾽ ὃν καιρὸν ἐν τοῖς βασιλείοις σὺν τῇ ἀδελφῇ διέτριβεν. Ὅπερ ἐκεῖνοι ἀκȣ́σαντες, τοῖς συςρατιώταις κατ᾽ ὀλίγον ἀπαγγέλλοντες, διαβόητον ἐποίησαν τὴν φήμην, ὡς εἰς πᾶν χωρῆσαι τὸ ςρατιωτικόν. Τῇ δὲ Μαισῇ ἐλέγετο σωρȣ̀ς εἶναι χρημάτων· ἐκεί-

wie im Lateinischen das darauf folgende Subſtant. im Genit. geſetzt zu werden, ſ. Trendel. Anfg. d. gr. Sp. S. 169. 6.

νην δὲ ἑτοίμως πάντα [4]προέσθαι τοῖς στρατιώταις, εἰ τὴν βασιλείαν τῷ γένει ἀνανεώσαιντο. Ὡς δὲ συνέθεντο, νύκτωρ εἰ κατέλθοιεν, λαθόντες ἀνοίξειν τὰς πύλας, καὶ δέξεσθαι πᾶν τὸ γένος ἔνδον, βασιλέα τε καὶ υἱὸν ἀποδείξειν Ἀντωνίνου· ἐπέδωκεν ἑαυτὴν ἡ πρεσβύτις, ἑλομένη [5]πάντα κίνδυνον ἀναῤῥίψαι μᾶλλον, ἢ ἰδιωτεύειν καὶ δοκεῖν ἀπεῤῥίφθαι. Νύκτωρ τε λάθρα τῆς πόλεως ὑπεξῆλθε σὺν ταῖς θυγατράσι, καὶ τοῖς ἐγγόνοις. Καταγαγόντων τε αὐτοὺς τῶν προσφυγόντων στρατιωτῶν, γενόμενοι πρὸς τῷ τείχει τοῦ στρατοπέδου, ῥᾷστα ὑπεδέχθησαν. Εὐθέως τε τὸν παῖδα πᾶν τὸ στρατόπεδον Ἀντωνῖνον προσηγόρευσαν, τήν τε πορφύραν χλαμύδ' περιβαλόντες, εἶχον ἔνδον. Πάντα δὲ τὰ ἐπιτήδεια καὶ παῖδας καὶ γυναῖκας, ὅσα τε εἶχον ἐν κώμαις ἢ ἀγροῖς τοῖς πλησίον, εἰσκομίσαντες, τάς τε πύλας ἀποκλείσαντες, παρεσκεύαζον ἑαυτοὺς, ὡς, εἰ δέοι, ὑπομενοῦντες πολιορκίαν.

4. προέσθαι.) *daß sie gern alle ihre Reichthümer unter die Soldaten austheilen würde.*

5. πάντα κινδ. ἀναῤῥίψ.) steht hier für ἀναῤῥίψαι τὸν κύβον τοῦ κινδύνου, *periculi aleam proiicere, sie wollte sich lieber jeder Gefahr aussetzen.* Auf die nämliche Art heisst es bei dem Plut. in dem Leb. des Cäs.: μάχην ἀναῤῥίψαι. Das folg. ἀποῤῥίφθαι heisst tropisch: *seines Ansehens, seiner Macht beraubt seyn,* gleich dem *proiectum esse* der Lateiner.

IV.

Das Heer des Macrinus, welches den Aufruhr der Soldaten stillen soll, wird geschlagen; er selbst entflieht, wird aber eingeholt und ermordet.

Ὡς δὲ ταῦτα ἀπηγγέλη τῷ Μακρίνῳ ἐν Ἀντιοχείᾳ διατρίβοντι, ἥτε Φήμη διέδραμεν ἀνὰ τὰ λοιπὰ ϛρατόπεδα, ὅτι τε Ἀντωνίνȣ υἱὸς εὑρέθη, καὶ ὅτι ἡ Ἰȣλίας ἀδελφὴ χρήματα δίδωσι, πάντα τὰ λεγόμενα καὶ ἐνδεχόμενα καὶ ἀληθῆ πιϛεύσαντες εἶναι, τὰς ψυχὰς ἐξεπτόηντο. Ἐνῆγε δ' αὐτȣ̀ς καὶ ἀνέπειθεν εἰς πραγμάτων καινοτομίαν τό τε Μακρίνȣ μῖσος, καὶ τὸ Ἀντωνίνȣ τῆς μνήμης πάθος· καὶ πρό γε ἁπάντων ἡ τῶν χρημάτων ἐλπὶς, ὡς πολλȣ̀ς καὶ αὐτομολȣ̃ντας Φοιτᾷν πρὸς τὸν νέον Ἀντωνῖνον. Ὁ δὲ Μακρῖνος, καταΦρονῶν τȣ̃ πράγματος, ὡς παιδαριώδȣς, [1]χρώμενος τε τῇ συνήθει προθυμίᾳ, αὐτὸς μὲν οἴκοι μένει, πέμπει δὲ ἕνα τῶν ἀρχόντων τȣ̃ ϛρατοπέδȣ, δύναμιν δȣ̀ς, ὅσην ᾤετο ῥᾷϛα ἐκπορθήσειν τȣ̀ς ἀΦεϛῶτας. Ὡς δ' ἦλθεν Ἰȣλιανὸς, (τȣ̃το γὰρ ἦν ὄνομα τῷ ἐπάρχῳ,) καὶ προσέβαλε τοῖς τείχεσιν, ἔνδοθεν οἱ ϛρατιῶται ἀνελθόντες ἐπί τε τȣ̀ς πύργȣς καὶ τὰς ἐπάλξεις, τόν τε παῖδα τῷ ἔξωθεν πολιορκȣ̃ντι ϛρατῷ ἐδεί-

1. χρωμ. τῇ συνήθ. προθυμίᾳ.) Wahrscheinlicher mit Sylb. ῥᾳθυμίᾳ, wegen welcher Saumseligkeit ihn schon vorher Vorwürfe gemacht wurden; wozu noch kommt, dass er auch jetzt, wo die Gefahr nicht gering war, zu Antiochien verweilte, statt dass er selbst seine Truppen hätte anführen sollen.

κυσαν, Ἀντωνίνȣ ὑιὸν εὐφημȣ̃ντες· βαλάντιά τε χρημάτων, (μέγα δέλεαρ προδοσίας;) αὐτοῖς ἐδείκνυσαν. Οἱ δὲ, πιςεύσαντες, Ἀντωνίνȣ τε εἶναι τέκνον, καὶ ὁμοιότατόν γε, (βλέπειν γὰρ ȣ̔́τως ἤθελον,) τȣ̃ μὲν Ἰȣλιανȣ̃ τὴν κεφαλὴν ἀποτέμνȣσι, καὶ πέμπȣσι τῷ Μακρίνῳ, αὐτοὶ δὲ πάντες, [2] ἀνοιχθεισῶν αὐτοῖς τῶν πυλῶν, εἰς τὸ ςρατόπεδον ἐδέχθησαν. Οὕτως ἡ δύναμις αὐξηθεῖσα, ȣ̓ μόνον ἦν πρὸς τὸ ἀπομάχεσθαι πολιορκίᾳ, ἀλλὰ καὶ πρὸς τὸ συςάδην καὶ ἐξ ἀντιςάσεως ἀγωνίζεσθαι ἀξιόχρεως. Ἔτι τε καὶ τῶν αὐτομόλων τὸ πλῆθος ἑκάςοτε, [3] εἰ καὶ κατ᾽ ὀλίγȣς προσιὸν, τὴν δύναμιν ηὔξησεν. Ὁ δὲ Μακρῖνος, ὡς ταῦτα ἐπυνθάνετο, ἀθροίσας πάντα, ὃν εἶχε ςρατὸν, ἐπῄει, ὡς δὴ πολιορκήσων τȣ̀ς ἐκείνῳ προσκεχωρηκότας. Ὁ δὲ Ἀντωνῖνος, ȣ̓κ ἀναμενόντων τῶν σὺν αὐτῷ ςρατιωτῶν, πολιορκηθῆναι, θαῤῥησάντων δὲ, μετὰ πάσης προθυμίας ἐξελθεῖν τε καὶ ὑπαντώμενοι, τῷ Μακρίνῳ ἐκ παρατάξεως ἀγωνίζεσθαι, ἐξάγει τὴν αὐτȣ̃ δύναμιν. [4] Συμμίξαντα δὲ ἀλλήλοις τὰ ςρατόπεδα Φοινίκης τε καὶ Συρίας ἐν μεθορίοις, οἱ μὲν ὑπὲρ τȣ̃ Ἀντωνίνȣ προθύμως ἠγωνίζοντο, δεδιότες, εἰ ἡττηθεῖεν, τὴν ἐφ᾽ οἷς ἔδρασαν τιμωρίαν ἀναδέξασθαι· οἱ δὲ σὺν τῷ Μακρίνῳ

2. ἀνοιχθεισῶν.) ſ. ἀνοίγω.

3. εἰ καὶ κατ᾽ ὀλίγ.) *wenn ſi auch nur einzeln ankamen.*

4. συμμίξαντα ἀλλ.) *beide Heere wurden mit einander handgemein.*

[5] ῥᾳθυμότερον προσεφέροντο τῷ ἔργῳ, ἀποδιδράσκοντες καὶ μετιόντες πρὸς τὸν Ἀντωνῖνον. Ἅπερ ὁρῶν ὁ Μακρῖνος, φωβηθείς τε, μὴ παντάπασι γυμνωθεὶς τῆς δυνάμεως, αἰχμάλωτός τε ληφθεὶς, αἰσχίςως ὑβρισθείη, [6] ἔτι τῆς μάχης συνεςώσης ἑσπέρας ἤδη προσιούσης, ἀποῤῥίψας τὸ χλαμύδιον, καὶ, εἴ τι σχῆμα βασιλικὸν περιέκειτο, λαθὼν ἀποδιδράσκει σὺν ὀλίγοις ἑκατοντάρχαις, οὓς πιςοτάτους ᾤετο· τὸ γένειον ἀποκειράμενος, ὡς μὴ γνωρίζοιτο· ἐσθῆτά τε ὁδοιπορικὴν λαβὼν, καὶ τὴν κεφαλὴν ἀεὶ σκέπων. Νύκτωρ τε καὶ μεθ' ἡμέραν ὡδοιπόρει, φθάνων τὴν φήμην τῆς ἑαυτοῦ τύχης· τῶν τε ἑκατοντάρχων μεγάλῃ σπουδῇ τὰ ὀχήματα ἐπειγόντων, ὡς ἂν ὑπὸ Μακρίνου, ἔτι βασιλεύοντος, ἐπί τινα σπουδαῖα πεμφθέντων. Ὁ μὲν οὖν ἔφυγεν, ὡς εἴρηται. Ὁ δὲ ςρατὸς ἑκατέρωθεν ἐμάχοντο ὑπὲρ τοῦ Μακρίνου, οἱ σωματοφύλακες καὶ δορυφόροι, (οὓς δὴ πραιτωριανοὺς καλοῦσιν,) οἳ γενναίως ἀνθεςήκεσαν παντὶ τῷ ἄλλῳ ςρατῷ, ἅτε ὄντες μέγιςοι τε καὶ ἐπίλεκτοι· το δὲ ἐπίλοιπον πᾶν πλῆθος ὑπὲρ τοῦ Ἀντωνίνου ἠγωνίζοντο. Ὡς δὲ ἐπὶ πολὺ τὸν Μακρῖνον οὐκ ἔβλεπον οἱ ὑπὲρ αὐτοῦ μαχόμενοι, οὐδὲ τὰ τῆς βασιλείας σύμβολα, διηπόρουν δὲ, ποῦ ποτε ἄρα εἴη, πότερον

5. ῥᾳθυμότ. προσεφ.) *sie gingen langsamer zu Werke, fochten mit weniger Hitze.*

6. ἔτι τῆς μ. συνεςώσης.) *da die Schlacht noch fortdauerte, während der Schlacht.* Vergl. Trendel. Anfg. d. gr. Spr. S. 201. II.

ἐν τῷ πλήθει τῶν κειμένων, ἢ [7] ἀποδρὰς ᾤχετο, ἠγνόουν τε, πῶς χρήσονται τῷ πράγματι. Οὔτε γὰρ μάχεσθαι ἤθελον ὑπὲρ τοῦ μὴ παρόντος, παραδοῦναι δὲ αὑτοὺς ἐκδότους καὶ ὥσπερ αἰχμαλώτους ᾔδοῦντο. Ὡς δὲ παρὰ τῶν αὐτομόλων ἐπύθετο Ἀντωνῖνος τὴν τοῦ Μακρίνου φυγὴν, πέμψας κήρυκας, διδάσκει αὐτοὺς, ὅτι μάτην ὑπὲρ ἀνάνδρου καὶ φυγάδος μάχονται· ἄδειάν τε καὶ ἀμνηστίαν ἐνόρκως ὑπισχνεῖται, καλεῖ τε καὶ αὐτοὺς δορυφορήσοντας. Οἱ μὲν οὖν, πεισθέντες, προσεχώρησαν. Ὁ δὲ Ἀντωνῖνος πέμπει τοὺς διώξοντας τὸν Μακρῖνον, πολὺ προκεχωρηκότα. Ἐν Καλχηδόνι γοῦν τῆς Βιθυνίας κατελήφθη, νοσῶν χαλεπώτατα, ὑπό τε τῆς συνεχοῦς ὁδοιπορίας συντετριμμένος. Ἔνθα αὐτὸν εὑρόντες ἔν τινι κρυπτόμενον προαστείῳ οἱ διώκοντες, τὴν κεφαλὴν ἀπέτεμον. Ἐλέγετο δὲ σπεύδειν εἰς τὴν Ῥώμην, θαῤῥῶν τῇ τοῦ δήμου περὶ αὐτὸν σπουδῇ. Περαιούμενον δ᾽ αὐτὸν εἰς τὴν Εὐρώπην διὰ τοῦ στενοῦ τῆς Προποντίδος πορθμοῦ, ἤδη τε τῷ Βυζαντίῳ προσπελάζοντα, φασὶν ἀντιπνοίᾳ χρήσασθαι, ἐπανάγοντος αὐτὸν τοῦ πνεύματος εἰς τὴν τιμωρίαν. [8] Παρὰ τοσοῦτον μὲν δὴ Μακρῖνος οὐκ ἐξέφυγε τοὺς διώξοντας· τέλει τε ἐχρήσατο αἰσχρῷ, ὕστερον θελήσας εἰς τὴν Ῥώμην ἀνελθεῖν, δέον ἐν ἀρχῇ τοῦτο ποιῆσαι· ὅμως δὲ ἔπταισε καὶ γνώμῃ καὶ τύχῃ. Τέλει μὲν δὴ τοιούτῳ ὁ Μακρῖνος ἐχρήσατο, συναναιρεθέντος αὐτῷ καὶ

7. ἀποδρὰς.) s. ἀποδιδράσκω.

8. παρὰ τοσοῦτον.) *es fehlte wenig.*

τȣ̃ παιδὸς, ὃν ἦν ποιήσας Καίσαρα, Διαδȣμενιανὸν καλȣ́μενον.

V.

Antoninus ist mehr Priester, als Kaiser.

Ἐπεὶ δὲ ὅ τε ςρατὸς πᾶς μετελθὼν πρὸς τὸν Ἀντωνῖνον, προσεῖπε βασιλέα, τά τε τῆς ἀρχῆς ὑπεδέξατο, διοικηθέντων αὐτῷ κατὰ τὴν ἀνατολὴν τῶν ἐπειγόντων ὑπό τε τῆς μάμμης καὶ τῶν συνόντων Φίλων, (αὐτὸς γὰρ ἦν νέος τε τὴν ἡλικίαν, [1] πραγμάτων τε καὶ παιδείας ἄπειρος,) ȣ̓ πολλȣ̃ χρόνȣ διατρίψας, [2] εἶχε περὶ ἔξοδον, σπευδȣ́σης μάλιςα τῆς Μαισῆς εἰς τὰ συνήθη ἑαυτῇ βασίλεια Ῥώμης. Ὡς δὲ τῇ τε συγκλήτῳ καὶ τῷ Ῥωμαίων δήμῳ τὰ πραχθέντα ἐδηλώθη, δυσφόρως μὲν πάντες ἤκȣσαν, ὑπήκȣον δὲ ἀνάγκῃ, τȣ̃ ςρατȣ̃ ταῦτα ᾑρημένȣ. Κατεγίγνωσκόν τε τȣ̃ Μακρίνȣ ῥᾳθυμίαν τε καὶ τρόπων χαυνότητα· αἴτιόν τε ȣ̓κ ἄλλον, ἀλλ᾽ ἢ αὐτὸν ἑαυτῷ γεγενῆσθαι ἔλεγον. Ὁ δὲ Ἀντωνῖνος ἀπάρας τῆς Συρίας, ἐλθών τε εἰς τὴν Νικομήδειαν, ἐχείμαζε, τῆς ὥρας τȣ̃ ἔτȣς ἔτως

1. πραγμάτ. ἄπειρος.) *er war unerfahren in den Staatsgeschäften.* Adjectiva, die zu ihrer völligen Verständlichkeit des Beisatzes eines Substant. bedürfen, z. B. theilhaftig, erfahren, unkundig, u. s. w. haben das mit ihnen verbundene Subst. im Genitiv bei sich.

2. εἶχε περὶ ἔξοδ.) *er beschleunigte die Abreise.*

ἀπαιτέσης. Εὐθέως τε [3] ἐξεβακχεύετο, τήν τε ἱερωσύνην τῦ ἐπιχωρίε θεῦ, ᾗ [4] ἐντέθραπτο, περιεργότερον ἐξώρχητο· σχήμασί τε ἐσθῆτος πολυτελεςάτης χρώμενος, διά τε πορφύρας χρυσῦ ὑφάσμασι, περιδεραίοις τε καὶ ψελλίοις κοσμέμενος· εἰς εἶδος δὲ τιάρας ςεφάνη ἐπικείμενος χρυσῷ καὶ λίθοις ποικίλοις τιμίοις. Ἦν τε αὐτῷ τὸ σχῆμα μεταξὺ Φοινίσσης ἱερᾶς ςολῆς καὶ χλιδῆς Μηδικῆς. Ῥωμαϊκῆς δὲ, ἢ Ἑλληνικῆς πᾶσαν ἐσθῆτα ἐμυσάττετο, ἐρίε Φάσκων εἰργάσθαι, πράγματος εὐτελῦς. Τοῖς δὲ Σύρων ὑφάσμασι μόνοις ἠρέσκετο. Προήει τε ὑπὸ αὐλοῖς καὶ τυμπάνοις, τῷ θεῷ δῆθεν ὀργιάζων. Ἡ δὲ Μαισὰ ταῦτα ὁρῶσα, πάνυ ἤσχαλλε· πείθειν τε λιπαρῦσα ἐπειρᾶτο, μεταμφιέσασθαι τὴν Ῥωμαίων ςολὴν, μέλλοντά τε εἰς τὴν πόλιν ἀφίξεσθαι, καὶ εἰς τὴν σύγκλητον εἰσελεύσεσθαι, μὴ ἀλλοδαπὸν, ἢ παντάπασι βάρβαρον τὸ σχῆμα ὀφθὲν, εὐθὺς λυπήσῃ τὲς ἰδόντας, ἀήθεις τε ὄντας, καὶ οἰομένες τὰ τοιαῦτα καλλωπίσματα ἐκ ἀνδράσιν, ἀλλὰ θηλείαις πρέπειν. Ὁ δὲ, καταφρονήσας τῶν ὑπὸ τῆς πρεσβύτιδος λεχθέντων, μηδ' ἄλλῳ τινὶ πεισθεὶς, ([5] ἐδὲ γὰρ

3. ἐξεβακχεύετο.) *sogleich fing er an auszuschweifen, ausgelassen zu seyn.* Unter andern Schriftstellern, die seiner Ausschweifungen erwähnen, sagt Xiph. von ihm: Ἐς δὲ δὴ τ' ἄλλα πάντα καὶ αἰσχρότατος, καὶ παρανομώτατος, καὶ μιαιφονώτατος ὤφθη.

4. ἐντέθραπτο.) s. ἐντρέφω.

5. οὐδὲ γὰρ προσίετο.) *denn er verstattete keinem Zutritt.* s. προσίημι.

προσίετο, εἰ μὴ τὰς ὁμοιοτρόπυς τε καὶ κόλακας αὐτῦ τῶν ἁμαρτημάτων,) [6] βυλόμενος ἐν ἔθει γενέσθαι τῆς τῦ σχήματος ὄψεως τήν τε σύγκλητον καὶ τὸν δῆμον Ῥωμαίων, ἀπόντος τε αὐτῦ, πεῖραν δοθῆναι, πῶς Φέρυσι τὴν ὄψιν τῦ σχήματος, [7] εἰκόνα μεγίστην γράψας παντὸς ἑαυτῦ, οἷος προσιών τε καὶ ἱερυργῶν ἐφαίνετο; παραστήσας τε ἐν τῇ γραφῇ τὸν τύπον τῦ ἐπιχωρίυ θεῦ, ᾧ δὴ καλλιεργῶν ἐγέγραπτο· πέμψας τε εἰς τὴν Ῥώμην, ἐκέλευσεν, ἐν τῷ μεσαιτάτῳ τῆς συγκλήτυ τόπῳ ὑψηλοτάτῳ τε τὴν εἰκόνα ἀνατεθῆναι ὑπὲρ κεφαλῆς τῦ ἀγάλματος τῆς Νίκης, ὡς συνιόντες εἰς τὸ βυλευτήριον, λιβανωτόν τε θυμιῶσιν ἕκαστος, καὶ οἶνυ σπένδωσι. Προσέταξέ τε, πάντας τὰς Ῥωμαίων ἄρχοντας, καὶ εἴ τινες δημοσίας θυσίας ἐπιτελῦσι, πρὸ τῶν ἄλλων θεῶν, ὃς δὴ καλῦσιν ἱερυργῦντας, ὀνομάζειν τὸν νέον θεὸν Ἐλαιαγάβαλον. Ὡς δὲ εἰς τὴν Ῥώμην ἀφίκετο τῷ προειρημένῳ σχήματι, ὐδὲν παράδοξον εἶδον οἱ Ῥωμαῖοι, τῇ γραφῇ ἐνειθισμένοι. Δὺς δὲ τὰς συνήθεις τῷ δήμῳ νομὰς ἐπὶ τῇ τῆς βασιλείας διαδοχῇ, Φιλοτίμυς τε καὶ πολυτελεῖς ἐπιτελέσας παντοδαπὰς θέας, νεών τε μέγιστον καὶ κάλλιστον κατασκευάσας τῷ θεῷ, βωμὰς τε πλείστυς περὶ τὸν νεὼν ἱδρύσας, ἑκάστοτε προϊὼν ἕωθεν, ἑκατόμβας τε ταύρων καὶ προβάτων πολὺ πλῆθος κατέσφαττε· τοῖς

6. βουλόμενος ἐν ἔθ. γεν.) *denn er wollte den Senat und das römische Volk an den Anblick dieser Tracht gewöhnen.*

7. εἰκόνα γρ. π. ἑαυτῦ.) *er ließ daher ein Bildniß in Lebensgröße von sich verfertigen.*

τε βωμοῖς ἐπετίθει, παντοδαποῖς ἀρώμασι σωρεύων· οἴνου τε τοῦ παλαιοτάτου καὶ καλλίστου πολλοὺς ἀμφορέας [8] τῶν βωμῶν προχέων, [9] ὡς ῥεῖθρα φέρεσθαι οἴνου τε καὶ αἵματος μεμιγμένου. Περί τε τοὺς βωμοὺς ἐχόρευεν, ὑπὸ παντοδαποῖς ἤχοις ὀργάνων· γύναιά τε ἐπιχώρια ἐχόρευε σὺν αὐτῷ, περιθέοντα τοῖς βωμοῖς, κύμβαλα, ἢ τύμπανα μετὰ χεῖρας φέροντα· περιειστήκει δὲ πᾶσα ἡ σύγκλητος καὶ τὸ ἱππικὸν τάγμα ἐν θεάτρου σχήματι. Τὰ δὲ σπλάγχνα τῶν ἱερουργηθέντων, τά τε ἀρώματα, ἐν χρυσοῖς σκεύεσιν ὑπὲρ κεφαλῆς οὐκ οἰκέται δή τινες, ἢ εὐτελεῖς ἄνθρωποι ἔφερον, ἀλλ' οἵ τ' ἔπαρχοι τῶν στρατοπέδων, καὶ οἱ ἐν ταῖς μεγίσταις πράξεσιν· ἀνεζωσμένοι, οἱ μὲν, χιτῶνας ποδήρεις καὶ χειριδωτοὺς, νόμῳ Φοινίκων, ἐν μέσῳ φέροντες μίαν πορφύραν· ὑποδήμασί τε λίνου πεποιημένοις ἐχρῶντο, ὥσπερ οἱ κατ' ἐκεῖνα τὰ χωρία προφητεύοντες. Ἐδόκει δὲ τιμὴν μεγίστην νέμειν, οἷς ἐκοινώνει τῆς ἱερουργίας.

VI.

Er heirathet eine Vestalin; seinen Gott vermählt er mit der Urania, und stellt demselbeu zu Ehren viele Feierlichkeiten an.

Πλὴν, καίτοι χορεύειν ἀεὶ καὶ ἱερουργεῖν δοκῶν, πλείστους ἀπέκτεινε τῶν ἐνδόξων τε καὶ πλου-

8. τῶν βωμῶν πρ.) Auf eine ähnliche Art sagt Virgil: Hoc pater Anchises auro libabat ad aras.

9. ὡς ῥεῖθρα φερ.) *so daß Ströme von Blut und Wein vermischt dahin flossen.*

σίων, διαβληθέντας αὐτῷ, ὡς ἀπαρεσκομένȣς, καὶ σκώπτοντας αὐτȣ τὸν βίον. Ἠγάγετο δὲ γυναῖκα, τὴν εὐγενεςάτην Ῥωμαίων, ἣν Σεβαςὴν ἀναγορεύσας, μετ' ὀλίγον χρόνον ἀπεπέμψατο, ἰδιωτεύειν κελεύσας, [1]καὶ τῶν τιμῶν παρελόμενος· μετ' ἐκείνην δὲ προσποιησάμενος ἐρᾷν, (ἵνα δὴ καὶ τὰ τῶν ἀνδρῶν πράττειν δοκοίη,) παρθένȣ τῆς Ῥωμαίων Ἑςίας ἱερωμένης, ἁγνεύειν τε πρὸς τῶν ἱερῶν νόμων κελευομένης, καὶ μέχρι τέλȣς τȣ βίȣ παρθενεύεσθαι, ἀποσπάσας αὐτὴν τῆς Ἑςίας καὶ τȣ ἱερȣ παρθενῶνος, γυναῖκα ἔθετο· ἐπιςείλας τῇ συγκλήτῳ, καὶ [2]παραμυθησάμενος ἀσέβημά τε καὶ ἁμάρτημα τηλικȣτον, φήσας, ἀνθρώπινόν τι πεπονθέναι πάθος· ἔρωτι γὰρ τῆς κόρης ἑαλωκέναι. Ἁρμόζοντά τε καὶ σεβάσμιον εἶναι γάμον ἱερέως τε καὶ ἱερείας. Πλὴν καὶ ταύτην [3]μετ' ȣ πολὺ ἀπεπέμψατο. Τρίτην δὲ πάλιν ἠγάγετο, ἀναφέρȣσαν τὸ γένος εἰς Κόμμοδον. Ἔπαιζε δὲ γάμȣς, ȣ μόνον ἀνθρωπείȣς, ἀλλὰ καὶ τῷ θεῷ, ᾧ ἱεράτευε, γυναῖκα ἐζήτει· καὶ τῆς τε Παλλάδος τὸ ἄγαλμα, ὃ κρυπτὸν καὶ ἀόρατον σέβȣσι Ῥωμαῖοι, εἰς τὸν

1. καὶ τῶν τ. παρελ.) *Er nahm ihr die kaiserlichen Ehrenzeichen.* ſ. παραιρέω. Der Genit. τῶν τιμῶν wird hier von dem Verb. regiert, welches mit παρὰ verbunden iſt.

2. παραμυθησάμ.) *er ſuchte den Senat in einem Schreiben wegen eines ſo groſsen Verbrechens zu beruhigen, zufrieden zu ſtellen, indem er ſagte, daſs er von einer menſchlichen Schwachheit wäre hingeriſſen worden.* v. πεπονθέναι ſ. πάσχω.

3. μετ' οὐ πολὺ.) οὐ, welches vor μετ' vorher in dem Texte ſtand, habe ich nach Ged. Vorſchlage weggelaſſen.

ἑαυτοῦ θάλαμον μετήγαγε· καὶ μὴ κινηθὲν, ἐξ οὗπερ ἦλθεν ἀπὸ Ἰλίου, (εἰ μὴ ὅτε πυρὶ κατεφλέχθη ὁ νεὼς,) ἐκίνησεν οὗτος, καὶ πρὸς γάμον δὴ εἰς τὴν βασίλειον αὐλὴν τῷ θεῷ ἀνήγαγε. 4 Φήσας δὲ, ἀπαρέσκεσθαι αὐτῷ, ὡς πάντα ἐν ὅπλοις καὶ πολεμικῇ θεῷ, τῆς Οὐρανίας τὸ ἄγαλμα μετεπέμψατο· σεβόντων αὐτὸ ὑπερφυῶς Καρχηδονίων τε καὶ τῶν κατὰ τὴν Λιβύην ἀνθρώπων. Φασὶ δὲ, αὐτὸ Διδὼ τὴν Φοίνισσαν ἱδρύσασθαι, ὅτε δὴ τὴν ἀρχαίαν Καρχηδόνα πόλιν ἔκτισε, βύρσαν κατατεμοῦσαν. Λίβυες μὲν οὖν αὐτὴν Οὐρανίαν καλοῦσι· Φοίνικες δὲ Ἀστροάρχην ὀνομάζουσι, σελήνην εἶναι θέλοντες. Ἁρμόζειν τοίνυν λέγων ὁ Ἀντωνῖνος γάμον ἡλίου καὶ σελήνης, τό τε ἄγαλμα μετεπέμψατο, καὶ πάντα τὸν ἐκεῖθεν χρυσόν· χρήματά τε πάμπλειστα τὴν θεὸν εἰς προῖκα δὴ ἐπιδοῦναι ἐκέλευσε. Κομισθέν τε τὸ ἄγαλμα συνῴκισε δὴ τῷ θεῷ, κελεύσας, πάντας τοὺς κατὰ Ῥώμην καὶ Ἰταλίαν ἀνθρώπους ἑορτάζειν, παντοδαπαῖς τε εὐφροσύναις καὶ εὐωχίαις χρῆσθαι δημοσίᾳ τε καὶ ἰδίᾳ,

4. φήσας δὲ, ἀπαρέσκ. αὐτῷ.) Steph., dem dieſe Stelle verdächtig iſt, wünſcht ſtatt πολεμικῇ θεῷ: πολεμικὴν θεόν zu leſen. Allein dieſes verſtattet, wie Ged. bemerkt, ἀπαρέσκομαι nicht. Denn man ſagt zwar: ἀπαρέσκομαι τούτῳ, aber nicht ἀπαρέσκεταί μοι τοῦτο. Er ſchlägt daher vor: αὐτῷ in αὐτὸν und πάντα ἐν ὅπλοις in πανόπλῳ zu verwandeln. Auch könnte man leſen: ἀπαρέσκεσθαι αὐτὸν ὡς τὰ πάντα (*immer, beſtändig*, wie im 8. Cap.) ἐνόπλῳ. Der letztere Vorſchlag ſcheint mir wegen der geringen Veränderung noch beſſer zu ſeyn,

ὡς δὴ γαμȣ́ντων θεῶν. Κατεσκεύασε δὲ καὶ ἐν τῷ προαςείῳ νεὼν μέγιςόν τε καὶ πολυτελέςατον, εἰς ὃν ἑκάςȣ ἔτȣς κατῆγε τὸν θεὸν, ἀκμάζοντος θέρȣς. Πανηγύρεις τε παντοδαπὰς συνεκρότει, ἱπποδρόμȣς τε κατασκευάσας καὶ θέατρα, διά τε ἡνιοχείας καὶ πάντων θεαμάτων καὶ ἀκȣσμάτων πλείςων εὐωχȣ́μενον τὸν δῆμον καὶ παννυχίζοντα εὐφραίνειν ᾤετο· τόν τε θεὸν αὐτὸν ἐπιςήσας ἅρματι, χρυσῷ τε καὶ λίθοις τιμιωτάτοις πεποικιλμένον, κατῆγεν ἀπὸ τῆς πόλεως ἐπὶ τὸ προάςειον. Τὸ δὲ ἅρμα ἦγεν ἑξάπωλον, ἵππων λευκῶν, μεγίςων τε καὶ ἀσπίλων, χρυσῷ πολλῷ καὶ φαλάροις ποικίλοις κεκοσμημένων· [5] τάς τε ἡνίας κατεῖχεν. Οὐδέπω δὲ τȣ̃ ἅρμα-

5. τὰς τε ἡνίας κατεῖχεν.) Gemeiniglich wird dieſes auf den Antoninus gezogen. Aber mit Unrecht. Nach dem Zuſammenhange muſs es vielmehr, wie Gedike meint, von dem Gott des Heliogabalus verſtanden werden. Denn dieſer, oder vielmehr der länglich runde Stein nach C. 3., welcher den Gott vorſtellte, κατεῖχε τὰς ἡνίας, d. i. um dieſen Stein herum waren die Zügel geſchlungen. Herodian ſagt dieſes mit klaren Worten: αὐτῷ περιέκειντο ſc. αἱ ἡνίαι. Dieſes überſetzt Politian und mit ihm Scheid ganz unrichtig: *circumſtabant eum omnes.* Wozu dieſes Herumſtehen, da der Wagen ſtets vorwärts ging? — Die Worte, welche gleich darauf folgen: ὡς ἡνιοχȣ̃ντι δὴ τῷ θεῷ, ſetzen die Erklärung dieſer Stelle auſser allem Zweifel. Sie würde etwan ſo zu überſetzen ſeyn: *Der Gott hielt die Zügel*; *denn keiner hatte jemals dieſen Wagen beſtiegen. Es waren daher die Zügel um dieſen Gott, der gleichſam zu fahren ſchien, umhergeſchlungen. Allein Antoninus, der dabei immer rückwärts lief,* ἀντεῖχε τȣ̀ς χαλινȣ̀ς (χαλιν. iſt hier

τος ἄνθρωπος ἐπέβαινεν, αὐτῷ δὲ περιέκειντο, ὡς ἡνιοχοῦντι δὴ τῷ θεῷ. Ὁ δ' Ἀντωνῖνος ἔθεε πρὸ τοῦ ἅρματος, ἀναποδίζων εἰς τοὐπίσω, εἴς τε τὸν θεὸν ἀποβλέπων, καὶ τοὺς χαλινοὺς ἀντέχων τῶν ἵππων· πᾶσάν τε τὴν ὁδὸν ἤνυε, τρέχων ἔμπαλιν ἑαυτοῦ, ἀφορῶν τε εἰς τὸ πρόσθεν τοῦ θεοῦ. Πρός τε τὸ μὴ πταῖσαι αὐτὸν ἢ διολισθαίνειν, οὐχ ὁρῶντα, ὅπου βαίνει, γῆ τε ἡ χρυσίζουσα παμπλείστη ὑπέστρωτο, οἵτε προασπίζοντες ἑκατέρωθεν ἀντεῖχον, τῆς ἀσφαλείας τοῦ τοιούτου δρόμου προνοούμενοι. Ὁ δὲ δῆμος ἑκατέρωθεν παρέθει μετὰ παντοδαποῦς δᾳδουχίας, στεφάνους καὶ ἄνθη ἐπιῤῥιπτοῦντες, ἀγάλματά τε πάντων θεῶν, καὶ εἴτι πολυτελὲς ἀνάθημα τίμιον, ὅσα τε τῆς βασιλείας σύμβολα, ἢ πολυτελῆ κειμήλια· οἵτε ἱππεῖς καὶ στρατὸς πᾶς προεπόμπευον τοῦ θεοῦ. Μετὰ δὲ τὸ καταγαγεῖν αὐτὸν, καὶ ἱδρύσαι ἐν τῷ ναῷ, τάς τε προειρημένας θυσίας καὶ πανηγύρεις ἐπετέλει· πύργους τε μεγίστους καὶ ὑψηλοτάτους κατασκευάσας, ἀνιών τε ἐπ' αὐτοῖς, ἐῤῥίπτει τοῖς ὄχλοις, ἁρπάζειν πᾶσιν ἐπιτρέπων, ἐκπώματά τε χρυσᾶ καὶ ἀργυρᾶ, ἐσθῆτάς τε καὶ ὀθόνας παντοδαπάς· ζῶά τε πάντα, ὅσα ἥμερα, ὅσα ἀτίθασσα, πλὴν χοίρων· τούτων γὰρ ἀπείχετο, Φοινίκων νόμῳ. Ἐν δὴ ταῖς ἁρπαγαῖς πολλοὶ διεφθείρον-

mit ἡνία einerlei) d. i. zog *die Zügel zurück, damit sie dem Bildniß nicht entfallen möchten.* Nach der gegebenen Erklärung muſs daher geleſen werden: Ὁ μὲν θεὸς, (denn es folgt darauf ὁ δ' Ἀντονῖνος,) τὰς ἡνίας

το, ὑπό τε ἀλλήλων πατέμενοι, καὶ τοῖς δόρασι τῶν ϛρατῶν περιπίπτοντες, ὡς τὴν ἐκείνȣ ἑορτὴν πολλοῖς φέρειν συμφοράν. Αὐτὸς δὲ ἐβλέπετο πολλάκις ἡνιοχῶν, ἢ ὀρχȣ́μενος· ȣ̓δὲ γὰρ λανθάνειν ἤθελεν ἁμαρτάνων. Προήει τε ὑπογραφόμενος τȣ̀ς ὀφθαλμȣ̀ς, καὶ τὰς παρειὰς ἐρυθραίνων, φύσει τε πρόσωπον ὡραῖον ὑβρίζων βαφαῖς ἀσχήμοσιν.

VII.

Er nimmt seinen Neffen an Kindesstatt auf, und erklärt ihn zu seinem Mitregenten.

Ὁρῶσα δὲ ταῦτα ἡ Μαισὰ, ὑποπτεύȣσά τε, τȣ̀ς ϛρατιώτας ἀπαρέσκεσθαι τῷ τοιȣ́τῳ τȣ̃ βασιλέως βίῳ, καὶ δεδοικυῖα, μὴ, τι ἐκείνȣ παθόντος, πάλιν ἰδιωτεύῃ, πειθει αὐτὸν, (κȣ̃φον ἄλλως καὶ ἄφρονα νεανίαν,) θέσθαι υἱὸν, καίσαρα δὲ ἀποδεῖξαι, τὸν ἑαυτȣ̃ μὲν ἀνεψιὸν, ἐκείνης δὲ ἔκγονον, ἐκ τῆς ἑτέρας θυγατρὸς Μαμμαίας· εἰπȣ̃σα αὐτῷ κεχαρισμένα, ὡς ἄρα χρὴ ἐκεῖνον μὲν τῇ ἱερωσύνῃ καὶ θρησκείᾳ σχολάζειν τȣ̃ θεȣ̃, βακχείαις καὶ ὀργίοις, τοῖς τε θείοις ἔργοις ἀνακείμενον· εἶναι δὲ ἕτερον, τὸν τὰ ἀνθρώπεια διοικȣ̃ντα, [1] ἐκείνῳ δὲ παρέξοντα τῆς βασιλείας τὸ ἀνενόχλητόν τε καὶ ἀμέριμνον. Μὴ δεῖν τοίνυν ξένον ζητεῖν, μηδ᾽ ἀλλότριον, ἀλλὰ τῷ ἀνεψιῷ ταῦτα ἐγχειρίσαι. Μετονομάζεται

1. ἐκείνῳ παρέξοντα.) *es müsse ein anderer da seyn, der ihn von den lästigen Sorgen der Regierung befreite.*

δὴ ὁ Ἀλεξιανὸς, καὶ Ἀλέξανδρος καλεῖται, παραχθέντος αὐτῷ τοῦ πάππου ὀνόματος εἰς τὸ τοῦ Μακεδόνος, ὡς πάνυ τε ἐνδόξου καὶ τιμηθέντος ὑπὸ τοῦ δοκοῦντος πατρὸς ἀμφοτέρων εἶναι. Τὴν Ἀντωνίνου, τοῦ Σεβήρου παιδὸς μοιχείαν ἀμφότεραι αἱ Μαισῆς θυγατέρες, αὐτή τε ἡ πρεσβῦτις ἐσεμνύνετο, πρὸς τὸ τοὺς στρατιώτας στέργειν τοὺς παῖδας, υἱοὺς ἐκείνου δοκοῦντας εἶναι. Ἀποδείκνυται δὲ Καῖσαρ ὁ Ἀλέξανδρος, ὕπατός τε σὺν τῷ Ἀντωνίνῳ. Κατελθών τε εἰς τὴν σύγκλητον, ταῦτα ἐκύρωσε, γελοιότατα ψηφισαμένων πάντων, ἃ ἐκελεύοντο· πατέρα μὲν ἐκεῖνον δοκεῖν, ἔτη γεγονότα περί που ἑκκαίδεκα· τὸν Ἀλέξανδρον δὲ, υἱὸν, τοῦ δωδεκάτου ἐπιβαίνοντα. Ὡς δὲ Καῖσαρ ὁ Ἀλέξανδρος ἀπεδείχθη, ὁ Ἀντωνῖνος ἐβούλετο αὐτὸν τὰ ἑαυτοῦ παιδεύειν ἐπιτηδεύματα, ὀρχεῖσθαί τε καὶ χορεύειν, τῆς τε ἱερωσύνης κοινωνεῖν, καὶ σχήμασι καὶ ἔργοις ὁμοίοις. Ἡ δὲ μήτηρ αὐτὸν ἡ Μαμμαία ἀπῆγε μὲν τῶν αἰσχρῶν καὶ ἀπρεπῶν βασιλεῦσιν ἔργων, διδασκάλους τε πάσης παιδείας λάθρα μετεπέμπετο· τοῖς τε σώφροσιν αὐτὸν ἤσκει μαθήμασι, παλαίστραις τε καὶ τοῖς ἀνδρῶν γυμνασίοις εἴθιζε, παιδείαν τε τὴν Ἑλλήνων καὶ Ῥωμαίων ἐπαίδευεν. Ἐφ' οἷς Ἀντωνῖνος πάνυ ἤσχαλλε, καὶ μετεγίγνωσκε θέμενος αὐτὸν υἱὸν καὶ κοινωνὸν τῆς ἀρχῆς. Τούς τε οὖν διδασκάλους αὐτοῦ πάντας ἀπεσόβει τῆς βασιλείου αὐλῆς, τινάς τε αὐτῶν τοὺς ἐνδοξοτάτους, οὓς μὲν ἀπέκτεινεν, οὓς δὲ ἐφυγάδευσεν· αἰτίας γελοιοτάτας ἐπιφέρων,

ὡς διαφθείροιεν αὐτῷ τὸν δοκȣ̃ντα υἱὸν, ȣ̓κ ἐπιτρέποντες χορεύειν, ἢ βακχεύεσθαι, σωφρονίζοντες δὲ, καὶ τὰ ἀνδρῶν διδάσκοντες. [2] Ἐς τοσȣ̃τον δὲ ἐξώκειλε παρανοίας, ὡς πάντα τὰ ἀπὸ τῆς σκηνῆς καὶ τῶν δημοσίων θεάτρων μεταγαγεῖν ἐπὶ τὰς μεγίςας [3] τῶν βασιλικῶν πράξεων· καὶ τοῖς μὲν ςρατοπέδοις ἔπαρχον ἐπιςῆσαι ὀρχηςὴν τινὰ γεγονότα, καὶ δημοσίᾳ ἐν τῷ Ῥωμαίων θεάτρῳ ὀρχησάμενον, ὅτε ἦν νέος. Πάλιν δὲ ἕτερον ὁμοίως τῆς σκηνῆς βαςάσας παιδείας τῶν νέων καὶ εὐκοσμίας, [4] τῆς τε ὑποςάσεως τῆς εἰς τὴν σύγκλητον βȣλὴν, ἢ τὸ ἱππικὸν τάγμα καταταςσομένων προέςησεν. Ἡνιόχοις τε καὶ κωμῳδοῖς καὶ μίμων ὑποκριταῖς τὰς μεγίςας τῶν [5] βασιλείων πίςεων ἐνεχείρισε. Τοῖς δὲ δȣ́λοις αὐτȣ̃, ἢ ἀπελευθέροις, ὡς ἔτυχεν ἑκάςοις, [6] ἐπ᾽ αἰσχρῷ τινὶ εὐδοκιμήσασι, τὰς ὑπατικὰς τῶν ἐθνῶν ἐξȣσίας ἐνεχείρισε.

2. ἐς τοσοῦτον δὲ ἐξώκ.) *er ging in ſeiner Thorheit ſo weit,* ſ. ἐξοκέλλω. Das Neut. τοσοῦτον wird mit dem Genit. conſtruirt, ſtatt daſs es als Adject. oder Epitheton des Subſtant. ſtehen ſollte.

3. τῶν βασ. πράξ.) hier Aemter, Bedienungen. Der Genit. hängt von dem Superl. μεγίςας ab.

4. τῆς τε ὑποςάσεως.) τῆς τε ἐξετάσεως. Sylb.

5. βασιλ. πίςεων.) wie vorher: πράξεων.

6. ἐπ᾽ αἰσχ. τ. εὐδ.) *die ſich durch irgend eine ſchändliche Handlung ausgezeichnet hatten.* Εὐδοκ. wird bald im guten, bald im böſen Verſtande gebraucht.

VIII.

Antoninus wird nebst seiner Mutter und Freunden 224 n. Chr. Geb. ermordet und Alexander zum Alleinherrscher von den Soldaten erwählt.

Πάντων δὲ ἔτω τῶν πάλαι δοκέντων σεμνῶν εἰς ὕβριν καὶ παροινίαν ἐκβεβακχευμένων, οἵτε ἄλλοι πάντες ἄνθρωποι, καὶ μάλιςα οἱ ςρατιῶται, ἤχθοντο καὶ ἐδυσφόρεν· ἐμυσάττοντο δὲ αὐτὸν, ὁρῶντες τὸ μὲν πρόσωπον καλλωπιζόμενον περιεργότερον, ἢ κατὰ γυναῖκα σώφρονα, περιδεραίοις δὲ χρυσίνοις ἐσθῆσί τε ἁπαλαῖς ἀνάνδρως κοσμέμενον, ὀρχέμενόν τε ἔτως, ὡς ὑπὸ πάντων ὁρᾶσθαι. Ἐπιῤῥεπεςέρας τοίνυν τὰς γνώμας πρὸς τὸν Ἀλέξανδρον εἶχον, καὶ ἐλπίδας κρείττες ἐν παιδὶ κοσμίως καὶ σωφρόνως ἀνατρεφομένῳ. Ἐφρέρεν τε αὐτὸν παντοίως, ὁρῶντες ἐπιβελευόμενον ὑπὸ τε Ἀντωνίνε. Ἥτε μήτηρ Μαμμαία ἔτε ποτὸν ἔτε ἐδώδιμόν τι εἴα τὸν παῖδα προσφέρεσθαι τῶν ὑπ᾽ ἐκείνε πεμπομένων. Ὀψοποιοῖς τε καὶ οἰνοχόοις ὁ παῖς ἐχρῆτο, ἐ τοῖς βασιλικοῖς καὶ ἐν κοινῇ ὑπηρεσίᾳ τυγχάνεσιν, ἀλλὰ τοῖς ὑπὸ τῆς μητρὸς ἐπιλεχθεῖσι, πιςοτάτοις τε εἶναι δοκεσιν. Ἐδίδε δὲ καὶ χρήματα λανθάνεσα διανέμεσθαι τοῖς ςρατιώταις κρύβδην, ὅπως αὐτῶν τὴν πρὸς τὸν Ἀλέξανδρον εὔνοιαν καὶ διὰ χρημάτων, (εἰς ἃ μάλιςα ἀποβλέπεσιν,) οἰκειώσηται. Ταῦτα δὴ ὁ Ἀντωνῖνος πυνθανόμενος, παντὶ τρόπῳ ἐπεβέλευε τῷ Ἀλεξάνδρῳ καὶ τῇ μητρὶ αὐτε· ἀλλὰ τὰς ἐπι-

βουλὰς πάσας ἀπεῖργέ τε καὶ ἐκώλυεν ἡ κοινὴ μάμμη ἀμφοτέρων Μαισὰ, γυνὴ καὶ ἄλλως ἐντρεχὴς, καὶ τῇ βασιλείῳ αὐλῇ πολλῶν ἐτῶν ἐν διαίτῃ θεῖσα, ἅτε τῆς Σεβήρου γυναικὸς Ἰουλίας ἀδελφὴ γενομένη, καὶ τὰ πάντα σὺν αὐτῇ ἐν τοῖς βασιλείοις διατρίψασα. [1] Οὐδὲν οὖν αὐτὴν ἐλάνθανε τῶν ὑπὸ τοῦ Ἀντωνίνου βουλευομένων, φύσει τε χαύνου τὸν τρόπον ὄντος, καὶ [2] ἀφειδῶς πάντα καὶ φανερῶς, ἃ ἐβουλεύετο, λέγοντος καὶ πράττοντος. Ὡς δὲ [3] τὰ τῆς ἐπιβουλῆς αὐτῷ οὐ προεχώρει, παραλῦσαι τῆς τοῦ Καίσαρος τιμῆς ἠθέλησε τὸν παῖδα· καὶ οὔτε ἐν ταῖς προαγορεύσεσιν, οὔτε ἐν ταῖς προόδοις Ἀλέξανδρος ἐτιμᾶτο. Οἱ δὲ στρατιῶται ἐπεζήτουν τε αὐτὸν, καὶ ἠγανάκτουν, ὅτι δὴ τῆς ἀρχῆς παραλυθείη. Διεσκέδασε δὲ ὁ Ἀντωνῖνος καὶ φήμην, ὡς τοῦ Ἀλεξάνδρου τεθνήξεσθαι μέλλοντος· ἐποιεῖτό τε ἀπόπειραν, ὅπως οἴσουσιν οἱ στρατιῶται τὸ θρυλλούμενον. Οἱ δ᾽ ἐπεὶ μήτε τὸν παῖδα ἔβλεπον, ὑπό τε τῆς φήμης [4] τὰς ψυχὰς ἐτρώθησαν, ἀγανακτήσαντες, οὔτε τὴν συνήθη φρουρὰν ἔπεμψαν τῷ Ἀντωνίνῳ· κατακλείσαντές τε αὑτοὺς ἐν τῷ στρατοπέδῳ, τὸν Ἀλέξανδρον ἐν ἱερῷ ἠξίουν

1. οὐδὲν οὖν α. ἐλ.) vorher: οὐδὲν οὖν εἶναι αὐτὴν ἐλάνθανε. Nach Steph. Vorschlage ist εἶναι aus dem Text weggelassen worden.
2. ἀφειδῶς πάντα λέγ.) *ohne Zurückhaltung, ohne Rücksicht.*
3. τὰ τῆς ἐπιβ.) sc. πράγματα, für ἐπιβουλή, *Nachstellungen, gelegte Schlingen.*
4. τὰς ψυχὰς ἐτρώθ.) sc. κατὰ, *das ausgesprengte Gerücht verwundete ihre Herzen, machte sie traurig*, s. τιτρώσκω.

ἰδεῖν. Ὁ δ᾽ Ἀντωνῖνος, ἐν δέει πολλῷ γενόμενος, παραλαβὼν τὸν Ἀλέξανδρον, [5] συγκαθεσθεὶς αὐτῷ ἐν τῷ βασιλικῷ φορείῳ, ὅπερ διὰ χρυσοῦ πολλοῦ καὶ λίθων τιμίων πεποίκιλτο, κατῆλθεν εἰς τὸ στρατόπεδον σὺν τῷ Ἀλεξάνδρῳ. Ὡς δὲ ἀνοίξαντες τὰς πύλας, ἐδέξαντο αὐτοὺς, ἔς τε τὸν νεὼν τοῦ στρατοπέδου ἤγαγον, τὸν μὲν Ἀλέξανδρον ὑπερφυῶς ἠσπάζοντό τε καὶ εὐφήμουν, τῷ δὲ Ἀντωνίνῳ [6] ἀμελέστερον προσεφέροντο. Ἐφ᾽ οἷς ἐκεῖνος ἀγανακτῶν, καὶ διανυκτερεύσας ἐν τῷ ἱερῷ τοῦ στρατοπέδου, πάνυ ἤσχαλλε, καὶ τοῖς στρατιώταις ὠργίζετο· ἐκέλευέ τε, τοὺς παρασήμους, καὶ ὑπερφυῶς τὸν Ἀλέξανδρον εὐφημήσαντας, τοὺς δὲ αἰτίους δῆθεν στάσεως καὶ θορύβου, συλλαμβάνεσθαι πρὸς τιμωρίαν. Οἱ δὲ στρατιῶται ἐπὶ τούτῳ ἀγανακτήσαντες, ἄλλως μὲν μισοῦντες τὸν Ἀντωνῖνον, καὶ ἀποσκευάσασθαι θέλοντες ἀσχημονοῦντα βασιλέα, τότε δὲ καὶ τοῖς [7] λαμβανομένοις ἐπαμύνειν δεῖν ἡγούμενοι, καιρὸν εὔκαιρον καὶ πρόφασιν δικαίαν νομίζοντες· τὸν μὲν Ἀντωνῖνον, αὐτόν τε καὶ τὴν μητέρα Σοαιμίδα, (παρῆν γὰρ, ὡς σεβαστή τε καὶ μήτηρ,) ἀναιροῦσι· τούς τε περὶ αὐτὸν πάντας, ὅσοι ἔνδον κατελήφθησαν, ὑπηρέται τε καὶ συνεργοὶ ἐδόκουν εἶναι τῶν ἁμαρτημάτων. Τὰ δὲ σώματα

5. συγκαθεσθεὶς.) ſ. συγκαθέζομαι. Wegen der damit verbundenen Präp. hat das Verb. einen Dativ bei ſich.

6. ἀμελέστερον προσεφ.) *ſie betrugen ſich, waren gleichgültig gegen ihn.*

7. λαμβανομένοις.) Sylb. muthmaſst: συλλαμβανομένοις.

τȣ̃ τε Ἀντωνίνȣ καὶ τῆς Σοαιμίδος παρέδοσαν σύρειν τε καὶ ἐνυβρίζειν τοῖς βȣλομένοις. Ἅπερ ἐπὶ πολὺ διὰ πάσης τῆς πόλεως συρέντα τε καὶ λωβηθέντα, εἰς τȣ̀ς ὀχετȣ̀ς ἀπεῤῥίφθη, τȣ̀ς εἰς τὸν Θύβριν ποταμὸν ῥέοντας. Ἀντωνῖνος μὲν ȣ̃ν, εἰς ἕκτον ἔτος [8] ἐλάσας τῆς βασιλείας, καὶ χρησάμενος τῷ προειρημένῳ βίῳ, ȣ̃τως ἅμα τῇ μητρὶ κατέστρεψεν. Οἵτε στρατιῶται, αὐτοκράτορα τὸν Ἀλέξανδρον ἀναγορεύσαντες, εἰς τὰ βασίλεια ἀνήγαγον, κομιδῇ νέον, καὶ πάνυ ὑπὸ τῇ μητρὶ καὶ τῇ μάμμῃ παιδαγωγȣ́μενον.

ἩΡΩΔΙΑΝΟΥ

τῆς μετὰ Μάρκον βασιλείας ἱστοριῶν

ΒΙΒΛΙΟΝ ΕΚΤΟΝ

I.

Er entwirft ein Gemälde von der Regierung des Alexanders.

Ὁποίῳ μὲν δὴ τέλει ὁ [1] δηλωθεὶς Ἀντωνῖνος ἐχρήσατο, ἐν τοῖς προειρημένοις δεδήλω-

8. ἐλάσας.) Wenn dieses Verb. *wohin kommen, gelangen,* so wie hier, bedeutet, so muss stets, da es eig. *antreiben* heisst, ἑαυτὸν ergänzt werden. s. ἐλαύνω.

1. δηλωθεὶς Ἀντ.) Wahrscheinlich muss hier λωβηθεὶς, *beschimpft, entehrt,* nach Gedik. Vorschlage gelesen werden, welches Verb. Herodian am Ende des vorhergeh. Buchs von eben diesem Antoninus gebraucht, weil δηλȣ̃ν nur von Sachen, aber nicht von Personen gebraucht wird.

ται. Παραλαβόντος δὲ τὴν ἀρχὴν Ἀλεξάνδρου, [2] τὸ σχῆμα καὶ τὸ ὄνομα τῆς βασιλείας ἐκείνῳ περιέκειτο, ἡ μέν τοι διοίκησις τῶν πραγμάτων καὶ ἡ τῆς ἀρχῆς οἰκονομία ὑπὸ ταῖς γυναιξὶ διῳκεῖτο. Ἐπί τε τὸ σωφρονέστερον καὶ σεμνότερον πάντα μετάγειν ἐπειρῶντο. Καὶ πρῶτον μὲν τῆς συγκλήτου βουλῆς τοὺς δοκοῦντας καί ἡλικίᾳ σεμνοτάτους καὶ βίῳ σωφρονεστάτους ἑκκαίδεκα ἐπελέξαντο, συνέδρους εἶναι καὶ συμβούλους τοῦ βασιλέως. Οὐδέ τι ἐλέγετο ἢ ἐπράττετο, εἰ μὴ κἀκεῖνοι αὐτὸ ἐπικρίναντες, σύμψηφοι ἐγένοντο. Ἤρεσκέ τε τῷ δήμῳ καὶ τοῖς στρατοπέδοις, ἀλλὰ καὶ τῇ συγκλήτῳ βουλῇ τὸ σχῆμα τῆς βασιλείας, ἐκ τυραννίδος ἐφυβρίστου εἰς ἀριστοκρατίας τύπον [3] μετενεχθείσης. Πρῶτον μὲν οὖν τὰ ἀγάλματα τῶν θεῶν, ἅπερ ἔτυχεν ἐκεῖνος κινήσας καὶ μεταγαγὼν, ἔπεμψαν εἰς τοὺς ἀρχαίους καὶ ἰδίους ναούς τε καὶ σηκούς· τούς τε ὑπ᾿ ἐκείνου ἀλόγως, ἢ ἐφ᾿ οἷς εὐδοκιμήκεσαν ἁμαρτήμασιν, εἰς τιμὰς καὶ ἐξουσίας προαχθέντας, τῶν δοθέντων ἀφείλοντο, ἑκάστους κελεύσαντες εἰς τὴν προτέραν αὐτῶν ἐπανιέναι τῆς ἀξίας αἵρεσιν. Τάς τε πράξεις ἁπάσας καὶ τὰς διοικήσεις, τὰς μὲν πολιτικὰς καὶ ἀγοραίους, ἐνεχείρισαν τοῖς ἐπὶ λόγοις εὐδοκιμωτάτοις καὶ νόμων ἐμπείροις· τὰς δὲ στρατιωτικὰς τοῖς ἐξετασθεῖσί τε καὶ εὐδοκιμήσασιν ἐν εὐτάκτοις τε καὶ πολεμικαῖς

2. τὸ σχῆμα κ. τ. ὄν. περ.) *er hatte die Ehrenzeichen und den Namen eines Kaisers.*

3. μετενεχθείσης.) ſ. μεταφέρω.

πράξεσιν. Ἐπὶ πολὺ δ᾽ ὅτω τῆς ἀρχῆς διοικȣμένης, ἡ μὲν Μαισὰ, πρεσβῦτις ἤδη ȣ̂σα, ἀνεπαύσατο τȣ̂ βίȣ· ἔτυχέ τε βασιλικῶν τιμῶν, καὶ, ὡς νομίζȣσι Ῥωμαῖοι, ἐξεθειάσθη. Ἡ δὲ Μαμμαία, μόνη τῷ παιδὶ καταλειφθεῖσα, ὁμοίως αὐτȣ̂ ἄρχειν τε καὶ κρατεῖν ἐπειρᾶτο. Ἤδη τε ὁρῶσα ἐν ἀρχῇ τὸν νεανίαν γενόμενον, καὶ δεδοικυῖα, μὴ ἄρα ἡλικία ἀκμάζȣσα, ὑπηρετȣ́σης ἀδείας τε καὶ ἐξȣσίας, εἴς τι [4] τῶν γενικῶν ἁμαρτημάτων ἐξοκείλῃ, πανταχόθεν ἐφρȣ́ρει τὴν αὐλήν. Οὐδὲ τινὰ εἴα προσιέναι τῷ μειρακίῳ τῶν ἐπὶ φαύλῳ βίῳ [5] διαβεβλημένων, μή πως τὸ ἦθος διαφθαρείη, προκαλεσαμένων αὐτȣ̂ τῶν κολάκων τὰς ὀρέξεις ἀκμαζȣ́σας εἰς αἰσχρὰς ἐπιθυμίας. Δικάζειν τε ȣ̂ν αὐτὸν ἔπειθε συνεχέστατα καὶ ἐπὶ πλεῖστον τῆς ἡμέρας, ὡς ἂν ἀσχολȣ́μενος περὶ τὰ κρείττονα καὶ τῇ βασιλείᾳ ἀναγκαῖα, μὴ ἔχοι καιρὸν, εἰς τὸ ἐπιτηδεύειν τὶ τῶν ἁμαρτημάτων. Ὑπῆρχε δέ τι καὶ φυσικὸν ἦθος πρᾷον καὶ ἥμερον τῷ Ἀλεξάνδρῳ, εἴς τε τὸ φιλάνθρωπον πάνυ ἐπιῤῥεπές· ὡς ἐδήλωσε καὶ τῆς ἡλικίας προχωρȣ́σης. Εἰς τεσσαρεσκαιδέκατον γȣ̂ν ἐλάσας τῆς βασιλείας ἔτος, [6] ἀναι-

4. τῶν γενικῶν.) Gedike: συγγενικῶν, welches Wort eigentlich von Laſtern gebraucht wird, die durch die Geburt mitgetheilt, angeerbt werden.

5. διαβεβλημένων.) ſ. διαβάλλω.

6. ἀναιμωτὶ ἦρξ.) Lampridius ſagt: „Imperium eius idcirco „vocatum eſt, quod ſenatorum nullum occiderit, ſeueri„tatis autem tantae fuit in milites, vt ſaepe legiones in„tegras exauctorauerit.“

μωτὶ ἦρξεν· οὐδέ τις εἰπεῖν ἔχει ὑπ' ἐκείνου φονευθέντα. Καίτοι τινῶν μεγίσταις αἰτίαις ὑποπεσόντων, ὅμως ἐφείσατο, ὡς μὴ φονεῦσαι· οὐ ῥᾳδίως τοῦτο ἄλλου βασιλέως τῶν καθ' ἡμᾶς ποιήσαντος, ἢ παραφυλάξαντος, μετὰ τὴν Μάρκου ἀρχήν. Ὑπ' Ἀλεξάνδρου δ' οὐκ ἄν τις εἰπεῖν ἔχοι, ἢ μνημονεῦσαι, ἐν ἔτεσι τοσούτοις ἀκρίτως φονευθέντα. Ἠτιᾶτο δὲ καὶ τὴν μητέρα, καὶ πάνυ ἤσχαλλεν, [7] ὁρῶν αὐτὴν οὖσαν φιλοχρήματον, καὶ περὶ τοῦτο ὑπερφυῶς ἐσπουδακυῖαν. Προσποιουμένη γὰρ ἀθροίζειν αὐτὰ, ἵνα ἔχοι τοῖς στρατιώταις ἀφθόνως καὶ ῥᾳδίως ὁ Ἀλέξανδρος χαρίζεσθαι, ἰδίᾳ ἐθησαύριζε· καὶ διέβαλλεν ἔσθ' ὅπη τοῦτο τὴν ἀρχὴν, αὐτοῦ ἄκοντός τε καὶ ἀσχάλλοντος, οὐσίας τινῶν καὶ κληρονομίας ἐξ ἐπηρείας ὑφαρπασάσης ἐκείνης. [8] Ἠγάγετο δ' αὐτῷ καὶ γυναῖκα τῶν εὐπατριδῶν, ἣν συνοικοῦσαν καὶ ἀγαπωμένην, μετὰ ταῦτα τῶν βασιλείων ἐδίωξεν· ἐνυβρίζουσά τε καὶ βασίλισσα εἶναι θέλουσα μόνη, φθονοῦσά τε τῆς προσηγορίας ἐκείνης, εἰς τοσοῦτον προεχώρησεν ὕβρεως, ὡς τὸν πατέρα τῆς κόρης, καίτοι ὑπ' Ἀλεξάνδρου, γαμβροῦ ὄντος, πάνυ τιμώμενον, μὴ φέροντα τὴν Μαμμαίαν, ἐνυβρίζουσαν αὐτῷ τε καὶ τῇ θυγατρὶ

7. ὁρῶν αὐτὴν οὖσαν.) Eigentlich ſollte es heiſsen: εἶναι; aber die Griechen ſetzen ſtatt des Inf. das Subſtantiv mit dem Particip. in dem Caſu, den das jedesmalige Verb. regiert. ſ. Trendel. Anfg. der gr. Spr. S. 196. b.

8. ἠγάγετο δ. α. γυν.) Sie ſoll eine Tochter des Conſuls Sulpicius, mit Namen Memmia, geweſen ſeyn.

αὐτῦ, φυγεῖν εἰς τὸ ϛρατόπεδον· τῷ μὲν Ἀλεξάνδρῳ χάριν εἰδότα ἐφ' οἷς ἐτιμᾶτο, τὴν δὲ Μαμμαίαν αἰτιώμενον ἐφ' οἷς ὑβρίζετο. Ἐκείνη δὲ ἀγανακτήσασα, αὐτόν τε ἀναιρεθῆναι ἐκέλευσε, καὶ τὴν κόρην [9] ἐκβληθεῖσαν τῶν βασιλείων, εἰς Λιβύην ἐφυγάδευσε. Ταῦτα δὲ ἐπράττετο, ἄκοντός τε καὶ ἀναγκαζομένῦ τῦ Ἀλεξάνδρῦ. Ἦρχε γὰρ αὐτῦ καὶ ὑπερβαλλόντως ἡ μήτηρ, καὶ πᾶν τὸ κελευόμενον ἐκεῖνος ἐποίει. Τῦτο δ' ἂν τις μόνον ἔσχεν ἐγκαλέσαι αὐτῷ, ὅτι δὴ ὑπὸ περιττῆς πρᾳότητος καὶ αἰδῦς πλείονος, ἢ ἐχρῆν, τῇ μητρὶ, ἐν οἷς ἀπηρέσκετο, ὅμως ἐπείθετο.

II.

Alexander erhält 237 n. Chr. Geb. aus dem Orient die Nachricht, daß der persische König in seine Länder einzufallen drohe.

Ἐτῶν μὲν ῦν τρισκαίδεκα ῦτως, ὅσον ἐπ' αὐτῷ, τὴν βασιλείαν ἀμέμπτως διῴκησε. Τῷ δὲ τεσσαρεσκαιδεκάτῳ ἔτει αἰφνιδίως ἐκομίσθη γράμματα τῶν κατὰ Συρίαν τε καὶ Μεσοποταμίαν ἡγεμόνων, δηλῦντα· „Ὅτι Ἀρταξέρξης „ὁ Περσῶν βασιλεὺς, [1] μετὰ τὸ Παρθυαίῦς καθ-

9. ἐκβληθεῖσαν.) s. ἐκβάλλω.

1. μετὰ τὸ Παρθ. καθελεῖν) *nach Besiegung der Parther.* Der Inf. wird im Gr. nicht selten al Subst. gebraucht, und in dieser Rücksicht wird er mit dem Artikel in allen Casibus und selbst mit Präpos. verbunden.

„θελεῖν, καὶ τῆς κατὰ τὴν ἀνατολὴν ἀρχῆς πα„ραλῦσαι, Ἀρτάβανόν τε, τὸν πρότερον καλȣ́„μενον τὸν μέγαν βασιλέα, καὶ δυσὶ διαδήμασι „χρώμενον, ἀποκτεῖναι· πάντα τε τὰ περίοι„κα βάρβαρα χειρώσασθαι, καὶ εἰς Φόρȣ συντέ„λειαν ὑπάγεσθαι· ȣ̓χ ἡσυχάζει, ȣ̓δ' ἐντ. Τί„γριδος ποταμȣ̃ μένει, ἀλλὰ τὰς ὄχθας ὑπερ„βαίνων καὶ τȣ̀ς τῆς Ῥωμαίων ἀρχῆς ὅρȣς, Με„σοποταμίαν τε κατατρέχει, καὶ Σύροις ἀπειλεῖ· „πᾶσάν τε τὴν ἀντικειμένην ἤπειρον Εὐρώπῃ, „καὶ διαιρȣμένην Αἰγαίῳ τε καὶ τῷ πορθμῷ τῆς „Προποντίδος, Ἀσίαν τε πᾶσαν καλȣμένην, „προγονικὸν κτῆμα ἡγȣ́μενος, τῇ Περσῶν ἀρχῇ „ἀνακτήσασθαι βȣ́λεται, Φάσκων, ἀπὸ Κύρȣ, „τȣ̃ πρώτȣ τὴν ἀρχὴν ἐκ Μήδων εἰς Πέρσας με„ταςήσαντος, μέχρι Δαρείȣ, τȣ̃ τελευταίȣ Περ„σῶν βασιλέως, (ȣ̃ τὴν ἀρχὴν Ἀλέξανδρος ὁ „Μακεδὼν καθεῖλε,) πάντα μέχρις Ἰωνίας καὶ „Καρίας ὑπὸ σατράπαις Περσικοῖς διῳκῆσθαι. „Προσήκειν ȣ̃ν αὐτῷ, Πέρσαις ἀνανεώσασθαι „πᾶσαν ὁλόκληρον, ἣν πρότερον ἔσχον ἀρχήν.“ Τοιαῦτα τοίνυν δηλωσάντων καὶ ἐπιςειλάντων τῶν ὑπὸ ταῖς ἀνατολαῖς ἡγεμόνων, πρὸς τὴν αἰΦνίδιον καὶ παρ' ἐλπίδα κομισθεῖσαν ἀγγελίαν ȣ̓ μετρίως ὁ Ἀλέξανδρος ἐταράχθη, καὶ μάλιςα εἰρήνῃ ἐκ παίδων ἐντραΦείς, καὶ τῇ κατὰ τὴν πόλιν ἀεὶ σχολάσας τρυΦῇ. Τὰ μὲν ȣ̃ν πρῶτα ἔδοξεν αὐτῷ, κοινωσαμένῳ τοῖς Φίλοις, πρεσβείαν πέμψαι, καὶ διὰ γραμμάτων κωλῦσαι τὴν ὁρμὴν καὶ ἐλπίδα τȣ̃ βαρβάρȣ. Ἔλεγε δὲ τὰ

γράμματα· „Δεῖν μένειν τε αὐτὸν ἐν τοῖς τῶν „ἰδίων ὅροις, καὶ μὴ καινοτομεῖν, μηδὲ ματαί- „αις ἐλπίσιν αἰωρέμενον, μέγαν ἐγείρειν πόλε- „μον· ἀγαπητῶς δὲ ἔχειν ἕκαςον τὰ αὐτȣ̃. „Μηδὲ γὰρ ὁμοίαν ἔσεσθαι μάχην αὐτῷ πρὸς Ῥω- „μαίȣς, οἵαν σχεῖν πρὸς τȣ̀ς γειτνιῶντας καὶ „ὁμοφύλȣς βαρβάρȣς. Ὑπεμίμνησκε δὲ τὰ γράμ- „ματα τῶν τε τȣ̃ Σεβαςȣ̃ καὶ τȣ̃ Τραϊανȣ̃, Λȣ- „κίȣ τε καὶ Σεβήρȣ κατ᾽ αὐτῶν τροπαίων.“ Τοιαῦτα μὲν δὴ τινὰ ὁ Ἀλέξανδρος ἐπιςείλας, ᾤετο πείσειν, ἢ φοβήσειν, εἰς τὸ ἡσυχάζειν τὸν βάρβαρον. Ὁ δ᾽ ȣ̓δέν τι φροντίζων τῶν ἐπεςαλ- μένων, ὅπλοις, ἀλλ᾽ ȣ̓ λόγοις οἰόμενος δεῖν τὰ πράγματα διοικεῖσθαι, ἐνέκειτο, ἄγων καὶ φέ- ρων τὰ Ῥωμαίων ἅπαντα· κατατρέχων τε καὶ καθιππεύων Μεσοποταμίαν, λείας τε ἀπήλαυνε, καὶ τὰ ἐπικείμενα ςρατόπεδα ταῖς ὄχθαις τῶν ποταμῶν, προασπίζοντά τε τῆς Ῥωμαίων ἀρχῆς, ἐπολιόρκει. Φύσει δ᾽ ὢν ἀλαζὼν καὶ ταῖς παρ᾽ ἐλπίδας εὐπραγίαις ἐπαιρόμενος, πάντα ῥᾳδίως χειρώσασθαι προσεδόκα. Ἦν δὲ αὐτὸν τὰ ἀνα- πείθοντα ȣ̓ μικρὰ εἰς ἐπιθυμίαν ἀρχῆς μείζο- νος. Πρῶτος γὰρ ἐτόλμησε τῇ Παρθυαίων ἀρ- χῇ ἐπιθέσθαι, Πέρσαις τε τὴν βασιλείαν ἀνα- νεώσασθαι. Μετὰ γὰρ Δαρεῖον, τὸν ὑπ᾽ Ἀλε- ξάνδρȣ τȣ̃ Μακεδόνος τῆς ἀρχῆς παραλυθέντα, παμπλείςοις ἐν ἔτεσι Μακεδόνες μὲν καὶ οἱ Ἀλεξάνδρȣ διάδοχοι, τῶν ὑπὸ ταῖς ἀνατολαῖς ἐθνῶν καὶ κατ᾽ Ἀσίαν ἅπασαν [2] νειμάμενοι, κα-

2. νειμάμενοι.) ſ. νέμω.

τὰ χώρας ἐβασίλευσαν. Ἐκείνων δὲ πρὸς ἀλλήλους διαφερομένων, πολέμοις τε συνεχέσι τῆς Μακεδόνων δυνάμεως ἐξασθενούσης, πρῶτος Ἀρσάκης λέγεται, τὸ γένος Παρθυαῖος, ἀναπεῖσαι τοὺς ἐπέκεινα βαρβάρους, [3] ἀποστῆναι Μακεδόνων. Περιθέμενός τε τὸ διάδημα, ἑκόντων Παρθυαίων καὶ τῶν προσχώρων βαρβάρων, αὐτός τε ἐβασίλευσε, καὶ τοῖς ἐξ ἐκείνου τοῦ γένους ἐπὶ πλεῖστον παρέμενεν ἡ ἀρχὴ, μέχρις Ἀρταβάνου, τοῦ καθ' ἡμᾶς γενομένου, ὃν Ἀρταξέρξης ἀποκτείνας, Πέρσαις τὴν ἀρχὴν [4] ἀνεκτήσατο· τά τε γειτνιῶντα ἔθνη βάρβαρα χειρωσάμενος, ῥᾳδίως ἤδη καὶ τῇ Ῥωμαίων ἀρχῇ ἐπεβούλευσεν.

III.

Alexander läßt Truppen anwerben; er hält an das versammelte Heer eine Anrede.

Ὡς δὲ τῷ Ἀλεξάνδρῳ ἐδηλώθη, διατρίβοντι ἐν τῇ Ῥώμῃ τὰ κατὰ τὰς ἀνατολὰς ὑπὸ τοῦ βαρβάρου τολμώμενα, οὐκ ἀνασχετὰ ἡγούμενος, καλούντων δὲ αὐτὸν καὶ τῶν ἐκεῖσε ἡγεμόνων, ἀσχάλλων μὲν, καὶ παρὰ γνώμην, ὅμως δ' [1] ἔσχε περὶ ἔξοδον. Ἔκ τε οὖν αὐτῆς Ἰταλίας καὶ τῶν ὑπὸ Ῥωμαίοις πάντων ἐθνῶν λογάδες ἐς τὴν στρατιὰν ἠθροίζοντο, ὅσοι σώματος εὐεξίᾳ καὶ ἡλι-

3. ἀποστῆναι.) s. ἀφίστημι.

4. ἀνεκτήσατο) ἀνακτάομαι.

1. ἔσχε περὶ ἔξοδον.) *er rüstete sich zum Abmarsch.*

κίας ἀκμῇ, εἰς μάχην ἐπιτήδειοι ἐνομίζοντο. [2] Κίνησίς τε μεγίςη πᾶσι τῆς ὑπὸ Ῥωμαίοις ἐγένετο δυνάμεως, ἰσοῤῥόπȣ ἀθροιζομένης πρὸς τὸ ἀγγελλόμενον τῶν ἐπιτρεχόντων βαρβάρων πλῆθος. Ὁ δ' Ἀλέξανδρος, ἀθροίσας τȣ̀ς ἐν Ῥώμῃ ςρατιώτας, συνελθεῖν τε πάντας κελεύσας [3] ἐς τὸ σύνηθες πεδίον, ἐπὶ βήματος ἀνελθὼν, ἔλεξε τοιάδε· „Ἐβȣλόμην μὲν, ὦ ἄνδρες συ„ςρατιῶται, τȣ̀ς συνήθεις πρὸς ὑμᾶς ποιεῖσθαι „λόγȣς, δι' ὧν αὐτός τε ἐκοσμȣ́μην δημηγορῶν, „ὑμᾶς τε ἀκȣ́οντας εὔφραινον. Εἰρήνης γὰρ πο„λυετȣ̃ς ἀπολαύσαντες, εἴ τι καινὸν νῦν ἀκȣ́οι„τε, ἴσως ἂν ὡς παρ' ἐλπίδα λεχθέντι [4] ἐκπλα„γείητε. [5] Χρὴ δ' ἄνδρας γενναίȣς τε καὶ σώφρο„νας εὔχεσθαι μὲν ὑπάρχειν τὰ βέλτιςα, φέ„ρειν δὲ τὰ προσπίπτοντα. Τῶν μὲν γὰρ δι' ἡδο„νῆς πραττομένων ἡ ἀπόλαυσις γλυκεῖα· τῶν „δ' ἐξ ἀνάγκης κατορθȣμένων, ἔνδοξος ἡ ἀνδρεία. „Καὶ [6] τὸ μὲν ἄρχειν ἀδίκων ἔργων, ȣ̓κ εὐγνώ-

2. κίνησις τε μ. π. τῆς.) statt τῆς vielleicht besser mit Sylb.: κίνησίς τε μεγίςη πᾶσι τοῖς ὑπὸ Ῥωμαίοις ἐγένετο, δυνάμεως ἰσοῤῥόπȣ ἀθροιζομένης.

3. ἐς τὸ σύνηθες πεδ.) *hier das Marsfeld in der Stadt Rom.*

4. ἐκπλαγείητε.) *so werdet ihr vielleicht, wenn ich euch etwas sage, das euch unerwartet ist, erschrecken,* s. ἐκπλήττω.

5. χρὴ δ' ἄνδρας.) Bei dem unpersönlichen χρὴ, wohin auch δεῖ und πρέπει gerechnet werden muss, fehlt beständig das unbestimmte Subject, und man muss sich wohl hüten den dabei stehenden Akkus. dafür zu halten. Ἄνδρας ist hier nicht das Subject von χρὴ, sondern die Construct. des Akkus. mit dem Infinitiv.

6. τὸ μὲν ἄρχειν ἀδ. ἐργ.) wörtlich: *das Anfangen zu beleidi-*

„μονα ἔχει τὴν πρόκλησιν· τὸ δὲ τὲς ὀχλȣ̃ντας „ἀποσείεσθαι, ἔκ τε τῆς ἀγαθῆς συνειδήσεως „ἔχει τὸ θαῤῥαλέον, καὶ [7] ἐκ τȣ̃ μὴ ἀδικεῖν, ἀλλ' „ἀμύνασθαι, ὑπάρχει τὸ εὔελπι. Ἀρταξέρξης, „ἀνὴρ Πέρσης, τὸν ἑαυτȣ̃ δεσπότην Ἀρτάβανον „ἀποκτείνας, τήν τε ἀρχὴν εἰς Πέρσας [8] μεταςή-„σας, ἀλλὰ καὶ τῶν ὑμετέρων ὅπλων καταθαῤ-„ῥήσας, καὶ τῆς Ῥωμαίων δόξης καταφρονήσας, „πειρᾶται κατατρέχειν καὶ λυμαίνεσθαι τὰ τῆς „ὑμετέρας ἀρχῆς κτήματα. Τȣ̃τον ἐπειράθην, „τὸ μὲν πρῶτον γράμμασι καὶ πειθοῖ, παῦσαι „τῆς ἀπλήςȣ μανίας καὶ τῆς ἀλλοτρίων ἐπιθυ-„μίας. Ὁ δὲ βαρβάρων [9] φερόμενος ἀλαζονείᾳ, „ὅτε μένειν οἴκοι βȣ́λεται, προκαλεῖταί τε ἡμᾶς „εἰς μάχην. Μὴ δὴ μέλλωμεν, μηδὲ ὀκνῶμεν· „ἀλλ' οἱ μὲν πρεσβύτεροι ὑμῶν, ὑπομνήσατε ἑαυ-„τȣ̀ς προπαίων, ἃ μετὰ Σεβήρȣ καὶ Ἀντωνίνȣ, „τȣ̃ ἐμȣ̃ πατρὸς, ἠγείρατε πολλάκις κατὰ βαρ-„βάρων· οἱ δ' ἐν ἀκμῇ ὄντες, δόξης καὶ κλέȣς „ἐπιθυμήσατε, δείξαντες, ὅτι ἄρα καὶ εἰρήνην „ἄγειν πρᾴως καὶ μετ' αἰδȣ̃ς ἐπίςασθε, καὶ τὰ

gen. Beſſer: *derjenige, welcher anfängt zu beleidigen.* Bei ἄρχ. ἀδικ. mit dem Genit. vergleiche Trendel. Anfg. d. gr. Sp. S. 172. 2.

7. ἐκ τȣ̃ μὴ ἀδικ.) Weil der Inf. bei den Gr. als Subſt. gebraucht wird, ſo kann er auch mit einer Präp. und dem Genitiv conſtruirt werden. S. eben daſelbſt S. 191. 2.

8. μεταςήσας.) ſ. μεθίςημι.

9. φερόμενος ἀλαζ.) *aber der ſtolze Barbar.*

„πολεμικὰ, τῆς χρείας ἀπαιτούσης, γενναίως κατορθοῦτε. Τὸ δὲ βάρβαρον πρὸς μὲν τὰ ὑπείκοντα καὶ ὀκνοῦντα θαρσύνεται, τῷ δ' ἀντιπίπτοντι οὐκέθ' ὁμοίως ἀντέχει. Ἐπεὶ μὴ ἐκ συστάσεως αὐτοῖς ἡ μάχη κατὰ τῶν ἀντιπάλων ὑπισχνεῖται τὸ εὔελπι, ἀλλ' ἐξ ἐπιδρομῆς ἢ φυγῆς κερδαίνειν νομίζουσιν, ὅπερ ἂν σχῶσι δι' ἁρπαγῆς. Ἡμῖν δὲ καὶ τὸ εὔτακτον ἅμα τῷ κοσμίῳ ὑπάρχει, καὶ νικᾷν αὐτοὺς ἀεὶ δεδιδάγμεθα."

IV.

Alexander bricht mit seinem Heere nach Antiochien auf; Unruhen, die unter seiner Armee daselbst ausbrechen, werden gedämpft.

Τοιαῦτά τινα εἰπόντα τὸν Ἀλέξανδρον πᾶς ὁ στρατὸς ἀνευφήμησε, προθυμίαν τε πᾶσαν ἐς τὸ πολεμεῖν ὑπισχνεῖτο. Ὁ δ' ἐπιδοὺς αὐτοῖς χρήματα μεγαλοφρόνως, εὐτρεπίζεσθαι τὰ πρὸς τὴν ἔξοδον ἐκέλευσε. Κατελθών τε εἰς τὴν σύγκλητον βουλὴν, καὶ τοῖς προειρημένοις ὅμοια διαλεχθεὶς, ἐπήγγειλε τὴν ἔξοδον. [1] Καταλαβούσης δὲ τῆς ὡρισμένης ἡμέρας, θύσας τὰς ἐπὶ ταῖς ἐξόδοις νενομισμένας ἱερουργίας, παραπεμφθείς τε ὑπὸ τῆς συγκλήτου καὶ παντὸς τοῦ δήμου, τῆς Ῥώμης ἀπῆρεν, ἐπιστρεφόμενος ἀεὶ πρὸς τὴν πόλιν, καὶ δακρύων. Ἀλλ' οὐδὲ τῶν δημοτῶν ἦν τις, ὃς ἀδακρυτὶ παρέπεμπεν αὐτόν.

1. καταλαβούσης δ. τ. ὡρ.) *als der festgesetzte Tag heranrückte.*

Πόθον γὰρ ἑαυτῷ τῷ πλήθει ἐμπεποιήκει, ἀνατραφείς τε ὑπ' αὐτοῖς καὶ μετρίως ἄρξας τοσούτων ἐτῶν. Μετὰ πολλῆς δὲ σπουδῆς ποιησάμενος τὴν πορείαν, τά τε Ἰλλυρικὰ ἔθνη καὶ στρατόπεδα ἐπελθὼν, πλείστην τε δύναμιν κᾀκεῖθεν ἀθροίσας, εἰς τὴν Ἀντιόχειαν ἀφίκετο. Ἐκεῖ δὲ γενόμενος, τὰ πρὸς τὸν πόλεμον ἐξήρτυε, γυμνάζων τε τοὺς στρατιώτας καὶ τὰ πολεμικὰ ἀσκῶν. Ἔδοξε δὲ αὐτῷ, πρεσβείαν πάλιν πέμψαι πρὸς τὸν Πέρσην, καὶ περὶ εἰρήνης καὶ φιλίας διαλέγεσθαι. Ἤλπιζε γὰρ αὐτὸν πείσειν, ἢ φοβήσειν, αὐτὸς παρών. Ὁ δὲ βάρβαρος τοὺς μὲν πρέσβεις τῶν Ῥωμαίων ἀπέπεμψεν ἀπράκτους, αὐτὸς δὲ ἐπιλεξάμενος τετρακοσίους Περσῶν τοὺς μεγίστους, ἐσθῆσί τε πολυτελέσι καὶ χρυσῷ κεκοσμημένους, ἵππων τε καὶ τόξων παρασκευῇ, πρέσβεις ἔπεμψε δὴ πρὸς τὸν Ἀλέξανδρον, καταπλήξειν [2] οἰηθεὶς τοὺς Ῥωμαίους τῇ τε ὄψει καὶ τῷ σχήματι τῶν Περσῶν. Ἔλεγε δ' ἡ πρεσβεία· „Ὅτι δὴ κελεύει μέγας βασιλεὺς Ἀρταξέρξης [3] ἀφίστασθαι Ῥωμαίους τε καὶ τὸν ἄρχοντα αὐτῶν Συρίας τε ἁπάσης, Ἀσίας τε τῆς Εὐρώπῃ ἀντικειμένης· ἐᾶσαι δὲ ἄρχειν Πέρσας μέχρις Ἰωνίας τε καὶ Καρίας, καὶ ὅσα Αἰγαίῳ καὶ Πόντῳ ἔθνη διαιρεῖται· εἶναι γὰρ αὐτὰ Περσῶν προγονικὰ κτήματα.“ Τοιαῦτά τινα

2. οἰηθείς.) s. οἴω.

3. ἀφίστασθαι.) einem andern zu Gefallen von etwas zurücktreten, weichen, d. i. einem andern etwas abtreten, einräumen.

τῶν τετρακοσίων πρεσβέων ἀπαγγειλάντων, κελεύει ὁ Ἀλέξανδρος τοὺς τετρακοσίους συλληφθῆναι· καὶ [4] παρελόμενος πάσης τῆς περικειμένης σκευῆς, εἰς Φρυγίαν ἐξέπεμψε, δοὺς κώμας τε οἰκεῖν, καὶ χώραν γεωργεῖν· τοσαύτην αὐτοῖς ἐπιθεὶς τιμωρίαν, ὡς εἴκαδε μὴ ἐπανελθεῖν. Ἀποκτεῖναι γὰρ ἀνόσιον καὶ οὐ πάνυ ἀνδρεῖον ἡγήσατο, μήτε μαχομένους, καὶ τὰ κελευσθέντα ὑπὸ τοῦ ἑαυτῶν δεσπότου ἀγγείλαντας. Τούτων δὴ οὕτω πραττομένων, παρασκευαζομένου τε τοῦ Ἀλεξάνδρου καὶ διαβῆναι [5] τοὺς ποταμοὺς, εἴς τε τὴν βάρβαρον γῆν τὸν στρατὸν διαγαγεῖν, ἐγένοντο τινὲς καὶ ἀποστάσεις στρατιωτῶν ἀπό τε Αἰγύπτου ἐληλυθότων, ἀλλὰ μὴν καὶ τῶν κατὰ Συρίαν καινοτομῆσαι τινὰ ἐπιχειρησάντων περὶ τὴν βασιλείαν· οἳ ταχέως φωραθέντες, ἐκολάσθησαν. Ἀλλὰ καὶ τινὰ τῶν στρατοπέδων μετέστησεν ὁ Ἀλέξανδρος εἰς ἕτερα χωρία, ἐπιτηδειότερα δοκοῦντα εἶναι πρὸς τὸ κωλύειν τὰς τῶν βαρβάρων ἐπιδρομάς.

V.

Ein Theil von den Soldaten wird durch die Parther gänzlich aufgerieben, und ein anderer kommt durch Krankheit und Kälte ums Leben.

Τούτων δὴ αὐτῷ διοικηθέντων, τῆς τε στρατιᾶς παμπληθοῦς [1] συνειλεγμένης, ὅτε δὴ ἀντίπα-

4. παρελόμενος.) ſ. παραιρέω.
5. τοὺς ποταμοὺς.) der Tigris und der Euphrat in Aſien.
1. ...ης.) ſ. συλλέγω.

λα καὶ ἰσόῤῥοπα ᾠήθη εἶναι τὰ ἑαυτῦ ςρατεύματα τῷ πλήθει τῶν βαρβάρων, σκεψάμενος σὺν τοῖς Φίλοις, ἔνειμε τὸ ςρατιωτικὸν εἰς τρεῖς μοίρας· καὶ τὴν μὲν μίαν ἐκέλευσε πρὸς τὰ ἀρκτῷα μέρη ἀΦορῶσαν, δι' Ἀρμενίας ἐπελθῦσαν, Φιλίυ Ῥωμαίοις δοκύσης, κατατρέχειν τὴν Μήδων χώραν· [2] τὴν δὲ ἑτέραν ἔπεμψε πρὸς τὰ ἀρκτῷα μέρη τῆς βαρβάρυ γῆς βλέπυσαν, ἔνθα συῤῥέοντας τόν Τίγρητα καὶ τὸν ΕὐΦράτην ἕλη πυκνότατα ὑποδέχεσθαι λέγυσι, καὶ λανθάνειν ποταμῶν ἐκείνων μόνων διὰ τῦτο τὰς ἐκβολάς. Τὴν δὲ τρίτην μοῖραν καὶ γενναιοτάτην τῦ ςρατῦ αὐτὸς ἔχων, ὑπέσχετο ἐπάξειν τοῖς βαρβάροις κατὰ μέσην τὴν πορείαν. Οὕτω γὰρ ᾤετο διαΦόροις ἐΦόδοις ἀΦυλάκτως τε καὶ ἀπροόπτως αὐτοῖς ἐπελεύσεσθαι· καὶ τὸ πλῆ-

2. τὴν δὲ ἑτέραν ἔπεμψε.) Für ἀρκτῷα wünscht Gedike zu lesen: ἑῷα oder ἀνατόλικα. Und dieses ist auch wahrscheinlicher, es mag nun dieser Irrthum von dem Herodian selbst, oder von den Abschreibern herrühren. Denn Alexander theilte sein Heer in drey Theile. Den einen schickte er, wie Herodian kurz vorher sagt, von Syrien aus, πρὸς τὰ ἀρκτῷα μέρη, und zwar durch Armenien in das Land der Meder. Er muss also den andern Theil seines Heeres nothwendig anders wohin geschickt haben; und den dritten wollte er selbst κατὰ μέσην τὴν πορείαν, *auf dem zwischen jenen beiden mitten inne befindlichen Weg gegen den Feind führen.* Diese Leseart wird auch noch dadurch bestätiget, weil Herodian in eben diesem Cap. sagt: Ἧκον δέ τινες ἀγγέλλοντες τῷ Πέρσῃ, ὡς ἄρα φαίνοιτο Ῥωμαίων ςρατὸς ἕτερος ἐν τοῖς ἑῴοις μέρεσι Παρθυαίων.

θος τῶν Περσῶν ἀεὶ πρὸς τοὺς ἐπιόντας διαιρούμενον, ἀσθενέστερόν τε ἔσεσθαι, καὶ ἀτακτότερον μάχεσθαι. Οὐ γὰρ δὴ μισθοφόροις χρῶνται στρατιώταις οἱ βάρβαροι, ὥσπερ Ῥωμαῖοι, οὐδὲ στρατόπεδα ἔχουσι συνεστῶτα καὶ μένοντα, πολέμου τέχναις ἐγγεγυμνασμένα· ἀλλὰ πᾶν τὸ πλῆθος τῶν ἀνδρῶν, ἔσθ᾽ ὅπη καὶ τῶν γυναικῶν, ἐπὰν κελεύσῃ βασιλεὺς, ἀθροίζεται. Διαλυθέντος δὲ τοῦ πολέμου, ἕκαστος εἰς τὰ ἑαυτοῦ ἐπανέρχεται, τοσοῦτον ἀποκερδήσας, ὅσα ἂν ἐξ ἁρπαγῆς αὐτῷ περιγένηται. Τόξοις τε καὶ ἵπποις οὐκ εἰς τὸ πολεμεῖν μόνον χρῶνται, ὥσπερ Ῥωμαῖοι, ἀλλ᾽ ἐκ παίδων σὺν αὐτοῖς ἀνατρέφονται, καὶ θηρῶντες διαιτῶνται, οὔτε τὰς φαρέτρας ποτε ἀποτιθέμενοι, οὔτε τῶν ἵππων ἀποβαίνοντες, ἀεὶ δὲ αὐτοῖς χρώμενοι, ἢ κατὰ πολεμίων, ἢ κατὰ θηρίων. Ἀλέξανδρος μὲν οὖν, ὡς ᾤετο, ἄριστα βεβούλευτο· [3] ἔσφηλε δὲ αὐτοῦ τὴν γνώμην ἡ τύχη. Τὸ μὲν γὰρ πεμφθὲν δι᾽ Ἀρμενίας στρατιωτικὸν, μόλις καὶ χαλεπῶς ὑπερβαλὸν τὰ τῆς χώρας ὄρη, τραχύτατά τε ὄντα καὶ κρημνωδέστατα, (πλὴν ἔτι θέρους ὄντος ἀνεκτὴν εἶχε τὴν πορείαν,) ἐμβαλὸν εἰς τὴν Μήδων χώραν, ἐπόρθει τε αὐτὴν καὶ πολλὰς ἐνέπρησε κώμας, λείαν τε ἀπήγαγεν. Ὁ δὲ Πέρσης μαθὼν, ἐπήμυνε κατὰ δύναμιν, ἀπείργειν δὲ τοὺς Ῥωμαίους οὐ πάνυ τι ἐδύνατο. Τραχεῖα γὰρ οὖσα ἡ χώρα, τοῖς μὲν πεζοῖς καὶ τὴν βάσιν εὐπαγῆ

3. ἔσφηλε.) *aber das Schicksal täuschte ihn in seiner Meinung*, s. σφάλλω.

καὶ τὴν πορείαν εὐμαρῆ παρεῖχεν. Ἡ δ' ἵππος τῶν βαρβάρων, ὑπὸ τῆς τῶν ὀρῶν τραχύτητος, ὁμȣ̃ καὶ πρὸς δρόμον ἐπείχετο, καὶ καθιππεύειν ἢ ἐπιέναι ἐκωλύετο. Ἧκον δέ τινες ἀγγέλλοντες τῷ Πέρσῃ, ὡς ἄρα φαίνοιτο Ῥωμαίων ςρατὸς ἕτερος ἐν τοῖς ἑῴοις μέρεσι Παρθυαίων, τά τε πεδία κατατρέχȣσι. Διόπερ φοβηθεὶς ἐκεῖνα, μὴ τὰ ἐν Πάρθοις ῥᾳδίως λυμηνάμενοι, εἰς Πέρσας ἐμβάλωσι, καταλιπὼν τινὰ δύναμιν, ὅσην αὐτάρκη ᾤετο ῥύεσθαι Μηδίαν, αὐτὸς σὺν παντὶ τῷ ςρατῷ εἰς τὰ ἑῷα μέρη ἠπείγετο. Ἡ δὲ τῶν Ῥωμαίων ςρατιὰ τὴν πορείαν ἀμελέςερον ἐποιεῖτο, μήτε τινὸς φαινομένȣ, μήτε ἀνθεςῶτος· ἤλπιζέ τε τὸν Ἀλέξανδρον σὺν τρίτῃ μοίρᾳ γενναιοτάτῃ ȣ̓́σῃ καὶ μεγίςῃ, εἰς μέσȣς ἐμβεβληκέναι τȣ̀ς βαρβάρȣς. Κᾀκείνȣς ἀνθελκομένȣς ἀεὶ πρὸς τὸ ἐνοχλεῖν σχολαιτέραν αὐτοῖς καὶ ἀδεεςέραν παρέξειν τὴν ἔφοδον. Προείρητο γὰρ πᾶσι τοῖς ςρατοῖς ὑπερτρέχειν, καὶ τόπος ὥριςο, εἰς ὃν καὶ ὅπȣ συνελθεῖν ἔδει πάντα τὰ ἐμπίπτοντα, καὶ ἐν μέσῳ χειρȣμένȣς. Ἔσφηλε δὲ αὐτȣ̀ς ὁ Ἀλέξανδρος, μήτε εἰσαγαγὼν τὸν ςρατὸν, μήτε εἰσελθὼν, ἢ διὰ δέος, ἵνα μὴ δὴ αὐτὸς κινδυνεύοι ψυχῇ καὶ σώματι ὑπὲρ τῆς Ῥωμαίων ἀρχῆς· ἢ τῆς μητρὸς ἐπισχȣ́σης γυναικείᾳ δειλίᾳ καὶ ὑπερβαλλȣ́σῃ φιλοτεκνίᾳ. Ἤμβλυνε γὰρ αὐτȣ̃ τὰς πρὸς ἀνδρείαν ὁρμὰς, πείθȣσα, δεῖν ἄλλȣς ὑπὲρ αὐτȣ̃ κινδυνεύειν, ἀλλὰ μὴ αὐτὸν παρατάττεσθαι· ὅπερ τὸν εἰσελθόντα Ῥωμαίων ςρατὸν ἀπώλεσεν. Ὁ γὰρ Πέρσης σὺν πάσῃ τῇ δυνάμει ἐπελθὼν, ȣ̓̀ προσδο-

κοῦντος τοῦ στρατοῦ, ἐκπεριελθὼν, καὶ ὥσπερ σαγηνεύσας, πανταχόθεν τε τοξεύων, διέφθειρε τὴν δύναμιν τῶν Ῥωμαίων, ὀλίγων τε πρὸς πολλοὺς ἀνθίστασθαι μὴ δυναμένων, καὶ ἀεὶ τὰ γυμνὰ ἑαυτῶν, εἰς ἃ ἐτοξεύοντο, φραττόντων τοῖς ὅπλοις. Ῥύεσθαι γὰρ αὐτοῖς τὰ σώματα, οὐ μάχεσθαι, ἀγαπητὸν ἦν. Ἔστε δὴ πάντες ἐς τὸ αὐτὸ συναλισθέντες, καὶ τῇ τῶν ἀσπίδων προβολῇ, ὥσπερ τειχίσαντες, ἀπεμάχοντο ἐν σχήματι πολιορκίας, βαλλόμενοι πανταχόθεν καὶ τιτρωσκόμενοι· ἀντισχόντες, εἰς ὅσον ἐνεδέχετο, ἀνδρείως, τὸ τελευταῖον πάντες διεφθάρησαν. Μεγίστη τε αὕτη συμφορὰ, καὶ οὐ ῥᾳδίως μνημονευθεῖσα Ῥωμαίους ἐπέσχε, δυνάμεως μεγίστης διαφθαρείσης, γνώμῃ καὶ ῥώμῃ μηδεμιᾶς τῶν ἀρχαίων ἀποδεούσης. Τόν τε Πέρσην εἰς ἐλπίδα μειζόνων πραγμάτων ἐτύφωσε τηλικούτων ἔργων εὐπραγία.

VI.

Er ſucht das Misvergnügen der Soldaten über jene erlittene Niederlage durch Geſchenke zu vermindern, und kehrt nach Antiochien wieder zurück.

Ὡς δὲ ταῦτα τῷ Ἀλεξάνδρῳ ἐδηλώθη, χαλεπῶς νοσοῦντι, εἴτε διὰ δυσθυμίαν, εἴτε διὰ τὴν τοῦ ἀέρος ἀήθειαν, αὐτός τε δυσφόρως ἤνεγκε, καὶ ὁ λοιπὸς στρατὸς ἠγανάκτησε πρὸς τὸν Ἀλέξανδρον· καὶ ἐχαλέπαινεν, ὅτι δὴ ψευσαμένου αὐτοῦ, καὶ μὴ τηρήσαντος τὰ συνθήματα, [1]προ-

1. προδοθείη.) ſ. προδίδωμι.

δοθείη ὁ εἰσελθὼν στρατός. Πλὴν ὁ Ἀλέξανδρος, μήτε τὴν νόσον φέρων καὶ τὸ πνιγῶδες τοῦ ἀέρος, τοῦ τε στρατοῦ παντὸς νοσοῦντος, καὶ μάλιστα τῶν Ἰλλυρικῶν στρατιωτῶν, (οἳ ὑγρῷ καὶ χειμερίῳ ἀέρι [2] ἐνειθισμένοι, τροφάς τε πλείονας συνήθως εἰσφερόμενοι, χαλεπῶς νοσοῦντες, διεφθείροντο,) ἐπανελθεῖν τε εἰς τὴν Ἀντιόχειαν ἐβουλεύσατο, καὶ πέμψας τὸν ἐν Μηδίᾳ στρατὸν, ἐπανελθεῖν ἐκέλευσεν. Ἐκεῖνος μὲν ὁ στρατὸς ἐπανιὼν, πλεῖστος ἐν τοῖς ὄρεσι διεφθάρη· καὶ ἠκρωτηριάσθησαν οὐκ ὀλίγοι ἐν δυσχειμέρῳ χώρᾳ, ὡς ὀλίγους πάνυ ἐκ πολλῶν ἐπανελθεῖν. Τὸ δὲ σὺν αὐτῷ πλῆθος ὁ Ἀλέξανδρος εἰς τὴν Ἀντιόχειαν ἐπανήγαγε, πολλῶν καὶ ἐξ ἐκείνης τῆς μοίρας [3] ἀπολωλότων· ὡς μεγίστην ἐνεγκεῖν δυσθυμίαν τῷ στρατῷ, καὶ Ἀλεξάνδρῳ ἀδοξίαν, σφαλέντι καὶ γνώμῃ καὶ τύχῃ, καὶ τῶν τριῶν μοιρῶν τοῦ στρατοῦ, ὧν ἔνειμε, τὸ πλεῖστον ἀποβαλόντι διαφόροις συμφοραῖς, [4] νόσῳ, πολέμῳ, κρύει. Γενόμενος δὲ ἐν τῇ Ἀντιοχείᾳ ὁ Ἀλέξανδρος, αὐτός τε ῥᾳδίως [5] ἐπερρώσθη τῷ εὐψυχεῖ καὶ ἐνύδρῳ τῆς πόλεως, μετὰ τὸν ἐν Μεσοποταμίᾳ ξη-

2. ἐνειθισμένοι.) s. ἐνεθίζω.

3. ἀπολωλότων) s. ἀπόλλυμι.

4. νόσῳ, πολέμῳ.) Lampridius sagt: „Exercitui triplicem calamitatem contigisse, ex frigore, morbo, ac fame." Er muss also statt πολέμῳ: λιμῷ in seiner Handschrift gelesen haben.

5. ἐπερρώσθη.) *er wurde bald wieder hergestellt durch die kühle Luft und das frische Wasser der Stadt.* s. ἐπιρρώννυμι.

ρὸν αὐχμὸν, τοὺς τε στρατιώτας ἀνεκτᾶτο· καὶ ἐφ' οἷς [6] ἐλελύπηντο, παρεμυθεῖτο μεγαλοδωρίᾳ χρημάτων. Τοῦτο γὰρ μόνον εἰς εὐνοίας ἀνάκτησιν στρατιωτῶν ἐνόμιζε φάρμακον. Δύναμίν τε ἤθροιζε καὶ παρεσκεύαζεν, ὡς δὴ πάλιν ἐπάξων Πέρσαις, εἰ ἐνοχλοῖεν καὶ μὴ ἡσυχάζοιεν. [7] Ἀπηγγέλλετο δὴ καὶ ὁ Πέρσης λύσας τὴν δύναμιν, καὶ ἑκάστους εἰς τὰ ἑαυτῶν ἀποπέμψας. Εἰ γὰρ καὶ ἐκ τοῦ κρείττονος ὑπέρτεροι ἐδόκουν γεγενῆσθαι οἱ βάρβαροι, πλὴν ὅμως ἐτετρύχωντο ταῖς τε κατὰ Μηδίαν πολλάκις γενομέναις συμβολαῖς, τῇ τε ἐν Παρθίᾳ μάχῃ, πολλῶν μὲν πεσόντων, παμπλείστων δὲ [8] τετρωμένων. Οὐ γὰρ ἀνάνδρως οἱ Ῥωμαῖοι ἡττήθησαν, ἀλλὰ καὶ αὐτοὶ τοὺς πολεμίους ἔσθ' ὅπῃ κακώσαντες· παρὰ τοῦτο δὲ ἀπολόμενοι, παρ' ὅσον πλήθει ἐλάττους εὑρέθησαν. Ὡς σχεδὸν ἰσαρίθμου γενομένου τοῦ ἑκατέρωθεν πεσόντος στρατοῦ, τὸ περιλειφθὲν τῶν βαρβάρων πλήθει, ἀλλ' οὐ δυνάμει δοκεῖ νενικηκέναι. Δεῖγμα δὲ τοῦτο οὐ μικρὸν τῆς βαρβάρων κακώσεως· ἐτῶν γοῦν τριῶν ἢ τεττάρων ἡσυχα-

6. ἐλελύπηντο.) ſ. λυπέω.

7. ἀπηγγέλλετο.) Eig. ſollte es heiſsen: Τὸν Πέρσην λύσαι τὴν δύναμιν, *es wurde die Nachricht gebracht, daß der Perſer ſein Heer habe aus einander gehen laſſen.* Aber der Nominativ wird bei den Griechen faſt immer ſtatt des Akk. mit dem Inf. geſetzt, wenn das Verb. und der Satz, welcher durch den Akk. mit dem Inf. ausgedruckt werden ſollte, einerlei Subject haben. S. Trend. Anfg. d. gr. Sp. S. 196. c.

8. τετρωμένων.) ſ. τιτρώσκω.

σαν, ἐδ' ἐν ὅπλοις ἐγένοντο. Ἅπερ μανθάνων ὁ Ἀλέξανδρος, καὶ ἔτος ἐν τῇ Ἀντιοχείᾳ διέτριβεν· εὐθυμότερος δὲ καὶ ἀδεέςερος γενόμενος, [9] ἀνειμένης αὐτῷ τῆς περὶ τὰ πολεμικὰ φροντίδος, ταῖς τῆς πόλεως ἐσχόλαζε τρυφαῖς.

VII.

Die Deutschen, welche das römische Reich beunruhigen, nöthigen den Alexander neue Zurüstungen zum Kriege zu machen.

Οἰομένε δὲ αὐτε τὰ ἐν Πέρσαις ἐν εἰρήνῃ μὲν συγκείμενα ἡσυχάζειν, ἔχειν δὲ ἀνακωχὴν καὶ μέλλησιν τῷ βαρβάρῳ πρὸς τὸ πάλιν ἐπάγειν τὸν ςρατόν· ὃς ἅπαξ διαλυθεὶς ἐ ῥᾳδίως ἠθροίζετο, (ἅτε μὴ [1] συντεταγμένος, μηδὲ συνεςὼς, [2] ἀλλ' ὄχλος μᾶλλον, ἢ ςρατὸς ὑπάρχων· καὶ τῶν ἐπισιτισμῶν αὐτοῖς τοσέτων ὄντων, ὅσον ἂν ἕκαςος ἀφικνέμενος πρὸς τὸ ἑαυτε χρειῶδες ἐπενέγκηται, καὶ δυσαποσπάςως τε καὶ δυσόκνως καταλιπόντων τέκνα καὶ γυναῖκας καὶ τὴν οἰκείαν χώραν,) αἰφνιδίως ἄγγελοί τε καὶ γράμματα ἐτάραξε τὸν Ἀλέξανδρον, καὶ [3] εἰς μείζονα φροντίδα ἐνέβαλεν, ἐπιςειλάντων αὐτῷ [4] τῶν ἐμπεπιςευμένων τὴν Ἰλλυρίδος ἡγεμονίαν· „Ὅτι

9. ἀνειμένης.) *da er von Kriegssorgen befreiet war.* s. ἀνίημι.

1. συντεταγμένος.) s. συντάττω.

2. ἀλλ' ὄχλος μᾶλλον.) *es ist mehr ein zusammengelaufener Haufe, als ein stehendes Heer.*

3. εἰς μείζ. φρ. ἐν.) *und verursachten ihm noch größere Sorgen.*

4. τῶν ἐμπεπιςευμ.) Von dem Passivo, welches einen Akkus. bei sich hat, s. Trend. Anfg. d. gr. Sp. S. 162. 7.

„ἄρα Γερμανοὶ Ῥῆνον καὶ Ἴστρον διαβαίνοντες, τὴν „Ῥωμαίων πορθοῦσιν ἀρχὴν, καὶ τὰ ἐπὶ ταῖς „ὄχθαις στρατόπεδα ἐπικείμενα, πόλεις τε καὶ „κώμας πολλῇ δυνάμει κατατρέχουσιν· εἴη τε „οὐκ ἐν ὀλίγῳ κινδύνῳ τὰ Ἰλλυρικὰ ἔθνη, ὁμο„ροῦντα καὶ γειτνιῶντα Ἰταλίᾳ. Δεῖσθαι τοί„νυν τῆς αὐτοῦ παρουσίας, καὶ τοῦ στρατοῦ παντὸς, „ὃς ἦν σὺν αὐτῷ.“ Δηλωθέντα δὴ ταῦτα τόν τε Ἀλέξανδρον ἐτάραξε, καὶ τοὺς ἐκ τοῦ Ἰλλυρικοῦ στρατιώτας ἐλύπησε, διπλῇ δοκοῦντας κεχρῆσθαι συμφορᾷ, ἔκ τε ὧν πεπόνθεσαν Πέρσαις μαχόμενοι, ἔκ τε ὧν ἐπυνθάνοντο τοὺς οἰκείους ἕκαστοι ὑπὸ Γερμανῶν ἀπολωλότας. Ἠγανάκτουν οὖν, καὶ τὸν Ἀλέξανδρον εἶχον ἐν αἰτίᾳ, ὡς τὰ ὑπὸ ταῖς ἀνατολαῖς δι' ἀμέλειαν, ἢ δειλίαν προδεδωκότα, πρός τε τὰ ἀρκτῷα μέλλοντα καὶ ὀκνοῦντα. Ἦν δὲ καὶ αὐτῷ δέος τῷ Ἀλεξάνδρῳ, τοῖς τε συνοῦσι φίλοις, ἤδη καὶ περὶ αὐτῆς Ἰταλίας. Οὐ γὰρ ὅμοιον ἡγοῦντο τὸν ἐκ Περσῶν κίνδυνον, οἷον ἐκ Γερμανῶν· οἱ μὲν γὰρ ὑπὸ ταῖς ἀνατολαῖς κατοικοῦντες, μακρᾷ γῇ καὶ θαλάττῃ πολλῇ διῃρημένοι, τὴν Ἰταλῶν χώραν μόλις ἀκούουσι· τὰ Ἰλλυρικὰ δὲ ἔθνη, στενὰ ὄντα, καὶ οὐ πολλὴν ἔχοντα τὴν ὑπὸ Ῥωμαίοις γῆν, παρὰ τοσοῦτον ὁμόρους καὶ γείτονας ποιεῖ Γερμανοὺς Ἰταλιώταις. Ἐπαγγέλλει δὴ ἄκων μὲν καὶ ἀσχάλλων τὴν ἔξοδον, πλὴν τῆς ἀνάγκης αὐτὸν καλούσης. Καταλιπών τε δύναμιν, ὅσην αὐτάρκη ᾤετο ῥύεσθαι τὰς Ῥωμαίων ὄχθας, τά τε στρατόπεδα καὶ τὰ φρούρια ἐπιμελέστερον τειχίσας, καὶ πληρώσας ἕκαστα τοῦ ὡρισμένου στρατοῦ, αὐτὸς εἰς

Γερμανὸς ἠπείγετο ἅμα τῷ λοιπῷ πλήθει. Ἀνύσας δὲ τὴν ὁδὸν μετὰ πολλῆς σπουδῆς, ἐπέστη ταῖς τοῦ Ῥήνου ὄχθαις, καὶ τὰ πρὸς τὸν Γερμανικὸν πόλεμον παρεσκευάζετο. [5] Τόν τε ποταμὸν ναυσὶ διαλαμβάνων, ὡς πρὸς ἀλλήλας συνδεθεισῶν, γεφυρωθέντα, εὐμαρῆ τὴν διάβασιν τοῖς στρατιώταις παρέξειν ᾤετο. Μέγιστοι γὰρ δὴ οὗτοι ποταμῶν ὑπ' ἄρκτῳ ῥέουσι, Ῥῆνός τε καὶ Ἴστρος· ὁ μὲν Γερμανοὺς, ὁ δὲ Παίονας παραμείβων. Οἳ θέρους μὲν ναυσίπορον ἔχουσι τὸ ῥεῖθρον, διὰ βάθος τε καὶ πλάτος· τοῦ δὲ χειμῶνος παγέντες ὑπὸ τοῦ κρύους, ἐν πεδίου σχήματι καθιππεύονται. [6] Ἀντιτυπὲς δὲ οὕτω καὶ στεῤῥὸν γίνεται τὸ ποτὲ ῥεῖθρον, ὡς μὴ μόνον ἵππων ὁπλαῖς καὶ ποσὶν ἀνθρώπων ἀντέχειν, ἀλλὰ καὶ τοὺς ἀρύσασθαι θέλοντας, μὴ κάλπεις ἐπ' αὐτῷ, μηδὲ κοῖλα σκεύη φέρειν, πελέκεις δὲ καὶ δικέλλας, ἵν' ἐκκόψαντες, γυμνόν τε σκεύους ἀράμενοι τὸ ὕδωρ, φέρωσιν, ὥσπερ λίθον. Φύσις μὲν δὴ τῶν ποταμῶν αὕτη. Ὁ δὲ Ἀλέξανδρος Μαυρουσίους τε πλείστους καὶ τοξοτῶν ἀριθμὸν πολὺν ἐπαγόμενος ἀπὸ τῆς ἀνατολῆς, ἔκ τε τῆς Ὀσροηνῶν χώρας, καὶ εἴτινες Παρθυαίων αὐτόμολοι, ἢ χρήμασιν ἀναπεισθέντες, ἠκολουθήκεσαν αὐτῷ βοηθήσοντες, ἐξήρτυε δὴ Γερμανοῖς ἀντιτάξων. Μάλιστα γὰρ τοιοῦτος στρατὸς ὀχληρὸς ἐκείνοις γί-

5. τὸν ποταμ. ν. διαλ.) *er ließ eine Schiffbrücke über den Fluß schlagen.*

6. ἀντιτυπὲς τ. ποτὲ ῥεῖθ.) Gedike statt ποτὲ: τότε (im Winter) τὸ ῥεῖθρον.

γνεται· τῶν τε Μαυρουσίων πόῤῥωθεν ἀκοντιζόντων, καὶ τὰς ἐπιδρομὰς τούς τε ἀναχωρήσεις κοῦφως ποιουμένων, τῶν τε τοξοτῶν ἐς γυμνὰς τὰς κεφαλὰς αὐτῶν καὶ σώματα ἐπιμήκη ῥᾳστα καὶ πόῤῥωθεν κατὰ σκοποῦ τοξευόντων. Ἐπέθεόν τε πρὸς τὴν συσταδὸν μάχην ἀντιτυπεῖς καὶ ἰσόῤῥοποι πολλάκις Ῥωμαίοις ἐγένοντο. Ἀλέξανδρος μὲν ἐν τούτοις ἦν· πλὴν ἔδοξεν αὐτῷ, πρεσβείαν πέμψαι πρὸς αὐτοὺς, καὶ περὶ εἰρήνης διαλέγεσθαι. Πάντα τε ὑπισχνεῖτο παρέξειν, ὅσων δέονται, καὶ [7] χρημάτων ἀφειδῶς ἔχειν. Τούτῳ γὰρ μάλιστα Γερμανοὶ πείθονται, φιλάργυροί τε ὄντες καὶ τὴν εἰρήνην ἀεὶ πρὸς Ῥωμαίους χρυσίου καπηλεύοντες. Ὅθεν ὁ Ἀλέξανδρος ἐπειρᾶτο ὠνήσασθαι μᾶλλον τὰς πρὸς αὐτοὺς σπονδὰς, ἢ διὰ πολέμου κινδυνεύειν. Οἱ μέντοι στρατιῶται χαλεπῶς ἔφερον, διατριβῆς τε ματαίας ἐγγινομένης, καὶ μηδέν τι γενναῖον, ἢ πρόθυμον εἰς τὸ πολεμεῖν παρέχοντος τοῦ Ἀλεξάνδρου, ἀλλ᾽ ἡνιοχείαις καὶ τρυφαῖς προσέχοντος, δέον ἐπεξελθεῖν καὶ τιμωρήσασθαι Γερμανοὺς ἐπὶ τοῖς προτετολμημένοις.

7. χρημ. ἀφ. ἔχ.) *Geld in Menge haben.* Der Genit. χρημ. wird von dem Adv. ἀφειδῶς regiert. Statt ἔχειν wäre hier dem Zuſammenhange gemäſser: δώσειν zu leſen, wie es auch Polit. überſetzt hat.

VIII.

Einige Soldaten, unzufrieden mit dem Betragen des Alexanders, erwählen den Maximinus zum Kaiser, und beschließen den erstern zu ermorden.

Ἦν δέ τις ἐν τῷ ςρατῷ, Μαξιμῖνος ὄνομα, τὸ μὲν γένος τῶν ἐνδοτάτων Θρακῶν καὶ μιξοβαρβάρων, ἀπὸ τινὸς κώμης, ὡς ἐλέγετο, πρότερον μὲν ἐν παιδὶ ποιμαίνων· ἐν ἀκμῇ δὲ τῆς ἡλικίας γενόμενος, διὰ μέγεθος καὶ ἰσχὺν σώματος εἰς τὲς ἱππεύοντας ςρατιώτας [1] καταταγείς· εἶτα κατ' ὀλίγον αὐτὸν χειραγωγέσης τῆς τύχης, [2] ἐλθὼν διὰ πάσης τάξεως ςρατιωτικῆς, ὡς ςρατοπέδων τε ἐπιμέλειαν τῶν ἐθνῶν τε ἀρχὰς πιςευθῆναι. Τὸν δὴ Μαξιμῖνον τῦτον διὰ τὴν προειρημένην ςρατιωτικὴν ἐμπειρίαν ὁ Ἀλέξανδρος ἐπέςησε πάσῃ τῇ τῦ ςρατῦ νεολαίᾳ, ὡς ἀσκοίη τε αὐτὲς τὰ ςρατιωτικὰ, καὶ ἐς τὸ πολεμεῖν ἐπιτηδείες παρασκευάζοι. Ὁ δὲ, μετὰ πάσης ἐπιμελείας ποιέμενος τὰ ἐγκεχειρισμένα, εὔνοιαν πολλὴν παρὰ τῶν ςρατιωτῶν ἐκτήσατο, ὐ μόνον διδάσκων αὐτὲς τὰ ποιητέα, ἀλλὰ καὶ τοῖς ἔργοις πάντων προηγέμενος· ὡς μὴ μαθητὰς εἶναι μόνον, ἀλλὰ ζηλωτὰς καὶ μιμητὰς τῆς ἐκείνε ἀνδρείας. Ἔτι τε καὶ δώροις αὐτὲς καὶ παντοδαποῖς τιμαῖς ᾠκειώσατο. Ὅθεν οἱ νεανίαι, ἐν οἷς ἦν τὸ πολὺ πλῆθος Παιόνων μάλιςα,

1. καταταγείς.) s. κατατάσσω.

2. ἐλθὼν διὰ π. τάξ.) *vom Schicksal begünstiget durchlief er im kurzen alle militärische Grade.*

τῇ μὲν ἀνδρείᾳ τοῦ Μαξιμίνου ἔχαιρον· τὸν δὲ Ἀλέξανδρον ἐπέσκωπτον, ὡς ὑπὸ τῆς τε μητρὸς ἀρχόμενον, καὶ διοικουμένων τῶν πραγμάτων ὑπ' ἐξουσίας τε καὶ γνώμης γυναικὸς, ῥᾳθύμως τε καὶ ἀνάνδρως τοῖς πολεμικοῖς προσφερομένου ἐκείνου. Ὑπεμίμνησκον δὲ ἀλλήλους τῶν τε ὑπὸ ταῖς ἀνατολαῖς διὰ μέλλησιν αὐτοῦ πταισμάτων, καὶ ὅτι μηδὲν ἀνδρεῖον, μηδὲ νεανικὸν παρέχοιτο, εἰς Γερμανοὺς ἐλθών. Ὄντες οὖν καὶ ἄλλως πρὸς τὸ καινοτομεῖν ἐπιτήδειοι, καὶ τὸ μὲν παρὸν τῆς ἀρχῆς βαρὺ διὰ μῆκος ἐξουσίας ἡγούμενοι, ἀκερδές τε ἤδη, πάσης [3] προανηλωμένης φιλοτιμίας· [4] τὸ δὲ μέλλον καὶ προσιὸν, ἔς τε τὸ κερδαλέον αὐτοῖς εὔελπι καὶ τῷ κτωμένῳ παρὰ προσδοκίαν, τίμιόν τε καὶ περισπούδαστον· ἐβουλεύσαντο ἀποσκευάσασθαι μὲν τὸν Ἀλέξανδρον, ἀνειπεῖν δὲ αὐτοκράτορα καὶ σεβαστὸν τὸν Μαξιμῖνον, συστρατιώτην τε αὐτὸν ὄντα καὶ σύσκηνον, ἔς τε τὸν παρόντα πόλεμον δι' ἐμπειρίαν καὶ ἀνδρείαν ἐπιτήδειον δοκοῦντα. Ἀθροισθέντες οὖν εἰς τὸ πεδίον ὡπλισμένοι, ὡς δὴ ἐπὶ τὰ συνήθη γυμνάσια προελθόντα, καὶ ἐπιστάντα αὐτοῖς τὸν Μαξιμῖνον, ([5] εἴτε καὶ νοοῦντα τὸ πραττόμενον, εἴτε

3. προανηλωμένης.) f. προαναλίσκω.

4. τὸ δὲ μέλλον.) *sie schmeichelten sich mit der Hofnung, daß der künftige Regent, der es wider alle Erwartung werden würde, ihnen größere Vortheile verschaffen, sie mehr ehren und ihnen zugethaner seyn würde.*

5. εἴτε καὶ νοοῦντα.) Besser: ἀγνοοῦντα, weil es sonst kein Gegensatz vom folgenden seyn würde: εἴτε καὶ λάθρα τοῦτε προκατασκευάσαντα. Politian hat es eben so übersetzt.

καὶ λάθρα τοῦτο προκατασκευάσαντα,) πορφύραν ἐπιβαλόντες βασιλικὴν, αὐτοκράτορα ἀναγορεύουσιν. Ὁ δὲ, τὰ μὲν πρῶτα παρῃτεῖτο, καὶ τὴν πορφύραν ἀπεῤῥίπτει· [6] ὡς δὲ ἐνέκειντο ξιφήρεις, ἀποκτενεῖν ἀπειλοῦντες, τοῦ παρόντος κινδύνου τὸ μέλλον προελόμενος, ἀνεδέξατο τὴν τιμὴν, πολλάκις αὐτῷ πρότερον, ὡς ἔλεγε, χρησμῶν καὶ ὀνειράτων τὴν τοσαύτην τύχην [7] προειρηκότων· εἰπὼν πρὸς τοὺς στρατιώτας, ὅτι ἄκων μὲν καὶ μὴ βουλόμενος ἀναδέχεται, πειθόμενος τῇ ἐκείνων βουλήσει· παραγγέλλει δ' αὐτοῖς, ἔργῳ βεβαιῶσαι τὰ δόξαντα, ἀραμένους τε τὰ ὅπλα, σπεύδειν ἐπιστῆναι τῷ Ἀλεξάνδρῳ ἀγνοοῦντι, τὴν φήμην φθάσαντας· ἵν' ἐκπλήξαντες τοὺς συνόντας ἐκείνῳ στρατιώτας καὶ φρουροὺς τοῦ σώματος, ἢ πείσαιεν ὁμογνωμονῆσαι, ἢ ῥᾷστα βιάσαιντο ἀπαρασκεύους τῷ μηδὲν προσδοκᾶν. Ὡς δ' αὐτοὺς εἰς εὔνοιαν καὶ προθυμίαν πάνυ προεκαλέσατο, τά τε σιτηρέσια ἐπεδιπλασίασε, νομάς τε καὶ δόσεις μεγίστας ὑπέσχετο, τιμωρίας τε καὶ κηλῖδας πάσας αὐτοῖς ἀνῆκεν· ἐπί τε τὴν πορείαν ἐξήγαγεν. Οὐ πολὺ δ' ἀφειστήκει τὸ χωρίον, ἔνθα ἐσκήνου ὁ Ἀλέξανδρος, καὶ οἱ σὺν αὐτῷ.

6. ὡς δὲ ἐν. ξίφ.) *als sie aber mit entblößtem Degen in ihn drangen.*

7. προειρηκότων.) s. προερέω.

IX.

Alexander wird nebst seiner Mutter und Anhängern 238 n. Chr. Geb. von den Soldaten ermordet.

Ὡς δ' ἀπηγγέλη τὰ περὶ τοῦ Μαξιμίνου, ὁ Ἀλέξανδρος ἐν μεγίστῃ ταραχῇ γενόμενος, καὶ τῷ παραδόξῳ τῆς ἀγγελίας [1] ἐκπλαγεὶς, προπηδήσας τῆς βασιλείου σκηνῆς, ὥσπερ ἐνθουσιῶν, δακρυῤῥοῶν καὶ τρέμων, τοῦ τε Μαξιμίνου, ὡς ἀπίστου καὶ ἀχαρίστου κατηγόρει, πάσας τὰς εἰς ἐκεῖνον εὐεργεσίας [2] κατατεθείσας πρὸς αὐτοῦ διηγούμενος. Τούς τε νεανίας συστρατιώτας ᾐτιᾶτο, ὡς προπετῶς καὶ ἐπιόρκως ταῦτα τετολμηκότας· δώσειν τε πάντα ὑπισχνεῖτο, ὧν δέοιντο, καὶ ἐπανορθώσεσθαι, εἴ τι μέμφοιντο. Οἱ δὲ σὺν αὐτῷ στρατιῶται, ἐκείνης τῆς ἡμέρας εὐφημήσαντες, αὐτὸν παρέπεμψαν, ὑποσχόμενοι, παντὶ σθένει προασπίζειν αὐτοῦ. Τῆς νυκτὸς δὲ διαδραμούσης, κατὰ τὸ περίορθρον ἀγγειλάντων τινῶν, ὅτι δὴ Μαξιμῖνος πρόεισι, κόνις τε πόῤῥωθεν ἐγειρομένη φαίνεται, βοῆς τε ἦχος πλήθους ἐξακούεται, πάλιν προελθὼν ἐς τὸ πεδίον ὁ Ἀλέξανδρος, συγκαλέσας τε τοὺς στρατιώτας, ἐδεῖτο προμαχεῖν, καὶ σώζειν, ὃν ἀνεθρέψαντο, καὶ ὑφ' ᾧ βασιλεύοντι τεσσαρεσκαίδεκα ἔτεσιν, ἀμέμπτως βεβιώκεσαν· πάντας τε εἰς οἶκτον καὶ ἔλεον προσκαλούμενος, ἐκέλευεν ὁπλίζεσθαι, καὶ ἐξελθόντας ἀντιτάττεσθαι. Οἱ δὲ στρατιῶται τὰ μὲν πρῶτα ὑπισχνοῦντο, κατ' ὀλίγους δὲ

1. ἐκπλαγεὶς.) s. ἐκπλήσσω.

2. κατατεθεῖσας.) s. κατατίθημι.

ἀνεχώρȣν, ȣ̓δ' ὅπλα λαβεῖν ἤθελον. Οἱ δὲ τινὲς τὸν ἔπαρχόν τε τȣ͂ ϛρατȣ͂ καὶ τȣ̀ς οἰκείȣς Ἀλεξάνδρȣ [3] ᾔτȣν πρὸς ἀναίρεσιν, πρόφασιν ποιȣ́μενοι, αἰτίȣς τῆς ἀποϛάσεως γεγενῆσθαι. Οἱ δὲ τὴν μητέρα ἐμέμφοντο, ὡς φιλάργυρον, καὶ τὰ χρήματα ἀποκλείȣσαν, διά τε μικρολογίαν καὶ τὸ πρὸς τὰς ἐπιδόσεις ὀκνηρὸν τȣ͂ Ἀλεξάνδρȣ μεμισημένȣ. Καὶ μέχρι μὲν τινὸς τοιαῦτα διαφόρως βοῶντες προσέμενον· ὡς δὲ τȣ͂ Μαξιμίνȣ ὁ ϛρατὸς ἤδη τε ἐν ὄψεσιν ἦν, παρεκάλεσέ τε ϛρατιώτας, καταλιπεῖν μὲν γύναιον μικρολόγον, καὶ μειράκιον μικρὸν μητρὶ δȣλεῦον, προσιέναι δὲ ἀνδρὶ γενναίῳ καὶ σώφρονι, συϛρατιώτῃ τε ἐν ὅπλοις ἀεὶ καὶ πολεμικοῖς ἔργοις διῃτημένῳ· πεισθέντες οἱ ϛρατιῶται, τὸν μὲν Ἀλέξανδρον καταλείπȣσιν, αὐτοὶ δὲ προσίασι τῷ Μαξιμίνῳ· αὐτοκράτωρ τε ὑπὸ πάντων ἐκεῖνος ἀναγορεύεται. Ὁ δὲ Ἀλέξανδρος, τρέμων καὶ λειποψυχῶν, μόλις εἰς τὴν σκηνὴν ἐπανέρχεται· τῇ τε μητρὶ περιπλακεὶς, καὶ, ὥς φασιν, ἀποδυρόμενός τε καὶ αἰτιώμενος, ὅτι δι' ἐκείνην ταῦτα πάσχει, ἀνέμενε τὸν φονεύσοντα. Ὁ δὲ Μαξιμῖνος ὑπὸ παντὸς τȣ͂ ϛρατȣ͂ σεβαϛὸς προσαγορευθεὶς, πέμπει χιλίαρχην, ἑκατοντάρχας τε τινὰς, τȣ̀ς φονεύσοντας τὸν Ἀλέξανδρον καὶ τὴν μητέρα, καὶ εἴτινες ἀνθίϛαντο τῶν σὺν αὐτῷ. Οἱ δὲ, ἀφικόμενοι καὶ ἐπιπηδήσαντες τῇ σκηνῇ, αὐτόν τε ἀναιρȣ͂σι καὶ τὴν μητέρα, καὶ εἴτινες

3. ᾔτȣν πρὸς ἀναίρεσιν.) *sie drangen auf die Ermordung.*

ἐδόκουν ἐκείνῳ φίλοι καὶ τίμιοι· πλὴν τῶν πρὸς ὀλίγον φυγεῖν ἢ λαθεῖν δυνηθέντων, οὓς πάντας μετ' οὐ πολὺ ὁ Μαξιμῖνος συλλαβὼν ἀπέκτεινε. Τέλος μὲν δὴ τοιοῦτον κατέλαβε τὸν Ἀλέξανδρον καὶ τὴν μητέρα, βασιλεύσαντα ἔτεσι τεσσαρεσκαίδεκα, ὅσον πρὸς τοὺς ἀρχομένους, ἀμέμπτως καὶ ἀναιμωτί. Φόνων τε γὰρ καὶ ὠμότητος, ἀκρίτων τε ἔργων ἀλλότριος ἐγένετο, εἴς τε τὸ φιλάνθρωπον καὶ εὐεργετικώτερον ἐπιῤῥεπής. Πάνυ γοῦν ἂν ἡ Ἀλεξάνδρου βασιλεία εὐδοκίμησεν εἰς τὸ ὁλόκληρον, εἰ μὴ διεβέβλητο αὐτῷ τὰ τῆς μητρὸς εἰς φιλαργυρίαν τε καὶ μικρολογίαν.

ἩΡΩΔΙΑΝΟΥ

τῆς μετὰ Μάρκον βασιλείας ἱστοριῶν

ΒΙΒΛΙΟΝ ΕΒΔΟΜΟΝ.

I.

Maximinus fängt mit Morden und Blutvergießen seine Regierung an.

Τίνι μὲν βίῳ Ἀλέξανδρος ἐχρήσατο, τέλει τε ὁποίῳ, βασιλεύσας ἐτῶν τεσσαρεσκαίδεκα, ἐν τοῖς προειρημένοις ἐδηλώσαμεν. Ὁ δὲ Μαξιμῖνος, παραλαβὼν τὴν ἀρχὴν, πολλὴν τὴν μεταβολὴν ἐποιήσατο, τραχύτατα καὶ μετὰ πολλοῦ φόβου τῇ ἐξουσίᾳ χρώμενος. Ἔκ τε πραείας

καὶ πάνυ ἡμέρου βασιλείας εἰς τυραννίδος ὠμότητα μετάγειν πάντα ἐπειρᾶτο, δυσμένειαν ἑαυτῷ συνειδὼς, ὅτι τε πρῶτος ἐξ εὐτελείας τῆς ἐσχάτης εἰς τοσαύτην τύχην ἤλασε. Φύσει δὲ ἦν τὸ ἦθος, ὥσπερ καὶ τὸ γένος, βάρβαρος· τό τε φονικὸν, πάτριον ἔχων καὶ ἐπιχώριον, πρόνοιαν ἐποιεῖτο δι' ὠμότητος τὴν ἀρχὴν βεβαιῶσαι· δεδιὼς, μήτε τῇ συγκλήτῳ καὶ τοῖς ὑπηκόοις εὐκαταφρόνητος γένηται, οὐκ εἰς τὴν παροῦσαν αὐτὴν τύχην ἀφορῶσιν, ἀλλ' εἰς τὰ τῆς γενέσεως εὐτελῆ σπάργανα. Τεθρύλλητο γὰρ παρὰ πᾶσι καὶ διεβέβλητο, ὅτι δὴ ποιμαίνων ἐν τοῖς Θρᾳκίοις ὄρεσιν, ἐπιδοὺς τε αὐτὸν διὰ μέγεθος καὶ ἰσχὺν σώματος εἰς εὐτελῆ καὶ ἐπιχώριον στρατείαν, ὑπὸ τῆς τύχης ἐπὶ τὴν Ῥωμαίων ἀρχὴν κεχειραγώγητο. Εὐθέως οὖν τούς τε φίλους πάντας, οἳ συνῆσαν τῷ Ἀλεξάνδρῳ, σύνεδροί τε ὑπὸ τῆς συγκλήτου βουλῆς ἐπιλεχθέντες, ἀπεσκευάσατο· καὶ οὓς μὲν εἰς τὴν Ῥώμην ἀπέπεμψε, τινὰς δὲ ἐπὶ προφάσει διοικήσεως ἀπεσείσατο· μόνος εἶναι βουλόμενος ἐν τῷ στρατῷ, καὶ μηδένα αὐτῷ παρεῖναι ἐκ συνειδήσεως εὐγενοῦς κρείττονα· ἀλλ' ἵν', ὥσπερ ἐξ ἀκροπόλεως, μηδενὸς αὐτῷ παρόντος, ᾧ νέμειν αἰδῶ ἀνάγκην ἔχοι, τοῖς τυραννίδος ἔργοις σχολάζοι. Τήν τε θεραπείαν πᾶσαν, ἣ συγγεγόνει τῷ Ἀλεξάνδρῳ τοσούτων ἐτῶν, τῆς βασιλείου αὐλῆς ἀπέπεμψε, τοὺς δὲ πλείστους αὐτῶν καὶ ἀπέκτεινεν, ἐπιβουλὰς ὑποπτεύων· ᾔδει γὰρ ἀλγοῦντας ἐπὶ τῇ ἐκείνου ἀναιρέσει. Ἔτι δὲ καὶ μᾶλλον αὐτὸν εἰς ὠμό-

τητα καὶ τὴν πρὸς ἅπαντας ὀργὴν προὐκαλέσατο συνωμοσία τὶς διαβληθεῖσα κατ' αὐτȢ συγκροτεμένη, πολλῶν τε ἑκατοντάρχων συμπνεόντων, καὶ τῶν ἀπὸ τῆς βȢλῆς ἁπάντων. Μάγνος τὶς ὄνομα ἦν τῶν εὐπατριδῶν τε καὶ ὑπατευκότων· Ȣτος διεβλήθη, συνάγειν κατ' αὐτȢ χεῖρα, καὶ ϛρατιώτας τινὰς πείθειν, εἰς αὐτὸν τὴν ἀρχὴν μετάγειν. Ἡ δὲ συσκευὴ τοιαύτη τὶς ἐλέγετο ἔσεσθαι. Γεφυρώσας τὸν ποταμὸν ὁ Μαξιμῖνος, ἔμελλεν ἐπὶ ΓερμανȢς διαβήσεσθαι. Ἅμα γὰρ τῷ τὴν ἀρχὴν παραλαβεῖν, εὐθέως πολεμικῶν ἔργων ἤρξατο, καὶ διὰ σώματος μέγεθος, καὶ ἰσχὺν ϛρατιωτικὴν, καὶ ἐμπειρίαν πολεμικὴν, δοκῶν ἐπιλελέχθαι, ἔργοις τὴν δόξαν καὶ τὴν τῶν ϛρατιωτῶν ὑπόληψιν ἐπιςȢτο· τήν τε ἈλεξάνδρȢ μέλλησιν, καὶ τὴν πρὸς τὰ πολεμικὰ ἔργα δειλίαν, ἐλέγχειν ἐπειρᾶτο, εἰκότως κατεγνωσμένην. Ἀσκῶν τε Ȣν καὶ γυμνάζων τȢς ϛρατιώτας Ȣ διέλειπεν, αὐτός τε ἐν ὅπλοις ὢν, καὶ τὸν ϛρατὸν ἀεὶ παρορμῶν. Τότε τοίνυν τὴν γέφυραν ζεύξας, ἔμελλεν ἐπὶ ΓερμανȢς διαβήσεσθαι. Ὁ δὲ Μάγνος ἐλέγετο [1] ϛρατιωτῶν Ȣκ ὀλίγȢς, ἀλλὰ τȢς ἐξοχωτάτȢς, καὶ μάλιϛα τȢς τὴν φρȢρὰν τῆς γεφύρας καὶ τὴν ἐπιμέλειαν πεποιημένȢς, ἀναπεῖσαι, μετὰ τὸ διαβῆναι τὸν Μαξιμῖνον, λύσαντας τὴν γέφυραν, προδȢναι τοῖς βαρβάροις, Ȣχ ὑπαρχȢσης αὐτῷ ἐπανόδȢ. Πλάτει γὰρ καὶ βάθει μέγιϛος ὁ ποταμὸς ῥέων, ἄβατος αὐτῷ ἐγίνετο, Ȣτε νεῶν Ȣσῶν ἐν ταῖς πο-

1. ϛρατιωτῶν οὐκ ὀλιγ.) ϛρατιωτῶν μὲν ὀλίγȢς. Stephanus.

λεμίαις ὄχθαις, [2] τῆς γεφύρας λυθείσης. Ἡ μὲν τῆς διαβολῆς φήμη τοιαύτη ἐγένετο, εἴτε ἀληθὴς ὑπάρξασα, εἴτε ὑπὸ τȣ̃ Μαξιμίνȣ συσκευασθεῖσα. Ἀκριβὲς δὲ εἰπεῖν ȣ̓ ῥᾴδιον, ἐπεὶ ἔμενεν ἀνεξέλεγκτος. Μήτε γὰρ κρίσει τινὶ μεταδοὺς, μήτε ἀπολογίᾳ, πάντας, ȣ̔̀ς ὑπώπτευεν, αἰφνιδίως συναρπασθέντας, ἀφειδῶς ἐφόνευσεν. Ἐγένετο δέ τις καὶ Ὀσροηνῶν τοξοτῶν ἀπόστασις, οἱ πάνυ ἀλγȣ̃ντες ἐπὶ τῇ Ἀλεξάνδρȣ τελευτῇ, περιτυχόντες τῶν ἀπὸ ὑπατείας καὶ φίλων Ἀλεξάνδρȣ τινὶ, (Κȣαρτῖνος δὲ ἦν ὄνομα, ὃν Μαξιμῖνος ἐκπέμψας ἦν τȣ̃ στρατȣ̃,) ἁρπάσαντες, ἄκοντα καὶ ȣ̓δὲν προειδότα, στρατηγὸν ἑαυτῶν κατέστησαν· πορφύρᾳ τε καὶ πυρὶ πομπεύοντα, ὀλεθρίοις τιμαῖς ἐκόσμησαν· ἐπί τε τὴν ἀρχὴν ἦγον, ȣ̓́τι βȣλόμενον. Ἐκεῖνος μὲν ȣ̃ν ἐν τῇ σκηνῇ καθεύδων, ἐπιβȣλευθεὶς νύκτωρ, αἰφνιδίως ἀνῃρέθη ὑπὸ τȣ̃ συνόντος αὐτῷ, καὶ δοκȣ̃ντος φίλȣ, τῶν τε Ὀσροηνῶν πρότερον ἡγȣμένȣ. Μακεδὼν ἦν ὄνομα αὐτῷ, καίτοι τῆς ἁρπαγῆς καὶ τῆς ἀποστάσεως ἀρχηγȣ̃ καὶ ὁμογνώμονος τοῖς Ὀσροηνοῖς γενομένȣ. Ὃς ȣ̓δεμίαν αἰτίαν ἔχθρας, ȣ̓́τε μίσȣς ἔχων, ἀπέκτεινεν αὐτὸς, ὃν ἥρπασέ τε καὶ ἀνέπεισεν· οἰόμενός τε, μεγάλα χαρίζεσθαι τῷ Μαξιμίνῳ, τὴν κεφαλὴν ἀποτεμὼν, ἐκόμισεν. Ὁ δὲ [3] ἥσθη μὲν ἐπὶ τῷ ἔργῳ, στερηθεὶς δὲ πολεμίȣ, ὡς ᾤετο, ἐκεῖνον

2. τῆς γεφύρας λυθείσης.) Gedike wünſcht dieſe Worte gleich hinter ἐγένετο zu leſen.

3. ἥσθη.) ſ. ἥδω.

μὲν, καίτοι μεγάλα ἐλπίζοντα, καὶ δοκῦντα ἀμοιβῆς ἐξαιρέτῦ [4] τεύξεσθαι, ἀπέκτεινεν, ὡς καὶ τῆς ἀποςάσεως γεγονότα ἀρχηγὸν, καὶ ἀποκτείναντα, ὃν αὐτὸς ἄκοντα ἀνέπεισεν, ἄπιςόν τε γενόμενον περὶ τὸν Φίλον. Τοιαῦται μὲν δὴ τινὲς αἰτίαι ἔτι μᾶλλον εἰς τραχύτητα καὶ ὠμότητα ἠκόνησαν τὴν τῦ Μαξιμίνῦ ψυχὴν, καὶ πρότερον ὕτω πεφυκυῖαν. Ἦν δὲ [5] καὶ τὴν ὄψιν φοβερώτατος, καὶ μέγιςος τὸ σῶμα· ὡς μὴ ῥᾳδίως αὐτῷ τινὰ, μήτε Ἑλλήνων τῶν σωμασκύντων, μήτε βαρβάρων, τῶν μαχιμωτάτων, ἐξισῦσθαι.

II.

Maximinus greift die Deutschen in ihren Waldungen und Sümpfen an, wo er sich vor allen andern durch seine persönliche Tapferkeit sehr vortheilhaft auszeichnet.

Διοικήσας δὲ τὰ [1] προειρημένα, πάντα τε τὸν ςρατὸν ἀναλαβὼν, καὶ διαβὰς ἀφόβως τὴν γέφυραν, [2] εἴχετο τῆς πρὸς τὺς Γερμανὺς μάχης. Μέγα δέ τι πλῆθος καὶ σχεδὸν ἅπασαν τὴν

4. τεύξεσθαι.) f. τυγχάνω.

5. καὶ τὴν ὄψιν.) sc. κατὰ.

1. προειρημένα.) f. προῤῥέω.

2. εἴχετο τῆς μάχης.) Sehr häufig wird bei den Griechen das Verb. ἔχειν im Paff. mit dem Genit. conftruirt, und heifst sodann: *von etwas* (ἀπὸ τινὸς πράγματος) *gehalten, gefesselt werden,* d. i. *sich mit etwas beschäftigen, etwas zum Ziel, Zweck haben, eine Sache betreiben, beschleunigen,* z. B. ἔχεσθαι ὁδῦ, ὁδοιπορίας, *den Marsch beschleunigen*, πολιορκίας, *mit Eifer die Belagerung fortsetzen.*

Ῥωμαίων δύναμιν σὺν ἑαυτῷ εἰσήγαγε, Μαυρουσίων τε ἀκοντιστῶν ἀριθμὸν πάμπλειστον καὶ τοξοτῶν, Ὀσροηνῶν τε καὶ Ἀρμενίων, (ὧν ἦσαν οἱ μὲν, ὑπήκοοι, οἱ δὲ, Φίλοι καὶ σύμμαχοι,) καὶ εἴτινες Παρθυαίων, ἢ χρήμασι πεισθέντες καὶ αὐτομολήσαντες, ἢ ληφθέντες αἰχμάλωτοι, Ῥωμαίοις ἐδούλευον. Τὰ δὲ πλήθη ταῦτα τοῦ στρατοῦ καὶ πρότερον ὑπὸ Ἀλεξάνδρου ἤθροιστο, ηὐξήθη δὲ ὑπὸ τοῦ Μαξιμίνου, καὶ εἰς πολεμικὴν ἄσκησιν συγκεκρότητο. Μάλιστα δὲ οἱ ἀκοντισταὶ καὶ οἱ τοξόται πρὸς τὰς Γερμανῶν μάχας ἐπιτήδειοι δοκοῦσιν, ἐπιτρέχοντές τε αὐτοῖς κούφως οὐ προσδοκῶσι, καὶ ἀναχωροῦντες ῥᾳδίως. Γενόμενος δὲ [3] ἐν τῇ πολεμίᾳ Μαξιμῖνος, πολλὴν γῆν ἐπῆλθεν, οὐδενὸς αὐτῷ ἀνθεστῶτος, ἀλλὰ τῶν βαρβάρων ἀνακεχωρηκότων. Ἐδῄου τε οὖν πᾶσαν τὴν χώραν, μάλιστα τῶν ληΐων ἀκμαζόντων· τάς τε κώμας ἐμπιπρὰς, διαρπάζειν ἐδίδου τῷ στρατῷ. Εὐμαρέστατα γὰρ τὸ πῦρ ἐπινέμεται τάς τε πόλεις αὐτῶν, ἃς ἔχουσι, καὶ τὰς οἰκήσεις ἁπάσας. Λίθων μὲν γὰρ παρ' αὐτοῖς, ἢ πλίνθων ὀπτῶν σπάνις· ὗλαι δ' εὔδενδροι, ὅθεν ξύλων οὔσης ἐκτενείας, συμπηγνύντες αὐτὰ καὶ ἁρμόζοντες, σκηνοποιοῦνται. Ὁ δὲ Μαξιμῖνος ἐπὶ πολὺ μὲν προεχώρησε, πράττων τε τὰ προειρημένα καὶ λείας ἀπελαύνων, διδοὺς τε τὰς ἀγέλας τῷ στρατῷ, αἷς περιετύγχανον. Οἱ δὲ Γερμανοὶ ἀπὸ μὲν τῶν πεδίων, καὶ εἴτινες ἦσαν χῶραι ἄδενδροι, ἀνακεχωρήκεσαν· ἐν δὲ ταῖς ὕλαις ἐκρύπτοντο·

3. ἐν τῇ πολεμίᾳ.) sc. γῇ.

περί τε τὰ ἕλη διέτριβον, ὡς ἐκεῖ τὰς μάχας καὶ τὰς ἐφόδους ποιοῖντο, [4] τῆς συνεχείας τῶν Φυτῶν ἀπασχολούσης εἰς ἑαυτὴν τὰ βέλη καὶ τὰ ἀκόντια τῶν πολεμίων· τοῦ τε ἀγχιβαθοῦς τῶν ἑλῶν Ῥωμαίοις μὲν δι' ἄγνοιαν τῶν τόπων ἐπισφαλοῦς ἐσομένου· ἑαυτοῖς δὲ, δι' ἐμπειρίαν τῆς χώρας, ἐγνωκόσιν ἄβατα καὶ ἀντιτυπῆ τῶν τόπων, ἐς γόνυ τε βρεχομένοις διατρέχειν ῥᾳδίου. Εἰσὶ δὲ καὶ πρὸς τὸ νήχεσθαι ἐγγεγυμνασμένοι, ἅτε μόνῳ λουτρῷ τοῖς ποταμοῖς χρώμενοι. Περὶ ἐκεῖνα οὖν μάλιστα τὰ χωρία αἱ συμβολαὶ ἐγίνοντο. Ἔνθα καὶ γενναιότατα αὐτὸς ὁ βασιλεὺς τῆς μάχης ἦρξεν. Ἐπὶ γὰρ τινὶ ἕλει μεγίστῳ, τῶν μὲν Γερμανῶν ἐς αὐτὸ ἀναχωρούντων εἰς Φυγὴν, εἰς δίωξιν δὲ Ῥωμαίων ἐπεισελθεῖν ὀκνούντων, πρῶτος ὁ Μαξιμῖνος ἅμα τῷ ἵππῳ ἐμβαλὼν εἰς τὸ ἕλος, καίτοι ὑπὲρ γαστέρα τοῦ ἵππου βρεχομένου, τοὺς ἀνθεστῶτας ἐφόνευσε βαρβάρους, ὡς τὸν λοιπὸν στρατὸν αἰδεσθέντα προδοῦναι μαχόμενον ὑπὲρ αὐτῶν βασιλέα, τολμῆσαί τε καὶ τοῖς ἕλεσιν ἐπεισελθεῖν· πολὺ δέ τι πλῆθος ἑκατέρωθεν πεσεῖν, καὶ Ῥωμαίων μὲν, τῶν δὲ βαρβάρων σχεδὸν τὴν τότε παροῦσαν δύναμιν, ἀριστεύοντος αὐτοῦ, ὡς τό τε ἕλος σωμάτων πληρωθῆναι, τήν τε λίμνην αἵματι κερασθεῖσαν, πεζομαχοῦντι στρατῷ ναυμαχίας ὄψιν παρασχεῖν. Ταύτην τὴν μάχην, καὶ τὴν ἀριστείαν αὐτοῦ, οὐ μόνον διὰ γραμμάτων τῇ τε συγκλήτῳ καὶ τῷ

4. τῆς συνεχείας τ. φυτ.) *weil die dicht in einander verwachsenen Bäume die Pfeile und Wurfspieße der Feinde abhalten.*

δήμῳ ἐδήλωσεν, ἀλλὰ καὶ γραφῆναι κελεύσας, μεγίσαις εἰκόσιν ἀνέθηκε πρὸ τȣ̃ βȣλευτηρίȣ, ἵνα μὴ μόνον ἀκȣ́ειν τὰ γενόμενα, ἀλλὰ καὶ βλέπειν ἔχωσι Ῥωμαῖοι. Τὴν δ' εἰκόνα ὕςερον καθεῖλεν ἡ σύγκλητος μετὰ τῶν λοιπῶν αὐτȣ̃ τιμῶν. Γεγόνασι δὲ καὶ ἕτεραι συμβολαὶ, ἐν αἷς, ὡς αὐτȣργός τε καὶ αὐτόχειρ τῆς μάχης, ἀριςεύων τε πανταχȣ̃ ἐπῃνεῖτο. Πολλȣ̀ς δὲ χειρωσάμενος αὐτῶν αἰχμαλώτȣς, καὶ λείαν ἀπελάσας, χειμῶνος ἤδη καταλαμβάνοντος, ἐπανῆλθεν εἰς Παίονας. Ἔν τε Σιρμίῳ διατρίβων, τῇ μεγίςῃ ἐκεῖ πόλει δοκȣ́σῃ, τὰ πρὸς τὴν εἴσοδον εἰς τὸ ἔαρ παρεσκευάζετο. Ἠπείλει γὰρ, (καὶ ποιήσειν ἔμελλεν,) ἐκκόψειν τε καὶ ὑποτάξειν τὰ μέχρι Ὠκεανȣ̃ Γερμανῶν ἔθνη βάρβαρα.

III.

Maximinus zieht ſich durch ſein grauſames Betragen den Haſs ſeiner Unterthanen zu.

Τὰ μὲν ȣ̃ν πολεμικὰ τοιȣ̃τος ἦν· [1] καὶ εἰς δόξαν ἤρθη ἂν ἡ πρᾶξις αὐτȣ̃, εἰ μὴ τοῖς οἰκείοις καὶ τοῖς ὑπηκόοις βαρύτερος ἐγεγόνει καὶ φοβερώτερος. Τί γὰρ ἦν ὄφελος βαρβάρων ἀναιρȣμένων, πλειόνων γενομένων φόνων ἐν αὐτῇ τῇ τε Ῥώμῃ καὶ τοῖς ὑπηκόοις ἔθνεσιν; [2] ἢ λείας αἰχμα-

1. καὶ εἰς δοξ. ἤρθη.) *er würde durch ſeine kriegeriſche Thaten ſich Ruhm erworben haben. ſ. αἴρω.*

2. ἢ λείας αἰχμαλ.) Zwiſchen beide Wörter muſs nach Polit. entweder καὶ oder ἢ geſetzt werden. Auf eine ähnliche

λώτους ἀπάγειν τῶν ἐχθρῶν, γυμνοῦντα καὶ τὰς οὐσίας ἀφαιρούμενον τῶν οἰκείων; ἄνεσίς τε γὰρ πᾶσα, μᾶλλον δὲ καὶ πρόκλησις δέδοτο συκοφάνταις, ἐς τὸ ἐπηρεάζειν καὶ κινεῖν πράγματα προγονικὰ, εἰ τύχοι, καὶ ἄγνωςα καὶ ἀνεξέλεγκτα. Μόνον τέ τις κληθεὶς εἰς δικαςήριον ὑπὸ συκοφάντου, εὐθέως ἡττημένος ἀπῄει, καὶ τῶν ὑπαρχόντων πάντων ςερηθείς. Ἑκάςης γοῦν ἡμέρας ἦν ἰδεῖν τοὺς ἐχθὲς πλουσιωτάτους, τῆς ἐπιούσης μεταιτοῦντας. Τοσαύτη τὶς ἦν τῆς τυραννίδος ἡ φιλοχρηματία, ἐπί προφάσει τῆς περὶ τοὺς ςρατιώτας χρημάτων συνεχοῦς χορηγίας. Ἦν δὲ καὶ [3] τοῖς ὠσὶ κοῦφος ἐς διαβολὰς, ἡλικίας τε καὶ ἀξιώματος ἀφειδῶς ἔχων. Πλείςους γοῦν τῶν ἔθνη καὶ ςρατόπεδα πεπιςευμένων, μετὰ ὑπατείας τιμὴν, ἢ δόξαν ἐπὶ τροπαίοις προσγενομένην, ἐκ μικρᾶς καὶ εὐτελοῦς διαβολῆς ἀναρπάςους ἐποίει. Καὶ ἐκέλευσέ τε ἄνευ ὑπηρεσίας μόνους ὀχήμασιν ἐπιτεθέντας, ἄγεσθαι νύκτωρ καὶ μεθ' ἡμέραν ὁδεύοντας, ἐξ ἀνατολῶν, ἢ δύσεως, εἰ τύχοι, ἀπό τε μεσημβρίας, εἰς Παίονας, ἔνθα διέτριβε. Σκύλας δὲ καὶ ὑβρίσας, φυγαῖς ἢ θανάτοις ἐζημίου. Ἐς ὅσον μὲν οὖν τοὺς καθ' ἕνα ταῦτα ἐπράττετο, καὶ [4] μέχρις οἰκείων ἐμε-

Art ſagt Herodian auch am Ende des vorigen Cap.: Χειρωσάμενος αὐτῶν αἰχμαλώτους καὶ λείαν ἀπελάσας.

3. τοῖς ὠσὶ κοῦφος.) *er gab leicht den Anklagen Gehör und ſchonte weder des Alters, noch des Standes.*

4. μέχρις οἰκείων.) Gedike: οἴκων, *einzelne Häuſer, Familien,* welche hier den δήμοις und ἔθνεσι entgegengeſetzt ſind.

νεν ἡ συμφορὰ, οὐ πάνυ τι τοῖς δήμοις τῶν πόλεων, ἢ τοῖς ἔθνεσι διέφερε· τὰ γὰρ τῶν εὐδαιμονεῖν δοκούντων, ἢ πλουσίων πταίσματα πρὸς τῶν ὄχλων οὐ μόνον ἀμελεῖται, ἀλλὰ τινὰς τῶν κακοήθων καὶ φαύλων ἔσθ᾽ ὅτε καὶ εὐφραίνει, φθόνῳ τῶν κρειττόνων καὶ εὐτυχούντων. Ἐπεὶ δὲ ὁ Μαξιμῖνος τοὺς πλείστους τῶν ἐνδόξων οἴκων ἐς πενίαν περιστήσας, ἃ δὴ μικρὰ καὶ ὀλίγα, οὐδ᾽ αὐτάρκη τῇ αὐτοῦ βουλήσει ᾤετο, μετῆλθεν ἐπὶ τὰ δημόσια, καὶ εἴτινα ἦν χρήματα πολιτικὰ εἰς εὐθηνίας, ἢ νομὰς τῶν πολιτῶν ἀθροιζόμενα, εἴτε θεάτροις, ἢ πανηγύρεσιν ἀνακείμενα, εἰς ἑαυτὸν μετῆγε, ναῶν τε ἀναθήματα, θεῶν τε ἀγάλματα, καὶ ἡρώων τιμὰς, καὶ εἴτις ἦν κόσμος δημοσίων ἔργων, ἢ καλλωπίσματος πόλεως, ἢ ὕλης νόμισμα ποιῆσαι δυναμένης, πᾶν ἐχωνεύετο. Ὅπερ καὶ μάλιστα τοὺς δήμους ἐλύπησε· πένθος τε δημόσιον ἐνεποίει δίχα μάχης, καὶ ἄνευ ὅπλων, ὄψις πολιορκίας· ὥς τινὰς τῶν δημοτῶν καὶ χεῖρας ἀνατιθεῖναι, καὶ τοὺς νεὼς φρουρεῖν· [5] ἑτοίμως τε ἔχειν, πρότερον ἀναιρεθέντας πρὸ τῶν βωμῶν πεσεῖν, ἢ [6] σκῦλα τῶν πατρίδων ἰδεῖν, ἐντεῦθεν

Herodian ſagt auch bald darauf: ἐπεὶ δὲ τοὺς πλείστους τῶν ἐνδόξων οἴκων, u. ſ. w.

5. ἑτοίμως τε ἔχειν.) *bereit ſeyn.* Das Verb. ἔχειν muſs ſehr oft gleich bedeutend mit εἶναι überſetzt werden, wenn es mit Adverb., die eine Beſchaffenheit anzeigen, verbunden wird. Auf gleiche Art ſagt Herodian: ἀπείρως, *unerfahren*, ἀπεχθῶς ἔχειν, *verhaſst ſeyn.*

6. σκῦλα τῶν πατρίδων.) Beſſer mit Gedike: θεῶν πατρίων, wel-

δὴ καὶ μάλιστα κατά τε πόλεις καὶ κατὰ ἔθνη διοίδαινον τῶν ὄχλων αἱ ψυχαί. Ἀπηρέσκοντό τε καὶ οἱ στρατιῶται τοῖς πραττομένοις, ὀνειδιζόντων αὐτοῖς ἐπιφθόνως συγγενῶν τε καὶ οἰκείων, ὡς δὴ δι' αὐτοὺς ταῦτα πράττοντος τοῦ Μαξιμίνου.

IV.

Ein gewisser Procurator in Afrika giebt Veranlassung zur Empörung gegen den Maximinus.

Αἰτίαι μὲν δὴ τοιαῦται, ἔτι γε ἄλογοι, εἰς μῖσος καὶ ἀπόστασιν τοὺς ὄχλους παρώξυνον· καὶ πάντες μὲν εὔχοντο, καὶ θεοὺς τοὺς ἀδικουμένους ἐπεκάλουν, ἄρξασθαι δὲ οὐδεὶς ἐτόλμα. Ἔς τε συμπληρουμένης αὐτῷ τριετοῦς βασιλείας, ἐκ μικρᾶς καὶ εὐτελοῦς προφάσεως, (οἷα τυραννίδος σφάλματα,) πρῶτοι ὅπλα ἐκίνησαν, ἔς τε ἀπόστασιν εὐσταθῶς ὥρμησαν Λίβυες, ἐξ αἰτίας τοιᾶσδε. Ἐπετρόπευέ τις τῆς Καρχηδονίας χώρας τραχύτατα, καὶ μετὰ πάσης ὠμότητος, καταδίκας τε ἐποιεῖτο, καὶ χρημάτων εἰσπράξεις, βουλόμενος εὐδοκιμεῖν παρὰ τῷ Μαξιμίνῳ. Ἐκεῖνός τε γὰρ, οὓς ᾔδει ἁρμόζοντας τῇ ἑαυτοῦ γνώμῃ, ἐπελέγετο· οἵτε προεστῶτες τοῦ ταμείου τότε, εἰ καὶ σπανίως χρηστοὶ ἐμπεπτώκεσαν, τόν τε κίνδυνον πρέπτον ἔχοντες, καὶ τὴν ἐκείνου φιλοχρηματίαν εἰδότες, ἄκοντες ὅμως τοὺς λοιποὺς ἐμιμοῦντο. Ὁ τοίνυν κατὰ τὴν Λιβύην ἐπίτροπος

ches auch der Zuſammenhang erfordert. Eben ſo heiſst es Lib. 8. c. 7: θεῶν πατρίων ἕκαστοι προσκομίζοντες ἀγάλματα.

τοῖς τε ἄλλοις [1] βιαίως προσεφέρετο, καὶ νεανίσκες τινὰς τῶν παρ' ἐκείνοις εὖ γεγονότων καὶ πλεσίων, [2] καταδίκαις περιβαλὼν, εἰσπράττειν τὰ χρήματα εὐθέως ἐπειρᾶτο, πατρῴων τε καὶ προγονικῶν ἐσιῶν αὐτὲς ἀφαιρεῖσθαι. Ἐφ' οἷς ἀλγήσαντες οἱ νεανίσκοι, τὰ μὲν χρήματα αὐτῷ ἀποδώσειν ὑπέσχοντο, τριῶν ἡμερῶν αἰτήσαντες ἄνεσιν· συνωμοσίαν δὲ ποιησάμενοι, πάντας τε, ὓς ᾔδεσαν ἢ πεπονθότας τὶ δεινὸν, ἢ παθεῖν [3] δεδοικότας, ἀναπείσαντες, κελεύεσι νύκτωρ κατελθεῖν [4] τὲς ἐκ τῶν ἀγρῶν νεανίσκες, ξύλα τε καὶ πελέκεις ἐπιφέρεσθαι. Οἱ δὲ, πεισθέντες κελεύεσι τοῖς δεσπόταις, πρὸ τῆς ἕω συνῆλθον εἰς τὴν πόλιν, κρύπτοντες ὑπὸ ταῖς ἐσθῆσιν, ἃ ἔφερον, αὐτοσχεδίε πολέμε ὅπλα. Μέγα δέ τι πλῆθος ἠθροίσθη· Φύσει γὰρ πολυάνθρωπος ἔσα ἡ Λιβύη πολλὲς εἶχε τὲς τὴν γῆν γεωργεντας. Ἅμα δὲ τῷ παραδραμεῖν τὸ περιόρθριον προσελθόντες οἱ νεανίσκοι, τὸ μὲν πλῆθος τῶν οἰκετῶν κελεύεσιν αὐτοῖς ἕπεσθαι, ὡς ὄντας μέρος τε λοιπε ὄχλε· προστάξαντες τότε, ἀποκαλύπτειν ἃ ἔφερον ὅπλα, καὶ γενναίως ἀνθεσά-

1. *βιαίως προσεφ.*) *er betrug sich gewaltthätig.*

2. *καταδίκαις περ.*) *er verurtheilte sie.*

3. δεδοικότας.) s. δείδω.

4. τὲς ἐκ τῶν ἀγ. νεαν.) Vielleicht hat sich νεανίσκες durch Versehen der Abschreiber statt οἰκέτας in den Text eingeschlichen. Denn so oft der Ausdruck in dieser Erzählung vorkommt, ist immer die Rede von den Herrn jener Sclaven.

ναι, εἴτινες ἢ ϛρατιωτῶν, ἢ δημοτῶν αὐτοῖς ἐπίοιεν, ἔκδικοι τȣ͂ γενησομένȣ ἔργȣ. Αὐτοὶ δὲ λαβόντες ἐγχειρίδια ὑποκόλπια, προσίασι τῷ ἐπιτρόπῳ, ὡς δὴ περὶ τῆς ἀποδόσεως τῶν χρημάτων διαλεξόμενοι. Προσπεσόντες τε αἰφνιδίως, οὐ προσδοκῶντα παίσαντες φονεύȣσι. Τῶν δὲ περὶ αὐτὸν ϛρατιωτῶν γυμνωσάντων τὰ ξίφη, [5] τῷ τε φόνῳ ἐπεξελθεῖν θελόντων, οἱ ἐκ τῶν ἀγρῶν [6] κατεληλυθότες, προβαλλόμενοι τά τε ξύλα καὶ τȣ̀ς πελέκεις, ὑπερμαχόμενοι τῶν δεσποτῶν, τȣ̀ς ἀνθεϛῶτας ῥᾳδίως ἐτρέψαντο.

V.

Der Proconsul Gordian wird 239 n. Chr. Geb. von den Africanern zum Kaiser erwählt.

Οὕτω δὴ προχωρήσαντος τȣ͂ ἔργȣ, οἱ νεανίσκοι ἅπαξ ἐν ἀπογνώσει γενόμενοι, μόνην ᾔδεσαν ἑαυτοῖς σωτηρίαν ὑπάρχȣσαν, εἰ τὰ τολμηθέντα αὐτοῖς αὐξήσαιεν ἔργοις μείζοσι, καὶ κοινωνὸν τȣ͂ κινδύνȣ τὸν ἡγέμενον τȣ͂ ἔθνȣς παραλάβοιεν, πᾶν τε τὸ ἔθνος ἀναπείσαιεν εἰς ἀπόϛασιν. Ὅπερ ᾔδεσαν πάλαι μὲν εὔχεσθαι, μίσει Μαξιμίνȣ, φόβῳ δὲ κωλύεσθαι. Σὺν παντὶ τοίνυν τῷ πλήθει, ἤδη μεσαζȣ́σης ἡμέρας, ἐπίασιν ἐπὶ τὴν τȣ͂ ἀνθυπατεύοντος οἰκίαν. Γορδιανὸς μὲν ἦν ὄνομα, κλήρῳ μὲν τὴν ἀνθυπατείαν [1] λαχὼν,

5. τῷ φόνῳ ἐπεξ.) die den Mord rächen wollten.
6. κατεληλυθότες.) s. κατέρχομαι.
1. λαχὼν.) s. λαγχάνω.

πρεσβύτης δὲ, εἰς ἔτος ἤδη περί που ὀγδοηκοστὸν [2] ἐληλακώς. Πολλῶν δὲ πρότερον ἄρξας ἐθνῶν, [3] ἔν τε πράξεσι μεγίσταις ἐξετασθείς. Ὅθεν αὐτόν τε ἡδέως ὑποδέξεσθαι τὴν ἀρχὴν ᾤοντο, ὥσπερ κορυφαῖον τέλος τῶν προγενομένων πράξεων, τήν τε σύγκλητον καὶ τὸν Ῥωμαίων δῆμον ἀσμένως δέξεσθαι ἄνδρα εὖ γεγονότα, καὶ ἐκ πολλῶν ἡγεμονιῶν, [4] ὥσπερ κατ' ἀκολουθίαν, ἐπὶ τοῦτο ἐλθόντα. Συνέβαινε δὲ ἐκείνης τῆς ἡμέρας, [5] ἧς ταῦτα ἐπράττετο, οἴκοι τὸν Γορδιανὸν διατρίβειν ἡσυχάζοντα, δεδωκότα τοῖς καμάτοις ἀνάπαυλαν, ἀργίαν τε ταῖς πράξεσι. Οἱ δὲ νεανίσκοι, ξιφήρεις, σὺν παντὶ τῷ πλήθει βιασάμενοι τοὺς ταῖς αὐλίαις ἐφεστῶτας, εἰσπηδήσαντες, καταλαμβάνουσιν αὐτὸν ἐπί τινος σκιμποδίου ἀναπαυόμενον· περιστάντες δὲ, χλαμύδι πορφυρᾷ περιβάλλουσι, σεβασμίαις τε τιμαῖς προσαγορεύουσιν. Ὁ δὲ τῷ παραδόξῳ τοῦ πράγματος ἐκπλαγεὶς, ἐνέδραν καὶ συσκευὴν ἐξ ἐπιβουλῆς καθ' ἑαυτοῦ νομίζων, ῥίψας ἀπὸ τοῦ σκίμποδος εἰς γῆν ἑαυτὸν, ἐδεῖτο, φείδεσθαι γέροντος, μηδὲν αὐτοὺς ἀδικήσαντος, σώζειν δὲ τὴν πίστιν καὶ τὴν εὔνοιαν τῷ βασιλεύοντι. Ἐπεὶ δε οἱ μὲν

2. ἐληλακώς.) f. ἐλαύνω.

3. ἔν τε πρ. μεγ. ἐξ.) *ein in wichtigen Geschäften versuchter, erfahrner Mann.*

4. ὥσπερ κατ' ἀκολ.) *gleichsam stuffenweise.*

5. ἧς ταῦτα ἐπρ.) statt ἐν ᾗ; aber das Relat. pflegt gemeiniglich in demjenigen Casu gesetzt zu werden, in welchem das vorhergehende Substantiv steht.

ξιφήρεις ἐνέκειντο, ἐκεῖνος δὲ ὑπὸ δέους καὶ ἀγνοίας οὐκ ᾔδει τὸ πεπραγμένον, οὐδὲ τὸ τῆς παρούσης τύχης αἴτιον· εἷς τῶν νεανίσκων, ὃς ἦν αὐτῶν γένει καὶ δυνάμει λόγων προὔχων, τοὺς λοιποὺς κατασιγάσας, ἡσυχάζειν τε προστάξας, ἔχων πρόκωπον τὴν δεξιὰν, ἔλεξε πρὸς αὐτὸν τοιάδε·
„Δύο κινδύνων προκειμένων, τοῦ μὲν παρόντος,
„τοῦ δὲ μέλλοντος· καὶ τοῦ μὲν, ἤδη προδήλου,
„τοῦ δὲ ἐν ἀμφιβόλῳ τύχῃ· ἑλέσθαι σε δεῖ σή-
„μερον, σώζεσθαι μεθ' ἡμῶν, καὶ πιστεῦσαι σε-
„αυτὸν ἐλπίδι κρείττονι, ᾗ πάντες πεπιστεύκα-
„μεν, ἢ τεθνάναι ἤδη πρὸς ἡμῶν. [6] Εἰ μὲν οὖν τὰ
„παρόντα ἕλοιο, πολλὰ τὰ ἐφόδια εἰς ἀγαθὰς
„ἐλπίδας· τό τε Μαξιμίνου παρὰ πᾶσι μῖσος,
„πάθος τε τυραννίδος ὠμῆς ἀπαλλάξεις, καὶ ἐν
„ταῖς προγενομέναις πράξεσιν εὐδοκιμήσεις· ἔν
„τε συγκλήτῳ καὶ τῷ Ῥωμαίων δήμῳ γνῶσις οὐκ
„ἄσημος καὶ τιμῆς ἔνδοξος ἀεί. Ἀντειπόντι δέ
„σοι καὶ μὴ συμπνεύσαντι ἡμῖν, τήμερον τέλος
„ἐπικείσεται. Ἀπολούμεθα δὲ καὶ αὐτοὶ, εἰ δέοι,
„προαπολέσαντες. Ἔργον γὰρ ἡμῖν τετόλμηται,
„μείζονος ἀπογνώσεως δεόμενον. Κεῖται γὰρ ὁ
„τῆς τυραννίδος ὑπηρέτης, καὶ δίκας ὠμότητος
„παρέσχε, φονευθεὶς ὑφ' ἡμῶν. Ἐφ' οἷς ἢν
„μὲν ἡμῶν συνάρῃ, καὶ κοινωνὸς τῶν κινδύνων γέ-
„νῃ, αὐτός τε τῆς ἐν βασιλείᾳ τιμῆς ἀπολαύ-

6. εἰ μὲν οὖν τ. παρ. ἑλ.) Politian übersetzt: *Si potiora malueris*; er muss also προὔχοντα gelesen haben. τὰ παρόντα würde heissen, wie vorher: *die gegenwärtige Gefahr.* v. ἕλοιο s. αἱρέω.

„σεις, τό τε ἡμῖν προκείμενον ἔργον ἐπαινεθήσε-„ται, καὶ ἐ κολασθήσεται." Τοιαῦτά τινα λέγοντος τȣ̃ νεανίσκȣ, ἐκ [7] ἀνασχόμενον τὸ λοιπὸν πλῆθος, συνδραμόντων ἤδη καὶ πάντων τῶν κατὰ τὴν πόλιν, ἐπειδὴ διεφοίτησεν ἡ Φήμη, σεβαςὸν Γορδιανὸν ἀναγορεύει. Παραιτȣ́μενος δὲ, καὶ γῆρας προϊσχόμενος ἐκεῖνος, ἄλλως δὲ, Φιλόδοξος ὢν, ȣ̓δὲ ἀηδῶς ὑπέςη· ἑλόμενος μᾶλλον τὸν μέλλοντα κίνδυνον, ἢ τὸν παρόντα, ἔν τε γήρᾳ ἐσχάτῳ ȣ̓ πάνυ τι δεινὸν νομίζων, εἰ δέοι ἐν βασιλικαῖς τιμαῖς καὶ τελευτῆσαι. Πᾶν δὴ τὸ Λιβύων ἔθνος εὐθέως ἐδεδόνητο, καὶ τὰς μὲν τȣ̃ Μαξιμίνȣ τιμὰς καθῄρȣν, εἰκόσι δὲ καὶ ἀνδριᾶσι Γορδιανȣ̃ τὰς πόλεις ἐκόσμȣν· τῷ τε κυρίῳ αὐτȣ̃ ὀνόματι προσθέντες, Ἀφρικανὸν ἐκάλεσαν ἀφ᾽ ἑαυτῶν. Οὕτω γὰρ Λίβυες ὑπὸ μεσημβρίαν τῇ Ῥωμαίων φωνῇ καλȣ̃νται.

VI.

Gordian begiebt sich von Thystrus nach Carthago und besorgt von hier aus die Staatsgeschäfte. Der Liebling des Maximinus, mit Namen Vitalianus, wird auf seine Veranstaltung in Rom ermordet.

Ὁ δὲ Γορδιανὸς, ἐνδιατρίψας τῇ Θύσρῳ, ἔνθα ταῦτα ἐπράχθη, ἡμερῶν τινῶν ἤδη φέρων βασιλέως ὄνομα καὶ σχῆμα, ἀπάρας τε τῆς Θύσρȣ, εἰς τὴν Καρχηδόνα ἠπείχθη, ἣν ᾔδει μεγίςην τε ȣ̃σαν καὶ πολυάνθρωπον, ἵν᾽, ὥσπερ ἐν

7. ἀνασχόμενοι.) ſ. ἀνέχω.

Ῥώμῃ, πάντα πράττῃ. Ἡ γȣ̃ν πόλις ἐκείνη, καὶ δυνάμει χρημάτων καὶ πλήθει τῶν κατοικȣ́ντων, καὶ μεγέθει, μόνης Ῥώμης ἀπολείπεται, [1] φιλονεικȣ̃σα πρὸς τὴν ἐν Αἰγύπτῳ Ἀλεξάνδρȣ πόλιν περὶ δευτερείων. Εἵπετο δὲ αὐτῷ πᾶσα ἡ βασιλικὴ πομπή· τῶν μὲν ϛρατιωτῶν, οἵτινες ἦσαν ἐκεῖ, καὶ τῶν κατὰ τὴν πόλιν ἐπιμηκεϛέρων νεανίσκων, ἐν σχήματι τῶν κατὰ Ῥώμην προϊόντων δορυφόρων. Αἵ τε ῥάβδοι ἐδαφνηφόρȣν· ὅπερ ἐϛὶ σύμβολον εἰς τὸ διαγνῶναι τὰς βασιλικὰς ὑπὸ τῶν ἰδιωτικῶν· τὸ δὲ πῦρ προεπόμπευεν· ὡς ὄψιν καὶ τύχην ἔχειν πρὸς ὀλίγον, ὥσπερ ἐν εἰκόνι, τῆς Ῥώμης τὴν Καρχηδονίων πόλιν. Ὅ τε Γορδιανὸς γράμματά τε πάμπλειϛα ἐκπέμπει πρὸς ἕκαϛον τῶν κατὰ τὴν Ῥώμην πρωτεύειν δοκȣ́ντων· τοῖς τε τῆς συγκλήτȣ δοκιμωτάτοις ἐπιϛέλλει, ὧν ἦσαν αὐτῷ πλεῖϛοι φίλοι τε καὶ συγγενεῖς. Ἐποίησε δὲ καὶ δημόσια γράμματα πρός τε τὸν Ῥωμαίων δῆμον καὶ τὴν σύγκλητον, δι᾽ ὧν τήν τε Λιβύων ἐδήλȣ εἰς ἑαυτὸν σύμπνοιαν, τῆς τε Μαξιμίνȣ ὠμότητος κατηγόρει, σφοδρότατα εἰδὼς μισȣμένην· αὐτός τε πᾶσαν πρᾳότητα ὑπισχνεῖτο, συκοφάντας τε πάντας φυγαδεύων, καὶ παλινδικίαν διδȣ̀ς τοῖς ἀδίκως κατακριθεῖσι, τȣ̀ς τε φυγάδας εἰς τὰς πατρίδας ἐπανάγων· [2] τοῖς δὲ ϛρα-

1. φιλονεικȣ̃σα περὶ δευτ.) *sie stritt mit Alexandrien um den zweiten Rang.*

2. τοῖς δὲ ϛρατιώταις.) Vorher: τȣ̀ς ϛρατιώτας. Es ist diese bessere Leseart in den Text nach Steph. Vorschlage auf-

τιώταις ὑπέσχετο ἐπίδοσιν χρημάτων, ὅσην οὐδεὶς πρότερον, τῷ τε δήμῳ νομὰς ἐπήγγειλε. Προυνοήσατο δὲ τοῦ πρότερον ἀναιρεθῆναι τὸν κατὰ τὴν Ῥώμην τῶν στρατοπέδων προεστῶτα· Βιταλιανὸς δὲ ἦν ὄνομα αὐτῷ. Τοῦτον ἤδη τραχύτατα καὶ ὠμότατα πράττοντα, φίλτατόν τε ὄντα καὶ καθωσιωμένον τῷ Μαξιμίνῳ. Ὑποπτεύων οὖν, μὴ τοῖς πραττομένοις γενναίως ἀντιστῇ, καὶ τῷ ἐκείνου φόβῳ μηδεὶς αὐτῷ συναίρηται, πέμπει τὸν ταμίαν τοῦ ἔθνους, νεανίσκον φύσει εὔτολμον, καὶ τὸ σῶμα οὐκ ἀγεννῆ, καὶ τὴν ἡλικίαν ἀκμάζοντα, πρόθυμόν τε ἐς τὸν ὑπὲρ ἑαυτοῦ κίνδυνον· παραδοὺς αὐτῷ ἑκατοντάρχας καὶ στρατιώτας τινάς, οἷς ἔδωκε κατασεσημασμένα γράμματα ἐν πυκτοῖς πίναξι, δι' ὧν τὰ ἀπόρρητα καὶ κρυπτὰ ἀγγέλματα τοῖς βασιλεῦσιν ἐπιστέλλεται. Κελεύει δὲ αὐτοῖς, πρὸ τῆς ἕω εἰς τὴν Ῥώμην κατελθοῦσιν, ἐπιστῆναι [3] ἔτι δικάζοντι καὶ ἀνακεχωρηκότι τῷ Βιταλιανῷ ἐν τῷ τοῦ δικαστηρίου οἰκίσκῳ, ἔνθα μόνος τὰ ἀπόρρητα καὶ κρυπτὰ δοκοῦντα ὑπὲρ σωτηρίας τοῦ βασιλέως ἠρεύνα τε καὶ

genommen worden, weil das Verb. ὑπισχνέομαι einen Dat. erfordert. Wollte man τοὺς στρατιώτας beibehalten, so würde der Akkus. durch κατὰ erklärt werden müssen.

3. ἔτι δικάζοντι.) Dem Zusammenhange gemäſser wäre hier οὐδέπω, weil hier von der Morgenzeit die Rede ist, wo noch keine gerichtliche Angelegenheiten vorgenommen wurden, welches das gleich darauf folgende bestätiget: ἀνακεχωρηκότι τῷ Βιταλ. u. s. w. Wäre dieses wirklich der Fall gewesen, so müſste wenigstens mit Ged. ἤδη, *schon*, gelesen werden.

ἐξήταζε· δηλῶσαί τε, ὅτι φέρουσι [4] γράμματα πρὸς Μαξιμίνον ἀπόῤῥητα· ἐπὶ τοῦτό τε παρά του πεμφθῆναι ὑπὲρ ἀσφαλείας τοῦ βασιλέως. Προσποιήσασθαι δὲ, βούλεσθαι καὶ διαλεχθῆναι αὐτῷ ἰδιαίτερον, ἀπαγγεῖλαί τε τὰ [5] ἐντεταλμένα. Διασχολουμένῳ δὲ ἐκείνῳ περὶ τὴν τῶν σφραγίδων ἐπίγνωσιν, προσποιουμένους, ὡς δὴ ἐροῦντάς τι, οἷς εἶχον ὑποκολπιδίοις ξίφεσι φονεῦσαι. Ἅπερ πάντα προὐχώρησεν, ὡς ἐκέλευσεν. Ἔτι γὰρ νυκτὸς οὔσης, ὥσπερ ἐκεῖνος εἰώθει πρὸ ἡμέρας προϊέναι, [6] ὑπέστησαν αὐτῷ ἰδιάζοντι, μηδὲ πολλοῦ πλήθους παρόντος. Οἱ μὲν γὰρ οὐδὲ προεληλύθεσαν, οἱ δὲ προσαγορεύσαντες, πρὸ ἡμέρας ἀνακεχωρήκεσαν. Ἡσυχίας οὖν οὔσης, [7] ὀλίγων τε πρὸ τοῦ οἰκίσκου, δηλώσαντες αὐτῷ τὰ προειρημένα, ῥᾳδίως εἰσεδέχθησαν. Ἐπιδόντες δὲ τὰ γράμματα, ἐκείνου ταῖς σφραγῖσι τὰς ὄψεις ἐπιβάλλοντος, προβαλόντες τὰ ξιφίδια

4. γράμματα πρὸς Μαξ.) Polit. überſetzt hier: „Litteras ſe „ferre a Maximino." Er muſs daher Μαξιμίνου geleſen haben. Dieſes iſt aber nicht nöthig; denn das, was gleich darauf folgt: ἐπὶ τοῦτό τε παρά του (für τινὸς) πεμφθῆναι ὑπὲρ ἀσφαλείας τοῦ βασιλέως, zeigt augenſcheinlich, daſs hier nicht die Rede von einem Briefe iſt, den Maximinus geſchrieben haben ſollte. Die Mörder ſollten ſich nur ſo anſtellen, als wenn ſie von einem andern, dem Maximinus zum Beſten (denn πρὸς heiſst hier *betreffend, anlangend,* wie in der Redensart τὰ πρὸς τὴν πόλιν) wären abgeſchickt worden.

5. ἐντεταλμένα.) ſ. ἐντέλλω.

6. ὑπέστησαν αὐτῷ.) ἐπέστησαν. Steph.

7. ὀλίγων τε π. τ. οἰκ.) ſc. ὄντων.

καὶ παίσαντες, φονεύϰσιν, ἔχοντές τε αὐτὰ πρόκωπα, προπηδῶσιν. Οἱ δὲ παρόντες, ἐκπλαγέντες ἀνεχώρησαν, οἰόμενοι, Μαξιμίνϰ τὴν κέλευσιν εἶναι. Καὶ γὰρ ἐποίει τϰ̃το πολλάκις καὶ περὶ τϰ̀ς δοκϰ̃ντας εἶναι φιλτάτϰς. Κατελθόντες δὲ διὰ μέσης τῆς ἱερᾶς ὁδϰ̃, προτιθέασι τὰ πρὸς τὸν δῆμον τϰ̃ Γορδιανϰ̃ γράμματα, τοῖς τε ὑπάτοις καὶ τοῖς λοιποῖς τὰ ἐπεσαλμένα διδόασι· διασκεδάννυταί τε ὑπ᾽ αὐτῶν φήμη, ὡς ἄρα καὶ Μαξιμῖνος εἴη ἀνῃρημένος.

VII.

Der Senat und das römische Volk erklärt den Gordian ebenfalls zum Kaiser; die Anhänger des Maximinus werden verfolgt, und dessen Ehrensäulen vom Volke niedergerissen.

Ὡς δὲ διεφοίτησε ταῦτα, εὐθέως πᾶς ὁ δῆμος, ὥσπερ ἐνθϰσιῶν διέθει πανταχϰ̃. Καὶ πάντες μὲν γὰρ ὄχλοι, κϰ̃φοι πρὸς τὰ καινοτομϰ́μενα· ὁ δὲ Ῥωμαίων δῆμος ἐν πλήθει μεγίςῳ καὶ ποικίλῳ, συγκλύδων τε ἀνθρώπων, πολὺ καὶ ῥᾴδιον ἔχει τὸ τῆς γνώμης εὐκίνητον. Ἀνδριάντες ϰ̃ν καὶ εἰκόνες, τιμαί τε πᾶσαι τϰ̃ Μαξιμίνϰ κατεσπῶντο· καὶ τὸ κρυπτὸν πρότερον διὰ φόβον μῖσος, ἀδεὲς καὶ αὐτεξϰ́σιον γενόμενον, ἀκωλύτως ἐξεχεῖτο. Ἥτε σύγκλητος συνελθϰ̃σα πρὶν τὸ ἀκριβὲς εἰδέναι περὶ τϰ̃ Μαξιμίνϰ, ἐκ τῆς παρϰ́σης τύχης τὰ μέλλοντα πιςεύσαντες, τὸν Γορδιανὸν ἅμα τῷ υἱῷ σεβαςϰ̀ς ἀναγορεύϰσι· τὰς δὲ τϰ̃ Μαξιμίνϰ τιμὰς ἀνατρέπϰσι. Συκοφάνται τε ϰ̃ν, καὶ οἱ γενόμενοι τι-

νῶν κατήγοροι, ἢ ἔφευγον, ἢ ὑπὸ τῶν ἀδικηθέντων ἀνῃρῦντο. Ἐπίτροποί τε καὶ δικαςαὶ, οἱ τῆς ἐκείνȣ ὠμότητος ὑπηρέται, συρέντες ὑπὸ τȣ̃ ὄχλȣ, εἰς τȣ̀ς ὀχετȣ̀ς ἐῤῥιπτȣ̃ντο· φόνος τε ȣ̓κ ὀλίγος ἐγένετο καὶ μηδὲν ἀδικησάντων ἀνθρώπων. Δανειςὰς γὰρ ἑαυτῶν, ἢ καὶ ἀντιδίκȣς ἐν πράγμασιν ἀγοραίοις, καὶ εἴ τις πρός τινα βραχεῖαν αἰτίαν εἶχε μίσȣς, [1] ἐπαναβαίνοντές τε οἰκήσεσιν ἀπροσδοκήτως, ἐπηρεάζοντες, ὡς συκοφάντας ἐσύλησάν τε καὶ ἐφόνευσαν. [2] Ἐν προσχήματι ἐλευθερίας ἀδείας τε εἰρηνικῆς, ἔργα πολέμȣ ἐμφυλίȣ ἐγίνετο· ὡς καὶ τὸν τῆς πόλεως ἐπάρχοντα μετὰ πράξεις πολλὰς ὑπατικὰς, (Σαβῖνος δὲ ἦν ὄνομα αὐτῷ,) βȣλόμενον κωλῦσαι τὰ γιγνόμενα, ξύλῳ παισθέντα κατὰ τȣ̃ κρανίȣ, τελευτῆσαι. [3] Καὶ ὁ μὲν δῆμος ἐν τȣ́τοις ἦν· ἡ δὲ σύγκλητος, ἅπαξ [4] ἀναῤῥιφθέντος κινδύνȣ, [5] φόβῳ τȣ̃ Μαξιμίνȣ πάντα ἔπραττεν, εἰς

1. ἐπαναβαίνοντες τ. οἰκ.) Für τε liefst Sylb.: ταῖς.

2. ἐν προσχήματι.) Hinter diefem Worte ift wahrfcheinlich οὖν herausgefallen. Steph.

3. καὶ ὁ μὲν δῆμος.) *fo betrug fich das Volk.*

4. ἀναῤῥιφθέντος κινδ.) κινδ. fteht hier für κύβος, der Würfel der Gefahr. *Da diefer einmal geworfen war,* d. i. *da man einmal ein fo gefährliches Unternehmen gewagt hatte.*

5. φόβῳ τȣ̃ Μαξ.) ftatt φόβῳ ἀπὸ τȣ̃ Μαξιμίνȣ, *aus Furcht vor dem Maximinus.* Unfere Sprache entfernt fich in diefem Fall von der griechifchen. Denn wo wir im Deutfchen, um das Verhältnifs des Objects durch die Präp. *vor, zu, gegen,* auszudrücken fuchen, braucht der Grieche gemeiniglich feinen Genit. So heifst es gleich darauf:

τὸ ἀποςῆσαι αὐτȣ̃ τὰ ἔθνη. Πρεσβεῖαι τοίνυν πανταχȣ̃ πρὸς πάντας ἡγεμόνας ἐξεπέμφθησαν, ἐπιλεχθέντων ἀνδρῶν ἔκ τε τῆς συγκλήτȣ αὐτῆς καὶ τȣ̃ ἱππικȣ̃ τάγματος ἐκ δοκίμων· γράμματά τε πρὸς πάντας τὴν Ῥωμαίων καὶ τῆς συγκλήτȣ γνώμην δηλȣ̃ντα, προτρέποντά τε τȣ̀ς ἡγεμόνας, συναίρεσθαι τῇ κοινῇ πατρίδι [6] καὶ συνεδρίῳ βουλεύȣσι· τὰ δ᾽ ἔθνη πείθεσθαι Ῥωμαίοις, ὧν δημόσιον ἄνωθεν τὸ κράτος ἐςὶν, αὐτά τε φίλα καὶ ὑπήκοα ἐκ προγόνων. Οἱ πλεῖςοι μὲν ȣ̃ν προσήκαντο τὴν πρεσβείαν· καὶ τὰ ἔθνη ἀποςήσαντες ῥᾳδίως μίσει τῆς Μαξιμίνȣ τυραννίδος, τȣ̀ς τε ἐκεῖσε πράττοντας, εἰ τὰ Μαξιμίνȣ φρονοῖεν, ἀποκτείναντες, προσέθεντο Ῥωμαίοις. Ὀλίγοι δὲ τινὲς, ἢ διεχρήσαντο τȣ̀ς ἐλθόντας πρέσβεις, ἢ μετὰ φρȣρᾶς πρὸς ἐκεῖνον παρέπεμψαν· ȣ̀ς συλλαμβάνων, ὠμῶς ἐκόλαζε. Τὰ μὲν κατὰ τὴν Ῥωμαίων πόλιν τε καὶ γνώμην τοιαῦτα ἦν.

VIII.

Maximinus hält an das versammelte Heer eine Rede; entdeckt darin demselben den Aufruhr und giebt Befehl zum Rückzug.

Ὡς δ᾽ ἀπηγγέλη τῷ Μαξιμίνῳ τὰ πεπραγμένα, σκυθρωπός τε ἦν καὶ ἐν μεγάλαις φρον-

μίσει τῆς Μαξιμίνȣ τυραννίδος, *aus Haß gegen die Tyrannei des Maximinus.*

6. καὶ συνεδρίῳ βȣλεύ.) Beſſer vielleicht: καὶ τοῖς ἐν συνεδρίῳ βȣλεύȣσιν. Doch wünſcht Ged. ſtatt deſſen zu leſen: συνεδρίῳ βȣλευτικῷ.

7. προσήκαντο.) ſ. προσίημι.

τίσι· προσεποιεῖτό τε αὐτῶν καταφρονεῖν. Τῆς μὲν ἒν πρώτης καὶ δευτέρας ἡμέρας ἔνδον ἔμεινεν ἡσυχάζων, καὶ τοῖς φίλοις περὶ τῦ πρακτέε κοινέμενος. Τὸ δὲ ϛρατόπεδον πᾶν τὸ σὺν αὐτῷ, οἵτε ἐπέκεινα πάντες ἄνθρωποι ἔγνωσαν μὲν τὰ διαγγελθέντα, [1] καὶ διοίδαινον πᾶσιν αἱ ψυχαὶ, τηλικέτων ἔργων εὐτόλμων καινοτομίᾳ· ἐδέ τις πρός τινα ἔλεγέ τι, ἔτ᾽ εἰδέναι τὶ προσεποιεῖτο. Τοσῦτος γὰρ ἦν ὁ Μαξιμίνε φόβος, ὡς μηδὲν αὐτὸν λανθάνειν, παραφυλάττεσθαι δὲ πάντων ἐ μόνον τὰ διὰ φωνῆς καὶ γλώττης προφερόμενα, ἀλλὰ καὶ τὰ δι᾽ ὄψεως νεύματα. Ὁ μέντοι Μαξιμῖνος συγκαλέσας πάντα τὸν ϛρατὸν εἰς τὸ πρὸ τῆς πόλεως πεδίον, προσελθών τε τῆς τρίτης ἡμέρας· ἀνελθών τε ἐπὶ τὸ βῆμα, ἐπιφερόμενος τὸ βιβλίον, ὅπερ αὐτῷ ἦσαν συντάξαντες τινὲς τῶν φίλων, [2] ἐξ ἀναγνώσεως ἔλεξε τοιάδε· „Ἄπιϛα μὲν οἶδα καὶ παράδοξα „λέξων πρὸς ὑμᾶς· ὡς δὲ ἐγὼ οἴομαι, ἐ θαύ„ματος, ἀλλὰ χλεύης καὶ γέλωτος ἄξια. Ὅπλα „ἐφ᾽ ὑμᾶς καὶ τὴν ὑμετέραν ἀνδρείαν ἐ Γερμανοὶ „αἴρενται, ὓς πολλάκις ἐνικήσαμεν· ἐ [3] Σαυ„ρομάται, οἱ περὶ εἰρήνης ἑκάϛοτε ἱκετεύοντες. „Πέρσαι τε οἱ πάλαι Μεσοποταμίαν κατατρέ-

1. καὶ διοίδαινον π.) *die Herzen aller erweiterten ſich, nämlich vor Freude*, d. i. *wurden ſehr erfreut.*

2. ἐξ ἀναγν. ἐλ.) *er las folgende Rede ab.*

3. Σαυρομάται.) Es ſind die nämlichen Völker, welche ſonſt *Sarmaten* genannt werden. Sie gehören mit zu dem ſcythiſchen Stamme und wohnten in der Gegend des ſchwarzen Meeres, nach der Krimm hinauf.

„χοντες, νῦν ἡσυχάζουσιν, ἀγαπητῶς ἔχοντες „τὰ ἑαυτῶν, δόξης τε τῆς ὑμετέρας ἐν τοῖς „ὅπλοις, ἀρετῆς τε πείρᾳ τῶν ἐμῶν πράξεων, ἃς „ἔγνωσαν, ὅτε τῶν ἐπὶ ταῖς ὄχθαις στρατοπέδων „ἡγούμην, [4] ἀνεχούσης αὐτῆς. Ἀλλὰ γὰρ, (μή „τι ἄρα καὶ καταγέλαστον εἰπεῖν,) Καρχηδόνιοι „[5] μεμήνασι, καὶ πρεσβύτην ἄθλιον ἐν ἐσχάτῳ „γήρᾳ παραφρονοῦντα πείσαντες, ἢ βιασάμενοι, „ὥσπερ ἐν πομπαῖς παίζουσι βασιλείαν. Τίνι „θαῤῥοῦντες στρατῷ, καὶ παρ' οἷς εἰς τὴν τοῦ ἡγου-„μένου ὑπηρεσίαν ἀρκοῦσι ῥαβδοῦχοι; ποῖα φέρον-„τες ὅπλα, παρ' οἷς [6] οὐδὲν πλέον δορατίων, οἷς „πρὸς θηρία μονομαχοῦσι; τὰ πολεμικὰ αὐτοῖς „γυμνάσια, χοροὶ καὶ σκώμματα καὶ ῥυθμοί. „Μηδὲ τινὰ ὑμῶν ἐκπληττέτω τὰ κατὰ Ῥώμην „ἀγγελθέντα. Βιταλιανὸς μὲν ἀνῃρέθη, δόλῳ „καὶ ἀπάτῃ ληφθείς. Τοῦ δὲ Ῥωμαίων δήμου „τὸ κοῦφον καὶ εὐμετάβολον οὐκ ἀγνοεῖτε, καὶ μέ-„χρι βοῆς θρασύ· εἰ δύο, ἢ τρεῖς ὁπλίτας ἴδοιεν „μόνον, ὑπ' ἀλλήλων ὠθούμενοί τε καὶ πατού-„μενοι, φεύγων ἕκαστος τὸν ἴδιον κίνδυνον, τοῦ κοι-„νοῦ ἀμελῶς ἔχει. Εἰ δὲ καὶ τὰ τῆς συγκλήτου „τὶς ὑμῖν διήγγειλε, μὴ θαυμάζετε, εἰ τὸ μὲν „ἡμέτερον σῶφρον, τραχὺ αὐτοῖς δοκεῖ· [7] τὸ δ' ὁμό-„τροπον ἐν ἀκολάστῳ βίῳ ἐκείνου προτιμᾶται· καὶ

4. ἀνεχούσης.) muſs mit dem vorherigen ἀρετῆς verbunden und dabei noch in Gedanken αὐτοῦς ergänzt werden.

5. μεμήνασι.) ſ. μαίνω.

6. οὐδὲν πλέον δορ.) Sylb. lieſst für πλέον: πλὴν.

7. τὸ δὲ ὁμότροπον.) *jenes ausſchweifende Lebensart, welche mit der ihrigen übereinſtimmt, wird mir vorgezogen.*

„τὰ μὲν ἀνδρεῖα καὶ σεμνὰ τῶν ἔργων, Φοβερὰ „προσαγορεύουσι· τὰ δ' [8] ἀνειμένα καὶ ἐκβεβακ-„χευμένα, ὡς ἥμερα δι' ἡδονῆς ἔχουσι. Διόπερ „πρὸς τὴν ἐμὴν ἀρχὴν, οὖσαν ἐπιστρεφῆ καὶ κόσ-„μιον, [9] ἀλλοτρίως διάκεινται. Ἥσθησαν δὲ τῷ „Γορδιανοῦ ὀνόματι, οὗ τὸν διαβεβλημένον βίον οὐκ „ἀγνοεῖτε. Πρὸς τούτους καὶ τοιούτους ἡμῖν ὁ πό-„λεμος, εἴτις οὕτως αὐτὸν καλεῖν βούλοιτο. Ἐγὼ „μὲν γὰρ ἡγοῦμαι, ὡς οἱ πλεῖστοι, καὶ σχεδὸν „πάντες, εἰ μόνον Ἰταλίας ἐπιβαίημεν, ἱκετη-„ρίας θαλλοὺς καὶ τέκνα προτείναντας, ὑποστρώ-„σειν αὐτοὺς τοῖς ἡμετέροις ποσίν. Οἱ δὲ λοιποὶ „διὰ δειλίαν καὶ Φαυλότητα Φεύξονται, [10] ὡς „ὑπάρξαι ἐμοί τε καὶ ὑμῖν τὰ ἐκείνων πάντα δοῦ-„ναι, ὑμῖν τε ἀδεῶς λαβοῦσι καρποῦσθαι.“ Τοι-αῦτά τινα εἰπὼν, βλάσφημά τε πολλὰ εἰς τὴν Ῥώμην καὶ τὴν σύγκλητον, δι' ὧν παρεφθέγγετο, ἀποῤῥίψας, ταῖς τε διὰ χειρὸς ἀπειλαῖς καὶ τρα-χέσι προσώπου νεύμασιν, ὡς πρὸς παρόντας ὀρ-γισθεὶς, ἐπαγγέλλει τὴν ἐπ' Ἰταλίαν ἔξοδον. Διανείμας τε αὐτοῖς πάμπλειστα χρήματα, μιᾶς ἡμέρας διαλιπὼν, τῆς ὁδοῦ εἴχετο, πολύ τι πλῆ-θος ἐπαγόμενος στρατοῦ, τήν τε ὑπὸ Ῥωμαίοις δύναμιν. Εἵπετο δὲ αὐτῷ καὶ Γερμανῶν οὐκ εὐ-καταφρόνητος ἀριθμὸς, οὓς τοῖς ὅπλοις κεχει-

8. ἀνειμένα.) s. ἀνίημι.

9. ἀλλοτρίως διάκ.) *sie hegen Abneigung.*

10. ὡς ὑπάρξαι ἐμοί τε.) Gedike wünscht lieber zu lesen: ὡς ὑπάρξαι ἐμοὶ μὲν, ὑμῖν, u. s. w. und hernach ὑμῖν δὲ statt: ὑμῖν τε.

ϱωτο, ἢ πείσας ἐς Φιλίαν καὶ συμμαχίαν ἐπῆκτο. Μηχαναί τε καὶ πολεμικὰ ὄργανα, καὶ ὅσα πρὸς τὰς βαρβάρους, ὧν ἐπεφέρετο· αὐτὸς μὲν σχολαιτέραν τὴν ὁδοιπορίαν ἐποιεῖτο διὰ τὴν τῶν ὀχημάτων καὶ ἐπιτηδείων πανταχόθεν συγκομιδήν. [11] Αἰφνιδίς γὰρ γενομένης τῆς ἐπ' Ἰταλίαν ὁδοῦ, οὐκ ἐκ προνοίας, ὥσπερ εἰώθει, ἀλλ' ἐξ αὐτοσχεδίου καὶ ἐπειγούσης ὑπηρεσίας, τὰ χρειώδη τῷ στρατῷ ἠθροίζετο. Ἔδοξεν οὖν αὐτῷ προπέμψαι τὰς τῶν Παιόνων Φάλαγγας· ἐκείνοις γὰρ μάλιστα ἐπίστευεν, οἵπερ αὐτὸν καὶ πρῶτοι ἀνεῖπον βασιλέα, ἐθελονταί τε ὑπὲρ αὐτοῦ κινδυνεύειν ὑπισχνοῦντο. Ἐκέλευσεν οὖν αὐτοῖς Φθάσαι τὴν λειπὴν δύναμιν, καὶ τὰ ἐν Ἰταλίᾳ χωρία προκαταλαβεῖν.

IX.

Capellianus, Statthalter der Mauritanier, welchen Gordian seines Amts entsetzen wollte, greift Carthago an, besiegt die Einwohner und plündert die Stadt aus, bei welcher Gelegenheit Gordian, nebst seinem Sohn und vielen der vornehmsten Carthaginienser, sein Leben verliert.

Καὶ οἱ μὲν περὶ Μαξιμῖνον ὡδοιπόρουν· ἐν δὲ τῇ Καρχηδόνι οὐχ, ὡς ἠλπίκεσαν, τὰ πράγματα προὐχώρει. Καπελλιανὸς γάρ ἦν τις ὄνομα τῶν ἀπὸ συγκλήτου, ἡγεῖτο δὲ Μαυρουσίων, τῶν ὑπὸ Ῥωμαίοις, Νομάδων δὲ καλουμένων. Τὸ δὲ

11. αἰφνιδίς γὰρ γεν.) *denn da dieser Rückzug nach Italien ganz unvermuthet erfolgte.*

ἔθνος στρατοπέδοις πέφρακτο, διὰ τὸ περικείμενον πλῆθος Μαυρουσίων τῶν βαρβάρων, [1] ὡς ἂν ἐπέχοι αὐτῶν τὰς ἐξ ἐπιδρομῆς ἁρπαγάς. Εἶχεν οὖν ὑφ' ἑαυτῷ δύναμιν οὐκ εὐκαταφρόνητον στρατιωτικήν. Πρὸς δὴ τὸν Καπελλιανὸν τοῦτον καὶ ὁ Γορδιανὸς [2] ἀπεχθῶς προσέκειτο ἄνωθεν, ἔκ τινος ἀγοραίου διαφορᾶς. Τότε τοίνυν ἐν τῷ τῆς βασιλείας γενόμενος ὀνόματι, διάδοχόν τε αὐτὸν ἔπεμψε καὶ τοῦ ἔθνους ἐξελθεῖν ἐκέλευσεν. Ὁ δὲ πρός τε ταῦτα ἀγανακτήσας, τῷ τε Μαξιμίνῳ καθοσιούμενος, ὑφ' οὗ καὶ [3] τὴν ἡγεμονίαν πεπίστευτο, πάντα τὸν στρατὸν ἀθροίσας, ἀναπείσας τε Μαξιμίνῳ τηρεῖν τὴν πίστιν καὶ τὸν ὅρκον, κατῆλθεν ἐπὶ τὴν Καρχηδόνα, δύναμιν ἄγων μεγίστην τε καὶ γενναίων ἀνδρῶν ἡλικίαις ἀκμάζουσαν, καὶ παντοδαπῇ ὅπλων παρασκευῇ ἐξηρτυμένην, ἐμπειρίᾳ τε πολεμικῇ, καὶ τῇ πρὸς τοὺς βαρβάρους μάχης συνηθείᾳ ἑτοίμην πρὸς μάχας. Ὡς δὲ ἀπηγγέλη τῷ Γορδιανῷ ὁ στρατὸς προσιὼν τῇ πόλει, αὐτός τε ἐν ἐσχάτῳ δέει ἦν, οἵ τε Καρχηδόνιοι ταραχθέντες, οἰόμενοι ἐν πλήθει ὄχλου, οὐκ ἐν εὐταξίᾳ στρατοῦ τὸ εὔελπι τῆς νίκης εἶναι, πανδημεὶ πάντες ἐξίασιν, ὡς δὴ τῷ Καπελλιανῷ ἀντιταξόμενοι. Γορδιανὸς μὲν οὖν ὁ πρεσβύ-

1. ὡς ἂν ἐπέχοι.) *um ihren Raubereien, die sie bei ihren Einfällen verübten, Einhalt zu thun.*

2. ἀπεχθῶς προσεκ.) καὶ ist wahrscheinlich im Texte versetzt worden. Steph. schlägt daher vor: ὁ Γορδιανὸς ἀπεχθῶς προσέκειτο καὶ ἄνωθεν.

3. τὴν ἡγεμον. πεπ.) Von dem Pass., welches einen Accus. bei sich hat, vergleiche Trend. Anfg. der gr. Sp. S. 184. 3.

της, (ὥς τινὲς φασὶν,) [4] ἅμα τῷ τῆς Καρχηδόνος ἐπιβῆναι, ἐν ἀπογνώσει γενόμενος, ἐννοῶν τὴν δύναμιν Μαξιμίνου, [5] οὐδὲν δὲ ὁρῶν ἐν Λιβύῃ ἀξιόμαχον ἰσόῤῥοπον, ἀνήρτησεν ἑαυτὸν βρόχῳ. Κρυπτομένης δὲ αὐτοῦ τῆς τελευτῆς, τὸν υἱὸν αὐτοῦ στρατηγήσοντα δὴ τοῦ πλήθους εἵλοντο. Γενομένης δὲ συμβολῆς, οἱ μὲν Καρχηδόνιοι ὄχλῳ πλείους ἦσαν, ἄτακτοι δὲ καὶ πολεμικῶν ἔργων ἀπαίδευτοι, ἅτε ἐν εἰρήνῃ βαθείᾳ [6] τεθραμμένοι, ἑορταῖς τε καὶ τρυφαῖς σχολάζοντες ἀεί· γυμνοί τε ὅπλων καὶ ὀργάνων πολεμικῶν. Ἕκαστος δὲ ἐπεφέρετο οἴκοθεν ἢ ξιφίδιον, ἢ πέλεκυν, δοράτιά τε ἐκ κυνηγεσίων. [7] Βαρέας τε τὰς ἐμ-

4. ἅμα τῷ Καρχ. ἐπ.) *als das Heer gegen Carthago in Anmarſch war.* Vergl. Trend. Anfg. d. gr. Sp. S. 191. 3.

5. οὐδὲν ἀξιόμαχον.) Weil ἀξ. und ἰσόῤῥοπ. gleichbedeutend ſind, ſo ſchlägt Ged. zu leſen vor: ἀντίμαχον.

6. τεθραμμένοι.) ſ. τρέφω.

7. βαρέας τὰς ἐμπ.) Steph. nimmt βαρέα zum Nominat. an; was aber dieſes Wort bedeuten ſoll, iſt nicht bekannt, da es bei keinem Schriftſteller weiter angetroffen wird. Polit. überſetzt hier: *ſudes.* Aber wahrſcheinlich hat er ξύλα damit ausdrücken wollen, und βαρέας iſt von ihm unüberſetzt geblieben. Noch findet man βάρις, welches eine *Art von Fahrzeugen* bedeutet, und βάρεις heiſsen beim Suidas *Thürme* und *Schwiebbögen,* welche Bedeutungen aber für dieſe Stelle nicht paſſen. Vielleicht muſs hier βακτηρίας, oder mit Gedike: χάρακας, *Pfähle,* beſonders *Weinpfähle, Palliſaden,* geleſen werden. Dieſe, ſo wie ſie ihnen aufſtieſsen, behieben ſie (wenn man χάρακας von einzelnen Pfählen verſteht), ſo gut ein jeder konnte, καὶ ξύλα καταπρίσαντες, und ſpitzten ſie, ſchärften ſie zu. Auf ſolche Art

πεσκέσας περιτεμόντες, καὶ ξύλα καταπρίσαντες εἰς τὰ παρατυχόντα σχήματα, ὡς ἕκαςος ἐδύνατο, πρόβλημα τȣ̃ σώματος ἐποιεῖτο. Οἱ δὲ Νομάδες, ἀκοντιςαί τε εὔςοχοι καὶ ἱππεῖς ἄριςοι, ὡς καὶ χαλινῶν ἄνευ ῥάβδῳ μόνῃ τὸν δρόμον τῶν ἵππων κυβερνᾷν. Ῥᾳ̃ςα ȣ̃ν ἐτρέψαντο τῶν Καρχηδονίων τὸ πλῆθος· οἵπερ ἐχ ὑπομείναντες αὐτῶν τὴν ἐμβολὴν, πάντα ῥίψαντες ἔφυγον· ὠθȣ́μενοι δὲ ὑπ' ἀλλήλων καὶ πατȣ́μενοι, πλείȣς ὑπὸ τȣ̃ οἰκείȣ πλήθȣς ἐφθάρησαν, ἢ πρὸς τῶν πολεμίων. Ἔνθα καὶ ὁ τȣ̃ Γορδιανȣ̃ υἱὸς ἀπώλετο, οἵτε περὶ αὐτὸν πάντες· ὡς διὰ πλῆθος πτωμάτων, μήτε νεκρῶν ἀναίρεσιν πρὸς ταφὴν γενέσθαι δυνηθῆναι, μήτε τȣ̃ νέȣ Γορδιανȣ̃ σῶμα εὑρεθῆναι. Οἱ μὲν γὰρ φεύγοντες, ὅσοι τε ἦσαν εἰσρυέντες εἰς τὴν Καρχηδόνα, ὅσοι τε λαθεῖν ἠδυνήθησαν, [3] σκεδασθέντες εἰς πᾶσαν τὴν πόλιν, ȣ̃σαν μεγίςην τε καὶ πολλὴν, ὀλίγοι ἐκ πολλῶν ἐσώθησαν· τὸ δὲ λοιπὸν πλῆθος περὶ ταῖς πύλαις ςενοχωρȣ́μενον, παρεισδῦναι σπȣδάζοντος ἑκάςȣ, βαλλόμενόν τε ὑπὸ τῶν ἀκοντιςῶν καὶ τιτρωσκόμενον ὑπὸ τῶν ὁπλιτῶν, διεφθείρετο. Πολλὴ δὲ οἰμωγὴ κατὰ τὴν πόλιν γυναικῶν τε καὶ παιδίων, ὧν ἐν ὄψει οἱ φίλτατοι ἀπώλοντο. Ἕτεροι δὲ φασὶν, ὡς δὴ ταῦτα οἴκοι μεμενηκότι διὰ γῆρας τῷ πρεσβύτῃ Γορ-

wird es nicht nöthig ſeyn (wenn man καταπρίω mit Ged. in dieſer Bedeutung nimmt), mit Polit. hier καταπρήσαντες zu leſen.

3. σκεδασθέντες.) ſ. σκεδάννυμι.

διανῷ ἀπηγγέλη, ὅ τε Καπελλιανὸς εἰσελαύνων εἰς τὴν Καρχηδόνα ἐδηλώθη· ἐν ἀπογνώσει δὲ πάντων γενόμενος, εἰσελθὼν μόνος εἰς τὸν οἰκίσκον, ὡς δὴ καθευδήσων, ἐξαρτήσας ἧς ἐπεφέρετο ζώνης τὸν τράχηλον ἐν βρόχῳ, τοῦ βίου ἀνεπαύσατο. Τοιούτῳ μὲν δὴ τέλει ὁ Γορδιανὸς ἐχρήσατο, βιώσας τὰ πρῶτα εὐδαιμόνως, ἐν εἰκόνι τε βασιλείας τελευτήσας. Ὁ δὲ Καπελλιανὸς εἰς Καρχηδόνα εἰσελθὼν, πάντας τε τοὺς πρωτεύοντας ἀπέκτεινεν, εἴτινες καὶ ἐσώθησαν ἐκ τῆς μάχης· ἐφείδετό τε οὔτε ἱερῶν συλήσεως, οὔτε χρημάτων ἰδιωτικῶν καὶ δημοσίων ἁρπαγῆς. Ἐπιὼν τε τὰς λοιπὰς πόλεις, ὅσαι τὰς Μαξιμίνου τιμὰς καθῃρήκεσαν, τοὺς μὲν ἐξέχοντας ἐφόνευε, τοὺς δὲ δημότας ἐφυγάδευεν· ἀγροὺς τε καὶ κώμας ἐμπιπράναι λεηλατεῖν τε τοῖς στρατιώταις ἐπέτρεπε, προσποιούμενος μὲν, τιμωρίαν εἰσπράττειν ἐφ' οἷς εἰς Μαξιμῖνον ἡμαρτήκεσαν, λανθανόντως δὲ εὔνοιαν ἑαυτῷ παρὰ τῶν στρατιωτῶν μνώμενος, ἵν', [9] εἴ τι πταίσειεν τὰ Μαξιμίνου πράγματα, αὐτὸς ἔχων δύναμιν εὐνοοῦσαν, τῆς ἀρχῆς ἀντιποιήσαιτο. Τὰ μὲν δὴ κατὰ τὴν Λιβύην ἐν τούτοις ἦν.

9. εἴ τε πταίσειεν.) *wenn die Angelegenheiten des Maximinus keine glückliche Wendung nehmen sollten.*

X.

Der Senat wählt nach Gordians Tode den Maximus und Balbinus zu Regenten; und, da das Volk sich dieser Wahl widersetzt, einen Enkel des Gordians.

Ὡς δὲ εἰς τὴν Ῥώμην ἐδηλώθη ἡ τῦ πρεσβύτυ τελευτὴ, ἐν πολλῇ ταραχῇ καὶ ἀφασίᾳ ὅ τε δῆμος ἦν ἥ τε σύγκλητος, [1] μάλιςα Γορδιανῦ τετελευτηκότος, εἰς ὃν ἠλπίκεσαν· ᾔδεσαν γὰρ, αὐτὸν ὅτε φεισόμενόν τινος, ὡς γὰρ καὶ φύσει ἀλλοτρίως καὶ ἀπεχθῶς πρὸς αὐτὺς διέκειτό τε καὶ ἐπ' εὐλόγοις αἰτίαις, ὡς ὁμολογυμένοις ἐχθροῖς εἰκότως ὠργίζετο. Ἔδοξεν ὖν συνελθεῖν, καὶ περὶ τῶν πρακτέων σκέψασθαι· ἅπαξ τε ἀναῤῥίψαντας κίνδυνον, πόλεμον ἄρασθαι, προςησαμένυς ἑαυτῶν χειροτονηθέντας βασιλέας· ὓς ἠθέλησαν μερίσαι τὴν ἀρχὴν, ὡς μὴ πάλιν ἴσην ἐξυσίαν εἰς τυραννίδα πάλιν ἐξοκείλῃ. Συνῆλθον ὖν ὐκ εἰς τὸ σύνηθες συνέδριον, ἀλλ' εἰς τὸν τῦ Διὸς νεὼν Καπετωλίυ, ὃν σέβυσι Ῥωμαῖοι ἐν ἀκροπόλει. Συγκλείσαντες ὖν αὑτὺς ἐν τῷ σηκῷ μόνυς, ὥσπερ ὑπὸ μάρτυρι τῷ Διῒ καὶ συνέδρῳ, ἐπισκόπῳ τε τῶν πραττομένων, ἐπι-

1. μάλιςα Γορδιανῦ τ.) Gedike muthmaſst, daſs hinter Γορδ. νεωτέρυ herausgefallen ſeyn müſſe, ſo daſs alſo hier von dem jüngern Gordian die Rede ſeyn würde. Denn offenbar ſteht dieſer Satz dem vorigen entgegen: ἡ τῦ πρεσβύτυ τελευτὴ. Der Tod des abgelebten Greiſes verurſachte den Römern weniger Beſtürzung, als der des Sohnes, auf welchen ſie, wie Herodian gleich hinzuſetzt, ihre ganze Hofnung geſetzt hatten.

λεξάμενοι τῶν ἐν ἡλικίᾳ καὶ ἀξιώματι προὐχόντων, οὓς ἐδοκίμαζον, κατὰ τὴν ψηφοφορίαν ἐχόντων καὶ ἄλλων ψήφους, [2]διακριθεισῶν τε καὶ τοῦ πλείστου τῆς γνώμης, Μάξιμόν τε καὶ Βαλβῖνον ἀνειπόντες, αὐτοκράτορας ἐποίησαν. Τούτων δ' ἦν ὁ μὲν Μάξιμος, ἔν τε πολλαῖς στρατοπέδων ἀρχαῖς γενόμενος, τῆς τε Ῥωμαίων πόλεως ἔπαρχος καταστὰς, [3]ἀνεπιστρόφως τε ἄρξας, καὶ ἐν ὑπολήψει παρὰ τοῖς ὄχλοις φρενῶν τε καὶ ἀγχινοίας καὶ βίου σώφρονος· ὁ δὲ Βαλβῖνος, γενόμενος μὲν εὐπατρίδης, εἰς δευτέραν δὲ ὑπατείαν [4]ἐληλακὼς, ἐθνῶν τε ἡγησάμενος ἀμέμπτως· τὸ δ' ἦθος ἁπλούστερος. Τῆς οὖν χειροτονίας ἐκείνης ἀνειπούσης, σεβαστοί τε ἀνηγορεύθησαν, καὶ πάσαις ταῖς βασιλικαῖς τιμαῖς ἡ σύγκλητος διὰ δόγματος αὐτοὺς ἐκόσμησεν. Ὁ δὲ δῆμος, τούτων ἐν τῷ Καπετωλίῳ πραττομένων, εἴτε ὑποβαλόντων τινῶν Γορδιανοῦ φίλων καὶ οἰκείων, εἴτε γνόντες ὑπὸ φήμης, παρειστήκεσαν ταῖς πύλαις, φράξαντες πᾶσαν τὴν εἰς τὸ Καπετώλιον ἄνοδον τῷ πλήθει τῶν ὄχλων·

2. διακριθεισῶν.) Wahrſcheinlicher muſs hier geleſen werden: διακριθεισῶν τε κατὰ τοὺς πλείστους (oder ἐκ τοῦ πλείστου) τῶν γνωμῶν.

3. ἀνεπιστρόφως.) Dieſes ſtimmt mit dem folgenden nicht überein. Daher ſchlägt Steph. vor: ἐπιστρεφῶς. Gedike: ἀεὶ ἐπιστρόφως. Eine von dieſen Leſearten muſs gewählt werden, weil Maximus als ein ſtrenger, dem Volke in nichts nachſehender Mann gleich darauf geſchildert wird: πολύ τε τὸ ἐπιστρεφὲς ἔσχε πρὸς τοὺς φαύλους.

4. ἐληλακὼς.) ſ. ἐλαύνω.

λίθους τε καὶ ξύλα ἐπεφέροντο, ἀντιπράττοντες τοῖς ὑπὸ τῆς συγκλήτου ἐψηφισμένοις· καὶ μάλιστα τὸν Μάξιμον παραιτούμενοι, [5] στεῤῥότερον τῆς πόλεως. Πολύ τε τὸ ἐπιστρεφὲς ἔσχε πρὸς τοὺς φαύλους καὶ κούφους τῶν ὄχλων. Ὅθεν [6] δεδιότες, ἀπηρέσκοντο αὐτῷ, ἐβόων τε καὶ ἠπείλουν, ἀποκτενεῖν αὐτούς. Ἠξίουν γὰρ, τοῦ Γορδιανοῦ γένους βασιλέα αἱρεθῆναι, τό τε τῆς αὐτοκρατορικῆς ἀρχῆς ὄνομα ἐκείνῳ τῷ οἴκῳ καὶ ὀνόματι μεῖναι. Ὁ δὲ Βαλβῖνος καὶ Μάξιμος ἐκ τοῦ ἱππικοῦ τάγματος τοὺς νεανίας, πάλαι στρατιώτας τε, οἳ ἐν Ῥώμῃ διέτριβον, περιστήσαντες ἁυτοῖς ξιφηφόρους, προελθεῖν τε τοῦ Καπετωλίου ἐβιάζοντο, ὑπὸ δὲ πλήθους ξύλων καὶ λίθων ἐκωλύθησαν· ἔστε δὴ ὑποβάλλοντος τινὸς, αὐτοὶ τὸν δῆμον ἐσοφίσαντο. Ἦν τι παιδίον νήπιον, τῆς Γορδιανοῦ θυγατρὸς τέκνον, τῷ πάππῳ ὁμώνυμον. Πέμψαντες τοίνυν τῶν σὺν αὐτοῖς τινὰς, κελεύουσι τὸ παιδίον κομισθῆναι. Οἱ δὲ εὑρόντες αὐτὸ ἀθύρον οἴκοι, [7] ἀράμενοι ἐπὶ τῶν ὤμων διὰ μέσου τοῦ πλήθους, δεικνύντες τοῖς ὄχλοις, Γορδιανοῦ τε ἔκγονον λέγοντες, καὶ τῇ αὐτοῦ προσηγορίᾳ ἀποκαλοῦντες, ἀνάγουσιν εἰς τὸ Καπετώλιον εὐφημούμενον ὑπὸ τοῦ δήμου καὶ φυλλοβολούμενον. Τῆς τε συγκλήτου καίσαρα αὐτὸ ἀποδειξάσης, ἐπειδὴ διὰ τὴν ἡλικίαν οὐχ οἷός τε ἦν προΐστασθαι

5. στεῤῥότερον.) ὡς στεῤῥότερον τῆς πόλεως ὑπάρξαντα. Sylb.

6. δεδιότες.) ſ. δείδω.

7. ἀράμενοι.) ſ. αἴρω.

τῶν πραγμάτων, τῆς τε ὀργῆς ὁ δῆμος ἐπαύσατο, ἠνέσχοντό τε προελθεῖν εἰς τὴν βασίλειον αὐλήν.

XI.

Gallicanus und Maecenas geben durch Ermordung zweier Soldaten Gelegenheit zu einem bürgerlichen Kriege.

Συνέβη δὲ κατὰ τοὺς αὐτοὺς χρόνους πταῖσμα ὀλέθριον τῇ Ῥωμαίων πόλει, ἀρχὴν καὶ πρόφασιν λαβὸν ἐξ εὐτόλμου θράσους δύο ἀνδρῶν, τῶν ἀπὸ συγκλήτου. Συνεληλύθεσαν γὰρ εἰς τὸ βουλευτήριον πάντες, σκεψόμενοι περὶ τῶν [1] καθεστώτων. [2] Μαθόντες δ' οἱ στρατιῶται, οὓς ἐν τῷ στρατοπέδῳ Μαξιμῖνος καταλελοίποι ἤδη γὰρ πρὸς ἄφιξιν τῆς στρατείας ὄντας, καὶ δι' ἡλικίαν οἴκοι μεμενηκότας, ἦλθον μέχρι τῆς εἰσόδου τῆς συγκλήτου, βουλόμενοι τὸ πραττόμενον μαθεῖν,

1. καθεστώτων.) *um sich über öffentliche Angelegenheiten zu berathschlagen.* s. καθίστημι.

2. μαθόντες δ' οἱ στρατ.) Polit. scheint δύο gelesen zu haben. Er übersetzt: *duo ex militibus*. Darin hat er geirrt. Es waren mehrere; aber zwei bis drei von ihnen hatten die Kühnheit, bis ins Rathhaus hineinzudringen. Hinter καταλελοίπει habe ich, nach Ged. Vorschlage, das Colon weggelassen und die darauf folgenden Participia: ὄντες und μεμενηκότες in den Accus. verwandelt, welchen das Verb. καταλείπειν erfordert. Die Partikel γὰρ giebt hier den Grund an, warum die Soldaten im Lager zurückgeblieben waren. Πρὸς ἄφιξιν τῆς στρατ. ὄντες, *die bereits ausgedient, der Kriegsdienste entlassen waren.* Für ἄφιξιν liesst Steph. und Sylb.: ἄφεσιν, *Entlassung, Befreiung von Kriegsdiensten.*

ὅπλων μὲν γυμνοὶ, ἐν λιταῖς δὲ ἐσθῆσι καὶ ἐφεστρίσιν. Ἑστήκεσαν δὲ μετὰ τοῦ λοιποῦ δήμου. Καὶ οἱ μὲν ἄλλοι πρὸ τῶν θυρῶν ἔμενον· δύο δὲ ἢ τρεῖς, περιεργότερον ἐπακοῦσαι τῶν βουλομένων θελήσαντες, εἰς τὸ συνέδριον εἰσῆλθον, ὡς τὸν ἱδρυμένον βωμὸν τῆς νίκης ὑπερβῆναι τούτους. Τῆς δὲ συγκλήτου [3] ἀνὴρ ὑπὸ ὑπατείας μὲν νεωστὶ, Γαλλικανὸς ὄνομα, Καρχηδόνιος δὲ τὸ γένος, καὶ ἕτερος στρατηγικὸς τὸ ἀξίωμα, Μαικίννας καλούμενος, οὐδέν τι προσδοκῶντας τοὺς στρατιώτας, ἔχοντας δὲ τὰς χεῖρας ὑποκαθειμένας ταῖς ἐφεστρίσι, παίουσι πληγαῖς καταικαρδίαις, ξίφεσιν, οἷς ἐπεφέροντο, ὑποκολπίοις. Πάντες γὰρ διὰ τὴν οὖσαν στάσιν τε καὶ ταραχὴν, οἱ μὲν φανερῶς, οἱ δὲ καὶ κρύβδην ἐξιφηφόρουν, ἀμυντήρια δῆθεν φέροντες ἑαυτῶν, διὰ τοὺς αἰφνιδίως ἐπιβουλεύοντας ἐχθρούς. Τότε δὴ οἱ στρατιῶται πληγέντες, καί πως ἀπροσδοκήτως προβαλεῖν οὐ δυνηθέντες, πρὸ τοῦ βωμοῦ ἔκειντο. Οἱ δὲ λοιποὶ στρατιῶται, τοῦτο θεασάμενοι, [4] ἐκπλαγέντες τῷ πάθει τῶν συστρατιωτῶν, φοβηθέντες τοῦ δήμου τὸ πλῆθος, ἄνευ τε ὅπλων ὄντες, ἔφυγον. Ὁ δὲ Γαλλικανὸς, ἐκδραμὼν τῆς συγκλήτου εἰς τὸν δῆμον μέσον, δεικνύς τε τὸ ξίφος καὶ τὴν χεῖρα [5] ἡμαγμένην, διεκελεύετο διώκειν καὶ φονεύειν τοὺς ἐχθροὺς μὲν συγκλήτου καὶ Ῥωμαίων,

3. ἀνὴρ ὑπὸ ὑπ. νεωστὶ.) *der erst vor kurzem Consul gewesen war.*

4. ἐκπλαγέντες.) f. ἐκπλήσσω.

5. ἡμαγμένην.) f. αἱμάσσω.

Φίλȣς δὲ καὶ συμμάχȣς Μαξιμίνȣ. Ὁ δὲ δῆμος ῥᾶϛα πεισθεὶς, τὸν μὲν Γαλλικανὸν εὐφήμει, τȣ̀ς δὲ ϛρατιώτας, ὡς δυνατὸν ἦν, διώκοντες, ἔβαλλον λίθοις. Οἱ δὲ, φθάσαντες, ὀλίγων τινῶν καὶ [6] τρωθέντων, εἰς τὸ ϛρατόπεδον καταφυγόντες, καὶ τὰς πύλας, ὡς ἐδύναντο, κλείσαντες, ὅπλα δὲ ἀναλαβόντες, ἐφρȣ́ρȣν τὸ τεῖχος τȣ͂ ϛρατοπέδȣ. Ὁ δὲ Γαλλικανὸς, ἅπαξ τολμήσας ἔργον τηλικȣ͂τον, ἐμφύλιον πόλεμον καὶ ὄλεθρον μέγαν ἤγειρε τῇ πόλει. Τάς τε γὰρ δημοσίας ἀποθήκας τῶν ὅπλων, [7] εἵτινες ἦσαν πρὸς πομπὴν μᾶλλον, ἢ μάχην ἐπιτήδειοι, ἀναῤῥῆξαι τȣ̀ς ὄχλȣς ἔπειςε, [8] τό τε σῶμα ἕκαϛος φράττεσθαι, ὡς οἷός τε ἦν· τά τε τῶν μονομάχων καταγώγια ἀνοίξας, ἐξήγαγε τοῖς οἰκείοις ὅπλοις ἕκαϛον ἐξηρτυμένον. [9] Ὅσα τε ἦν οἰκίαις, ἢ ἐργαϛηρίοις δόρατα, ἢ ξίφη, πελέκεις τε, πάντα διηρπάζετο. Ὅ τε δῆμος ἐνθȣσιῶν, πᾶν τὸ ἐμπίπτον ὕλης ἀξιομάχȣ ἐργαλεῖον, ὅπλον ἐποιεῖτο. Ἀθροισθέντες ȣ͂ν ἐπῆλθον τῷ ϛρατοπέδῳ, καὶ, ὡς πολιορκήσοντες αὐτὸ δῆθεν, προσέβαλλόν τε ταῖς πύλαις καὶ τοῖς τείχεσιν. Οἱ δὲ ϛρατιῶται μετὰ πολλῆς ἐμπειρίας ὡπλι-

6. τρωθέντων.) ſ. τιτρώσκω.

7. εἵτινες ἦσαν.) Vielleicht beſſer: οὗ (*wo, an welchem Orte*) τινὰ ἦσαν πρὸς πομπὴν μᾶλλον, ἢ μάχην ἐπιτήδεια. Eben ſo überſetzt auch Polit.: „In quibus pompae magis in„ſtrumenta, quam belli adſeruabantur."

8. τά τε σῶμα ἕκαϛος.) Steph.: ἕκαϛον, welches auch der Accuſ. mit dem Inf. hier erfordert.

9. ὅσα τε ἦν οἰκίαις.) ὅσα τε ἦν ἐν οἰκίαις.

σμένοι τε τὰς ἐπάλξεις καὶ τὰς ἀσπίδας, τόξοις τε αὐτοὺς βάλλοντες, καὶ δόρασι μακροῖς ἀπείργοντες, τοῦ τείχους ἀπεδίωκον. Ὡς δὲ καμὼν ὁ δῆμος, οἵτε μονομάχοι τιτρωσκόμενοι, ἤδη καὶ ἑσπέρας προσιούσης, ἀπελθεῖν ἠθέλησαν, θεασάμενοι αὐτοὺς οἱ στρατιῶται [10] ἐπεστραμμένους καὶ τὰ νῶτα δεδωκότας, ἀπιόντας τε ἀμελέστερον, οἰομένους, μὴ τολμήσειν ἐπεξελθεῖν ὀλίγους πλήθει τοσούτῳ, ἀνοίξαντες αἰφνιδίως τὰς πύλας, [11] ἐπέδραμον τῷ δήμῳ, καὶ τούς τε μονομάχους ἀπέκτειναν, τοῦ τε δήμου μέγα τὶ πλῆθος [12] ἀπώλετο ὠθούμενον. Οἱ δὲ, τοσοῦτον διώξαντες, ὅσον μὴ πολύ τι τοῦ στρατοπέδου ἀποστῆναι, πάλιν ἐπανῆλθον, ἐντός τε τοῦ τείχους ἔμενον.

XII.

Die Unruhen in der Stadt Rom dauern fort; ein großer Theil der Stadt wird von den Soldaten durch Feuer zerstört; Maximinus rückt gegen Italien an.

Ἐντεῦθεν μείζων ἡ ὀργὴ τοῦ τε δήμου καὶ τῆς συγκλήτου ἐγένετο. Στρατηγοί τε οὖν κατελέγοντο, ἔκ τε πάσης Ἰταλίας λογάδες· ἥτε νεολαία πᾶσα ἠθροίζετο, ὅπλοις τε αὐτοσχεδίοις καὶ τοῖς προστυχοῦσιν ὡπλίζετο. Τούτων δὴ τὸ μὲν πλεῖστον μέρος ὁ Μάξιμος σὺν αὐτῷ ἀπήγαγεν, ὡς δὴ Μαξιμίνῳ πολεμήσων· οἱ δὲ

10. ἐπεστραμμένους.) ſ. ἐπιστρέφω.
11. ἐπέδραμον.) ſ. ἐπιτρέχω.
12. ἀπώλετο.) ſ ἀπόλλυμι.

λοιποὶ ἔμειναν, ὡς τὴν πόλιν φρουροῖέν τε καὶ προασπίζοιεν αὐτῆς. Ἑκάστοτε οὖν τῷ τείχει τοῦ στρατοπέδου ἐγίνοντο προσβολαί. [1]Ἔπραττον δὲ οὐδὲν, προμαχομένων ἄνωθεν τῶν στρατιωτῶν· οἱ δὲ, βαλλόμενοι καὶ τιτρωσκόμενοι, [2]κακῶς ἀπηλλάγησαν. Ὁ δὲ Βαλβῖνος οἴκοι μένων, διάταγμά τι προθεὶς, ἱκέτευε τὸν δῆμον, εἰς διαλλαγὰς χωρῆσαι· τοῖς τε στρατιώταις ὑπισχνεῖτο ἀμνηστίαν, ἄνεσίν τε πάντων ἐδίδου ἁμαρτημάτων. Ἀλλ' οὐδετέρους ἔπειθε· τὸ δὲ δεινὸν ἑκάστοτε ηὔξετο, τοῦ μὲν τοσούτου δήμου ἀπαξιοῦντος, ὑπ' ὀλίγων καταφρονηθῆναι, τῶν δὲ στρατιωτῶν ἀγανακτούντων, ὅτι δὴ ταῦτα ὑπὸ Ῥωμαίων, ὡς ὑπὸ βαρβάρων, πάσχουσι. Τὸ δὴ τελευταῖον, ἐπειδὴ τειχομαχοῦντες οὐδὲν ἔπραττον, ἔδοξε τοῖς στρατηγοῖς, ἐκκόψαι πάντας τοὺς εἰσρέοντας εἰς τὸ στρατόπεδον ἀγωγοὺς ὕδατος, σπάνει τε ποτοῦ καὶ ἐνδείᾳ ῥείθρων [3]αὐτοὺς παραστήσαντες. Προσπεσόντες οὖν πᾶν τὸ ὕδωρ τοῦ στρατοπέδου εἰς ἕτερα ῥεῖθρα μετωχέτευον, ἐκκόπτοντες καὶ εἰσφράττοντες τὰς εἰς τὸ στρατόπεδον εἰσόδους αὐτοῦ. Οἱ δὲ στρατιῶται ὁρῶντες τὸν κίνδυνον, ἐν ἀπογνώσει δὲ γενόμενοι, τὰς πύλας ἀνοίξαντες, ἐπεξῆλθον. Μάχης τε καρτερᾶς γενομένης καὶ φυγῆς

1. ἔπραττον δὲ οὐδὲν.) *sie richteten aber nichts aus.*
2. κακῶς ἀπηλλ.) *sie zogen sich mit Schande zurück.* s. ἀπαλλάττω.
3. αὐτοὺς παραστήσαντες.) Polit. übersetzt: „vt milites aquarum penuria sitique conficerent" Steph. παραστήσασθαι, *zur Uebergabe bringen, sich unterwürfig machen.* Der Inf. würde sodann von dem vorherg. ἔδοξε regiert werden.

τῶν δημοτῶν, ἐπὶ πολὺ τῆς πόλεως διώκοντες οἱ ϛρατιῶται προὔβησαν. Ἐπεὶ δὲ οἱ ὄχλοι ταῖς συϛαδὸν μάχαις ἡττώμενοι, ἀναπηδῶντες εἰς τὰ δώματα, τῷ τε κεράμῳ βάλλοντες αὐτὰς καὶ λίθων βολαῖς, τῶν τε ἄλλων ὀϛράκων, ἐλυμαίνοντο, ἐπαναβῆναι μὲν αὐτοῖς, δι' ἄγνοιαν τῶν οἰκήσεων, ὐκ ἐτόλμησαν οἱ ϛρατιῶται· κεκλεισμένων δὲ τῶν οἰκιῶν καὶ τῶν ἐργαϛηρίων, ταῖς θύραις, καὶ εἴτινες ἦσαν ξύλων ἐξοχαὶ, (πολλαὶ δὲ αὗται κατὰ τὴν πόλιν,) πῦρ προσετίθεσαν. Ῥᾷϛα δὲ, [4] διὰ πυκνότητα τῶν συνοικιῶν, ξυλείας τε πλῆθος ἐπάλληλον, μέγιϛον μέρος τῆς πόλεως τὸ πῦρ ἐνεμήθη, ὡς πολλὰς μὲν ἐκ πλυσίων ποιῆσαι πένητας, ἀποβαλόντας θαυμαϛὰ καὶ ἀμφιλαφῆ κτήματα, ἔν τε προσόδοις πλυσίαις, καὶ ἐν ποικίλῃ πολυτελείᾳ τίμια. Πλῆθός τε ἀνθρώπων συγκατεφλέχθη, φυγεῖν μὴ δυνηθέντων, [5] διὰ τὸ τὰς ἐξόδυς ὑπὸ τῦ πυρὸς προκατειλῆφθαι. Οὐσίαι τε ὅλαι πλυσίων ἀνδρῶν [6] διηρπάγησαν, [7] ἐγκαταμιξάντων ἑαυτὺς τοῖς ϛρατιώταις, πρὸς τὸ ἁρπάζειν, κακύργων καὶ εὐτελῶν δημοτῶν. Τοσῦτον δὲ μέρος τῆς πόλεως τὸ πῦρ ἐλυμήνατο, ὡς μηδεμίαν τῶν μεγίϛων πόλεων ὁλόκληρον δύνασθαι τῷ μέρει ἐξισωθῆναι. Καὶ τὰ μὲν κατὰ τὴν Ῥώμην τοι-

4. διὰ πυκνότητα.) *wegen der dicht neben einanderstehenden Gebäude.*

5. διὰ τὸ τὰς ἐξ.) *weil das Feuer die Eingänge zu den Häusern ergriffen hatte.*

6. διηρπάγησαν.) s. διαρπάζω.

7. ἐγκαταμιξάντων.) s. ἐγκαταμίγνυμι.

αὐτὰ ἦν. Ὁ δὲ Μαξιμῖνος ἀνύσας τὴν ὁδοιπορίαν, ἐπέστη τοῖς τῆς Ἰταλίας ὅροις· θύσας τε ἐπὶ τῶν μεθορίων βωμῶν, τῆς ἐπ' Ἰταλίαν εἰσβολῆς εὔχετο. Ἐκέλευσέ τε πάντα τὸν στρατὸν ἐν ὅπλοις εἶναι, καὶ μετ' εὐταξίας προσχωρεῖν. Τὴν μὲν οὖν Λιβύης ἀπόστασιν, καὶ τὸν κατὰ τὴν Ῥώμην ἐμφύλιον πόλεμον, [8] τά τε Μαξιμίνῳ πραχθέντα, καὶ τὴν εἰς Ἰταλίαν ἄφιξιν αὐτοῦ ἐδηλώσαμεν· τὰ δὲ ἑπόμενα ἐν τοῖς ἑξῆς λεχθήσεται.

ἩΡΩΔΙΑΝΟΥ

τῆς μετὰ Μάρκον βασιλείας ἱστοριῶν

ΒΙΒΛΙΟΝ ΟΓΔΟΟΝ.

I.

Maximinus nähert sich mit seinen Truppen den Alpen; die Einwohner entfliehen, und lassen die Wohnungen leer stehen.

Τὰ μὲν δὴ Μαξιμίνῳ πραχθέντα μετὰ τὴν Γορδιανοῦ τελευτὴν, ἥτε εἰς Ἰταλίαν ἄφιξις αὐτοῦ, Λιβύης τε ἀπόστασις, καὶ ἡ ἐν Ῥώμῃ τῶν

8. τά τε Μαξιμίνῳ.) statt ἀπὸ Μαξιμίνου. Die Pass. werden aber häufig von den Griechen mit dem Dativ, statt der Präpos. mit dem Genit. construirt. Auf gleiche Art sagen auch die Lateiner, besonders die Dichter: *mihi* für *a me dictum est*.

ςρατιωτῶν πρὸς τὸν δῆμον διαφορὰ, ἐν τοῖς πρὸ τέτων λέλεκται. Ὁ δὲ Μαξιμῖνος ἐπιςὰς τοῖς ὅροις, πρεὔπεμψε σκοπὲς, τὲς ἐρευνήσοντας, μή τινες ἐνέδραι ἐν κοιλάσιν ὀρῶν, ἢ λόχμαις, ὕλαις τε, κρύφιοι εἶεν· αὐτός τε καταγαγὼν εἰς τὸ πεδίον τὸν ςρατὸν, τὰς μὲν τῶν ὁπλιτῶν φάλαγγας [1] ἐς τετράγωνα ἔταξε σχήματα, ἐπιμήκεις μᾶλλον, ἢ βαθείας, ὡς ἂν πλεῖςον τε πεδίε διαλάβοιεν. Τὰ δὲ σκευοφόρα πάντα κτήνη τε καὶ ὀχήματα ἐν μέσῳ τάξας, αὐτὸς ἅμα τοῖς δορυφόροις ὀπισθοφυλακῶν εἵπετο. Ἑκατέρωθεν δὲ παρέθεον αἵ τε τῶν καταφράκτων ἱππέων ἶλαι, καὶ Μαυρέσιοι ἀκοντιςαὶ, τοξόται τε οἱ ἀπὸ τῆς ἀνατολῆς· καὶ Γερμανῶν ἱππέων μέγα τι πλῆθος ἐπήγετο συμμάχες. Ἐκείνες γὰρ μάλιςα προὐβάλλετο, ἵν᾽ ἐκδέχωνται τῶν πολεμίων τὰς πρώτας ἐμβολὰς, θυμοειδεῖς ὄντες καὶ εὔτολμοι ἐν ἀρχομένῃ μάχῃ· εἰ δ᾽ ἄρα καὶ κινδυνεύειν δέοι, εὐκαταφρόνητοι, ὡς βάρβαροι. Ὡς δὲ πᾶν τὸ πεδίον διῆλθεν ὁ ςρατὸς μετ᾽ εὐκοσμίας τε καὶ εὐταξίας, ἐπέςησαν πρώτῃ Ἰταλίας πόλει, ἣν καλἕσιν [2] Ἡμᾶν οἱ ἐπιχώριοι, πρόκειται δὲ ἅυτη ἐπ᾽ ἀκροτάτῳ πεδίῳ, ἱδρυμένη πρὸ τῆς ὑπωρείας τῶν Ἄλπεων. Ἔνθα ὑπαντώμενοι τῷ Μαξιμίνῳ οἱ προφύλακες καὶ σκοποὶ

1. ἐς τετρ. ἔτ. σχήμ.) *er stellte die Soldaten in ein Viereck, jedoch mehr in die Länge, als Höhe.*

2. Ἡμᾶν.) Hema oder Aemona liegt nicht weit von Aquileja entfernt. Jetzt heisst sie Laubach oder Laybach, und ist die Hauptstadt von dem Herzogthum Crain.

τᾶ ϛρατᾶ, ἤγγειλαν, κενὴν ἀνθρώπων εἶναι τὴν πόλιν, πανδημεί τε πεφευγέναι, ἐμπρήσαντας τὰς θύρας ἱερῶν τε καὶ οἰκιῶν, πάντα τε, ὅσα ἦν ἐν τῇ πόλει ἤτοι ἀγροῖς, ἃ μὲν ἐκφορήσαντας, ἃ δὲ καταπρήσαντας· καὶ μήτε ὑποζυγίοις, μήτε ἀνθρώποις καταλελεῖφθαι τροφάς. Ὁ δὲ Μαξιμῖνος ἥσθη μὲν ἐπὶ τῇ τῶν Ἰταλιωτῶν εὐθὺς φυγῇ, ἐλπίζων, πάντας τᾶς δήμας τᾶτο ποιήσειν, ἄχ ὑπομένοντας τὴν ἔφοδον αὐτᾶ. Ὁ δὲ ϛρατὸς ἤχθετο, εὐθὺς ἐν ἀρχῇ [3] λιμᾶ πειρώμενος. Διανυκτερεύσαντες ἇν, οἱ μὲν ἐν τῇ πόλει ἐν ἀθύροις καὶ [4] κοιναῖς πάντων οἰκίαις, οἱ δ' ἐν τῷ πεδίῳ, ἅμα ἡλίῳ ἀνίσχοντι ἐπὶ τὰς Ἄλπεις ἠπείγοντο· ἅπερ ὄρη ὑπερμήκη, ὥσπερ τεῖχος Ἰταλίας, ἡ φύσις ἤγειρεν, ὑπερνεφῆ μὲν τὸ ὕψος, ἐπιμηκέϛατα δὲ, ὡς πᾶσαν Ἰταλίαν διειληφότα καθήκειν, ἐν μὲν τοῖς δεξιοῖς Ἰταλίας μέρεσιν εἰς τὸ Τυῤῥηναῖον πέλαγος, ἐν δὲ τοῖς λαιοῖς εἰς τὸν Ἰόνιον κόλπον. [5] Σκέπεται δὲ ὕλαις δασείαις καὶ πυκναῖς. Τὰς δὲ διεξ-

3. λιμᾶ πειρώμενος.) *weil es gleich anfangs von Mangel an Lebensmitteln angefochten wurde*, d. i. *Mangel an Lebensmitteln litt.*

4. κοιναῖς πάντ. οἰκίαις.) Wahrſcheinlicher muſs hier mit Ged. geleſen werden: ἐν κεναῖς πάντων οἰκίαις, *in Häuſern, die von allen Vorräthen leer, ausgeleert waren.* Denn kurz vorher hieſs es: κενὴν εἶναι τὴν πόλιν. Zu κενὸς ſchickt ſich auch beſſer πάντων; da hingegen κοινὸς lieber mit dem Dat. pflegt verbunden zu werden.

5. σκέπεται.) ſtatt σκέπονται ſc. ὄρη ὑπερμήκη, *dieſe ſehr hohen Gebirge werden bedeckt*, d. i. *ſind mit dicken Waldungen be-*

όδȣς ἐςένωται, ἢ διὰ κρημνȣ̃ εἰς βάθος μέγιςον [6] ἀποῤῥωγότας, ἢ διὰ πετρῶν τραχύτητα. Στενωποὶ γάρ εἰσι χειροποίητοι μετὰ πολλȣ̃ καμάτȣ τοῖς πάλαι Ἰταλιώταις εἰργασμένοι. Μετὰ δέȣς ȣ̃ν πολλȣ̃ [7] διήει ὁ ςρατὸς, ἐλπίζοντες, τάς τε ἄκρας κατειλῆφθαι, [8] πεφράχθαι τε τὰς διόδȣς ἐς κωλύμην τῆς αὐτῶν διαβάσεως. Ἤλπιζον δὲ καὶ ἐδεδοίκεσαν εἰκότα, τῶν χωρίων τεκμαιρόμενοι τὴν φύσιν.

II.

Aquileja verschließt vor den Truppen des Maximinus die Thore; seine Soldaten werden zurückgeschlagen, und er macht daher Anstalt die Stadt mit Gewalt zu erobern.

Ὡς δὲ διέβησαν ἀκωλύτως, μηδενὸς ἐμποδὼν γενομένȣ, καταβαίνοντες εἰς τὸ ςρατόπεδον, ἤδη ἀνεθάῤῥησάν τε καὶ ἐπαιάνισαν. Ῥᾳςά τε αὐτῷ πάντα προχωρήσειν ὁ Μαξιμῖνος ἤλπισεν, Ἰταλῶν μηδὲ ταῖς δυσχωρίαις τεθαῤῥηκότων, ἔνθα ἢ κρύπτειν ἑαυτȣ̀ς καὶ σώζειν ἠδύναντο, ἢ δι᾽ ἐνέδρας ἐπιβȣλεῦσαι, μάχεσθαί τε ἄνωθεν, ἐξ ὑπερκειμένων χωρίων. Γενομένων

kleidet. Τὰς δὲ διεξ. ἐςένωνται, *aber sie verengen sich* (κατὰ) *in Rücksicht der Wege*, d. i. *die Wege darüber sind schmal.*

6. ἀποῤῥωγότας.) Entweder muſs man von ἀποῤῥὼξ.: ἀποῤῥῶγας, *auulsas partes*, oder mit Sylb., welches wahrſcheinlicher iſt, hier leſen: κρημνȣ̀ς εἰς βάθος μέγιςον ἀπεῤῥωγότας, *praecipitia ingenti altitudine prorupta.* v. ἀπεῤ. ſ. ἀποῤῥήσσω.

7. διήει.) ſ. δίειμι.

8. πεφράχθαι.) ſ. φράττω.

δὲ αὐτῶν ἐν τῷ πεδίῳ, οἱ σκοποὶ ἀπήγγειλαν, πόλιν Ἰταλίας τὴν μεγίςην, [1] Ἀκυλήϊαν δὲ καλȣμένην, κεκλεῖσθαι· τὰς δὲ προπεμφθείσας φάλαγγας τῶν Παιόνων, προθύμως μὲν τειχομαχῆσαι, πολλάκις δὲ προσβαλȣ́σας, ἀνύειν ȣ̓δέν· ἀπαγορεύειν δὲ καὶ ἀναχωρεῖν βαλλομένȣς λίθοις τε καὶ δόρασι, τόξων τε πλήθει. Ὁ δὲ Μαξιμῖνος, ἀγανακτήσας πρὸς τȣ̀ς ςρατηγȣ̀ς τῶν Παιόνων, ὡς ἀμελέςερον μαχομένȣς, αὐτὸς σὺν τῷ ςρατῷ ἠπείγετο, ἐλπίζων, ῥᾷςα αἱρήσειν τὴν πόλιν. Ἡ δὲ Ἀκυλήϊα καὶ πρότερον μὲν, (ἅτε μεγίςη πόλις,) ἰδίȣ δήμȣ πολυάνθρωπος ἦν, καὶ, ὥσπερ τι ἐμπόριον Ἰταλίας, ἐπὶ θαλάττῃ προκειμένη, καὶ πρὸ τῶν Ἰλλυρικῶν ἐθνῶν πάντων ἱδρυμένη, τά τε ἀπὸ τῆς ἠπείρȣ διὰ γῆς ἢ ποταμῶν κατακομιζόμενα παρεῖχεν ἐμπορεύεσθαι τοῖς πλέȣσι· τά τε ἀπὸ θαλάττης τοῖς ἠπειρώταις ἀναγκαῖα, ὧν ἡ παρ' ἐκείνοις χώρα [2] διὰ χειμῶνος ȣ̓κ ἦν εὔφορος, ἀνέπεμπεν εἰς τὴν ἄνω γῆν· πρὸς οἶνόν τε μάλιςα πολύγονον γεωργȣ̃ντες, ἀφθονίαν ποτȣ̃ παρεῖχε τοῖς ἄμπελον μὴ γεωργȣ̃σιν. Ἔνθεν πολύ τι πλῆθος ἐπεδήμει ȣ̓ πολιτῶν μόνον, ἀλλὰ ξένων τε καὶ ἐμπόρων. Τότε δὴ μᾶλλον ἐπολυπλασιάσθη τὸ πλῆθος, τῶν ὄχλων πάντων ἐξ ἀγρῶν ἐκεῖσε συῤῥεόντων, πολίχνας τε καὶ κώμας τὰς

1. Ἀκυλήϊαν.) ſie liegt am Adriatiſchen Meere, in dem heutigen Friaul.

2. διὰ χειμῶνος.) Wahrſcheinlich muſs hier χαλεπότητα oder σφοδρότητα ergänzt werden, Steph.

περικειμένας καταλιπόντων, πιστευσάντων δὲ αὐτοὺς τῷ τε μεγέθει τῆς πόλεως, καὶ τῷ προβεβλημένῳ τείχει, ὃ παλαιότατον, ἐκ τοῦ πλείστου μέρους πρότερον μὲν [3] κατερήρειπτο, (ἅτε μετὰ τὴν Ῥωμαίων ἀρχὴν μηκέτι τῶν ἐν Ἰταλίᾳ πόλεων, ἢ τειχῶν, ἢ ὅπλων [4] δεηθεισῶν, [5] μετειληφυιῶν δὲ ἀντὶ πολέμων εἰρήνην βαθεῖαν, καὶ τῆς παρὰ Ῥωμαίοις πολιτείας κοινωνίαν,) πλὴν τότε ἡ χρεία ἤπειξε, τὸ τεῖχος ἀνανεώσασθαι, τά τ' ἐρείπια ἀνοικοδομῆσαι, πύργους τε καὶ ἐπάλξεις ἐγεῖραι. Τάχιστα οὖν φράξαντες τῷ τείχει τὴν πόλιν, τάς τε πύλας κλείσαντες, πανδημεὶ ἐπὶ τῶν τειχῶν νύκτωρ τε καὶ μεθ' ἡμέραν ἱδρυμένοι, τοῖς προσιοῦσιν ἀπεμάχοντο. Ἐστρατήγουν δὲ αὐτῶν καὶ πάντα [6] εἶχον διὰ φροντίδος ἄνδρες δύο, ἀπὸ ὑπατείας μὲν, ἐπιλεχθέντες δὲ ὑπὸ τῆς συγκλήτου. Ὧν ὁ μὲν, Κρισπῖνος, ὁ δὲ Μηνίφιλος ἐκαλεῖτο. Καὶ μετὰ πολλῆς προνοίας τά τε ἐπιτήδεια πάμπλειστα εἰσεκομίσαντο, ὡς ἐκτένειαν εἶναι, εἰ καὶ ἐπιμηκεστέρα

3. κατερήρειπτο.) s. κατερείπω.

4. δεηθεισῶν.) s. δέομαι.

5. μετειληφυιῶν.) s. μεταλαμβάνω.

6. εἶχον διὰ φροντίδος.) *die für alles sorgten.* Das Verb. ἔχειν, wohin auch ἄγω und γίνομαι gerechnet werden kann, wird zuweilen mit einem Nomine im Genit. verbunden, und bekommt dann nach dem Nom., mit welchem es jedesmal zusammengesetzt ist, auch verschiedene Bedeutungen. So sagt Herod. in den vorigen Büchern: ἔχειν δι' ἐλπίδος, *hoffen*; δι' ἡδονῆς ἔχειν, *lieb, angenehm seyn*; δι' αἰτίας ἔχειν, *jemanden beschuldigen*, u. s. w.

γένοιτο πολιορκία. ³Ην δὲ καὶ ὕδατος ἀφθονία φρεατιαία· πολλὰ γὰρ τὰ ὀρύγματα ἐν τῇ πόλει. Ποταμός τε [7] περιῤῥεῖ τὸ τεῖχος, ὁμοῦ [8] παρέχων τε προβολὴν τάφρου καὶ χορηγίαν ὕδατος.

III.

Maximinus verſucht vergebens die Stadt zur Uebergabe zu bringen.

Τὰ μὲν οὖν ἐν τῇ πόλει οὕτω παρεσκεύαστο. Τῷ δὲ Μαξιμίνῳ, ἐπειδὴ ἀπηγγέλη φρουρουμένη καὶ κεκλεισμένη γενναίως ἡ πόλις, ἔδοξε, πέμψαι ἐν σχήματι πρεσβείας τοὺς κάτωθεν διαλεξομένους, εἰ ἄρα πείσαιεν αὐτοὺς, ἀνοῖξαι τὰς πύλας. ³Ην δὲ ἐν τῷ στρατῷ χιλίαρχος, ᾧ πατρὶς μὲν ἡ Ἀκυλήϊα ἦν· τέκνα τε καὶ γυνὴ, οἰκεῖοί τε πάντες ἔνδον ἀπεκέκλειντο. Τοῦτον οὖν ἔπεμψε σὺν ἑτέροις ἑκατοντάρχαις, ἐλπίσας, ῥᾷστα πείσειν, ὡς πολίτην. Ἀφικόμενοι δὲ οἱ πρέσβεις ἔλεγον· „Ὅτι ἄρα κελεύει Μαξιμῖνος „ὁ κοινὸς βασιλεὺς, ὅπλα μὲν αὐτοὺς καταθέ„σθαι ἐν εἰρήνῃ, φίλον δὲ ἀντὶ πολεμίου δέχε„σθαι· [1] σπονδαῖς δὲ μᾶλλον καὶ θυσίαις σχο„λάζειν, ἢ φόνοις· [2] μηδὲ περιορᾶν, πατρίδα

7. περιῤῥεῖ τὸ τεῖχ.) παραῤῥεῖ. Sylb.

8. παρέχων προβολὴν.) *er diente der Stadt zur Schutzwehr, und führte ihr Waſſer im Ueberfluß zu.*

1. σπονδαῖς μᾶλλον.) *er läge lieber ob,* d. i. *wünſche lieber Bündniſſe durch Opfer beſtätigt, als Blutvergießen.*

2. μηδὲ περιορᾶν.) *er könne es nicht gelaſſen mit anſehen, daß*

„μέλλουσαν ἄρδην καὶ ἐκ θεμελίων ἀπόλλυσθαι,
„ἐνὸν αὐτοῖς τε σώζεσθαι καὶ τὴν πατρίδα σώ-
„ζειν, διδόντος αὐτοῖς χρηστοῦ βασιλέως ἀμνηστίαν,
„συγγνώμην τε τῶν ἁμαρτηθέντων. Οὐ γὰρ
„αὐτοὺς αἰτίους γεγενῆσθαι, ἀλλ᾽ ἄλλους.“ Οἱ
μὲν οὖν πρέσβεις τοιαῦτά τινα, κάτω παρεστῶτες,
ἐβόων, ὡς ἐξάκουστα εἴη. Ὁ δὲ πλεῖστος δῆμος,
τῷ τείχει καὶ τοῖς πύργοις ἐφεστὼς, πλὴν τῶν
τὰ λοιπὰ μέρη φρουρούντων, ἐπήκουεν ἡσυχάζων
τῶν λεγομένων. Ὁ δὲ Κρισπῖνος, φοβηθεὶς,
μή πως ἅτε ὄχλος ταῖς ὑποσχέσεσιν ἀναπεισθεὶς,
εἰρήνην τε ἀντὶ πολέμου [3] ἑλόμενος, ἀνοίξῃ τὰς
πύλας, περιθέων τὸ τεῖχος, ἐδεῖτο καὶ ἐλιπά-
ρει: „Μένειν τε θαῤῥαλέως καὶ ἀντέχειν γεν-
„ναίως, μηδὲ προδιδόναι τὴν πρὸς τὴν σύγκλη-
„τον καὶ Ῥωμαίων δῆμον πίστιν· σωτῆρας δὲ καὶ
„προμάχους Ἰταλίας πάσης [4] ἀναγραφῆναι· μὴ
„πιστεύειν δὲ ὑποσχέσεσι τυράννου ἐπιόρκου τε καὶ
„ἀπατεῶνος, μηδὲ χρηστοῖς λόγοις δελεασθέντας,
„ὀλέθρῳ προὔπτῳ παραδοθῆναι, ἐνὸν πιστεῦσαι
„πολέμου ἀμφιβόλῳ τύχῃ, (πολλάκις γὰρ καὶ
„ὀλίγοι πλειόνων περιεγένοντο, καὶ δοκοῦντες
„ἀσθενέστεροι, καθεῖλον τοὺς ἐν ὑπολήψει ἀν-
„δρείας μείζονος,) μηδ᾽ ἐκπλήττεσθαι τῷ πλή-

– – ἐνὸν αὐτοῖς, *da es doch bei ihnen stehe, von ihnen abhinge, sich selbst und ihr Vaterland zu retten.*

3. ἑλόμενος.) s. αἱρέω.

4. ἀναγραφῆναι.) *sie würden als die Retter und Beschützer von ganz Italien in die öffentlichen Urkunden des Staats eingetragen, verewiget werden.*

,,θει τοῦ στρατοῦ. Οἱ μὲν γὰρ ὑπὲρ ἄλλου μαχόμενοι, καὶ τῆς παρ' ἑτέρων ἐσομένης εὐδαιμονίας, εἴπερ γένοιτο, μετριάζουσιν ἐν τῷ προθύμῳ τῆς μάχης, εἰδότες, ὡς τῶν μὲν κινδύνων αὐτοὶ μεθέξουσι, τὰ δὲ μέγιστα καὶ κορυφαῖα τῆς νίκης ἄλλος καρπώσεται. Τοῖς δὲ ὑπὲρ τῆς πατρίδος μαχομένοις, καὶ παρὰ τῶν θεῶν ἐλπίδες κρείττους, ἐπειδὴ οὐ τὰ ἄλλων λαβεῖν, ἀλλὰ τὰ αὑτῶν σώζειν εὔχονται. Τό τε ἐς τὰς μάχας πρόθυμον, οὐκ ἐξ ἄλλου κελεύσεως, ἀλλὰ ἐξ οἰκείας ἀνάγκης ἔχουσιν, ἐπεὶ καὶ τῆς νίκης πᾶς ὁ καρπὸς αὐτοῖς περιγίνεται.“ Τοιαῦτά τινα λέγων ὁ Κρισπῖνος, καὶ πρὸς ἑκάστους καὶ κοινῇ, φύσει μὲν καὶ ἄλλως αἰδέσιμος ὢν, ἔν τε τῇ Ῥωμαίων φωνῇ εὐπρόσφορος ἐν λόγοις, ἐπιεικῶς τε αὐτῶν προεστὼς, ἔπεισε μένειν ἐν τοῖς προκειμένοις, τούς τε πρέσβεις ἀπράκτους ἀπιέναι ἐκέλευσεν. Ἐλέγετο δὲ, τῇ ἐνστάσει τοῦ πολέμου [5] ἐμμεμενηκέναι, πολλῶν ἔνδον ὄντων περὶ θυτικήν τε καὶ ἡπατοσκοπίαν ἐμπείρων, τά τε ἱερὰ αἴσια ἀπαγγελλόντων. Μάλιστα γὰρ τῇ σκέψει ταύτῃ πιστεύουσιν Ἰταλιῶται. Καὶ [6] χρησμοὶ δὲ τινὲς ἐδίδοντο, ὡς δὴ τοῦ ἐπιχωρίου θεοῦ νίκην ὑπισχνουμένου. Βέλιν δὲ καλοῦσι τοῦτον, σέβουσί τε ὑπερφυῶς, Ἀπόλλωνα εἶναι ἐθέλοντες. Οὗ καὶ τὴν εἰκόνα, ἔλεγον τινὲς τῶν Μαξιμίνου στρατιωτῶν, φανῆναι πολλάκις ἐν ἀέρι ὑπὲρ τῆς πόλεως

T 4

5. ἐμμεμενηκέναι.) s. ἐμμένω.

6. χρησμοὶ ἐδιδ.) *es wurden auch einige Orakelsprüche verbreitet.*

μαχομένην. Ὅπερ, εἴτε ἀληθῶς ἐφαντάσθη τισὶν, ἢ καὶ βȣλομένοις, μὴ ἀσχημονεῖν τοσȣ̃τον ςρατὸν πρὸς ὄχλον δημοτῶν πολὺ ἐλάττονα μὴ ἀντισχόντα, δοκεῖν δε ὑπὸ θεῶν, ἀλλὰ μὴ ὑπὸ ἀνθρώπων νενικῆσθαι, εἰπεῖν ȣ̓κ ἔχω· τὸ δὲ παράδοξον τῆς ἀποβάσεως ποιεῖ πάντα πιςεῦσαι.

IV.

Die Einwohner schlagen muthig die Angriffe des Maximinus zurück.

Πλὴν τῶν πρεσβέων ἀπράκτων πρὸς Μαξιμῖνον ἐπανελθόντων, ὀργῇ καὶ θυμῷ χρώμενος πλείονι, μᾶλλον ἠπείγετο. Ἐπεὶ δὲ ἐγένετο πρός τινι ποταμῷ μεγίςῳ, ἀπέχοντι τῆς πόλεως σημεῖα ἑκκαίδεκα, τὸ ῥεῖθρον εὗρε διά τε μεγίςȣ βάθȣς καὶ πλάτȣς φερόμενον. Τῶν γὰρ ὑπερκειμένων ὀρῶν τὰς δι' ὅλȣ τȣ̃ χειμῶνος [1]παγείσας χιόνας λύȣσα ἡ τȣ̃ ἔτȣς ὥρα παμμεγέθη τὸν χειμάῤῥȣν εἰργάζετο. Ἄπορος ȣ̃ν ἦν ἡ διάβασις τῷ ςρατῷ· τὴν γὰρ γέφυραν, ἔργον μέγα καὶ κάλλιςον ὑπὸ τῶν πάλαι βασιλέων γεγενημένον, ἐκ τετραπέδων λίθων, [2]ςυλίσι κατ'

1. παγεῖσας.) s. πήγνυμι.

2. ςυλίσι κατ' ὀλ.) *sie ruhte, war auf Pfeilern gestützt, die allmählig an Größe zunahmen.* Ich habe ςυλίσι für πυλίσι, als die bessere Leseart, nach Ged. Vorschlage, in den Text aufgenommen, weil sehr leicht ΣΤ und Π von den Abschreibern hat verwechselt werden können. Auch Polit. hat

ὀλίγον αὐξανομέναις ὑπειλημμένον, διηρήκεσαν καὶ καταλελύκεσαν οἱ Ἀκυλήσιοι. Οὔτε οὖν γεφύρας οὔσης, οὔτε νεῶν, ὁ στρατὸς ἐν ἀφασίᾳ καθειστήκει. Γερμανοὶ δὲ τινὲς, οὐκ εἰδότες τῶν Ἰταλιωτῶν ποταμῶν τὰ σφοδρὰ καὶ καταῤῥηγνύμενα ῥεύματα, οἰόμενοι δὲ, σχολαίτερα ἐπινήχεσθαι τοῖς πεδίοις, ὥσπερ παρ' αὐτοῖς, (διὸ καὶ πήγνυται ῥᾳδίως, μὴ σφοδρῶς κινουμένου τοῦ ῥεύματος,) ἐπεισπηδήσαντες ἅμα τοῖς ἵπποις διανήχεσθαι εἰθισμένοις, [3] παρενεχθέντες ἀπώλοντο. Δύο μὲν οὖν ἢ τριῶν ἡμερῶν σκηνοποιησάμενος ὁ Μαξιμῖνος, τάφρου τῷ στρατῷ [4] περιβληθείσης, μὴ τινὲς ἐπέλθοιεν, ἔμεινεν [5] ἐπὶ τῇ καθ' αὑτὸν ὄχθῃ, σκεψόμενος, ὅπως τὸν ποταμὸν γεφυρώσῃ. Ἐπεὶ δὲ ξύλων ἦν ἀπορία καὶ νεῶν, ἃς ἔδει ζευχθείσας γεφυρῶσαι τὸ ῥεῖθρον, [6] ἐπέβαλον τινὲς τῶν τεχνιτῶν, πολλὰ εἶναι κενὰ οἰνοφόρα σκεύη περιφεροῦς ξύλου ἐν τοῖς ἐρήμοις ἀγροῖς· οἷς ἐχρῶντο μὲν πρότερον οἱ κατοικοῦντες εἰς ὑπηρεσίαν ἑαυτῶν, καὶ παραπέμπειν τὸν οἶνον ἀσφαλῶς τοῖς δεομένοις. Ἅπερ ὄντα κοῖλα δίκην νεῶν, ἀλλήλοις συνδεθέντα ἐπινήξεσθαι μὲν ἔμελλεν,

ſchon hier überſetzt: *Pilis veluti quibusdam paruis ſenſim creſcentibus.*

3. παρενεχθέντες.) *ſie wurden vom Strome mit fortgeriſſen und kamen um.*

4. περιβληθείσης.) ſ. περιβάλλω.

5. ἐπὶ τῇ καθ' αὐτ.) *an dem diſſeitigen Ufer.*

6. ἐπέβαλον.) ὑπέβαλον τινὲς, *einige von den Zimmerleuten erinnerten.* Steph.

ὥσπερ σκάφη, μὴ παρενεχθήσεσθαί δὲ, διά τε τȣ̃ δεσμȣ̃ τὸ ἐπάλληλον, φρυγάνων τε ἄνωθεν ἐπιβληθέντων, χȣ̃ τε τῆς γῆς μετρίως ἐς αὐτὰ σωρευθέντος [7] χειρὶ πολλῇ καὶ σπȣδῇ. [8] Ἐφεςῶτος ȣ̃ν αὐτȣ̃ διαβὰς ὁ ςρατὸς, ἐπὶ τὴν πόλιν ἐχώρει. Τὰ μὲν οἰκοδομήματα τῶν προαςείων ἔρημα εὕρισκον, ἀμπέλȣς μέντοι καὶ δένδρα πάντα ἐξέκοπτον. Ἃ δὲ ἐνεπίμπρασαν, καὶ τὴν πρότερον τοῖς χωρίοις ὑπάρχȣσαν ὥραν κατήσχυνον. Δένδρων γὰρ ςοίχοις ἴσοις, ἀμπέλων τε [9] πρὸς ἀλλήλας θέσεις πανταχόθεν ἠρτυμένων· ἐν ἑορτῆς σχήματι, [10] ςεφάνων ἄν τις τὴν χώραν κεκοσμῆσθαι ἐτεκμήρατο. Ἅπερ πάντα ῥιζόθεν ἐκκόψας ὁ ςρατὸς, ἐπὶ τὰ τείχη ἠπείγετο. [11] Κεκμηκότι δὲ αὐτῷ προσβαλεῖν εὐθέως ȣ̓κ ἔδοξε· μείναντες δὲ ἔξω τοξεύματος, καὶ διαιρεθέντες κατὰ λόχȣς καὶ φάλαγγας, περὶ πᾶν τὸ τεῖχος, ὡς ἑκάςοις κατὰ μέρος προστέ-

7. *χειρὶ πολλῇ.*) Wenn gleich *χεὶρ* eben das, was *manus, agmen* der Lateiner bedeuten kann, ſo ſcheint es doch, daſs hier wegen des darauf folgenden *σπȣδῇ* beſſer: *πολλῶν* mit Gedik. geleſen werden müſſe.

8. *ἐφεςῶτος.*) ſc. *Μαξιμίνȣ, in Gegenwart des Maximinus,* oder vielmehr: *indem er ſelbſt auf der neu errichteten Brücke ſtand.*

9. *πρὸς ἀλλήλας θεσ.*) Steph.: *προσαλλήλῳ θέσει* und *ἠρτημένων* für *ἠρτυμένων*. Eben ſo muſs auch Polit. geleſen haben. Er überſetzt: „Ac vitibus inter ſe iunctis et in ſublime „euectis, ad feſtae celebritatis ſpeciem."

10. *ςεφάνων ἄν τις.*) Beſſer: *ςεφάνοις*. Steph.

11. *κεκμηκότι.*) ſ. *κάμνω.*

τακτο, μιᾶς ἡμέρας ἀναπαυσάμενοι, τοῦ λοιποῦ εἴχοντο τῆς πολιορκίας. Μηχανάς τε οὖν παντοίας προσέφερον, καὶ τειχομαχοῦντες παντὶ σθένει, οὐδὲν παρέλειπον εἶδος πολιορκίας. Πολλῶν δὲ καὶ σχεδὸν ἑκάστης ἡμέρας γενομένων προσβολῶν, καὶ παντὸς τοῦ στρατοῦ, ὥσπερ σαγηνεύσαντος τὴν πόλιν, μετὰ πολλῆς βίας καὶ προθύμου μάχης τειχομαχοῦντες ἀντεῖχον οἱ Ἀκυλήσιοι· νεὼς μὲν καὶ οἰκίας ἀποκλείσαντες, πανδημεὶ δὲ ἅμα παισὶ καὶ γυναιξὶν ἄνωθεν ἐπάλξεών τε καὶ πύργων ἀπομαχόμενοι· οὐδέ τις ἦν οὕτως ἄχρηστος ἡλικία, ὡς μὴ μετέχειν τῆς ὑπὲρ τῆς πατρίδος μάχης. Τὰ μὲν γὰρ προάστεια, καὶ εἴ τι τῶν πυλῶν ἔξωθεν ἦν, ὑπὸ τοῦ Μαξιμίνου στρατοῦ κατέστραπτο, τῇ τε ξυλείᾳ τῶν οἰκοδομημάτων· εἰς τὰς μηχανὰς κατεκέχρηντο. Ἐβιάζοντο δὲ, τοῦ τείχους κἂν μέρος τὶ καθελεῖν, ἵν᾽, ἐπεισελθὼν ὁ στρατὸς, πάντα τε διαρπάσῃ, καὶ κατασκάψας τὴν πόλιν, μηλόβοτον καὶ ἔρημον τὴν χώραν καταλείπῃ. Οὐδὲ γὰρ ἄλλως αὐτῷ τὴν ἐπὶ Ῥώμην ὁδὸν εὐπρεπῆ καὶ ἔνδοξον ἔσεσθαι, μὴ, τῆς πρώτης ἐν Ἰταλίᾳ πόλεως ἀντιστάσης, καθαιρεθείσης. Ὑποσχέσεσί τε οὖν δωρεῶν καὶ δεήσεσιν αὐτός τε καὶ ὁ υἱὸς αὐτοῦ, ὃν πεποιήκει καίσαρα, περιθέοντες ἵπποις ἐποχούμενοι, τὸν στρατὸν ἀνέπειθον λιπαροῦντες, εἰς προθυμίαν τε ἐγείροντες. Οἱ δὲ Ἀκυλήσιοι λίθοις τε ἔβαλλον ἄνωθεν, καὶ κιρνῶντες θείῳ τε καὶ ἀσφάλτῳ, [12] πίτταν ἑλόντες, κοίλοις

12. πίτταν ἑλόντες.) ἑλόντες steht hier ganz überflüssig, indem

σκεύεσιν ἐμβαλόντες λαβὰς ἐπιμήκεις ἔχϛσι, καὶ πυρώσαντες, ἅμα τῷ προσπελάζειν τοῖς τείχεσι τὸν ςρατὸν, κατεσκεδάννυσαν, καταχέοντες ὄμβρϛ δίκην ὁμοθυμαδόν. Φερομένη δὲ ἡ πίσσα, σὺν οἷς προείρηται, δυομένη τε διὰ τῶν γεγυμνωμένων μερῶν τϛ σώματος, εἰς πᾶν ἐχεῖτο, ὥστε τὲς θώρακας αὐτὲς πεπηρωμένϛς ἀποῤῥίπτειν, καὶ τὰ λοιπὰ ὅπλα, ὧν ὁ σίδηρος ἐθερμαίνετο· τά τε ἐκ βυρσῶν τε καὶ ξύλων ἐφλέγετο καὶ συνείλκετο. Ἦν γϛν ἰδεῖν γεγυμνωμένϛς τὲς ςρατιώτας αὐτὲς ἐφ' ἑαυτῶν, καὶ σκύλων ὄψιν ὅπλα παρεῖχεν ἐῤῥιμμένα, σοφίᾳ τέχνης, ἀλλ' ἐκ ἀνδρείᾳ μάχης περιῃρημένα. Ἔκ τε τϛ τοιϛτϛ πάμπλειςον πλῆθος τϛ ςρατϛ [13] τάς τε ὄψεις καὶ τὰς χεῖρας ἐπηρϛντο, καὶ τὸ πρόσωπον ἠκρωτηριάζετο, καὶ εἴ τι γυμνὸν ἦν τϛ σώματος. Ἀλλὰ μὴν καὶ ταῖς μηχαναῖς προσαγομέναις δᾷδας ἐπέβαλλον ὁμοίως πίσσῃ καὶ ῥητίνῃ δεδευμένας, ἐπί τε τῷ ἄκρῳ βελῶν ἀκίδας ἐχϛσας· αἳ ἀναφθεῖσαι φερόμεναι, [14] ἐμπαγεῖσαι ταῖς μηχαναῖς καὶ προσπεφυκυῖαι, ῥᾳδίως αὐτὰς κατέφλεγον.

πίττα ſchon von κιρνάω regiert wird; daher wahrſcheinlicher mit Gedik. hier geleſen werden muſs: πίτταν ἔλαιόν τε, *Baumöl*, von dem in einer ſo groſsen Handelsſtadt nothwendig viel Vorrath ſeyn muſste.

13. τάς τε ὄψεις ἐπηρϛντο.) Nach Ged. Vorſchlage habe ich τὰς χεῖρας, welches vorher hinter ἠκρωτηριάζετο ſtand, vermöge der Part. καὶ gleich mit ὄψεις verbunden. Auf ſolche Art iſt es nicht nöthig mit Steph. ἠκρωτηριάζοντο zu leſen.

14. ἐμπαγεῖσαι τ. μηχ.) *ſie blieben in den Maſchinen ſtecken, daran hangen.* S. ἐμπήγνυμι.

V.

Maximinus wird nebst seinem Sohn 240 n. Chr. Geburt von den Soldaten ermordet.

Τῶν μὲν ȣ̓͂ν πρώτων ἡμερῶν ἀντίπαλός πως καὶ ἰσόῤῥοπος ἔμενεν ἡ τύχη τῆς μάχης· χρόνȣ δὲ ἐγγινομένȣ, ὅ τε ϛρατὸς τȣ͂ Μαξιμίνȣ ὀκνηρὸς ἐγίνετο, καὶ πταίων τῆς ἐλπίδος, [1] ἀθύμως διέκειτο. Οὓς γὰρ ἠλπίκεσαν μηδεμίαν ὑπομενεῖν προσβολὴν, τȣ́τȣς εὕρισκον ȣ̓κ ἀντέχοντας μόνον, ἀλλὰ καὶ ἀνθεϛῶτας. Οἱ δὲ Ἀκυλήσιοι ἐπεῤῥώννυντό τε καὶ προθυμίας πάσης ἐνεπίμπλαντο· τῇ τε συνεχείᾳ τῆς μάχης, πεῖραν καὶ θάρσος ὁμȣ͂ προσλαμβάνοντες, κατεφρόνȣν τῶν ϛρατιωτῶν, ὡς καὶ ἀποσκώπτειν ἐς αὐτȣ̀ς, ἐνυβρίζειν τε τῷ Μαξιμίνῳ περινοϛȣ͂ντι, εἴς τε αὐτὸν καὶ τὸν παῖδα ἀποῤῥίπτειν δυσφήμȣς καὶ αἰσχρὰς βλασφημίας. Ἐφ᾽ αἷς ἐκεῖνος κινȣ́μενος, ὀργῆς μᾶλλον ἐνεπίμπλατο. [2] Χρῆσθαι δὲ κατὰ τῶν πολεμίων οὐ δυνάμενος, ἐκόλαζε τȣ̀ς πλείϛȣς τῶν ἡγȣμένων τῶν ἰδίων ϛρατιωτῶν, ὡς ἀνάνδρως καὶ ῥαθύμως προσφερομένȣς τῇ τειχομαχίᾳ. Ὅθεν αὐτῷ περιεγένετο πρὸς μὲν τῶν οἰκείων μῖσός τε καὶ ὀργή· παρὰ δὲ τῶν ἀντιπάλων πλείων ἡ καταφρόνησις. Συνέβαινε δὲ, τοῖς Ἀκυλησίοις πάντα ὑπάρχειν ἔκπλεα, καὶ ἐπιτηδείων ἀφθονίαν ἐκ πολλῆς παρασκευῆς,

1. ἀθύμως διέκειτο.) *das Heer wurde muthlos.*

2. χρῆσθαι δὲ κατ.) sc. ὀργῇ, *da er seinen Zorn gegen die Feinde nicht auslassen konnte.*

εἰς τὴν πόλιν πάντων σεσωρευμένων, ὅσα ἦν ἀνθρώποις καὶ κτήνεσιν εἰς τροφὰς καὶ ποτὰ ἐπιτήδεια· ὁ δὲ στρατὸς πάντων ἐν σπάνει, τῶν τε καρποφόρων δένδρων [3] ἐκκεκομμένων, καὶ τῆς γῆς ὑπ᾽ αὐτοῦ δεδῃωμένης. Μένοντες δὲ ὑπὸ σκηναῖς αὐτοσχεδίοις, οἱ δὲ πλεῖστοι ὑπὸ γυμνῷ τῷ ἀέρι, ὄμβρων τε καὶ ἡλίου ἠνείχοντο, λιμῷ τε διεφθείροντο, μηδὲ ἐπεισάκτου τροφῆς αὐτοῖς τε καὶ ὑποζυγίοις εἰσκομιζομένης. Πανταχόθεν γὰρ τὰς τῆς Ἰταλίας ὁδοὺς παραφράξαντες ἦσαν οἱ Ῥωμαῖοι, τειχίων τε ἐγέρσεσι καὶ πυλίδων ἀσκήσεσιν. Ἄνδρας τε ὑπατευκότας ἐξέπεμψεν ἡ σύγκλητος σὺν ἐπιλέκτοις καὶ λογάσιν ἀπ᾽ Ἰταλίας πάσης ἀνδράσιν, ἵν᾽ αἰγιαλοί τε πάντες καὶ λιμένες φρουρῶνται, καὶ μηδενὶ ἔκπλους συγχωρῆται, ὡς ἄπυστα καὶ ἄγνωστα εἶναι Μαξιμίνῳ τὰ ἐν Ῥώμῃ πραττόμενα. Αἵ τε λεωφόροι ὁδοὶ καὶ ἀτραποὶ πᾶσαι ἐφυλάττοντο, ὡς μηδένα διαβαίνειν. Συνέβαινε δὲ, τὸν στρατὸν δοκοῦντα πολιορκεῖν, αὐτὸν πολιορκεῖσθαι· ἐπεὶ μήτε τὴν Ἀκυλήϊαν ἑλεῖν ἐδύνατο, μήτε ἀποστὰς ἐκεῖθεν, ἐπὶ τὴν Ῥώμην χωρῆσαι, διά τε νηῶν καὶ ὀχημάτων ἀπορίαν. Ἅπαντα γὰρ [4] προκατείληπτο καὶ συνεκέκλειστο. Φῆμαι δὲ μείζους ἐξ ὑποψίας ἀληθείας ἐδίδοντο, ὅτι πᾶς ὁ δῆμος ὁ Ῥωμαίων ἐν ὅπλοις εἴη, Ἰταλία τε πᾶσα συμπεπνεύκοι, πάντα τε ἔθνη Ἰλλυρικὰ καὶ βάρβαρα, τά τε ὑπ᾽

3. ἐκκεκομμένων.) f. ἐκκόπτω.

4. προκατείληπτο.) denn sie waren alle vorher weggenommen worden.

ἀνατολαῖς καὶ μεσημβρίαις ςρατὸν ἀγείροι, μιᾷ τε γνώμῃ καὶ ψυχῇ ὁμοίως Μαξιμῖνος μεμίσηται. Ὅθεν ἐν ἀπογνώσει ἦσαν καὶ πάντων σπάνει οἱ ςρατιῶται, σχεδὸν καὶ ὕδατος αὐτȣ͂. Ὃ γὰρ ἦν μόνον ἐκ τȣ͂ παραῤῥέοντος ποταμȣ͂ ποτὸν, αἵματι καὶ φόνοις [5] μεμιασμένον ἐπίνετο. Οὔτε γὰρ Ἀκυλήσιοι, τȣ̀ς ἐν τῇ πόλει τελευτῶντας ȣ̓κ ἔχοντες, ὅπως θάψωσιν, ἐς τὸν ποταμὸν ἀπεῤῥίπτȣν· οὔτε ἐν τῷ ςρατῷ φονευόμενοι, ἢ διαφθειρόμενοι νόσῳ, ἐδίδοντο τῷ ῥεύματι, ȣ̓χ ἐχόντων αὐτῶν τὰ πρὸς τροφὰς ἐπιτήδεια. Παντοδαπῆς ȣ͂ν ἀπορίας καὶ δυσθυμίας τὸν ςρατὸν κατεχȣ́σης, αἰφνιδίως ἀναπαυομένȣ τȣ͂ Μαξιμίνȣ ἐν τῇ σκηνῇ, καὶ τῆς ἡμέρας ἐκείνης ἐν ἀνέσει τȣ͂ πολέμȣ ȣ̓́σης, τῶν τε πλείςων ἐς τὰς σκηνὰς καὶ τὰ ἐγκεχειρισμένα τῆς φρȣρᾶς χωρία ἀνακεχωρηκότων, ἔδοξε τοῖς ςρατιώταις, οἳ πρὸς τῇ Ῥωμαίων πόλει ςρατόπεδον εἶχον ὑπὸ τὸ καλȣ́μενον ὄρος Ἀλβανὸν, ἔνθα παῖδας καὶ γυναῖκας καταλελοίπεσαν, φονεῦσαι τὸν Μαξιμῖνον, ὡς παύσαιντο μὲν χρονίȣ καὶ ἀπεράντȣ πολιορκίας, μηκέτι δὲ πορθοῖεν Ἰταλίαν ὑπὲρ τυράννȣ κατεγνωσμένȣ καὶ μεμισημένȣ. Τολμήσαντες ȣ͂ν ἐπίασι τῇ σκηνῇ αὐτȣ͂ περὶ μέσην ἡμέραν. Συναραμένων δὲ αὐτοῖς καὶ τῶν φρȣρȣ́ντων δορυφόρων, τάς τε εἰκόνας ἐκ τῶν σημείων κατασπῶσι, καὶ αὐτὸν σὺν τῷ παιδὶ προελθόντα τῆς σκηνῆς, ὡς δὴ ἄρα διαλέξαιτο αὐτοῖς, ȣ̓κ ἀνασχόμενοι, ἀναιρȣ͂σι. Φονεύȣσι δὲ

5. μεμιασμένον,) ſ. μιαίνω.

καὶ τὸν ἔπαρχον τȣ̃ ςρατȣ̃, πάντας τε τȣ̀ς ἐκείνῳ θυμήρεις Φίλȣς· ῥίψαντές τε τὰ σώματα τοῖς βȣλομένοις ἐνυβρίζειν καὶ πατεῖν, εἴασαν κυσί τε καὶ ὄρνισι βοράν. Τȣ̃ δὲ Μαξιμίνȣ καὶ τȣ̃ παιδὸς τὰς κεφαλὰς εἰς τὴν Ῥώμην ἔπεμψαν. Τοιȣ́τῳ μὲν δὴ τέλει Μαξιμῖνος καὶ ὁ παῖς αὐτȣ̃ ἐχρήσαντο, δίκας πονηρᾶς ἀρχῆς ὑποσχόντες.

VI.

Die Soldaten des Maximinus werden von den Aquilejern mit Kleidung und allerlei Lebensmitteln versorgt; letztere halten aber, aus Mistrauen gegen sie, die Stadt verschlossen. Die Einwohner der Stadt Rom überlassen sich, auf die Nachricht von der Ermordung des Maximinus, einer ausgelassenen Freude.

Ὁ δὲ ςρατὸς πᾶς, ὡς ἐπύθετο τὰ γενόμενα, ἔν τε ἀφασίᾳ ἦσαν, καὶ ȣ̓ πάνυ τι τῷ πραχθέντι πάντες ἠρέσκοντο· καὶ μάλιςά γε οἱ Παίονες, καὶ ὅσοι βάρβαροι Θρᾷκες, οἱ καὶ τὴν ἀρχὴν αὐτῷ ἐγκεχειρίκεσαν. Πλὴν τȣ̃ ἔργȣ ἅπαξ γεγονότος, ἄκοντες μὲν, ἔφερον δέ· ἀνάγκη τε ἦν συνήδεσθαι τοῖς πραχθεῖσιν ὑποκρινομένοις. Καταθέμενοί τε τὰ ὅπλα, ἐν εἰρηνικῷ σχήματι προσῄεσαν τοῖς τείχεσι τοῖς Ἀκυλησίων, ἀγγέλλοντες τὸν Φόνον τȣ̃ Μαξιμίνȣ. Τὰς δὲ πύλας ἀνοίγειν ἠξίȣν, δέχεσθαί τε Φίλȣς τȣ̀ς χθὲς ἐχθρȣ́ς. Οἱ δὲ τῶν Ἀκυλησίων ςρατηγοὶ τὰς μὲν πύλας ἀνοῖξαι ȣ̓κ ἐπέτρεψαν, προθέντες δὲ τὰς εἰκόνας Μαξίμȣ καὶ Βαλβίνȣ, Γορδιανȣ̃ τε καίσαρος, ςεφάνοις καὶ δάφναις

κεκοσμημένας, αὐτοί τε εὐφήμϐν, καὶ τὲς ςρατιώτας ἠξίϐν, γνωρίσαι καὶ ἀνειπεῖν, εὐφημῆσαί τε τὲς ὑπὸ Ῥωμαίων συγκλήτϐ ἀναδειχθέντας αὐτοκράτορας. Γορδιανὲς δὲ ἔλεγον ἐκείνϐς εἰς ϐρανὸν καὶ θεὸν ἀνακεχωρηκέναι. [1]Προὔθεσάν τε ὑπὲρ τῶν τειχῶν ἀγορὰν, ὤνιον παρέχοντες πάντων τῶν ἐπιτηδείων, τροφῶν τε παντοδαπῶν καὶ ποτῶν ἀφθονίαν· ἐσθῆτός τε καὶ ὑποδημάτων, καὶ ὅσα ἐδύνατο παρέχειν εἰς χρῆσιν ἀνθρώποις πόλις εὐδαιμονϐσα καὶ ἀκμάζϐσα. Ὅθεν καὶ μᾶλλον ἐξεπλάγη ὁ ςρατὸς, συνεὶς, ὅτι τοῖς μὲν πάντα αὐτάρκη ἦν, εἰ καὶ ἐπὶ πλέον πολιορκοῖντο, αὐτοὶ δὲ ἐν σπάνει πάντων τῶν ἐπιτηδείων θᾶττον διεφθάρησαν, ἢ εἶλον πάντα ἔχϐσαν πόλιν. Ὁ δὲ ςρατὸς ἔμενε παρὰ τοῖς τείχεσιν, ἔχων τὰ χρειώδη, ἅπερ ἀπὸ τῶν τειχῶν ἐλάμβανον, ὅσα ἕκαςος ἐβϐλετο. Διελέγοντό τε ἀλλήλοις· καὶ ἦν εἰρήνης μὲν καὶ φιλίας διάθεσις, σχῆμα δὲ ἔτι πολιορκίας, τῶν τειχῶν κεκλεισμένων καὶ τϐ ςρατϐ περὶ αὐτὰ διαιτωμένϐ. Τὰ μὲν ϐν κατὰ τὴν Ἀκυληΐαν ἐν τϐτοις ἦν. Οἱ δ᾽ ἱππεῖς, οἱ τὴν Μαξιμίνϐ κεφαλὴν κομίζοντες ἀπὸ τῆς Ἀκυληΐας, ὁδοιπορήσαντες μετὰ πάσης ἐπείξεως,

1. προὔθεσαν ἀγορ.) *sie stellten oberhalb der Mauern einen Markt an.* Das folg. ὤνιον muſs nicht, wie Polit. gethan hat, auf ἀγορὰ, ſondern auf ἀφθονίαν gezogen werden.

οἷς ἐπιφοιτῶσιν αὐτοῖς τὰς λοιπὰς πόλεις, πύλαι ἀνοίγνυντο, καὶ δαφνηφορȣ̃ντες αὐτȣ̀ς οἱ δῆμοι ὑπεδέχοντο. Ὡς δὲ διέπλευσαν τάς τε λίμνας καὶ τενάγη μεταξὺ Ἀλτίνȣ καὶ Ῥαβέννης, περιέτυχον Μαξίμῳ αὐτοκράτορι, διατρίβοντι ἐν Ῥαβέννῃ. Ἔνθα τȣ̀ς τε ἀπὸ Ῥώμης ἐπιλέκτȣς καὶ τȣ̀ς ἀπὸ τῆς Ἰταλίας λογάδας ἤθροιζεν. [2] Ἀφῖκτο δὲ αὐτῷ καὶ Γερμανῶν ȣ̓κ ὀλίγη συμμαχία, πεμφθεῖσα ὑπ᾽ αὐτῶν κατ᾽ εὔνοιαν, ἣν εἶχον πρὸς αὐτὸν ἄνωθεν, ἐξ ȣ̃περ ἦν αὐτῶν ἐπιμελῶς ἄρξας. Παρασκευάζοντι ȣ̃ν αὐτῷ τὴν δύναμιν, ὡς πολεμήσȣσαν τῷ Μαξιμίνȣ ϛρατῷ, προσίασιν οἱ ἱππεῖς, τὴν κεφαλὴν τȣ̃ τε Μαξιμίνȣ καὶ τȣ̃ παιδὸς φέροντες, νίκην τε καὶ εὐπραγίαν ἀγγέλλοντες, ὅτι τε ἄρα ὁ ϛρατὸς τὰ Ῥωμαίων φρονεῖ, καὶ σέβει αὐτοκράτορας, ȣ̔̀ς ἡ σύγκλητος ἐποίησε. Τȣ́των δὲ παρ᾽ ἐλπίδα ἀγγελθέντων, θυσίαι τε βωμοῖς εὐθὺς προσήγοντο, καὶ νίκην ἐπαιάνιζον πάντες, ἣν ἀκονιτὶ ἐνίκησαν. Ὁ δὲ Μάξιμος, καλλιερήσας, ἐκπέμπει τȣ̀ς ἱππεῖς εἰς τὴν Ῥώμην, ἀγγελȣ̃ντάς τε τὰ πραχθέντα τῷ δήμῳ καὶ τὴν κεφαλὴν κομίσοντας. Ἐπεὶ δὲ ἀφίκοντο, εἰσέπεσόν τε εἰς τὴν πόλιν, δεικνύντες τὴν κεφαλὴν τȣ̃ πολεμίȣ ἀνεσκολοπισμένην, ὡς πᾶσι περίοπτος εἴη, ȣ̓δ᾽ εἰπεῖν ἐϛι λόγῳ τῆς ἡμέρας ἐκείνης τὴν ἑορτήν. Οὔτε γὰρ ἡλικία τις ἦν, ἣ μὴ πρὸς τȣ̀ς βωμȣ̀ς τε καὶ τὰ ἱερὰ ἠπείγετο· ȣ̓̃τε τις ἔμενεν

2. ἀφῖκτο.) ſ. ἀφικνέομαι.

οἶκοι, ἀλλ᾽, ὥσπερ ἐνθȣσιῶντες, ἐφέροντο, συνηδόμενοί τε ἀλλήλοις, καὶ ἐς τὸν ἱππόδρομον συνθέοντες, ὥσπερ ἐκκλησιάζοντες χωρίῳ. Ὁ δὲ Βαλβῖνος, καὶ αὐτὸς ἑκατόμβας ἔθυε· ἀρχαί τε πᾶσαι καὶ σύγκλητος, ἕκαςός τε, ὥσπερ ἀποσεισάμενος πέλεκυν, τοῖς αὐχέσιν ἐπικείμενον, ὑπερευφραίνετο. Ἔς τε τὰ ἔθνη ἄγγελοι καὶ κήρυκες δαφνηφόροι διεπέμποντο.

VII.

Maximus kommt nach Aquileja, wo er von den Einwohnern mit vieler Achtung empfangen wird; hält an das daselbst versammelte Heer eine Rede und kehrt nach Rom zurück.

Καὶ τὰ μὲν κατὰ τὴν Ῥώμην ἑορτῆς εἶχεν ȣ̓́τως. Ὁ δὲ Μάξιμος, ἀπὸ τῆς Ῥαβέννης ἄρας, ἐπέςη Ἀκυληΐᾳ, διαβὰς τὰ τενάγη, ἅτε ὑπὸ Ἠριδανȣ̃ ποταμȣ̃ πληρȣ́μενα καὶ τῶν περικειμένων ἑλῶν, ἑπτὰ ςόμασιν ἐς θάλατταν ἐκχεῖται· ἔνθεν καὶ τῇ φωνῇ καλȣ̃σιν οἱ ἐπιχώριοι ἑπτὰ πελάγη τὴν λίμνην ἐκείνην. Εὐθὺς ȣ̓̃ν οἱ Ἀκυλήσιοι τὰς πύλας ἀνοίξαντες ὑπεδέχοντο, αἵτε ἀπὸ Ἰταλίας πόλεις πρεσβείας ἔπεμπον ἀπὸ τῶν πρωτευόντων παρ᾽ αὐτοῖς ἀνδρῶν· οἱ λευχειμονȣ̃ντες καὶ δαφνηφόροι, θεῶν πατρίων ἕκαςοι προσεκόμιζον ἀγάλματα, [1] καὶ εἴτι-

1. καὶ εἴ τινες ἦσαν.) *und die diesen Göttern etwa geweihten goldenen Kränze.*

νες ἦσαν ϛέφανοι χρυσȣ̃ ἐξ ἀναθημάτων· εὐφήμȣν τε καὶ ἐφυλλοβολȣ̃ντο τὸν Μάξιμον. Ὁ δὲ ϛρατὸς τὴν Ἀκυληΐαν πολιορκήσας, προσῄει καὶ αὐτὸς ἐν εἰρηνικῷ σχήματι δαφνηφόρος, ȣ̓κ ἐξ ἀληθȣ̃ς μὲν διαθέσεως πᾶς, προσποιήτῳ δὲ εὐνοίᾳ καὶ τιμῇ, διὰ τὴν παρȣ̃σαν ἐξ ἀνάγκης τῆς βασιλείας τύχην. Οἱ πλεῖϛοι γὰρ αὐτῶν ἠγανάκτȣν καὶ λανθανόντως ἤλγȣν, τὸν μὲν ὑπ᾽ αὐτῶν ἐπιλεχθέντα βασιλέα, καθῃρημένον, κρατȣ̃ντας δὲ τȣ̀ς ὑπὸ συγκλήτȣ ᾑρημένȣς. Ὁ δὲ Μάξιμος ἐν τῇ Ἀκυληΐᾳ γενόμενος, πρώτης μὲν καὶ δευτέρας ἡμέρας ἱερȣργίαις ἐσχόλαζε, τῇ δὲ τρίτῃ τῶν ἡμερῶν συγκαλέσας ἐς τὸ πεδίον πάντα τὸν ϛρατὸν, βήματός τε αὐτῷ κατασκευασθέντος, ἔλεξε τοιάδε· „Ὅσον μὲν ὑμᾶς ὤνη„σε μεταγνόντας τε καὶ τὰ Ῥωμαίων φρονή„σαντας, πείρᾳ μεμαθήκατε, ἀντὶ πολέμȣ μὲν „εἰρήνην ἔχοντες [2] πρὸς θεῶν, ȣ̃ς ὀμωμόκατε, „καὶ νῦν φυλάσσοντες τὸν ϛρατιωτικὸν ὅρκον, „ὅς ἐϛι τῆς Ῥωμαίων ἀρχῆς σεμνὸν μυϛήριον. „Χρὴ δὲ ὑμᾶς καὶ τȣ̃ λοιπȣ̃ διὰ παντὸς τȣ́των „ἀπολαύειν, τὰ πιϛὰ τηρȣ̃ντας Ῥωμαίοις τε καὶ „συγκλήτῳ καὶ αὐτοκράτορσιν ἡμῖν· ȣ̃ς ἐξ εὐ„γενείας καὶ πολλῶν πράξεων, καὶ μακρᾶς δια-

2. πρὸς θεῶν.) Vorher: πρὸς θεοὺς. Weil dieses keinen Sinn giebt, und wahrscheinlich auch aus eben dem Grunde Polit. diese Worte unübersetzt gelassen hat: so habe ich mit Ged. θεȣ̀ς in θεῶν verwandelt. *εἰρήνη πρὸς θεῶν, ein von den Göttern (δεδεῖσα) ihnen geschenkter Friede.*

„δοχῆς, ὥσπερ κατ᾽ ἀκολουθίαν, ἐπὶ τοῦτο ἀναβάντας, κρίναντες ὁ δῆμος καὶ ἡ σύγκλητος ἐπελέξατο. Οὐ γὰρ ἑνὸς ἀνδρὸς ἴδιον κτῆμα ἡ ἀρχὴ, ἀλλὰ κοινὸν τοῦ Ῥωμαίων δήμου ἄνωθεν, καὶ ἐν ἐκείνῃ τῇ πόλει ἡ τῆς βασιλείας ἵδρυται τύχη. „Ἡμεῖς δὲ διοικεῖν καὶ διέπειν τὰ τῆς ἀρχῆς σὺν ὑμῖν ἐγκεχειρίσμεθα. Ταῦτα δὲ μετ᾽ εὐταξίας τε καὶ κόσμου τοῦ πρέποντος, αἰδοῦς τε καὶ τιμῆς πρὸς τοὺς ἄρχοντας, ὑμῖν μὲν εὐδαίμονα καὶ πάντων ἀνενδεῆ παρέξει βίον, τοῖς δ᾽ ἄλλοις πᾶσιν ἀνθρώποις, κατά τε ἔθνη καὶ κατὰ πόλεις εἰρήνην καὶ πρὸς τοὺς ἡγουμένους πειθώ. Βιώσεσθέ τε καὶ [3] κατὰ γνώμην ἐν τοῖς οἰκείοις, οὐκ ἐν [4] ἀλλοδαπῇ κακοπαθοῦντες. Ὑπὲρ δὲ τοῦ καὶ τὰ βάρβαρα ἡσυχάζειν ἔθνη, διὰ φροντίδος ἡμεῖς ἕξομεν. Δύο μὲν γὰρ ὄντων βασιλέων, εὐμαρέστερον καὶ τὰ ἐν τῇ Ῥώμῃ διοικήσεται, καὶ, εἴ τι ἐπὶ τῆς ἀλλοδαπῆς ἐπείγοι, πρὸς τὴν χρείαν ἀεὶ τοῦ πρὸς τὰ καλοῦντα ῥᾳδίως παρόντος. Μηδέ τις ὑμῶν οἰέσθω, τῶν πεπραγμένων εἶναί τινα μνήμην, εἴτε ὑφ᾽ ἡμῶν, (ἐκελεύεσθε γὰρ,) εἴ τε ὑπὸ Ῥωμαίων, ἢ τῶν ἄλλων ἐθνῶν, [5] οἱ ἀδικούμενοι ἀπέστησαν. Ἀλλὰ γὰρ

3. κατὰ γνώμην, nach Belieben.

4. ἀλλοδαπῇ.) ſc. γῇ.

5. οἱ ἀδικούμενοι ἀπ.) Eigentlich ſollte hier das Neutrum ſtehen, weil οἱ ἀδ. ſich auf ἐθνῶν bezieht; allein dieſe Verwechſelung des Generis iſt nichts ungewöhnliches bei den Griechen. Eben ſo heiſst es von den Städten Lib. 3. c. 3:

„ἔξω πάντων ἀμνηςία, καὶ σπονδαὶ Φιλίας βε-„βαίȣ, εὐνοίας τε καὶ εὐκοσμίας πίςις αἰώνιος.“ Τοιαῦτά τινα εἰπὼν ὁ Μάξιμος, νομάς τε χρημάτων μεγαλοΦρόνως αὐτοῖς ἐπαγγείλας, ὀλίγων ἡμερῶν ἐνδιατρίψας ἐν τῇ Ἀκυληΐᾳ, τὴν ἐς Ῥώμην ἐπάνοδον συγκροτεῖ. Καὶ τὸ μὲν ἄλλο ςρατιωτικὸν ἀπέπεμψεν ἔς τε τὰ ἔθνη καὶ τὰ οἰκεῖα ςρατόπεδα· αὐτὸς δὲ ἐπανῆλθεν ἐς τὴν Ῥώμην, σύν τε τοῖς δορυΦόροις, οἳ τὴν βασίλειον Φρȣρȣ̃σιν ἀρχὴν, σύν τε τοῖς ὑπὸ Βαλβίνῳ ςρατευομένοις. Ἐπανῆλθον δὲ καὶ οἱ ἀπὸ Γερμανίας ἐληλυθότες σύμμαχοι. Ἐθάρσει γὰρ αὐτῶν τῇ εὐνοίᾳ, ἅτε καὶ τȣ̃ ἔθνȣς ἐπιεικῶς πρότερον ἄρξας, ὅτε ἰδιώτευεν. Εἰσιόντι δὲ αὐτῷ ἐς τὴν Ῥώμην ὅ τε Βαλβῖνος ὑπήντετο, ἐπαγόμενος Γορδιανὸν καίσαρα· ἥτε σύγκλητος καὶ ὁ δῆμος εὐΦημȣ̃ντες, ὥσπερ θριαμβεύοντας ὑπεδέχοντο.

ἐςασίασαν πρὸς ἀλλήλȣς für ας, wo das Masc. auf die Einwohner dieser Städte gezogen wird.

VIII.

Die römischen Soldaten, unzufrieden, daß die Römer Patricier zu ihren Kaisern erwählt hatten, und letztere Germanier zu ihrer Bedeckung in Rom unterhalten, ermorden 238 n. Chr. Geb. die beiden Kaiser und ernennen, statt ihrer, den Gordian zu ihrem Regenten.

5 Ἦρχον δὲ τοῦ λοιποῦ τῆς πόλεως μετὰ πάσης εὐταξίας καὶ εὐκοσμίας, ἰδίᾳ τε καὶ δημοσίᾳ πανταχοῦ εὐφημούμενοι. Ἔχαιρέ τε ὁ δῆμος αὐτοῖς, σεμνυνόμενος εὐπατρίδαις καὶ ἀξίοις τῆς βασιλείας αὐτοκράτορσιν. Οἱ μέντοι στρατιῶται διοίδαινον τὰς ψυχὰς, καὶ οὔτε ταῖς εὐφημίαις τοῦ δήμου ἠρέσκοντο, ἐβαροῦντό τε αὐτῶν αὐτὴν τὴν εὐγένειαν, καὶ ἠγανάκτουν, ὅτι ἄρα ἔχοιεν ἐκ συγκλήτου βασιλέας. Ἐλύπουν δὲ αὐτοὺς καὶ οἱ Γερμανοὶ, παρόντες τῷ Μαξίμῳ, ἔν τε τῇ Ῥώμῃ διατρίβοντες. Ἀντιπάλους γὰρ ἕξειν ἤλπιζον, εἴ τι τολμῷεν, καὶ ἐφεδρεύειν αὐτοῖς ὑπώπτευον, εἴ τινι δόλῳ ἀποζωσθεῖεν ἐκεῖνοι, καὶ ἅτε παρόντες ῥᾳδίως ὑποκαταστaῖεν. Τό τε Σεβήρου [1]ὑπόδειγμα, ὃς τοὺς Περτίνακα ἀποκτείναντας ἀπέζωσεν, εἰσῄει αὐτούς. Ἐπιτελουμένου δὲ ἀγῶνος τοῦ τῶν Καπετωλίων, πάντων τε περὶ τὴν πανήγυριν καὶ τὰς θέας ἀσχολουμένων, αἰφνιδίως, ἣν εἶχον γνώμην λανθάνουσαν, ἐξέφηναν· καὶ τοῦ θυμοῦ μὴ κρατήσαντες, ὁρμῇ δὲ ἀλόγῳ χρησάμενοι, ἀνῆλθον ὁμοθυμαδὸν εἰς τὰ

1. ὑπόδειγμα εἰσῄει αὐτ.) *es fiel ihnen das Beispiel des Severus ein.*

βασίλεια, τοῖς τε πρεσβύταις βασιλεῦσιν ἐπεισῆλθον. Συνέβαινε δὲ, κἀκείνους μὴ πάνυ τι ἀλλήλοις ὁμονοεῖν, ἀλλ' οἷάπερ μοναρχίας ἐπιθυμίᾳ, καὶ τὸ ἀκοινώνητον ἐν ταῖς ἐξουσίαις, ἕκαστος πρὸς αὐτὸν τὴν δύναμιν ἀνθεῖλκεν· ὁ μὲν Βαλβῖνος, κατ' εὐγένειαν καὶ διπλῆν προάγουσαν ὑπατείαν πρωτεύειν ἀξιῶν, ὁ δὲ Μάξιμος, διά τε τὸ ἔπαρχον τῆς πόλεως γεγονέναι, καὶ ἔχειν ὑπολήψεις ἐμπειρίας πραγμάτων· ἑκατέρωθέν τε [2] εὐγένεια εὐπατρίδης καὶ γένους πλήθοσι αὔταρκες εἰς ἐπιθυμίαν μοναρχίας ἔπειθεν. Ὅπερ αὐτοῖς καὶ μάλιστα γέγονεν ἀπωλείας αἴτιον. Ὡς γὰρ ἐπύθετο ὁ Μάξιμος, ἀφικνεῖσθαι [3] ἐπ' ὀλέθρῳ αὐτοῦ τοὺς πραιτωριανοὺς καλουμένους, ἐβούλετο μεταπέμψασθαι τοὺς Γερμανοὺς συμμάχους, ὄντας ἐν Ῥώμῃ, αὐτάρκεις ἐσομένους ἀντιστῆναι τοῖς ἐπιβουλεύουσιν. Ὁ δὲ βαλβῖνος, οἰόμενος, δόλον τινὰ εἶναι κατ' αὐτοῦ καὶ σόφισμα, (ᾔδει γὰρ τοὺς Γερμανοὺς τῷ Μαξίμῳ εὐνοοῦντας,) ἐκώλυε, φάσκων, οὐκ ἐς κωλύμην, οὐδ' ἐς ἀντίστασιν αὐτοὺς τῶν πραιτωριανῶν ἀφίξεσθαι, ἀλλ' ἐς τὸ περιποιῆσαι τῷ Μαξίμῳ τὴν μοναρχίαν. [4] Ἐν ᾧ

2. εὐγένεια εὐπατ.) Vorher: εὐγενεῖς εὐπατρίδεῖς. Die in den Text aufgenommene Leſeart iſt vorzüglicher; auch Polit. hat ſchon hier *patricia nobilitas* geleſen.

3. ἐπ' ὀλέθρῳ αὐτοῦ.) Statt des vorigen αὐτῶν habe ich αὐτοῦ in den Text aufgenommen, welches der Zuſammenhang nothwendig erfordert.

4. ἐν ᾧ δὲ περὶ τούτ.) *während ſie nun darüber mit einander ſtritten.*

δὲ περὶ τέτων διαφέρονται, εἰσδραμόντες οἱ ςρατιῶται ὁμοθυμαδὸν ἅπαντες, [5] ἐκςάντων αὐτοῖς τῶν περὶ τὰς αὐλείας εἰσόδες φυλαττόντων, ἁρπάζεσι τὲς πρεσβύτας. Περιῤῥήξαντες δὲ, ἃς εἶχον περὶ τοῖς σώμασιν ἐσθῆτας λιτὰς, ἅτ᾽ οἴκοι διατρίβοντες, γυμνὲς τῆς βασιλεία αὐλῆς ἐξέλκεσι μετὰ πάσης αἰσχύνης καὶ ὕβρεως, παίοντές τε καὶ ἀποσκώπτοντες τὲς ἀπὸ συγκλήτε βασιλέας, γενείων τε καὶ ὀφρύων σπαραγμοῖς, καὶ πάσαις ταῖς τε σώματος λώβαις ἐμπαροινέντες διὰ μέσης τῆς πόλεως ἐπὶ τὸ ςρατόπεδον ἀπῆγον, ἐ θελήσαντες ἐδ᾽ ἐν τοῖς βασιλείοις ἀποκτεῖναι, ἀλλὰ ζῶσιν ἐνυβρίσαι, ἵν᾽ ἐπιπλέον, ὧν πάσχεσιν, αἴσθοιντο. Ἐπεὶ δὲ ταῦτα πυθόμενοι οἱ Γερμανοὶ, λαβόντες ὅπλα, ἠπείγοντο, ὡς ἀμυνέντες αὐτοῖς, μαθόντες οἱ πραιτωριανοὶ ἀφικνεμένες, φονεύεσιν ἤδη πᾶν τὸ σῶμα λελωβημένες τὲς βασιλέας. Καὶ καταλιπόντες τὰ σώματα ἐῤῥιμμένα ἐπὶ τῆς λεωφόρε, ἀράμενοι δὲ τὸν Γορδιανὸν καίσαρα ὄντα, αὐτοκράτορά τε ἀναγορεύσαντες, ἐπειδὴ πρὸς τὸ παρὸν ἄλλον ἐχ εὗρον, βοῶντές τε πρὸς δῆμον, ὅτι ἄρα εἴησαν ἀπεκτονότες, ἐς ὁ δῆμος ἐκ ἐβέλετο ἐν ἀρχῇ ἄρξαι, Γορδιανόν τε ἐπελέξαντο, ἐκείνε τε ἀπόγονον, καὶ ὃν αὐτοὶ Ῥωμαῖοι ἐξεβιάσαντο. Ἔχοντες αὐτὸν, ἀπελθόντες ἐς τὸ ςρατόπεδον, συγκλείσαντες τὰς πύλας, ἡσύχαζον. Οἱ δὲ Γερμανοὶ, μαθόντες ἀνῃρημένες τε καὶ ἐῤῥιμμένες, ὧν χάριν

5. ἐκςάντων αὐτοῖς.) sie wichen ihnen aus, machten Platz. s. ἐξίςημι.

ἠπείγοντο, ἐχθόμενοι πόλεμον μάταιον ὑπὲρ ἀνδρῶν τεθνηκότων, ἐπανῆλθον εἰς τὸ ἑαυτῶν καταγώγιον. Τέλει μὲν δὴ τοιούτῳ ἐχρήσαντο ἀναξίῳ τε ἅμα καὶ ἀνοσίῳ σεμνοὶ καὶ λόγου ἄξιοι πρεσβῦται, εὐγενεῖς τε καὶ κατ' ἀξίαν ἐπὶ τὴν ἀρχὴν ἐληλυθότες. Ὁ δὲ Γορδιανὸς, περὶ ἔτη που γεγονὼς τρισκαίδεκα, αὐτοκράτωρ τε ἀνεδείχθη, καὶ τὴν Ῥωμαίων ἀρχὴν ἀνεδέξατο.

Wortregiſter.

A iſt in der Zuſammenſetzung wahrſcheinlich die abgekürzte Form von ἄνευ, und zeigt daher, gleich dem deutſchen *ohne*, *un*, und der Endſilbe *los*, *eine Beraubung* an, z. B. ἄμετρος, ohne Maaſs; ἄτεκνος, kinderlos; ἀδώρητος, unbelohnt. Vor Wörtern, welche ſich mit einem Vokal anfangen, behält es ν bei; wirft ihn aber weg, wenn der folgende Buchſtabe ein Konſonant iſt, z. B. ἄβατος, ἀνελεύθερος.

ἀβασίλευτος, ου, c. regentenlos.

ἄβατος, ου, c. unzugänglich, von ἀ und βαίνω, ich gehe: τὰ ἄβατα ſc. χωρία, unwegſame Gegenden.

ἀβροδίαιτος, ου, c. der vieles drauf gehen läſst, groſsen Aufwand macht: τὸ ἀβροδίαιτον, eine üppige, ſchwelgeriſche Lebensart.

ἀβρὸς, ὰ, ὸν, koſtbar, prächtig, z. B. in der Kleidung.

ἀγαθὸς, ὴ, ὸν, bezeichnet die innere Güte und Vortreflichkeit einer Sache oder Perſon, daher: *gut*, *tauglich* zu etwas: ἐλπὶς ἀγ. eine günſtige Hofnung: τὸ ἀγαθὸν, das Gute, die erzeigte Wohlthat; *rechtſchaffen*, *redlich*: πίστις ἀγ. unverſtellte Treue.

ἄγαλμα, τος, τὸ, eig. der Schmuck, Zierrath; das Bild, die Bildſäule, (von ἀγάλλω, ich ſchmücke.)

ἄγαν, ſehr, im hohen Grade: ἡ ἄγαν ἀκρασία, zu groſse Unmäſsigkeit.

ἀγανακτέω (von ἄγαν, ſehr und ἄχθος, Schmerz) ich bin ſehr unwillig, unzufrieden, περὶ, ὑπὲρ τινος, τινὶ und πρός τι, über, wegen etwas.

ἀγαπάω, ich liebe: ἀγαπωμένη, die Geliebte. Gleich dem *amare* der Lat. bezeichnet es einen höhern Grad der Liebe, als φιλεῖν und diligere; ich bin zufrieden, empfinde Freude worüber: ἠγάπων τὴν δοθεῖσαν σωτηρίαν, ſie waren froh, daſs ihnen das Leben geſchenkt wurde.

ἀγαπητὸς, ὴ, ὸν, liebwerth.

ἀγαπητῶς, gern, willig.

ἀγγελία, ιας, ἡ, die Bothſchaft.

ἀγγελιαφόρος, ου, ὁ, der Bericht abstattet.

ἀγγέλλω, ich bringe Nachricht, mache bekannt.

ἄγγελμα, τος, τὸ, die Nachricht.

ἄγγελος, ου, ὁ, der Bothe, Gesandte.

ἀγείρω, ich sammle, bringe zusammen.

ἀγέλη, ης, ἡ (von ἄγω, ich führe, treibe) die Heerde.

ἀγεννὴς, έος, c. steht der edlen Abkunft entgegen, daher *ausgeartet*, *feige*, *unkriegerisch*: τὸ σῶμα οὐκ ἀγεννὴς, nervigt, von starkem Körperbau.

ἀγεώργητος, ου, c. ungebaut, wüste.

ἀγκάλη, ης, ἡ (gewöhnl. im Pl.) ἀγκάλαι, die ausgebreiteten Arme. Es kommt her von ἀγκὰς, umarmt. Homer sagt, ἀγκὰς ἑλεῖν, in den Armen haben.

ἁγνεύω, ich bin rein, unbefleckt; lebe keusch, unbescholten.

ἀγνοέω, ich weiss, kenne nicht.

ἄγνοια, ας, ἡ, die Unwissenheit.

ἁγνὸς, ἡ, ὸν, eig. rein, unbefleckt; keusch, tugendhaft.

ἀγνώμων, ονος, c. unerkenntlich, undankbar.

ἀγνωσία, ίας, ἡ, die Unkunde, Unwissenheit.

ἄγνωστος, ου, c. unbekannt, nicht berühmt.

ἀγορὰ, ᾶς, ἡ, der Markt, wo Waren und Lebensmittel verkauft werden; die Waren selbst, welche man verkauft; der Gerichtsplatz: τὰ ἐν ἀγορᾷ, gerichtliche Angelegenheiten.

ἀγοραῖος, αία, αῖον (besser, wie Casaubonus geleg. bemerkt) ἀγόραιος, den Markt, Gerichtsplatz betreffend, dahin gehörig, und wird von allem gesagt, was daselbst vorgenommen wird: πράγματα ἀγ. Rechtsangelegenheiten: διαφορὰ ἀγ. ein gerichtlicher Prozess. ἀγοραῖοι hingegen sind Müssiggänger, welche die Römer circumforanei nannten.

ἀγορεύω, ich rede öffentlich, κακῶς τινά, setze einen herab, rede schlecht von ihm.

ἀγρὸς, οῦ, ὁ, der Acker, das Feld; das Landgut.

ἀγχιβαθὴς, οῦ, c. (von ἄγχι, nahe, und βάθος, Tiefe) abschüssig nahe am Ufer, tief: τὸ ἀγχιβαθὲς τῶν ἑλῶν, tiefe Sümpfe.

ἀγχίνοια, ας, ἡ, die Geistesgegenwart, der Scharfsinn.

ἀγχίνοος, ου, c. (von ἄγχι, nahe und νοῦς, der Verstand) scharfsichtig, erfindungsreich. τὸ ἀγχίνουν τῆς γνώμης, ein scharfer, durchdringender Verstand.

ἄγω, ich bringe, führe wohin, εἰς τέλος, bringe zu Ende: εἰς ὑποψίαν, in Verdacht: ἐπὶ τὴν ἀρχὴν, verhelfe zur Regierung: εἰς τὰς ἀγκάλας, ich schliesse in die Arme. 2) Ich ziehe, ἅρμα, einen Wagen. 3) Ich treibe hinweg, z. B. das Vieh aus einem Lande, plündre ein Land aus. 4) Ich reitze, treibe wozu an, mit εἴς τι und ἐπί τι 5) Ich bringe in gesellschaftlichen Freuden hin, feire, ἑορτὴν, ein Fest, εἰρήνην, verhalte mich ruhig. ἄγε, der Imp. als Aufmunterungspart. wohlan! wenn von einem, ἄγετε, wenn von mehrern die Rede ist. ἤγαγον Aor. 2. A. v. ἀγάγω. 6) ἄγομαι im Med. ich führe mir zu, γυναῖκα, eine Frau, heirathe.

ἀγωγὸς, ῦ, ὁ, die Wasserleitung.

ἀγὼν, ῶνος, ὁ, der Kampf, die Fechter - Spiele, Kampfübungen; das Bestreben, die Anstrengung der Kräfte.

ἀγωνίζομαι, ich kämpfe, fechte, ἐκ παρατάξεως, ich liefre eine förmliche Schlacht.

ἀγωνιστὴς, ῦ, ὁ, der Kämpfer; Schauspieler.

ἀδακρυτὶ, ohne Thränen. (von ἀ und δάκρυ, die Thräne.)

ἀδεὴς, έος, c. furchtlos, sicher. v. ἀ und δέος, Furcht. ἀδεέστερος Comp.

ἄδεια, ας, ἡ, die Furchtlosigkeit, Sicherheit.

ἀδελφὴ, ῆς, ἡ, die Schwester.

ἀδελφὸς, ῦ, ὁ, der Bruder.

ἄδενδρος, ȣ, c. baumleer, nicht mit Bäumen besetzt.

ἀδεῶς, furchtlos, sicher.

ἄδηλος, ȣ, c. ungewiss, unsicher.

ἀδικέω, ich handle ungerecht, beleidige, verletze, περὶ τὰς σπόνδας, ich breche das eingegangene Bündniss. P. ἀδικῦμαι, ich leide, dulde Unrecht.

ἀδικία, ας, ἡ, das Unrecht.

ἄδικος, ȣ, c. ungerecht, unbillig.

ἀδίκως, ungerechterweise.

ἀδόκιμος, ȣ, c. was die Probe nicht hält, unächt: οὐκ ἀδόκιμοι, vornehme, angesehne Personen. (v. ἀ und δόκιμος, ächt.)

ἀδοξία, ας, ἡ, die Schande, der Schimpf.

ἀδόξως, unrühmlich, schimpflich.

ἀδρανία, ας, ἡ, die Trägheit, Unthätigkeit. (v. ἀ und δράω.)

ἀδύνατος, ȣ, c. was die Kräfte übersteigt, schwer zu thun ist.

ἄδω für ἀείδω, ich singe.

ἀεὶ, immer, beständig.

ἀετὸς, ῦ, ὁ, der Adler.

ἀηδῶς, ungern, wider Willen. (v. ἀ und ἡδύς, angenehm.)

ἀήθεια, ειας, ἡ, die Ungewohnheit.

ἀηθὴς, ῦς, c. ungewohnt, fremd, seltsam: τὸ ἀηθὲς, die Ungewohnheit. (von ἦθος, Sitte.)

ἀὴρ, έρος, ὁ, die Luft.

ἀθλητὴς, ῦ, ὁ, der Fechter.

ἄθλιος, ία, ιον, unglücklich, elend, von ἀθλητὴς, welches nicht selten ein Fechter in den Kampfspielen wurde.

ἀθλιότης, ητος, ἡ, das Elend: βίῳ ἀθλιότης, wenn ein Regent nach seinem Stande zu wenig drauf gehen läſst — niedrigeKargheit,schmutziger Geiz.

ἀθλοθέτης, ῦ, ὁ, der Aufseher über die Kampfspiele, Preisaustheiler.

ἀθροίζω, ich versammle, bringe zusammen, δύναμιν, χεῖρα, ein Heer, χρήματα, Geld; häufe auf, πυρὰν, einen Scheiterhaufen, errichte ihn. ἀθροίζομαι M. und Pass. sich versammeln, wo zusammenkommen.

ἀθυμία, ας, ἡ, die Entkräftung, Schwäche, Muthlosigkeit, Zaghaftigkeit, (v. θυμός.)

ἀθύμως, muthlos, ängstlich.

ἄθυρος, ῦ, c. mit keiner Thüre versehen, nicht verschlossen, (v. θύρα.)

ἀθύρω, ich spiele.

αἰγιαλὸς, ῦ, ὁ, das Ufer.

αἴγλη, ης, ἡ, der Glanz, Schimmer.

αἰδέομαι, ich hüte mich etwas unanständiges zu sagen oder zu thun; scheue, schäme mich; habe Achtung, Ehrfurcht gegen andre.

αἰδέσιμος, ῦ, c. verehrungswürdig.

ἀΐδιος, ῦ, c. stetig, fortdauernd.

αἰδὼς, ῦς, ὁ, die Achtung, Ehrfurcht.

αἰθὴρ, έρος, ὁ, die höhere Luft.

αἷμα, τος, τὸ, das Blut.

αἱμάσσω, ich mache blutig, beflecke mit Blut. ᾑμαγμένος part. perf. P.

αἵρεσις, εως, ἡ, die Wahl: αἵρεσις ἀξίας, die einmal gewählte Lebensart, das Metier, so jemand treibt.

αἱρέω, ich faſse, ergreife, mit der Nebenidee der Hastigkeit, τὰ ὅπλα, die Waffen; ich nehme ein, πόλιν, eine Stadt. αἱρῦμαι Pass. und Med. ich nehme, erwähle für mich, βασιλέα, einen Regenten; besonders mit μᾶλλον oder πρὸ, ich will lieber, ich ziehe vor. ἑλέσθαι, ἑλόμενος, εἱλόμην Aor. 2. M. von ἕλω.

αἴρω, ich hebe auf, um etwas fortzubewegen, mit mir zu nehmen, θησαυρὺς, Schätze, Reichthümer. 2) Ich hebe

in die Höhe, σημεῖα, die Fahnen: τινὰ εἰς μέγιστον ὕψος, εἰς δόξαν, befördre einen zu hohen Ehrenstellen, erhebe zum Ruhm, mache ihn berühmt: εἰς ἐλπίδα, flöſse Hofnung ein: ἀρθεὶς τὴν γνώμην, oder ταῖς ἐλπίσι, von Hofnung belebt. 3) Ich hebe auf (ἀγκύρας) die Anker, d. i. segle fort, auch reiſe überhaupt: ἄρας ἀπὸ Ῥαβέννης, er reiſste ab von Ravenna. 4) αἴρομαι M. ich nehme etwas auf, über mich, besonders um es wegzutragen, κλίνην, ein Bette: ὕδωρ, Waſſer: πόλεμον, übernehme einen Krieg, mache Kriegsanſtalten: ἔχθραν faſse Feindſchaft gegen jemand, werde jemandes Feind. 5) Ich verſchaffe, bringe mir zu wege, δόξαν Ruhm. ἀράμενος a. 1. M. ἀρθεὶς part. a. 1. Paſſ.

αἰσθάνομαι, ich empfinde vermöge der Sinnwerkzeuge, höre, nehme wahr; ich ſehe ein mit dem Verſtande. αἰσθόμενος a. 2. M. v. αἰσθέω.

αἴσιος, ἰȣ, c. von guten Vorbedeutungen, glücklich.

αἰσχρὸς, ὰ, ὸν, ſchändlich, häſslich, unanſtändig.

αἰσχρῶς, ſchändlich, entehrend.

αἰσχύνη, ης, ἡ, die Schande, Infamie.

αἰτέω, ich verlange, begehre etwas, wozu ich kein gegründetes Recht habe, und iſt in ſo fern von ἀπαιτεῖν, etwas verlangen, worauf ich Anſpruch machen kann, noch verſchieden.

αἰτία, ας, ἡ, heiſst der Grund, die Veranlaſſung, Urſach, alles was uns antreibt etwas zu thun. 2) Auch die wirkende Urſach, die Schuld an etwas iſt, und wird daher beſonders von der Imputation böſer Handlungen geſagt: Beſchuldigung, Anklage, Vorwurf: ἐν αἰτίᾳ ἔχειν τινὰ, einen beſchuldigen, anklagen: αἰτίαν ἐπάγειν, εἰσφέρειν τινὶ, einem etwas zur Laſt legen, zum Vorwurf machen; αἰτίαν ἔχειν διαφθορᾶς, im böſen Rufe ſtehen, die Keuſchheit verletzt zu haben.

αἰτιάομαι, ich gebe Schuld, lege zur Laſt, klage einen wegen etwas an.

αἴτιος, ία, ιον, was Urſach, Veranlaſſung zu etwas iſt: ὁ αἴτιος der Urheber, Veranlaſser: τὸ αἴτιον, der Grund, die Urſach.

αἰφνίδιος, ȣ, c. ſchleunig, plötzlich.

αἰφνιδίως, plötzlich.

αἰχμάλωτος, ȣ, c. ein

Kriegsgefangner. (v. αἰχμὴ und ἁλίσκω, ich fange.)

αἰχμὴ, ῆς, ἡ, die Lanze.

αἰχμοφόρος, ȣ, ὁ, ein Lanzenträger, Trabant.

αἰὼν, ῶνος, ὁ, bezeichnet wie der Lat. *aevum* ein Menſchenalter, weil es keinen feſten Termin hat, jede Zeit, deren Ende man nicht beſtimmen kann.

αἰώνιος, ȣ, c. langwährend; zuweilen beſtimmter hundertjährig, wie der Lat. *ſecularis*.

αἰωρέω, ich hebe in die Höhe: αἰωρȣ́μενος ματαίαις ἐλπίσι, von leeren Hofnungen aufgeblaſen.

ἄκαιρος, ȣ, c. unzeitig.

ἀκάλυπτος, ȣ, c. unbedeckt.

ἀκατασήμαντος, ȣ, c. (von σημαίνω ſiegeln) mit keinem Siegel verſehen, was ohne Befehl geſchieht und mit keinem verſiegelten Billet, dergleichen ein Mörder zu ſeiner Sicherheit zu erhalten pflegte, kann dargethan werden.

ἀκερδὴς, έος, c. gewinlos, keinen Vortheil bringend.

ἀκινδύνως, ohne Gefahr, ſicher.

ἀκὶς, ίδος, ἡ, die Spitze.

ἀκμάζω, friſch, ſtark, lebhaft ſeyn: ἄνθη ἀκμάζοντα, blühende Blumen: εἶναι ἐν ἀκμαζȣ́σῃ ἡλικίᾳ, in der Blüthe des Alters ſeyn: νὺξ καὶ ἡμέρα ἀκμάζȣσα, mitten am Tage, mitten in der Nacht: θέρȣς ἀκμάζοντος mitten im Sommer: ἀκμαζόντων τῶν λήϊων, da das Getreide reif war: ἀκμαζ. ὀρέξεις rege Begierden: τὸ πάθος ἤκμασεν, die Peſt nahm überhand.

ἀκμαῖος, αία, αῖον, lebhaft, feurig, ſtark.

ἀκμαςὴς, ȣ̃, ὁ, kraftvoll ſtark.

ἀκμὴ, ῆς, ἡ, die Spitze, Schärfe, τῶν ὀδόντων, der Zähne; das lebhaſte muntre jugendliche Alter.

ἀκμὴς, ῆτος, ὁ (von ἀ und κάμνω, ich ermüde) unermüdet, unabgemattet.

ἀκοὴ, ῆς, ἡ, das Gehör und ἀκοαὶ, die Ohren.

ἀκοινώνητος, ȣ, c. untheilbar, (von ἀ und κοινωνέω, ich theile.)

ἀκόλαςος, ȣ, c. (von ἀ und κολάζω, dem Wein durch zugemiſchtes Waſſer die Hitze benehmen) daher nicht gehörig eingeſchränkt, zügellos, ausſchweifend, geſetzlos.

ἀκολουθέω, ich folge, begleite; auch der Zeit nach auf etwas folgen: ἀκολȣθήσοντα, der Erfolg von etwas.

ἀκολουθία, ας, ἡ, die Reihe, Ordnung, Folge.

ἀκονάω, ich schärfe; reitze, treibe wozu an.

ἀκονιτὶ (von κόνις Staub) ohne Staub, d. i. leicht, ohne Mühe.

ἀκοντίζω, ich schleudre, werfe den Wurfspiess.

ἀκόντιον, ȣ, τὸ, der Wurfspiess.

ἀκοντιστὴς, ȣ̃, ὁ, der Wurfspiessschleuderer.

ἀκόρεστος, ȣ, c. unersättlich, unmäsig. (von κορέω, ich sättige.)

ἄκουσμα, τος, τὸ, alles, was vermögend ist das Ohr zu ergötzen, es sei durch Musik, Vorlesen, oder durch ein Schauspiel.

ἀκούω, ich höre, vernehme. ἠκηκόειν plq. M.

ἄκρα, ας, ἡ, die Spitze, der Gipfel.

ἀκρασία, ας, ἡ, die Unmäsigkeit, Unenthaltsamkeit.

ἀκράτητος, ȣ, c. (von ἀ und κρατέω Herr über etwas seyn) ungezähmt, zügellos.

ἀκρίβεια, ας, ἡ, die Akkuratesse, Genauigkeit, Sorgfalt.

ἀκριβὴς, ȣ̃ς, c. genau, pünktlich, sorgfältig, wie der Lat. diligens: τὸ ἀκριβὲς, die Genauigkeit; gewiss, zuverlässig.

ἀκριβῶς, genau, gewiss.

ἀκριβόω, eig. genau nach etwas forschen; daher genaue Bekanntschaft mit etwas haben, gut verstehen: τὴν τοξικὴν ἀκριβȣ̃ντες, gute Bogenschützen.

ἄκριτος, ȣ, c. nicht verurtheilt, unentschieden: φόνος ἀκρ. ein unerlaubter Mord; unbedachtsam, unüberlegt in Geben und Schenken.

ἀκρίτως, unverurtheilt.

ἀκρόαμα, τος, τὸ, alles, was man hört, und das Ohr vergnügt.

ἀκρόασις, εως, ἡ, das Werkzeug des Hörens; auch was man hört, gelesen, oder erzählt wird.

ἀκροβολισμὸς, ȣ̃, ὁ, eig. das Herunterwerfen des Geschosses von einem hohen Orte; das Gefecht, Scharmützel.

ἀκρόπολις, εως, ἡ, die Burg, Festung.

ἄκρος, α, ον, hoch, spitzig, was das Aeusserste von einem Dinge ist: τὸ ἄκρον, die Spitze.

ἀκρωτηριάζω, ich verstümle, verletze die äussersten Theile des Körpers.

ἀκώλυτος, ȣ, c. ungehindert, vnverwehrt; uneingeschränkt, ausgelassen.

ἀκωλύτως, ungehindert, unverwehrt.

ἄκων, ȣσα, ον, wider Willen, ungern.

ἀλάβαστρον, ȣ, τὸ, Alabaster.

ἀλαζονεία, ας, ἡ, das Grossthun, die Prahlerei.

ἀλαζονεύομαι, ich prahle, spreche groſs von mir.

ἀλαζὼν, όνος, ὁ, der Prahler, Groſssprecher, Aufschneider.

ἀλγέω, ich bin betrübt, traure.

ἀλγηδὼν, όνος, ὁ, der Schmerz.

ἀλεία, oder ἁλιεία, die Fischerei.

ἀλεκτρυὼν, όνος, ὁ, der Hahn.

ἀλέω, ich mahle, zerreibe.

ἀλήθεια, ας, ἡ, die Wahrheit.

ἀληθεύω, ich rede die Wahrheit.

ἀληθὴς, έος, c. wahr, wirklich: τὸ ἀληθὲς, die Wahrheit.

ἀληθῶς, gewiſs, in der That.

ἁλίσκω, ich fange, nehme ein, erobre. Die mehresten Tempora kommen von ἅλωμι her, von dem das Perf. und a. 2. eine pass. Bedeutung hat. ἑαλωκέναι, gefangen, gefesselt werden, ἔρωτι κόρης, von der Liebe zu einem Mädchen: ἐπιθυμίᾳ, von Begierde: σοφίσματι, durch List; ich ertappe, erwische. ἁλῶναι, und ἁλὼς a. 2. Act.

ἀλλὰ, vor einem Vokal ἀλλ', eine Partikel, welche überall den Gegensatz macht: *aber*, *sondern*: ἀλλὰ καὶ, sondern auch, ja sogar, ja auch: ἀλλ' οὖν, doch: ἀλλ' ὅμως, aber doch, gleich wohl: ἀλλὰ γὰρ, nun aber.

ἀλλάσσω, ich ändre, ändre um, vertausche.

ἀλλήλων, der Genit. eines defect. Worts, ist ausser dem Genit. nur im Dat. und Akk. gebräuchlich: wechselsweise, untereinander.

ἀλλοδαπὸς, ἡ, ὸν, ausländisch, fremd, (v. ἄλλος und δάπεδον, der Boden.)

ἄλλος, η, ο, ein anderer, fremder: ἄλλοι, die übrigen: ἄλλος οὐδεὶς kein anderer: τὰ ἄλλων, fremde Güter: διὰ τῆς ἄλλης Ἀσίας, durch den übrigen Theil von Asien: τὰ ἄλλα, übrigens.

ἄλλοτε, sonst, zu einer andern Zeit. οὐδ' ἄλλοτε, niemals, für οὐδεπώποτε.

ἀλλότριος, ία, ιον, fremd, nicht eigen; entfernt, abgeneigt; unschicklich, nicht gemäſs.

ἀλλοτρίως, abgeneigt, feindselig.

ἄλλως, anders, auf eine andre Art; auſserdem; von ohngefähr, zufälligerweise.

ἄλογος, ου, c. unvernünftig, unsinnig, wüthend; leer, ungegründet, ungewiſs.

ἀλόγως, ohne Grund, Ursach.

ἁλουργὴς, έος, c. purpurn (von ἅλς und ἔργον.)

ἄλσος, εος, τὸ, der Wald.

ἅλωσις, εως, ἡ, die Einnahme, Eroberung.

ἅμα, gleich, zugleich: ἅμα τῷ ἐπιφανῆναι, so bald er erschien, sich zeigte; mit, nebst.

ἅμαξα, ης, ἡ, der Wagen.

ἁμαρτάνω eig. den Weg, das Ziel verfehlen; trop. ein Versehn begehen, fehlen.

ἁμάρτημα, τος, τὸ, der Fehltritt, das Vergehen, Verbrechen.

ἀμάρτυρος, ου, c. ohne Zeugen, durch kein Zeugniss bewiesen.

ἀμβλύνω, ich mache stumpf; halte ab, schlage zurück.

ἀμείβω, ich verändre, verwechsele, erwiedre (ἔπεσι) mit Worten, Wohlthaten, Geschenken: κατ' ἀξίαν, vergelte nach Verdienst: μνήμην χάρεσιν, ich erweise mich dankbar gegen das Andenken.

ἀμείνων, ονος, besser. comp. von ἀγαθὸς.

ἀμέλεια, ας, ἡ, die Nachlässigkeit, Sorglosigkeit.

ἀμελέω, ich vernachlässige, schätze gering, verachte, τῆς πίστεως, ich setze die Treue aus den Augen, mit dem Genit.

ἀμελὴς, έος, c. sorglos, unachtsam, nachlässig.

ἀμελῶς, nachlässig, unachtsam.

ἀμέμπτως, untadelhaft.

ἀμεριμνία, ας, ἡ, die Sorglosigkeit, Sicherheit.

ἀμέριμνος, ου, c. sorglos, ruhig: τὸ ἀμέριμνον, die Ruhe, der Friede.

ἀμερίμνως, sorglos, sicher.

ἀμνημονέω, ich bin uneingedenk.

ἀμνηστία, ας, ἡ, die Vergessenheit des Geschehnen.

ἀμοιβαῖος, αία, ον, wechselsweise, gegenseitig.

ἀμοιβὴ, ῆς, ἡ, die Erwiederung, Vergeltung der Wohlthaten; Belohnung für geleistete Dienste.

ἄμπελος, ου, ἡ, der Weinstock.

ἄμπωτις, ιδος, ἡ, die Wiederkehr der Fluth, Ueberschwemmung (v. ἀ und πίνω)

ἀμυντήριος, ίου, c. hülfreich: τὰ ἀμυντήρια, Schutzgewehre, Dolche.

ἀμύνω, ich halte ab, entferne, τινὶ κακὸν, von einem Unglück; daher ich stehe bei, vertheidige; ἀμύνομαι M. ich halte von mir den Feind ab, vertheidige, räche mich.

ἀμφήριστος, ου, c. (von ἀμφὶ und ἔρις, der Streit) worüber noch gestrit-

ten wird, unentschieden, zweifelhaft.

ἀμφίβολος, ου, c. ungewiss, zweifelhaft, zweideutig.

ἀμφιέννυμι, ich kleide, ziehe einen andern an. P. und M. ich lege mir an, θώρηκα, einen Panzer. ἠμφίεσο plusq. P.

ἀμφιθέατρον, ου, τὸ, die oval runde Schaubühne, wo die Spiele gehalten wurden.

ἀμφιλαφὴς, έος, c. angefült, voll, hinlänglich mit etwas versehen.

ἀμφισβητέω, ich streite über etwas, bin dagegen, zuwider.

ἀμφορεὺς, έος, ὁ, (von ἀμφὶ und φέρω) ein Gefäss, welches auf beiden Seiten mit Griffen versehen ist.

ἀμφότερος, έρα, ρον, beide.

ἂν, macht die Rede unbestimmt, wird mehrentheils zum Conj. und Opt. gesetzt, und kann durch *wohl*, *etwa*, *vielleicht*, ausgedruckt werden: ὅπου ποτ' ἂν ὁ βασιλεὺς ᾖ, wo auch nur immer der König sich befinden mag: ἄλλῳ μὲν ἂν, einem andern vielleicht.

ἀνὰ, Präp. mit dem Akk. *durch*, *innerhalb*. ἀνὰ βασίλεια, innerhalb des Pallastes. In Verbindung mit andern Wörtern bezeichnet sie, *wieder*, *zurück*, *hinauf*.

ἀναβαίνω, ich steige hinauf, δώματα auf die Dächer: ἐπὶ τὴν ἀρχὴν, erhalte die Regierung.

ἀναβιβάζω, ich lasse hinaufsteigen, bringe hinauf.

ἀναβοάω, ich rufe aus.

ἀναβολὴ, ῆς, ἡ, der Aufschub, Verzug, das Zögern.

ἀναγινώσκω, ich lese.

ἀναγκάζω, ich nöthige, zwinge, bewege zu etwas.

ἀναγκαῖος, αία, ον, nothwendig, nöthig: τὰ ἀναγκαία, die nothwendigen Bedürfnisse des Lebens; wichtig, dringend.

ἀνάγκη, ης, ἡ, die Nothwendigkeit, Unvermeidlichkeit, der Zwang.

ἀνάγνωσις, εως, ἡ, das Lesen, Vorlesen.

ἀναγορεύω, ich erkläre, ernenne öffentlich wozu.

ἀναγράφω, ich schreibe, trage ein, z. B. in die öffentlichen Urkunden des Staats.

ἀνάγω, ich bringe, führe hinauf, herzu.

ἀναδείκνυμι, ich bestimme, ernenne öffentlich wozu.

ἀναδέχομαι, ich nehme auf, über mich; ertrage, erdulde.

ἀναζωννύω, ich umgürte, umgebe, lege an.

ἀναθαῤῥέω, ich fasse wie-

der Muth, bin unerschrocken.

ἀνάθημα, τος, τὸ, das Geschenk, welches den Göttern nach überstandener Gefahr aus Dankbarkeit in den Tempeln angestellt wurde, z. B. Bilder, Fahnen, oder andre Kostbarkeiten; der Schmuck, Zierrath an den Fahnen.

ἀναθορέω, ich springe auf, erhebe mich.

ἀναθυμίασις, εως, ἡ, die Ausdünstung.

ἀναιμωτὶ, ohne Blutvergiessen.

ἀναίρεσις, εως, das Hinwegschaffen, die Entfernung, τῶν νεκρῶν, der Todten; die Ermordung, Hinrichtung; die Absonderung, Unterscheidung.

ἀναιρέω, ich nehme, hebe auf; ich räume aus dem Wege, tödte. ἀνεῖλον a. 2. Act. ἀνελόμενος a. 2. M. von ἀνέλω.

ἀναίσθητος, ου, c. unempfindlich, gefühllos. ἀναισθ. ἀγαθὸν, eine Wohlthat, die nicht erkannt wird. (v. ἀ und αἰσθάνομαι, ich empfinde.)

ἀναισθήτως, ohne Empfindung.

ἀνακαλέω, ich rufe, führe, bringe zu etwas wieder zurück.

ἀνάκειμαι, da liegen, wohin gelegt, gestellt seyn zu einem gewissen Gebrauch; ich liege ob, weihe mich einer Sache.

ἀνάκλασις, εως, ἡ, das Zurückschlagen, Auseinanderfalten. (von κλάω, ich breche.)

ἀνακοινόω, ich theile mit, mache theilhaftig.

ἀνακομίζω, ich trage, bringe hinauf; ich trage, bringe zusammen.

ἀνακτάομαι, ich erlange, erhalte wieder; ich stelle wieder her, erquicke.

ἀνάκτησις, εως, ἡ, die Wiedererwerbung.

ἀνακύκλωσις, εως, ἡ, das Herumdrehen, Herumreiten in einem Zirkel.

ἀνακωχὴ, ῆς, ἡ, das Stillstehen, der Stillstand, die Ruhe.

ἀναλαμβάνω, ich nehme zu mir, ergreife wieder, ὅπλα, die Waffen, σχῆμα τινός, die Maske einer Person; ich ziehe an mich, τὸν στρατὸν, das Heer.

ἀναλογίζομαι, ich überlege, berathschlage.

ἀνάλωμα, τος, τὸ, die Verschwendung, Unkosten, Ausgaben.

ἀναμένω, ich harre, erwarte; zögre, weile.

ἀναμίγνυμι, ich mische, mische hinein.

ἀνανδρία, ας, ἡ, die Unmännlichkeit, Feigheit, Zaghaftigkeit.

ἄνανδρος, ου, c. unkriegerisch, feige, zaghaft.

ἀνάνδρως, feige, zaghaft.

ἀνανεόω, ich erneure, τὴν μνήμην, das Andenken, μάχην, die Schlacht; ich verschaffe, stelle wieder her, τὴν βασιλείαν, die Herrschaft, τεῖχος, bessere die Mauer wieder aus.

ἀνανήφω, ich werde wieder nüchtern, komme zu mir selbst, erhole mich wieder.

ἀνανταγόνιστος, ου, c. unwiderstehlich, unüberwindlich. (v. ἀντὶ und ἀγὼν.)

ἀνάξιος, ου, c. unwürdig; unanständig.

ἀνάπαυλα, ης, ἡ, die Ruhe, Zeit zur Erholung.

ἀνάπαυσις, εως, ἡ, die Ruhe, der Schlaf.

ἀναπαύω, ich lasse ausruhen, befreie wo von, τῶν πόνων, von Kriegsdiensten; ἀναπαύομαι M. ich höre auf, stehe von etwas ab; ich ruhe aus, verweile irgend wo; ich entschlafe, sterbe.

ἀναπείθω, ich überrede, bewege durch Vorstellung zu etwas; ziehe auf meine Seite; treibe, reitze wozu an.

ἀναπέμπω, ich schicke wohin.

ἀναπετάννύω, ich dehne aus, eröfne: ἀναπεπταμέναις πύλαις, mit eröfneten Thoren.

ἀναπηδάω, ich springe, laufe hinauf.

ἀνάπλεως, ω, c. voll, angefüllt: ἀναπλ. τῶν χρημάτων, reichlich mit Schätzen versehen.

ἀναπνέω, ich schöpfe wieder Athem, komme wieder zu mir, erhole mich.

ἀναποδίζω, (von πούς) ich laufe rückwärts.

ἀναπτοέω, ich erschüttre, setze durch Furcht, oder Hofnung die Seele in Erstaunen. P. durch Freude oder Furcht in Staunen gesetzt werden.

ἀνάπτω, ich zünde an, setze in Brand.

ἀνάρμοστος, ου, c. nicht übereinstimmend, ungestaltet.

ἀνάρπαστος, fortgeschleppt.

ἀναῤῥίπτω, ich werfe in die Höhe, τὸν κίνδυνον statt κύβον τοῦ κινδύνου, den Würfel der Gefahr, d. i. setze mich der Gefahr aus; ich lasse heraus, hervor, ἐξ ὑπογαίων, aus den unterirdischen Behältnissen.

ἀναρτάω, ich henke, knüpfe auf.

ἀνασκολοπίζω, (von σκόλοψ, Pfahl) an einen Pfahl schlagen, kreutzigen.

ἀνασταυρόω, (von σταυρὸς, Kreutz) ich hefte an einen Pfahl, Kreutz.

ἀναστρέφω, ich wende ab, entferne, (ἐμαυτὸν) mich, weiche zurück.

ἀνασχετὸς, ἡ, ὸν, unerträglich.

ἀνατίθημι, ich stelle, rich-

te in die Höhe; erhebe, τὰς χεῖρας die Hände wider jemand, widersetze mich; weihe etwas der Gottheit; verschiebe auf eine andre Zeit.

ἀνατολὴ, ῆς, ἡ, der Aufgang der Sonne; die Gegend, wo die Sonne aufgeht, der Morgen.

ἀνατολικὸς, ἡ, ὸν, morgenländisch.

ἀνατρέπω, ich kehre um, stoſse über den Haufen; richte zu Grunde, vernichte.

ἀνατρέφω, ich ziehe groſs, erziehe. ἀνατραφεὶς a. 2. part. P.

ἀνατρέχω, ich laufe, kehre zurück. ἀνέδραμε a. 2. Act. v. ἀναδρέμω.

ἀναφαίρετος, ου, c. unentreiſsbar, sicher, bleibend.

ἀναφέρω, ich hinterbringe, trage vor, τὴν γνώμην πρός τινα, einem mein Vorhaben; ich bringe, schiebe auf jemand, αἰτίας, die Schuld, lege bei, schreibe zu; ich leite zurück auf einen γένος, das Geschlecht. ἀνένεγκε a. 1. Act. von ἀνανέγκω.

ἀναφορὰ, ᾶς, ἡ, die Rücksicht, Beziehung: ἀναφ. ἔχειν εἴς τι, auf etwas Beziehung haben.

ἀναχωρέω, ich gehe hinauf; ich ziehe mich zurück, weiche, entferne mich; ἐν τοῖς ἀνακεχωρηκόσι τόποις, in entlegenen, entfernten Gegenden.

ἀναχώρησις, εως, ἡ, das Zurückweichen.

ἀνδραγαθία, ας, ἡ, der Muth, die Tapferkeit.

ἀνδρεία, ας, ἡ, der Heldenmuth, die Herzhaftigkeit: κάλλος προσώπου μετ᾽ ἀνδρείας, die männliche schöne Gesichts-Bildung.

ἀνδρεῖος, εία, ον, tapfer, muthig.

ἀνδρείως, tapfer, streitbar.

ἀνδριὰς, άντος, ὁ, die Bildsäule.

ἀνέδην, adv. vermischt, gemeinschaftlich.

ἄνειμι, ich besteige.

ἀνεκτὸς, οῦ, c. erträglich.

ἀνελεύθερος, ου, c. unedel, unanständig.

ἀνέλκω, ich ziehe an mich, hin auf meine Seite.

ἀνέλπιστος, ου, c. wider Vermuthen, unverhoft.

ἄνεμος, ου, ὁ, der Wind.

ἀνενδεὴς, έος, c. (v. δέομαι, ich bedarf) nicht bedürftig, vollauf.

ἀνεξέλεγκτος, ου, c. nicht überführt, unbewiesen, unausgemacht. (v. ἐλέγχω.)

ἀνεξικακία, ας, ἡ, das Ausdauern unter Beschwerden.

ἀνεπιστρόφως, nachläſsig, unachtsam.

ἀνέπω, (in Präs. ungebr.) ich sage aus, mache bekannt: ἀνειπούσης τῆς

χειροτονίας, nach bekanntgemachter Wahl; ich ernenne wozu.

ἀνέργαστος, ου, c. nicht gemacht, verfertigt. von ἐργάζομαι.

ἀνέρχομαι, ich ſteige in die Höhe, beſteige, ἐπὶ πύργους, auf die Thürme, αἰθέρα, ſteige in die Luft; ich kehre zurück. ἀνέλθειν a. 2. A. ἀνελευσόμενος part. Fut. M. von ἀνελεύθω.

ἄνεσις, εως, ἡ, das Ablaſſen von der Arbeit, die Ruhe, Erholung; Erlaubniſs; Befreiung, Erlaſsung der Strafe; Aufſchub.

ἄνετος, ου, c. ausgelaſſen, zügellos.

ἄνευ, ohne, mit dem Genit: ἄνευ χαλινῶν, ohne Zügel: ἄνευ τοῦ δεινόν τι δρᾶσαι, ohne Gewaltthätigkeiten auszuüben.

ἀνευφημέω, freudig zurufen, mit Frohlocken entgegen jauchzen.

ἀνέχω, ich halte zurück, hemme; ἀνέχομαι M. ich ertrage, dulde, laſſe mir gefallen.

ἀνέψιος, ου, ὁ, Geſchwiſterkind, Neffe.

ἀνήκεστος, ου, c. unheilbar, was nicht wieder gut zu machen iſt: ἐφοβεῖτο τὸν πατέρα, πρᾶξαι τι ἀνήκεστον, er ſcheute ſich vor ſeinem Vater, noch etwas ſchlimmeres zu unternehmen.

ἀνὴρ, δρὸς, ὁ, der Mann.

ἀνθέλκω, ich ziehe, zerre nach verſchiedenen Seiten hin; ich ziehe an mich, auf meine Seite; ἀνθέλκομαι, M. ich ziehe mich zurück, z. B. vor dem Feind.

ἀνθίστημι, ich ſtelle entgegen, widerſetze mich.

ἄνθος, εος, τὸ, die Blume.

ἄνθραξ, κος, ὁ, die Kohle.

ἀνθρώπειος, εία, ειν, menſchlich.

ἀνθρώπινος, ινη, ον, menſchlich, der menſchlichen Natur eigen, was dem Menſchen gewöhnlich iſt: τὸ ἀνθρώπινον, wie τὸ βάρβαρον für βάρβαροι.

ἄνθρωπος, ου, c. der Menſch.

ἀνθυπατεία, ας, ἡ, das Proconſulat.

ἀνθυπατεύω, Proconſul ſeyn.

ἀνίημι, ich laſse nach, laſſe los, erlaſſe, τιμωρίας, die Strafen; ich überlaſſe andern zum Gebrauch; erlaube, geſtatte; ἀνίεμαι P. ich lebe leichtſinnig, liederlich: ἀνειμένος ἐς τὸ ἀβροδίαιτον, er überlieſs ſich einer ſchwelgeriſchen Lebensart. ἀνειμένος part. praet. P.

ἀνιμάω, ich ziehe mit einem Strick in die Höhe, ſchöpfe, (von ἱμὰς, der Riemen.)

ἀνίπταμαι, ich fliege, hebe mich empor, εἰς οὐρανὸν, in den Himmel. ἀναπτὰς a. 2. Act. v. ἀνίπτημι.

ἀνίστημι, ich richte in die Höhe, stelle auf.

ἀνίσχω, ich richte auf; ich zeige mich, komme zum Vorschein (von der Sonne.)

ἄνοδος, ου, ἡ, ein Weg, der in die Höhe führt, der Aufgang.

ἄνοια, ας, ἡ, der Unverstand, Unsinn.

ἀνοίγω, ich eröfne. M. sich öfnen, offen stehen. ἀνεωγυίας part. perf. M.

ἀνοικισμὸς, οῦ, ὁ, die Wiederaufbauung.

ἀνοικοδομέω, ich baue wieder auf. (v. οἶκος und δέμω.)

ἀνοιμώζω, ich wehklage.

ἄνοπλος, ου, c. unbewafnet.

ἀνόπλως, waffenlos.

ἀνόσιος, ου, c. lasterhaft, verrucht.

ἀνοχὴ, ῆς, ἡ, die Erholung, Erquickung.

ἀνταγωνιστὴς, οῦ, ὁ, der Gegner. (v. ἀντὶ und ἀγὼν, der Kampf.)

ἀντέπω, ich widerspreche, schlage ab.

ἀντέχω, ich widerstehe, leiste Widerstand: πόνοις ἀντέχων, ausdauernd, nicht erliegend unter den Beschwerlichkeiten.

ἀντὶ und ἀνθ', Präp. mit dem Genitiv, *für*, *anstatt*.

ἀντιδίδωμι, ich gebe dagegen, erstatte, vergelte.

ἀντίδικος, ου, ὁ, der Gegner. (von δίκη, Prozess.)

ἀντίδοσις, εως, ἡ, das Gegengeschenk.

ἀντικαταλλάττομαι, (von ἀντὶ und ἀλλάσσω) ich vertausche, gebe etwas hin, biete feil, χρημάτων τὴν ἀρχὴν, für Geld die Regierung: μισθῶν τὴν εἰρήνην ἀντικαταλλάσσονται, sie bieten den Frieden feil für Belohnungen.

ἀντίκειμαι, gegenüber liegen, entgegen gestellt seyn.

ἀντικρὺ, gegenüber.

ἀντιλαμβάνω, ich nehme eins fürs andre, übernehme statt eines andern.

ἀντιλέγω, ich widerspreche, schlage ab.

ἀντίπαλος, ου, c. (von ἀντὶ und πάλη) entgegen, entgegen gestellt; an Kräften gleich, gewachsen: ἀντίπαλος ἔμεινεν ἡ τύχη τῆς μάχης, das Schicksal des Kampfs blieb unentschieden, sich gleich.

ἀντιπίπτω, ich stürze entgegen, widerstehe.

ἀντίπνοια, ας, ἡ, ein ungünstiger Wind.

ἀντιποιέομαι, ich strebe, trachte nach etwas, τῆς ἀρχῆς, nach der Herrschaft: ἐλπίδος, mache mir Hoffnung.

ἀντιποίησις, εως, ἡ, das Streben, Verlangen nach etwas.

ἀντιπράττω, ich handle entgegen, bin zuwider.

ἀντίστασις, εως, ἡ, der Widerstand: ἐξ ἀντιστάσεως ἰσοῤῥόπου, mit gleichem Widerstande: μάχη θηρ. ἐξ ἀντιστάσεως, ein Kampf, der mit Thieren in der Nähe angestellt wird.

ἀντιστρατοπεδεύομαι, ich stelle mich dem Feinde gegenüber in Schlachtordnung, streite gegen ihn.

ἀντιτάσσω, ich ordne, stelle die Soldaten gegenüber in Schlachtordnung; M. ich stelle mich entgegen, liefre eine Schlacht.

ἀντιτυπὴς, έος, c. zurückschlagend, den Schlag, Angriff abhaltend: ἀντιτυπῆ τῶν τόπων, feste, nicht sumpfigte Oerter: ῥεῖθρον ἀντιτυπὲς, ein harter Fluſs, wenn er gefroren ist. (von ἀντὶ und τύπτω)

ἀνυπέρβλητος, ου, c. unübertreffbar, sehr groſs.

ἀνύποπτος, ου, c. frei von allem Verdacht.

ἀνύω, ich bringe zu Stande, richte aus, vollende, τὴν ὁδοπορίαν, die Reise.

ἄνω, oben, oberwärts.

ἄνωθεν, von oben her, herab: ἄνωθεν πύργων, von den Thürmen herab: ἡ ἄνωθεν εὔνοια, die vorige Zuneigung.

ἀξία, ας, ἡ, der Werth, Würdigkeit, das Verdienst: κατ' ἀξίαν νέμειν, nach Verdienst belohnen; der Werth eines Menschen in der bürgerlichen Gesellschaft, den ihm sein Amt, Geschäft, Meier ertheilt.

ἀξιοθέατος, ου. c. sehenswürdig, ansehnlich: τὴν ὄψιν ἀξιοθέατος, von schöner Gestalt.

ἀξιομάχος, ου, c. zum Streite tauglich, geschickt; gleich an Kräften, gewachsen im Streite.

ἄξιος, ία, ον, würdig, werth, mit dem Genit: τῆς ἀρχῆς, der Regierung würdig: λόγου ἄξιος, auf den man Rücksicht nimmt, der von andern wegen seiner Vorzüge geachtet wird.

ἀξιόχρεως, hinreichend, hinlänglich.

ἀξιόω, ich würdige, halte für würdig; befinde für gut, meine; wünsche, verlange, bitte.

ἀξίωμα, τος, τὸ, die Würde, das Ansehn.

ἀξίωσις, εως, ἡ, die Würde, das Ansehn.

ἀόρατος, ου, c. ungesehen, unsichtbar.

ἀπαγγέλλω, ich benachrichtige, mache bekannt, τὴν ἔξοδον, gebe Befehl zum Abmarsch.

ἀπαγορεύω, ich ermatte, lasse den Muth sinken.

ἀπάγω, ich führe hinweg, entferne, τινὰ τῆς τρυφῆς, einen von schwelgerischer Lebensart: τῶν αἰσχρῶν, von schändlichen Handlungen; ich

führe, schleppe mit mir fort.

ἀπαίδευτος, ȣ, c. der keine Erziehung genossen hat; daher unwissend, einsichtslos.

ἀπαίρω, ich hebe auf, nehme weg; ich lichte (ἀγκύρας) die Anker, d. i. segle fort, reise ab. ἀπᾶραι inf. a. 1. Act.

ἀπαιτέω, ich verlange, fordre.

ἀπαλείφω, ich lösche aus, vertilge, τὰ τȣ̃ πολέμȣ λείψανα, tilge den Rest des Krieges.

ἀπαλλαγὴ, ῆς, ἡ, die Entfernung, das Hinweggehen; der Tod.

ἀπαλλάσσω, ich versetze aus dem vorigen Zustande, mache los, befreie, φόβȣ befreie von Furcht: πολέμων, von Kriegsdiensten: τὸν στρατὸν, entlasse das Kriegsheer; P. von etwas befreiet werden; M. sich von einem Orte entfernen, weggehen; sterben.

ἁπαλὸς, ἡ, ὸν, zart, weich.

ἅπαξ, einmal.

ἀπαξιόω, ich halte für unwürdig; bin ungehalten, unwillig.

ἀπαράσκευος, ȣ, c. unvorbereitet, nicht gefaſst auf etwas.

ἀπαρέσκομαι, ich habe Misfallen an etwas, misbillige.

ἅπας, ασα, παν, jeder, alle, ganz.

ἀπασχολέω, ich beschäftige, gebe einem etwas zu thun; ich hemme, halte zurück, βέλη, die Pfeile.

ἀπατάω, ich betrüge, taüsche.

ἀπατεὼν, ῶνος, c. betrügerisch, treulos.

ἀπάτη, ης, ἡ, der Betrug.

ἀπειθὴς, έος, c. ungehorsam, widerspenstig.

ἀπειθία, ας, ἡ, der Ungehorsam, Starsinn, Unlenksamkeit.

ἀπεικάζω, (von εἰκὼν) ich vergleiche, stelle nebeneinander.

ἀπειλέω, ich drohe.

ἀπειλὴ, ῆς, ἡ, die Drohung.

ἄπειμι, ich gehe weg, entferne mich.

ἄπειμι, ich bin abwesend, entfernt.

ἀπείργω, ich halte ab, entferne.

ἄπειρος, ȣ, c. unversucht, unerfahren. (von πεῖρα, Versuch.)

ἀπείρως unerfahren, unkundig.

ἀπελαύνω, ich treibe hinweg, ἀπελάσας part. a. 1. Act. v. ἀπελάω.

ἀπελεύθερος, ȣ, c. ein Freigelaſsner.

ἀπέραντος, ȣ, c. unendlich, langdauernd (von πέρας, Ende.)

ἀπερέω, ich ermatte, verliere den Muth.

ἀπέρχομαι, ich gehe hinweg, entferne mich. ἀπελθεῖν inf. a. 2. A. von ἀπελεύθω.

ἀπέχθεια, ας, ἡ, der Haſs, Groll.

ἀπεχθὴς, έος, c. verhaſst.

ἀπεχθῶς, verhaſst, feindſelig.

ἀπέχω, ich halte entfernt; bin getrennt, abgelegen, entfernt von etwas: οὐδὲν ἀπεῖχε γυναικὸς, ſie wurde wie eine rechtmäſsige Gemahlin gehalten, war von ihr nicht verſchieden; ἀπέχομαι M. ich enthalte mich von etwas zurück, βίας, von Gewaltthätigkeit.

ἄπιςος, ου, c. unredlich, treulos: τὸ ἄπιςον, die Untreue, Treuloſigkeit; unglaublich; miſstrauiſch.

ἀπίςως, miſstrauiſch.

ἄπληςος, ου, c. unerſättlich. (von πλήθω, ich fülle an.)

ἀπλήςως, unerſättlich.

ἁπλοϊκὸς, ἡ, ὸν, einfach, offen; auch einfältig im böſen Verſtande. ἁπλοϊκώτερον comp.

ἁπλόος, η, ον, einfach, ungekünſtelt.

ἀπὸ, (ἀπ' vor einem Vokal, ἀφ' vor einem adſpir. Vokal.) mit dem Genit. *von*, *aus*: ἀπὸ τῶν ἵππων, von den Pferden. In Verbindung mit einem Verb. bezeichnet dieſe Präp. eine Entfernung.

ἀποβαίνω, ich ſteige herunter, herab; gewinne einen Ausgang: τὸ ἀποβησόμενον, der Ausgang einer Sache.

ἀποβάλλω, ich werfe von mir; verliere.

ἀπόβασις, εως, ἡ, das Heraus ſteigen; der Ausgang, der Erfolg von etwas.

ἀποβλέπω, ich wende die Augen von einem Gegenſtande hinweg auf einen andern, ſehe auf etwas.

ἀποβολὴ, ῆς, ἡ, der Verluſt.

ἀπογινώσκω, ich verwerfe: ἀπεγνωσμένοι, verworfene, ſchlechtgeſinnte Menſchen; ich gebe die Hofnung auf, verzweifle.

ἀπόγνωσις, εως, ἡ, die Verzweiflung.

ἀποδεικνύω, ich zeige, ſtelle dar, mache, bilde einen wozu; ernenne, erwähle.

ἀποδειλιάω, ich laſse den Muth ſinken.

ἀπόδειξις, εως, ἡ, der Beweis.

ἀποδέχομαι, ich nehme auf, an; und weil, was man annimmt, eben damit gebilligt, gut geheiſsen wird, ſo wird ἀποδ. auch für *billigen* geſagt.

ἀποδέω, fehlen, mangeln.

ἀποδημέω, (von δῆμος) ich bin in der Fremde, auf Reiſen, entfernt.

ἀποδράω und ἀποδιδράσκω, ich entfliehe, entlaufe.

ἀποδίδωμι, ich gebe wieder zurück, erſtatte, προσήκουσαν χάριν, ſtatte

gebührenden Dank ab; M. ich veräusfere, verkaufe, τὴν ἀρχὴν χρημάτων, das Reich für Geld, weil nämlich der, welcher etwas veräusſert, an deſſen ſtatt Geld, oder etwas anders am Werth ſich geben läſst.

ἀποδιώκω, ich halte ab, ſchlage zurück.

ἀποδοκιμάζω, ich misbillige, genehmige etwas nicht.

ἀποζωννύω, ich löſe den Gürtel ab, entlaſſe.

ἀπόθετος, ου, c. weggeſetzt, verborgen, was geheim gehalten wird.

ἀποθέωσις, εως, ἡ, die Vergötterung.

ἀποθήκη, ης, ἡ, das Behältniſs, ein Verwahrungsort: δημοσίαι ἀποθῆκαι, öffentliche Zeughäuſer.

ἀποθνήσκω, ich ſterbe. ἀπέθανον, ἀποθανὼν a. 2. A. v. ἀποθανέω.

ἀποκαθίςημι, ich ſetze wieder hin an ſeinen vorigen Ort.

ἀποκαλέω, ich nenne.

ἀποκαλύπτω, ich decke auf, bringe zum Vorſchein, lange hervor.

ἀποκάμνω, ich ermatte, werde verzagt.

ἀποκαρτερέω (von κράτος) dem Schmerze, Unglück, Beſchwerlichkeiten nicht gewachſen ſeyn, erliegen: ἀπεκαρτέρησεν ſc. λιμῷ, ſie zog ſich durch Enthaltung der Speiſen den Tod zu.

ἀποκείρω, ich ſcheere ab.

ἀποκερδέω (von κέρδος, Gewinſt) ich habe Vortheil von etwas.

ἀποκλείω, ich verſchlieſse, ſchlieſse ein, verſperre; auch ich ſchlieſse aus.

ἀποκομίζω, ich trage, bringe von einem Ort zu einem andern hin.

ἀποκρίνω, eig. ich ſondre ab, trenne. P. u. M. ich ſondre, trenne von einander ab, was ein andrer geſagt, geſprochen, d. i beurtheile, antworte darauf.

ἀποκτείνω, ich tödte, richte hin.

ἀποκυέω, ich bringe hervor, gebähre.

ἀπολαμβάνω, ich empfange, erhalte.

ἀπόλαυσις, εως, ἡ, der Genuſs, Vortheil.

ἀπολαύω, ich habe Nutzen, genieſse, τιμῆς, Ehre.

ἀπολείπω, ich laſſe zurück, hinter mir, beſonders im Wettlauf; ich ſtehe nach, bleibe zurück: τοῦ ἐμπείρου πολὺ ἀπέλειπον, an Erfahrung ſtanden ſie weit nach: οὐδὲν τῆς ἐσχάτης ὠμότητος ἀπολείποντα, Handlungen, die den höchſten Grad der Grauſamkeit erreichen. P. ich werde zurück gelaſſen, μηδενὸς, von keinem, d. i. gebe keinem etwas nach: ἡ πόλις μόνης Ῥώμης ἀπολείπεται die Stadt ſteht allein Rom nach.

ἀπόλλυμι, ich verderbe, richte zu Grunde, tödte. P. und M. ich komme um, gehe verloren, büſse das Leben ein. ἀπολωλότας part. praet. M.

ἀπολογέομαι, ich entſchuldige, vertheidige mich.

ἀπολογία, ας, ἡ, die Vertheidigung.

ἀπομάχομαι, ich vertheidige mich, ſchlage den Feind von mir zurück.

ἀπομένω, ich bleibe zurück.

ἀπόμνυμι, ich ſchwöre ab, lege eidlich nieder.

ἀπονέμω, ich theile zu, erweiſe, αἰδῶ, Hochachtung: ἑκάστῳ τὸ κατ' ἀξίαν, behandle einen jeden nach Verdienſt.

ἀπόπειρα, ας, ἡ, die Probe, der Verſuch. ἀπ. ποιεῖσθαι τῆς γνώμης, die Geſinnung jemandes zu erforſchen ſuchen.

ἀποπέμπω, ich ſchicke weg, entlaſſe.

ἀποπληξία, ας, ἡ, (von πλήσσω, ich ſchlage) der Schlagfluſs.

ἀποπληρόω, ich mache voll, erfülle, leiſte, was ich verſprochen habe.

ἀποπνίγω, ich erſticke, erdroſsle. P. erſtickt werden.

ἀπορία, ας, der Mangel; Zweifel, Ungewiſsheit, Verlegenheit.

ἄπορος, ου, c. (von πόρος, der Weg) ſchwer zu paſsiren, unzugänglich.

ἀποῤῥήσσω, ich reiſse ab. ἀποῤῥωγότας beſser ἀπεῤῥωγότας part. praet. M.

ἀπόῤῥητος, ου, c. (v. ῥέω, ich ſage) was nicht ausgeſagt werden darf, geheim.

ἀποῤῥίπτω, ich werfe weg, auf etwas hin, βλασφημίας εἴς τινα, ſtoſse Läſterreden gegen jemand aus: ἀπεῤῥιμμένα τῶν ἐδεσμάτων, ſchlechte Speiſen; im P. der Macht, des Anſehens beraubt werden.

ἀπόῤῥοια, ας, ἡ, der Abfluſs.

ἀποσείω, ich ſchüttle ab, werfe herunter; ich ſchlage, treibe zurück; ich entferne, διοικήσεως, von der Verwaltung eines Amtes; ich räume aus dem Wege; M. ich ſchüttle, werfe von mir herunter.

ἀποσημαίνω, ich ſiegle zu.

ἀποσκευάζω, ich räume hinweg, ſchaffe fort, entledige mich einer Sache, die mir läſtig iſt; ich tödte.

ἀποσκώπτω, ich ſtoſse Spöttereyen gegen jemand aus, habe zum beſten.

ἀποσοβέω, ich weiſe ab, verjage, vertreibe.

ἀποσπάω, ich ziehe, reiſse heraus.

ἀπόστασις, εως, ἡ, der Abfall, Aufruhr.

ἀποστρέφω, ich wende ab. P. abgewendet werden, oder wie im M. wende mich um, kehre zurück. ἀπεστράφησαν a. 2. P.

ἀποσφίγγω, ich ziehe, ſchnüre zuſammen.

ἀποτέμνω, ich ſchneide, haue ab. ἀπετμήθη a. 1. P. von ἀποτμήγω.

ἀποτίθημι, ich lege ab, lege bei Seite.

ἀποτίνω, ich bezahle, erſtatte wieder.

ἀποφέρω, ich trage weg, davon. ἀποίσεσθε f. 1 M. von ἀποίω.

ἀποφορὰ, ᾶς, ἡ, die Ausdünſtung.

ἀποχράομαι, ich misbrauche, wende übel an.

ἄπρακτος, ου, c. unverrichtet, ungeſchehen.

ἀπρεπὴς, έος, c. unanſtändig, unſchicklich, nicht geziemend.

ἀπρεπῶς, wider den Wohlſtand, unſchicklich.

ἀπροόπτως, unverſehens, unvermuthet.

ἀπροσδοκήτως, wider Vermuthen.

ἀπωθέω, ich ſtöſse von mir, werfe ab; ſchlage den Feind in die Flucht.

ἀπώλεια, ας, ἡ, das Verderben, Untergang, Zerſtöhrung.

ἀπωτέρω, entfernt.

ἄρα, macht die Rede unbeſtimmt und kann durch *etwa*, *wohl* ausgedrückt werden: διηπόρουν ποῦ ποτε ἄρα εἴη, ſie wuſsten nicht, wo er wohl ſeyn möchte: μή τις ἄρα δόλος εἴη, ſie fürchteten, es möchte etwa eine Liſt ſeyn; nun, folglich, alſo, nämlich.

ἀργία, ας, ἡ, die Muſse, Erholung.

ἀργὸς, οῦ, c. eigent. faul; unbebaut.

ἀργυρέος, η, ον, ſilbern.

ἄργυρος, ου, ὁ, das Silber.

ἀργύριον, ου, τὸ, das Silber, Geld.

ἄρδην, gänzlich, von Grund aus.

ἀρέσκω, gefallen, beſonders ἀρέσκομαι M. ich finde Gefallen woran, ergötze mich.

ἀρετὴ, ῆς, ἡ, bezeichnet jede Vollkommenheit einer Sache; Geſchicklichkeit, λόγων ἀρετὴ, die Kunſt, eine Sache geſchickt vorzutragen, darzuſtellen; Muth, Tapferkeit.

ἄρθμιος, ου, c. liebreich, wohlwollend.

ἀρθρῖτις, ιδος, ἡ, (von ἄρθρον Glied) die Gliederkrankheit.

ἀριθμέω, ich zähle, rechne wozu.

ἀριθμὸς, οῦ, ὁ, die Zahl.

ἀριστεία, ας, ἡ, der Heldenmuth, Tapferkeit.

ἀριστεύω, ich halte mich tapfer, zeichne mich aus.

ἀριστοκρατία, ας, ἡ, eine Regierung, welche aus den Vornehmſten eines Staates beſteht.

ἄριστος, η, ον, der beſte, vorzüglichſte.

ἀρκέω, hinreichen, hinlänglich ſeyn. M. ſich

womit begnügen, zufrieden ſeyn.

ἄρκτος, ου, ἡ, c. der Bär.

ἀρκτῷος, α, ον, mitternächtlich.

ἅρμα, τος, τὸ, der Wagen.

ἁρμόζω, ich paſſe, füge zuſammen: ἁρμόζει, es ſchickt, paſst ſich.

ἁρπαγὴ, ῆς, ἡ, das Rauben, Plündern.

ἁρπάζω, ich raube, entreiſse, entwende, führe mit mir davon.

ἄῤῥηκτος, ου, c. (von ῥηγνύω, ich zerreiſse,) was nicht erobert werden kann.

ἄῤῥην, ενος, c. männlichen Geſchlechts.

ἀρτάω, ich henke auf; ἀρτάομαι, wovon abhangen, worauf beruhen.

ἄρτι, jetzt, nun, eben.

ἄρτος, ου, ὁ, das Brodt.

ἀρτύω, ich bereite zu. ἠρτυμένων beſser: ἠρτημένων, (von ἀρτάω.)

ἀρύω, ich ſchöpfe.

ἀρχαῖος, α, ον, alt.

ἀρχαιότης, ητος, ἡ, das Alterthum.

ἀρχὴ, ῆς, ἡ, der Anfang: ἐξ ἀρχῆς, vom Anfange; die höchſte Gewalt, Herrſchaft in einem Staate, Regierung; ἀρχαὶ, obrigkeitliche Würden, auch die Perſonen ſelbſt, welche Ehrenämter bekleiden; das Oberkommando bei der Armee.

ἀρχηγὸς, οῦ, ὁ, der Urheber, Anführer.

ἄρχω, ich bin der erſte, thue etwas zuerſt, mit dem Genit. ἄρχω τῶν καμάτων, übernehme zuerſt Beſchwerlichkeiten: τῆς μάχης, fange das Treffen an; ich habe vor andern den Vorzug, gebiete, herrſche als Regent. ἄρχομαι P. ich werde beherrſcht, regiert, bin Unterthan. M. ich fange an, mache den Anfang, doch ohne Abſicht, daſs mir andre nachfolgen ſollen: ἤρξατο λόγων, er fieng an zu reden; μειρακίων ἡλικίας ἄρξεσθαι, in das Jünglingsalter treten.

ἄρχων, τος, ὁ, der zuerſt etwas thut, unternimmt, wie princeps; der vorzüglichſte, eine Magiſtratsperſon, General im Kriege.

ἀρωγὸς, οῦ, ὁ, (von ἀρήγω, ich helfe,) der Helfer, Vertheidiger, Rächer.

ἄρωμα, τος, τὸ, das Gewürz, Specerey.

ἀσεβέω, ich handle pflichtvergeſsen, ruchlos.

ἀσέβημα, τος, τὸ, eine ruchloſe, ſchändliche That.

ἄσεμνος, ου, c. unanſtändig, entehrend.

ἄσημος, ου, c. mit keinem Zeichen verſehen, unkenntlich; unbekannt, unberühmt: ἀνὴρ ἐξ ἀσήμου γένους, ein Mann von geringer Herkunft.

(von σῆμα, das Zeichen.)
ἀσήμως, unbekannt, unrühmlich.
ἀσθένεια, ειας, ἡ, die Kraftlosigkeit, Schwäche.
ἀσθενὴς, έος, c. (von ἀ u. σθένος, Stärke) schwach, unvermögend.
ἀσκέω, ich befleissige mich einer Sache: ἀσκῶν γένειον, er liess den Bart wachsen; ich bearbeite, mache zurechte, κόμας, die Haare, frisire, akkommodire sie.
ἄσκησις, εως, ἡ, die Uebung, Verrichtung, Betreibung einer Sache: πόνων ἄσκησις, die Erduldung der Beschwerlichkeiten; die Errichtung, Aufführung.
ἀσμένως, gern, willig.
ἀσπάζομαι, ich grüsse, erweise Wohlwollen und Freundschaft.
ἀσπαςὸς, ἡ, ὸν, erwünscht, angenehm.
ἀσπαςῶς, gern, willig.
ἄσπιλος, ου, c. (von ἀ und σπῖλος, der Fleck,) ohne Flecken, untadelhaft.
ἀσπὶς, ίδος, ἡ, der Schild.
ἀςεῖος, ου, c. artig, galant, nach der Mode.
ἀςὴρ, έρος, ὁ, der Stern.
ἀςρονόμος, ου, ὁ, der Sterndeuter.
ἄςυ, εος, τὸ, die Stadt.
ἀσφάλεια, ας, ἡ, die Festigkeit, Schutz, Sicherheit.
ἀσφαλὴς, έος, c. (v. σφάλλω, ich mache wankend) fest, sicher, zuverlässig: ἀσφαλέςατα, sehr fest.
ἄσφαλτος, ου, ἡ, das Harz, Seepech.
ἀσφαλῶς, fest, sicher; mit Vorsicht, Behutsamkeit.
ἀσχάλλω, ich bin misvergnügt, unzufrieden.
ἀσχημονέω, ich betrage mich unanständig, schlecht.
ἀσχήμων, ονος, c. unanständig, hässlich.
ἀσχολέω, (von σχολὴ, Musse) ich beschäftige einen andern. M. ich bin beschäftiget, περί τι, mit etwas.
ἀσωτία, ας, ἡ, (von σώζω ich erhalte) die Verschwendung, Ueppigkeit, Schwelgerei.
ἄτακτος, η, ον, ohne Ordnung, unregelmässig. (v. τάσσω, ich ordne.)
ἀτάκτως, unordentlich, unregelmässig.
ἀταραξία, ας, ἡ, die Unerschrockenheit, Standhaftigkeit, Ruhe der Seele.
ἅτε, (statt καθ' ἅτε πράγματα) dient zur Erklärung einer Sache: *in soferne*, *nämlich*, *da*, *als*, *weil*.
ἀτέλεια, ας, ἡ, (von τέλος, Abgabe) die Freiheit von Abgaben, Steuern, Kriegsdiensten.
ἀτελὴς, έος, c. unvollendet, nicht zu Stande gebracht; unvollständig, gering.

ἀτερπὴς, ἐος, c. unangenehm. (von ἀ und τέρπω.)

ἀτίθασσος, ου, c. wild, unbändig. (von ἀ und τιθασσὸς, zahm.

ἀτιμία, ας, ἡ, die Unehre, Schande.

ἀτίμως, auf eine unrühmliche, schändliche Art.

ἀτμὶς, ἴδος, ἡ, der aufsteigende Dunst, Dampf.

ἄτοπος, ου, c. (von τόπος) eigent. was nicht am rechten Orte steht; böse, nachtheilig: οὐδὲν ἄτοπον προσδοκῶντες, sie vermutheten nichts böses.

ἀτραπὸς, οῦ, ἡ, (von τρέπω ich drehe) der Fuſssteig, Pfad.

ἄτρωτος, ου, c. (von τιτρώσκω, ich verwunde) unbeschädigt, noch munter, frisch an Kräften.

αὖθις, wieder, wiederum.

αὔλειος, α, ον, vor der Thüre, im Vorhause befindlich.

αὐλὴ, ῆς, ἡ, eig. ein jeder freier Ort, welcher der Luft ausgesetzt ist; der kaiserliche Pallast, auch der Ort, wo ein Regent auſser Rom sich aufzuhalten pflegte.

αὐλὸς, οῦ, ὁ, die Flöte.

αὐξάνω, ich vermehre, vergröſsere. P. vermehrt werden, gröſser werden, anwachsen. αὐξηθείσης part. a. 1. P. (von αὐξέω.)

αὐτάρκης, εος, c. hinlänglich, hinreichend; vermögend, im Stande; bequem, geschickt zu etwas.

αὐτάρκως, hinlänglich, genug.

αὐτεξούσιος, ου, c. (von ἐξουσία) eigenmächtig, durch nichts beschränkt: μῖσος αὐτεξ. Haſs, der sich nun frei äuſsern durfte.

αὐτίκα, sogleich, alsbald.

αὐτοκρατορικὸς, οῦ, c. kaiserlich.

αὐτοκράτωρ, ορος, c. selbstherrschend. ὁ αὐτοκρ. der Alleinherrscher, (v. αὐτὸς und κρατέω.)

αὐτομολέω, ich gehe zu dem Feinde über.

αὐτόμολος, ου, ὁ, der Ueberläufer.

αὐτὸς, ἡ, ὁ, er, er selbst; mit dem Artik. bedeutet es *das nämliche*: κατὰ τὸν αὐτὸν χρόνον, zur nämlichen Zeit.

αὐτοσχέδιος, ου, c. was in der Eilfertigkeit, ohne viele Vorbereitung gemacht, zusammengesetzt, veranstaltet wird: ἄρτος αὐτοσχέδιος Commisbrodt.

αὐτουργὸς, οῦ, c. der selbst Hand anlegt, mit eigner Hand streitet.

αὐτόχειρ, ρος, c. der selbst etwas thut, Hand anlegt.

αὐχὴν, ένος, ὁ, der Nacken.

αὐχμὸς, οῦ, ὁ, die Dürre.

ἀφαιρέω, ich nehme weg, trage davon; benehme,

beraube; haue, schneide ab; entferne von Ehrenämtern.

ἀφανὴς, έος, c. unsichtbar, ungesehen.

ἀφαρπάζω, ich nehme weg, entreisse.

ἀφασία, ας, ἡ, die Sprachlosigkeit, Betäubung, Unschlüssigkeit.

ἀφειδὴς, έος, c. nicht sparsam, unmäsig, verschwenderisch. (von ἀ und φείδομαι, ich schone.)

ἀφειδῶς, ohne Schonung, Zurückhaltung; reichlich, verschwenderisch.

ἀφήγεσις, εως, ἡ, die Erzlhlung.

ἀφηνιάζω, eig. von Pferden, welche den Zügel nicht leiden wollen: auffätzig, ungehorsam seyn, rebelliren. (von ἡνία, der Zügel.)

ἀφθονία, ας, ἡ, die Fülle, Menge, Ueberfluss.

ἀφθόνως, reichlich, im Ueberfluss.

ἀφίημι, ich entlasse, lasse gehen, versetze in Freiheit, εἰς τὸ ἀρχαῖον, in seinen vorigen Zustand.

ἀφικνέομαι, ich komme, gelange wohin. ἀφῖκτο plusq. P. von ἀφίκω; ἀφικέσθαι a. 2. M.

ἄφιξις, εως, ἡ, die Abreise, das Reisen nach einem Orte hin.

ἀφίστημι, ich entferne, mache abwendig, τὸ στρατιωτικὸν, das Heer: ἔθνη, die Völker von einem, reitze sie zum Abfall; ich entferne (sc. ἐμαυτὸν) mich, gehe weg, stehe von etwas ab; falle von einem ab, werde treulos; ich bin entfernt: ἀφειστήκει τῆς πόλεως ὁ νεὼς πολὺ, der Tempel war von der Stadt weit entfernt. ἀποστῆναι inf. a. 2. A. ἀφίστασθαι inf. praes. M.

ἀφόβως, ohne Furcht.

ἄφοδος, ου, ἡ, der Abmarsch, Abreise; Zugang, Strasse, Weg, der nach einem Orte hin führt.

ἀφοράω, ich richte mein Augenmerk auf etwas, betrachte; wohin liegen, gerichtet seyn, wie *spectare*.

ἀφόρητος, ου, c. nicht zu dulden, unerträglich.

ἀφορμὴ, ῆς, ἡ, Veranlassung, Gelegenheit.

ἀφοσιόω, ich erweise einem Verstorbenen die schuldigen Pflichten: ὅρκον, ich leiste, lege einen Eid ab.

ἄφρων, ονος, c. (von φρὴν, Verstand) unverständig, sinnlos.

ἀφυλάκτως, unvorbereitet, unvorsichtig, sorglos.

ἄχαρις, ιτος, c. unangenehm.

ἀχάριστος, ου, c. unerkenntlich, undankbar.

ἄχθομαι, eigent. ich trage etwas mit Beschwerde; daher bin unwillig, unzufrieden, bin traurig worüber.

ἄχρηστος, ου, c. unnütz, untüchtig.

ἀψευδὴς, έος, c. nicht falſch, wahr, untrüglich,

Βαδίζω, ich gehe einher.

βάθος, ους, τὸ, die Tiefe; die Höhe.

βάθρον, ου, τὸ (von βαίνω) die Stuffe.

βαθὺς, εῖα, ὺ, tief: ἐν εἰρήνῃ βαθείᾳ, mitten im Frieden; hochgeſtellt, dicht zuſammengedrängt.

βαίνω, ich gehe.

βάκτρον, ου, τὸ, der Stock, Stab.

βακχεία, ας, ἡ, die Bachusfeyer.

βακχεύομαι, ich ſpringe, tanze, ſchwärme umher vor Freuden.

βαλάντιον, ου, τὸ, der Beutel.

βάλλω, ich werfe, ſchlage nach etwas, ſchieſse; werfe über den Haufen.

βάρβαρος, ου, c. eine Benennung, welche Griechen und Römer auswärtigen Völkern beilegten, die nicht ſo gebildet waren wie ſie; ein Ausländer; wild, roh, ungebildet.

βαρέω, ich beſchwere, belaſte. M. ich bin ungehalten, unzufrieden.

βαρὺς, εῖα, ὺ, ſchwer, wichtig; andern läſtig, beſchwerlich, unausſtehlich.

βασανίζω, foltern, durch Martern die Wahrheit herauszubringen ſuchen.

βάσανος, ου, ὁ, eigent. der Probierſtein; die Tortur, Marter.

βασιλεία, ας, ἡ, die Regierung, Herrſchaft, Reich.

βασίλειος, ου, c. zur Herrſchaft gehörig, kaiſerlich.

βασιλεὺς, έως, ὁ, der Regent, Herrſcher.

βασιλεύω, ich bin Regent, herrſche, regiere.

βασιλικὸς, ἡ, ὸν, kaiſerlich, königlich.

βασιλικῶς, kaiſerlich, königlich.

βασιλὶς, ίδος, ἡ, die Königin; βασιλὶς πόλις, die Reſidenz.

βασίλισσα, ης, ἡ, die Kaiſerin.

βάσις, εως, ἡ, der Gang, Schritt; das Untergeſtell, Fundament, worauf etwas ruhet.

βασκαίνω, ich bezaubre, bin neidiſch.

βάσκανος, ου, c. misgünſtig, neidiſch.

βαστάζω, ich trage, trage hinweg.

βαφὴ, ῆς, ἡ, die Farbe (v. βάπτω, ich tauche ein.)

βέβαιος, α, ον, feſt, ſicher, unerſchüttert.

βεβαιόω, ich befeſtige, ſichre, bekräftige.

βεβαίως, feſt, ſicher.

βέλος, ου, τὸ, alles, womit

man verwundet: Pfeil, Wurfspiess, Dolch.

βέλτιςος, η, ον, der beste, vorzüglichste: βέλτιςα συμβουλεύειν, die besten Rathschläge ertheilen.

βῆμα, τος, τὸ, eig. Schritt; der Boden, worauf man geht; jede Erhöhung von Holz, Stein oder Erde, daher Richterstuhl, Rednerbühne.

βία, ας, ἡ, die Stärke, Gewalt, Kraft; die Gewaltthätigkeit, wenn man andern Leben, Güter, Freiheit raubt.

βιάζομαι, ich brauche Gewalt, zwinge.

βίαιος, αία, ον, heftig, ungestüm.

βιαίως, gewaltthätig, grausam.

βιβλίον, ου, τὸ, das Buch, Zettel.

βίος, ου, ὁ, das Leben; die Lebensart; die Lebensmittel, der Unterhalt.

βιόω, ich lebe, ζήλῳ τινος, ich ahme jemandes Gesinnung, Denkungsart nach.

βλάπτω, ich schade, füge Nachtheil.zu P. ich leide Schaden.

βλασφημέω, ich schmähe, lästre, stosse entehrende Reden aus.

βλασφημία, ας, ἡ, die Schmähung, Lästerung.

βλάσφημος, ου, c. schmähend; βλάσφημα, Schimpfreden.

βλέμμα, τος, τὸ, das Ansehn, der Blick.

βλέπω, ich sehe, sehe an, betrachte; ich richte mein Absehen auf eine Gegend, gehe worauf los, πρὸς ἄρκτον, gegen Mitternacht, von einem Heere; wohin sehen, wird auch von Meeren, Gegenden gesagt, wohin liegen, gerichtet seyn, wie spectare der Lateiner; ich sehe auf etwas, nehme Rücksicht worauf. P. gesehen werden; erscheinen, z. E. von den Sternen.

βοάω, ich schreie, rufe.

βοή, ῆς, ἡ das Geschrei.

βοήθεια, ας, ἡ, die Hülfe, Unterstützung.

βοηθέω, ich helfe, stehe bei.

βοηθὸς, οῦ, ὁ, der Helfer, Beistand.

βολὴ, ῆς, ἡ, der Wurf, Schlag, Hieb; βολαὶ ὀφθαλμῶν, der Anblick, die schnelle Wendung der Augen; das Umherstreuen der Blumen.

βορὰ, ᾶς, ἡ, die Speise, der Frass.

βουλευτήριον, ου, τὸ, das Rathhaus.

βουλεύω, ich rathe einem andern. P. und M. ich überlege, überdenke etwas bei mir, oder gemeinschaftlich mit einem andern; wollen, etwas beschliessen, sich vornehmen: ὀλέθρια βουλεύομαι, ich fasse verderbliche Anschläge.

βουλὴ, ῆς, ἡ, der Rath, An-

schlag; eine Versammlung sich berathschlagender Menschen. der Senat.

βούλησις, εως, ἡ, der Wille, das Verlangen; Entschluss.

βούλομαι, ich will, wünsche, begehre, beschliesse, nehme mir vor. βουληθείη a. 1. P. v. βουλέομαι.

βραδύνω, ich zaudre, zögre, weile.

βραδὺς, εῖα, ὺ, langsam: βραδύτατα, sehr langsam.

βραδύτης, τῆτος, ἡ, die Langsamkeit.

βραχὺς, εῖα, ὺ, kurz; klein, gering, geringfügig. βραχύτατος sup.

βρέχω, ich benetze, mache nass.

βρόχος, ου, ὁ, der Strick.

βύρσα, ης, ἡ, die Haut, das Leder.

βωμὸς, οῦ, ὁ, der Altar.

Γαμβρὸς, οῦ, ὁ, der Schwiegersohn.

γαμετὴ, ῆς, ἡ, die rechtmässige Frau.

γαμέω, ich heirathe.

γάμος, ου, ὁ, die Hochzeit, Ehe.

γὰρ, ein Bindewort, *denn*, *nämlich*, *nun*.

γαστὴρ, τρὸς, ἡ, der Bauch, Magen; die Esslust, Fressbegierde.

γε, eine Conjunction, ausser dass sie Wörtern am Ende angehangt wird, macht sie einen schwachen Gegensatz, und kann oft durch *zwar*, *wenigstens*, *doch*, *beinahe* ausgedrückt werden.

γειτνιάζω, ich bin in der Nähe, gränze an etwas an.

γειτνιάω, ich bin benachbart, gränze an etwas an.

γείτων, ονος, c. benachbart, angränzend.

γελάω, ich lache.

γελοῖος, α, ον, lächerlich.

γέλως, τος, ὁ, das Lachen.

γελωτοποιὸς, οῦ, ὁ, ein Lustigmacher, Possenreisser.

γένεα, ας, ἡ, das Menschenalter.

γένειον, ου, τὸ, der Bart.

γένεσις, εως, ἡ, das Entstehen, die Geburt.

γενικὸς, ἡ, ὸν, herstammend von einem Geschlecht, verwandt mit demselben. Statt dessen liesst Steph. συγγενικὸς.

γενναῖος, αία, ον, von guter Herkunft, edel; vortreflich, gross, sich auszeichnend vor andern, z. B. γενναῖα ἔργα, herrliche, grosse Thaten; tapfer, kühn, hastig, unternehmend: γενναῖος εἰς διοίκησιν πραγμάτων, muthig, keine Gefahr scheuend bei Verrichtung der Geschäfte: γενναιότατα, sehr tapfer: τὸ γενναῖον, der Muth, die Tapferkeit; gross, schwer zu verrichten γενναῖον τῶν πόνων, Er-

tragung, Erduldung der Beschwerlichkeiten: γενναῖοι πόνοι, schwere Arbeiten; stark, fest, γενναῖον τεῖχος, eine feste Mauer: γενναιότατοι τὰ σώματα, stark vom Körper.

γενναίως, tapfer; sorgfältig.

γεννάω, zeugen; gebähren. P. gebohren werden.

γένος, ους, τὸ, das Geschlecht, die Herkunft; ein Völkergeschlecht, Nation.

γεραίρω, ich beehre, beschenke.

γέρων, οντος, ὁ, der Greis.

γέφυρα, ας, ἡ, die Brücke.

γεφυρόω, ich bebrücke, schlage eine Brücke über einen Fluss.

γεωργέω, ich bebaue das Feld, treibe den Ackerbau.

γεωργία, ας, ἡ, der Ackerbau.

γῆ, ῆς, ἡ, die Erde, das Land.

γηραιὸς, ὰ, ὸν, alt.

γῆρας, ατος, τὸ, das Alter.

γηράσκω, ich werde alt, schwach.

γίνομαι, gebohren werden, entstehen, werden: αὐτῷ θυγάτηρ ἐγένετο, ihm wurde eine Tochter gebohren: ἀπόστασις ἐγένετο, es entstand ein Aufruhr: μεγάλοι γεγόνασι, sie sind gross, berühmt geworden; es trägt sich zu, ereignet sich: τοῦ ἔργου ἅπαξ γεγονότος, da die Sache einmal geschehen ist; ich bin, bin da, vorhanden; ich komme, gelange wohin, κατὰ τὴν ἀγορὰν, nach dem Markte: πρός τῷ τείχει, ich nähere mich der Mauer: τῷ ποταμῷ, dem Flusse. γενόμενος und ἐγενόμην a. 2. M. (v. γενέω.) γέγονα perf. M. γεννηθεὶς part. a. 1 P. (v. γενέω.)

γινώσκω, ich lerne kennen, suche zu erforschen, γνώμην τινός, jemandes Gesinnung; ich höre, erfahre, vernehme; ich fühle, empfinde, χάριν, Dank, bin im Herzen verbunden; ich überdenke, überlege; ich entschliesse mich, fasse nach angestellter Ueberlegung einen Entschluss. P. bekannt gemacht werden: ἐγνώθη ἡ ἐπιβουλὴ, der Anschlag wurde entdekt. γνοὺς a. 2 A. ἔγνων part. a. 2. A. (von γνώμι.)

γλυκὺς, εῖα, ὺ, süss, angenehm.

γλῶττα, ης, ἡ, die Zunge.

γνήσιος, α, ον, ächt, aus einer rechtmässigen Ehe erzeugt: γνήσιον ὄνομα, der wahre, eigentliche Name.

γνώμη, ης, ἡ, Gesinnung, Meinung, διάφορον γνώμην ἔχειν, ungewiss, verlegen seyn: πεῖραν γνώ-

μῆς λαμβάνειν, jemandes Gesinnung zu erforschen, erfahren suchen; der Entschluss, das Dekret, Wille; die Seele selbst und dessen sie fähig ist: Verstand, Urtheilskraft, Einsicht, Scharfsinn.

γνωρίζω, ich erkenne wieder, was mir schon ehemals bekannt war, τρόπον τινός, jemandes Handlungsart, Denkungsart, P. anerkannt werden, z. B. für jemandes Freund, Anhänger; γνωρισθέντες αὐτῷ ὑπὸ ἀνάγκης, die aus Noth sich zu einer Parthei geschlagen hatten.

γνώριμος, ου, c. bekannt.

γνῶσις, εως, ἡ, die Kenntniss, Nachricht; die Vertraulichkeit, Bekanntschaft: γνῶσις οὐκ ἄσημος Ruhm, rühmliches Andenken.

γοητεία, ας, ἡ, das Blendwerk, Gauckelei, Betrug.

γονεὺς, έως, ὁ, der Vater; οἱ γονεῖς, die Eltern.

γόνυ, γούνατος, τὸ, das Knie.

γοῦν, also, nun.

γράμμα, τος, τὸ, der Buchstabe, die Schrift; τὰ γράμματα, ein Brief, Zettel.

γραφὴ, ῆς, ἡ, die Schrift, das Schreiben; Gemählde.

γράφω, ich mahle, schreibe.

γρηγορέω, ich wache.

γυμνάζω, ich übe einen andern. P. und M. sich üben.

γυμνάσιον, οὐ, τὸ, die Uebung; der Ort, wo man Uebungen anstellt.

γυμνὸς, ἡ, ὸν, entblösst, nackt, der äussern Kleidung beraubt.

γυμνόω, ich entblösse, beraube; γυμνωθεὶς τῆς δυνάμεως, der Truppen beraubt.

γυναικεῖος, αία, ον, weiblich, weibisch.

γύναιον, ου, τὸ, das Weib.

γυνὴ (von γύναιξ) κὸς, ἡ, die Frau.

Δᾳδουχία, ίας, ἡ, das Vortragen der Fackeln.

δαιμόνιος, ου, c. göttlich.

δαίμων, ονος, ὁ, der Geist, besonders eines verst. Helden, der wegen seiner ausgezeichneten Verdienste nach seinem Tode als eine Gottheit verehrt wurde; das Schicksal, Zufall: κατὰ τινὰ δαίμονα, zufälligerweise.

δάκνω, ich beisse, zerfleische. δήξασθαι inf. a. 1. M. (v. δήκω.)

δακτύλιος, ου, ὁ, der Ring.

δάκρυ, υος, τὸ, die Thräne.

δακρύω, ich weine.

δακρυῤῥοέω, ich vergiesse Thränen.

δανειστὴς, οῦ, der Wucherer.

δᾷς, δὸς, ἡ, die Fackel.

δασὺς, εῖα, ὺ, dicht beisammen, in einander verschlungen.

δάφνη, ης, ἡ, der Lorbeerzweig.

δαφνηφορέω, ich gehe mit Lorbeerzweigen bekränzt einher.

δαφνηφόρος, ου, c. Lorbeeren tragend, damit bekränzt.

δαψίλεια, ας, ἡ, der Ueberfluſs, Fülle.

δαψιλῶς, reichlich, im Ueberfluſs.

δὲ, aber, ſondern, hingegen; mit μὲν bezeichnet es eine Eintheilung: τοῦτο μὲν — τοῦτο δὲ, theils — theils.

δέησις, εως, ἡ, die Bitte.

δεῖ, δεήσει, ἔδει, δεῖν (von δέω,) man muſs, es iſt nöthig, erforderlich, es gebührt ſich: δέοντα πράττειν, ſeine Schuldigkeit thun: βαδίζειν πλέον τοῦ δέοντος ἠρεμαίως, langſamer, als nöthig iſt, einhergehen, M. und P. δέομαι, ich habe nöthig, habe Mangel, bedarf, βοηθείας des Beiſtandes: ὅπλων, der Waffen; ich verlange, bitte: ἐδεῖτο μετὰ δακρύων, er bat mit Thränen: συγγνώμης, um Verzeihung.

δεῖγμα, τος, τὸ, Grund, Beweis.

δείδω, ich fürchte, bin beſorgt. δεδιέναι, δεδιώς, δέδοικα perf. M.

δεικνύω, ich zeige, νομίσματα, Münzen; lege vor Augen, beweiſe, gebe zu erkennen.

δείλη, ης, ἡ, der Abend.

δειλία, ας, ἡ, die Furchtſamkeit.

δεινὸς, ἡ, ὸν, überhaupt was im Guten und Böſen ein gewiſſes Staunen veranlaſst: furchtbar, ſchrecklich, unangenehm, widrig: τα δεινὰ, Uebel, Widerwärtigkeiten: δεινὰ τολμᾷν, ſchlechte Streiche unternehmen: ἄνευ τοῦ δεινόν τὶ δράσαι, ohne einem Unrecht zu thun: τὸ δεινὸν, das Uebel, Unglück, Nachtheil.

δεινῶς, unwillig, ungehalten.

δεῖξις, εως, ἡ, der Beweis.

δέκα, zehen.

δελεάζω (von δέλεαρ, Lockſpeiſe) ich locke mit Liſt herbei, fange, bringe ins Netz.

δένδρον, ου, τὸ, der Baum.

δεξιόομαι, ich faſse freundſchaftlich bei der Hand, bewillkomme, empfange als Freund.

δεξιὸς, ὰ, ὸν, rechts, zur rechten Seite: δεξιὰ (χεὶρ) die rechte Hand. Und weil der Donner bey den Gr. zur Rechten etwas Gutes anzeigte, daher auch günſtig, geneigt, bereitwillig: τὸ δεξιὸν, die Geneigtheit, Bereitwilligkeit bei Uebertragung einer Würde; gefällig,

liebreich im Betragen.

δεξιῶς, glücklich, vom glücklichen Erfolg.

δέος, ους, τὸ, die Furcht, das Schrecken.

δέσις, εως, ἡ, die Verbindung, Verknüpfung.

δεσμὸς, οῦ, ὁ, das Band, die Fessel.

δεσμωτήριον, ου, τὸ, das Gefängniſs. (von δεσμὸς u. τηρέω.)

δεσπότης, ου, ὁ, der Herr, Besitzer, Eigenthümer.

δεσποτεία, ας, ἡ, die unumschränkte Gewalt, Herrschaft, Eigenthumsrecht.

δευτερεῖος, α, ον, was nach dem ersten folgt, das zweite der Ordnung nach: περὶ δευτερείων φιλονεικεῖν, um den zweiten Rang streiten.

δεύτερος, α, ον, der zweyte: τὸ δεύτερον sc. μέρος, zum zweitenmale, abermals.

δεύω, ich überziehe.

δέχομαι, ich nehme auf, an, empfange.

δὴ, wie ἤδη von der Zeit: *nun*, *jetzt*, *schon*; im Anfange einer Rede: *also*, *daher*, *nämlich*, *gewiſs*; besonders vor oder nach einem Imper. und Conjunct. wie *quaeso*. ὁρᾶτε δὴ, seht, ich bitte euch.

δῆθεν, nämlich; oft wie scilicet im ironischen Sinne, wenn man durch sein Reden und Betragen der Sache einen Anstrich von Redlichkeit zu geben sucht und grade das Gegentheil meint: *freilich*, *das versteht sich*!

δηλητήριος, ου, c, schädlich, giftig.

δηλονότι, freilich, allerdings, nämlich.

δηλόω, ich gebe zu erkennen, zeige, gebe an, benachrichtige, offenbare.

δήλωσις, εως, ἡ, die Anzeige, Bekanntmachung, ein Manifest.

δημεύω, ich eigne etwas dem Staate zu, ziehe ein, erkläre in die Acht.

δημηγορέω, ich rede öffentlich vor dem Volke.

δήμιος, ου, ὁ, der Gerichtsdiener, Henker.

δημοκρατία, ας, ἡ, eine Art von Regierung, wo das Volk die Staatsangelegenheiten zu besorgen hat.

δῆμος, ου, ὁ, das Volk.

δημοσιακὸς, ἡ, ὸν, öffentlich, dem Volke gehörig.

δημόσιος, ία, ον, was das Volk betrifft, oder auf dessen Befehl geschiehet. δημοσίᾳ scil. χώρᾳ, öffentlich: γράμματα δημόσια, ein Brief, der an das ganze Volk gerichtet ist.

δημότης, ου, ὁ, einer aus dem Volke, ein Privatmann.

δημώδης, εος, c. einer aus

dem Volke, dazu gehörig.

δημωφελής, έος, c. dem Volke nützlich, dem Staate zuträglich.

δῃόω, ich verheere, verwüste.

διά, Präp. mit dem Genit. *durch*, *in*, *aus*: δι' ἐπιδρομῆς, durch Einfälle: διὰ μέσων φυλάκων, mitten durch die Wächter hindurch: δι' ἡλίου, in der Sonne: δι' ἀνάγκης, aus Noth. Sehr oft wird mit διὰ im Genit. ἔχειν und εἶναι verbunden, z. B. διὰ τιμῆς ἔχειν, einen ehren: δι' ἐλπίδος ἔχειν, hoffen: διὰ φροντίδος ἔχειν, für etwas sorgen: δι' εὐχῆς εἶναι, wünschen. 2) Mit dem Acc. *durch*, *wegen*. 3) In der Zusammensetzung mit andern Verb. zeigt sie einen Uebergang zu etwas an.

διαβαίνω, ich gehe durch, gehe, setze über, τὴν γέφυραν, über eine Brücke: εἰς γῆν, dringe in ein Land ein: Ταῦρον, ich marschire über den Taurus; mit ἐπὶ, ich greife, falle feindlich an.

διαβάλλω, ich werfe hindurch, hinüber, τινά, ich werfe einen gleichsam durch den Mund der Leute, d. i. ziehe ihn durch, verläumde, werfe vor, klage an, tadle, beschuldige. διαβληθείς, part. a. 1 P. von διαβλέω.

διαβεβλήκει plusq. A. διαβεβλημένος part. perf. P. von eben demselben Verb.

διαβοάω, ich rufe aus, mache überall bekannt.

διαβόητος, ου, c. bekannt, ausgebreitet, ruchtbar.

διαβολή, ῆς, ἡ, die Verläumdung, Schikane, Beschuldigung, Anklage.

διαβολία, ας, ἡ, der Wurfspiess.

διαγγέλλω, ich mache überall bekannt, breite aus, benachrichtige.

διαγίνομαι, ich bin, befinde mich dazwischen: χρόνου οὐ πολλοῦ διαγενομένου, nicht lange nachher.

διαγινώσκω, ich unterscheide, sondre ab; ich beschliesse, nehme mir etwas vor.

διαγκυλέω (von ἀγκύλη, der Riemen an der Lanze) den Bogen spannen.

διαγρηγορέω, ich durchwache, bringe die Nacht schlaflos zu.

διάγω, ich führe, bringe wohin, τὸν στρατὸν, das Heer: τὸν βίον καθ' ἑμαυτὸν, ich lebe für mich.

διαγωγή, ῆς, ἡ, oder besser καταγωγή, der Standort, Aufenthalt der Schiffe.

διαγωνίζομαι, ich streite, fechte.

διαδέχομαι, ich empfange vermöge der Nachfolge, τὴν βασιλείαν, die Regie-

rung, folge in der Regierung nach.

διάδημα, τος, τὸ, die königliche Kopfbinde, ein Zeichen der königlichen Herrſchaft.

διαδίδωμι, ich theile aus, vertheile.

διαδοχὴ, ῆς, ἡ, die Regentenfolge, Nachfolge; die Abſtammung, Geſchlechtsfolge.

διάδοχος, ου, ὁ, der Nachfolger.

διαδράω und δράσκω, ich entfliehe, entweiche. διαδράντες part. a. 2. A. (von διαδρῆμι.)

διάθεσις, εως, ἡ, die Beſchaffenheit, Zuſtand einer Sache; Gemüthsbeſchaffenheit, Geſinnung; Zuneigung, Partheilichkeit für etwas: μὴ διαθέσει, nicht aus Partheilichkeit.

διαθέω, ich durchlaufe, gehe hindurch; ſchweife umher, verbreite mich (von einem Gerücht.)

διαιρέω, ich theile, zertheile, trenne, ἤπειρυς, das feſte Land: ἐς δύο ἡγεμονίας, zertheile in zwey Statthalterſchaften; ich reiſse nieder, γέφυραν, eine Brücke, trage ſie ab; P. getheilt, getrennt, abgeſondert werden; M. unter ſich etwas theilen, z. B. τὰ βασίλεια, den kaiſerlichen Pallaſt. von διέλω hat es διελὼν part. a. 2. A. διέλοισθε opt. aor. 2. M. διελόμενοι part. a. 2. M.

δίαιτα, ης, ἡ, die Lebensart, beſonders in Anſehung des Eſſens und Trinkens; die Nahrung, der Unterhalt.

διαιτάομαι, ich lebe, bringe das Leben hin, wenn man dabei auf die Nahrungsmittel ſieht: θηρῶντες διαιτῶνται, ſie leben von der Jagd: διῃτῶντο μετὰ ἐπιμελείας, ſie genoſsen mit Vorſicht die Speiſen; ich halte mich auf, wohne, lebe an einem Orte.

διάκειμαι, beſchaffen, ſo und ſo geſinnt ſeyn, ſich in einer gewiſſen Lage befinden: ἀπεχθῶς πρός τινα διάκειμαι, ich bin feindſelig gegen jemand geſinnt: ἀθύμως διέκειτο, war niedergeſchlagen, muthlos.

διακελεύω, ich muntre auf, reitze an.

διακομίζω, ich trage, überbringe.

διακόσιοι, αι, α, zweyhundert.

διακρίνω, ich ſondre, trenne von einander, unterſcheide; ich entſcheide, ſchlichte eine Streitſache; beſtimme, ſetze feſt.

διαλαμβάνω, ich umfaſse, ſchlieſse ein, bemächtige mich einer Sache, ποταμὸν ναυσὶ, ich ſchlage vermöge neben einander gereihter Schiffe

eine Brücke über einen Fluſs.

διαλανθάνω, ich bin verborgen.

διαλέγομαι, ich unterrede, beſpreche mich, περὶ εἰρήνης, wegen des Friedens mit einem andern.

διαλείπω, ich laſse dazwiſchen, μιᾶς ἡμέρας (διάϛημα) einen Tag vergehen, verſtreichen; ich unterlaſse, z. B. οὐ διέλειπεν ἀσκῶν ϛρατιώτας, er unterlieſs nicht die Soldaten zu üben.

διαλλαγὴ, ῆς, ἡ, die Umſtimmung, Verſöhnung. (von ἀλλάσσω, ich ändre um.)

διαλύω, ich trenne, μάχην, die Schlacht; entlaſse, laſse auseinander gehen, συνέδριον, die Rathsverſammlung; ich endige, τὸν πόλεμον, den Krieg.

διανέμω, ich vertheile, theile aus; übertrage, πρόνοιαν τινὸς, die Sorge über etwas.

διανήχομαι, ich ſchwimme durch, hinüber.

διανθίζω, ich mache bunt, verſchieden: ϛέφανος λίθων χροίᾳ διηνθισμένος, eine buntfarbige Krone von koſtbaren Steinen.

διανοέομαι, ich überlege, überdenke, habe etwas zur Abſicht.

διάνοια, ας, ἡ, das Nachdenken, der Verſtand.

διανυκτερεύω, ich übernachte.

διαπέμπω, ich ſchicke nach verſchiedenen Gegenden, ſchicke wohin.

διαπλέω, ich ſchiffe, ſetze über. διέπλευσαν a. 1 A. (von διαπλεύω.)

διαπορέω, ich bin ungewiſs, verlegen, unentſchloſſen.

διάπιϛος, ου, c. bekannt, ruchtbar.

διαρπάζω, ich beraube, plündre.

διαῤῥέω, und ῥύω, ich ſtröme durch, heraus, breche hervor.

διασκεδάννυμι, ich verbreite, φήμην ein Gerücht; ſchicke einzeln ab.

διασκώπτω, ich ſtoſse Stichelreden aus, ſpöttle, τὶ εἰς ῥᾳθυμίαν, ich lege einem aus Spott etwas als Feigheit aus.

διασχολέω, ich mache einem zu ſchaffen. M. διασχολέομαι περί τι, ich bin mit etwas beſchäftiget.

διάταγμα, τος, τὸ, das Gebot, Edikt.

διαταράττω, ich ſetze in Verwirrung, Beſtürzung.

διατάσσω, ich ordne, theile nach der Ordnung ab.

διατείνω, ich ſtrecke, ſpanne aus.

διατελέω, eig. etwas beſtändig fort thun. Wird dieſes Verb. mit dem Part. eines andern verbunden, ſo kann es durch *beſtändig* ausgedrückt werden: δεῶντες

καὶ πάσχοντες διατελοῦσι, sie handeln und leiden stets.

διατίθημι, ich stelle in Ordnung, ordne an, richte ein.

διατρέπω, ich halte, ziehe einen von etwas zurück.

διατρέχω, ich laufe hindurch, τὰ ἑλώδη, durch die Sümpfe, hinüber, durchreise; ich verbreite mich (von einem Gerücht); (von der Zeit) verstreichen, vergehen.

διαδραμὼν part. a. 2. A. (von διαδρέμω.)

διατριβὴ, ῆς, ἡ, das Hinbringen, τῦ χρόνυ, der Zeit; der Verzug, das Zögern, Weilen: διατριβὴν παρέσχε τῷ πολέμῳ, er zog den Krieg in die Länge.

διατρίβω, eig. ich mache klein, zerreibe; daher hinbringen, die Zeit (χρόνον) verbringen, wie *terere tempus*; an einem Orte weilen, sich aufhalten: οἴκοι, zu Hause: ἐν πόλει, in der Stadt.

διατυπόω (von τύπος, die Abbildung,) ich bilde ab, überdenke, entwerfe einen Plan.

διαφέρω, ich trage von einander, theile; διαφέρω (ἐμαυτὸν) τινός, ich trenne mich von einem, stimme nicht mit ihm überein. 2) ich trage, erdulde, τὶ χαλεπῶς, mit Beschwerde, nehme übel auf. 3) ich trage bei, bin nützlich: διάφερον κοινῇ, was dem Staate nützt. 4) διαφέρει, es ist daran gelegen, es betrifft.: διαφέροντα, Dinge, die einen betreffen, angehen. 5) P. und M. ich trenne mich von einem, bin uneins, anderer Gesinnung, περὶ τινος, wegen einer Sache.

διοίσοντα part. f. A. (von διοίω.)

διαφθείρω, ich verderbe, verschlimmere, richte zu Grunde; reibe auf, tödte. P. aufgerieben werden, umkommen, sterben: λύπῃ, vor Traurigkeit: νόσῳ, an einer Krankheit. διεφθάρη a. 2. P.

διαφθορὰ, ᾶς, ἡ, die Verletzung, Schändung eines Frauenzimmers.

διαφοιτάω, sich wohin verbreiten, ruchtbar werden; wohin gehen, reisen.

διαφορὰ, ᾶς, ἡ, der Streit, Zwist, Uneinigkeit.

διάφορος, ε, c. verschieden: ἐβόων διάφορα, der eine schrie so, der andre so.

διαφόρως, verschieden.

διαφράττω, ich versperre, besetze, τὰ ςενὰ, die engen Pässe.

διαχειρίζω (von χεὶρ) ich lege Hand an jemand, tödte, ermorde ihn.

διαχράομαι, ich tödte, bringe um.

διδασκαλεῖον, ε, τὸ, ein öf-

fentlicherUebungsplatz, Schule.
διδάσκαλος, ȣ, ὁ, der Lehrer.
διδάσκω, ich lehre, unterrichte; berichte, zeige an, gebe Nachricht.
δίδωμι, ich gebe, ſchenke, χρήματα, theile Geld aus: δίκην, ich gebeStrafe, werde geſtraft, wie *poenas dare*: τινὰ φρȣρᾷ, ich überliefere einen dem Gefängniſs: ἐνδόσιμον, reitze, muntre wozu auf: ἀμνηστίαν, ich verzeihe das Geſchehene; ich biete, reiche dar, πόσιν, Getränk: γραμματεῖον, ein Billet: τὰ νῶτα, kehre den Rücken zu, fliehe; ich geſtatte, bewillige, erlaube, ἄνεσιν, Erhohlung: τὰ αἰτȣ́μενα, bewillige jemandes Bitten; ich veranſtalte, bringe hervor, veranlaſse: φῆμαι μείζȣς ἐδίδοντο, die Gerüchte wurden vermehrt.
διεγείρω, ich wecke auf.
δίειμι, ich gehe hindurch, durchlaufe. διῄει plusq. M.
διεξέρχομαι, ich durchgehe, durchlaufe, γραφὴν, eine Schrift, durchleſe ſie eiligſt.
διέξοδος, ȣ, ἡ, der Durchgang, Fuſsſteig über ein Gebirge.
διέπω, ich beſorge, verwalte, regiere, ὕπατον ἀρχὴν, das Konſulat.
διέρχομαι, ich gehe durch, durchreiſe; verſtreiche, verflieſse, (von der Zeit.)
διηγέομαι, ich erzähle der Reihe nach, beſchreibe, ſetze auseinander.
διήκω (von ἥκω) ſich ausdehnen, wohin erſtrecken, reichen.
διίπταμαι, ich durchfliege, breite mich aus (vom Gerücht.)
διίστημι, ich trenne, treibe auseinander: τὰς ἁρμογὰς, die Fugen; διαστῆναι (ἑαυτὸν) ſich von einander ſtellen, στιχηδὸν, reihenweiſe; von einander ſtehen, wie im M. διίσταμαι.
δικάζω, ich ſpreche Recht, halte Gericht.
δίκαιος, α, ον, gerecht, billig.
δικαστήριον, ȣ, τὸ, der Gerichtsplatz; das Gericht ſelbſt.
δικαστὴς, ȣ̃, ὁ, der Richter.
δίκελλα, ης, ἡ, der Karſt, die Hacke.
δίκη, ης, ἡ, der Gebrauch, die Gewohnheit: δίκην (ſc. κατὰ) nach Gewohnheit, Art, d. i. *wie, gleichwie*, mit dem Genitiv: δίκην νεῶν, gleich den Schiffen: ὄμβρου δίκην, gleich einem Platzregen; die Strafe: δȣ̃ναι δίκην, geſtraft werden.
δίκτυον, ȣ, τὸ, das Netz.
διὸ, daher, deswegen.
δίοδος, ȣ, ἡ, der Durchgang, Durchzug.
διοιδαίνω (von οἰδαίνω, ich

ſchwelle an) ich ſchwelle auf (vor Freude) erweitre mich; anſchwellen (vor Zorn): οἱ στρατιῶται διοίδαινον τὰς ψυχὰς, die Soldaten wurden aufgebracht.

διοικέω, ich ordne an, richte ein, ſetze in guten Stand; regiere, beſorge, verwalte.

διοίκησις, εως, ἡ, die Beſorgung, Regierung, Verwaltung der Geſchäfte.

διολισθαίνω, ich gleite aus, falle.

διόλλυμι, ich verderbe, richte zu Grunde. M. ich komme um. διολέσθαι inf. a. 2. M. (von διολέω.)

διόμνυμαι, ich beſchwöre, betheure.

διοπετής, έος, c. (von πίπτω und διὸς) vom Himmel gefallen.

διορίζω, ich trenne, theile.

διορύττω, ich grabe, werfe auf, ταφρὸς, Gräben.

διοσημία, ας, ἡ, ein himmliſches Zeichen. (von διὸς und σῆμα.)

διπλόος, η, ον, doppelt; zum zweytenmal.

διπρόσωπος, ȣ, c. mit zwey Geſichtern verſehen.

δισσὸς, und διττὸς, η, ον, doppelt.

δισχίλιοι, zweytauſend.

δίχα, ohne, mit dem Genit: δίχα μάχης, ohne Schlacht.

διψάω, ich dürſte.

διώκω, ich treibe heraus, hinweg, ich verfolge.

δίωξις, εως, ἡ, die Verfolgung.

δόγμα, τος, τὸ, die Meynung, der Lehrſatz; der Schluſs, das Dekret.

δοκέω, ich halte dafür, meyne, glaube, ſcheine: ἔδοξε τοῖς φίλοις, es fanden die Miniſter für gut: ἐμοὶ δοκεῖ, es ſcheint, mich dünkt, gefällt mir. Es zeigt in dieſem Falle immer ein wankendes Urtheil an: δοκῶν στρατιωτικὸς, man hielt ihn für einen guten Krieger. δοκοῦντες Leute, die ein gewiſſes Vorurtheil für ſich haben oder in Anſehn ſtehen.

δοκιμάζω, eig. ich prüfe, erforſche; ich halte dafür, ich meyne, befinde für gut.

δοκίμιον, ȣ, τὸ, die Probe, Beweis.

δόκιμος, ȣ, c. was die Probe hält, ächt, berühmt, angeſehn: οἱ δοκιμώτατοι, die angeſehenſten.

δόλος, ȣ, ὁ, die Liſt, Betrug.

δονέω, ich treibe, ſetze in Bewegung: ἔθνος ἐδεδόνητο, das Volk lermte, war in Bewegung.

δόξα, ης, ἡ, die Meynung, Vorſtellung; die gute Meynung, welche andere von uns hegen: die Ehre, Achtung, Ruhm.

δοράτιον, ȣ, τὸ, der Wurfſpieſs.

δορκὰς, άδος, ἡ, die Gemſe.

δόρυ, δόρατος, τὸ, der Spieſs, die Lanze.

δορυάλωτος, ȣ, c. ein Kriegsgefangner.

δορυφορέω, ich trage eine Lanze, beſchütze, vertheidige.

δορυφόρος, ȣ, ὁ, ein Lanzenträger.

δόσις, εως, ἡ, die Gabe, das Geſchenk.

δουλεύω, ich diene als Sclave, bin unterwürfig: θυμῷ, bin zum Zorn geneigt: ἡδοναῖς, ich hänge den Vergnügungen nach. M. ich unterwerfe mir, halte in Sclaverey.

δοῦλος, ȣ, ὁ, der Sclave.

δουλόω, ich mache zum Sclaven.

δρᾶμα, τος, τὸ, das Schauſpiel, Erdichtung.

δραχμὴ, ῆς, ἡ, eine Drachme, etwa 3 — 4 gr.

δράω, ich thue, handle, verrichte, führe etwas aus.

δριμὺς, εῖα, υ, eig. ſcharf, auch ſcharfſichtig, durchdringend am Verſtande; zornig, wild, fürchterlich (vom Blick.)

δρόμος, ȣ, ὁ, der Lauf.

δρυμὸς, ȣ̃, ὁ, der Eichenwald.

δύναμαι, ich kann, bin vermögend; bin tauglich, geſchickt zu etwas: ὕλη νομίσματα ποιῆσαι δυναμένη, Metall, das tauglich iſt, um Geld daraus zu prägen. δυνηθεὶς part. a. 1. P. (v. δυνάομαι.)

δύναμις, εως, ἡ, die Kraft, Vermögen, Macht, ςρατιωτικὴ, die Krigsmacht die Menge, Anzahl.

δυναςεία, ας, ἡ, die Herrſchaft, Regierung.

δυνατὸς, ἡ, ὸν, vermögend, ſtark: ὡς δυνατὸν ἦν, ſo weit er konnte: δυνατωτάτη πόλις, eine ſehr mächtige Stadt.

δύο, Genit. δυοῖν, zwey.

δυσαποσπάςως, mit Mühe losgeriſſen, ungern.

δύσβατος, ȣ, c. unwegſam, ſchwer zu paſsiren.

δυσεξάλειπτος, ȣ, c. (von δὺς, ἐξ und ἀλείφω, ich löſche aus) was ſchwer auszulöſchen iſt, unaustilgbar.

δυσέφικτος, ȣ, c. wohin man nicht gut kommen kann, unerreichbar, ſchwer. (von δὺς ἐπὶ und ἱκνέομαι.)

δυσθυμία, ας, ἡ, der Kummer, die Schwermuth.

δύσις, εως, ἡ, der Untergang der Sonne, Abend.

δύσμαχος, ȣ, c. unbezwingbar; unerbittlich, unverſöhnlich.

δυσμένεια, ας, ἡ, der Haſs, feindſelige Geſinnung.

δυσόκνως, mit Widerwillen, ungern. (von ὄκνος, Trägheit.)

δυσπόριςος, ȣ, c. (von πορίζω, ich ſchaffe an,) was ſchwer anzuſchaf-

fen iſt: τὸ δυσπόριστον, die Unmöglichkeit, wo es einem an Mitteln fehlt, Wohlthaten gehörig wieder zu vergelten.

δυσπραγία, ας, ἡ, das Mislingen der Geſchäfte, ein ungünſtiges Schickſal.

δυστυχέω, ich bin unglücklich.

δύσφημος, ȣ, c. beſchimpfend, ſchmähend.

δυσφορέω, ich trage etwas mit Beſchwerde, d. i. ich bin unzufrieden, unwillig.

δυσφόρως, beſchwerlich, ungern.

δυσχείμερος, ȣ, c. (von χεῖμα, Winter) ſehr winterlich, wo ein ſtarker Winter herrſcht.

δυσχεραίνω, ich bin unwillig, traurig worüber.

δυσχωρία, ας, ἡ, (v. χώρα) die unbequeme Lage der Oerter, eine unebne Gegend.

δύω, ich gehe, dringe hinein.

δωδέκατος, ȣ, ὁ, der zehnte.

δῶμα, τος, τὸ, das Haus.

δωμάτιον, ȣ, τὸ, das Schlafgemach in dem obern Theil des Hauſes; das Dach.

δωρεὰ, ᾶς, ἡ, das Geſchenk, Wohlthat.

δωρέω, ich ſchenke.

δῶρον, ȣ, τὸ, das Geſchenk.

Ἔαρ, ρος, τὸ, zuſammengez. ἦρ, ρος, der Frühling.

ἑαυτȣ͂, ῆς, οῦ (der Nominat. fehlt) ſich, ſeiner, ihr: οἱ καθ' ἑαυτὸν, ſeine Zeitgenoſsen: ἑαυτῶν ἦρξαν, ſie haben ſich beherrſcht: καθ' ἑαυτόν, nach ſeinem Gutbefinden.

ἐάω, ich laſse zu, erlaube, verſtatte.

ἑβδομήκοντα, ſiebenzig.

ἐγγίνομαι, darin, dazwiſchen befindlich ſeyn: ἐγγινομένȣ χρόνȣ, nach einiger Zeit.

ἔγγονος, ȣ, ὁ, der Enkel.

ἐγγυμνάζω, ich übe einen andern worin, ἐμαυτὸν, ich übe mich. M. ſich üben, θήραις, in der Iagd.

ἐγείρω, ich richte, ſtelle auf, τρόπαια, errichte Siegeszeichen: τεῖχος, führe eine Mauer auf; ich ſtifte an, errege, ermuntre, πόλεμον, ich fange einen Krieg an: ὀργὴν τινὸς, reitze jemandes Zorn: τὰς ὀρέξεις, mache die Begierden rege.

ἔγερσις, εως, ἡ, die Errichtung, Aufführung.

ἐγκαλέω, ich klage an, beſchuldige, tadle.

ἐγκαταλείπω, ich verlaſse; laſse zurück, übrig, πόθον, Sehnſucht.

ἐγκαταμίγνυμι, ich miſche hinein, ἐμαυτὸν, mich in etwas.

ἐγκαταπηγνύω, ich hefte vorne an, κεφαλὴν δόρατι, stecke den Kopf auf eine Lanze.

ἐγκατασπείρω, ich streue aus, φήμην, breite ein Gerücht aus.

ἔγκειμαι, darin liegen, befindlich seyn: μνήμη ἔγκειται ἐν τοῖς στέρνοις, das Andenken ruht, ist im Herzen befindlich; ich befinde mich in der Nähe; ich dringe worauf, liege an, setze zu.

ἔγκλημα, τος, τὸ, die Anklage, Beschuldigung, Vorwurf; das Verbrechen selbst, dessen einer beschuldiget wird.

ἐγκρατὴς, έος, c. der etwas in seiner Gewalt hat, einer Sache mächtig ist: ἀρχῆς, der die Regierung in Händen hat. (v. κράτος Stärke.)

ἐγκώμιον, ϐ, τὸ, das Lob, Lobeserhebung.

ἐγρηγορέω, ich wache.

ἐγχειρίδιον, ϐ, τὸ, der Dolch.

ἐγχειρίζω (von χεὶρ) ich gebe in die Hand, händige ein, vertraue an: τὴν πρόνειαν ἀρχῆς, die Sorge für die Regierung: ἐμαυτῷ τι, ich übernehme selbst etwas. P. man übergiebt, vertraut mir etwas an.

ἐγχέω, ich giesse, schenke ein; verschwende, bringe durch.

ἐγὼ, ich. Genit. ἐμϐ, μϐ.

ἔδεσμα, τος, τὸ, die Speise, die Nahrungsmittel.

ἕδρα, ας, ἡ, der Sitz.

ἑδραίως, fest, sicher.

ἐδώδιμος, ϐ, c. essbar.

ἐθελοκακέω, ich weiche vorsätzlich zurück, bin feige.

ἐθελόντης, ϐ, c. freywillig, ungezwungen.

ἐθέλω und ἐθελέω, ich will, wünsche, μᾶλλον, ich will lieber; ich halte wofür, gebe für etwas aus; ich nehme mir vor, beschliesse.

ἐθίζω, ich gewöhne einen andern zu etwas. P. ich werde zu etwas gewöhnt. M. ich gewöhne mich, bin gewohnt.

ἔθνος, εος, τὸ, das Volk, Nation.

ἔθος, ϐς, τὸ, der Gebrauch, die Gewohnheit: κατὰ τὸ ἔθος, gewöhnlich: ἐν ἔθει γίγνεσθαι τῆς ὄψεως, sich an den Anblick gewöhnen.

ἔθω, ich pflege, bin gewohnt. εἰωθὸς part. perf. M.

εἰ, wenn; εἰ μὴ, wenn nicht; εἴ ποτε, wenn etwa, einmal; εἰ καὶ, wenn gleich.

εἰδέω und εἴδω, ich sehe, nehme wahr, bemerke, weiss, χάριν, bin im Herzen verbunden. εἰδὼς part. perf. A. für εἰδηκώς. ἰδὼν part. a. 2. A.

εἶδος, ϐς, τὸ, die äussere

Gestalt, das Ansehn; die Art und Weise.

εἰκὸς, υῖα, ὸς, wahrscheinlich, zu vermuthen: εἰκότα ἐλπίζειν, nichts unwahrscheinliches hoffen; natürlich, billig: ὡς εἰκὸς, wie billig.

εἰκότως, mit Recht, natürlich, billig.

εἴκω, ich weiche, gebe nach; bin ähnlich. ἐοικὼς part. perf. M.

εἰλέω und λύω, ich wickle ein, rolle zusammen.

εἰμὶ, ich bin, bin vorhanden: ἔστι ἐμοι, es steht bei mir, ist in meiner Gewalt: οὐκ ἔστι εἰπεῖν ῥᾳδίως, nicht leicht kann man einen nennen: ἔστι δ' ὅτε, oder ἔσθ' ὅτε, nicht selten, zuweilen: ὅ τί ποτ' εἴη, was es wohl seyn möchte: ἔσθ' ὅπη, zuweilen, irgendwo: ἐν ὅπλοις, ἐν ταραχῇ εἶναι, bewafnet, bestürzt seyn: δι' εὐχῆς εἶναι, wünschen: οἷός τε ἦν, so weit als möglich, ein jeder es vermochte: ὁ δῆμος ἐν τούτοις ἦν, so handelte der gemeine Haufe: ἐν ἀξιώσει εἶναι, im Ansehen stehen.

εἶμι, ich gehe, komme, begebe mich wohin.

εἰρήνη, ης, ἡ, die Ruhe, der Friede.

εἰρηνικὸς, ἡ, ὸν, den Frieden betreffend, friedlich.

εἴρω, ich sage, gebräuchlicher ἐρέω. εἴρηται praet. P.

εἰς, Präp. mit dem Akk. bezeichnet eine Bewegung nach etwas hin: *in*, *zu*, *unter*, *gegen*, *wider*, *nach*, *auf*: εἰς τοὐπίσω, rückwärts: εἰς ἐκεῖνον, auf ihn: εἰς ὕψος, in die Höhe: εἰς μάχην, zur Schlacht: εἰς τὸ παρὸν, gegenwärtig. Zuweilen wird auch ein Zweck dadurch angezeigt, z. B. εἰς τὸ ἀποστῆναι, um abwendig zu machen.

εἷς, μία, ἕν, eins, eines: ὑφ' ἑνὶ σημείῳ, auf ein gegebenes Zeichen: καθ' ἕνα ἕκαστον, jeder einzelne.

εἰσάγω, ich führe hinein, herzu.

εἰσβάλλω, ich werfe hinein; wohin kommen, gelangen, wobei sodann ἑαυτὸν ergänzt werden muss.

εἰσβολὴ, ῆς, ἡ, der Einmarsch, Einfall in ein Land.

εἰσδέχομαι, hereinnehmen, hineinlassen.

εἴσειμι, ich gehe hinein: εἰσῄει αὐτοὺς, es fiel ihnen bei, sie erinnerten sich.

εἰσελαύνω, ich treibe hinein; ich komme, stürze mich, εἰς τόπον, in einen Ort hinein; ich reite (wobei immer ἑαυτὸν in Gedanken ergänzt werden muss.)

εἰσήλασεν a. 1. A. (von εἰσελάω.)

εἰσέρχομαι, ich gehe hinein, gelange wohin. εἰςελθὼν a. 2. part. A. (von εἰσελεύθω. εἰσελεύσεσθαι fut. 1 M.

εἰσκομίζω, ich trage, bringe hinein.

εἴσοδος, ου, ἡ, der Eingang, Zugang, Zutritt; der Antritt der Regierung; der Weg, die Gelegenheit zu etwas: εἴσοδον παρέχειν τινὸς, den Weg zu etwas bahnen, Gelegenheit verſchaffen; der Kanal eines Fluſses.

εἰσπηδάω, ich ſpringe, ſtürze hinein.

εἰσπίπτω, ich falle, ſtürze hinein.

εἴσπραξις, εως, ἡ, die Einziehung des Vermögens.

εἰσπράττω, ich ziehe ein, χρήματα, Geld; ich verlange, τιμωρίαν, Strafe, beſtrafe, räche etwas.

εἰσρέω und ῥύω, ich ſchleiche unbemerkt hinein.

εἰστρέχω, ich gehe hinein, zu einem; thue einen Anfall, ſtürze auf etwas los. εἰσδραμὼν Part. a. 2. A.

εἰσφέρω, ich trage hinein, nehme zu mir, z. B. τροφὰς Speiſe.

εἰσφράττω, ich verſtopfe.

εἶτα, darauf, hernach.

ἐκ, (vor einem Voc. ἐξ) *aus*, *von*, *ſeit*, *wegen*, *nach*. Oft muſs dieſe Präp. in Verbindung eines andern Worts wie ein Adv. überſetzt werden, z. B. ἐκ τοῦ πλείστου μέρους, gröſtentheils.

ἕκαστος, η, ον, ein jeder. ἑκάστου ἔτους, jährlich: ἑκάστης ἡμέρας, täglich.

ἑκάστοτε, allezeit, immer.

ἑκάτερος, α, ον, ein jeder von beyden, beyde.

ἑκατέρωθεν, von beyden Seiten.

ἑκατόμβη, ης, ἡ, ein jedes groſses, feyerliches Opfer.

ἑκατὸν, hundert.

ἑκατοντάρχης, ου, ὁ, ein Befehlshaber über 100 Mann.

ἑκατοντὰς, άδος, ἡ, eine Anzahl von hundert.

ἑκατοστὸς, οῦ, ὁ, der hundertſte.

ἐκβακχεύομαι, ausgelaſsen ſeyn, ausſchweifen, raſen, toben: πάντων ἐκβεβακχευομένων εἰς παροινίαν, alles artete in Unſinn aus.

ἐκβάλλω, ich werfe hinaus, vertreibe, τῆς ἀρχῆς, entſetze der Regierung.

ἐκβιάζομαι, ich zwinge, nöthige, ſetze mit Bitten, oder durch einen Angriff heftig zu.

ἐκβολὴ, ῆς, ἡ, der Ausfluſs, Mündung eines Fluſses.

ἔκγονος, ου, ὁ, der Enkel.

ἐκδέχομαι, ich halte, fange auf, ἐμβολὰς, den Anfall.

ἐκδίδωμι, ich gebe, liefre aus, πρὸς θανατὸν, zum Tode, bestrafe mit dem Tode; ich statte aus, verheyrathe.

ἐκδικέω, ich räche, schaffe einem Recht.

ἔκδικος, ȣ, ὁ, der Vertheidiger, Rächer.

ἔκδοτος, ȣ, c. herausgegeben, ausgeliefert.

ἐκεῖ, daselbst.

ἐκεῖθεν, von daher, dorther; dorthin, dahin, wie ἐκεῖσε.

ἐκεῖνος, η, ον, jener, derselbe.

ἐκεῖσε, daselbst.

ἐκθειάζω, ich versetze unter die Zahl der Götter, vergöttere; ich halte, gebe etwas für göttlich aus, lege einer Sache etwas göttliches bei.

ἐκθύμως, hitzig, heftig.

ἑκκαίδεκα, sechzehn.

ἐκκαλέω, ich rufe, fordre heraus.

ἐκκλέπτω, ich entwende heimlich. ἐκκλαπεὶς a. 2. P.

ἐκκλησιάζω, ich versammle mich, komme zusammen.

ἐκκομίζω, ich trage hinaus.

ἐκκόπτω, ich schlage, haue ab, δένδρα, Bäume; ich tödte, rotte aus; ich haue auf, ὕδωρ, das zugefrorne Wasser; schneide ab, ἀγωγȣ̀ς ὕδατος, die Zuflüsse des Wassers.

ἐκκραιπαλάω (von κραιπάλη der Rausch) ich hänge der Schwelgerey, dem Wohlleben, der Trunkenheit nach.

ἐκκρεμὴς, έος, c. herabhängend.

ἐκλάμπω, ich leuchte hervor, schimmre.

ἐκλιπαρέω, heftig, inständig bitten.

ἐκπέμπω, ich schicke, sende ab, γράμματα, Briefe; ich entferne, verweise; ich verschaffe, veranstalte, θέαμα, ein Schauspiel.

ἐκπεριέρχομαι, ich umgehe, umgebe.

ἐκπίπτω, ich falle ab, herab, ἵππȣ, vom Pferde; wohin verfallen, gerathen aus einem Zustande in einen andern, z. B. τὸ εὐγενὲς εἰς ὑπεροψίαν ἐκπίπτει, hohe Geburt artet in Stolz aus.

ἔκπλεος, α, ον, angefüllt, überflüssig.

ἔκπληξις, εως, ἡ, die Bestürzung.

ἐκπλήττω (von πλήττω ich schlage) eig. ich schlage heraus, bringe die Sele aus ihrer Fassung, versetze in Schrecken. P. ich werde in Staunen versetzt. M. erschrecke, entsetze mich. ἐξεπλάγη a. 2. P. ἐκπλαγεὶς part.

ἔκπλοος, contr. ἔκπλȣς, ȣ, ὁ, die Abfahrt.

ἐκπορθέω, ich erobere, überwältige.

ἐκπτοέω, ich ſetze in Staunen, Schrecken. P. ich werde von Furcht, Bewunderung, Freude auſſer mich geſetzt.

ἔκπυστος, ου, c. ruchtbar, bekannt, (von πυνθάνομαι ich vernehme.

ἔκπωμα, τος, τὸ, der Becher.

ἐκτείνω, ich dehne, ſtrecke aus, erweitere.

ἐκτένεια, ας, ἡ, der Vorrath, Ueberfluſs.

ἕκτος, η, ον, der ſechſte.

ἐκτρέχω, ich laufe, ſtürze heraus, rücke hervor. ἐκδραμὼν a. 2. A. (von ἐκδρέμω.)

ἐκτυπόω (von τύπος, die Abbildung,) ich bezeichne mit einem Bilde, bilde ab: νομίσματα ἐκτετυπωμένα, Münzen, auf denen ein Bildniſs geprägt iſt.

ἐκφαίνω, ich mache bekannt, gebe zu erkennen.

ἐκφέρω, ich trage heraus, ſchaffe hinweg.

ἐκφορέω, ich trage heraus.

ἐκφεύγω, ich entfliehe, vermeide, ἐπιβουλὴν, die Nachſtellung.

ἐκχέω, ich gieſse, ſchütte, laſse aus, μῖσος, den Haſs; ich verſchwende, bringe durch. P. ich werde ausgeſchüttet, ergieſse mich, wie ein Strom. ἐκχέας part. a. 1 A. (von χεύω.)

ἑκουσίως, freywillig.

ἑκὼν, οῦσα, ὀν, freywillig, aus eigenem Antrieb.

ἐλάττων, ονος, c. kleiner, geringer. ἐλάττους für ἐλάττονες und ας.

ἐλαύνω, ich treibe, reitze wozu an: ἐλαυνόμενος ὑπὸ τ' ἐπιθυμίας, vom Verlangen gereitzt; ich treibe umher, foltre, martre: ἐλαυνόμενος ὑπὸ συνειδήσεως, er wurde von ſeinem Gewiſſen beunruhiget; ich treibe (ἐμαυτὸν) mich, d. i. komme, gelange wohin, εἰς ὑπατείαν zum Konſulat: εἰς ἀρχῆς μῆκος, zu einer langen Regierung, regiere lange: εἰς γῆρας, ich werde alt. ἤλασε und ἐλάσας a. 1. A.

ἔλαφος, ου, ὁ, der Hirſch.

ἔλεγχος, ου, ὁ, der Beweis.

ἐλέγχω, ich forſche, frage nach, unterſuche; ſetze etwas durch angeſtellte Unterſuchung in ein helleres Licht, mache klar, deutlich: ἀλήθειαν ἁμαρτημάτων, ich ziehe ans Licht die Wahrheit, Wirklichkeit gewiſſer Vergehungen: ἐπιβουλὴν, Nachſtellungen; ich tadle, mache Vorwürfe.

ἐλεεινὸς, ἡ, ὸν, mitleidig, zum Mitleiden geneigt.

ἐλεέω, ich empfinde Mitleiden. P. ich werde bemitleidet.

ἔλεος, ους, τὸ, das Mitleiden.

ἐλευθερία, ας, ἡ, die Freyheit.

ἐλεύθερος, ἐρα, ον, frey: τὸ ἐλεύθερον, die Freyheit; befreyt von etwas; was sich für einen freygebohrnen schickt: edel, anständig.

ἐλεφάντινος, η, ον, elfenbeinern.

ἐλέφας, αντος, ὁ, der Elephant.

ἕλκω, iah ziehe, schleppe fort.

ἑλληνικὸς, ἡ, ὸν, griechisch.

ἕλος, ους, τὸ, der Sumpf.

ἐλπίζω, ich hoffe, vermuthe, erwarte im guten und bösen Verstande: μεγάλα, erwarte etwas Groſses: εἴς τινα, seine Hofnung auf einen setzen; ich argwöhne, befürchte, wie φοβεῖσθαι.

ἐλπὶς, ίδος, ἡ, die Hoffnung, Erwartung.

ἐμαυτοῦ, meiner selbst; Dat. ἐμαυτῷ.

ἐμβάλλω, ich werfe hinein, τὶ εἰς κύλικα, etwas in den Becher; ἐμβάλλω (στρατιὰν oder ἐμαυτὸν) ich werfe ein Heer oder mich selbst, εἰς χώραν, in ein Land hinein, d. i. ich falle ein Land feindlich an: ἐμβαλὼν εἰς τὸ ἕλος, er stürzte sich in einen Sumpf: στρατὸς ἐμβαλὼν εἰς Καππαδοκίαν, das Heer rückte in Kappadocien ein; ich flöſse ein, errege, θάρσος, Muth: φόβον, Furcht: ταραχὴν, ich verbreite Bestürzung.

ἐμβολὴ, ῆς, ἡ, der Anfall, Angriff.

ἐμβριθὴς, έος, c. (v. βρίθω) eig. wichtig, schwer; wild, frech; muthig, hitzig: τὸ ἐμβριθὲς, die Wuth, ein hitziger Anfall.

ἐμβριθῶς, heftig, ungestüm.

ἔμετος, ου, ὁ, das Erbrechen.

ἐμμένω, ich verbleibe in, bei etwas, beharre, τῇ ἐνστάσει πολέμου, bei der Fortsetzung des Krieges.

ἔμπαλιν, zurück, rückwärts.

ἐμπαροινέω (von οἶνος Wein) ich beschimpfe, entehre.

ἐμπειρία, ας, ἡ, die Erfahrung, Wissenschaft, Geschicklichkeit.

ἔμπειρος, ου, c. kundig, erfahren.

ἐμπείρως, mit bedachtsamer Klugheit, steht dem προπετῶς, unbedachtsam, entgegen.

ἐμπήγνυμι, ich befestige an etwas. ἐμπαγεὶς part. a. 2. P.

ἐμπίμπλημι, ich fülle an, τινὰ ὀργῆς, einen mit Zorn, mache ihn zornig.

ἐμπίμπρημι, ich zünde an, setze in Brand, πόλεις, Städte. ἐμπιπράντες part. a. 2. A.

ἐμπίπτω, ich falle, gerathe auf etwas von ohngefähr, begegne: τὰ

ἐμπίπτοντα, was einem aufstöſst, in die Hände fällt: θηρία ἐμπίπτοντα ταῖς ὄψεσι, Insecten, die einem ins Gesicht fliegen: εἰ καὶ σπανίως χρηστοὶ ἐμπεπτώκεσαν, wenn auch zuweilen, wie wohl selten, rechtschaffne Männer dazu gelangten. Polit. übersetzt *exciderant* und Steph. glaubt daher, daſs er ἐκπεπτώκεσαν gelesen habe; ich stürze auf etwas los, thue einen Angriff: ἐνέπιπτον πάσῃ προθυμίᾳ, sie thaten mit vieler Lebhaftigkeit den Angriff; sich ereignen, zutragen: ἐνέπεσε στάσις ταῖς πόλεσι, es entstand Uneinigkeit unter den Städten.

ἐμπιστεύω, ich vertraue an.

ἐμπνέω, ich schöpfe Othem, lebe.

ἐμποδίζω, eig. ich verwickle die Füſse; verhindere, hemme. (von πȣ̃ς, der Fuſs.)

ἐμπόδιον, ȣ, τὸ, das Hinderniſs.

ἐμποδὼν, adv. hinderlich.

ἐμποιέω, ich verursache, πένθος, Traurigkeit: δέος, jage Furcht ein.

ἐμπορεύομαι, ich verführe Waaren, treibe Handlung, verhandle.

ἐμπόριον, ȣ, τὸ, die Handelsstadt.

ἔμπορος, ȣ, ὁ, der Kaufmann.

ἐμπρήθω, ich zünde an, verbrenne.

ἐμφαίνω, ich zeige an, gebe zu erkennen.

ἐμφορέω, eig. ich trage, bringe hinein; ich fülle an, mache voll. P. ich werde angefüllt, gesättiget, οἴνȣ mit Wein, trinke mich voll: ἐμφορηθεὶς ὀνειράτων, χρησηρίων, er forschte, fragte begierig nach Träumen, Orakelsprüchen, füllte sich gleichsam damit an.

ἐμφύλιος, ȣ, c. einheimisch, bürgerlich.

ἐν, Präp. bezeichnet eine Ruhe und Weilen an einem Orte, selten steht sie für εἰς. Sie kann durch *in*, *auf*, *bei*, *an*, *unter*, *zu* ausgedrückt werden.

ἐναγισμὸς, ȣ̃, ὁ, ein Leichenopfer, Todtenopfer.

ἐνάγω, ich bewege, verleite wozu.

ἐναντιόομαι, ich bin entgegen, widersetze mich.

ἐναντίος, α, ον, entgegen, entgegen gesetzt: ὁ ἐναντίος, der Feind: τὸ ἐναντίον und τἀναντία, hingegen; hinderlich, nachtheilig.

ἐναργὴς, έος, c. deutlich, offenbar: τὸ ἐναργὲς τȣ̃ θεȣ̃ ἐθαύμασαν, sie bewunderten die Offenbarung der Göttin — wie sich die Göttin offenbarte.

ἐνάρετος, ȣ, c. (von ἀρετὴ)

vortreflich, durch Tapferkeit sich auszeichnend.
ἐναυξάνω, ich ernähre, ziehe groſs.
ἔναυσμα, τὸς, τὸ, der Zunder, die Anreitzung.
ἔνδεια, ας, ἡ, der Mangel.
ἐνδείκνυμι, ich zeige an, gebe zu erkennen, äuſsere.
ἐνδέχομαι, ich laſse zu, nehme an: τὰ ἐνδεχόμενα was man annehmen kann, wahrscheinlich, möglich ist: ἐνδεχομένην πίστιν ἕξειν ᾤοντο, sie glaubten, daſs das ausgesprengte Gerücht leicht Eingang finden würde: ἐνδέχεται, es ist möglich, geht an, kann geschehen: εἰς ὅσον ἐνεδέχετο, so lange als möglich war.
ἐνδέω, bedürftig seyn: ἐνδεήσει οὐδὲν ὑμῖν, es soll euch an nichts fehlen.
ἐνδιαιτάομαι, ich lebe, halte mich wo auf.
ἐνδιατρίβω, ich bringe die Zeit wo zu, halte mich irgendwo auf.
ἐνδίδωμι, ich gebe zu, verstatte, bewillige.
ἔνδοθεν, inwendig.
ἔνδον, innerhalb, inwendig. ἐνδότατος, einer aus dem Innersten des Landes.
ἔνδοξος, ου, c. ruhmvoll; geehrt, berühmt; prächtig, vorzüglich.
ἐνδόξως, ruhmvoll, rühmlich.
ἐνδόσιμον, ου, τὸ, die Anreitzung, der Antrieb
ἐνέδρα, ας, ἡ, die Nachstellung.
ἐνεδρεύω, ich stelle nach, lege Schlingen.
ἐνεθίζω, ich gewöhne an etwas: ἐνειθισμένοι ὑγρῷ ἀέρι, gewöhnt an feuchter Luft.
ἔνειμι, darin seyn: ἔνεστι, es ist möglich, man kann: ἔνι steht für ἔνεστι: αὐτοῖς ἐνῆν πόθος, sie hegten Liebe: τὶ ἐνῆν δρᾶσαι, was konnten sie machen? ἐνὸν αὐτοῖς, da es bei ihnen steht, in ihrer Gewalt ist.
ἕνεκα, *wegen*, *weil*, mit dem Genit.
ἐνέχω, ich erdulde, ertrage, ὕβρεως, Beschimpfung.
ἔνθα, hier; wo, woselbst.
ἔνθεν, woher, daher.
ἐνθουσιάζω und άω, ich bin begeistert, unsinnig: μὴ ἐνθουσιασμένος, nicht bestürzt, ausser sich gesetzt.
ἐνιαυσιαῖος, α, ον, jährlich, alljährlich.
ἐνιαύσιος, ου, c. jährlich.
ἐνιαυτὸς, οῦ, c. das Iahr.
ἔνιος, ου, ὁ, irgend jemand; ἔνιοι, einige.
ἐνίστημι, bevorstehen.
ἐννήχομαι, ich schwimme hinüber.
ἐννοέω, ich überlege, nehme worauf Rücksicht, nehme wahr.
ἔννοια, ας, ἡ, der Verstand, Ueberlegung.

ἔνοπλος, ȣ, c. bewafnet.
ἐνόρκως, mit einem Eide beſtätiget.
ἐνοχλέω (von ὄχλος) ich beunruhige, bin, falle beſchwerlich.
ἑνόω, ich vereinige.
ἐνϛάζω, ich träufle, flöſse ein: ἐνέϛακται μνήμη ψύχαις ὑμῶν, das Andenken ruht in eurem Herzen.
ἔνϛασις, εως, ἡ, das Anhalten, die Beharrlichkeit.
ἐνταῦθα, hier.
ἐνταυθοῖ, hier.
ἐντέλλω, ich trage auf, gebe einem ein Geſchäft. ἐντετάλθαι inf. perf. P. ἐνετείλατο a. 1. M.
ἐντεῦθεν, von hier, daher.
ἔντιμος, ȣ, c. geehrt.
ἐντολή, ῆς, ἡ, der Auftrag, Befehl.
ἐντὸς, adv. innerhalb.
ἐντρέφω, ich ernähre, ziehe groſs. ἐντραφεὶς part. a. 2. P.
ἐντρεχὴς, έος, c. verſchlagen, ſcharfſinnig.
ἐντρυφάω, ich hänge dem Vergnügen, dem Wohlleben nach; nehme mir gewiſſe Freiheit heraus, thue mir auf etwas zu Gute.
ἐντυγχάνω, ich begegne, ſtoſse auf etwas, γράμμασι, auf einen Brief, d. i. leſe ihn.
ἐνυβρίζω, ich beſchimpfe, handle muthwillig, beleidige.
ἔνυδρος, ȣ, c. waſſerreich.
ἐξ, ſiehe ἐκ.
ἐξάγω, ich führe heraus, bringe hervor, führe fort von einem Orte.
ἐξαίρετος, ȣ, c. eig. ausgeleſen; ausnehmend, vortrefflich.
ἐξαιρέτως, vorzüglich, ausnehmend.
ἐξαιρέω, ich nehme ein, erobere, πόλιν, eine Stadt. ἐξελεῖν a. 2. A. von ἐξέλω.
ἐξαίρω, ich hebe von der Erde auf, εἰς ὕψος, in die Höhe, erhebe mit Worten.
ἐξάκουϛος, ȣ, c. was gehört wird, gehört werden kann.
ἐξακούω, ich höre, vernehme.
ἐξαπατάω, ich betrüge, täuſche.
ἑξάπωλος, ȣ, c. ſechsſpännig.
ἐξαρτάω, ich henke, knüpfe auf, binde an.
ἐξαρτύω, ich bereite, rüſte zu, ϛόλον eine Flotte: τὰ πρὸς πόλεμον, mache Kriegsanſtalten.
ἐξασθενέω, ich bin ſchwach, erſchöpft.
ἔξειμι, ich gehe heraus, reiſe ab.
ἐξέλκω, ich ziehe, ſchleppe heraus.
ἐξεμέω, ich breche aus, gebe von mir.
ἐξέπω, ich ſage aus, geſtehe. ἐξεῖπε a. 2. A.
ἐξέρχομαι, ich gehe, rücke heraus, entferne mich.

ἐξελθεῖν a. 2. A. von ἐξελεύθω.

ἐξετάζω, ich erforſche, unterſuche, frage aus: ἐξετασθέντες, die auf der Folter zum Geſtändniſs gebracht werden: ἐξετασθεὶς ἐν πράξεσιν, ein in Geſchäften verſuchter Mann.

ἐξέτασις, εως, ἡ, die Unterſuchung, Nachforſchung; das durch die Tortur herausgebrachte Geſtändniſs, Ausſage.

ἐξευρίσκω, ich mache ausfindig, erſinne, erdenke.

ἐξέχω, ich rage hervor, habe den Vorzug.

ἑξήκοντα, ſechzig.

ἑξῆς, adv. darauf, folgend: τὰ ἑξῆς, das Folgende.

ἐξισόω (von ἴσος, gleich) ich mache gleich, vergleiche.

ἐξίστημι, einen auſser ſich ſetzen, aus ſeiner Faſſung bringen; ich entferne mich (ſc. ἑαυτὸν) gehe aus dem Wege, wie ἐξίσαμαι im M.

ἔξοδος, ου, ἡ, der Ausgang; Abzug, Abreiſe; der Aufbruch, Feldzug.

ἐξοκέλλω, ich ſtoſse, gerathe auf etwas, wohin: ὡς μὴ πάλιν εἰς τυραννίδα εἰσωκείλῃ, damit die (Oberherrſchaft) nicht wieder in Tyrannei ausarten möchte.

ἐξολισθαίνω (von ὄλισθος, der Fall) ich gleite, verfalle, gerathe in, auf etwas, wohin.

ἐξόμνυμι, ich ſchwöre ab, τὴν ἀρχὴν, lege die Regierung eidlich nieder.

ἐξορχέομαι, ich tanze, feire durch Tänze.

ἐξουσία, ας, ἡ, die Macht; Gewalt; die Freiheit, Erlaubniſs etwas zu thun, τοῦ ἁρπάζειν, zu plündern; die Freiheit zu leben und zu handeln nach ſeinem Belieben; die Ausgelaſſenheit; ἐξουσίαι, obrigkeitliche Würden, Aemter, beſonders Statthalterſchaften in den Provinzen, und ὑπ᾽ ἐξουσίας, nach Willkühr, Willen eines andern.

ἐξοχή, ῆς, ἡ, das Hervorragen einer Sache: ἐξοχαὶ σιδήρων, ſpitziges Eiſen, eiſerne Fuſsangeln.

ἔξοχος, ου, c. hervorragend, vorzüglich, der andern den Vorzug ſtreitig macht.

ἔξω, drauſsen, auſserhalb; ohne, ἔξω κολακίας, ohne Schmeichelei: οὐκ ἔξω φρενῶν, nicht ohne Verſtand.

ἔξωθεν, drauſsen, auſserhalb: αἱ ἔξωθεν κίνδυνοι, von auſsen drohende Gefahren.

ἐξωθέω, ich ſtoſse, treibe heraus, φάρμακον, das Gift; ich treibe wohin, εἰς θάλασσαν, ins Meer,

vertreibe aus dem Lande.

ἑορτάζω, ich begehe ein Fest, stelle Feierlichkeiten an.

ἑορτὴ, ῆς, ἡ, das Fest, die Feierlichkeit.

ἐπαγγέλλω, ich mache bekannt, sage, kündige an; verspreche.

ἐπάγω, ich führe herzu, versammle, στρατὸν, ein Heer; ich führe das Heer, τοῖς βαρβάροις, gegen auswärtige Völker. M. ich führe mit mir, habe in meinem Gefolge; ich führe mir zu, bringe auf meine Seite, verbinde mit mir, ἐς φιλίαν τινὰ, mache einen zu meinem Freund.

ἔπαθλον, ου, τὸ, der Kampfpreis, die Belohnung.

ἐπαινέω, ich lobe, gebe Beifall: διὰ τέχνην ἐπαινούμενα, was durch Kunst sich auszeichnet, Bewunderung erregt: ἐπὶ παιδείᾳ ἐπαινουμένοι, sind berühmte, sich auszeichnende Gelehrte.

ἔπαινος, ου, ὁ, das Lob.

ἐπαίρω, ich hebe in die Höhe. P. emporgehoben werden, ἐλπίσι, durch Hoffnung davon belebt werden: εὐπραγίαις, aufgemuntert werden durch den glücklichen Erfolg.

ἐπαιωρέω, ich hebe empor. P. von etwas emporgehoben, belebt werden; bevorstehen, in der Nähe seyn, z. B. ξίφος αὐχέσι ἐπαιωρούμενον, ein dem Nacken drohendes Schwerdt.

ἐπακολουθέω, ich folge nach der Ordnung.

ἐπακούω, ich höre an; gehorche, folge.

ἐπάλληλος, ου, c. einer nach dem andern, einmal über das andre: ἐπαλλ. βοὴ, das beständige, unabläſsige Rufen: ἐπάλληλοι σώματος ἡδοναὶ, häufige körperliche Vergnügungen: ἐπάλληλοι πίπτοντες, es stürzte einer über den andern hin.

ἔπαλξις, εως, ἡ, das Hervorragen, die Spitze, τείχους, Mauerspitzen.

ἐπαμύνω, ich leiste Hülfe, vertheidige einen andern; ich räche, φόνῳ τινὸς, den an einem verübten Mord.

ἐπὰν, nachdem, da, sobald als. (von ἐπεὶ und ἄν.)

ἐπαναβαίνω, ich gehe, stürze hinein, οἰκήσεσιν, in die Wohnungen.

ἐπανάγω, ich führe, treibe, hohle wieder zurück, φυγάδας, die Vertriebenen: εἰς τιμωρίαν, führe zurück zur Bestrafung.

ἐπαναπαύομαι, ich ruhe worauf, χερσὶ, auf den Händen.

ἐπανατρέπω, ich kehre, stürze um.

ἐπάνειμι, ich kehre, gehe wieder zurück.

ἐπανέρχομαι, ich kehre zurück, οἴκαδε, nach Hause.

ἐπανθέω, ich blühe, breche hervor.

ἐπάνοδος, ου, ἡ, die Wiederkehr, Rückreise.

ἐπανορθόω, eig. ich stelle aufrecht; verbessere, stelle wieder her.

ἐπαρτάω, ich henke, knüpfe auf. P. herüber hängen, bevorstehen. ἐπηρτημένος part. perf. P.

ἔπαρχος, ου, ὁ, der Vorsteher, Befehlshaber.

ἐπαφίημι, ich werfe wohin, ζώνην τῇ πρώρᾳ lege den Gürtel um das Vordertheil des Schiffes: richte wohin, τὰ βέλη κατὰ τραχήλου, die Pfeile nach dem Halse.

ἐπαχθὴς, έος, c. lästig, beschwerlich.

ἐπεὶ, da, als, weil, nachdem.

ἐπείγω, drängen, treiben, anreitzen: ἐπειχθεὶς ὑπὸ γαστρὸς, er fühlte ein Naturbedürfniss: ἐπείγοντα sc. πράγματα, dringende Angelegenheiten; ich beschleunige, τὸν θάνατον, den Tod: ὁδοιπορίαν, die Reise. M. und P. ich begebe mich eiligst wohin, gehe auf etwas los, εἰς τὴν πόλιν, nach der Stadt: ἐπὶ τὸ στρατόπεδον, ins Lager.

ἐπειδὴ, nachdem, weil, da.

ἔπειμι, worauf losgehen, angreifen, πόλεσι, Städte; wohin gehen, marschiren; um sich greifen (vom Feuer); heranrücken, bevorstehen, ἐπιούσῃ ἡμέρᾳ, am folgenden Tage: εἰς τὰ ἐπιόντα, in der Zukunft.

ἔπειξις, εως, ἡ, das Eilen, die Eilfertigkeit.

ἐπείπερ, da, weil, nachdem.

ἐπείσακτος, ου, c. was aus einer Gegend wohin gebracht wird, τροφὴ, Zufuhr, Lebensmittel; fremd, auswärtig.

ἐπεισέρχομαι, ich gehe auf etwas los, dringe hinein, überfalle.

ἐπεισπηδάω, ich springe, stürze hinein.

ἐπέκεινα für ἐπ' ἐκεῖνα sc. χωρία, jenseits, dort.

ἐπέξειμι, ich gehe heraus; mit dem Dat. ich falle einen an, räche mich an ihm.

ἐπεξέρχομαι, ich stürze heraus, hervor, thue einen Anfall: ἐπεξελθεῖν αἵματι τινὸς, jemandes Ermordung rächen.

ἐπέρχομαι, ich gehe hinzu, um zu besichtigen, zu mustern, στρατόπεδα, die Heere; ich greife, falle einen an, komme unvermuthet über den Hals (von einem Feind): so auch von der hereinbrechenden Nacht; sich verbreiten (vom Gerücht); sich wohin begeben, στρατοπέδῳ, ins Lager.

ἐπέχω, ich halte auf, zu-

rück, thue Einhalt, hemme, ὁρμὴν πυρὸς, die Wuth des Feuers: ῥήματα jemandes Worte: ἁρπαγὰς verhindere die Plünderungen. P. woran gehindert werden, πρὸς δρόμον, am Laufen. ἔπεσχε a. 2. A. v. ἐπισχέω.

ἐπηρεάζω, ich schade, besonders durch Anfeindung, Anklage. P. ich leide Schaden, Unrecht von andern.

ἐπήρεια, ας, ἡ, das Unrecht, besonders wenn man sich an jemandes Gütern vergreift: ἐξ ἐπηρείας, unrechtmäfsigerweise.

ἐπὶ Präp. (vor einem Vocal ἐπ' und wenn er adspir. ist ἐφ') 1) mit dem Genitiv: *in*, *auf*, *über*, *unter*, *bei*. 2) mit dem Dat: *wegen*, *an*, *bei*, *nebst*, *auf*, *für*, *wider*: ἐπὶ σοι, wider dich: ἐπὶ ἀργυρίῳ für Geld; *unter*: ἐπὶ συντάξεσιν, unter Bedingungen; *zu*: ἐπ' ὀλέθρῳ, zum Nachtheil: ἐπὶ τῷ ἐλθεῖν, wegen der Ankunft: ἐπ' ἐμοὶ, meinetwegen. 3) Mit dem Accus. bezeichnet sie eine Bewegung nach etwas hin und heisst: *nach*, *gegen*, *auf*, *an*, *zu*: ἐπὶ βῆμα, auf die Rednerbühne: ἐπὶ θυσίας zum Opfer: ἐπὶ πολὺ, lange: ἐπ' ὀλίγον, ein wenig.

ἐπιβαίνω, ich steige hinauf, besteige, ἵππυ, ein Pferd, ἅρματος, einen Wagen; ich gehe hinein, πόλεως, in die Stadt; schreite über etwas hinweg, λίθοις, über Steine; gelange wohin, erreiche, ἔτυς δεκάτυ das zehnte Jahr: μειρακ. ἡλικίας, erreiche das Jünglingsalter.

ἐπιβάλλω, ich werfe hinauf, auf etwas hin, τὰς ὄψεις εἴς τι, die Augen auf etwas; lege an, πορφύραν τινὶ, einem den Purpurmantel.

ἐπιβάτης, υ, ὁ, der auf einem Pferde, oder Kamel sitzt.

ἐπιβιβάζω, ich lasse besteigen, setze hinauf, τινὰ ἵππου, einen aufs Pferd.

ἐπιβιόω, ich überlebe.

ἐπιβλέπω, ich sehe auf etwas, betrachte.

ἐπιβοηθέω, ich helfe, stehe bei.

ἐπιβόσκω, ich weide ab, verzehre (vom Feuer.)

ἐπιβουλεύω, ich stelle nach, lege Schlingen, fasse nachtheilige Anschläge wider einen.

ἐπιβουλὴ, ῆς, ἡ, die Nachstellung.

ἐπίβουλος, ου, c. nachstellerisch, hinterlistig, ἐπίβουλα, Nachstellungen.

ἐπιγαμία, ας, ἡ, die Verwandschaft, Schwägerschaft.

ἐπιγίγνομαι, hinterherkommen, erfolgen.

ἐπιγινώσκω, etwas anerkennen, durchlesen.

ἐπίγνωσις, εως, ἡ, die Anerkennung, Wiedererkennung einer Sache.

ἐπιγράφω, ich schreibe, ich schreibe drauf, mache eine Aufschrift und erkläre dadurch etwas für mein Eigenthum.

ἐπιδείκνυμι, ich zeige, äussere, gebe wovon einen Beweis, εὔνοιαν, äussere Wohlwollen: ἀνδρείαν ἐν μάχαις, ich zeige Tapferkeit in Gefechten.

ἐπιδημέω, ich halte mich irgendwo als ein Fremder auf.

ἐπιδημία, ας, ἡ, die Ankunft aus der Fremde, Zuhausekunft.

ἐπιδιατρίβω, ich bringe die Zeit wo zu, halte mich auf.

ἐπιδίδωμι, ich gebe, reiche dar, χρήματα, Geld, δωρεὰς, Geschenke; ich übergebe, händige ein, γράμματα einen Brief; ich überlasse, ἐμαυτὸν εἰς φροντίδα τῆς ἀρχῆς, ich übernehme selbst die Sorge der Regierung: μέθαις, überlasse mich der Schwelgerei: εἰς στρατείαν, lasse mich als Soldat anwerben: εἰς τὸ χεῖρον, schlimmer werden.

ἐπιδιπλασιάζω, ich vervielfältige.

ἐπίδοσις, εως, ἡ, das Geschenk, Verehrung.

ἐπιδρομή, ῆς, ἡ, der feindliche Anfall, Angriff.

ἐπιείκεια, das gefällige, freundliche, leutselige Betragen.

ἐπιεικής, έος, c. (von εἴκω) der von seinen Rechten etwas fahren läst, nachgebend ist: sanft, freundlich, herablassend gegen andre.

ἐπιεικῶς, mit Mäsigung, sanft.

ἐπιζητέω, ich suche, fordre etwas.

ἐπίθεσις, εως, ἡ, der Anschlag, Angriff auf etwas, um dasselbe an sich zu reissen.

ἐπιθέω, ich laufe, stürze auf etwas los.

ἐπιθυμέω, ich verlange, begehre, strebe nach etwas, δόξης, nach Ruhm.

ἐπιθυμία, ας, ἡ, das Verlangen, die Sehnsucht, Begierde.

ἐπικαλέω, ich rufe herbei ἀρωγόν τινα, einen zum Beistand; ich gebe einen Zunamen; ich werfe vor, beschuldige, lege zur Last. ἐπικληθεὶς a. 1 part. P. von ἐπικλέω.

ἐπίκειμαι, auf etwas liegen, wo postirt seyn; in der Nähe seyn, bevorstehen, wie *imminere*: πέλεκυς τοῖς αὐχέσιν ἐπικείμενος, ein dem Nacken drohendes Beil: κίνδυνος ἐπικείμενος, die bevorstehende Gefahr.

ἐπικίνδυνος, ου, c. gefahrvoll.

ἐπικλύζω, ich überschwemme.

ἐπικρίνω, ich spreche, fälle worüber ein Urtheil.

ἐπικρύπτω, ich verberge, verstecke.

ἐπιλέγω, ich füge zu dem Gesagten noch etwas hinzu. P. und M. ich treffe eine Auswahl, erwähle, ἔς τι, zu etwas.

ἐπίλεκτος, ου, c. auserlesen; daher vorzüglich, vortrefflich, ausserordentlich.

ἐπίλοιπος, ου, c. übrig, rückständig.

ἐπιλύω, ich löse auf, erbreche.

ἐπιμέλεια, ας, ἡ, die Sorgfalt, Sorge, Besorgung.

ἐπιμελέομαι, ich sorge, τινὸς, für etwas, lasse mir etwas angelegen seyn, nehme Rücksicht auf etwas.

ἐπιμελὴς, έος, c. genau, sorgfältig; ἐπιμελέστερον C.

ἐπιμελῶς, mit Sorgfalt.

ἐπιμένω, ich bleibe, halte mich wo auf.

ἐπιμήκης, εος, c. lang ausgedehnt, ausgestreckt: ἐπιμηκέστερον, von längerer Dauer.

ἐπιμνάομαι, Meldung thun, erwähnen.

ἐπινέμω, ich weide ab. P. und M. abgeweidet, trop. vom Feuer, verzehrt werden.

ἐπινήχομαι, ich schwimme, ergiesse mich über etwas hin, πεδίοις, über die Gefilde.

ἐπινίκιος, ου, c, den Sieg betreffend: ἀγῶνες ἐπ. Kampfspiele, die wegen eines Sieges angestellt werden.

ἐπινοέω, ich ersinne, erdenke.

ἐπιορκέω, ich bin meineidig, schwöre falsch.

ἐπίορκος, ου, c. einer, der falsch schwört, meineidig.

ἐπιόρκως, meineidig.

ἐπιπάσσω, ich besprenge, bestreue.

ἐπιπέμπω, ich schicke zu, gegen einen.

ἐπιπηδάω, ich springe, stürze in etwas hinein.

ἐπιπίπτω, ich stürze auf etwas los, überfalle: ἐπέπεσεν αὐτῷ κάρος, er bekam einen Schwindel.

ἐπίπλαστος, ου, c. erdichtet, falsch. (von πλάσσω ich forme.)

ἐπιπλέον, adv. lange.

ἐπιπλήσσω, ich mache Vorwürfe, gebe Verweise.

ἐπιῤῥεπὴς, έος, c. (von ῥέπω ich neige mich vorwärts) vor sich hin gekehrt, geneigt, εἴς τι, zu etwas: τὸ ἐπιῤῥεπὲς, die Geneigtheit.

ἐπιῤῥιπτέω, ich werfe hin, ἄνθη, Blumen.

ἐπιῤῥώννυμι, ich stärke, verstärke ἐλπίδα, die Hoffnung; stelle wieder her; flösse Muth ein.

ἐπισείω, ich strecke aus.

ἐπίσημος, ου, c. (von σῆμα Zeichen) mit einem Zeichen versehen, ausgezeichnet, vorzüglich, angesehen.

ἐπισιτισμὸς, οῦ, ὁ, die Zufuhr, Vorrath an Lebensmitteln.

ἐπισκέπτομαι, ich richte mein Augenmerk worauf, besichtige, besuche; betrachte, überlege.

ἐπισκιάζω, ich beschatte, bedecke, verdunckle. (von σκιὰ Schatten)

ἐπίσκοπος, ου, ὁ, der Aufseher.

ἐπισκώπτω, ich spotte, satirisire.

ἐπίςαμαι, ich weiss, sehe ein.

ἐπιςέλλω, ich schicke an einen ab, γράμματα, einen Brief, thue zu wissen; trage auf, befehle. ἐπεςαλμένα part. perf. P.

ἐπιςήμη, ης, ἡ, die Einsicht, Kenntniss, besonders wissenschaftliche, die auf Gründen beruht.

ἐπιςολὴ, ῆς, ἡ, ein Brief.

ἐπιςρεφὴς, έος, c. betriebsam, aufmerksam auf etwas: ἐπιςρεφὲς ἔχειν πρὸς φαύλους, strenge gegen Lasterhafte seyn.

ἐπιςρέφω, ich drehe, wende um, wende wohin, τὰς ὄψεις εἴς τι, die Augen auf etwas. P. u. M. ich kehre, wende mich um, πρὸς τὴν πόλιν, nach der Stadt, sehe nach derselben zurück.

ἐπισφαλὴς, έος, c. (von σφάλλω, ich mache gleiten) schlüpfrig, gefährlich.

ἐπιταχύνω, ich beschleunige, τὴν ὁδὸν, den Weg.

ἐπιτελέω, ich vollende, bringe zu Stande, richte aus, θυσίαν, bringe ein Opfer dar: θέας, gebe, ordne Schauspiele an: ἑορτὴν, ich stelle ein Fest an.

ἐπιτήδειος, α, ον, nöthig, erforderlich: ἐπιτήδεια εἰς τροφὰς, nothwendige Lebensmittel; fähig, geschickt, aufgelegt, passend zu etwas: ἐπιτήδειοι ἐς τὸ πολεμεῖν, fähig, geschickt zum Kriege.

ἐπιτήδευμα, τος, τὸ, die Neigung zu etwas, Beschäftigung; die Lebensart, Handlungsweise, Betragen; ἐπιτηδεύματα, Grundsätze.

ἐπιτίθημι, ich setze, lege auf, τὶ τοῖς ὤμοις, etwas auf die Schultern: ὀχήματι, auf einen Wagen: δίκην τινὶ, einem eine Strafe: τέλος βίῳ, endige das Leben: εὐνοίᾳ τέλος γενναῖον, ich gebe einen starken Beweis von meiner Zuneigung. M. sich gegen jemand auflehnen, angreifen, ἀρχῇ, die Regierung an sich zu reissen suchen: πόλεσι, Städte angreifen.

ἐπιτολμάω, ich wage mich an etwas.

ἐπιτρέπω, ich verstatte, erlaube; vertraue an, überlasse, übergebe, κρίσιν θεῷ, der Gottheit die Entscheidung.

ἐπιτρέχω, ich laufe auf etwas zu; falle an, thue einen feindlichen Angriff. ἐπιδραμὼν Part. a. 2. A. (von ἐπιδρέμω.)

ἐπιτροπεύω, ich bin Vorsteher, Statthalter.

ἐπίτροπος, ȣ, ὁ, der Vorsteher, Procurator einer Provinz.

ἐπιφαίνω, ich zeige an, gebe zu erkennen. P. gezeigt werden, erscheinen. M. ich zeige mich, erscheine. ἐπιφανῆναι inf. a. 2. P. ἐπιφανεὶς Part.

ἐπιφέρω, ich trage, bringe herzu, messe bei τινὶ αἰτίαν, einem die Schuld. M. ich trage mit, bei mir, τὸ βιβλίον, ein Buch.

ἐπίφθονος, ȣ, c. Neid erregend, erweckend,

ἐπιφθόνως, auf eine verhasste Art.

ἐπιφοιτάω, ich gehe, komme wohin, besuche στρατεύμασι, die Heere.

ἐπιχειρέω, ich lege Hand an etwas, wage, unternehme.

ἐπιχείρεσις, εως, ἡ, die Unternehmung, das Handanlegen.

ἐπιχέω, ich giesse, schütte hinzu.

ἐπιχώριος, ȣ, c. einheimisch, vaterländisch.

ἕπομαι, ich folge, begleite.

ἐπονείδιστος, ȣ, c. schändlich, entehrend.

ἐπόπτης, ȣ, ὁ, der Zuschauer, Augenzeuge.

ἐπόπτομαι, ich besehe, nehme in Augenschein.

ἐποχέω, ich trage, fahre. P. ἐποχȣ̃μαι, ich werde worauf getragen, wie vehi, ἵππῳ, reite auf einem Pferde.

ἔπω, ich sage, rede: οὐδέ τις ἔχει εἰπεῖν, keiner kann sagen. εἰπὼν a. 2. A.

ἐπωνυμία, ας, ἡ, der Name, Benennung.

ἐπώνυμος, ȣ, c. benannt nach etwas: ἀρχαὶ ἐπώνυμοι, die höchsten obrigkeitlichen Personen in Rom, nach denen jedesmal das Iahr benannt wurde — die Consuln.

ἐπωφελὴς, έος, c. nützlich, zuträglich. (von ὠφελέω, ich bin nützlich.)

ἐραστὴς, ȣ̃, ὁ, der Liebhaber.

ἐράω, ich liebe: ἐρωμένη, die Geliebte; ich pflege, bin gewohnt: ἐρᾷ αὐτὸς, er pflegt, ist gewohnt, es ist ihm eigenthümlich.

ἐργάζομαι, ich mache, thue, arbeite, bereite, verfertige, ὅπλα, Waffen: ἦχον, verursache einen Klang: ἁρπαγὴν, treibe Räuberei: φόνον, richte eine Niederlage an; behandle: ἐργασάμενος τοιαῦτα τὴν πόλιν, so be-

handelte, verfuhr er gegen die Stadt.

ἐργαλεῖον, ου, τὸ, das Werkzeug, womit man arbeitet.

ἐργαστήριον, ου, τὸ, die Werkstätte.

ἔργον, ου, τὸ, Geschäft, Verrichtung, Sache, die man betreibt: τὰ ἐν ὅπλοις ἔργα, Kriegsgeschäfte, Verrichtungen: ἡμέτερον ἔργον εὑρεῖν τὴν ἀλήθειαν, es ist unser Geschäft, Sache, die Wahrheit ausfindig zu machen: πᾶν ἔργον ἐξεθειάσθη, die ganze Sache wurde für etwas göttliches angesehen; eine einzelne That, Handlung, gut, oder böse: αἰσχρὰ ἔργα, entehrende, schändliche Handlungen: ἔργον δρᾷν, eine schlechte Handlung ausführen: πολεμικὰ ἔργα, Kriegsthaten: ἔργῳ in der That, wirklich; Effecte der Handlungen und Thätigkeit: ein Werk, Gebäude, Kunstwerk: κάλλιστα ἔργα, sehr schöne, prächtige Gebäude: δημόσια ἔργα, öffentliche Gebäude.

ἐρείπιον, ου, τὸ, der Schutt, die Ruinen.

ἐρευνάω, ich spüre nach, forsche.

ἔρημος, ου, c. wüste, einsam, verlassen.

ἔριον, ου, τὸ, die Wolle.

ἐρίζω, ich zanke, streite mit dem Dat.

ἔρις, δος, ἡ, der Zank, Mishelligkeit.

ἐρυθραίνω, ich mache roth.

ἔρυμα, τος, τὸ, die Schutzwehr, Vormauer, Festung.

ἔρχομαι, ich gehe, komme, gelange wohin, εἰς ἀρχὴν, zur Regierung: εἰς τόπον τινὰ, nach einem Orte. ἐλθεῖν inf. a. 2. A. (von ἐλεύθω.)

ἔρως, τος, ὁ, die Liebe.

ἐσθὴς, ῆτος, ἡ, das Kleid.

ἐσθίω, ich esse.

ἑσπέρα, ας, ἡ, der Abend.

ἔστε, bis, so lange als.

ἑστία, ας, ἡ, eig. der Heerd; das Haus, βασίλειος, der kaiserliche Pallast.

ἑστίασις, εως, ἡ, das Gastmahl, der Schmauss.

ἑστιάω, ich bewirthe, tractire einen andern. M. ich schmause, esse.

ἔσχατος, τη, ον, das äusserste, letzte: ἐν ἐσχάτῃ ἀπογνώσει εἶναι, in der äussersten Verzweiflung sich befinden.

ἑταῖρος, ου, ὁ, ein Vertrauter, Gesellschafter.

ἕτερος, α, ον, ein anderer: οὐδὲν ἕτερον, nichts anderes.

ἔτι, noch: ἔτι νῦν, noch jetzt: ἔτι μᾶλλον, noch mehr.

ἕτοιμος, ου, c. fertig, bereit, zurechte gemacht, πρός τι, zu etwas: τὰ ἕτοιμα, gehörige, getroffene Anstalten.

ἑτοίμως, bereit, willig.

ἔτος, εος, τὸ, das Iahr.

εὖ, wohl, gut: εὖ γεγονὼς, der von einem vornehmen Geſchlechte herſtammt. In Verbindung mit andern Wörtern bezeichnet es eine gewiſse Leichtigkeit, etwas zu bewerkſtelligen.

εὐάλωτος, ου, c. leicht zu gewinnen, zu erobern.

εὔβουλος, ου, c. weiſe, klug.

εὐβούλως, mit Klugkeit.

εὖγε, ſchön, vortrefflich! (ironiſch.)

εὐγένεια, ας, ἡ, der Adel, vornehme Geburt.

εὐγενὴς, έος, c. von hoher Geburt, edel, berühmt.

εὐγνώμων, ονος, c. billig, gerecht.

εὐδαιμονέω, ich bin glücklich.

εὐδαιμονία, ας, ἡ, die Glückſeligkeit.

εὐδαιμόνως, glücklich.

εὐδαίμων, ονος, c. glücklich; reich, begütert: τὸ εὐδαῖμον, die Glückſeligkeit.

εὔδενδρος, ου, c. baumreich, mit vielen Bäumen beſetzt.

εὐδοκιμέω, ich ſtehe im guten Rufe, Achtung, Gunſt, παρά τινι, bei einem: ἐν μεγάλαις πράξεσι, ich bin rühmlich bekannt durch groſse Thaten; ich bin berüchtigt, ſtehe im übeln Rufe, ἐπὶ ἁμαρτήμασι wegen gewiſser Vergehungen.

εὔελπις, ιδος, c. gute Hofnung gewährend: τὸ εὔελπι, die gute Hofnung, Erwartung.

εὐεξία, ας, ἡ, die gute, geſunde Leibesbeſchaffenheit.

εὐεργεσία, ας, ἡ, das Wohlthun, Wohlthat.

εὐεργετέω, ich erweiſe Wohlthaten (mit dem Accuſ.)

εὐεργέτης, ου, ὁ, der Wohlthäter.

εὐεργετικὸς, ὴ, c. wohlthätig. εὐεργετικώτερον C.

εὐθέως, ſogleich, alsbald.

εὐθηνία, ας, ἡ, die Fülle, Vorrath, Ueberfluſs.

εὐθίκτως, treffend, paſſend.

εὔθυμος, ου, c. heiter, vergnügt.

εὐθὺς, adv. eig. gerade; auf der Stelle, ſogleich, ſchnell, geſchwind: ἡ εὐθὺς φυγὴ, eine plötzliche Flucht.

εὔκαιρος, ου, c. bequem, ſchicklich, zur rechten Zeit.

εὐκαταφρόνητος, ου, c. ſehr verächtlich, von geringer Bedeutung: ἐπὶ συντάξεσιν οὐκ εὐκαταφρονήτοις, unter anſehnlichen Bedingungen. (von καταφρονέω, ich verachte.)

εὐκίνητος, ου, c. (von κινέω, ich bewege) was leicht bewegt werden kann, veränderlich, unbeſtändig: τὸ τῆς γνώμης εὐκίνητον, eine wankelmüthige Geſinnung.

εὐκλεὴς, έος, c. ruhmvoll, berühmt.

εὐκοσμία, ας, ἡ, das bescheidene Wesen, die gefällige Anständigkeit; die gute Ordnung, z. B. in einem Treffen: μετὰ εὐκοσμίαν, dem Range, Stande gemäſs.

εὐκταῖος, α, ον, wünschenswerth.

εὐλάβεια, ας, ἡ, die Furcht, Besorgniſs.

εὐλαβὴς, έος, c. vorsichtig: τὸ εὐλαβὲς, die Vorsicht, Bedachtsamkeit.

εὔλογος, ου, c. vernünftig; wahr, gegründet: εὔλ. αἰτία, eine gegründete Ursach: πρόφασις, ein gerechter Vorwand.

εὐλόγως, vernünftig, gründlich.

εὐμαρὴς, έος, c. (von μάρη, Hand) leicht, bald zu bewerkstelligen, anzuschaffen: εὐμαρέστατα, sehr leicht: τὸ εὐμαρὲς, das Vermögen, Möglichkeit, einem etwas zu vergelten.

εὐμαρῶς, leicht.

εὐμετάβολος, ου, c. veränderlich, unbeständig: τὸ εὐμετάβολον, der Unbestand.

εὐμοιρία, ας, ἡ, ein glückliches Loos, Zustand, der einem zu Theil wird; vorzügliche, sich auszeichnende Gaben der Natur.

εὐνὴ, ῆς, ἡ, das Lager, Bette.

εὐνοέω, ich bin wohlwollend, liebreich gesinnt.

εὔνοια, ας, ἡ, die liebreiche Gesinnung, Zuneigung.

εὔνοος, ου, c. gut gesinnt, zugethan, gewogen.

εὐπαγὴς, έος (von πήγνυμι) gut zusammengefügt, fest, sicher.

εὐπάρυφος, ου, c. (von ὑφάω, ich webe) prächtig gewebt: εὐπ. πόρφυρα, ein verbrämtes, mit Purpurstreifen besetztes Staatskleid.

εὐπατρίδης, ου, c. einer von vornehmer Geburt, dessen Vorfahren hohe Ehrenstellen bekleidet haben.

εὐπειθὴς, έος, c. der sich leicht lenken läſst, folgsam, gehorsam: τὸ εὐπειθὲς πρὸς πόνους, wie εὐπειθεία, die Willigkeit bei Uebernahme der Beschwerlichkeiten.

εὐπειθῶς, folgsam, willig.

εὐπορία, ας, ἡ, der Vorrath, Ueberfluſs.

εὐπραγία, ας, ἡ, der glückliche Erfolg.

εὐπρεπὴς, έος, c. anständig, schön, hübsch. εὐπρεπέστατος S.

εὐπρεπῶς, auf eine gebührende, anständige Art.

εὐπρόσφορος, ου, c. ἐν λόγοις, beredt.

εὑρίσκω, ich finde, treffe an, ἀλήθειαν, entdecke die Wahrheit: εὑρίσκετο ψευσάμενος, man fand, daſs er (die Soldaten) getäuscht hatte: κρυπτόμενον, einen, der sich versteckt hat; ich ersin-

ne, erdenke: τέχνην κατά τινος, Ränke wider jemand. εὗρον a. 2. A. εὑρεθεὶς part. a. 1 P. (von εὑρέω.)

εὔρυθμος, ου, c. tactmässig.

εὐρύθμως, nach dem Tacte.

εὐσεβὴς, έος, c. religiös, gewissenhaft, ein Zuname des Kaisers Antoninus.

εὐσταθὴς, έως, c. gesetzt, unerschütterlich in der Tugend, Rechtschaffenheit. εὐσταθέστεροι. C.

εὐσταθῶς, entschlossen, muthig.

εὐσταλὴς, έος, c. leicht bewafnet, fertig; τὸ εὐσταλὲς, der schleunige Aufbruch zu einem Kriege: εὐσταλέστατα, sehr geschwinde.

εὔστοχος, ου, c. (von στοχάζομαι, ich ziele) der geschickt das Ziel trifft: τὸ εὔστοχον, die Geschicklichkeit im Schiessen.

εὐστόχως, treffend, sinnreich.

εὔτακτος, ου, c. gut geordnet, wohl eingerichtet: τὸ εὔτακτον, die gute Ordnung, Regelmässigkeit in einem Staate, bei Betreibung der Geschäfte, in einer Schlacht; das bescheidene Betragen, Subordination bei den Soldaten: εὐδοκιμήσαντες ἐν εὐτάκτοις πράξεσιν, Männer, die in der Tactik berühmt sind.

εὐτάκτως, wohl geordnet, in gehöriger Ordnung.

εὐταξία, ας, ἡ, die gute Ordnung, das anständige, bescheidene Betragen, Sittsamkeit.

εὐτέλεια, ας, ἡ, die Geringfügigkeit, Armseligkeit: ἐκ τῆς ἐσχάτης εὐτ. aus der tiefsten Niedrigkeit.

εὐτελὴς, έος, c. gering, unbedeutend, von niedriger Herkunft.

εὔτολμος, ου, c. kühn, unternehmend, beherzt.

εὐτοξία, ας, ἡ, die Fertigkeit mit dem Bogen zu schiessen.

εὐτρεπίζω, ich bereite zu, mache Anstalten, πρὸς πόλεμον, zum Kriege.

εὐτυχέω, ich bin glücklich, erreiche, erlange etwas durchs Glück. P. vom glücklichen Erfolg begleitet werden.

εὐτυχὴς, έος, c. glücklich.

εὐτυχῶς, durchs Glück, glücklicher Weise.

εὐφημέω, ich rufe, jauchze freudig zu, wünsche Glück, Gutes.

εὐφημία, ας, ἡ, der freudige Zuruf, Glückwünschen.

εὐφημίζω, ich empfange mit freudigem Zuruf: εὐφημιθεὶς πρὸς πάντων, er wurde von allen mit freudigem Zuruf empfangen.

εὔφορος, ου, c. fruchtbar.

εὐφραίνω, ich erfreue, mache fröhlich. P. ich

freue mich, bin froh, vergnügt.
εὐφροσύνη, ης, ἡ, die Fröhlichkeit.
εὐφωνία, ας, ἡ, der Wohllaut, Wohlklang.
εὔφωνος, ου, c. wohltönend, klingend.
εὐχάριστος, ου, c. dankbar: τὸ εὐχάριστον, der Beweis eines dankbaren Herzens.
εὐχειρία, ας, ἡ, die Geschicklichkeit der Hand das Ziel zu treffen.
εὐχὴ, ῆς, ἡ, der Wunsch: δι' εὐχῆς ἐστι, mein Wunsch ist.
εὔχομαι, ich wünsche, flehe, bitte.
εὐψυχὴς, έος, c. kühl, kalt, εὐψυχέστερος C.
εὐώδης, εος, c. (von ὄζω riechen) wohlriechend, duftend.
εὐωδία, ας, ἡ, der Wohlgeruch, angenehme Ausdünstung.
εὐωχέω, eig. ich bewirthe, ergötze, belustige.
εὐωχία, ας, ἡ, ein Schmaus, Gastmahl.
ἐφάπτομαι, ich berühre, fasse an.
ἐφεδρεύω, ich stelle nach.
ἐφέλκω, ich ziehe heran, herbei.
ἐφεστρὶς, ίδος, ἡ, der Mantel.
ἔφηβος, ου, ὁ, ein Iüngling.
ἐφήμερος, ου, c. einen Tag dauernd, täglich.
ἐφίστημι, ich stelle, versetze wohin: ἅρματι, auf einen Wagen: φρουρὰς, lege mir eine Leibwache zu; ich setze einen über etwas, gebe die Aufsicht, πᾶσι über alles: τοῖς στρατοπέδοις τινὰ, ich setze einen über die Heere; sich bei einem einfinden, unvermuthet auf den Hals kommen, ὅροις, πόλει, sich den Gränzen, der Stadt nähern; ich stehe, bei, auf etwas, wie im M. bin in der Nähe, gleich dem *imminere* der Lat.: ἐπιστὰς δωματίῳ, er stand an dem Schlafgemach: ἐπιστάντες θύραις, sie standen an den Thüren.
ἔφοδος, ου, ἡ, der Anmarsch eines Heeres; der feindliche Einfall in ein Land; der Weg, Strasse, auf welcher ein Heer marschirt.
ἐφόδιον, ου, τὸ, eig. das Reisegeld; trop. alles, wodurch wir zu unserm Zweck gelangen: Hülfsmittel, Unterstützung.
ἐφοράω, auf etwas sehen.
ἐφύβριστος, ου, c. beschimpfend, entehrend, beleidigend.
ἐφυβρίστως, entehrend.
ἐχέγγυος, das Versprechen, die Zusage haltend, treu: τὸ ἐχέγγυον τῆς φρουρᾶς, das feierliche Versprechen, Angelobung der Wache, d. i. Wächter, den Regenten zu schützen.

ἐχθὲς, gestern.

ἔχθος, εος, τὸ, der Haſs.

ἔχθρα, ας, ἡ, die Feindschaft.

ἐχθρὸς, ὰ, ὸν, feindlich, zuwider, verhaſst: ὁ ἐχθρὸς, der Feind.

ἔχω, ich habe, habe inne, enthalte, besitze: ἐλπίδα, ich habe Hoffnung: τινὰ ὑποχείριον, ich habe einen ganz in meiner Gewalt: ἔχοντα (sc. πράγματα) στρατηγικὴν ἢ πολιτικὴν ἀρετὴν, Thaten, die von der Geschicklichkeit jemandes in Kriegs- und Staatsangelegenheiten einen Beweis geben: ἔχω γνώμην, ich hege eine Meinung: πρόφασιν, habe einen Vorwand. Nach πῶς und einigen andern Adv. folgt statt des Acc. der Genitiv: πῶς ἔχοι ἡλικίας (er fragte) wie alt er wäre: ἀφειδῶς χρημάτων, ich habe Geld im Ueberfluſs. 2) Ich befinde mich in irgend einem Zustande, bin so und so gesinnt, z. B. ἀπεχθῶς πρός τινα, bin feindlich gegen jemand gesinnt: ἔχω χαλεπώτερον, ich befinde mich in einer gefährlichen Lage. 3) können, im Stande seyn, vermögen: ἔχω βλέπειν, ich kann sehen, εἰπεῖν, sagen. 3) Mit περὶ verbunden, sich womit abgeben, beschäftigen, z. B. περὶ λουτρὰ ἔχειν, mit dem Baden beschäftiget seyn: περὶ ἔξοδον, mit der Abreise: γνώμην περί τι, die Seele auf etwas richten. 5) Mit adv. verbunden, seyn: ἀπείρως ἔχειν τινὸς, in etwas unerfahren: τὰ ἑαυτῦ ἀγαπητῶς ἔχειν, mit dem seinigen zufrieden seyn: ἀσφαλῶς, sicher, ἑτοίμως, bereit seyn. 6) Mit διὰ erhält es mancherlei Bedeutungen: ἔχω ἀμελῶς τινος, ich verachte etwas: δι' ἐλπίδων, διὰ φροντίδων ἔχω, ich hoffe, sorge für etwas. 7) ἔχεσθαι P. gefesselt, gehalten werden, oder wie im M. sich an etwas halten, sich womit beschäftigen: ὁδοιπορίας, ὁδῦ εἴχετο, er beschleunigte den Marsch: τῶν ἐπειγόντων εἴχετο, er lieſs die Abwendung der drohenden Gefahr sein einziges Geschäft seyn.

ἕωθεν, früh, des Morgens.

ἑωθινὸς, ἡ, ὸν, früh am Morgen: τὸ ἑωθινὸν, der Morgen.

ἑῷος, ώα, ον, gegen Morgen gelegen, morgenländisch.

ἕως, ω, ἡ, die Morgenröthe.

Ζάλη, ης, ἡ, der Sturmwind.

ζάω, ich lebe.

ζεύγνυμι, ich verknüpfe, verbinde, vereinige.

ζῆλος, ου, ὁ, die Nacheiferung, Nachahmung. ζήλῳ τῆς τῦ ἄρχοντος γνώμης βιῦν, des Regenten Gesinnung, Denkungsart nachahmen.

ζηλοτὴς, ῦ, ὁ, der Nacheiferer, Nachahmer.

ζηλόω, ich ahme nach.

ζημιόω, ich füge Schaden, Verlust zu, ich bestrafe.

ζητέω, suchen, sich um etwas Mühe geben: διατρίβας χρόνου, er suchte zu zögern: τὺς δράσαντας ζητῦντων, sie suchten die Thäter auf; ich suche hervor, ersinne, erdenke, πᾶσαν μηχανὴν, allerlei Kunstgriffe; ich begehre, verlange.

ζοφώδης, εος, c. finster, umwölkt.

ζώνη, ης, ἡ, der Gürtel.

ζῶον, ῳ, τὸ, das Thier.

ζωςὴρ, ῆρος, ὁ, der Gürtel, Scherpe.

Ἢ, *oder*: ἢ — ἢ, entweder — oder. Nach einem Comp. *als*: μᾶλλον ἢ, eher, lieber, als.

ἡγεμονεύω, ich bin Vorsteher, Statthalter eines Landes.

ἡγεμονία, ας, ἡ, die Anführung, das Kommando; die Regierung einer Landschaft.

ἡγεμὼν, όνος, ὁ, der Anführer, Befehlshaber, Statthalter.

ἡγέομαι, eig. ich führe, gehe voran; ich bin Befehlshaber, stehe vor, regiere, ἐθνῶν, die Völker; ich denke, glaube, halte dafür.

ἡδέως, angenehm, gern.

ἤδη, schon, jetzt.

ἡδὺς, εῖα, ὺ, angenehm, lieblich: ἥδιον, angenehmer C. τὸ ἡδὺ, die Annehmlichkeit.

ἥδω, ich mache Freude, Vergnügen. P. und M. ich freue, ergötze mich, bin froh, vergnügt τινὶ, über etwas. ἡσθεὶς part. a. 1 P.

ἦθος, εος, τὸ, die Gemüthsart, Character; die Sitten, das Betragen.

ἥκιςα, am wenigsten, sehr wenig: οὐχ ἥκιςα, vorzüglich.

ἥκω, ich komme, lange an.

ἡλικία, ας, ἡ, das Alter; die Iahre eines Menschen, vom Iüngling sowohl als Greiss.

ἡλικιώτης, ῦ, ὁ, gleichzeitig, von gleichem Alter.

ἥλιος, ου, ὁ, die Sonne.

ἡμεδαπὸς, ἡ, ὸν, einheimisch, vaterländisch. (von δάπεδον, der Boden.)

ἡμέρα, ας, ἡ, der Tag.

ἡμέριος, α, ον, am Tage, was am Tage geschieht, sich ereignet.

ἥμερος, ου, c. eig. zahm; sanft, milde, leutselig:

τὸ ἥμερον τῆς ἀρχῆς, eine sanfte Regierung.
ἡμέτερος, έρα, ρον, unser.
ἡμίγυμνος, ου, c. halbnackt.
ἡμιθνὴς, ῆτος, c. halbtodt.
ἥμισυς, εια, υ, halb.
ἡμίτομος, ου, c. gespalten, von einander geschnitten.
ἤν, wenn; ἢν μὴ, wenn nicht.
ἡνία, ας, ἡ, der Zügel.
ἡνιοχεία, ας, ἡ, das Wagenfahren.
ἡνιοχέω, ich fahre, lenke die Pferde.
ἡνίοχος, ου, ὁ, der Fuhrmann, Kutscher.
ἡπατοσκοπία, ας, ἡ, die Besichtigung der Eingeweide bei den Thieren. (von ἧπαρ Leber und σκέπτομαι, ich besichtige.)
ἤπειρος, ου, sc. γῆ, das feste Land.
ἠπειρώτης, ου, ὁ, der Einwohner des festen Landes.
ἤπιος, α, ον, sanft, gnädig, gütig.
ἠπίως, sanft, gelinde.
ἠρέμα, nach und nach, allmählig.
ἠρεμαίως, langsam.
ἥρως, ωος, ὁ, ein Held, der wegen seiner Verdienste von seinen Mitbürgern unter die Zahl der Götter versetzt und von ihnen verehrt wurde.
ἡσυχάζω, ich bin stille, verhalte mich ruhig.
ἡσυχῆ, allmählig, sanft.
ἡσυχία, ας, ἡ, die Ruhe, der Stillstand.
ἧττα, ης, ἡ, die Niederlage.
ἡττάω, ich schwäche, vermindre. P. geschwächt, besiegt werden: χρημάτων ἡττήθη, er wurde vom Gelde besiegt, war der Habsucht ergeben: ἡττημένος, einer der seinen Process verliert.
ἥττων, ονος, c. geringer, schwächer: ἥττων ὀργῆς ὢν, er liess sich vom Zorn überwältigen: οὐδὲν ἧττον, nichts desto weniger.
ἦχος, ου, ὁ, der Schall, Klang.

Θάλαμος, ου, ὁ, das Schlafzimmer.
θάλασσα, ης, ἡ, das Meer.
θαλλὸς, οῦ, ὁ, der grüne Zweig: θαλλὸς ἱκετερίας, war ein grüner Oelzweig mit Wolle umwunden, den die Flehenden vor sich ausstreckten. (von θάλλω ich grüne.)
θάλπος, εος, τὸ, die Wärme.
θανατηφόρος, ου, c. den Tod bringend, tödtend, verderblich.
θάνατος, ου, ὁ, der Tod.
θάπτω, ich begrabe. ἐτάφην a. 2 P.
θαῤῥαλέος, α, ον, muthvoll, beherzt: τὸ θαῤῥαλέον, der Muth.

θαῤῥαλέως, kühn, muthig.

θαῤῥέω, und σέω, ich habe guten Muth, bin unerschrocken; ich habe Vertrauen zu etwas, verlaſse mich worauf; ich bin verſichert, glaube gewiſs.

θάρσος, εος, τὸ, der Muth, die Kühnheit.

θαρσύνω, ich mache kühn, muthig. P. und M. muthig ſeyn, einem heftig zuſetzen.

θάτερον, für τὸ ἕτερον, eins von beiden.

θαῦμα, τος, τὸ, die Bewunderung, etwas Bewundernswürdiges: θαύματα ὕλης ἢ τέχνης, Sachen, die wegen ihrer Materie und der daran bewieſenen Kunſt, Bewunderung erregen: θαύματος ἄξια, bewundernswürdige Auftritte: διὰ θαύματος ἔχειν τινὰ, einen bewundern.

θαυμάζω, ſich über etwas wundern, bewundern, anſtaunen, groſs, wichtig etwas finden. τὶ und ἐπί τινι.

θαυμαστὸς, ἡ, ὸν, bewundernswürdig, auſserordentlich, vorzüglich: θαυμαστὸν οὐδὲν, es iſt nicht zu bewundern.

θέα, ας, ἡ, das Schauſpiel.

θέαμα, τος, τὸ, etwas Sehenswürdiges; der Anblick, das Schauſpiel: θεαματα τερπνὰ, was angenehm zu ſehen iſt.

θεάομαι, ich ſehe, ſehe an, betrachte.

θεατὴς, ȣ, ὁ, der Zuſchauer.

θέατρον, ȣ, τὸ, der Schauplatz, Schauſpielort.

θεῖον, ȣ, τὸ, der Schwefel.

θεῖος, α, ον, göttlich, erhaben, vortrefflich.

θέλω, ich will, wünſche, trachte nach etwas.

θεμέλιον, ȣ, τὸ, das Fundament, Grund, Fuſsboden.

θεὸς, ȣ, c. der Gott, die Göttin.

θεραπεία, ας, ἡ, die Dienerſchaft, Dienſtleiſtung; die Heilung, Kur eines Arztes; Willfährigkeit, gefälliges Betragen, wenn man das thut, was einem angenehm iſt.

θεραπεύω, ich diene, warte auf, bin dienſtfertig, gefällig; ich bewerbe mich um jemandes Gunſt, ſuche ihn auf meine Seite zu ziehen, für mich einzunehmen.

θερμαίνω, ich mache heiſs, glühend.

θερμὸς, ἡ, ὸν, warm, heiſs.

θέρος, ες, τὸ, der Sommer.

θέρω, ich mache warm.

θεσπίζω, ich thue einen Orakelſpruch, weiſsage.

θέω, ich laufe, gehe.

θηλυγονία, ας, ἡ, die Abſtammung von mütterlicher Seite.

θηλυπρεπὴς, έος, c. für Weiber sich schickend, angemessen.
θῆλυς, εια, υ, weibisch, weichlich, verzärtelt.
θήρα, ας, ἡ, die Iagd.
θηράω, ich jage, suche zu erjagen, strebe nach etwas.
θηρίον, ȣ, τὸ, das Thier.
θησαυρίζω, ich sammle Schätze, häufe auf.
θησαυρὸς, ȣ̃, ὁ, die Schatzkammer; der Schatz.
θνήσκω, ich sterbe. τεθνήξεσθαι fut. 3. τεθνᾶναι inf. perf. (von θνάω.)
θόρυβος, ȣ, ὁ, der Lerm, Tumult.
θρασὺς, εῖα, υ, verwegen, kühn, frech: τὸ θρασὺ, die Verwegenheit.
θραύω, eig. ich zerbreche; schwäche, vermindre, τὴν ἐλπίδα, die Hoffnung.
θρέμμα, τος, τὸ, das Vieh. (von τρέφω.)
θρηνέω, ich klage, beweine.
θρηνώδης, εος, c. traurig, kläglich.
θρησκεία, ας, ἡ, die Verehrung, Hochachtung.
θρησκεύω, ich verehre.
θριαμβεύω, ich halte einen Triumph.
θρὶξ, χὸς, ἡ, das Haar.
θρόνος, ȣ, ὁ, der Stuhl, Sitz, Thron. (von θράω, ich sitze.)
θρυλλέω, ich verbreite, mache bekannt.
θυγάτηρ, τρὸς, ἡ, die Tochter.
θῦμα, τος, τὸ, das Opfer. (von θύω, ich schlachte.)
θυμήρεις, εος, c. mit jemandes Wünschen übereinstimmend, lieb, werth.
θυμίαμα, τος, τὸ, das Rauchwerk.
θυμιάω, ich zünde Rauchwerk an.
θυμοειδὴς, έος, c. zornig, hitzig, heftig; muthvoll, beherzt.
θυμοειδῶς, heftig, hitzig.
θυμὸς, ȣ̃, ὁ, das Gemüth, Leidenschaft; der Unwille, Zorn, Wuth.
θύρα, ας, ἡ, die Thüre.
θύρσος, ȣ, ὁ, der Thyrsusstab, welcher mit Weinranken und Epheu umwunden war.
θυσία, ας, ἡ, das Opfer.
θύτης, ȣ, ὁ, der Opferpriester, Wahrsager aus den Eingeweiden der Thiere.
θυτικὸς, ἡ, ὸν, zum Ofer gehörig.
θύω, ich schlachte, opfre.
θώραξ, κος, ὁ, der Brustharnisch, Panzer.

Ἰατρὸς, ȣ, ὁ, der Arzt.
ἰδιάζω, ich bin allein, lebe für mich.
ἴδιος, ία, ον, sein, eigen, eigenthümlich: ἰδίᾳ (sc. χώρᾳ) besonders, insgeheim, das Gegentheil von κοινῇ.
ἰδιωτεύω, ich betrage mich als ein Privatmann.

ἰδιώτης, ȣ, ὁ, ein Privatmann, ein gemeiner Mann, das Gegentheil von dem, welcher ein öffentliches Amt bekleidet; unwiſſend, unerfahren.

ἰδιωτικὸς, ή, ὸν, nicht dem Staate gemein, zum Privatſtande gehörig: ἰδιωτικοὶ, Privatperſonen.

ἱδρύω, ich richte auf, ſtelle hin, gründe; ich verſetze, bringe wohin. P. und M. ſich ſetzen, Platz nehmen, wohin poſtirt werden.

ἱεράομαι, ich bin Prieſter, verrichte den Gottesdienſt.

ἱερατεύω, Prieſter ſeyn, das prieſterliche Amt verwalten.

ἱέρεια, ας, ἡ, die Prieſterinn.

ἱερεὺς, έως, ὁ, der Prieſter.

ἱερομηνία, ας, ἡ, das Feſt.

ἱερὸς, ὰ, ὸν, heilig, geweiht: τὰ ἱερὰ, die Tempel.

ἱερουργέω, ich opfre, verrichte die Functionen eines Prieſters.

ἱερουργία, ας, ἡ, die Beſchäftigung mit gottesdienſtlichen Angelegenheiten; das Opfer; ein Dankfeſt.

ἱερόω, ich widme, heilige. P. ich werde gewidmet, geweihet, θεῷ einem Gotte, bin deſsen Prieſter, verrichte den Gottesdienſt.

ἱερωσύνη, ης, ἡ, das Prieſteramt; die Verehrung eines Gottes.

ἱκανὸς, ή, ὸν, tauglich, geſchickt, fähig; hinlänglich, groſs, zahlreich genug: διατρίψας ἱκανȣς χρόνȣς, er verweilte eine geraume Zeit.

ἱκετεύω, ich bitte, flehe inſtändig.

ἱκετηρία, ας, ἡ, eigent. das Bitten, Flehen; ein mit weiſser Wolle umwundener Oelzweig, den diejenigen in Händen hatten, welche die Götter um etwas bitten wollten.

ἴλη, ης, ἡ, ein Trupp, eine Reutercompagnie.

ἴλιγξ, γος, ἡ, der Schwindel.

ἰλὺς, ύος, ἡ, der Schlamm, Moraſt.

ἵνα, auf daſs, damit: ἵνα μὴ, damit nicht.

ἰξὺς, ύος, ἡ, die Lende.

ἰοβόλος, ȣ, ὁ, (von ἰὸς, Gift und βάλλω.) Gift von ſich gebend, vergiftet.

ἴουλος, ȣ, ὁ, das zarte Barthaar, Milchhaar.

ἱππὰς, άδος, zur Reuterei gehörig: ἡ ἱππὰς τάξις, der Ritterſtand.

ἱππασία, ας, ἡ, das Reiten.

ἵππος, ȣ, ὁ, das Pferd; ἡ ἵππος, die Reuterei.

ἱππεὺς, εως, ὁ, der Reuter.

ἱππεύω, ich reite, thue zu Pferde Kriegsdienſte.

ἱππικὸς, ή, ὸν, zur Reuterei

gehörig: τὸ ἱππικὸν τάγμα, der Ritterstand.
ἱπποδρομία, ας, ἡ, das Wettrennen, Wettlauf mit Pferden.
ἱππόδρομος, ου, ὁ, der Ort, wo man ein Pferderennen anstellt.
ἰσαρίθμιος, ου, c. gleich an Zahl. (von ἴσος gleich und ἀριθμὸς Zahl.)
ἴσημι, ich weiss, kenne.
ἰσόπλευρος, ου, c. von gleichen Seiten, gleichseitig. (von πλευρα, Seite.)
ἰσόῤῥοπος, ου, c. (von ῥέπω ich neige mich wohin u. ἴσος) gleich hangend, ohne Ausschlag, balanzirend, gleich im Streite: ἰσόῤῥοπος νίκης τύχη, ein zweifelhaftes Kriegsglück: ἰσοῤῥόπου τῆς μάχης γενομένης, da mit gleichem Vortheil und Verlust gestritten wurde.
ἴσος, η, ον, gleich, gleichviel.
ἰσότιμος, ου, c. gleich am Werthe, gleich schätzbar: ὁ ἰσότιμος, der sich den Geringern gleich schätzt, herablassend.
ἵστημι, ich stelle, richte auf; ich stehe, stehe stille, höre auf (von Unruhen.)
ἱστορέω, ich erzähle, berichte.
ἱστορία, ας, ἡ, die Geschichte, Erzählung geschehener Begebenheiten.
ἰσχὺς, ύος, ἡ, die Kraft, Stärke.
ἴσως, gleich, eben so; vielleicht.

Καθαίρεσις, εως, ἡ, die Aufhebung, Vernichtung; der Mord.
καθαιρέω, ich nehme weg, hebe auf; zerstöre, zernichte; überwinde, überwältige; tödte, schaffe aus dem Wege.
καθεῖλον a. 2. A. (von καθέλω.
καθαίρω, ich reinige, saubre.
καθέδρα, ας, ἡ, der Sitz, Stuhl.
καθέζομαι, ich setze mich, sitze.
καθείργω, ich enge, sperre, schliesse ein. καθειρχθεὶς part. a. 2. P.
καθέλκω, ich ziehe hinab, herunter: καθελκόμενος εἰς ὕπνον, er verfiel in einen Schlaf.
καθεύδω, ich schlafe.
καθήκω, sich wohin erstrecken.
κάθημαι, ich sitze.
καθίημι, ich lasse herab, κλίμακα, eine Leiter; lasse sinken: τὸ καθειμένον φωνῆς, eine leise Stimme.
καθίζω, ich nöthige einen andern zum Sitzen. P. ich setze mich.
καθιππεύω, ich reite über etwas hinweg, durch.
καθίστημι, ich stelle hin, stelle aus, φρουρὰς, Wachen, stelle an, στρατιώτας, Soldaten; ich bringe, versetze wohin: εἰς οἰκίαν, in die Wohnung: εἰς und ἐν σπάνει, in Mangel; ich setze wor-

über, mache wozu, ἔπαρχον zum Vorsteher der Armee; ich bin, befinde mich worin, ἐν ἐσχάτῳ κινδύνῳ, in der äusserſten Gefahr: καινοτομία τῶν καθεστηκότων, Veränderung in dem gegenwärtigen Zustande, Verfassung des Reiches.

καθοράω, ich ſehe, bemerke, nehme wahr.

καθοσιόω, ich weihe, widme: καθωσιομένος τινὶ, der einem ſehr ergeben, zugethan iſt.

καὶ, und, auch, ja; καὶ — καὶ, ſowohl — als auch; ἀλλὰ καὶ, ſondern auch; εἰ καὶ, wenn gleich; καὶ ταῦτα, und noch dazu.

καινὸς, ἡ, ὀν, neu.

καινοτομέω, ich mache Neuerungen, ſinne auf etwas neues.

καινοτομία, ας, ἡ, die Neuerung.

καίριος, ȣ, c. was zur bequemen, rechten Zeit geſchieht: πληγὴ καίριος, ein wohlangebrachter Streich, Stoſs, d. i. tödtlich, gefährlich.

καιρὸς, ȣ, ὁ, die bequeme, rechte Zeit, Gelegenheit.

καῖσαρ, ὁ, der Name des Stifters der römiſchen Monarchie; in der Folge blieb er ein Ehrenname der römiſchen Regenten.

καίτοι, obgleich, wiewohl.

κἀκεῖ (für καὶ. ἐκεῖ) daſelbſt.

κἀκεῖθεν, von da, von dort.

κἀκεῖνος, auch er.

κἀκεῖσε, auch daſelbſt.

κακοήθης, εος, c. bösartig, von ſchlechtem Charakter.

κακοπαθέω, ich ertrage Uebel, Beſchwerden.

κακὸς, ἡ, ὀν, übel, ſchlimm: τὸ κακὸν, das Uebel, Unglück.

κακȣργέω, ich begehe eine Uebelthat, ſtrafbare Vergehung.

κακȣ̃ργος, ου, c. laſterhaft, frevelhaft.

κακόω, ich füge Schaden zu, beſchädige.

κακῶς, übel, ſchlimm, nachtheilig; ſchimpflich.

κάκωσις, εως, ἡ, der Nachtheil, die Niederlage.

καλέω, ich rufe, rufe herbei, lade ein; ich nenne, gebe einen Zunamen. κληθῆναι a. 1 P. (von κλέω.)

καλλιεργέω und ῥέω, ich opfre.

κάλλος, εος, τὸ, die Schönheit.

καλλωπίζω, ich ſchmücke, ſchminke das Geſicht (von ὤψ, das Geſicht.)

καλλώπισμα, τος, τὸ, der Schmuck, Zierde.

καλὸς, ἡ, ὀν, ſchön; anſtändig, edel, rühmlich; gut, vortreflich: τὰ καλὰ, die Güter: οἶνος κάλ-

λιϛος, ſehr trefflicher Wein.

κάλπη, ης, ἡ, die Urne.

κάλπις, εως, ἡ, das Geſchirr, Krug.

καλῶς, rechtmäſsig, auf eine lobenswürdige Art.

κάματος, ου, ὁ, die Arbeit, Mühe, Beſchwerde, ein beſchwerliches Geſchäft.

καμηλίτης, ου, ὁ, der auf Kamelen reitet.

κάμηλος, ου, ὁ, das Kamel.

κάμνω, ich ertrage Beſchwerlichkeiten, werde matt, entkräftet. κεκμηκότων part. perf. A. (von καμέω.)

καπηλεύω, ich habe feil, verkaufe.

καραδοκέω (von κάρηνον, Kopf) ich ſehe mit ausgeſtrecktem Haupte entgegen, erwarte ungeduldig.

καρατομέω, ich ſchlage, ſchieſse den Kopf herunter.

καρδία, ας, ἡ, das Herz

κάρος, ου, ὁ, der Schlummer, welcher von Mattigkeit herrührt.

καρπὸς, οῦ, ὁ, die Frucht.

καρπόω, ich ſammle die Früchte ein. M. ich ziehe Vortheil von etwas.

καρτερία, ας, ἡ, das Ausdauern unter Beſchwerden, die Standhaftigkeit.

καρτερὸς, ὰ, ὸν, ſtark, heftig, hitzig.

κατὰ (vor einem Vokal κατ' und καθ') mit dem Genitiv: *wider, gegen.* 2) Mit dem Accuſ. *nach, anlangend, in Beziehung, an, durch, in, um, zu,* z. B. κατὰ τὸν αὐτὸν καιρὸν, zu der nämlichen Zeit: κατὰ τὴν πόλιν, in der Stadt: κατὰ δύναμιν, nach Vermögen: κατ' ἀξίαν, nach Verdienſt. 3) Auſserdem macht κατὰ verſchiedene Zuſammenſetzungen und muſs häufig *adverbialiter* ausgedrückt werden, z. B. κατ' ὀλίγον, nach und nach: κατ' ἑαυτὸν, für ſich, allein: κατὰ δαίμονά τινα, zufälligerweiſe.

καταβαίνω, ich ſteige, gehe herunter; ich ſtamme ab, leite meinen Urſprung von etwas her.

καταβιόω, ich bringe mein Leben hin, durchlebe.

καταγγέλλω, ich hinterbringe, gebe an.

καταγέλαϛος, ου, c. lächerlich, belachenswerth.

καταγινώσκω, ich fälle ein Urtheil wider einen, verurtheile, verdamme; beſchuldige, tadle, klage an.

κατάγω, ich führe, bringe wohin.

καταγωγὴ, ῆς, ἡ, die Herberge.

καταγώγιον, ου, τὸ, der Aufenthalt, Wohnort.

καταδειλιάω, ich erbebe vor etwas.

καταδέω, ich fesle, binde zusammen.

κακαδίκη, ης, ἡ, die Verurtheilung.

καταδιώκω, ich verfolge, setze nach.

καταθάπτω, ich begrabe.

καταθαῤῥέω und σέω, ich habe Muth, bin kühn, trotze, ὅπλων τινὸς, jemandes Waffen.

καταθύω, ich schlachte, opfre.

καταισχύνω, ich beschimpfe, entehre, entstelle.

κατακάρδιος, ȣ, c. zum Herzen gehend, dahin gerichtet.

κατακλεὶς, εῖδος, ἡ, das Gelenk, Schlüsselbein am Halse, wodurch die Schulter mit der Brust zusammengefügt ist.

κατακλείω, ich schliesse ein.

κατακομίζω, ich trage, schaffe wohin.

κατακοντίζω, ich tödte, erlege mit Wurfspiessen.

κατακρίνω, ich fälle wider einen ein Urtheil, verdamme.

κατακτείνω, ich tödte.

καταλαμβάνω, ich nehme in die Hand, ergreife, τὰ ὅπλα, die Waffen. 2) Ich erwische, ertappe. 3) Ich überfalle, überrasche unvermuthet: νόσος eine Krankheit: ἀφασία, Staunen: ἴλιγξ, Schwindel: τέλος, Lebensende: δέος, Furcht: ὕπνος κατελάμβανε αὐτὸν, überfiel, überraschte ihn unvermuthet. 4) Ich nehme in Besitz ςενὰ, die engen Päse: ἄκρας, die Spitzen der Gebirge: βασίλεια, den kaiserlichen Pallast. 5) hereinbrechen, nahen, sich ereignen, zutragen: ἀλγήδων ἐπὶ τοῖς καταλαβȣ̃σιν, Schmerz über den sich ereigneten Todesfall: χειμῶνος καταλαβȣ́σης, da der Winter herannaht: ὥρα καταλαβȣ́σῃ, zu jeder Zeit, Gelegenheit, die sich darbietet: ἡμέραι θέας κατέλαβον, die Tage des Schauspiels rückten heran. 6) Ich komme wohin, erreiche einen Ort. κατελήφθη a. 1 P. κατειλημμένος part. perf. P. (von καταλήβω.

καταλέγω, ich lese aus; sage, zähle der Reihe nach her.

καταλείπω, ich verlasse, lasse zurück, hinterlasse, falle von einem ab.

καταλλάσσω, ich verändere, vertausche, verkaufe, ἀρχὴν ἀργυρίῳ, das Reich für Geld.

καταλύω, ich löse auf, zerstöre, reisse ein, γέφυραν, eine Brücke; ich schaffe ab, hebe auf, τέλη, die Zölle, ὀνόματα μηνῶν, die Namen der Monate; ich beraube τινὰ τῆς ἀρχῆς, einen der Herrschaft; ich büsse ein, verliere, τὴν ἀρχὴν, die Regierung; ich en-

dige, τὸν βίον, das Leben, τὸν πόλεμον, den Krieg.

καταπέμπω, ich überschicke.

καταπίμπρημι, ich zünde an, verbrenne.

καταπλέω, ich fahre, schiffe über.

καταπλήσσω, ich erschrecke.

καταπρήθω, ich verbrenne.

καταπρίω, ich zersäge, zerschneide; ich spitze zu.

καταπροίκομαι, einen täuschen, ungestraft hintergehen.

καταπτήσσω, ich ziehe mich vor Furcht zusammen, erschrecke, gerathe in Angst. κατεπτηχότος, part. perf. A.

καταριθμέω, ich zähle, rechne her.

καταῤῥήγνυμι und καταῤῥάσσω, ich zerreisse, trenne von einander. P. zerrissen werden; sich mit Ungestüm herabstürzen (von einem Strom.) καταῤῥαγέντων part. a. 2. P.

κατασημαίνω, ich siegle zu.

κατασιγάζω, ich heisse schweigen, lege Stillschweigen auf.

κατασκάπτω, ich grabe um, zerstöre. κατεσκάφη a. 2. P.

κατασκεδάννυμι, ich streue umher.

κατασκευάζω, ich führe auf, errichte, τεῖχος, eine Mauer; ich erdenke, ersinne, τὶ κατά τινος, gegen einen etwas.

κατασκεύασμα, τος, τὸ, das Gebäude; ein Stockwerk von einem Gebäude.

κατάσκιος, ϐ, c. schattigt.

κατασπάω, ich ziehe, reisse herunter.

κατάστασις, εως, ἡ, das Betragen, die Aufführung.

καταστέφω, ich bekränze.

καταστρέφω, ich kehre, drehe um, zerstöre; ich endige, τὸν βίον, das Leben.

κατασφάττω, ich schlachte, opfre.

κατατάσσω, ich versetze, εἰς τὸ ἱππικὸν τάγμα, in den Ritterstand. καταταγεὶς part. a. 2 P.

κατατέμνω, ich zerschneide.

κατατίθημι, ich lege ab, nieder, τὰ ὅπλα, die Waffen; ich lege bei einem etwas nieder: τιμὴν, erweise Ehre: χάριν, Gefälligkeit: εὐεργεσίας, Wohlthaten.

κατατρέχω, ich thue einen feindlichen Ausfall, durchstreife. καταδραμεῖν a. 2 A. (von καταδρέμω.)

καταφέρω, ich trage, ziehe herab. P. ich werde wohin verschlagen, wie *deferri*; ich falle, stürze herab (vom Blitze.) εἰς ὕπνον ich verfalle in Schlaf κατενεχθεὶς und κατενεχθῆναι a. 1 P. (von κατενέγκω.)

καταφεύγω, ich entfliehe, nehme meine Zuflucht wohin.

καταφλέγω, ich verbrenne.

κατάφλεξις, εως, ἡ, das Verbrennen.

κατάφρακτος, ȣ, gepanzert.

καταφρονέω, ich verachte, ſchätze gering, τινὸς, etwas, bin unbekümmert wegen etwas.

καταφρόνησις, εως, ἡ, die Verachtung, Geringſchätzung.

καταχέω, ich gieſse über etwas hin.

καταχράομαι, ich gebrauche, verbrauche ganz.

κάτειμι, ich trete, breche hervor.

κατέπω, ich ſage aus, entdecke.

κατεργάζομαι, ich wirke entgegen, überwältige; vollende, verrichte, verübe, φόνον, eine Mordthat; ich tödte, mache nieder.

κατερείπω, ich ſtürze zu Boden, reiſse nieder.

κατερήρειπτο plq. P.

κατέρχομαι, ich gehe, komme, begebe mich wohin.

κατέχω, ich halte feſt mit der Hand, ἡνίας, die Zügel; ich behalte bei mir, παῖδας, Kinder; ἐμαυτȣ͂, ich halte mich zurück: οὐ κατασχόντες ἀναβοῆσαι εἰς οἰμωγὴν, ſie konnten ſich nicht enthalten, laut zu weinen; ich überfalle, bemächtige mich: πάντας κατεῖχε πένθος, aller bemächtigte ſich Traurigkeit.

κατασχεῖν, κατασχὼν a. 2 A. (von κατασχέω.)

κατηγορέω, ich klage an, beſchuldige.

κατήγορος, ȣ, ὁ, der Ankläger.

κατοικέω, ich bewohne, habe inne.

κατορθόω (von ὀρθὸς gerade) ich richte wieder auf, ſetze wieder in guten Stand; ich führe etwas mit glücklichem Erfolg aus, bringe zu Stande; ich beſorge etwas, thue, verrichte.

κατόρθωσις, εως, ἡ, die glückliche Ausführung, Erfolg.

κατορύττω, ich vergrabe, beſchütte mit Erde.

κάτω, adv. unten, herab.

κάτωθεν, unten, unterwärts.

καυσία, ας, ἡ, ein macedoniſcher Sonnenhut; bei den Königen war um denſelben das Diadem gewunden.

κεῖμαι, ich liege, liege da wie ein Todter.

κειμήλιον, ȣ, τὸ, die Geräthſchaft, das Geſchirr: κειμήλια βασιλέων, Koſtbarkeiten, Kleinodien der Könige.

κέλευσις, εως, ἡ, der Befehl, Geheiſs.

κελεύω, ich gebiete, befehle: τὸ κελευσμένον, der Befehl; ich verordne etwas als Arzt.

κενὸς, ἡ, ὸν, leer.

κέραμος, ου, ὁ, der Thon; ein irdnes Gefäſs, Dachziegel.
κεράννυμι, ich miſche, vermiſche.
κερασφόρος, ου, c. hörnertragend, gehörnt.
κερδαίνω, ich habe Gewinn, Vortheil von etwas.
κερδαλέος, α, ον, Gewinn bringend.
κέρδος, εος, τὸ, der Gewinn.
κεφαλὴ, ῆς, ἡ, der Kopf.
κεφαλικῶς, den Kopf, das Leben betreffend: κεφαλικῶς κολάζεσθαι, am Leben geſtraft werden.
κηδεία, ας, ἡ, das Begräbniſs, Leichenbegängniſs.
κηλὶς, ίδος, ἡ, die Schande, Schimpf.
κηρὸς, οῦ, ὁ, das Wachs.
κήρυγμα, τος, τὸ, die öffentliche Bekantmachung, ein Edict.
κήρυξ, κος, ὁ, der öffentlich etwas ausruft, ein Herold.
κηρύττω, ich rufe öffentlich aus, mache bekannt.
κινδυνεύω, ich begebe mich in Gefahr, bin darin.
κινδυνώδης, εος, c. gefahrvoll, gefährlich.
κινέω, ich bewege, bringe weg von ſeinem Orte, ἄγαλμα, eine Bildſäule: τὰ ὅπλα, ſetze in Bewegung, ergreife die Waffen; ich reitze, treibe wozu an. P. in Bewegung geſetzt werden, ſich regen, empören; hinſtrömen wie ein Fluſs.
κίνησις, εως, ἡ, die Bewegung, Unruhe.
κιρνάω, ich miſche.
κισσὸς, οῦ, ὁ, der Epheu.
κλαγγὴ, ῆς, ἡ, das Geſchrei.
κλείω, ich verſchlieſse.
κλέος, ους, τὸ, der Ruhm.
κλέπτω, ich ſtehle. κλαπὲν part. a. 2 P.
κληρονομία, ας, ἡ, die Erbſchaft.
κλῆρος, ου, ὁ, das Loos.
κλῖμα, τος, τὸ, ein Himmelsſtrich, Landſchaft.
κλίμαξ, κος, ἡ, die Leiter.
κλίνη, ης, ἡ, das Lager, Bette.
κνίζω, ich beiſse, ſteche, errege Empfindlichkeit.
κοιλὰς, άδος, ἡ, die Aushöhlung, Thal.
κοιλία, ας, ἡ, der Bauch.
κοῖλος, η, ον, hohl, ausgehöhlt.
κοινὸς, ὴ, ὸν, gemein, mit andern gemeinſchaftlich: κοινῇ, gemeinſchaftlich: κοινῇ διαφέρον, was dem ganzen Staate nützt.
κοινόω, ich theile mit, laſse Theil nehmen.
κοινωνέω, ich bin theilhaftig, habe Theil, τῶν καμάτων, an den Beſchwerlichkeiten.
κοινωνία, ας, ἡ, die Gemeinſchaft, Theilnahme.
κοινωνὸς, οῦ, c. theilhabend, mitwiſsend.
κολάζω (eig. ich mildere, mäſsige z. B. die Hitze

des Weins durch Waſſer) daher bändige, halte im Zaum; beſtrafe, ſtrafe mit dem Tode.

κολακεία, ας, ἡ, die Schmeichelei, das Flattiren, Heuchelei.

κολακεύω, ich ſchmeichle, flattire.

κόλαξ, κος, ὁ, der Schmeichler, τραπέζης, ein Tiſchbruder, Schmarotzer.

κόλλησις, εως, ἡ, die Zuſammenfügung, Verbindung.

κολοσσαῖος, α, ον, koloſſaliſch, den Koloſs, Sonnenſtatüe betreffend.

κόλπος, ȣ, ὁ, der Buſen, welchen die Kleidung der Alten bildete; der Meerbuſen.

κόλπωσις, εως, ἡ, das Krümmen, πτερῶν, das Schwingen, Rudern mit den Flügeln.

κομιδῇ, mit Sorgfalt, ſehr: κομιδῇ νέος, ſehr jung.

κομίζω, ich trage, bringe; trage heraus, wie *efferre.*

κόνις, εως, ἡ, der Staub, die Aſche.

κόπτω, ich ſtoſse, ſchlage, νομίσματα, ich münze Geld.

κορέω, ich ſättige; befriedige, thue ein Genüge.

κόρη, ης, ἡ, das Mädchen, Iungfrau.

κορυφαῖος, αία, ον, das höchſte, vorzüglichſte (von κορυφὴ Gipfel.)

κοσμέω, ich ſchmücke, verſehe womit: νικῇ κοσμεῖσθαι, den Sieg davon tragen.

κόσμιος, ία, ιον, ordentlich, in ſeinen Sitten, Betragen, beſcheiden, anſtändig: τὸ κόσμιον, die Anſtändigkeit; rechtſchaffen, tugendhaft: κόσμιος τὸν τρόπον, ein Mann von gutem, rechtſchaffenem Herzen.

κοσμίως, anſtändig.

κόσμος, ȣ, ὁ, der Schmuck; der Anſtand, Anſtändigkeit.

κουρὰ, ᾶς, ἡ, die Schur: εἰς κουρὰν Γερμανῶν ἠσκημένη, nach der Schur, oder Mode der Deutſchen friſirt.

κουφίζω (eig. ich mache leicht) richte, hebe in die Höhe.

κοῦφος, η, ον, leicht: κοῦφος ὦσιν εἰς διαβολὰς, der Verläumdungen leicht Gehör giebt; leichtſinnig, veränderlich, unbeſtändig; gering, unbedeutend.

κουφότης, ητος, ἡ, die Unbedachtſamkeit, Leichtſinn.

κούφως, leicht, ſchnell.

κραιπάλη, ης, ἡ, der Rauſch, die Völlerei.

κράνιον, ȣ, τὸ, der Hirnſchädel.

κράνος, εος, τὸ, der Helm.

κρατέω, ich bezwinge, beſiege; ich herrſche, regiere, mit dem Genit.

κράτος, τȣς, τὸ (eig. die Stärke) die Herrſchaft.

κρείττων, ονος, c. beſser, vorzüglicher; ſtärker, mächtiger.

κρεμάω, ich henke auf. P. aufgehangen werden; hangen, ſchweben.

κρημνὸς, ȣ̃, ὁ, der Abſchuſs, die ſteile Anhöhe.

κρημνώδης, εος, c. ſteil, ſchroff.

κρηπὶς, ἶδος, ἡ, der Halbſtiefel, oder vielmehr dicke Sohle ohne Oberleder, die mit Riemen am Fuſs befeſtiget wurde.

κρίνω, ich unterſcheide, ſondere ab; ich urtheile, halte dafür; entſcheide, fälle ein Urtheil, richte: κεκριμένη διοίκησις, eine überlegte vernünftige, wohleingerichtete Verwaltung.

κρίσις, εως, ἡ, das Urtheil, Entſcheidung: κρίσιν τινὶ ἐπιτρέπειν, einem die Entſcheidung überlaſsen.

κρόνια, ων, τὰ, ein Feſt, welches dem Saturn zu Ehren gefeiert wurde.

κρύβδην, heimlich.

κρυερὸς, ὰ, ὸν, kalt, der Kälte ausgeſetzt.

κρύος, ȣς, τὸ, die Kälte.

κρυπτὸς, ἡ, ὸν, verſteckt, verborgen.

κρύπτω, ich verberge, bedecke, verhehle. P. und M. ſich verbergen, verborgen halten.

κρύφιος, ίȣ, c. verborgen, heimlich.

κτάω, ich verſchaffe etwas einem andern. P. und M. ſich etwas verſchaffen, erwerben, φίλȣς, Freunde. κτηθὲν part. a. 1 P.

κτῆμα, τος, τὸ, Eigenthumsgut, Beſitz.

κτῆνος, ȣς, τὸ, das Laſtvieh.

κτίζω, ich gründe, erbaue.

κτίςης, ȣ, ὁ, der Erbauer.

κυβερνάω, ich ſteure, lenke, regiere.

κύκλος, ȣ, c. der Kreis.

κυκλόω, ich mache einen Kreis, umringe.

κυλινδέω, ich wälze.

κύλιξ, κος, ἡ, der Becher.

κυμαίνω, Wellen werfen wie das Meer, hin und her wanken: ψύχη κυμαίνȣσα φροντίσι, ein Gemüth, das von Sorgen beſtürmt, wie von Wellen bewegt wird.

κύμβαλον, ȣ, τὸ, eine Cymbel, beſtehend aus zwei ehernen Kugeln, die einen hellen Klang von ſich hören lieſsen, wenn ſie an einander geſchlagen wurden.

κυνηγέσιον, ȣ, τὸ, die Jagd.

κύριος, ȣ, ὁ, der Regent, Herr.

κυρόω, ich beſtätige, halte genehm.

κύων, κυνὸς, c. der Hund.

κώλυμα, τος, τὸ, das Hinderniſs: κώλ. δηλητηρίων, das Gegengift.

κωλύμη, ης, ἡ, das Hinderniſs.

κωλύω, ich hindere, ſchran-

ke ein, thue Einhalt, halte, treibe zurück.
κώμη, ης, ἡ, ein Marktflecken.
κῶμος, ου, ὁ, die Schmausserei, Schwelgerei.
κωμῳδὸς, οῦ, ὁ, der Komödiant.
κωνοειδὴς, έος, c. kegelförmig. (von κῶνος Kegel und εἶδος Gestalt.)

Λαβὴ, ῆς, ἡ, der Handgriff.
λαγχάνω, das Loos ziehen, dadurch etwas erhalten. λαχὼν a. 2 A.
λάθρα, heimlich.
λαιὸς, ὰ, ὸν, links.
λαλέω, ich rede, spreche.
λαμβάνω, ich empfange, bekomme; ich nehme, fasse, ergreife: τὰ ὅπλα, die Waffen: τῆς προφάσεως, die Gelegenheit: πάντας οἶκτος ἐλάμβανε, bei allen wurde Mitleiden rege: πεῖραν γνώμης λαμβάνειν, jemandes Gesinnung zu erforschen suchen; ich überrasche, überfalle unvermuthet. εἰληφὼς part. perf. A. ληφθεὶς a. 1 P. λήψεσθαι fut. 1 M. λαβὼν part a. 2 A. (von λήβω.)
λαμπὰς, άδος, ἡ, die Fackel.
λαμπρὸς, ὰ, ὸν, glänzend, ansehnlich.
λανθάνω, verborgen, versteckt, unbekannt seyn: ἐπιβουλῆς τὰ λανθάνοντα, heimliche Nachstellungen; nicht wissen, nicht bemerken: λανθάνοντα, unbemerkt. Das Part. λανθάνων verbunden mit einem andern Verb. muss *adverbialiter* ausgedrückt werden: λανθάνοντες συνεκρότουν δύναμιν, sie warben heimlich Truppen an: λαθόντες παρεδύοντο, sie schlichen sich heimlich hinein. λαθὼν Part. a. 2 A. λήσεις fut. A. (von λήθω.)
λαπάρη, ης, ἡ, die Dünnung des Leibes, wo die Ribben befindlich sind.
λέγω, ich spreche, sage, rede, erzähle; lese vor. λεχθέντα Part. a. 1 P.
ληλατέω, ich verwüste, verheere. (von λεία Beute und ἐλαύνω ich treibe hinweg.)
λεία, ας, ἡ, die Beute.
λειποθυμία, ας, ἡ, die Ohnmacht.
λειποψυχέω, ich werde ohnmächtig.
λείπω, ich verlasse.
λείψανον, ου, τὸ, Ueberbleibsel.
λεοντέη, ης, ἡ (sc. δορὰ) eine Löwenhaut.
λεπτότης, ητος, ἡ, die Feinheit, das Dünneseyn.
λευκὸς, ὴ, ὸν, weiss.
λευχειμονέω, ich kleide mich weiss, gehe in weissen Kleidern einher.
λέων, οντος, ὁ, der Löwe.
λεωφόρος, ου, c. (von λεὼς Volk und φέρω) was das Volk trägt: ὁδὸς λεωφ. eine öffentliche Strasse.

λήγω, ich endige, höre auf.

λήϊον, ου, τὸ, ein Korngefilde, die Saat.

λῃστεύω, ich treibe Räuberei, verheere.

λῃστὴς, οῦ, ὁ, der Räuber.

λίβανος, ου, ὁ, der Weihrauch.

λιβανωτὸς oder τὸν, οῦ, ὁ, der Weihrauch.

λίθος, ου, ὁ, der Stein.

λιμὴν, ένος, ὁ, der Hafen.

λίμνη, ης, ἡ, der Sumpf, See.

λιμὸς, οῦ, ὁ, der Hunger, die Hungersnoth.

λίνον, ου, τὸ, der Flachs.

λιπαρέω, ich bitte, fodre dringend, heftig.

λιτὸς, ἡ, ὸν, schlecht, gering, kunstlos.

λογὰς, άδος, ἡ, die Auswahl: λογάδες, Auserlesene.

λογίζομαι, ich denke, überlege, erwäge etwas bei mir.

λόγιος, ία, ον, gelehrt, einsichtsvoll.

λογισμὸς, οῦ, ὁ, die vernünftige Ueberlegung, Urtheil.

λόγος, ου, ὁ, das Wort, die Rede, Ausdruck, Vortrag: λόγων ἀρετὴ, Schmuck derBeredtsamkeit: ἐστὶ λόγος, man sagt, spricht: οὐκ εἰπεῖν ἐστὶ λόγῳ, es läſst sich mit Worten nicht ausdrücken; System, Lehrsätze; die Rechnung: λόγου ἄξιος, auf den man rechnet, Rücksicht nimmt — ein rechtschaffner, verdienstvoller Mann; οἱ λόγοι, die Wissenschaften, Gelehrsamkeit.

λοιμώδης, εος, c. ansteckend, pestilenzialisch.

λοιπὸς, ἡ, ὸν, übrig: λοιποὶ die andern: λοιπὸν und, τοῦ λοιποῦ, übrigens, hernach, in der Folge.

λουτρὸν, οῦ, τὸ, das Bad.

λούω, ich wasche, bade einen andern. M. ich bade, wasche mich.

λόφος, ου, ὁ, der Hügel.

λόχμη, ης, ἡ, ein Dickigt, verdeckter Ort zumHinterhalt.

λόχος, ου, ὁ, ein Hause, Kompagnie.

λυμαίνω, ich verderbe, verwüste, zerstöre, greife feindlich an.

λυπέω, betrüben, Schmerz, Kummer, Traurigkeit verursachen; erbittern, erzürnen, τὸν δῆμον, das Volk; beschädigen, verletzen, ängstigen, λίθοις τὸν στρατὸν, das Heer mit Steinen; anstöſsig werden, Gelegenheit geben sich zu ärgern, beleidigen, τοὺς ἰδόντας, den Blick der Zuschauer: τὸ λυποῦν, ein verhaſsterGegenstand. M. sich betrüben, traurig seyn.

λύπη, ης, ἡ, der Schmerz, das Misvergnügen.

λυπηρὸς, ὰ, ὸν, empfindlich, beleidigend.

λυσιτελὴς, έος, c. nützlich, vortheilhaft.

λυσιτελῶς, nützlich.

λύτρον, ου, τὸ, das Lösegeld.

λύω, ich löse, trenne auf, zerstöre, τὴν γέφυραν, ich trage die Brücke ab: τὴν ζώνην, ich löse den Gürtel auf: χιόνας, schmelze den Schnee: δύναμιν, ich lasse das Heer auseinander gehen.

λωβάομαι, ich beschimpfe, verunstalte, verstümmle.

λώβη, ης, ἡ, die Schmach, Beschimpfung.

Μάγος, ου, ὁ, so nannte man unter den Persern einen Gelehrten, welcher die Naturkunde trieb. Dann wurde es der Name der Betrüger, welche durch Blendwerke das Volk täuschten.

μάθημα, τος, τὸ, alles was erlernt wird, Wissenschaft, Kunst, Lehre.

μαθητὴς, οῦ, ὁ, der Schüler.

μάζα, ης, ἡ, ein Teig aus Mehl, Brei.

μαίνω, ich mache rasend, M. ich bin rasend, unsinnig. μεμηνότα part. perf. M.

μακαρίζω, ich preise, halte für glücklich.

μακάριος, α, ον, glücklich.

μακρηγορέω, ich rede umständlich, bin weitläuftig.

μακρὸς, ὰ, ὸν, lang, weit ausgedehnt, langdauernd.

μάλα, sehr viel; μᾶλλον, mehr; μάλιστα, am meisten, vorzüglich, hauptsächlich.

μάμμη, ης, ἡ, die Mutter, überhaupt ein Name, welche Kinder ältern Personen gaben; Grofsmutter.

μανθάνω, ich lerne, erfahre, höre, vernehme, sehe ein. ἔμαθον und μαθὼν a. 2 A. (von μαθέω.

μανία, ας, ἡ, der Wahnwitz, Unsinn.

μάρτυρ, ρος, ὁ, der Zeuge.

μαρτυρέω, ich bin Zeuge, lege ein Zeugnifs ab.

μάταιος, αία, ον, vergeblich, ohne Nutzen; ungegründet, falsch.

μάτην, umsonst, vergebens.

μάχη, ης, ἡ, die Schlacht.

μάχιμος, ου, c. streitbar, kriegerisch.

μάχομαι, ich streite, kämpfe.

μεγαληγορέω, ich spreche grofs, erhebe, streiche heraus.

μεγαλοδωρεὰ, ᾶς, ἡ, die Austheilung reichlicher Geschenke, die Verschwendung.

μεγαλόδωρος, ου, c. grofs, ansehnlich an Geschenken.

μεγαλοφρόνως, ansehnlich, reichlich.

μεγαλόφρων, ονος, c. hochgesinnt, grofsmüthig; ansehnlich, prächtig.

μεγάλως, sehr.

μέγας, γάλη, γα, groſs, anſehnlich: μεγάλη φωνῆ προσειπὼν, mit ſtarker Stimme ſagte er.

μέγεθος, ȣς, τὸ, die Gröſse, Höhe.

μέγιςος, η, ον, das gröſte, vornehmſte, vorzüglichſte: μέγιςα αἰτία, die vornehmſte Urſach. (der *ſuperl.* von μέγας)

μέθη, ης, ἡ, die Völlerei, Trunkenheit.

μεθίςημι, ich verſetze wohin, trage, bringe hinüber.

μεθόριον, ȣ, τὸ, die Zuſammengränzung.

μεθόριος, ου, c. angränzend.

μεθύω, ich bin trunken.

μείζων, ονος, c. gröſser, wichtiger: ἐλπίδος μεῖζον, über die Erwartung, beſſer, als man erwarten konnte.

μείων, ονος, c. geringer, kleiner.

μέλας, αινα, αν, ſchwarz.

μέλει (*imperſ.*) wird von dem geſagt, der ſich um etwas bekümmert, für etwas ſorgt, um etwas ſich Mühe giebt: μέλειν τῶν ἐν ἀνθρώποις, ſich um menſchliche, irdiſche Angelegenheiten bekümmern, Sorge tragen: ἔμελεν αὐτῷ ἀρετῆς, er übte die Tugend: ἔμελεν αὐτῷ ἀκοντίζοντι μὴ πταίειν, er bemühte ſich bei Abwerfung des Wurfſpieſses nie das Ziel zu verfehlen.

μέλλησις, εως, ἡ, das Zögern, die Trägheit.

μέλλω, zukünftig ſeyn: πρὸς τὸ μέλλον, in der Zukunft: ὁ μέλλων κίνδυνος, die zukünftige, bevorſtehende Gefahr. 2) Mit dem Inf. eines andern Verb. verbunden drückt es das Fut. aus. z. B. ποίαν μέλλομεν παννυχίζειν ἑορτὴν, was werden wir in dieſer Nacht für ein Feſt feiern! wollen, im Begriff ſeyn etwas zu thun: ὅ τι ἂν μέλλοις πράττειν, was du etwan zu thun entſchloſſen biſt: μέλλȣσα κριθήσεσθαι, da eben über ſie das Urtheil ſollte geſprochen werden. 4) ſich beſinnen, zögern, weilen, z. B. μὴ μέλλωμεν, laſst uns nicht zögern.

μέλος, ȣς, τὸ (eigent. ein Glied) die Melodie, Lied.

μέμφομαι, ich tadle, mache Vorwürfe.

μὲν, zwar, und δὲ, wenn es darauf folgt, macht den Gegenſatz.

μένω, ich bleibe, ἐν οἰκίᾳ, im Hauſe: ἐπὶ ἡσυχίᾳ, in Ruhe. 2) ich beharre, beſtehe feſt auf etwas, verbleibe: ἐπὶ τῆς εὐνοίας, ich bleibe gewogen, zugethan. 3) fortdauern, vorhanden ſeyn: μένοντα ἐρείπια, noch fort-

dauernde, vorhandene Ruinen. 4) ich warte, halte Stand, halte ab, treibe zurück: οὐκ ἔμενον ὀλίγοι πρὸς πολλὺς, wenige hielten nicht Stand gegen viele.

μερίζω, ich theile, theile aus. P. getheilt werden, getheilt, uneins seyn. M. ich theile mit einem andern etwas gemeinschaftlich, τὴν ἀρχὴν, die Herrschaft.

μέρος, εος, τὸ, das Theil, Stück, Portion; ein Theil, Gegend auf der Erde: κατὰ μέρος, theilweise, stückweise.

μεσάζω, ich bin in der Mitte: μεσαζούσης ἡμέρας, mitten am Tage.

μεσημβρία, ας, ἡ, der Mittag; die mittägliche Gegend.

μέσος, η, ον, mitten, in der Mitte befindlich.

μεστὸς, ἡ, ὸν, voll, angefüllt.

μετὰ) (vor einem asp. Vokal μεθ') mit dem Genitiv:) *mit*, in *Gesellschaft*, μετ' ὀλίγων, mit wenigen; *gegen*, *wider*: μετὰ μετώπου, gegen die Stirn. 2) mit dem Accus. *nach*, *in*: μετὰ ταῦτα, nach diesem: μετ' οὐ πολὺ, nicht lange darauf. Oft muss diese Präp. *adverb.* ausgedrückt werden: μεθ' ἡμέραν, am Tage: μετ' ἀκριβείας, sorgfältig.

μεταβολὴ, ῆς, ἡ, die Veränderung, der Wechsel.

μεταγινώσκω, eig. ich sehe hinterher ein; ich ändre meine Gesinnung, empfinde Reue.

μετάγω, ich führe, bringe hinüber, εἰς ἀρχὴν τινὰ, übertrage einem die Herrschaft: ἐπὶ μεγίστας πράξεων, verhelfe zu den grösten Ehrenstellen.

μεταδίδωμι, ich theile mit, lasse Theil nehmen, τιμῆς, an der Ehre; ich erlaube, verstatte.

μεταιτέω, ich fodre, bettle.

μετακομίζω, ich trage hinüber, etwas von einem Ort zum andern, trage fort.

μεταλαμβάνω, ich nehme eins fürs andre; nehme Theil an etwas, geniesse.

μεταλλάσσω, ich ändre um, vertausche, τὸν βίον, das Leben mit dem Tode — sterbe.

μεταλλεύω, ich grabe Metall aus der Erde.

μεταμφιέννυμι, ich kleide um, lege statt der vorigen eine andere Kleidung an.

μεταξὺ, dazwischen, unter.

μεταπέμπω, ich schicke nach einem, lasse kommen, hohlen.

μεταπίπτω, wohin verfallen, aus einem Zustand in einen andern gerathen: ἀρχὴ μεταπεπτῶσα εἰς αὐτὸν, die Regierung

kam auf ihn: δυναςεία μετέπεσε εἰς μοναρχίαν, die Regierung wurde monarchisch.

μεταφέρω, ich trage, bringe hinüber, führe wohin. μετενεχθείσης part. a 1 P. (von μετενέγκω.)

μέτειμι, ich gehe, fliehe hinüber; ich gehe einer Sache nach, hänge nach, liege ob.

μετέρχομαι, ich gehe hinüber, greife, falle an.

μετέχω, ich habe Theil, κινδύνων, an Gefahren: μάχης, an der Schlacht; ich besitze, enthalte: ἄλλης ὕλης οὐδεμίας μετέχον, das Gebäude besteht aus keiner andern Materie: μετέχων πείρᾳ τούτων, ich weiss dieses aus Erfahrung.

μετέωρος, ε, c. was in der Höhe schwebt, hin und her schwankt: μετέωρον γνώμην ἔχειν, ungewiss, verlegen seyn: μετεωρ. ἀρχή. eine Herrschaft, die jedem Preis gegeben ist.

μετοικίζω, ich versetze von einem Ort nach einem andern. P. ich begebe mich hin nach einem andern Ort.

μετονομάζω, ich verändere jemandes Namen, gebe einen andern.

μετοχετεύω (von ὀχετὸς Kanal) ich leite durch einen Kanal das Wasser anderswo hin, ich leite, ziehe ab. P. abweichen, von etwas abgehen: νέων ψυχαὶ μετοχετεύονται, die Gemüther junger Leute weichen ab. (das Laster wird hier mit einem Strom verglichen, von dem die Jugend mit fortgerissen wird.)

μετρέω, ich messe, messe ab; ich schränke ein: μεταβολὴ εἰς σωφρονέςερον μεμετρημένον, eine Veränderung, die auf Mässigkeit, Wirthschaftlichkeit abzweckt.

μετριάζω, ich bezeige mich müssig, streite nicht muthig.

μέτριος, α, ον, (eig. das rechte Maass haltend) gehörig, gebührend: μετρίαν ἀπένεμον αἰδῶ, sie erwiesen gebührende Achtung; leutselig, herablassend, bescheiden: τὸ μέτριον, das bescheidene Betragen.

μετρίως, mässig, mittelmässig, wenig: οὐ μετρίως, nicht wenig.

μέτρον, ε, τὸ, das Maass, Silbenmaass.

μέτωπον, ε, τὸ, die Stirn.

μέχρι (wenn ein Vokal folgt μέχρις) *bis*, mit dem Genitiv: μέχρι καιρῶν, bis auf die Zeiten: μέχρι τούτων, in so weit, in so fern: μέχρι τραυμάτων, bis zur Verwundung.

μὴ, nicht: μὴ μόνον, nicht nur. 2) *Dass, es möchte*, wie *ne* der Lateiner, nach Wörtern,

die eine Furcht bezeichnen, z. B. μὴ ἐπιθῶνται, er befürchtete, sie möchten angreifen: μὴ ἀνανήψῃ, sie besorgten, er möchte sich wieder erhohlen. 3) Frägt es: *ob*: μή τις ἄρα ἐπιβουλεύοι, ob jemand nachstelle? —

μηδὲ, nicht, nicht einmal, auch nicht.

μηδεὶς, μία, δὲν, keiner, nichts.

μηδέτερος, έρα, ον, keiner von beiden.

μηκέτι, nicht mehr, nicht ferner.

μῆκος, εος, τὸ, die Länge.

μηλόβοτος, ȣ, c. eig. (von μῆλον, Heerde und βόσκω) von Heerden abgeweidet, leer, wüste.

μὴν, doch, aber: ἀλλὰ μὴν, ja so gar.

μὴν, νὸς, ὁ, der Monath.

μηνοειδὴς, έος, c. mondförmig.

μηρὸς, ȣ̃, ὁ die Hüfte.

μήτηρ, τρος, ἡ, die Mutter.

μητρῷος, α, ον, mütterlich.

μηχανάομαι, ich sinne, denke auf etwas, gehe mit Ränken um: θάνατον, ich denke auf jemandes Tod.

μηχανὴ, ῆς, ἡ, das Werkzeug, Maschine; Kunstgriff, List.

μιαίνω, ich beflecke, besudle. μεμιασμένος part. perf. P.

μίγνυμι, ich mische, vermische.

μικρολογία, ας, ἡ, die zu grosse Sparsamkeit, Kargheit.

μικρολόγος, ȣ, c. sehr karg, filzig.

μικρὸς, ά, ὸν, klein, geringfügig, wenig.

μικρῶς, gering, wenig.

μιμέομαι, ich mache, ahme nach, spiele eine gewisse Rolle, stelle vor.

μίμησις, εως, ἡ, die Nachahmung.

μιμητὴς, ȣ̃, ὁ, der Nachahmer, Nacheiferer.

μῖμος, ου, ὁ, der durch allerlei Geberden die Handlungen anderer auf eine lächerliche Art nachmacht.

μιξοβάρβαρος, ȣ, c. ein halber Barbar.

μισθὸς, ȣ̃, ὁ, der Lohn, die Belohnung.

μισθοφόρος, ȣ, c. um Lohn gedungen, ein Miethsoldat.

μισέω, ich hasse, bin abgeneigt.

μῖσος, εος, τὸ, der Hass, Abneigung.

μνάω, ich erinnere einen andern woran, helfe woran denken. P. und M. sich erinnern, an etwas denken: μεμνημένος ἀεὶ φωνῆς, er dachte stets an die Stimme; ich strebe nach etwas, suche zu erlangen, z. B. ἀρχῆν, ich strebe nach der Herrschaft: εὔνοιαν τινος, suche jemandes Liebe zu erhalten: κλέος παιδείας, ich strebe nach dem

Ruhm der Gelehrsamkeit.

μνῆμα, τος, τὸ, alles, was uns an etwas erinnert — Denkmal, Grabhügel.

μνήμη, ης, ἡ, das Gedächtniss, Andenken, Erinnerung; die Erwähnung einer Sache.

μνημονεύω, ich bin eingedenk, erinnere mich; erwähne, erzähle.

μνησικακέω, ich bin des zugefügten Unrechts eingedenk.

μοῖρα, ας, ἡ, der Theil, Abtheilung eines Heeres: ἐν χάριτος μοίρᾳ τίθεται, er sieht es für eine Wohlthat an.

μοιχεία, ας, ἡ, der Ehebruch.

μόλις, kaum, nicht leicht, mit vieler Mühe.

μοναρχία, ας, ἡ, die Alleinherrschaft, Oberherrschaft.

μονομαχέω, ich lasse mich in einen Zweikampf ein, streite mit einem andern.

μονομάχος, ου, ὁ, der sich in einen Zweikampf einlässt, ein Fechter.

μόνον, nur, bloss, allein: μὴ μόνον — ἀλλὰ καὶ, nicht nur — sondern auch.

μόνος, η, ον, allein, einzig.

μονόω, ich lasse allein: μονωμένος, einsam, von allen verlassen.

μοῦσα, ης, ἡ, die Musik, der Gesang: πάσης μούσης ὄργανα, allerlei musikalische Instrumente: μούσης ὑποκριταὶ, Schauspieler, die unter Gesang und musikalischen Instrumenten durch die Geberden und Stellungen ihres Körpers gewisse Empfindungen bei den Zuhörern rege zu machen suchten.

μυέω, ich weihe wozu ein: μεμυεμένος παιδείας, vertraut mit den Wissenschaften.

μῦθος, ου, ὁ, Fabel, Erzählung.

μυθώδης, εος, c. fabelhaft, falsch, ungegründet.

μυλίτης sc. λίθος, ein Mühlstein.

μυρίος, ία, ίον, unzählbar, tausendfach.

μύρον, ου, τὸ, die Salbe.

μυσάττομαι, ich verachte, verabscheue, hege Unwillen wogegen.

μυστήριον, ου, τὸ, ein geheimer gottesdienstlicher Gebrauch, Feierlichkeit.

Νᾶμα, τος, τὸ, das Quellwasser.

ναὸς, οῦ, ὁ, der Tempel.

ναυμαχία, ας, ἡ, ein Gefecht zur See.

ναῦς, ναὸς, νηὸς, ἡ, das Schiff: αἱ νῆες die Schiffe, Flotte.

ναυσίπορος, ου, c. schiffbar.

ναυτικὸς, ή, ὸν, das Schiff betreffend, dahin gehörig.

νεάζω, ich bringe die Jugend hin.

νεανίας, ου, ὁ, der Jüngling.

νεανικὸς, ἡ, ὸν, jugendlich; kühn, tapfer.

νεανίσκος, ου, ὁ, der Jüngling.

νεαρὸς, ά, ὰν, jung, neu, frisch.

νεκρὸς, ὰ, ὸν, todt.

νεκυία, ας ἡ, die Befragung der abgeschiedenen Seelen.

νέκυς, υος, ὁ, ein Todter, der Leichnam.

νέμω, ich theile, vertheile, κατ᾽ ἀξίαν, nach Verdienst; ich erweise τινὶ τιμὴν, einem Ehre; ich verstatte, erlaube, μηδὲν ἀναπαύλῃ, keine Zeit zur Erhohlung; ich verrichte, verwalte das mir zugetheilte Amt: νέμοντες σύγκλητον βυλὴν, die den Senat ausmachen, Senatoren; ich füttre, weide, z. B. eine Heerde. P. wie *pasci*, gefüttert werden, weiden, fressen: νέμεσθαι ἵππους ἀνέντες, sie liessen die Pferde weiden; tropisch vom Feuer verzehren: ἐνεμέθη πόλιν φλὸξ, die Flamme weidete ab, verzehrte die Stadt. M. unter sich etwas theilen, ἀρχὴν, die Regierung. ἐνειμάμην a. 1 M.

νεολεία, ας, ἡ, die junge Mannschaft.

νέος, α, ον, was noch nicht lange entstanden, vorgefallen ist: neu, ἔτος νέον, das neue Jahr; jung, ὁ νέος, ein junger Mensch: τὸ νέον, wie νεότης, die Jugend.

νεότης, ητος, ἡ, das jugendliche Alter, die Jugend.

νεῦμα, τος, τὸ, der Wink.

νεύω, ich wincke, schlage die Augen zur Erde nieder.

νέφος, εος, τὸ, die Wolke.

νεωστὶ, neulich.

νεωτερίζω, ich mache Neuerungen, fange Aufruhr an.

νήπιος, α, ον, jung: ὁ νήπιος, ein Kind.

νηπιότης, ητος, ἡ, die Kindheit, kindische Einfalt, Unverstand.

νήφω, nüchtern, klug, vorsichtig seyn.

νήχομαι, ich schwimme.

νικάω, ich siege, besiege, behalte die Oberhand.

νίκη, ης, ἡ, der Sieg.

νικηφόρος, ου, c. siegbringend, siegreich.

νιφετὸς, ȣ, ὁ, das Schneegestöber.

νοέω, ich sehe ein, verstehe: πλὴν νοῆσαι τὸ κρινόμενον εὐθὺς ἦν, indessen konnte er die Streitfrage bald einsehn, beurtheilen; ich ersinne, erdenke; ich nehme wahr, bemerke.

νοθεύω, (von νόθος unächt) ich verfälsche, verunreinige.

νομὴ, ῆς, ἡ, die Austhei-

lung: νομὴ χρημάτων, ein Geschenk an Geld; daher alles was man durch Austheilung erhält: Lebensmittel, Unterhalt, Proviant.

νομίζω, ich meine, denke, halte dafür, glaube: φίλον τινὰ, ich halte einen für meinen Freund.

νόμισμα, τος, τὸ, was durch Gebrauch eingeführt ist, — Münze.

νόμος, ϐ, ὁ, die Vorschrift, Gesetz; Gebrauch, Sitte, Gewohnheit: νόμῳ πολεμίῳ, auf Kriegsmanier.

νόος und νϐς, ὁ, der Verstand.

νοσέω. ich bin krank.

νόσος, ϐ, ἡ, die Krankheit: νόσος θήλεια, trop. eine weibische Denkungsart.

νυκτερινὸς, ἡ, ὸν, nächtlich, was zur Nachtzeit geschieht.

νύκτωρ, zur Nachtzeit.

νυμφίος, ϐ, ὁ, der Bräutigam.

νῦν, jetzt, gegenwärtig: πρὸς τὸ νῦν, heut zu Tage.

νὺξ, νυκτὸς, ἡ, die Nacht.

νῶτον und τος, ὁ, τὸ, der Rücken: νῶτα δεδωκότες, die den Rücken gekehrt haben.

Ξανθὸς, ἡ, ὸν, gelb, goldgelb.

ξένος, η, ον, fremd, auswärtig; ὁ ξένος, der Gastfreund.

ξηρὸς, ὰ, ὸν, trocken, dürre.

ξιφήρης, εος, c. mit dem Schwerdte bewafnet.

ξιφηφορέω, ich trage ein Schwerdt.

ξιφηφόρος, ϐ, c. ein Schwerdtträger, damit bewafnet.

ξιφίδιον, ϐ, τὸ, ein kurzer Degen, Dolch.

ξίφος, ϐς, τὸ, das Schwerdt, Degen.

ξυλεία, ας, ἡ, Bauholz, Baumaterialien.

ξύλινος, η, ον, hölzern.

ξύλον, ϐ, τὸ, das Holz, ein Knüttel, Prügel.

Ὁ, ἡ, τὸ, der Artikel *der*, *die*, *das*.

1) Bei einem darauf folgenden Genit. muſs entweder πατὴρ, παῖς, μήτηρ, υἱὸς u. s. w. hinzugedacht werden, z. B. ὁ Νέρωνος, sc. ἀδελφὸς, der Bruder des Nerô.

2) Mit einem Adv. verbunden muſs er im Deutschen durch ein *Adjectivum* ausgedruckt werden, οἱ ἔξωθεν κινδύνοι, von auſsen drohende Gefahren: οἱ πάλαι Ἰταλιῶται, die alten Bewohner Italiens.

3) In Verbindung mit μὲν und δὲ dient dieser Artikel zu Eintheilungen: τὴν παρδάλιν μὲν ἀπέκτεινε, τὸν δὲ ἐρρύσατο, den Panther tödtete er, diesem aber rettete er das Leben.

4) Dient er zur Umschreibung einer Sache: οἱ κατὰ τὴν πόλιν sc. ὄντες, die Einwohner der Stadt: οἱ πρὸ ἐμȣ̃, meine Vorgänger: οἱ ταῖς κύλιξι, die Weineinschenker: τῶν ὑπὸ τὴν ἀρχὴν sc. ὄντων, die Unterthanen: τὰ Μαξιμίνȣ, die Angelegenheiten des Maximinus.

5) Wird dieser Art. oft in demjenigen Casu gesetzt, in welchem das vorhergehende Wort steht, auf welches er sich beziehet, z. B. ὧν, statt ἃ ἔργα ἔδρασε, welche Thaten er ausgeführt hat: ὧ für ἃ ὑπισχνεῖτο, was er versprach.

ὁδεύω, ich gehe, reise.

ὁδηγέω, ich führe, leite.

ὁδοιποιέω, ich bahne, mache mir einen Weg.

ὁδευπορέω, ich gehe, marschire.

ὁδοιπορία, ας, ἡ, die Reise, der Marsch eines Heeres.

ὁδοιπορικὸς, ἡ, ὸν, zur Reise gehörig.

ὁδὸς, ȣ̃, ἡ, der Weg, die Strasse; die Reise, der Marsch.

ὀδὼς, όντος, ὁ, der Zahn.

ὀδύρομαι, ich beklage, beweine.

ὅθεν, woher, daher, deswegen.

ὀθόνη, ης, ἡ, Linnen, ein Tuch.

οἴκαδε, nach Hause, ins Vaterland.

οἰκεῖος, εῖα, ον, was zum Hause gehört: ὁ οἰκ. ein Blutsfreund, Verwandter, vertrauter Freund. 2) Zu einem Lande, Volke gehörig, einheimisch: οἱ οἰκεῖοι, die Unterthanen. 3) Eigen, eigenthümlich: οἰκείων στερηθεὶς, seines Eigenthums beraubt: εἰς τὰ οἰκεῖα ἀπιέναι, nach Hause zurückkehren: ἐν τοῖς οἰκείοις καταβιῶναι, zu Hause für sich leben.

οἰκειόω, ich mache mir jemand gewogen, zum Freund, geneigt.

οἰκέτης, ȣ, ὁ, der Hausgenosse, Sclave.

οἰκέω, ich wohne, bewohne, πόλιν, eine Stadt; regiere, beherrsche: ἡ οἰκȣμένη sc. γῆ, das beherrschte, unterworfene Land.

οἴκημα, τος, τὸ, das Gebäude, Wohnhaus; Zimmer.

οἴκησις, εως, ἡ, die Wohnung.

οἰκία, ας, ἡ, das Haus, Wohnung.

οἰκίσκος, ȣ, ὁ, die Zelle, Zimmer, Schlafgemach.

οἰκοδόμημα, τος, τὸ, das Gebäude.

οἴκοθεν, von Hause, aus seiner Wohnung; zu Hause.

οἴκοι, zu Hause, im Vaterlande: τὰ οἴκοι, häusliche Angelegenheiten.

οἰκονομία, ας, ἡ, die Verwaltung, Regierung.

οἶκος, ου, ὁ, das Haus; die Familie.

οἶκτος, ου, ὁ, das Mitleiden.

οἰμωγὴ, ῆς, ἡ, die Klage, das Klaggeschrei.

οἶνος, ου, ὁ, der Wein.

οἰνοφόρος, ου, ὁ, worin Wein getragen, befindlich ist: σκεύη οἰνοφόρα, Weintonnen.

οἰνοχόος, ου, ὁ, der Weineinschenker.

οἷος, οἵα, ον, was für einer, von welcher Art, Beschaffenheit: οἷος προσιὼν ἐφαίνετο, wie er öffentlich erschien: οἷα οὐκ ἄλλα, dergleichen (Begebenheiten) es weiter keine giebt. 2) Mit εἶναι verbunden: im Stande, vermögend seyn, etwas zu thun: ὡς ἕκαστος οἷος ἦν, so weit ein jeder konnte. 3) οἷον und οἷα; *gleichwie*, *als*: οἷα ἄνδρα πολυΐστορα, als einen einsichtsvollen Mann: οἷα μεμηνότα als einen unsinnigen.

οἴχομαι, ich gehe, reise weg, entferne mich. Mit andern Verb. verbunden zeigt es eine Schnelligkeit an: ᾤχετο ἀποδρὰς, er machte sich eiligst davon: ἀπὸ τινὸς, ich falle von einem ab; sterben, umkommen; wie *migrare*, *vita decedere*.

οἴω, tragen, bringen: ὅπως οἴσουσι οἱ στρατιῶται, wie ertragen, sich dabei benehmen würden: δόξαν, Ruhm zuwege bringen. P. getragen werden, oder wie im M. bei sich (ἐν τῷ νῷ) etwas tragen, d. i. diese oder jene Meinung hegen, dafür halten, glauben, vermuthen, gleich dem *fertur* der Lateiner, man trägt sich damit, man sagt, man spricht, nur das hier statt τῷ νῷ, *ore hominum* ergänzt werden muss: ὡς ᾤετο, wie er glaubte: οἰόμενοι, sie dachten: ᾠήθη, er vermuthete: ὠηθεὶς, er meinte. Letztere Formen müssen von οἴομαι hergeleitet werden.

οἰώνισμα, τος, τὸ, die Vorbedeutung.

ὀκλάζω, wanken, fallen.

ὀκνέω, ich säume, zögre; scheue, fürchte.

ὀκνηρὸς, ὰ, ὸν, unthätig, träge, zögernd: τὸ ὀκνηρὸν, die Versagung des Beistandes, Nichterhörung der Bitten anderer: ὀκνηρότερον ὑπακούειν, nicht gerne gehorchen.

ὀκτωκαίδεκα, achtzehn.

ὀλέθριος, ου, ὁ, verderblich, nachtheilig.

ὀλεθρίως, verderblich, schädlich.

ὄλεθρος, ου, ὁ, das Verderben, der Untergang.

ὀλίγος, η, ον, wenig, gering, unbedeutend: μετ' ὀλίγον χρόνον, kurz darauf:

κατ' ὀλίγον, nach und nach, allmählig: κατ' ὀλίγους, einzeln, in kleinen Korps.
ὀλισθαίνω, ich glitſche aus, falle.
ὀλιγωρέω, ich vernachläſſige, verabſäume.
ὅλος, η, ον, ganz.
ὁλόκληρος, ου, c. ganz, vollſtändig: εἰς τὸ ὁλόκληρον, überhaupt im ganzen genommen.
ὀλοφύρομαι, bedauern, beweinen, beklagen.
ὅλως, gänzlich, überhaupt, in allem Betracht.
ὄμβρος, ου, ὁ, der Regen, beſonders ein Platzregen.
ὁμηρεύω, Geiſsel ſeyn.
ὅμηρον, ου, τὸ, ein Unterpfand.
ὅμηρος, ου, ὁ, die Geiſsel; ein Unterpfand.
ὅμιλος, ου, ὁ, die Menge, der Haufe.
ὄμνυμι, ich ſchwöre, τοὺς θεοὺς, bei den Göttern.
ὁμογνωμονέω, ich bin gleicher Meinung.
ὁμογνώμων, ονος, c. gleichgeſinnt, die nämliche Meinung hegend.
ὁμοθυμαδὸν, einmüthig, einſtimmig, auf einmal.
ὅμοιος, α, ον, ähnlich, gleich, das nämliche.
ὁμοίως, ähnlich, gleich, auf gleiche Weiſe.
ὁμολογέω, ich geſtehe, ſage öffentlich heraus, χάριτας θεοῖς, den Göttern Dank; erkenne, erkläre öffentlich, βασιλέα, einen zum Regenten: ἐχθρὸς ὁμολογούμενος, ein erklärter Feind.
ὁμολογουμένως, bekannt, offenbar.
ὁμονοέω, ich ſtimme überein, habe gleiche Geſinnung.
ὁμόνοια, ας, ἡ, die Eintracht, Uebereinſtimmung.
ὁμορέω, ich gränze an.
ὅμορος, ου, c. angränzend.
ὁμόσε, an einem Orte: zuſammen: ὁμόσε χωρεῖν τῷ πράγματι, der Gefahr entgegen treten.
ὁμότιμος, ου, c. von gleichem Range, gleicher Ehre.
ὁμότροπος, ου, c. gleichgeſinnt, gleichgeartet: τὸ ὁμότροπον, die Aehnlichkeit, Uebereinſtimmung im Betragen.
ὁμοῦ, zugleich, zuſammen.
ὁμόφυλος, ου, von eben der Nation, Geſchlecht; der Mitmenſch.
ὁμώνυμος, ου, c. gleichnamig.
ὅμως, gleichwohl, dennoch.
ὄναρ, ὀνείρατος, τὸ, der Traum.
ὀνειδίζω, ich ſchimpfe, tadle, mache Vorwürfe.
ὄνημι, ich helfe, bin nützlich.
ὄνομα, τος, τὸ, der Name.
ὀνομάζω, ich nenne, benenne.
ὄντως, in der That, wirklich.
ὀξὺς, εῖα, ὺ, ſpitzig, ſcharf; ſcharf, durchdringend

vom Verstande; schnell, geschwinde: ὀξύτατα, sehr geschwinde: ὀξυτάτῳ δρόμῳ, im schnellen Laufe.

ὀξύτης, ητος, ἡ, die Schärfe, Spitze.

ὀπαδὸς, ȣ̃, ὁ, der Gefährte, Gesellschafter.

ὅπῃ, wo: ἐσθ' ὅπῃ, zuweilen.

ὁπηνίκα, wann, so oft als.

ὄπισθεν, hinten, hinterher.

ὀπισθοφυλακέω, ich beschütze von hinten, den Rücken eines Heeres.

ὀπίσω, rückwärts, zurück.

ὁπλὴ, ῆς, ἡ, die Klaue, Huf.

ὅπλον, ȣ, τὸ, die Rüstung, das Gewehr: τὰ ὅπλα, die Waffen.

ὁπλίζω, ich bewafne einen andern. P. und M. sich bewafnen, rüsten.

ὁπλίτης, ȣ, ὁ, ein Bewafneter, Soldat.

ὁποῖος, οία, ον, was für einer, von welcher Beschaffenheit.

ὁπόσος, όση, ον, so viel, so viel als, nur immer.

ὅπȣ̃, wo, irgendwo: ὅπȣ̃ ποτ' ἂν ᾖ, wo er auch nur immer sich befinden mag.

ὀπτάω, ich brate, dörre.

ὀπτὸς, ἡ, ὸν, gebrannt.

ὄπτομαι, gesehen werden, erscheinen.

ὀπώρα, ας, ἡ, der Herbst; auch das Obst und Frucht zu der Zeit.

ὅπως, wie, auf welche Art; dass; als Enkl. mit δὴ macht es die Rede unbestimmt: ἢ ὅπως δὴ ἐῤῥίπτοντο, oder wurden irgendwo hingeworfen.

ὁράω, ich sehe, nehme wahr, bemerke: ὁρᾶτε μὴ, sehet euch vor, dass nicht, hütet euch.

ὄργανον, ȣ, τὸ, das Werkzeug, Instrument.

ὀργὴ, ῆς, ἡ, der Zorn, Unwille.

ὄργια, ων, τὰ, die Feste des Bachus, aber auch der andern Götter, geheimnissvolle Gebräuche der Ceres.

ὀργιάζω, ich halte einen geheimnissvollen Gottesdienst.

ὀργίζω, ich reitze, zum Zorn. P. zum Zorn gereitzt werden, oder wie im M. sich erzürnen, zornig seyn.

ὀργίλος, η, ον, zornig.

ὀρέγω, ich strecke aus, σωτήριον χεῖρα, die hülfreiche Hand. M. ὀρεγ. τινὸς, ich strecke zu meinem Vortheil die Hand nach etwas aus, strebe nach etwas, begehre, (mit dem Genit.)

ὄρεξις, εως, ἡ, die heftige Begierde, Streben, Verlangen.

ὀρθὸς, ἡ, ὸν, gerade, aufrecht stehend; wahr, richtig.

ὁρίζω, ich begränze, bestimme, setze fest.

ὅρκος, ȣ, ὁ, der Eid.

ὁρμάω, eig. ich ſporne, treibe einen andern an; ich treibe (ἑαυτὸν) mich an, ſtürme auf einen los, z. B. ἐπί τινα, greife ihn feindlich an: ἐς ἀπόστασιν, ich ſchreite zum Abfall. P. und M. ich eile wohin; greife an; ſtrebe hitzig nach etwas, wie *deſiderio ferri ad aliquid.*

ὁρμὴ, ῆς, ἡ, der Sturm, Wuth, Ungeſtüm; heftige Begierde, Affekt, Trieb, Neigung; Unterfangen, Unternehmen; Angriff, Anfall auf den Feind.

ὄρνις, ιθος, ἡ, der Vogel.

ὄρος, εος, τὸ, der Berg.

ὅρος, ου, ὁ, die Gränze.

ὄρτυξ, υγος, ὁ, die Wachtel.

ὄρυγμα, τος, τὸ, der Graben, Grube, Brunnen.

ὀρύττω, ich grabe, grabe aus.

ὀρφανία, ας, ἡ, der Waiſenſtand, Vaterloſigkeit.

ὀρχέομαι, ich tanze.

ὄρχησις, εως, ἡ, das Tanzen.

ὀρχηστὴς, οῦ, ὁ, der Tänzer.

ὅς, ἥ, ὅ, welcher, welche, welches.

ὅσιος, ία, ον, was man der Gottheit ſchuldig iſt, den göttlichen und menſchlichen Geſetzen gemäſs iſt.

ὅσος, η, ον, wie groſs, wie viel, wie ſehr: ἐς ὅσον ſc. χρόνον, ſo lange: ὅσον ἐπ' αὐτῷ, was ſeine Perſon betrifft: ὅσον πρὸς τὰ πολεμικὰ, was ſeine Kriegsthaten anbelangt: παρ' ὅσον, in wie fern, weil: ὅσῳ — τοσούτῳ, wie ſehr — ſo ſehr: ὅσοι παρῆσαν, ſo viel ihrer gegenwärtig waren.

ὅσπερ, ἥπερ, ὅπερ, wer nur, was nur.

ὅστις, ἥτις, ὅτι, der nur, was nur: Genit. οὗτινος: οἵτινες plur.

ὄστρακον, ου, τὸ, das Geſchirr, die Scherbe.

ὄσφρησις, εως, ἡ, der Geruch: ὀσφρήσεις, die Naſenlöcher, wie ῥῖνες.

ὅταν, wann.

ὅτε, wann, als.

ὅτι, daſs, weil. Auch wird dieſe Partikel im Deutſchen gar nicht ausgedrückt und ſteht im Griechiſchen, wenn eines andern Worte angeführt werden, wo wir im Deutſchen ein Colon zu ſetzen pflegen.

οὐ, οὐκ, οὐχ, *nicht.* οὐ ſteht vor einem darauf folgenden Conſonanten; οὐκ vor einem Vokal; οὐχ vor einem adſpir. Buchſtaben, z. B. οὐχ ἥκιστα, ſehr, vorzüglich.

οὖας, τος, τὸ, das Ohr.

οὐδαμὸς, ἡ, ὸν, keiner, niemand: οὐδαμοῦ, nirgends.

οὐδεὶς, μία, δὲν, keiner, nichts: οὐδὲν ἧττον, nichts deſtoweniger: οὐδέν τι (ſc. κατὰ πρᾶγμα, μέρος) in nichts.

οὐδέποτε, niemals.
οὐδέπω, noch nicht: ὅσον οὐδέπω, wie *jam*, *mox*, bald, im kurzen.
οὐδέτερος, έρα, ον, keiner von beiden.
οὐκέτι, nicht mehr, nicht ferner.
οὖλος, η, ον, kraus.
οὖν, alſo, daher, nun, demnach; am Ende anderer Partikeln drückt es der Lateiner *cunque* aus: πᾶν ὁτιοῦν, alles, was nur.
οὔπω, noch nicht, gar nicht.
οὐράνιος, ου, c. himmliſch.
οὐρανὸς, οῦ, ὁ, der Himmel.
οὐσία, ας, ἡ, das Vermögen, Beſitzung.
οὔτε (οὔτ' vor einem Vokal) weder, noch, nicht einmal.
οὔτιγε, geſchweige, keineswegs.
οὔτις, ινος, c. keiner, niemand.
οὗτος, αὕτη, τοῦτο, dieſer, e, es.
οὕτω (οὕτως wenn ein Vokal folgt) ſo, auf dieſe Art.
ὀφείλω, ich bin ſchuldig, verpflichtet.
ὄφελος, εος, τὸ, der Nutzen.
ὀφθαλμὸς, οῦ, ὁ, das Auge.
ὄφλημα, τος, τὸ, die Schuld.
ὀφρὺς, ύος, ἡ, die Augenbraunen.
ὀχετὸς, οῦ, ὁ, der Kanal, Graben, Schleuſe.
ὄχημα, τος, τὸ, der Wagen.
ὄχθη, ης, ἡ, das Ufer.
ὀχλέω, ich beunruhige, füge Unrecht zu.
ὀχληρὸς, ὰ, ὸν, läſtig, beſchwerlich, nachtheilig.
ὄχλος, ου, ὁ, der groſse Haufe, das gemeine Volk.
ὀχυρὸς, ὰ, ὸν, befeſtiget, verſchanzt, ſtark, ſicher.
ὀχυρόω, ich befeſtige, ſichere.
ὄψις, εως, ἡ, das Geſicht, äuſsere Geſtalt, Anblick.
ὀψοποιὸς, οῦ, ὁ, der Koch.

Πάθος, εος, τὸ, alles was dem Menſchen zuſtöſst, dem er unterworfen iſt: Unfall, Unglück, Uebel; Krankheit; Leidenſchaft, Affect: τὸ τῆς μνήμης πάθος, das Mitleidsvolle Andenken: τὸ πάθος τυραννίδος, die tyranniſche Grauſamkeit; Fehler, Vergehen.
παιὰν, ᾶνος, ὁ, ein Loblied.
παιανίζω, ich ſtimme Loblieder an.
παίζω, ich ſpiele, ſpiele eine Rolle, wie *gerere perſonam*; ich ſpotte, mache mich über einen luſtig.
παιδαγωγέω, ich leite, belehre einen jungen Menſchen.
παιδάριον, ου, τὸ, der Knabe.
παιδαριώδης, εος, c. was für

Kinder sich schikt, kindisch.

παιδεία, ας, ἡ, der Unterricht; Kenntniſs, Wiſsenschaft, Gelehrsamkeit.

παιδεύω, ich unterrichte, belehre; gewöhne wozu. P. worin unterwiesen, geübt werden.

παιδιὰ, ᾶς, ἡ, das Spiel, die Spottrede, Spott.

παιδικὸς, ἡ, ὸν, kindisch: τὰ παιδικὰ, ein unzüchtiger junger Mensch.

παιδίον, ȣ, τὸ, das Kind.

παῖς, δὸς, c. das Kind, Knabe und Mädchen.

παίω, ich schlage, haue, steche, stoſse.

πάλαι, ehemals, vordem: οἱ πάλαι sc. ὄντες, die Alten.

παλαιὸς, ὰ, ὸν, alt.

παλαίστρα, ας, ἡ, ein Ort, der für Leibesübungen bestimmt ist.

πάλη, ης, ἡ, der Kampf.

πάλιν, wiederum, von neuem.

παλινδικία, ας, ἡ, der erneuerte Prozeſs, Erlaubniſs sich von neuem zu vertheidigen.

παλλακὶς. ίδος, ἡ, die Beischläferin.

παμμεγέθης, εος, c. sehr groſs.

πάμπαν, gänzlich, überhaupt.

πάμπλειστος, η, ον, sehr viel, sehr zahlreich.

παμπληθὴς, έος, c. in groſser Menge, zahlreich.

πανδημεὶ, haufenweise, zahlreich.

πανηγυρίζω, ich begehe, feire ein Fest.

πανήγυρις, εως, ἡ, die Feierlichkeit, Lustbarkeit.

πανημέριος, α, ον, den ganzen Tag hindurch, beständig.

παννυχίζω, ich stelle nächtliche Feierlichkeiten an.

παννυχὶς, ίδος, ἡ, die Nachtfeier.

πανοπλία, ας, ἡ, die ganze Rüstung mit Panzer, Helm, Schild, u. s. w.

πανουργία, ας, ἡ, die List, Verschlagenheit.

παντάπασι, gänzlich, ganz und gar.

πανταχόθεν, von allen Orten her.

πανταχοῦ, allenthalben, überall.

παντοδαπὴς, έος, c. mancherlei.

παντοδαπὸς, ὴ, ὸν, von allerlei Art, mannigfaltig.

πάντοθεν, an allen Orten, überall.

παντοῖος, α, ον, mannigfaltig, von allerlei Art.

παντοίως, überall, auf alle Art.

πάντοτε, allezeit.

πάντως, gänzlich, in allem Betracht.

πάνυ, sehr: πάνυ ἀπέχθως, sehr verhaſst: οὐ πάνυ τι, nicht sehr: πάνυ ὀλίγοι, sehr wenige.

πάππος, ȣ, ὁ, der Groſsvater.

ρὰ (παρ', wenn ein Vokal folgt) mit dem Genitiv: *von*: παρ' ἐρωμένης, von der Geliebten. 2) Mit dem Dativ: *bei*. 3) Mit dem Accuſ. *wider*, *gegen*, *durch*, *wegen*, *neben*, *unter*: παρὰ νόμους wider die Geſetze; παρ' αὐτὰ, wegen deſsen: παρὰ πάντα τὸν βίον, das ganze Leben hindurch.

παραβάλλω, ich ſtelle neben einander, vergleiche.

παραγγέλλω, ich benachrichtige, mache bekannt; kündige an, befehle.

παραγυμνόω, ich entblöſse.

παράγω, ich führe hinzu, trage hinüber; ändre um, verwandle.

παραδίδωμι, ich übergebe; vertraue an; verſtatte, gebe zu.

παράδοξος, ου, c. (von δόξα die Meinung) was wider die gewöhnliche Meinung der Menſchen iſt; daher ungewöhnlich, ſeltſam, unglaublich, wunderbar.

παραδύομαι, ich ſchleiche mich hinein.

παραθαῤῥύνω, ich mache muthig, beherzt.

παραθέω, ich laufe umher.

παραιρέω, ich nehme hinweg, entziehe, beraube, παρελόμενος a. 2. M. von παρέλω.

παραιτέομαι, ich verbitte, lehne von mir ab, ſchlage aus.

παραιωρέω, ich hebe in die Höhe. P. ſchweben, herabhängen: παρ ὤρητο αὐτῷ ξίφος, es hieng ein Schwerdt an ſeiner Seite: ἐσθὴς παρηωρημένη, ein herabhangendes Kleid.

παρακαλέω, ich rege an, ermuntere, ermahne.

παράκειμαι, bei, neben etwas liegen, angränzen.

παρακολουθέω, ich folge nach, begleite.

παραλαμβάνω, ich nehme an mich, empfange, nehme in Beſitz, τὴν βασιλείαν, das Reich; ich höre, vernehme; ich nehme dazu, τινὰ εἰς συμβουλίαν, ziehe jemanden zu Rathe. παρειλήφαμεν perf. A. (von παραλήβω.

παραλανθάνω, verborgen, verſteckt ſeyn.

παραλειπτέον, was nicht mitStillſchweigen übergangen werden darf.

παραλείπω, ich laſse vorbei, übergehe.

παράλιος, ου, c. am Meere liegend.

παράλογος, ου. c. unvernünftig, abgeſchmackt.

παραλύω, ich löſe auf, trenne; ich entreiſse beraube, τινὰ τιμῆς, einen der Ehre: ἀρχῆς, der Herrſchaft.

παραμείβω, vorbeifließen.

παραμένω, bleiben, verbleiben.

παραμυθέομαι, ich rede zu, tröste, stelle zufrieden.

παραπέμπω, ich schicke wohin, versende, οἶνον, Wein; ich begleite.

παραπομπὴ, ῆς, ἡ, die Begleitung.

παραῤῥέω, vorbei fliessen.

παραρτάω, daneben aufhenken. P. an der Seite herabhängen: ξίφος παρηρτημένοι γυμνῷ, der Degen hängt ihnen am blossen Leibe herab.

παράσημος, ου, c. bezeichnet, kenntlich.

παράσιτος, ου, ὁ, ein Schmarotzer.

παρασκευάζω, ich bereite, mache zu rechte, verschaffe, ἡσυχίαν, Ruhe, τὰ πρὸς πόλεμον, mache Kriegsanstalten: ἐμαυτὸν, ich rüste mich. 2) Ich bringe zusammen, δύναμιν, ein Heer: 3) Ich stifte an, bestelle, νεανίας, Jünglinge. 4) P. und M. ich rüste, mache mich fertig, εἰς ἔξοδον, zur Abreise: πρὸς, πόλεμον, ich rüste mich zum Kriege; treffe Anstalten zu meiner eigenen Sicherheit.

παρασκευὸ, ῆς, ἡ, die Anstalt, Zurüstung, Equipage, Verkehrung zu etwas.

παρασπονδέω, ich handle wider das eingegangene Bündniss, bin treulos.

παράταξις, εως, ἡ, die Schlachtordnung, die Schlacht selbst.

παρατάττω, ich stelle die Soldaten in Schlachtordnung. M. ich stelle mich in Schlachtordnung, liefere eine Schlacht, ὑπέρ τινος streite für jemand.

παρατίθημι, ich setze vor. M. ich setze mir selbst vor, τράπεζαν εὐτελῆ, einen schlechten Tisch, d. i. bediene mich schlechter Speisen.

παρατρέφω, ich erziehe.

παρατρέχω, vorbei gehen, verstreichen. παραδραμεῖν inf. a. 2. A. (von παραδρέμω.)

παρατυγχάνω, entgegen kommen, aufstossen: παρατυγχάνοντα σχήματα, zufällige Gestalten.

παραφέρω, forttragen, dahinreissen. P. fortgerissen werden. παρενεχθέντες a. 1 P. παρενεχθήσεσθαι fut. (von παρενέγκω.)

παραφθέγγομαι, ich rede so, dass ich den Vortrag immer mit etwas andern unterbreche.

παραφράττω, ich versperre, besetze einen Weg, verriegle.

παραφρονέω, wahnsinnig, albern seyn.

παραφυλάττω, ich beobachte, nehme wahr, καιρὸν, die Gelegenheit.

παραχωρέω, ich weiche, trete zurück von etwas aus Gefälligkeit gegen jemand: παρὰ τῆς ἀρ-

χῆς, von der Regierung, räume ſie einem andern ein.

πάρδαλις, εως, ἡ, der Panther.

παρειὰ, ᾶς, ἡ, die Wange.

πάρειμι, ich bin gegenwärtig, bin da.

πάρειμι, ich gehe vorbei, vorüber. παρῄει plusq. M.

παρέπομαι, ich begleite, bin in jemandes Gefolge.

παρέρχομαι, ich gehe vorbei, vorüber, verflieſse (von der Zeit); ich trete hervor, trete auf; ich gehe hinein, εἰς οἶκον, in ein Haus; ich gelange wozu, εἰς ἀρχὴν, zur Regierung.

παρέχω, ich halte hin, reiche dar, εἰς χρῆσιν, zum Gebrauch; ich gebe, verſchaffe, θέας, Schauſpiele, bewirke ἁλῶναι, jemandes Gefangennehmung: ἀφθονίαν, Ueberfluſs: ἐναύσματα ἔριδος, ich gebe Gelegenheit zum Zank: ἀφορμὴν, Gelegenheit: εὐωδίαν, Wohlgeruch: ἀπόλαυσιν Vortheil; ich beweiſe, betrage (ἐμαυτὸν) mich, wie παρέχομαι im M. ἀνδρεῖον, tapfer: πόμπην, zeige in Rückſicht meiner Pracht: ἄξιον τῆς τιμῆς, würdig der Ehre.

παρθενεύομαι, die Jungfrauſchaft erhalten.

παρθενία, ας, ἡ, die Jungfrauſchaft.

παρθένος, ου, ἡ, die Jungfrau.

παρθενὼν, ῶνος, ein jungfräuliches Behaltniſs.

παρίημι, ich löſe auf, trenne. P. aufgelöſet, geſchwächt werden: παρειμένος ὑπὸ μέθης, entkräftet, erſchlafft von der Trunkenheit.

παρίστημι, ich ſtelle hin, ſtelle auf: τύπον θεοῦ, das Bild einer Gottheit; ich ſtelle mich hin (ἐμαυτὸν), ſtehe dabei, ταῖς πύλαις, an den Thoren; ich ſetze zu, ängſtige, z. B. σπάνει τοῦ πότου, durch Mangel des Waſſers.

παροινία, ας, ἡ, die Trunkenheit, Unſinn, Raſerei (von οἶνος, der Wein.)

παροξύνω, ich bringe auf, reitze, εἰς ὠμότητα, zur Grauſamkeit: εἰς μῖσος, zum Haſs.

παρορμάω, ich reitze, ermuntere, treibe an.

παῤῥησία, ας, ἡ, die Freimüthigkeit.

παρουσία, ας, ἡ, die Gegenwart.

πᾶς, πᾶσα, πᾶν, alles, ganz; jeder; allerlei, z. B. πάντα ἄνθη, allerlei Blumen: πάντα (ſc. κατὰ πράγματα) ganz, in allen Stücken.

πάσχω, ich leide, erdulde: ἐφύβριςα, Beſchimpfungen: ὕπνον, ich werde vom Schlaf überwälti-

get: δεινὸν, ich ertrage Unrecht: παθόντος τι, wenn ihm etwas zustossen sollte. πέπονθα perf. M. (von πένθω.) πάθοιεν opt. a. 2. A. (von παθέω.) πείσεσθαι fut. 1 M. (von πείθω.)

πατέω, ich trete, betrete, ποταμὸς Flüsse; σώματα, auf Leichname; ich zertrete.

πατὴρ, τρὸς, ὁ, der Vater.

πάτριος, ȣ, c. väterlich.

πατρὶς, ίδος, ἡ, das Vaterland.

πατρώζω, ich arte nach dem Vater, trete in dessen Fusstapfen.

πατρῷος, α, ον, vom Vater herrührend, väterlich.

παύω, ich endige, bringe zur Ruhe, halte wovon ab, zurück: ἐπιθυμίας ἀπλήςȣ τινα, einen von seiner unersättlichen Begierde: ὁρμῆς, vom Aufruhr, hemme ihn: M. ich höre auf, stehe von etwas ab: πολιορκίας, von der Belagerung: ὀργῆς, höre auf zu zürnen: ἐπαύσαντο πολεμȣ̃ντες, sie hörten auf zu streiten: ἐνιαυτὸς παύεται εἰς αὐτὸν, mit ihm endiget sich das Jahr.

παχὺς, εῖα, ὺ, (eig. dick, fett;) trop. schwach am Verstande: παχεῖς τὰς διανοίας, sie sind schwach, stumpf am Verstande. So sagen auch die Lat. *pingue ingenium.*

παχυτὴς, ῆτος, ἡ, die Dicke, Dickheit.

πεδίον, ȣ, τὸ, das Gefilde.

πεζομαχέω, ich streite zu Fuss.

πεζὸς, ἡ, ὸν, zu Fuss: ὁ πεζὸς, ein Fussgänger, Soldat zu Fuss.

πειθήνιος, ȣ, c. gehorsam, willig: τὸ πειθήνιον, der Gehorsam.

πείθω (eig. ich binde, fessle) ich fessle durch Vorstellungen, überrede, bringe dadurch auf meine Seite: überrede mich (ἐμαυτὸν) glaube; ermuntre, treibe wozu an. P. ich lasse mich leiten, überreden, wie im Medio; mit Ueberzeugung etwas glauben; gehorchen, folgen; τῷ νέῳ βασιλεῖ πείθονται, sie gehorchen dem neuen König.

πειθὼ, ȣ̃ς, ἡ, die Ueberredung, Zureden, Vorstellung, Vorschlag; die Folgsamkeit, Willigkeit, Gehorsam.

πεῖρα, ας, ἡ, der Versuch, die Prüfung: πεῖραν τῆς γνώμης λαμβάνειν, jemandes Gesinnung prüfen, zu erforschen suchen; die Erfahrung: πεῖραν ἔχω, ich weiss aus Erfahrung, habe erfahren.

πειράω und ομαι, ich versuche, probire, wage, κατατρέχειν, einen Einfall zu thun: λέγειν, zu

reden; erfahren, unterziehn, κινδύνων, Gefahren: μὴ πειραθεὶς σπαργάνων ἰδιωτ., der keine bürgerliche Erziehung genofsen hat: δέει τῶν πεπειραμένων, aus Furcht vor dem, was man ehemals erfahren, gelitten hat.

πέλαγος, ους, τὸ, das Meer.

πέλεκυς, εως, ἡ, die Axt.

πέλμα, τος, τὸ, die Fufssohle.

πέμπω, ich fchicke, fende fort; geleite wohin. πεπομφέναι inf. perf. M.

πένης, ητος, c. arm, dürftig.

πενία, ας, ἡ, die Dürftigkeit.

πεντακόσιοι, αι, α, fünfhundert.

περαιόω, ich führe, fetze hinüber, εἰς Εὐρώπην, nach Europa: τὸν ποταμὸν, über einen Flufs. P. und M. ich fetze mich hinüber.

περατόω (von πέρας Gränze) ich begränze, beftimme: πεπρωμένον für πεπερατομένον fc. τέλος (part. perf. P.) das vom Schickfal beftimmte Lebensende.

περὶ, mit dem Genit. *von*, *wegen*, *über*, *um*, *betreffend*, *für*: περὶ τῆς συνεδρίας, wegen des Nebenfitzens. 2) Mit dem Dat. *um*: περὶ τοῖς βωμοῖς, um die Altäre herum. 3) Mit dem Accuf. *in Anfehung*, *um*, *gegen*: περὶ προάστειον, um die Vorftadt. 4) Als Adverb. *ungefähr*: περὶ ἔτη γε γεγωνὼς τέσσαρες καίδεκα, er war ungefähr 14 Iahr alt.

περιάγω, ich führe umher, herum; ich führe herzu, τὴν ἀρχὴν εἰς ἐμὲ, bringe die Herrfchaft an mich: ἐς ὁμόνοιαν περιήγετο, er wurde zur Einigkeit bewogen.

περιαιρέω, ich nehme ringsherum weg, verringere: τῆς ἐξουσίας, ich benehme einem die Macht; ich entreifse, ziehe herunter, ξιφίδια, die Degen. περιελὼν a. 2. (von περιέλω.)

περιβάλλω, ich werfe herum: τὰς χεῖράς τινι, fchlage um einen die Arme: πόρφυράν τινι, lege einem das Purpurkleid an; ich umziehe, umgebe: καταδίκαις, gleichfam mit Verurtheilung, verdamme einen auf eine gerichtliche Art: περιβεβλημένοι part. perf. P. (von περιβλέω.)

περίβλημα, τος, τὸ, der Mantel.

περιβολὴ, ῆς, ἡ, Vorrath, Menge, Ueberflufs.

περίβολος, ου, ὁ, Ringmauer, Hof.

περιγίνομαι, übrig feyn: οὐδεὶς αὐτῶν περιεγένετο, keiner blieb von ihnen übrig. 2) Ich bin über-

legen, überwinde, übertreffe, σοφίᾳ, an List: ἀνταγωνίςων, ich bin meinen Gegnern überlegen. 3) gehören, zu Theil werden: πᾶς ὁ καρπὸς αὐτοῖς περιγίνεται, die Früchte des Sieges gehören ihnen: μῖσος αὐτῷ περιεγένετο, er zog sich Hass zu.

περιδέραιον, ȣ, τὸ, der Halsschmuck, das Geschmeide (von δέρη, der Nacken.)

περίδρομος, ȣ, ὁ, ein zirkelförmiger Platz, Gallerie, die über den Boden erhaben und von Säulen getragen wurde.

περιείδω, eig. ich sehe über etwas hinweg, schätze gering, bin gleichgültig bei etwas.

περίειμι, ich bin überlegen, τέχνῃ καὶ σοφίᾳ, an List und Verschlagenheit; ich bin übrig, noch am Leben.

περιέπω, eig. ich gehe um etwas herum; daher sorge für etwas, suche zu erhalten, zu schützen: περιέποντες, die einen jungen Menschen bilden, für seine Erziehung sorgen.

περιέργος, ȣ, c. der sich um etwas bekümmert, neugierig ist.

περιέρχομαι, ich gehe, laufe im Kreise herum; ich komme, gelange wohin: περιῆλθεν εἰς αὐτὸν ἀρχὴ, die Herrschaft kam auf ihn, wurde ihm übertragen.

περιθέω, ich laufe herum, βωμοῖς, um die Altäre.

περιίςημι, ich stelle umher, um mich herum: ςρατιώτας, Soldaten; ich versetze, bringe einen wozu: εἰς πενίαν, in Armuth; ich stehe im Kreise mit andern umher. M. ich stelle um mich her.

περίκειμαι, umherliegen, umschliessen, umgeben: περιέκειντο αὐτῷ, sie standen um ihn herum: ἐξοχὰς περικείμενα τεχνάσματα, Maschienen, die ringsumher mit Spitzen versehen waren: περικείμενοι προσωπεῖα, sie sind mit Larven versehen: περιέκειτο ξίφος er ist mit einem Degen versehen: ἐκείνῳ περιέκειτο σχῆμα καὶ ὄνομα, er führte die Insignien und den Namen eines Kaisers.

περιλαμβάνω, ich umfasse, umgebe, umschliesse. περιειληφότες part. perf. A. περιειλημμένοι part. perf. P. (von περιλήβω.)

περιλείπω, ich lasse übrig, am Leben.

περινοςέω, ich gehe herum.

περίοδος, ȣ, ἡ, ein Kreis, gewisser Zeitumlauf: οὓς ἐκ περιόδων χρόνȣ ἡ τάξις καλεῖ, welche nach einem Zeitumlauf die

Reihe trift, der Ordnung nach folgen.

περίοικος, ου, c. der Nachbar.

περίοπτος, ου, c. sichtbar, zur Schau aufgestellt.

περιοράω, über etwas hinwegsehen, gleichgültig, unbekümmert seyn.

περίορθρον, ου, τὸ, der Anbruch des Tages.

περιόρθριον, ου, τὸ, die Morgendämmerung.

περιουσία, ας, ἡ, das Vermögen, Vorrath, Ueberfluss.

περιπατέω, ich gehe zu Fuss.

περιπίπτω, ich stosse, verfalle, gerathe auf etwas: ἐν ἐγκλήμασι, in Beschuldigungen: νόσοις, verfalle in Krankheiten; zufallen, begegnen: περιπίπτει τύχη καὶ ἀναξίοις, Glücksgüter fallen auch den Unwürdigen zu.

περιπλέκω, ich flechte herum. P. und M., ich schlage mich um einen herum, umarme. περιπλακεὶς part. a. 2. P.

περιποιέω, ich erwerbe, verschaffe, μοναρχίαν ἐμαυτῷ, mir die Herrschaft.

περιπόρφυρος, ου, c. mit Purpur besetzt.

περιπτύσσω, ich umschlinge, umarme.

περιῤῥέω, vorbei fliessen.

περιῤῥήσσω, ich zerreisse.

περισπούδαστος, ου, geneigt, zugethan.

περιτειχίζω, ich umgebe mit einer Mauer, verschanze.

περιτέμνω, ich beschneide ringsumher, beschaue.

περιτίθημι, ich lege ringsumher: πῦρ, Feuer; umgebe, κεφαλῇ κίσσον, bekränze das Haupt mit Epheu; ich gebe, verschaffe, δόξαν, Ruhm. M. ich lege mir an, διάδημα, ein Diadem, ziehe an.

περιττὸς, ἡ, ὸν, zu gross, zu viel: περιττὴ πραότης, eine zu grosse Nachgiebigkeit; überflüssig, unnöthig, unnütz.

περιτυγχάνω, ich gerathe, stosse auf etwas, begegne, τινὶ einem. περιέτυχον a. 2. A. (von περιτεύχω.)

περιφερὴς, έος, c. zirkelrund.

περιφέρεια, ας, ἡ, die Runde, der Umriss.

πέτρα, ας, ἡ, der Stein.

πηγὴ, ῆς, ἡ, die Quelle.

πήγνυμι, ich schlage ein, befestige; mache, dass etwas zusammen wächst, gerinnt, sich verdichtet: ποταμοὶ πηγνύμενοι, gefrorne Flüsse. παγέντες a. 2. P.

πηδάω, ich springe, springe hinauf.

πήρα, ας, ἡ, der Tornister, Ranzen.

πηρόω, ich verstümmle, beschädige.

πικρὸς, ὰ, ὸν, scharf, bitter; hart, grausam.

πικρῶς, hart, heftig.
πίναξ, κος, ἡ, die Tafel.
πίνω, ich trinke. πίοι opt. (von πίω.)
πιπράσκω, ich verkaufe. πραθεῖσαν part. a. 2. P. (von πράω.)
πίπτω, ich falle, komme um im Treffen: πίπτειν ὑπ᾽ ὄψιν, in die Augen fallen.
πίσσα, ης, ἡ, das Pech.
πιστεύω, ich glaube, meſse Glauben bei: ὑποσχέσεσι τινος, jemandes Verſprechungen: ὀμόσαντι, den Schwüren jemandes: διαβολαῖς, gebe den Verläumdungen Gehör; ich vertraue, verlaſse mich worauf: θείαις προῤῥήσεσι, auf Vorherverkündigungen der Götter: ἐλπίδι, ſtütze mich auf Hofnung; ich vertraue an, ἐξουσίαν τινί, einem Macht: ἐμαυτὸν ἐλπίδι, überlaſse mich der Hofnung. P. πιστεύομαι, man glaubt mir; auch mir wird anvertrauet.
πίστις, εως, ἡ, das Vertrauen zu einer Perſon, daſs er redlich ſei; Redlichkeit, Schutz, Beiſtand, Hülfe; die Zuſicherung, das Verſprechen, der Beifall, Glaube: πίστιν ἐνδεχομένην ἔχει φήμη, das Gerücht findet Beifall, Eingang.
πιστὸς, ἡ, ὸν, getreu, redlich: τὸ πιστὸν, die Treue.
πιστόω und ομαι, ich mache glaublich, verſichre, verſpreche, beſtätige, beſtärke: ἀπόβασις ἐπιστοῦται διαβολὴν, der Ausgang beſtätiget die Beſchuldigung: ἐπιστοῦται ἔργοις δόξαν, er beſtätiget durch Thaten die gute Meinung von ſich.
πλαγίως, zweifelhaft, zweideutig.
πλάσσω, ich forme, bilde, κηροῦ εἰκόνα, aus Wachs ein Bildniſs; ich erdenke, erſinne.
πλάτος, εος, τὸ, die Breite.
πλατὺς, εῖα, ὺ, breit, weit, geräumig. πλατύτερον, weitläuftiger.
πλατύσημος, ου, c. mit einem breiten Purpurſtreif verſehen; ἐσθὴς πλ. ein ſolches Kleid, dergleichen die Senatoren in Rom zu tragen pflegten.
πλεῖστος, η, ον, ſehr viel, ſehr groſs, τὸ πλεῖστον στρατιωτικοῦ, der gröſte Theil des Heeres: τὰ πλεῖστα, mehrentheils, häufig: ὁ νόσος ἐπὶ πλεῖστον ἤκμασε, die Krankheit griff ſehr um ſich.
πλείων, πλέων, c. (Comp. von πολὺς) mehr, gröſser, ſtärker: πλεῖον ἀργυρίου, mehr Geld: πλείονι φρουρᾷ ἐχρῆτο, er bediente ſich einer ſtärkern Wache: πλέον τοῦ δέοντος, mehr als nöthig war.
πλεονεκτέω, ich nehme mir über andere etwas heraus, behaupte den Vorzug, bin ſtolz.

πλέω, ich schiffe.

πληγὴ, ῆς, ἡ, der Schlag, Stich, Wunde.

πλῆθος, εος, τὸ, die Menge, der Haufe.

πληθύνω, ich vermehre; ich vermehre mich, wachse.

πλημμελέω, ich thue einen Fehltritt, begehe Ausschweifungen.

πλὴν, ausser, ausgenommen; übrigens, doch, dennoch; aber, allein.

πλήρης, εος, c. voll.

πληρόω, ich mache voll, fülle an: αἵματος πόλιν, die Stadt mit Blut: σωμάτων ὀρύγματα, die Gräben mit Leichnamen; ich thue ein Genüge, leiste, was ich versprochen habe, vollziehe: ἐντολὰς, die Befehle: ὑποσχέσεις, erfülle die Versprechungen; ich ergänze, ersetze.

πλησιάζω, ich nähere mich.

πλησίον, nahe.

πλήσσω, ich schlage, stosse, haue nieder.

πλίνθος, ȣ, ὁ, der Ziegel.

πλόκαμος, ȣ, ὁ, das Haar, besonders das in Locken geschlagene. (von πλέκω, ich flechte.)

πλȣ́σιος, α, ον, reich, begütert.

πλȣ͂τος, ȣ, ὁ, der Reichthum, die Schätze.

πνεῦμα, τος, τὸ, der Wind, Geist, Seele.

πνιγώδης, εος, c. erstickend vor Hitze.

πόα, ας, ἡ, das Kraut, Gras.

ποδήρης, εος, c. bis auf die Knöchel reichend.

ποθεινὸς, ἡ, ὀν, Verlangen erweckend, erwünscht.

πόθεν, woher, von irgend einem Orte.

ποθέω, ich hege Verlangen, begehre.

πόθος, ȣ, ὁ, das Verlangen, Begierde; Liebe, Neigung zu etwas.

ποῖ, irgend wohin.

ποιετέος, α, ον, was gethan werden muss.

ποιέω, ich thue, mache, verrichte, verfertige: πορείαν, unternehme eine Reise; λόγȣς, halte eine Rede: ἄγαλμα, verfertige eine Statüe: γράμματα, schreibe einen Brief: τεῖχος, errichte eine Mauer: γνώριμα, ich mache bekannt; mache, erwähle wozu: ἄρχοντα, einen zu einer Magistratsperson: καίσαρα, zum Kaiser. M. ποιεῖσθαι, ich mache, thue etwas in Rücksicht meiner: κοινωνὸν τῆς βασιλείας τινα, ich mache einen zu meinem Gehülfen in der Regierung: τὸν βίον, ich bringe das Leben hin, wie *vitam agere*: ἐπιδρομὰς, ich thue einen Einfall in ein feindliches Land: συνωμοσίαν, ich zettle eine Verschwörung an: ἔξοδον, ich trete eine Reise an: ἀπόβασιν, ich lande.

ποιητὴς, ȣ̃, ὁ, der Dichter.

ποικίλος, η, ον, bunt an Farben, mannichfaltig, verſchieden.

ποικίλλω, ich mache bunt, ſticke.

ποιμαίνω, ich weide.

ποῖος, α, ον, welcher, was für einer.

πολεμέω, ich kriege, ſtreite, τινὶ und πρὸς τινὰ, mit, gegen einen.

πολεμικὸς, ὴ, ὸν, den Krieg betreffend, ſtreitbar.

πολέμιος, α, ον, feindlich: οἱ πολέμιοι, die Feinde.

πόλεμος, ȣ, ὁ, der Krieg.

πολιορκέω, ich belagere, ſchlieſse eine Stadt ein.

πολιορκία, ας, ἡ, die Belagerung.

πόλις, εως, ἡ, die Stadt; die Bürger, Bürgerſchaft, Staat.

πολιτεία, ας, ἡ, die Staatsverfaſſung, Regierung des Staats.

πολίτης, ȣ, ὁ, der Bürger, Einwohner einer Stadt; Mitbürger, Landsmann.

πολίχνη, ης, ἡ, ein Städtchen.

πολιτικὸς, ὴ, ὸν, zur Stadt gehörig, bürgerlich: πολ. πράγματα, Staatsangelegenheiten.

πολλάκις, oft.

πολυάνδριον, ȣ, τὸ, die Grabſtätte, Grabhügel.

πολυάνθρωπος, ȣ, c. volkreich.

πολύγονος, ȣ, c. fruchtbar.

πολυετὴς, ȣ̃, c. viele Iahre dauernd.

πολυίστωρ, ορος, c. der viele Kenntniſse beſitzt, einſichtsvoll.

πολυπλασιάζω, ich vervielfältige, vermehre.

πολυπραγμονέω, ich forſche nach etwas, bin neugierig, gebe ſorgfältig worauf Acht.

πολὺς, πολλὴ, πολλὺ, viel, zahlreich, weitläuftig, groſs: πολλὴ ἀρχὴ, eine weitläuftige Statthalterſchaft: πολλὴ χεὶρ, eine groſse Mannſchaft: πολὺ viel, ſehr weit: τὰ πρὸ πολλȣ̃ Begebenheiten, die ſich nicht lange erſt ereignet haben: μετ' ȣ̓ πολὺ, nicht lange darnach: ἐπὶ πολὺ, lange.

πολυτέλεια, ας, ἡ, der Aufwand, Pracht.

πολυτελὴς, έος, c. was viele Unkoſten verurſacht, koſtbar, prächtig.

πολυτελῶς, prächtig, koſtbar.

πολύτιμος, ȣ, c. koſtbar, von groſsem Werth.

πολύτροπος, ȣ, c. vielſeitig, verſchlagen, liſtig.

πόμα, τος, τὸ, das Getränk.

πομπεύω, ich gehe in einem öffentlichen Aufzuge, Prozeſsion einher.

πομπὴ, ῆς, ἡ, der öffentliche Aufzug, Pomp, Pracht.

πομπικὸς, ὴ, ὸν, zum Aufzuge gehörig; prächtig, prangend.

πονηρὸς, ὰ, ὸν, gottlos, boshaft; ſchlimm, un-

günſtig, traurig, unglücklich.

πόνος, ου, ὁ, die Arbeit, Beſchwerlichkeit: πόνοι Strapatzen, Kriegsdienſte.

πόντιος, ου, ὁ. die Landſchaft Pontus in Aſien betreffend.

πόντος, ου, ὁ, der Pontus, das Meer, welches Europa und Aſien trennt.

πορεία, ας, ἡ, der Uebergang, Weg; das Fortgehen, die Reiſe: πορείαν ποιεῖσθαι, eine Reiſe thun.

πορεύομαι, gehen, reiſen.

πορθέω, ich verwüſte, verheere.

πορθμὸς, οῦ, die Meerenge.

πορίζω, ich verſchaffe. M. ich verſchaffe mir, τὰ χρειώδες πρὸς τὸν βίον, die nöthigen Lebensbedürfniſse.

πόρος, ου, ὁ, der Gang, Weg, Lauf eines Fluſſes; die Zugänge, Kanäle im menſchlichen Körper.

πόρπη, ης, ἡ, die Schnelle, Haken.

πόῤῥω, fern: πορῥωτάτω τῆς πόλεως, ſo weit als möglich von der Stadt.

πόῤῥωθεν, fern, weit.

πορφύρα, ας, ἡ, der Purpur, Purpurkleid.

πορφύρεος, α, ον, purpurn.

πορφυρὶς, ιδος, ἡ, das Purpurkleid.

πόσις, εως, ἡ, ein Trank.

ποσότης, ητος, ἡ, die Quantität, Anzahl.

ποταμὸς, οῦ, ὁ, der Fluſs.

ποτὲ, einſtmal, einſt: οὐδέποτε, niemals; doch, wohl: ὅτι ποτ' εἴη, was es wohl ſeyn möchte: ποῦ ποτὲ ἄρα εἴη, wo er doch wohl ſeyn mochte.

εἴ ποτε, wenn einmal.

πότερον, ob? wie?

ποτὸν, οῦ, τὸ, das Getränk, der Trunk.

ποῦ, wo.

πού, irgendwo, etwan, ungefähr.

ποῦς, ποδὸς, ὁ, der Fuſs.

πρᾶγμα, τος, τὸ, die Sache, Geſchäft, Verrichtung, That, Handlung; Begebenheit, Vorfall; die Verlegenheit, Gefahr, Schwierigkeit: πράγματα εἶχεν οὐ μικρὰ, er hatte mit groſsen Schwierigkeiten zu kämpfen; die Herrſchaft, Regierung eines Staats: τῶν πραγμάτων ἀντιλαμβάνεσθαι, die Regierung des Staats übernehmen.

πραγματεία, ας, ἡ, die Betriebſamkeit, Geſchäftigkeit.

πρακτέος, α, ον, was zu thun iſt, gethan werden muſs.

πρᾶξις, εως, ἡ, die That, Handlung, Verrichtung, Geſchäft, Unternehmung; Amt, Würde: μέγισαι τῶν βασιλικῶν πράξεων, die vornehmſten Aemter des Reichs: μετὰ πράξεις πολλὰς ὑπατικὰς, nach vielen conſulariſchen Würden; der

Zustand, Beschaffenheit: ἐκ μετρίων πράξεων, aus mittelmäſsigen Umständen.

πρᾷος, ου, c. sanftmüthig, gütig, leutselig: τὸ πρᾷον, das sanfte Wesen, die Milde.

πρᾳότης, ητος, ἡ, die Sanftmuth, Gelaſsenheit, Nachgiebigkeit.

πράττω, ich mache, thue, handle, verrichte; verwalte, besorge: οἱ ἐκεῖσε πράττοντες, welche die Reichsangelegenheiten daselbst besorgen.

πραῢς, εῖα, ὺ, sanft, milde, gelinde.

πρᾴως, ruhig, friedlieh.

πρέπει (von πρέπειν) es schickt, geziemt, gebührt sich: πρέπει ἀνδράσιν, es schickt sich für Männer.

πρεσβεία, ας, ἡ, die Gesandschaft; der Gesandte.

πρέσβυς, εως, c. alt, bejahrt; ὁ πρέσβυς, der Gesandte, weil man alte, erfahrne Männer dazu zu nehmen pflegt.

πρεσβύτης, ου, ὁ, der Greis.

πρεσβῦτις, ιδος, ἡ, die alte Frau.

πρὶν, eher, steht bei dem Infinitiv: πρὶν λέγεσθαι, ehe noch etwas gesprochen wurde: πρὶν ἢ eher als.

πρὸ, mit dem Genitiv: vor, von der Zeit: μὴ πρὸ πολλοῦ, nicht vor gar langer Zeit: πρὸ ἐμοῦ, vor mir: 2) Vom Orte: πρὸ πόλεως, vor der Stadt: 3) in Rücksicht des Vorzugs: πρὸ ἁπάντων, vor allen.

προαγόρευσις, εως, das Grüssen, die freundliche Anrede.

προαγορεύω, ich sage, kündige vorher an.

προάγω, ich ziehe, führe hervor, ziehe weiter, ἀρχὴν, die Herrschaft, erweitere sie; ich verhelfe, befördere, εἰς ἐξουσίαν, zur Macht: εἰς τιμὰς, zu Ehrenstellen. M. ich ziehe an mich, ziehe zu mir hinüber, verbinde mich mit einem wozu.

προαγωνίζομαι, ich streite, fechte für einen.

προαδικέω, ich handle zuvor ungerecht gegen einen andern.

προαίρεσις, εως, ἡ, der Wille, Neigung, Wahl, Entschluſs: ἐκ προαιρέσεως, aus freier Entschlieſsung: προαίρεσις βίου, die gewählte Lebensart.

προαιρέω (eig. ich ziehe hervor. P. und M. ich ziehe etwas einer Sache vor, will lieber. προελόμενος part. a. 2. M. (von προέλω.)

προαμαρτάνω, ich fehle, thue vorher Fehltritte.

προαναλίσκω, ich vernichte, ersticke, φιλοτιμίαν, den Trieb nach Ehre. προαναλωμένη part. perf. P. (von προαναλόω.)

προαπόλλυμι, ich vertilge, tödte vorher.

προασπίζω (von ἀσπὶς Schild) ich schütze mit vorgehaltenem Schilde, vertheidige, fechte für einen.

προάστειον, ȣ, τὸ, die Vorstadt.

προβαίνω, ich schreite, rücke vorwärts. προβεβηκὼς τὴν ἡλικίαν, er war schon bei Jahren (part. perf. a. (von προβάω.)

προβάλλω, ich werfe, ziehe hervor, ξιφίδιον, den Degen; ich werfe vor, stelle entgegen, strecke vorwärts hin, ξύλα, Prügel: προβέβληται Ἰταλίας (die Gebirge) sind vorgeworfen, liegen vor Italien; ich stelle mich (ἑαυτὸν) dem Feinde entgegen, vertheidige mich, wie in M. ich wende vor, brauche einen Vorwand.

πρόβατον, ȣ, τὸ, das Schaf.

προβιόομαι, ich lebe vorher: τὰ προβεβιομένα, das vorhergeführte Leben.

πρόβλημα, τὸς, τὸ, das Vorliegen, Panzer, Schutzmauer, Schutzwehr.

προβολὴ, ῆς, ἡ, das Vorhalten, τῶν ἀσπίδων, der Schilde; der Schutz, Schutzwehr.

προγίνομαι, vorher da seyn, vorher geschehen, sich ereignen.

προγινώσκω, ich kenne, weiss vorher: πραττόμενον προγνωσθὲν, eine Sache, die vorher ruchtbar wird.

πρόγνωσις, εως, ἡ, das Vorwissen, Kenntniss von etwas.

προγονικὸς, ἡ, ὸν, von den Vorfahren herrührend.

πρόγονοι, ων, οἱ, die Vorfahren.

πρόγραμμα, τος, τὸ, ein öffentlich angeschlagener Befehl, Edict, Manifest.

πρόδηλος, ȣ, c. offenbar, vorher bekannt.

προδιαβάλλω, ich werfe vorher durch, z. B. durch den Mund der Leute, d. i. ziehe durch, werfe einem etwas vor: προδιαβεβλημένης τρυφῆς, da man ihm schon vorher Schwelgerei vorgeworfen hatte.

προδίδωμι, ich gebe, liefre aus, verrathe: στρατὸν das Heer: πίστιν, setze die schuldige Treue aus den Augen.

προδοσία, ας, ἡ, die Verrätherei.

προέγκειμαι, vorher darin liegen, befindlich seyn (von Speisen in dem Magen.)

προεδρία, ας, ἡ, der Vorsitz, Vorzug.

προείδω, ich weiss, sehe vorher.

πρόειμι, ich gehe, komme hervor: τȣ͂ οἴκȣ, aus dem Hause; ich gehe fort, vorwärts, wohin; ich gehe voran, τινὸς, vor

einem; erscheine öffentlich, lasse mich sehen.

προεμπίπτω, ich gehe, dringe vorher hinein.

προεορτάζω, ich begehe vorher ein Fest.

προείπω, ich sage vorher, mache vorher bekannt.

προέρχομαι, ich gehe hervor: οἰκίας, aus dem Hause: τῆς γαστρὸς, werde gebohren; ich gehe vorwärts, wohin: ἐπὶ τὰ λουτρὰ, nach den Bädern: ἐπὶ τὸ στρατόπεδον, ins Lager; entstehen, sich zeigen (von der Freiheit.) προελευσόμενος fut. 1 M. (von προελεύθω.)

προέχω, ich habe etwas voraus, den Vorzug, übertreffe: ἀνδρείᾳ, an Tapferkeit: δυνάμει λόγων, an Beredtsamkeit: ἐν ἡλικίᾳ, bin älter, als ein anderer.

προηγέομαι, ich gehe voran, mache den Anfang.

προθυμία, ας, ἡ, die Geneigtheit, Bereitwilligkeit; Munterkeit, Lebhaftigkeit.

πρόθυμος, ου, c. geneigt, willig, bereit: πρὸς τὸ πολεμεῖν, zum Streit: τὸ πρόθυμον, die Bereitwilligkeit.

προΐημι, ich schicke heraus, διὰ γλώττης τι, spreche aus; ich theile aus, χρήματα, Geld.

προὶξ, κος, ἡ, die Mitgabe.

προΐστημι, ich setze einen über etwas; ich stehe vor, besorge, verwalte, besonders im M. προΐσταμαι πραγμάτων, ich besorge Staatsangelegenheiten.

προΐσχω, ich wende, schütze vor, γῆρας, das Alter.

προκαθίζω, ich setze mich vorne hin, oben an.

προκαλέω, ich rufe heraus, fordre auf: εἰς μάχην, zur Schlacht: εἰς φιλίαν, lade ein zur Freundschaft; ich errege, οἶκτον Mitleiden; wecke, reitze: ὀρέξεις die Begierden: εἰς ὠμότητα, ich reitze zur Grausamkeit.

προκαταλαμβάνω, ich nehme vorher in Besitz, πόλιν, eine Stadt. προκατειλήπτο plusq. P. (von προκαταλήβω.)

προκατασκευάζω, ich treffe vorher Anstalten, stelle etwas vorher an.

προκατέρχομαι, ich gehe vorher hinein.

πρόκειμαι, öffentlich daliegen, ausgestellt seyn (von einem Leichnam auf dem Paradebette): πρόκειται αἵρεσις, die Wahl steht frei: πρόκεισθε θύματα, ihr stehet da als Schlachtopfer: πόλις ἐπὶ θαλάττῃ προκειμένη, eine Stadt, die am Meere liegt; auch wird es von allem gebraucht, was dem Geiste sich dar-

ſtellt, worauf Sinn und Vorhaben ſich richtet, z. B. von Gefahren, die einem bevorſtehen, vom Vorhaben, Entſchluſs: ἐν προκειμένοις μένειν, bei ſeinem Vorhaben beharren: προκειμένου εἴχετο, er eilte zu ſeinem Vorhaben.

προκενόω, ich leere vorher aus.

προκινδυνεύω, ich begebe mich für jemand, τινὸς, in Gefahr, ſetze mich derſelben für einen aus.

πρόκλησις, εως, ἡ, die Aufforderung, Aufmunterung.

προκομίζω, ich lange hervor.

πρόκρισις, εως, ἡ, das Vorziehen, der Vorzug.

πρόκωπος, ου, c. (von κώπη der Griff) an das Gefäls gelehnt: πρόκωπα ἔχοντες ξιφίδια, ſie hatten ihre Hände an den Griff der Schwerdter gelegt, ſie gezogen.

προλαμβάνω, ich nehme voraus, zuvor: κώλυμα δηλητηρίων, Gegengift; ich komme zuvor, εὐεργεσίαις, mit Wohlthaten: σοφίσματι, durch Liſt.

προλέγω, ich ſage voraus.

προμανθάνω, ich erfahre, nehme vorher wahr.

προμαχέω, ich vertheidige.

προμάχομαι, ich ſtreite für mich, beſchütze mich.

πρόμαχος, ου, ὁ, der Vertheidiger.

προμήθεια, ας, ἡ, die Vorſicht, Sorge, Sorgfalt. (von μῆδος Sorge.)

προμηθὴς, έος, c. vorſichtig, klug: προμηθέστατα, auf das ſorgfältigſte.

προνοέομαι, ich denke worauf, ſorge für etwas.

πρόνοια, ας, ἡ, die Fürſorge, Sorgfalt; Beſorgniſs; Aufſicht über etwas.

πρόοδος, ου, ἡ, das Ausgehen, Fortgehen.

πρόπαππος, ου, ὁ, der Groſsvater.

προπέμπω, ich ſchicke voraus; begleite wohin.

προπετὴς, έος, c. voreilig, unbedachtſam, raſch, verwegen: τὸ προπετὲς, ein unbeſonnenes Unternehmen.

προπετῶς, unbedachtſam, tollkühn.

προπηδάω, ich ſpringe hervor, heraus.

προπομπεύω, ich gehe im Aufzuge voran, θεῷ, vor dem Gotte.

προπράττω, ich thue vorher.

προῤῥέω, ich ſage vorher, kündige vorher an: προείρητο στρατῷ, es war dem Heere vorher angeſagt worden.

πρόῤῥησις, εως, ἡ, das Vorherſagen, Vorherverkündigung.

πρὸς, mit dem Genitiv: *von*: πρὸς νόμων, von den Geſetzen. 2) Mit dem

Dat. *bei*, *zu*, *ausser*, z. B. πρὸς τῷ στρατοπέδῳ, bei dem Lager. 3) Mit dem Akk. *gegen*, *wider*; *bei*, *zu*: πρὸς ἔξοδον, zum Abmarsch; *in Absicht*, *in Ansehung*, *wegen*, *um*, *mit*: πρὸς ἐμαυτὸν παράσχειν ἄξιον, um mich würdig zu beweisen: πρὸς ἔχθραν, wegen, d. i. aus Feindschaft. 4) Muss diese Präp. oft *adverbialiter* ausgedrückt werden: πρὸς ὀλίγον, ein wenig, auf eine kurze Zeit: πρὸς τὸ παρὸν, gegenwärtig.

προσαγορεύω, ich rede an, begrüsse, nenne, ernenne.

προσαγορία, ας, ἡ, der Zuname.

προσάγω, ich führe hinzu, bringe dar, θυσίας, Opfer. M. ich ziehe zu mir hinüber, zu meiner Parthei: δῆμον, das Volk.

προσαναιρέω, ich tödte noch dazu, obendrein.

προσανεῖλον a. 2. A. (von προσανέλω.)

προσαπόλλυμι, ich verderbe noch dazu. M. ich komme zugleich mit um.

προσαράττω, ich stosse wohin. P. ich werde wohin verschlagen, verfalle auf etwas: εἰς φαῦλα ἐπιτηδεύματα, auf unwürdige Beschäftigungen (προσαῤῥαχθῇ P. a. 1 Conj.)

προσβάλλω, ich werfe zu etwas hin (ἐμαυτὸν) ich stürze mich auf etwas los, wage einen Angriff, τείχει, auf die Mauer.

προσβολή, ῆς, ἡ, der Anfall, Angriff.

προσγίνομαι, hinzu kommen, zu Theil werden.

προσδέχομαι, ich erwarte, vermuthe.

προσδοκάω, ich hoffe, erwarte, vermuthe.

προσδοκία, ας, ἡ, die Erwartung.

πρόσειμι, ich bin da, gegenwärtig.

πρόσειμι, ich gehe hinzu, heran, nähere mich.

προσέπω, ich rede an, begrüsse.

προσέρχομαι, ich komme hinzu, nähere mich: προσελθὼν a. 2. A. (von προσελεύθω.

προσεύχομαι, ich flehe, bitte.

προσέχω, ich halte, richte hin (τὸν νοῦν) die Seele auf etwas, hefte meine Aufmerksamkeit auf etwas; ich befleissige mich, εἰρήνης, des Friedens.

προσήκω, angehen, betreffen, angehören, zukommen; passend, gemäss seyn: δίκη προσήκουσα, eine verdiente Strafe: χάριν προσήκουσαν ἀποδοῦναι, den gebührenden Dank abstatten.

πρόσθεν, vorher, vormals.

προσίημι, ich schicke zu einem. M. ich lasse einen holen, vor mich kommen; verstatte Zutritt.

προσήκαντο, a. 1 M.

προσκαθέζομαι, ich laſse mich wo nieder, belagere.

πρόσκαιρος, ου, c. eine kurze Zeit dauernd.

προσκαιρῶς, auf kurze Zeit.

προσκαλέω, ich rufe hinzu, fordre zu etwas auf, εἰς οἶκτον, zum Mitleiden.

πρόσκειμαι, bei, an etwas liegen; ich liege einem mit Bitten an, ſetze mit Bitten zu; ich bin geſinnt, ἀπεχθῶς πρός τινα, feindſelig gegen einen.

προσκηρύττω, ich rufe öffentlich aus.

προσκομίζω, ich bringe herzu, übergebe etwas.

προσκτάομαι, ich verſchaffe, erwerbe, ſuche noch obendrein zu erhalten, νίκην, Sieg.

πρόσκτητος, ου, c. durch Liſt oder Gewalt erhalten, errungen.

προσκυνέω, ich beuge mich vor einem, verehre.

προσλαμβάνω, ich nehme, bekomme, erhalte dazu, πεῖραν, Erfahrung; ich ergreife, überfalle. προσλήψεται fut. 1. M. (von προσλήβω.)

προσμένω, ich bleibe ſtandhaft, beharre.

πρόσοδος, ου, ἡ, das Einkommen, die Einkünfte.

προσοκέλλω, ich treibe ans Land, lande. προσώκειλε a. 1. A.

προσπελάζω, ich nähere mich, τείχει, der Mauer.

προσπίπτω, ich falle zu Füſsen; ich falle, gerathe wohin: βαρβάροις, unter die Feinde: ἀκοαῖς, falle in die Ohren; ich ſtürze auf etwas los, thue einen Angriff; vorfallen, ſich ereignen: προσπίπτοντα, Unglücksfälle.

προσποιέω, eig. ich mache, thue etwas, das einem andern zum Vortheil gereicht. M. ich lege mir etwas bei, was ich nicht habe, zeige, äuſsere, ſtelle mich, wende vor, εὔνοιαν, Liebe: ἀναχωρεῖν, ſtelle mich, als wenn ich mich zurückziehen wollte: τὰ ἐκείνου φρονεῖν προσεποιοῦντο, ſie ſtellten ſich äuſserlich, als wenn ſie es mit ihm hielten: πιστεύειν δὲ οὐ προσεποιοῦντο, ſie thaten, als wenn ſie es nicht glaubten.

προσποίητος, ου, c. verſtellt, angenommen, vorgegeben.

προστάτης, ου, ὁ, der Vorſteher, das Oberhaupt.

προστάττω, ich trage auf, befehle.

προστίθημι, ich ſetze, füge, gebe hinzu: πῦρ ταῖς θύραις, ich lege Feuer an die Thüren; mache öffentlich bekannt, διάταγμα, ein Edict. M. ich thue mich hinzu, ſchlage mich auf jemandes

Seite, halte es mit ihm.

προστρέχω, ich laufe hinzu.

προστυγχάνω, ich gerathe, stosse auf etwas zufälligerweise.

προσφέρω, ich trage, bringe hinzu, λαμπάδα οἰκήματι, zum Gebäude eine Fackel; ich übertrage, übergebe: τιμὰς τινὶ, einem Ehrenstellen. M. προσφέρομαι, ich nehme zu mir, z. B. βρῶμα, Speise; ich nehme mich einer Sache an, besorge etwas. προσφερόμενος ἐπιμελείᾳ τῶν δημοσίων ῥᾳθύμως, er war nachläsig in Besorgung der Regierungsgeschäfte; ich betrage, verhalte mich gegen jemand. προσεφέρετο ἀπίςως πᾶσι, er betrug sich mistrauisch, traute keinem nicht: βιαίως, er betrug sich grausam: ἀμελέςερον αὐτῷ, sie betrugen sich unachtsam gegen ihn, — verachteten ihn: ἐπιδόσεσι ἀφειδῶς προσεφέρετο αὐτοῖς, freigebig theilte er unter sie Geschenke aus.

προσφεύγω, ich fliehe zu jemand.

προσφιλὴς, έος, c. lieb, werth.

πρόσφυξ, υγος, ὁ, der Flüchtling.

προσφύω, ich wachse an, hange fest woran.

προσχέω, ich überströme, überschütte.

πρόσχημα, τος, τὸ, das Vorgeben, Vorwand.

προσχωρέω, ich gehe vorwärts, hinzu, übergebe mich, schlage mich zu eines andern Parthei.

πρόχωρος, ȣ, c. benachbart, angränzend.

προσωπεῖον, ȣ, τὸ, die Maske.

πρόσωπον, ȣ, τὸ, das Gesicht, Gesichtsbildung, Mine.

προτείνω, ich dehne, strecke aus.

προτελευτάω, ich sterbe vorher.

πρότερος, α, ον, eher, früher, vorhergehend: πρότερον ἤ, eher als.

προτίθημι, ich setze, lege hin zur Schau, εἰκόνα, ein Bild; ich lege vor, πρὸς τὸν δῆμον γράμματα, dem Volke Briefe: ἀγορὰν προὔθεσαν, sie stellten einen Markt an: διάταγμα, mache ein Edict bekannt; ich gebe, theile aus, νόμȣς, Geschenke.

προτιμάω, ich ehre vorzüglich, ziehe vor.

προτολμάω, ich wage, unternehme vorher.

προτρέπω, ich treibe an, ermuntere zu etwas.

προτροπὴ, ῆς, ἡ, die Aufmunterung.

προϋπάρχω, ich bin vorher da, vorhanden: προϋπάρξαντος ὄμβρȣ, da ein Regen vorher gegangen war.

προὔπτος, ȣ, c. vor Augen gelegt, offenbar.
προὐργιαίτερον, was eher als etwas anders gethan werden muſs: προὐργιαίτερα, wichtigere, vorzüglichere Geſchäfte.
προφασίζομαι, ich wende, ſchütze vor.
πρόφασις, εως, ἡ, die Gelegenheit, Anlaſs; Grund, Vorwand.
προφέρω, ich bringe, trage vor.
προφητεύω, ich weiſsage.
προφορὰ, ᾶς, ἡ, das Hervorbringen, Ausſprechen der Worte.
προφύλαξ, κος, ὁ, der Kundſchafter, Ausſpäher.
προφυλάττω, ich ſehe mich vor, beſonders in M. προφυλάττομαι, ich hüte mich, nehme mich in Acht.
προχέω, ich gieſse vor etwas hin.
προχωρέω, ich gehe fort, rücke vorwärts: ἀρχὴν εἰς μέγα προχωρήσειν, das Reich würde noch weiter wachſen, gröſser werden: εἰς τοσοῦτον πρȣ̈χώρησεν μανίας, er gieng in ſeinem Unſinn ſo weit: μέχρι τραυμάτων, er gieng bis zu Wunden, brachte Wunden bei: τὸ πλεῖϛον τῆς νυκτὸς προκεχωρήκει, der gröſte Theil der Nacht war vorbei geſtrichen; Fortgang haben, von Statten gehen: πράγματα πρȣ̈χώρει, die Angelegenheiten haben guten Fortgang.
πρώρα, ας, ἡ, das Vordertheil des Schiffs.
πρωτεύω, ich bin der erſte, vorzüglichſte, werde von andern geehrt.
πρωτὸς, ἡ, ὸν, der erſte: τὸ πρῶτον und τὰ πρῶτα, zuerſt.
πταῖσμα, τος, τὸ, das Anſtoſsen; der Vorfall, Auftritt: τύχης πταῖσμα, ein Spiel, Zufall des Glücks; das Unglück, der Nachtheil.
πταίω, ich ſtoſse an, falle im Gehen; ich fehle, verfehle das Ziel; ich bin unglücklich: εἴ τι πταίσειε πράγματα αὐτȣ̃, wenn er nicht glücklich ſeyn ſollte: πταίων ἐλπίδων, der ſich in ſeinen Hofnungen täuſcht: ἔπταισε γνώμῃ καὶ τύχῃ, es fehlte ihm an Einſicht und Glück.
πτερὸν, ȣ̃, τὸ, der Flügel.
πτηνὸς, ἡ, ὸν, fliegend.
πτύσσω, ich falte, wickle, lege zuſammen.
πτῶμα, τος, τὸ, das Gefallene, der Leichnam.
πυκνὸς, ἡ, ὸν, dicht, dick.
πυκνότης, ητος, ἡ, die Dichtigkeit, Haufigkeit, Menge.
πυκτὸς, ἡ, ὸν, zuſammengefügt, geſchlagen.
πύλη, ης, ἡ, das Thor.
πυλὶς, ίδος, ἡ, eine Oefnung, Thor, Fenſter.
πυνθάνομαι, ich frage, for-

ſche, αἰτίας, nach den Urſachen; ich höre, erfahre. πευσόμενος fut. 1. M. (von πεύθω.) ἐπύθετο a. 2. M.

πῦρ, ρὸς, τὸ, das Feuer.

πυρὰ, ᾶς, ἡ, der Scheiterhaufen.

πύργος, ου, ὁ, der Thurm.

πυροειδὴς, έος, c. dem Feuer ähnlich.

πυρόω, ich zünde an, mache glühend.

πυῤῥίχιος, pyrrichiſch: δρόμος πυρ. oder πυῤῥίχη ὄρχησις war eine kriegeriſche Vorübung mit allen dazu gehörigen handgriffen und Schwenkungen, und ſoll vom Pyrrhus, einem Sohne des Achils, ſeinen Urſprung haben; πυῤῥιχίῳ δρόμῳ καὶ ῥύθμῳ, im Tacte eines Kriegstanzes.

πυρώδης, εος, c. feurig, funkelnd, ſchimmernd.

πως, auf irgend eine Weiſe, etwa, beinahe, faſt: πως ἀεὶ, beinahe immer.

πῶς, wie? auf welche Weiſe? πῶς ἂν διέλοισθε, wie wollt ihr wohl theilen? πῶς οὐχὶ νῦν, wie ſolltet ihr nicht jetzo? oder: wie könnt ihr zweifeln, daſs u. ſ. w.

Ῥάβδος, ου, ὁ, die Ruthe, Stock.

ῥαβδοῦχος, ου, ὁ, ein Gerichtsdiener.

ῥᾴδιος, α, ον, leicht.

ῥᾳδίως, leicht, ohne Mühe, ohne Scheu.

ῥᾳθυμία, ας, ἡ, die Trägheit, Nachläſsigkeit.

ῥᾴθυμος, ου, c. träge, ſchlaff, läſsig, ſorglos: ῥᾳθυμότερον βιώσαντες, ſie lebten ſorglos, ausſchweifend.

ῥᾳθύμως, faul, nachläſsig.

ῥᾶστα, ſehr leicht.

ῥᾳστώνη, ης, ἡ, die Leichtigkeit.

ῥεῖθρον, ου, τὸ, das Bette eines Fluſses; der Strom ſelbſt.

ῥεῦμα, τος, τὸ, der Strom, Fluſs, Gewäſſer.

ῥέω, flieſsen.

ῥέω, ich ſage: ῥηθὲν, das Geſagte.

ῥήγνυμι, ich zerreiſse, τὴν ἐσθῆτα das Kleid. Dies geſchah nur an dem Obertheil des Kleides und war ein Zeichen der Traurigkeit; ich breche auf, τὰ δεσμωτήρια, die Gefängniſse.

ῥῆμα, τος, τὸ, das Wort.

ῥητίνη, ης, ἡ, das Harz.

ῥητὸς, ἡ, ὸν, geſagt, beſtimmt.

ῥιζόθεν, mit der Wurzel heraus.

ῥίνημα, τος, τὸ, das Abſchabſel, der Staub, χρυσοῦ, Goldſtaub.

ῥίπτω, ich werfe hin, εἰς ὀχητοὺς, in die Kloaken; ich werfe nieder, ἐμαυτὸν εἰς γῆν, mich auf die Erde: ἀρχὴ ἐῤῥιμμένη, ein Reich, das jedem

Preis gegeben ist (Part. pert. P.)

ῥόπαλον, ου, τὸ, ein Prügel, Knüttel.

ῥοπὴ, ῆς, ἡ, das Sinken der Wagschale, Gewicht, Einfluss, d. h. ἡ ῥοπὴ τῆς τύχης, der Ausschlag, Steigen und Fallen des Glücks (von ῥέπω.)

ῥυθμίζω, ich füge regelmässig zusammen: ὕμνοι ἐῤῥυθμισμένοι, Lieder, die auf den Tod eines Verstorbenen verfertiget sind.

ῥυθμὸς, οῦ, ὁ, die gleiche Abmessung der Theile eines Ganzen, der Takt in der Musik. In der Poesie Versglieder; der Gesang, Lied selbst.

ῥύω, ich ziehe, reisse heraus, beschütze, erhalte.

ῥωμαϊκὸς, ἡ, ὸν, römisch.

ῥώννυμι, ich stärke, verstärke. P. ich werde gestärkt, muthvoll gemacht, bin muthig, stark, gesund: ἐῤῥώσατο τὰ τῆς ψυχῆς αὐτοῦ, sein Geist hatte noch viele Munterkeit: τὸ ἐῤῥωμένον, die Abhärtung. ἐῤῥωμένη, standhaft, gesetzt, part. perf. P. (von ῥόω.)

Σαγηνεύω, ich bestricke, schliesse mit einem Netz ein (von σαγήνη Netz.)

σαλεύω, (von σάλος das unruhige Meer) eig. wanken von einem Schiff, das von den Fluthen des Meeres hin und her geworfen wird; ich bin, schwebe in Gefahr.

σατράπης, ου, ὁ, der Satrap, Statthalter, besonders eines persischen Landes.

σεβάσμιος, ία, ιον, verehrungswürdig: τὸ σεβάσμιον, die Ehrfurcht; prächtig, majestätisch (eine Benennung der römischen Kaiser.)

σεβαστὸς, ἡ, ὸν, verehrungswürdig: ὁ σεβαστός, der Kaiser: ἡ σεβαστὴ, die Kaiserin.

σέβω, ich verehre, schätze hoch, ἑορτὴν, feire mit grosser Achtung ein Fest.

σεισμὸς, οῦ, ὁ, die Bewegung, Erschütterung.

σελήνη, ης, ἡ, der Mond.

σεμνολογέω, ich rede mit Nachdruck, versichre feierlich.

σεμνοπρεπῶς, mit Würde.

σεμνὸς, ἡ, ὸν, ehrwürdig, der Achtung würdig; alles, was uns Ehrfurcht, die Achtung anderer erwirbt: rechtschaffen, tugendhaft: τὸ σεμνὸν παρθένου, die Unschuld der Jungfrau; feierlich, ernsthaft (von der Melodie.)

σεμνότης, ητος, ἡ, die Ehrwürdigkeit, Hoheit, Ansehn; die Rechtschaffenheit, Reinigkeit der Sitten.

σεμνύνω, ich mache ehrwürdig, preiſe. M. ich rühme mich, bin ſtolz.
σηκὸς, ȣ̃, ὁ, die Kapelle.
σημεῖον, ȣ, τὸ, das Zeichen, Merkmal, z. B. womit eine Meile pflegt bezeichnet zu werden; die Kriegsfahne, wie *ſignum*; das Zeichen, Vorbedeutung von etwas zukünftigen; Beweis, Probe.
σήμερον, heute.
σθένος, εος, τὸ, die Stärke, Kraft, Vermögen.
σιγάω, ich ſchweige, verſchweige, übergehe mit Stillſchweigen.
σίδηρος, ȣ, ὁ, das Eiſen.
σιτέω, ich ernähre, ſpeiſe. M. ich eſse, genieſse.
σιτηρέσιον, ȣ, τὸ, das Getraide, Proviant, welches den Soldaten gegeben wurde; Sold der Soldaten.
σιτίον, ȣ, τὸ, die Speiſe, Nahrungsmittel.
σῖτος, ȣ, ὁ, Frucht, Getraide.
σιωπάω, ich ſchweige von etwas, d. i. ſchreibe nichts.
σκάπτω, ich grabe.
σκάφος, εος, τὸ, das Fahrzeug.
κκεδάζω, ich zerſtreue.
σκέλος, εος, τὸ, das Schienbein.
σκέπτομαι, ich überlege, berathſchlage mich, περὶ τινος, wegen einer Sache; denke, ſinne auf etwas: ὀλέθρια κατά τινος, auf Böſes wider jemand.
σκέπω, ich decke, bedecke, ſchütze.
σκευάζω, ich erſinne, erdenke.
σκευὴ, ῆς, ἡ, die Geräthſchaft, alles, was jemand an ſich hat — Kleidung, Schmuck.
σκεῦος, εος, τὸ, das Geſchirr, Geräthſchaft, Gefäſs.
σκευοφόρος, ȣ, c. was die Bagage, Feldgeräthe trägt.
σκέψις, εως, die Beſichtigung, Betrachtung (der Eingeweide); Berathſchlagung, Plan, Entwurf.
σκηνὴ, ῆς, ἡ, das Zelt; die Scene, oder derjenige Ort, wo die Schauſpieler ihre Rollen ſpielen; das Schauſpiel ſelbſt, Fabel, Erdichtung.
σκηνοποιέω, ich mache, errichte ein Zelt.
σκηνόω, ich wohne in einem Zelte.
σκηπτὸν, ȣ̃, ὁ, der Blitz.
σκῆπτρον, ȣ, τὸ, der Stab, Zepter.
σκῆψις, εως, ἡ, der Vorwand, Vorgeben, Verſtellung.
σκιὰ, ᾶς, ἡ, der Schatten.
σκιμπόδιον, ȣ, τὸ, das Ruhebette.
σκίμπυς, οδος, ὁ, das Ruhebette. (von σκίμπτομαι, ich ſtütze mich worauf.)

σκιρτάω, ich hüpfe, springe umher.

σκληρὸς, ὰ, ὸν, hart, unempfindlich: τὸ σκληρὸν, die Härte, Rauhigkeit.

σκοπὸς, ȣ, ὁ, das Ziel, Zweck, Absicht.

σκυθρωπὸς, ἡ, ὸν, mürrisch, unfreundlich, traurig. (von σκυθρὸς häſslich und ὤψ Gesicht.)

σκύλλω, ich ermüde, beunruhige, plage.

σκῦλον, ȣ, τὸ, die Beute, der Raub.

σκῶμμα, τος, τὸ, die Stichelrede, Spötterei.

σκώπτω, ich spotte, verspotte, werfe vor.

σωρὸς, ȣ̃, ὁ, der Todtenhügel.

σὸς, σὴ, σὸν, dein.

σοφία, ας, ἡ, die Einsicht, Weisheit, Klugheit im Handeln; wissenschaftliche Kenntniſs, z. B. in der Kriegskunst; List, Verschlagenheit.

σοφίζω, (eig. Kenntniſs, Einsichten mittheilen) ich täusche, überliste, hintergehe, τὸν δῆμον, das Volk.

σόφισμα, τος, τὸ, ein listig ausersonnener Anschlag, Kriegslist.

σοφὸς, ἡ, ὸν, einsichtsvoll; verschlagen, ränkevoll, listig.

σπανίζω, selten seyn, Mangel haben, τῶν ἐπιτηδείων, an den nothwendigsten Bedürfnissen.

σπάνις, εως, ἡ, die Seltenheit, der Mangel.

σπανίως, selten.

σπαραγμὸς, ȣ̃, ὁ, das Ausreiſsen.

σπάργανον, ȣ, τὸ, die Windel, Binde; Geburt, Abstammung.

σπάρτη, ης, ἡ, Sparta, Lacedämon.

σπάω, ich ziehe, ziehe heraus.

σπένδω, ich gieſse tropfenweise aus, den Göttern zu Ehren. M. errichte, mache πρός τινα, mit einem ein Bündniſs: εἰρήνην πρὸς αὐτὸν σπεισάμενος, er machte Frieden mit ihm.

σπεύθω, ich eile, εἰς τόπον, nach einem Ort; ich bemühe, bestrebe mich.

σπλάγχνον, ȣ, τὸ, die Eingeweide.

σπονδὴ, ῆς, ἡ, das Ausgieſsen des Weins der Gottheit zu Ehren; Vertrag, Bündniſs.

σπȣδάζω, ich eile, διεξελθεῖν τὴν γραφὴν, eine Schrift zu lesen; bemühe, bestrebe mich, verwende Fleiſs worauf, bin einer Sache ergeben: ἐσπȣ́δαζον περὶ ἐναντία, sie waren entgegengesetzter Meinung: περὶ θέας ἐσπȣδάκασι, sie sind den Schauspielen ergeben: ἐσπȣδακέναι περί τινα, einem zugethan seyn, es mit ihm halten.

σπȣδαῖος, αία, ον, (eig. eif-

rig, betriebsam) wichtig, lobenswürdig, solide, und eben daher unserer Beeiferung würdig: ἐπί τινα σπυδαῖα, wegen wichtiger Angelegenheiten.

σπυδὴ, ῆς, ἡ, das Eilen, die Eilfertigkeit: μετὰ σπυδῆς νεανικῆς, mit jugendlicher Hitze; Eifer, Bemühung; Geneigtheit, Gunst, Ergebenheit gegen jemand.

ςάδιον, ȣ, τὸ, ein Längenmaſs von 125 Schritten; die Rennbahn: ςάδιον μάχης, das Schlachtfeld, Kampfplatz.

ςαθμὸς, ȣ̃, ὁ, der Aufenthalt eines Reisenden.

ςασιάζω, ich errege einen Aufruhr, bin uneinig.

ςάσις, εως, ἡ, (eig. das Stehen) Zusammentreten, zusammenrottiren, der Aufruhr; Zwist, Streit.

ςέλλω, ich schicke. M. sich wozu anschicken, z.B. zu einer Reise, sich wohin begeben, reisen.

ςενὸς, ὴ, ὸν, enge: τὰ ςενὰ, enge Päſse.

ςενότης, ητος, ἡ, die Enge, geringe Raum.

ςενοχορέω, ich enge ein, dränge zusammen.

ςενόω, ich mache enge.

ςενωπὸς, ȣ̃, c. begränzt, von beschränkter Aussicht: ςενωποὶ χειροποίητοι sc. ὁδοὶ, gemachte Fuſssteige.

ςέργω, ich liebe mit angebohrner Zuneigung, wie Kinder die Eltern.

ςερέω, ich beraube; mache frei von etwas: ςερηθεὶς πολεμίȣ, befreit von einem Feinde.

ςέρνον, ȣ, τὸ, die Brust.

ςερρὸς, ὰ, ὸν, dicht, fest; hart, strenge (ςερρότερον C.)

ςεφάνη, ης, ἡ, der Kranz.

ςέφανος, ȣ, ὁ, die Krone.

ςέφω, ich umwinde, bekränze. ἐςεμμένων part. perf. P.

ςῆθος, εος, τὸ, die Brust.

ςίζω, ich punktire, bezeichne mit Punkten.

ςιχηδὸν, reihen, gliederweise.

ςοιχεῖον, ȣ, τὸ, der Urstof: τὰ ςοιχεῖα, die Elemente, z. B. Erde, Waſser.

ςοῖχος, ȣ, ὁ, die Reihe, Ordnung.

ςολὴ, ῆς, ἡ, ein langes Kleid.

ςόλος, ȣ, ὁ, die Flotte.

ςόμα, τος, τὸ, der Mund; die Mündung des Flusses.

ςόμαχος, ȣ, ὁ, der Magen.

ςοργὴ, ῆς, ἡ, die zärtliche Liebe zwischen Eltern und Kindern.

ςρατεία, ας, ἡ, der Feldzug, Kriegsexpedition; Kriegsdienst.

ςράτευμα, τος, τὸ, die Armee, das Heer.

ςρατεύω, ich errichte ein Korps; ziehe zu Felde, thue einen Feldzug, ἐπὶ τὴν ἀνατολὴν, gegen

den Orient. M. ich verrichte Kriegsdienſte, führe Krieg.

στρατηγέω, ich führe das Kommando, bin Anführer. P. ich gehorche den Befehlen eines Feldherrn, diene unter ihm.

στρατηγία, ας, ἡ, das Kommando über eine Armee.

στρατηγικὸς, ὴ, ὸν, den Feldherrn betreffend.

στρατηγὸς, οῦ, ὁ, der Feldherr.

στρατιὰ, ᾶς, ἡ, die Armee, das Heer.

στρατιώτης, ου, ὁ, der Soldat.

στρατιωτικὸς, ὴ, ὸν, zum Soldatenſtande gehörig: δύναμις στρατιωτικὴ, eine Kriegsmacht; erfahren, des Kriegsweſens kundig.

στρατόπεδον, ου, τὸ, das Lager; die Armee.

στρατὸς, οῦ, ὁ, die Armee, das Kriesheer.

στρουθὸς, οῦ, ἡ, der Strauſs, der gröſte unter den Vögeln. Er erhebt ſich nicht in die Höhe, ſondern vermöge der Flügel rudert er gleichſam auf den Boden ſchnell dahin.

σὺ, σοῦ, der Genitiv wird oft für das Poſſeſsiv. σὸς gebraucht.

συγγένεια, ας, ἡ, die Verwandtſchaft.

συγγενὴς, έος, c. verwandt.

συγγίνομαι, zugleich mit entſtehen, in jemandes Geſellſchaft ſich befinden, bei einem ſeyn. συγγεγενῆσθαι, inf. perf. P. (von συγγενέω.)

συγγνώμη, ης, ἡ, die Verzeihung.

σύγγραμμα, τος, τὸ, die Schrift, das Buch.

συγγραφὴ, ῆς, ἡ, die Schrift.

συγγραφεὺς, έως, ὁ, der Verfaſser einer Schrift.

συγγράφω, ich verfaſse ſchriftlich.

συγκαθέζομαι, ich ſitze dabei, daneben.

συγκαθέλκω, ich ziehe zugleich mit mir.

συγκαθεύδω, ich ſchlafe bei jemand.

συγκαλέω, ich rufe zuſammen.

συγκαταφλέγω, ich verbrenne mit.

σύγκειμαι, zugleich hingeſtellt, gelegt ſeyn: σύγκειται ἑκατέρωθεν βάθρα, auf beiden Seiten befinden ſich Stuffen: συγκείμενα ἐν εἰρήνῃ, was friedlich beigelegt, worüber man einig geworden iſt.

συγκλείω, ich ſchlieſse zu.

σύγκλητος, ου, c. zuſammen berufen — ein Beiname des römiſchen Senats, wobei alsdann γερουσία oder βουλὴ ergänzt werden muſs: der Senat.

σύγκλυς, υδος, ὁ, zuſammengelaufen aus fremden Gegenden.

συγκομιδὴ, ῆς, ἡ, das Zu-

ſammentragen, Sammlung einer Geſchichte.

συγβροτέω (von κροτέω ich ſchlage) ich bringe zuſammen, ςράτευμα, ein Heer; ich ſtifte an, veranſtalte, ἐπάνοδον, die Rükkehr: συνωμοσίαν, ich zettle eine Verſchwörung an; ich ſetze in guten Stand, ordne, übe, ςρατὸν εἰς πολεμικὴν ἄσκησιν, ich übe das Heer in kriegeriſchen Verrichtungen: συγκεκροτημένουſc. πλῆθος, ein gut geſtelltes, geordnetes Heer.

συγκρούω, ich ſchlage, hetze zuſammen, mache Feindſchaft.

συγχωννύω, ich beſchütte mit Erde. συνεχώσθησαν a. 1 P. (von συγχόω.)

συγχωρέω, eig. ich gehe mit einem, und weil der, welcher mit einem eine Reiſe unternimmt, ſich nach ſeinem Reiſegefährten bequemen, manches ſich gefallen laſſen muſs: daher ich laſse geſchehen, gebe zu, räume ein, verſtatte.

συζεύγνυμι, ich verbinde, vermähle.

συκοφαντέω (von σῦκον die Feige und φαίνω, ich zeige an) daher ich gebe einen an, der Feigen wider das Verbot auſser Landes führt; und weil dieſes oft ohne allen Grund aus bloſſer Chikane geſchah, daher 2) ich klage fälſchlich an, gebe an, verläumde.

συκοφάντης, ȣ, ὁ, ein falſcher Ankläger, Angeber.

συλάω, ich beraube, entziehe.

σύλησις, εως, ἡ, die Beraubung.

συλλαμβάνω, ich ergreife, laſse beim Kopf nehmen, bekomme gefangen. συλληφθεὶς, Part. a. 1 P. (von συλλήβω.)

συλλέγω, ich ziehe, bringe zuſammen, ςρατίαν, ein Heer. συνειλεγμένον part. perf. P.

συμβαίνω, ſich zutragen, ereignen: συνέβη τοιȣ̃το, es ereignete ſich folgender Vorfall.

συμβάλλω, ich ſtelle, halte zuſammen, um durch Schlüſse oder Muthmaſſungen etwas herauszubringen: συνεβάλλοντο ἐκ τῶν κατειληφότων, ſie ſchloſsen, muthmaſsten aus den Ereigniſsen; ich ſtelle, laſse zuſammen, ςρατεύματα, d. i. laſse die Heere handgemein werden, wie *committere proelium* oder *milites*; ich helfe, trage bei, πρὸς εὐωδίαν, etwas zum Wohlgeruch.

συμβολὴ, ῆς, ἡ, die Zuſammenſtellung der Heere, d. i. Angriff, Gefecht, Treffen mit dem Feinde.

σύμβολον, ȣ, τὸ, das Zei-

chen, Kennzeichen: φαύλον, ein böſes Zeichen: σύμβολα βασιλείας, die kaiſerlichen Ehrenzeichen: πλούτου σύμβολα, Kleinodien, Koſtbarkeiten: τῶν στρατοπέδων σύμβολα, Kriegszeichen.

συμβουλεύω, ich ertheile Rath, rathe an.

σύμβουλος, ου, ὁ, der Rathgeber.

συμμαχέω, ich ſtehe einem im Kriege bei.

συμμαχία, ας, ἡ, der Beiſtand, Allianz, Bündniſs ſich einander beizuſtehen.

σύμμαχος, ου, ὁ, der Streitgenoſse, Mitſtreiter: σύμμαχοι, Hülfstruppen, Bundsgenoſsen.

συμμετρία, ας, ἡ, die ſchickliche Proportion, Uebereinſtimmung aller Theile unter einander, ein regelmäſsiger Bau des Körpers.

σύμμετρος, ου, κ. gehörig eingeſchränkt, gemäſſigt.

συμμίγνυμι, ich vermiſche (χεῖρας oder ἐμαυτὸν) τοῖς πολεμίοις, ich laſse mich mit dem Feinde in einen Streit ein.

συμπανηγυρίζω, ich feire mit andern ein Feſt.

συμπαραλαμβάνω, ich nehme zugleich mit mir.

σύμπας, ασα, αν, gänzlich, alles zuſammen.

συμπήγνυμι, ich füge, ſetze zuſammen.

σύμπηξις, εως, ἡ, die Verbindung, Zuſammenſetzung.

συμπληρόω, ich mache voll (vom Abfluſs der Zeit.)

συμπνέω, ich blaſe zuſammen, wirke mit zu einem Zweck; ich ſtimme überein, vereinige mich, mache eine Verſchwörung mit andern.

σύμπνοια, ας, ἡ, die Uebereinſtimmung.

συμπονέω, ich arbeite mit, nehme Theil an Beſchwerlichkeiten.

συμπρόειμι, ich gehe zugleich mit hervor.

συμφέρω, ich trage mit bei, bin nützlich. συνοίσειν fut. A. (von συνοίω.)

συμφοιτητὴς, οῦ, ὁ, der Mitſoldat.

συμφορὰ, ᾶς, ἡ, der Zufall, Ereigniſs, beſonders im böſen Verſtande; Unfall, Verluſt, Niederlage in einem Treffen.

συμφωνία, ας, ἡ, das Zuſammenſtimmen, Uebereinſtimmung, Einigkeit.

σύμψηφος, ου, c. der ſeine Stimme wozu giebt, übereinſtimmend (von ψῆφος Stimme.)

σὺν, Präpoſ. *mit*, *nebſt*, *bei*: σὺν τοῖς λοιποῖς, nebſt, zugleich mit den übrigen; οἱ σὺν αὐτῷ, die bei ihm ſind.

συνάγω, ich bringe zuſammen, verſammle: χεῖρα κατά τινος, eine Mannſchaft wider jemand;

ich verbinde, vereinige, ἀδελφὺς, die Brüder mit einander, ſöhne ſie aus.

συναιρέω, ich tödte zugleich mit.

συναίρω, ich hebe zugleich mit in die Höhe. M. ich helfe, ſtehe bei, πατρίδι κοινῆ, dem gemeinſchaftlichen Vaterlande: τύχη συναιρομένη πράγμασι, ein die Unternehmungen begünſtigendes Glück; ich ſtimme mit andern überein, mache mit ihm gemeinſchaftliche Sache.

συνευφραίνω, ich erfreue einen andern mit mir. M. ich freue mich mit andern.

συναλίζω, ich verſammle.

συναλίσκω, ich vernichte, vertilge zugleich mit, μνήμην, das Andenken von etwas.

συναντάω, ich begegne.

συναπέρχομαι, ich reiſe zugleich mit ab. συναπελθεῖν inf. a. 2. A. (von συναπελεύθω.)

συναποδράω, ich fliehe in Geſellſchaft anderer davon, verlaſse.

συναρπάζω, ich ergreife, nehme gefangen.

συναυξάνω, ich vermehre, P. ich wachſe zugleich mit auf.

συνάφεια, ας, ἡ, die Verbindung, Vereinigung.

σύνδεσμος, ου, ὁ, ein Bündel, Paket.

συνδέω, ich verbinde, füge zuſammen.

συνεδρία, ας, ἡ, das Zuſammenſitzen, Nebenſitz.

συνέδριον, ου, τὸ, eine Verſammlung ſitzender Menſchen, Rathsverſammlung, Rath.

σύνεδρος, ου, ὁ, der Beiſitzer, Geſellſchafter; Rathsherr, Rathgeber (von ἕδρα, Sitz.)

συνείδησις, εως, ἡ, das Bewuſtſeyn.

συνείδω und δέω, ich bin mir bewuſst. σύνοιδα perf. M.

σύνειμι, ich bin mit andern zuſammen, in Geſellſchaft, gehe mit andern um.

σύνειμι (von εἶμι ich gehe) ich komme zuſammen, gehe in Geſellſchaft anderer wohin; ich ſtimme überein, vereinige mich zu etwas.

συνεκβοάω, ich ſchreie, rufe zugleich mit aus.

συνεκτρέχω, ich laufe zugleich mit fort.

συνέλκω, ich ziehe zuſammen. συνείλκετο impf. P.

συνεορτάζω, ich begehe mit andern ein Feſt.

συνεργὸς, οῦ, ὁ, der Mitarbeiter, Gehülfe.

συνέρχομαι, ich laufe, komme in Geſellſchaft anderer wohin.

σύνεσις, εως, ἡ, das Bewuſtſeyn, wie συνείδησις.

συνεστιάω, ich ziehe einen andern mit zum Schmau-

ſe. M. ich eſse gemeinſchaftlich mit andern.

συνέχεια, ας, ἡ, die Stätigkeit, Unabläſsigkeit; die Dichtheit, das dichte Nebeneinanderſtehen, τῶν φυτῶν, der Bäume.

συνεχὴς, έος, c. aneinanderhängend, in eins weg, beſtändig, unaufhörlich: συνεχέσι πολέμοις, durch fortdauernde, häufige Kriege: συνεχέστατα, ſo oft als möglich.

συνέχω, ich halte zuſammen, ſchlieſse ein. P. gehalten, gefeſselt werden, ἡδοναῖς, von Vergnügungen.

συνεχῶς, beſtändig, immerwährend.

συνήδομαι, ich freue mich mit andern, ἀρχῇ, über die Regierung, gratulire.

συνήθεια, ας, ἡ, die Angewöhnung, Gewohnheit.

συνήθης, εος, c. gebräuchlich, gewöhnlich: ὡς ἦν σύνηθες, nach ſeiner Gewohnheit; vertraut, behannt mit etwas.

συνήθως, gewöhnlich, nach Gewohnheit.

συνθετὸς, ἡ, ὸν, zuſammengeſetzt, verbunden.

συνθέω, ich laufe zuſammen, gehe in Geſellſchaft anderer wohin.

συνθήκη, ης, ἡ, ein Vergleich, Vertrag.

σύνθημα, τος, τὸ, ein Zeichen, das man mit andern verabredet hat; Vertrag, Vergleich.

συνίημι, ich verſtehe, ſehe ein, merke.

συνίστημι, ich ſetze, ſtelle zuſammen, ordne, τὰς φάλαγγας, die Heere; auch ich verſammle, errichte φάλαγγα, ein Heer; ich ſtelle mich (ἐμαυτὸν) ſtehe: συνεστώσης ἔτι μάχης, da die Schlacht noch fortdauerte: συνεστώσῃ ἔτι δυνάμει θαῤῥῶν, er verlieſs ſich auf die noch feſtſtehende Macht: ἐνεστὸς στρατιωτικὸν, ein ſtehendes Heer: συνίστημι πρός τινα, ich widerſtehe einem M. ſich zuſammenſtellen, zuſammentreten.

συννεφὴς, έος, c. neblicht, wolkigt.

συνοδεύω, ich marſchire, reiſe in Geſellſchaft.

σύνοδος, ου, ἡ, die Zuſammenkunft des Volks; das Zuſammenſtoſsen der Heere, die Schlacht.

συνοικέω, ich wohne zuſammen; bin verheirathet; ich bin womit vergeſellſchaftet.

συνοικία, ας, ἡ, das Zuſammenſtehen mehrerer Häuſer, Reihe von Wohnungen.

συνοικίζω, ich laſse bei einander wohnen, vermähle.

σύνοικος, ου, c. bei einem wohnend, ſich aufhaltend, häuslich.

συνουσία, ας, ἡ, der Umgang.
σύνταγμα, τος, τὸ, alles, was ordentlich zusammengestellt ist, ein Buch.
σύνταξις, εος, ἡ, der Vergleich; Bedingung, Belohnung.
συντάττω, ich stelle, reihe, ordne zusammen, ϛρατὸν, das Heer; ich verfertige, setze schriftlich etwas auf: συντεταγμένος, geordnet, gehörig gestellt part. pf. P.
συντέλεια, ας, ἡ, die Vollendung, die Hauptsache, das Vorzüglichste: τὰ συντέλειαν ἔχοντα, die hauptsächlichsten Begebenheiten, die Zusammenbringung φόρυ, des Tributs.
συντελέω, ich bringe zu Stande, vollende, endige; ich trage bei, zwecke ab, εἰς ἓν τέρμα βίυ, auf ein Lebensende; ich feire, begehe gemeinschaftlich mit andern.
συντήριος, ιυ, besser σωτήριος, heilsam, nützlich.
συντίθημι, ich stelle, setze zusammen. M. ich vereinige, verabrede mich, mache einen Vertrag mit andern.
σύντονος, υ, c. (von τείνω, spanne) gespannt, heftig, hitzig; συντόνῳ σπυδῇ, mit der grösten Eilfertigkeit.
συντρέχω, ich laufe zusammen. συνέδραμον a. 2. A. (von συνδρέμω.)
συντρίβω, ich zerreibe, entkräfte, schwäche. συντετριμμένος ὑπ' ὁδοιπορίας, von der Reise entkräftet.
συντυγχάνω, ich begegne, stoße auf etwas. συντυχεῖν inf. a. 2. A. (von συντεύχω.)
συνωθέω, ich stoße mit hinein.
συνωμοσία, ας, ἡ, die Zusammenverschwörung.
συνωμότης, υ, ὁ, der Mitverschworne.
συνωνέομαι, ich kaufe zusammen.
σύριγξ, ιγγος, ἡ, die Flöte.
συῤῥέω, ich fliesse, ströme zusammen.
σύρω, ich ziehe, schleppe.
συσκέπτομαι, ich betrachte, überlege bei mir etwas, oder mit andern gemeinschaftlich.
συσκευάζω (von σκεῦος Geräthschaft) eig. ich packe die Geräthschaften zusammen, mache zurechte, rüste, bereite zu, δύναμιν, ich bringe ein Heer zusammen: ἐπιβυλὴν, ich denke, sinne auf Nachstellungen, auf einen hinterlistigen Anschlag. M. ich bereite, rüste mich zu, mache mich fertig; ich greife hinterlistig an.
συσκευὴ, ῆς, ἡ, ein hinterlistiger Anschlag, Unternehmen, auserſonnene List.

σύσκηνος, ȣ, ὁ, der mit mir unter einem Zelte, in dem nämlichen Hauſe wohnt.

συςάδην, in der Nähe: ἡ συςάδην μάχη, eine förmliche Schlacht, wo die Soldaten handgemein werden.

σύςασις, εως, ἡ, die Zuſammenfügung, Stellung: ἡ ἐκ συςάσεως μάχη, ein nahes Gefecht, wo Mann gegen Mann ſtreitet.

σύςημα, τος, τὸ, eig. die Zuſammenfügung; Verſammlung, Haufe von Menſchen, die ſich zu einer Geſellſchaft vereiniget haben, einen Staat ausmachen — Horden.

συςέλλω, ich ziehe zuſammen: συνεςάλησαν τὴν ψυχὴν, ſie wurden zuſammengezogen, in Rückſicht der Seele — ſie wurden kleinmüthig, niedergeſchlagen. συνεςαλ. a. 2 P.

συςρατιώτης, ȣ, ὁ, der Mitſoldat.

σφάλλω, ich mache, daſs einer wankt, fällt; betrüge, hintergehe, täuſche. P. zum Fallen gebracht werden d. i. fehlen, irren: σφαλέντες ἐλπίδων, ſie wurden getäuſcht in ihrer Hoffnung: ἐφ' οἷς ἐσφάλλετο, worin er irrte, fehlte. ἔσφηλε a. 1 A. σφαλεὶς a. 1 P.

σφάλμα, τος, τὸ, der Fall, Sturz.

σφοδρὸς, ὰ, ὸν, heftig, gewaltſam; ſchnell, reiſſend (von einem Strom): σφοδρότατα, ſehr.

σφοδρῶς, ſehr, heftig.

σφραγὶς, ίδος, ἡ, das Siegel.

σχεδὸν, beinahe, faſt.

σχῆμα, τος, τὸ, bezeichnet das Aeuſsere eines jeden Dinges: Geſtalt, Figur, Form, Bildung, Anzug, Tracht, Stellung, Lage des Körpers, in der ſich jemand ſitzend oder liegend befindet, Geberden, Minen: σχῆμα ὑποκρίνασθαι, eine Perſon vorſtellen, die Rolle jemandes ſpielen: σχῆμα κωνοειδὲς, eine kegelförmige Geſtalt: σχῆμα βασιλείας, die kaiſerlichen Ehrenzeichen; σχῆμα εἰρηνικον, Friedenskleidung: σχῆμα πολιορκίας, Geſtalt, Anſehn einer Belagerung: φιλοσόφȣ σχῆμα, die Kleidung, äuſsere Figur eines Philoſophen.

σχολάζω, ich habe Muſse zu etwas, liege einer Sache ob, τρυφαῖς, ich überlaſse mich den Ausſchweifungen: ἱερȣργίαις ich beſchäftige mich mit Opfern: ἑορταῖς, feire Feſte.

σχολαῖος, α, ον, langſam: σχολαίτερος C. langſamer: σχολαίτερα, *adverbialiter*, ſanft, ruhig.

σχολὴ, ῆς, ἡ, die Muſse: ἐπὶ σχολῆς, mit Muſse.
σώζω, ich rette, erhalte, beſchütze. P. gerettet werden, glücklich entkommen.
σῶμα, τος, τὸ, der Körper; Leichnam.
σωματασκέω, ich übe den Körper, ſtelle Leibesübungen an.
σωμάτιον, ϐ, τὸ, der Leichnam.
σωματοφύλαξ, κος, ὁ, der Leibwächter, Trabant.
σωρεύω, ich häufe auf.
σωρηδὸν, haufenweis.
σωρὸς, ϐ, ὁ, der Haufe.
σωτὴρ, ῆρος, ὁ, der Retter, Erhalter.
σωτηρία, ας, ἡ, die Erhaltung, Rettung, Wiederherſtellung der Geſundheit.
σωτήριος, α, ον, heilſam, der Geſundheit zuträglich, hülfreich: τὸ σωτήριον, die Erhaltung, Rettung.
σωφρονέω, ich bin klug, vernünftig.
σωφρονίζω, ich mache verſtändig, beſsere.
σωφρόνως, mäſsig.
σωφροσύνη, ης, ἡ, die Mäſsigkeit, Enthaltſamkeit.
σώφρων, ονος, c. eig. einer, der da iſt σόος τὴν φρενὰ, von geſundem Verſtande, d. h. klug, vernünftig: ἐπιμέλεια σώφρων τϐ σώματος, eine vernünftige Pflege des Körpers; tugendhaft, rechtſchaffen: σώφρων βίῳ, der einen tugendhaften Wandel führt; der im Eſſen und Trinken, in ſeinem Betragen gegen andere eine weiſe Mäſsigung zeigt, folglich gütig, liebreich, beſcheiden, gelaſsen: σώφονι σχήματι, mit gelaſſener Miene: σωφρονέςερον ἦθος, ein Betragen, wo man das Seinige zu Rathe hält — Wirthſchaftlichkeit.

Τάγμα, τος, τὸ, die Ordnung: τὸ ἵππικον τάγμα, der Ritterorden; Schlachtordnung.
ταμεῖον, ϐ, τὸ, die Schatzkammer, Staatskaſſe.
ταμίας, ϐ, ὁ, der Verwalter öffentlicher Einkünfte, Quäſtor einer Provinz. Er muſte die Einkünfte des Landes, über welches er geſetzt war, einkaſsiren, den Sold der Armee austheilen und den Ueberſchuſs nebſt der Rechnung darüber nach Rom ſenden.
τάξις, εως, ἡ, die Ordnung: ἱππὰς τάξις, der Ritterorden: διὰ πάσης ςρατιωτικῆς τάξεως ἐλθὼν, er durchlief alle militäriſche Grade; ein Korps, Regiment.
ταράττω, ich ſetze in Verwirrung, erſchrecke, bringe in Unordnung: οὐκ ἐταράχθη τὴν γνώμην, er verlor nicht gänzlich

alle Besinnungskraft: ἐταράττετο φροντίσι, seine Seele wurde von Sorgen bestürmt: ταράττειν τὰς ψυχὰς, die Gemüther entzweien, trennen.

ταραχὴ, ῆς, ἡ, die Verwirrung, Unruhe, Bestürzung.

τάττω, ich stelle in Ordnung, ordne, φάλαγγας, die Heere; ich rechne, zähle wozu. M. ich stelle mich in Ordnung. ἐτέτακτο plq. P.

ταφὴ, ῆς, ἡ, das Begräbniss.

τάφος, ȣ, ὁ, das Grab.

τάφρος, ȣ, ὁ, der Graben.

ταχεία, ας, ἡ, die Schnelligkeit, Geschwindigkeit.

ταχέως, schnell, geschwinde, sogleich.

τάχος, εος, τὸ, die Geschwindigkeit, Eilfertigkeit.

ταχὺς, εῖα, ὺ, geschwind, schnell: τὴν ταχίστην (sc. κατὰ ὥραν) aufs eiligste, so bald als möglich: τάχιστα, sehr geschwinde.

τειχίζω, ich führe eine Mauer auf, befestige.

τειχίον, ȣ, τὸ, eine kleine Mauer, Wand.

τειχομαχέω, ich bestürme eine Mauer.

τειχομαχία, ας, ἡ, die Bestürmung einer Mauer.

τεῖχος, εος, τὸ, die Mauer.

τεκμαίρομαι, ich vermuthe, schliesse aus gewissen Zeichen; betrachte, φύσιν χωρίων, die Beschaffenheit der Gegenden.

τέκνον, ȣ, τὸ, das Kind.

τελετὴ, ῆς, ἡ, die feierliche Ceremonie, Gebrauch.

τελευταῖος, α, ον, das letzte: τὸ τελευταῖον, zuletzt, endlich.

τελευτάω, ich endige, (τὸν βίον) das Leben, sterbe.

τελευτὴ, ῆς, ἡ, das Ende, der Tod.

τελέω, ich endige, vollende, verrichte, θυσίας, Opfer, ich verwalte, ὕπατον ἀρχὴν, das Consulat; ich erreiche das Ziel, gelange wohin, εἰς ἡλικίαν ἐφήβων, bis zum Jünglingsalter; ich stelle an, feire, θέας, Schauspiele; ich wäge dar, bezahle.

τέλος, εος, τὸ, das Ende, Ausgang, τȣ̃ βίȣ, das Lebensende. Und weil der Ausgang das Ziel ist, nach dem man strebt, und folglich das wichtigste und vornehmste, so wird τέλος auch für das *Wichtigste* gesetzt: τέλος γενναῖον ἐπιθεῖναι εὐνοίᾳ, den grösten Beweis der Liebe von etwas geben; das Ziel, Vorhaben, Endzweck: ἀκωλύτως τέλος ἕξεις, du wirst ungehindert deinen Zweck erreichen; der Zoll, Abgaben.

τέμενος, ȣς, τὸ, ein abgesondertes Stück Feld, oder ein Hain, der den Göttern gewidmet war;

daher auch ein an solchem Orte erbauter Tempel.

τέμνω, ich schneide, schneide ab, zertheile. θμηθείην opt. a. 1 P.(v. τμάω.

τέναγος, εος, τὸ, der Sumpf, Pfütze.

τέρμα, τος, τὸ, das Ende.

τερπνὸς, ἡ, ὸν, belustigend, angenehm.

τέρπω, ich belustige, ergötze.

τέσσαρες und τέτταρες, vier.

τεσσαρεσκαίδεκα, vierzehn.

τεσσαρεσκαιδέκατος, ϰ, ὁ, der vierzehnte.

τέταρτος, η, ον, der vierte.

τετράγωνος, ϰ, c. vierwinklicht, viereckigt.

τετρακόσιοι, αι, α, vierhundert.

τετράπεδος, ϰ, c. viereckigt.

τετραπλασιάζω, ich vermehre vierfach.

τέχνασμα, τος, τὸ, Maschine, Werkzeug.

τέχνη, ης, ἡ, die Kunst, Geschicklichkeit; die List, Kunstgriff, Betrug.

τεχνιτὴς, ϰ̃, ὁ, der Künstler.

τηλικοῦτος, αυτη, ϰ̃το, so grofs, so viel, so sehr.

τήμερον, für σήμερον, heute.

τηρέω, ich erhalte, bewahre, beschütze, βασιλέα, den Regenten: τὸ πιςὸν die Treue: φύσιν, behalte bei die natürliche Beschaffenheit; ich verspare, halte zurück, τὸν ςρατὸν, lafse das Heer nicht handgemein werden; ich halte wofür, betrachte, σύμφοραν κοινὴν, etwas als ein allgemeines Unglück.

τιάρα, ας, ἡ, ein morgenlandischer Kopfputz, Turban.

τίθημι, ich setze, lege, stelle hin; ich halte, schätze, sehe wofür an, υἱὸν τινὰ einen für meinen Sohn, adoptire ihn: ἔθετο γυναῖκα αὐτὴν, er betrachtete sie als seine Frau: τίθεται ταῦτα ἐν χάριτος μοίρα, er sieht es für eine Wohlthat an.

τιμάω, ich schätze, ehre, halte hoch.

τιμὴ, ῆς, ἡ, der Rang, Vorzug, Ehre, Achtung, Ehrerbietung, Ehrenbezeugung.

τίμιος, α, ον, schätzbar, kostbar: τὸ τίμιον, die Achtung, Ehrerbietung.

τιμωρέω, ich räche, ziehe zur Strafe.

τιμωρία, ας, ἡ, die Strafe, Hinrichtung.

τὶς, τὶ, jemand, etwas, einer, irgend einer: τινὲς einige: ἄλλῳ ἄν τῳ, für ἄν τινι, einem andern vielleicht: Κλέανδρός τις, ein gewifser Kleander.

τίς, τί, wer? welche? was?

τιτρώσκω, ich verwunde; verletze, kränke, ψυχήν τινος, jemandes Sele. τρῶσαι a. 1 A. τρωθεὶς part. a. 1 P. (von τρόω.)

τοι, nun, also; wird zuweilen nicht ausgedrückt und mit andern Partikeln verbunden: τοινῦν, daher, nun.

τοῖος, α, ον, ſolcher, ſolche, ſolches, dergleichen. Oft wird die Partikel δὲ angehängt, z. B. τοιόνδε τι, ſo etwas: τοιάδε ἔλεξε, er ſprach ungefähr, etwa auf folgende Art.

τοιȣ̃τος, αὐτη, ȣ̃το, ſolcher, ſo etwas, dergleichen.

τόλμα, τος, τὸ, die Kühnheit, Verwegenheit.

τολμάω, ich bin kühn, wage, unternehme eine kühne Handlung: τετολμημένα, tollkühneUnternehmungen.

τόλμημα, τος, τὸ, eine tollkühne That, Handlung.

τομίας, ȣ, ὁ, der Verſchnittne.

τόξευμα, τος, τὸ, das Geſchoſs, Pfeil, Wurfſpieſs: ἔξω τοξεύματος μένειν, auſserhalb des Schuſses bleiben.

τοξεύω, ich ſchieſse mit dem Bogen.

τοξικὸς, ἡ, ὸν, zum Bogen gehörig: τοξικὴν ſc. τέχνην ἀκριβȣ̃ντες, geſchickte Bogenſchützen.

τόξον, ȣ, τὸ, der Bogen.

τοξότης, ȣ, ὁ, der Bogenſchütze.

τόπος, ȣ, ὁ, der Ort, Gegend, Stelle.

τοσȣ̃τος, αὐτη, ȣ̃τον, ſo groſs, ſo viel, ſo lange: εἰς τοσοῦτον τιμῆς, zu einem ſo groſsen Anſehn. Oft macht es den Nachſatz von ὅσος: ὅσῳ τα γενόμενα ὡς φαῦλα μισεῖται, τοσȣ́τῳ τα μέλλοντα ὡς ἀγαθὰ μεγάλως ἐλπίζεται, je mehr die vorige Regierung gehaſst wird, um deſto gröſsere Erwartungen macht man ſich von der neuen.

τότε, damals, zu der Zeit: οἱ τότε ἄνθρωποι, die damaligen Menſchen.

τράπεζα, ης, ἡ, der Tiſch; auch die darauf befindlichen Gerichte, Speiſen.

τραῦμα, τος, τὸ, die Wunde.

τράχηλος, ȣ, ὁ, der Hals.

τραχὺς, εῖα, ὺ, rauh, holpricht, uneben; hart, grauſam: τραχύτατα, ſehr grauſam.

τραχύτης, ητος, ἡ, die Rauhigkeit, ὁδȣ̃, ein unebner Weg, wo nicht gut fortzukommen iſt; die Härte, Grauſamkeit.

τρεῖς, τρία, drei.

τρέμω, ich zittre, bebe.

τρέπω, ich wende, drehe, kehre um, εἰς φυγὴν, ich ſchlage den Feind in die Flucht. M. ich drehe, wende mich wohin. ἐτράπησαν a. 2 P.

τρέφω, ich ernähre, ziehe auf. τραφεὶς part. a. 2 P.

τρέχω, ich laufe. δραμεῖν inf. a. 2 A. (von δρέμω.)

τρίβολος, ȣ, ὁ, ein eiſernes, mit Spitzen verſehenes Werkzeug, das, man mochte es werfen, wie man wollte, die Spitzen in die Höhe kehrte — Fuſsangel.

τριγονία, ας, ἡ, die Abſtammung im dritten Gliede.

τριετὴς, έος, c. dreyjährig.

τριήρης, εος, ἡ, ein dreyrudriges Schiff.

τρισκαίδεκα, dreyzehn.

τρίτος, η, ον, der dritte.

τρόπαιον, ου, τὸ, (von τρέπω, ich schlage den Feind in die Flucht) das Siegeszeichen, welches man da errichtete, wo der Feind war geschlagen worden.

τροπὴ, ῆς, ἡ, das Wenden, Umdrehen zur Flucht; die Niederlage.

τρόπος, ου, ὁ, die Art und Weise; die äusserliche Beschaffenheit eines Menschen, wie er handelt und sich äusserlich beträgt; Verhalten, Sitten, Lebensart; auch Denkungsart, Maximen, Grundsätze, Gemüthsart.

τροφεῖον, ου, τὸ, der Lohn, Belohnung, für genossenen Unterricht und Verpflegung, die ein Sohn, oder Zögling seinen Eltern und Erziehern schuldig ist.

τροφεὺς, έως, ὁ, der Erzieher.

τροφὴ, ῆς, ἡ, die Speise, Nahrung, Unterhalt.

τρυφάω, ich lebe weichlich, hänge dem Vergnügen nach: τρυφῶντες, Weichlinge.

τρυφὴ, ῆς, ἡ, das Wolleben, Ueppigkeit, Schwelgerei; Aufwand, kostbare Lebensart.

τρυχόω, ich reibe auf, schwäche, entkräfte.

τυγχάνω, seyn, gemeiniglich wird es pleonastisch mit dem Particip. verbunden: ἔτυχε κινήσας, er schaffte hinweg. 2) Sich ereignen, gewöhnlich seyn: ὡς ἔτυχε χαρίζεσθαι, verschwenderische Geschenke machen, einem jeden, wie es sich trift, er mag es verdienen, oder nicht, etwas geben: τυχὸν (a. 2 A. von τεύχω) was sich ereignet, gewöhnlich ist, einem aufstösst, und daher, gemein, schlecht, gering: οὐ τυχὼν ἀγὼν, kein geringer Wettstreit: οὐ τυχὼν ὄλεθρος, kein gewöhnlicher, ein grausamer Tod: τυχοῦσαι ἀφορμαὶ, aufstossende, vorkommende Gelegenheiten. 3) etwas erlangen, erhalten, mit dem Genitiv: δωρεῶν, Geschenke: τιμῆς, Ehre.

τεύξεσθαι fut. 1 M. (von τεύχω.)

τύμπανον, ου, τὸ, ein Instrument, wie eine kleine Drommel, Pauke.

τύπος, ου, ὁ, ein durch Schlagen gemachtes Zeichen, Bild, eingedrückte Figur. (von τύπτω ich schlage.)

τυραννέω, ich herrsche, regiere, besonders grausam.

τυραννικὸς, ἡ, ὸν, tyrannisch, was den Oberherrn betrifft.

τυραννὶς, ίδος, ἡ, die un-

umſchränkte Gewalt, Herrſchaft, beſonders gemisbrauchte Gewalt.

τύραννος, ȣ, ὁ, ein Herrſcher, Regent, beſonders der in einem vorher frei geweſenen Staat durch allerlei Kunſtgriffe die Alleinherrſchaft an ſich geriſſen hat.

τυφλώττω, ich bin blind.

τύφος, ȣ, ὁ, (von τύφω, Rauch erregen) der Hochmuth.

τύχη, ης, ἡ, das zufällige Schickſal, Zufall, Auftritt, Ereigniſs, im guten und böſen Verſtande.

Ὑβρίζω, ich beleidige muthwillig, beſchimpfe, mishandle; ich entſtelle, verunſtalte, πρόσωπον βαφαῖς, das Geſicht mit Schminke.

ὕβρις, εως, ἡ, die muthwillige Beſchimpfung, Beleidigung, Herabſetzung anderer, Uebermuth.

ὑγρὸς, ὰ, ὸν, naſs, feucht.

ὕδωρ, δατος, τὸ, das Waſser.

υἱὸς, ȣ, ὁ, der Sohn.

ὕλη, ης, ἡ, die Maſse, Materie, Stoff; der Wald.

ὑμέτερος, τέρα, ον, euer.

ὑμνέω, ich ſinge, beſinge, rühme etwas.

ὕμνος, ȣ, ὁ, der Geſang, Lied.

ὑπαγανακτέω, ich bin unwillig, ſehr unzufrieden.

ὑπάγω, ich bringe unter der Hand, unvermerkt wozu, εἰς εὔνοιαν, εἰς φιλίαν, zur Liebe, Freundſchaft, mache, daſs einer ein Freundſchaftsbündniſs mit mir errichtet: εἰς φόρȣ συντέλειαν, ich mache zinsbar; ich bringe in meine Gewalt, ziehe an mich: ὑπηγάγετο αὐτȣ̀ς ἐφ' ἃ ἐβȣ́λετο, er zog ſie in ſein Intereſſe.

ὑπακȣ́ω, ich gehorche, bin folgſam; von ſtatten gehen, wie προχωρεῖν.

ὑπαναχωρέω, ich weiche, ziehe mich zurück.

ὑπαντάω, ich gehe, komme entgegen.

ὑπάρχω, ſeyn, vorhanden ſeyn: πλῆθος τȣ̃ δήμȣ εὔνοον τῷ Κομμόδῳ ὑπάρχον, die Volksmenge war dem *Commodus* zugethan: ὑπάρχοντα, Güter, Vermögen; freiſtehen, erlaubt ſeyn: ὑπάρχει αὐτῷ παῖξαι, es ſteht ihm frei zu ſpielen, vorzuſtellen; haben, beſitzen: ἐμοὶ δέ τι καὶ πλέον ὑπάρχειν παρ' ὑμῶν οἴομαι, ich glaube, daſs ich auch noch etwas mehr von euch erlangen werde: μὴ τοσαύτην ὑπάρξειν δύναμιν ἡγεῖτο, er glaubte keine ſo groſse Heeresmacht zu haben.

ὑπατεία, ας, ἡ, das Conſulat.

ὑπατεύω, ich bin Conſul.

ὑπατικὸς, ἡ, ὸν, conſulariſch.

ὑπείκω, ich weiche, gebe nach.

ὑπεξέρχομαι, ich entferne

mich heimlich, unbemerkt. ὑπεξῆλθε a. 2 A. (von ὑπεξελεύθω.)

ὑπὲρ, mit dem Genitiv: *wegen*, *für*, *über*: ὑπὲρ κεφαλῆς, über dem Haupte: ὑπὲρ αὐτοῦ, für ihn. 2) Mit dem Accuf. *über*: ὑπὲρ πᾶσαν εὐχὴν, über alles fein Wünfchen. 3) In der Zufammenfetzung mit Zeitwörtern zeigt es einen Vorzug und eine Bewegung nach etwas hin an.

ὑπεραγαπάω, ich liebe fehr.

ὑπερβαίνω, ich gehe, fetze hinüber, ὄρος, über einen Berg: ῥεύματα, über Flüfse: ἡλικίαν ἀνθρώπων, überfteige das Alter eines Menfchen.

ὑπερβαλλόντως, übermäfsig, aufserordentlich.

ὑπερβάλλω (eig. ich werfe über das Ziel hinaus) ich überfchreite, fetze hinüber, ὄρη, über Gebirge, übertreibe etwas, übertreffe, bin vorzüglich in etwas: πλοῦτος ὑπερβάλλων, ein übermäfsig grofser Reichthum: τὸ ὑπερβάλλον τῆς ἀλαζονείας, ein allzugrofser Stolz: ὑπερβάλλουσα τροφὴ, zu viel Speife.

ὑπερείδω, ich unterftütze, flöfse Muth ein.

ὑπερευφραίνω, ich erfreue fehr. M. fich fehr freuen.

ὑπερέχω, ich rage über andere empor, übertreffe, πλούτῳ καὶ γένει, an Reichthum und Geburt.

ὑπερήδω, ich erfreue fehr. P. u. M. ich freue mich, bin vergnügt.

ὑπέρκειμαι, ich rage über etwas empor.

ὑπερμάχομαι, ich ftreite für einen, vertheidige.

ὑπερμήκης, εος, c. fehr lang, ausgedehnt. (von μῆκος, die Länge.)

ὑπερνεφής, έος, c. über die Wolken hinaus ragend, fehr hoch. (von νέφος Wolke.)

ὑπεροψία, ας, ἡ, der Uebermuth, Verachtung.

ὑπέρτερος, α, ον, überlegner, die Oberhand behaltend.

ὑπερτρέχω, ich laufe über etwas hin, verheere im Durchgehen.

ὑπερφυῶς, übermäfsig, aufserordentlich.

ὑπέχω, ich unterziehe mich einer Sache, übernehme, ftehe aus, erdulde, δίκην, Strafe.

ὑπήκοος, ου, c. gehorfam, unterwürfig: ὑπήκοοι, die Unterthanen: τὸ ὑπήκοον, fc. μέρος, für ὑπήκοοι.

ὑπηρεσία, ας, ἡ, die Dienerfchaft, Bedienung, Dienft; Beforgung, Veranftaltung, Willfährigkeit.

ὑπηρετέω, ich diene, bin behülflich, beförderlich zu etwas, begünftige etwas.

ὑπηρέτης, ου, ὁ, der Diener, Gehülfe, der etwas be-

günstigt, einer Sache Vorschub thut.

ὑπισχνέομαι, ich verspreche, verheisse. ὑπεσχόμην a. 2 M. (von ὑποσχέομαι.)

ὕπνος, ου, ὁ, der Schlaf.

ὑπὸ (vor einem Vokal ὑπ' und vor einem asper. Vokal ὑφ') mit dem Genitiv: *von*, *vor*, *wegen*, *in*, *unter*, *aus*. 2) Mit dem Dativ: *unter*, *in*, *auf*, *nach*: ὑπὸ περιφερείᾳ, im Umriss: ὑφ' ἑνὶ σημείῳ, auf ein gegebenes Zeichen: ὑπ' αὐλοῖς χορεύειν, nach der Flöte tanzen. 3) Mit dem Accus. *unter*: ὑπ' ὄψιν πεσόντα, Dinge, die ins Auge fallen.

ὑποβάλλω, ich werfe unter, gebe an die Hand, stifte, rege an.

ὑπόβασις, εως, ἡ, der Ausgang, Erfolg.

ὑπόγαιος, ου, c. unter der Erde.

ὑπογραφὴ, ῆς, ἡ, eine satyrische Schilderung.

ὑπογράφω, ich schreibe unter etwas hin; bemahle, schminke.

ὑπόγυιος, ου, c. (eig. unter den Händen befindlich) neu, frisch.

ὑπόδειγμα, τος, τὸ, das Beispiel.

ὑποδέχομαι, ich empfange, nehme auf, an; ich nehme, lange hervor: χρήματα ἐκ θησαύρων, Geld aus dem Schatze.

ὑποδέω, ich binde unten an.

ὑπόδημα, τος, τὸ, die Sohle, Schuh.

ὑποδιαφθείρω, ich verderbe.

ὑποδοχὴ, ῆς, ἡ, die Aufnahme, Empfang; der Ort, welcher einen aufnimmt, die Residenz.

ὑποδύω, ich gehe, trete unter etwas hin (vom Pferde, welches einem den Rücken darbietet.)

ὑποζύγιος, ου, c. was unter dem Joche sich befindet: τὰ ὑποζύγιον, ein Lastthier.

ὑπόθεσις, εως, ἡ, der Grund, Ursach, Gegenstand, Stoff zu etwas.

ὑποκαθίημι, ich schicke, lasse herunter. ὑποκαθειμένος part. pf. P.

ὑποκαθίστημι, ich setze hin an eines andern Stelle.

ὑπόκειμαι, ich liege unter, bin unten befindlich.

ὑποκόλπιος, ου, c. in dem Busen verborgen.

ὑποκρίνω, ich sondre ab. M. ich sondre gleichsam mich von meiner wahren Gestalt, Karakter ab, verlarve mich, nehme eine Maske an; daher verstelle mich, thue etwas zum Schein.

ὑποκριτὴς, οῦ, ὁ, der etwas vorstellt, eine gewisse Rolle spiellt — Schauspieler: τῶν αἰσχρῶν ὑποκριταὶ, die hässliche Scenen vorstellen: μέσης ὑποκρ., die nach dem Klange der Musik agiren und durch Geber-

den sinnlich etwas darstellen.

ὑπολαμβάνω, ich nehme auf, trage etwas.

ὑπόληψις, εως, ἡ, die Meinung, Vermuthung.

ὑπομένω, ich halte auf, aus, ἔφοδον, den Angriff; ich dulde, ertrage.

ὑπομιμνήσκω, ich erinnere, führe zu Gemüth.

ὑποπίπτω, ich verfalle, gerathe wohin, αἰτίαις, in Verbrechen, mache mich derselben schuldig.

ὑποποιέω, ῦμαι, ich verschaffe mir, bringe in meine Gewalt.

ὑποπτεύω, ich bin argwöhnisch, schöpfe Verdacht; meine, denke, vermuthe.

ὕποπτος, ȣ, c. argwöhnisch, verdächtig.

ὑποσημαίνω, ich gebe zu erkennen; ἐλπίδα, mache Hofnung.

ὑπόστασις, εως, ἡ, die Substituirung einer Person für eine andere, das Wahlgeschäft.

ὑποστρώννυμι, ich breite, lege unter, ἐμαυτὸν τοῖς ποσι, werfe mich einem zu Füſsen; auch ich ziehe über, lege über die Kleidung noch etwas an.

ὑπόσχεσις, εως, ἡ, das Versprechen.

ὑποτάττω, ich unterwerfe, bezwinge. M. ich unterwerfe mich.

ὑποτυπόω, ich bilde ab, stelle vor, überdenke etwas.

ὕπȣλος, ȣ, c. (von οὐλὴ Narbe) eig. unter der Narbe versteckt, verborgen; d. h. hinterlistig, rankevoll.

ὑποφαίνω, ich zeige, ἐλπίδα, mache Hoffnung wozu. P. sichtbar werden. ὑπεφάνη a. 2 P.

ὑποφέρω, ich schiebe auf einen etwas, lege bei.

ὑποχαίρω, ich freue mich heimlich.

ὑποχείριος, ȣ, c. in jemandes Hand, Gewalt befindlich, unterworfen, einem zugethan.

ὑποχωρέω, ich gebe nach, weiche zurück.

ὑποψία, ας, ἡ, der Verdacht, Argwohn.

ὑπτιάζω, ich sinke rücklings nieder; ich bin träge, nachläſsig, sorglos.

ὑπώρεια, ας, ἡ, der Fuſs, unterste Theil eines Berges.

ὕστερος, έρα, ρον, hernachfolgend, künftig: οἱ εἰς ὕστερον sc. ὄντες, die Nachkommen: ὕστερον, nachher: ὕστατος, der letzte.

ὑφαιρέω, ich nehme heimlich heraus.

ὑφάπτω, ich zünde an.

ὑφαρπάζω, ich reiſse unbemerkt an mich.

ὕφασμα, τος, τὸ, das Gewebe.

ὑφίστημι, ich stelle, setze unter, ich stelle (ἐμαυτὸν) mich unter etwas hin, d. i. nehme über mich, erdulde, ertrage: ὑπέστη οὐδὲ ἀηδῶς, er nahm es mit Vergnügen an: ὑποστῆναι γενναῖον τινὸς, je-

mandes tapfern Angriff aushalten; über einen unvermuthet kommen. Doch muſs Lib. 7. c. 6. beſser mit Steph: ἐπέϛησαν geleſen werden; ſtehen, gegründet ſeyn: ἐπὶ αἰτίαις οὐδ᾽ ὑφιϛώσαις, wegen nicht vorhandener, ungegründeter Urſachen.

ὑψηλὸς, ὴ, ὸν, hoch, erhaben.

ὕψος, ὀς, τὸ, die Höhe, Ehrenſtufe, Gröſse, Vorzug.

Φαίνω, ich bringe ans Licht, zeige. P. geſehen werden, erſcheinen. ἐφάνη, a. 2 P.

φάλαγξ, γος, ἡ, ein Korps, Trupp von ausgeſuchten Soldaten.

φάλαρα, ων, τὰ, (von φαλὸς glänzend) der glänzende Pferdeſchmuck.

φανερὸς, ὰ, ὸν, ſichtbar, bekannt, offenbar.

φανερῶς, öffentlich.

φαντάζω, ich mache ſinnlich, ſtelle vor.

φαντασία, ας, ἡ, der Anſchein, Aeuſserung.

φαρέτρα, ας, ἡ, der Köcher.

φάρμακον, ȣ, τὸ, jedes durch Kunſt bereitete Mittel, wodurch jemandes Tod, oder Geſundheit befördert werden kann: φαρμ. δηλητήριον, Gift.

φαῦλος, η, ον, ſchlecht, gering, ἔλπις φαῦλα, geringe Hoffnung; böſe, übel, unglücklich.

φαυλότης, ητος, ἡ, die ſchlechte Beſchaffenheit einer Sache, Feigheit.

φαύλως, übel, ſchlecht.

φάσκω, ich ſage, behaupte.

φείδομαι, ich ſchone, verletze nicht: μὴ φειδόμενος ὅρκȣ, der den Eid nicht achtet; ich enthalte, mäſsige mich.

φειδὼ, ȣ̃ς, ἡ, das Schonen, die Sparſamkeit.

φέρω, ich trage, κλίνην, ξίφος, ein Schwerdt, Bette: προσηγορίαν, einen Zunamen: διὰ μνήμης, im Gedächtniſs, d. i. denke an etwas; ich richte, leite wohin, πληγὴν, den Schuſs. 2) Ich ertrage, erdulde, συμφορὰν, ein Unglück: πόνȣς, Strapazen: ὕβρεις, Beſchimpfungen: χαλεπῶς τι, etwas mit Beſchwerde, d. i. bin unzufrieden über etwas. 3) Ich bringe zuwege, verurſache, συμφορὰν, Unglück: δυσθύμιαν, Mismuth: δόξαν, Ehre: πράγματα θαύματος ἄξια, ich führe bewundernswürdige Auftritte herbei. 2) Tropiſch von der Seele: ich wünſche, verlange, in welchem Fall das Part. φέρων mit andern Zeitwörtern verbunden durch das Adv. *gern, von freien Stücken* ausgedrückt werden

kann: φέρων ταῖς ὑμετ. ἐνεχείρισε πίστει, gern, von freien Stücken empfahl er mich eurer Treue. 5) P. φέρομαι, ich werde getragen, wohin gebracht; fortgerissen, getrieben; ich bewege mich schnell von einem Orte nach einem andern wie *ferri*, fahre, fliesse (wie ein Strom.)

φεύγω, ich fliehe, entlaufe.

φήμη, ης, ἡ, die Sage, Gerücht, Vermuthung, Ruf von etwas.

φημι, ich sage, erzähle. φάναι inf. a. 2 A.

φθάνω, ich komme zuvor, φήμην, dem Gerüchte: φθάνω προκαταλαβὼν, ich nehme zuvor ein: φθάσας τρώσαι, er verwundete vorher.

φθέγγομαι, ich gebe einen Laut von mir, rede.

φθείρω, ich tödte, haue, mache nieder.

φθινώδης, εος, c. verderblich, tödtend: φθινῶδες τῦ ἀέρος, eine pestilenzialische Luft.

φθονέω, ich beneide.

φθόνος, ου, ὁ, der Neid.

φθορὰ, ᾶς, ἡ, die Ansteckung, Seuche, das Hinsterben.

φιάλη, ης, ἡ, die Schale.

φιλανθρωπία, ας, ἡ, die Menschenliebe, Güte.

φιλάνθρωπος, ου, c. menschenfreundlich, gütig.

φιλαργυρία, ας, ἡ, der Geitz.

φιλάργυρος, ου, c. geldbegierig.

φιλέορτος, ου, c. die Feste liebend.

φιλέω, ich liebe, bin zugethan; ich liebe mit dem Munde — küsse; ich bin gewohnt, pflege zu thun.

φιλία, ας, ἡ, die Freundschaft, Zuneigung.

φιλικὸς, ἡ, ὸν, liebreich.

φίλιος, ἰα, ον, freundschaftlich, zugethan.

φιλόδοξος, ου, c. ruhmbegierig.

φιλονικέω, ich zanke, streite.

φιλονεικία, ας, ἡ, der Zank, Streit; das eifrige Bestreben, Hang zu etwas.

φιλόνεικος, ου, c. zänkisch: τὸ φιλόνεικον, die Zanksucht.

φιλονείκως, zänkisch.

φιλοσκώμμων, ονος, c. zu Spöttereien geneigt, der gern andere mit beissenden Einfällen aufzieht.

φιλόσοφος, ου, ὁ, ein Philosoph.

φιλοσοφία, ας, ἡ, die Liebe zur Weisheit, Philosophie.

φιλοσώφρων, ονος, c. vernünftig, weise.

φιλοτεκνία, ας, ἡ, die Kinderliebe,

φιλοτησία, ας, ἡ, das freundschaftliche Zutrinken; der zugetrunkene Trank.

φιλοτιμέομαι, ich bestrebe, bemühe, beeifere mich.

φιλοτιμία, ας, ἡ, die Ehrliebe, Eifer, Bemühung.

φιλότιμος, ȣ, c. groſse Ausgaben, Aufwand verurſachend, koſtbar: φιλοτιμότερον, weitläuftiger, als nöthig iſt.

φιλοτίμως, wetteifernd.

φιλοχρηματία, ας, ἡ, die Geldbegierde.

φιλοχρήματος, ȣ, c. geldbegierig: τὸ φιλοχρήματον, die Geldbegierde.

φίλτρον, ȣ, τὸ, jedes Mittel ſich beliebt zu machen, Liebe ſelbſt.

φιλύρα, ας, ἡ, die Linde; die dünne Rinde zwiſchen dem Holze dieſes Baums, welche zum Schreiben gebraucht wurde.

φλέγω, ich verbrenne.

φοβέω, ich ſchrecke, jage Furcht ein. P. ich werde in Furcht geſetzt, oder wie im M. ich fürchte, beſorge.

φόβερος, α, ον, furchtbar, ſchrecklich.

φόβος, ȣ, ὁ, die Furcht.

φοινίσσω, ich mache roth, färbe.

φοιτάω, ich gehe oft wohin.

φονεύω, ich tödte.

φονεὺς, έως, ὁ, der Mörder.

φονικὸς, ἡ, ὸν, zum Morden geneigt: τὸ φονικὸν, die Mordbegier.

φόνος, ȣ, ὁ, der Mord.

φορὰ, ᾶς, ἡ, das Tragen, die Fruchtbarkeit: ἡ καιρῶν φορὰ, ein fruchtbares Zeitalter, wo es nicht an Mitteln, Gelegenheiten, Aufmunterungen fehlt, groſse Männer zu bilden.

φοράδην, adv. durch Tragen.

φορεῖον, ȣ, τὸ, ein Fuhrwerk, Wagen.

φόρος, ȣ, ὁ, der Tribut.

φράσις, εως, ἡ, derredneriſche Ausdruck, Schreibart.

φράττω, ich verwahre, befeſtige, ſichre: πόλιν τείχει, die Stadt mit einer Mauer: ἐμαυτὸν πανοπλίᾳ, ſchütze mich mit Waffen: ἀρχὴν, ich ſichre das Reich: φράξαντες ἑαυτȣ̀ς, ſie ſtellten ſich in geſchloſsene Glieder und Reihen.

φρεατιαῖος (von φρέαρ der Brunnen) zum Brunnen gehörig, ihn betreffend.

φρὴν, ενὸς, ἡ, Verſtand, Klugheit.

φρονέω, denken, geſinnt ſeyn; ſich einer Sache annehmen, angelegen ſeyn laſſen: φρονεῖν τα τινὸς ſc. πράγματα, ich denke auf jemandes Vortheil, halte es mit ihm.

φροντίζω, ich ſorge, bin bekümmert wegen etwas: οὐ φροντίζω, ich achte nicht, bin unbeſorgt (mit dem Genitiv.)

φροντὶς, ίδος, ἡ, die Sorge, Sorgfalt, Bekümmerniſs.

φρȣρὰ, ᾶς, ἡ, die Wache, Bedeckung; Vorſicht, Behutſamkeit.

φρȣρέω, ich bewache, ſchütze, vertheidige.

φρούριον, ου, τὸ, die Festung, ein Kastell.

φρουρὸς, οῦ, ὁ, der Wächter, Beschützer.

φρύγανον, ου, τὸ, das dürre, trockne Holz.

φρυκτώριον, ου, τὸ (von φρυκτὸς, Fackel) der Wachtthurm.

φυγαδεύω, ich verbanne, treibe aus dem Lande.

φυγὰς, δος, c. ein Ueberläufer, ein Verbannter.

φυγὴ, ῆς, ἡ, die Flucht; Verbannung aus dem Vaterlande.

φύλαξ, κος, c. der Wächter, Beschützer.

φυλάττω, ich beobachte, nehme wahr, καιρὸν, die Gelegenheit; ich bewahre, behalte bei mir, ἀποῤῥήτους, geheime Aufträge: παρθενίαν, die Jungfrauschaft: ὅρκον, den Eid; ich bewache, beschütze, vertheidige; ich lasse, erhalte einem etwas: τιμὴν τινι, einem die Ehre. P. und M. ich nehme mich in Acht, hüte mich, κίνδυνον, vor Gefahr.

φυλλοβολέω, ich werfe, bestreue mit Blumen.

φυσικὸς, ὴ, ὸν, natürlich, von der Natur angebohren.

φύσις, εως, ἡ, die Natur; die angebohrne Beschaffenheit, Naturell, Karakter, Temperament.

φυτὸν, οῦ, τὸ, das Gewächs, Pflanze.

φύω, ich pflanze ein, schaffe an, bestimme durch die Natur zu etwas: πεφύκασι εἶναι φιλοσκώμμονες, sie sind von Natur zu Spöttereien geneigt: πεφυκὼς θυμῷ δουλεῦσαι, er war von Natur zum Zorn geneigt.

φωνὴ, ῆς, ἡ, die Stimme, das Geschrei, Zujauchzen, Reden: βασιλικαὶ φωναὶ, kaiserliche Ehrentitel: ἐκ μίας φωνῆς, aus einem Munde, einstimmig.

φωράω (von φὼρ der Dieb) ich ertappe, erwische einen bei etwas.

Χαίρω, ich freue mich, ἐπί τινι und τινὶ, worüber, finde Gefallen an etwas: κολακείας, an Schmeicheleien. Mit dem Part. eines andern Verbi verbunden, muss es im Deutschen durch *gern* ausgedrückt werden: ἔχαιρε μᾶλλον με καλῶν, er nennte mich lieber.

χαλάω, ich lasse herab, dehne aus.

χαλεπαίνω, ich bin unwillig, zürne auf einen.

χαλεπὸς, ὴ, ὸν, schwer, lastend, gefährlich: νόσος χαλεπὴ, eine gefährliche Krankheit: χαλεπώτερα νοσεῖν, gefährlich krank seyn; hart, unerbittlich, unversöhnlich (von einem Feinde.)

χαλεπῶς, mit Beschwerde,

Mühe, φέρειν τι, ungern etwas ertragen; kaum; gefährlich, νοσεῖν, krank seyn.

χαλινὸς, ȣ, ὁ, der Zaum, Zügel.

χαλκὸς, ȣ, ὁ, das Erz.

χαλκȣ̃ς, ῆ, ȣ̃ν, ehern, aus Erz.

χαρίεις, ιεσσα, ιεν, annehmlich, artig, fein.

χαριέντως, fein, artig.

χαρίζομαι, ich erweise Gefälligkeit, bin zu Willen, schenke: κεχαρισμένα ποιῶ, ich thue, was einem angenehm ist: εἰπȣ̃σα αὐτῷ κεχαρισμένα, sie redete nach seinem Wunsch.

χάρις, ιτος, ἡ, die Gefälligkeit, Gunst, Willfahrung, Wohlthat, Geschenk. Der Akkus. χάριν wird häufig *adverbialiter* gebraucht, und heisst dann: *um, wegen*; wobei in Gedanken stets εἰς ergänzt werden muss: τȣ́τȣ χάριν, deswegen; der Dank, Erkenntlichkeit für erwiesene Gefälligkeiten: ὁμολογεῖν χάριτας, öffentlich Dank abstatten.

χαριστήριος, ȣ, c. danksagend: τὸ χαριστήριον, der Dank, das Dankopfer.

χαῦνος, η, ον, leichtgläubig, der leicht getäuscht werden kann; eitel, aufgeblasen; herabhängend (von einem Kleide.)

χαυνότης, ητος, ἡ, die Schlaffheit, Weichlichkeit: τρόπων χαυνότης, ein weichliches Betragen.

Χαύνως, schlaff, herabhängend.

χειμάῤῥȣς, ȣ, ὁ, ein Waldstrom, der von Regen und geschmolzenen Schnee entsteht. (von ῥέω und χεῖμα Winter.)

χειμέριος, ȣ, c. winterlich, kalt.

χειμὼν, ῶνος, ὁ, der Winter, der Sturm, Ungewitter.

χεὶρ, ρος, ἡ, die Hand.

χειραγωγέω, ich führe bei der Hand, leite, führe wohin.

χειριδωτὸς, ȣ̃, c. Aermel habend, bis auf die Hände herabhängend.

χειροποίητος, ȣ, c. mit Händen gemacht.

χειρόω, ich überwinde, bändige mit der Hand. P. überwunden, überwältiget werden. M. ich bringe etwas in meine Gewalt, unterwerfe mir, unterjoche.

χειροτονέω, ich hebe die Hände in die Höhe, welches bei Stimmen geschahe; daher erwähle, bestimme einen zu einem Amte, übertrage einem etwas.

χειροτονία, ας, ἡ, das Votiren durch Aufhebung der Hände: d. h. die Erwählung zu einem Amte.

χείρων, ονος, c. schlechter,

von geringer Beschaffenheit, schlimmer: τὸ χεῖρον, das Schlimmere.

χέω, ich giesse, giesse aus.

χθὲς, gestern.

χιλιαρχέω, ich bin Befehlshaber über 1000 Soldaten.

χιλιάρχης, ȣ, ὁ, ein Officier über 1000 Mann.

χιλιάρχος, ȣ, ὁ, ein Befehlshaber über 1000 Mann.

χίλιοι, αι, α, tausend.

χιτὼν, ῶνος, ὁ, das Unterkleid, das Gegentheil von ἱμάτιον.

χιὼν, ῶνος, ἡ, der Schnee.

χλαμύδιον, ȣ, τὸ, ein kleiner Rock, Mantel.

χλαμὺς, ύδος, ἡ, das Oberkleid, besonders Kriegsmantel.

χλευάζω, ich habe zum besten, verspotte.

χλεύη, ης, ἡ, die Verspottung.

χλιδὴ, ῆς, ἡ, die Weichlichkeit, übermäſsige Verschwendung im Essen und Trinken; ein kostbares Kleid.

χοῖρος, ȣ, ὁ, das Schwein.

χόος, χȣ̃ς, ὁ, Staub, Erde.

χορεύω, ich tanze, führe ein Chor an.

χορηγέω, ich gebe, reiche dar, schenke.

χορηγία, ας, ἡ, das Schenken, die Verschwendung; die Menge, Ueberfluſs.

χορὸς, ȣ̃, ὁ, die Gesellschaft, besonders eine Anzahl von Sängern und Tänzern.

χράω, ich leihe, gebe einem zum Gebrauch, erweise mich gefällig in Rathgeben, Antworten; daher ich thue einen Orakelspruch, weissage. P. und M. ich gebrauche, bediene mich: τόξοις, der Bogen: ὅπλοις, der Waffen: ἐχρήσατο τέλει βίȣ, er nahm ein solches Ende: σοφίσματι, er gebrauchte List: ὀργῆς κατά τινος, ich lasse meinen Zorn gegen einen aus: φαύλῳ σημείῳ χρᾶσθαι, etwas für ein unglückliches Zeichen betrachten, dafür auslegen. χρησθῆναι inf. a. 1 P.

χρεία, ας, ἡ, die Noth, Nothwendigkeit.

χρειώδης, εος, c. nöthig, nützlich, vortheilhaft: τὸ χρειῶδες, der Vortheil, Nutzen.

χρεώστης, ȣ, ὁ, der Schuldner.

χρὴ, es muſs, ist nöthig, es schickt sich. ἐχρῆν, es sollte.

χρήζω, ich bedarf, habe nöthig.

χρῆμα, τος, τὸ, die Sache, Umstand, Vorfall: τὰ χρήματα, Geld, Güter, Vermögen.

χρῆσις, εως, ἡ, der Gebrauch.

χρησμὸς, ȣ̃, ὁ, der Orakelspruch.

χρηστήριον, ȣ, τὸ, der Orakelspruch.

χρηστὸς, ἡ, ὸν, nützlich, tauglich, vortheilhaft;

edel, rechtschaffen, tugendhaft; gütig, liebreich, freundlich.
χρηστότης, ητος, ἡ, die Redlichkeit, Rechtschaffenheit; Gütigkeit, Freundlichkeit im Betragen.
χροιὰ, ᾶς, ἡ, die Farbe.
χρόνος, ου, ὁ, die Zeit.
χρύσεος, έη, εον, golden.
χρυσίζω, dem Golde ähnlich seyn.
χρύσινος, ινη, νον, golden.
χρυσίον, ου, τὸ, das Gold.
χρυσὸς, ου, ὁ, das Gold.
χρυσοϋφὴς, έος, aus Gold gewirkt, gestickt.
χρυσοφορέω, ich trage Gold.
χυμὸς, ου, ὁ, der Saft.
χωλεύω, ich hinke.
χῶμα, τος, τὸ, der Haufe; eine aus Erde gemachte Anhöhe, ein Wall, womit das Lager verschanzt, oder die Gränzen angezeiget werden.
χωνεύω, ich giesse, forme durch Schmelzen.
χωννύω, ich schütte zu, fülle aus, βάθος, eine Tiefe. χῶσαι, inf. a. 1 A. (von χόω.)
χώρα, ας, ἡ, der Ort, Platz, Feld, Land, Gegend.
χωρέω, ich gehe, komme wohin, rücke vorwärts: εἰς διάλλογας, ich schreite zur Aussöhnung: μέχρι μητρῴου φόνου, bis zum Muttermorde: διὰ ξίφους καὶ φόνου, ich greife zum Schwerdt und Mord: διὰ βασάνων χωρεῖν, zur Folter schreiten, sich derselben bedienen; sich verbreiten, ruchtbar werden.
χωρίον, ου, τὸ, der Ort, Platz, Acker, Feld, Gegend.
χῶρος, ου, ὁ, die Gegend, Landschaft.

Ψάμμος, ου, ἡ, der Sand, ψαυστὸς, ἡ, ὸν, was berührt werden darf.
ψέλλιον, ου, τὸ, das Armband.
ψευδὴς, έος, c. falsch, ungegründet.
ψεύδομαι, ich lüge, täusche, hintergehe, betrüge.
ψηφίζω (von ψῆφος die Stimme) ich verordne, beschliesse durch mein Votum: ψηφίζομεν σοι ἐξουσίαν διδόντες, wir übergeben dir einstimmig die höchste Gewalt: ἐψηφίσατο ταῦτα, der Senat beschloss dieses.
ψηφοφορία, ας, ἡ, das Geben der Stimme.
ψῆφος, ου, ἡ, das Täfelchen, die Stimme.
ψιλοκόρσης, ου, c. der wenige Haar hat. (von ψιλὸς dünne und κόρση, das Haar.)
ψόγος, ου, ὁ, der Tadel, Vorwurf.
ψυχὴ, ῆς, ἡ, die Seele.
ψυχρὸς, ά, ὸν, kalt.

Ὦ, der Ausruf: O! beim Rufen und Anreden: ὦ δέσποτα, o Gebieter!
ὠθέω, ich stosse, schiebe wohin; dränge, drücke

ὠκεανὸς, ϐ, ὁ, das Weltmeer.

ὠμὸς, ἡ, ὸν, hart, ſtrenge, grauſam.

ὦμος, ϐ, ὁ, die Schulter.

ὠμῶς, hart, grauſam.

ὠμότης, ητος, ἡ, die Härte, Grauſamkeit.

ὠνέομαι, ich kauſe, erwerbe, verſchaffe mir etwas durch Geld. ἐώνητο plusq. P. ὠνησάμενος a. 1 M.

ὤνιος, ϐ, c. feil, für Geld zu haben.

ὥρα, ας, ἡ, die Zeit überhaupt; ein Theil der Zeit, Iahrszeit; das jugendliche Alter, die Blüthe deſſelben: κόρη ἐν ὥρᾳ γινομένη, ein erwachſenes Mädchen; die Schönheit einer Gegend, Reitz des Körpers in der Iugend; die Witterung, Luft.

ὡραῖος, αία, ον, ſchön.

ὡς, *wie, ſo wie, gleich wie*: ὡς εἰκὸς, wie billig. 2) *als, da.* 3) *um, daſs, ſo daſs*, mit dem Infinitiv. 4) *weil.* 5) Es verſtärkt auch den Superl. z. B. ὡς ποῤῥωτάτω, ſo weit als möglich. 6) Oft ſteht es für εἰς oder πρὸς: ὡς αὐτϐς, zu ſich.

ὥσπερ, wie, gleichwie.

ὠφελέω, ich nütze, helfe, unterſtütze. P. ich werde unterſtützt, ziehe Nutzen von etwas.

ὠφέλιμος, ϐ, c. nützlich.

ὠχριάω, ich bin blaſs, bleich.

Druckfehler.

Seite	1	Zeile	9	lies *μὲν* ſtatt *ἐν*.
—	5	—	16	l. *ἀρκτῷα* ſt. *ἀρκτῶα*.
—	11	—	25	l. *οὐδεὶς* ſt. *οὐδεὶ*.
—	14	—	5	l. *αὐτοκράτορα* ſt. *αὐτοκράτωρα*.
—	29	—	28	l. in kleine Haufen getheilt ſt. in kleinen Haufen.
—	41	—	9	l. *ἀέρι* ſt. *ἄερι*.
—	45	—	18	l. *ἀρκτῷας* ſt. *ἀρκτώας*.
—	75	—	4	l. *πλέον τι* ſt. *πλέον τε*.
—	82	—	15	l. *τῇ* ſt. *τῆ*.
—	105	—	2	l. *δεηθῇ* ſt. *δεηθῆ*.
—	121	—	3	l. *ὁρῶν* ſt. *ὀρῶν*.
—	218	—	3	l. *τῇ* ſt. *τῆ*.
—	229	—	17	l. *τροπαίων* ſt. *προπαίων*.
—	265	—	7	l. *Μαξιμίνῳ* ſt. *Μαξιμίνω*.
—	273	—	14	l. *λοιπὴν* ſt. *λειπὴν*.
—	276	—	15	l. *εὑρεθῆναι* ſt. *εὐρεθῆναι*.

Im Index.

—	12	—	41	l. *ἐμαυτὸν* ſt. *ἑμαυτὸν*.
—	24	—	31	l. *ἀρχαῖος* ſt. *ἀρχαίος*.

STAATSBIBLIOTHEK BAMBERG

No 49.
Engl
307
287

BSB Bayerische StaatsBibliothek

MDZ Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Herodianus

Hērōdianou Historiōn Biblia Oktō = Herodians Lebensbeschreibung der rö
mischen Kaiser, von Kommodus bis auf Gordian den jüngern, in acht Büchern

Leipzig 1791

Bamberg, Staatsbibliothek -- L.gr.o.289
urn:nbn:de:bvb:12-bsb11725331-9
VD18 12250058